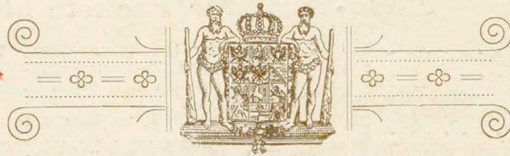
F. C. Heinemann

Kgl. Preuss. Hoflieferant



Erfurt (Thüringen).

GENERAL-KATALOG

No. 196/97.

Ausgabe für Deutschland.

Telegramm-Adresse „Heinemanns Erfurt“. Fernsprecher No. 24.

Zur gefälligen Beachtung.

Verkaufs-Bedingungen.

Alle Verkäufe nach meinen Katalogen verstehen sich per Kasse und ist Erfüllungsort für beide Teile Erfurt. Der Versand der Waren erfolgt auf Rechnung und Gefahr der geehrten Besteller.

Briefe und Geldsendungen werden franko erbeten.

Preise: Alle in diesem Kataloge angezeigten Preise sind diejenigen vom Tage seiner Veröffentlichung. Etwa im Laufe der Saison eintretende Preisermässigungen kommen meinen werten Auftraggebern zu gute, ebenso wie ich mir das Recht vorbehalte, bei eintretenden Preissteigerungen dieselben zu erhöhen.

Im eigenen Vorteil meiner werten Kunden bitte ich dringend, **Briefe und Packete, die Geld, Postmarken u. s. w. enthalten, nicht ohne Wertangabe, wenigstens nicht ohne Einschreibung,** zur Post zu geben. Die Postmarken wolle man zunächst in ein **besonderes Couvert** legen und dann dem Brief oder Packet beifügen.

Bei Geldsendungen nach Empfang der Waren bitte ich höflichst:
a) um **Angabe desselben Namens,** auf den meine Rechnung lautet,
b) um Angabe des **Datums** der Rechnung.

Postmarken nehme ich bis zur Höhe des **kleinsten** Papiergeld-Wertes **desjenigen** Landes an, **aus welchem** die Zahlung kommt.

Von Geschäftsfreunden, welche mit mir nicht in laufender Rechnung stehen, erwarte ich den Betrag der Bestellung entweder gleich in bar beigefügt oder durch Post-Einzahlung folgend, unter Berücksichtigung einer entsprechenden Vergütung **für Verpackung, oder** — der **Versand** geschieht, **gegenseitiger Zeit- und Geldersparnis** halber, **jedesmal gegen Nachnahme.** — Die Verpackung wird zum Selbstkostenpreis berechnet.

Nachnahme auf Postsendungen ist die bequemste Zahlungsart und bis zu 400 ℳ zulässig.

Etwaige Wünsche bezüglich der Verpackung, Frankatur, Art der Versendung u. s. w., bitte ich **bei jeder Bestellung genau anzugeben,** beziehungsweise **zu wiederholen,** da ich bei der grossen Anzahl von Versendungen jährlich eine **für alle Fälle** gegebene Vorschrift **unmöglich** im Gedächtnis behalten kann.

Sendungen nach dem Auslande (Oesterreich-Ungarn ausgenommen) **müssen frankiert werden.** Ich bitte daher, **den Betrag für die Frankatur** bei **jeder** Bestellung mit einzusenden.

Ausstellungen an der erhaltenen Ware finden nur dann Berücksichtigung, wenn solche innerhalb der **gesetzlichen** Zeit nach Empfang der Sendung bei mir eingegangen sind. **Die Höhe** der geforderten Entschädigung kann in **keinem Falle den Betrag der Rechnung übersteigen.** — Gegen eine vermeintliche **Verpflichtung** aber, für einen teilweisen oder gänzlichen Ernteausfall, wie auch für etwaige Irrtümer in Benennungen und Beschreibungen aufzukommen, **verwahre** ich mich **ausdrücklich.**

Meine Kataloge erscheinen mit Preisangabe in deutscher, österreichischer und englischer Währung, und zwar: **Der Haupt-Katalog** — Anfang Januar; **der Herbst-Katalog** über Blumenzwiebeln, Sämereien für Herbst-Aussaaten, Obstbäume u. s. w. — Anfang August und **der englische Katalog** — im Dezember.

Porto-Tarif für Packete bis 3 Kilo.

	ℳ
Azoren via Hamburg	2,60
Bulgarien	1,80
Griechenland via Triest durch Vermittelung der griechischen Post-Anstalten	1,80
— über Frankreich (Seeweg ab Marseille)	2,—
Madeira über 1) Hamburg direkt	1,80
2) Hamburg u. Lissabon; Frankreich, Spanien u. Lissabon	2,20
Persien	6,80
Portugal (Festland) via Hamburg	1,80
***Schweden**	1,60
Spanien m. d. **Balearen u. Canarischen Inseln** via Frankreich	1,40
Türkei: a) Konstantinopel via Myslowitz u. Varna	2,20
b) Oesterr. Postanstalten	
1. Adrianopel via Varna	2,20
2. Beirut, Caifa, Candia, Canea, Jaffa, Jerusalem etc.	2,40

Porto-Tarif für Packete bis 5 Kilo.

	ℳ
Algerien, s. Franz. Kolonien	1,20
Argentinien via Hamburg oder Bremen	3.80
— via Belgien oder Frankreich	4,20
***Belgien**	—,80
Brasilien:	
a) frei bis Rio de Janeiro 3 kg	4,—
3—5 kg 6 ℳ, 5—7 kg 8 ℳ, 7—10 „	10.—
über 10 kg für jedes kg 1 ℳ mehr.	
b) frei bis Bahia, Pernambuco oder Santos . . . 3 kg	5,—
3—5 kg 7,50 ℳ, 5—7 kg 8,50 ℳ, 7—10 „	10,—
über 10 kg für jedes kg 1 ℳ mehr.	
Britisch-Ost-Afrika . bis 1 kg	2,60
Britisch-(Ost)-Indien (Deutch-Ost-Indische Packetpost) via Triest (Maximal-Gewicht 22 kg) ℳ 1,— für je ½ kg.	
Britisch-West-Indien . bis 1 kg	2,60
1—3 kg 3,60 ℳ, 3—5 kg	5,—
Britische Kolonien:	
Neu-Süd-Wales via Bremen direkt	6,40
Samoainseln via Bremen	3,20
Tasmanien via Bremen	6,40
Chile via Hamburg	3,20
— via Belgien	3,60
China nach Shanghai und Tientsin via Bremen	3,20
— via Frankreich	3,60
***Dänemark** mit d. Faröer **u.** Island	—,80
***Dänische Antillen**	2,40
Deutsche Kolonien:	
Deutsch-Neu-Guinea v. Brem.	3,20
— Ost-Afrika via Hamburg direkt m. Deutsch. Postdampfern	3,20
Deutsch-West-Afrika mit Wörmann-Dampfer	1,40
Kamerun via Hamburg	1,60
Togo-Gebiet via Hamburg	1,60
Egypten via Triest	2,20
***Frankreich**	—,80
Französische Kolonien:	
a) Algerien (Hafenorte)	1,20
b) Algerien (Eisenbahnstationen)	1,20
c) Cochinchina	3,60
d) Französ. Guyana, Guadeloupe, Martinique, Réunion	2,80
e) Französ. Kongogebiet	2,80
f) Tonkin via Frankreich	4,—
Griechenland via Triest (Lloyd-Agentur)	2,—
***Grossbritannien und Irland:**	
a) über Hamburg oder Bremen	1,50
b) über Belgien	1,70
Honkong via Bremen	4,40
***Italien,** via Oesterreich, Schweiz oder Frankreich	1,40
Japan via Bremen	4,40
Kap-Kolonie über Hamburg oder Bremen und England . . 1 kg	2,40
über 1—2 kg 4,— ℳ, 2—3 kg	5.80
3—4 kg 6,60 ℳ, 4—5 kg	7,80
— über Belgien u. England 1 kg	2,—
über 1—2 kg 4,20 ℳ, 2—3 kg	6,—
3—4 kg 6,80 ℳ, 4—5 kg	8,—
Kongostaat via Belgien . — 5 kg	2,40
***Luxemburg**	—70,
Malta über Oesterreich od. Schweiz	2,—
— über Frankreich	1,80
Mexico via Hamburg	2,40
Montenegro	1,20
Natal und Echowe (Zululand):	
über Hamburg oder Bremen . . bis 1 kg	3.40
über 1— 3 —	6,60
3— 5 —	9,80
über Belgien und England . . . — 1 —	3,60
über 1— 3 —	6,80
3— 5 —	9,80
Niederl.-Indien via Niederland	4,20
— via Frankreich	4,20
— via Oesterreich u. Italien	4,60
— via Bremen, direkt mit Deutschen Postdampfern	3,80
***Niederlande**	—,80
***Norwegen** via Dänem. u. Schweden	1,60
— via Dänemark, über Fredericks-haven (auf Verlangen d. Absend.)	1,40
— via Hamburg	1,—
***Oesterreich-Ungarn**	—,50
Orange-Freistaat via Hamburg oder Bremen . bis 1 kg	2,40
üb. 1— 2 —	4,—
— 2— 3 —	5,80
Die Taxen beziehen sich **nur auf** die Beförderung bis Kapstadt.	
— über Belgien u. England 1 kg	2,60
über 1—2 kg 4,20 ℳ, 2—3 kg	6,—
***Rumänien**	1,40
***Schweiz**	—,80
Serbien über Oesterreich-Ungarn	1,20
Straits Settlements via Bremen	3,80
Südafrikanische Republik (Freistaat Transvaal), über Hamburg oder Bremen oder England.	
a) Frei bis Kapstadt . bis 1 kg	2,40
1—2 kg 4,— ℳ, 2—3 kg	5,80
Tripolis via Oesterreich od. Schweiz und Italien	1,60
— über Frankreich	2,—
Türkei:	
a) Constantinopel: über **Triest**	2,—
b) Oesterreich. Postanstalten	
1. Adrianopel: über **Triest**	2,—
2. Beirut, Caifa, Candia, Canea etc. über Triest	2,—
c) Alessandretta, Lattakia, Messina u. Tripoli (Syrien): üb. Frankr.	2,—
d) Dscheddah (Agentur der Egyptischen Dampfschiffahrt) über Oesterreich u. Egypten	3.20
Tunis, über die Schweiz od. Oesterreich-Italien:	
1) Italienische Post-Anstalten in La Goulette (La Goletta) Sousse (Susa) und Tunis	1,60
2) Tunesische Post-Anstalten	2,—
— via Frankreich	1,80
Uruguay über Hamburg od. Bremen	3,80
— über Belgien	4,20
Zansibar (Brit.-Ind. Postanstalt) über	
a) Hamburg (Maximal-Gewicht bis 22 kg), **1 ℳ** für **je** ½ kg.	
b) Französ. Postanstalt üb. Frankreich . . . 5 kg	2,80

Nach den mit * bezeichneten Ländern ist Nachnahme beziehungsweise Postvorschuss gestattet.

Die Preise aller früheren Kataloge sind durch vorliegende Ausgabe aufgehoben.

Wichtig! *Fortsetzung siehe vorletzte Umschlagseite.*

Zur schnellen Auffindung irgend eines Artikels bediene man sich des am Schlusse des Kataloges befindlichen Registers.

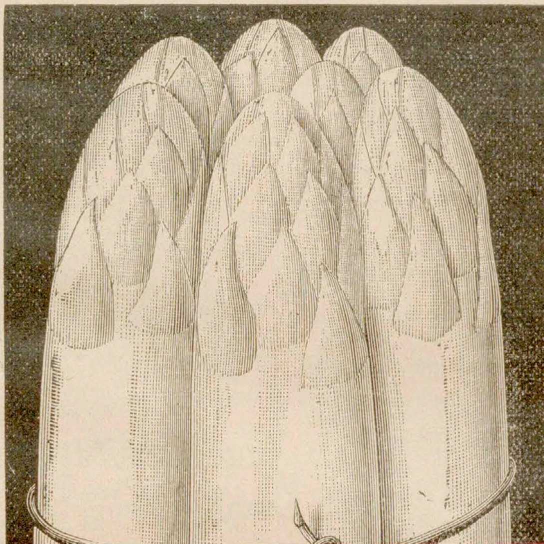
NEUHEITEN

mit Einschluss einiger älterer, besonders empfehlenswerter Gattungen.

Novelties — Nouveautés — Новизны.

Gemüse- und landwirtschaftliche Sämereien.

Spargel, weissköpfiger Riesen-. (S. Abb.).



Wenn ich auf Seite 26 meines Kataloges besonders hervorhebe, dass es nicht möglich ist, eine bessere Sorte als den Erfurter Riesen- und Argenteuil-Spargel **in der Qualität, wie ich ihn liefere**, anzubieten, so steht die Offerte dieser Neuheit damit scheinbar im Widerspruch. Doch dem ist nicht so. Das Vor-

lichen Köpfe bekommen, sondern schön weiss bleiben, gerade so tadellos weiss aussehend, als hätten sie noch tief unter der Erde gestanden. Dieser Vorzug der neuen Sorte ist sehr erheblich und wird ihr leicht Eingang verschaffen, umsomehr als sie dicke u. grosse Pfeifen mit hochpikantem Spargelaroma liefert.

…, zu …nbau …hrige … und … wie

…3.—
…9.—
…5.—
…0.—

…-.

…r Probe …erzeugt, …r seine …ie Neu…ze oder …s 30 cm …äusserst

…ln.

…es bota…n. Zur … Grund …atgeber …nur bei …ngusen …n. Unter …n mit * …rselben … hinder…k. Die … Asche, …ckendes …Gaumen …pfohlen.

…N.

Telegramm-Adresse „Heinemanns Erfurt“. Fernsprecher No. 24.

Zur gefälligen Beachtung.

Verkaufs-Bedingungen.

Alle Verkäufe nach meinen Katalogen verstehen sich per Kasse und ist Erfüllungsort für beide Teile Erfurt. Der Versand der Waren erfolgt auf Rechnung und Gefahr der geehrten Besteller.

Briefe und Geldsendungen werden franko erbeten.

Preise: Alle in diesem Kataloge angezeigten Preise sind diejenigen vom Tage seiner Veröffentlichung. Etwa im Laufe der Saison eintretende Preisermässigungen kommen meinen werten Auftraggebern zu gute, **ebenso** wie ich mir das Recht vorbehalte, bei eintretenden Preissteigerungen dieselben zu erhöhen.

Im eigenen Vorteil meiner werten Kunden bitte ich dringend, Briefe und Packete, die Geld, Postmarken u. s. w. enthalten, **nicht ohne Wertangabe, wenigstens nicht ohne Einschreibung,** zur Post zu geben. Die Postmarken wolle man zunächst in ein **besonderes** Couvert legen und dann dem Brief oder Packet beifügen.

Bei Geldsendungen nach Empfang der Waren bitte ich höflichst:
a) um Angabe **desselben** Namens, auf den meine Rechnung lautet,
b) um Angabe des **Datums** der Rechnung.

Postmarken nehme ich bis zur Höhe des **kleinsten Papiergeld-Wertes desjenigen** Landes an, **aus welchem** die Zahlung kommt.

Von Geschäftsfreunden, welche mit mir nicht in laufender Rechnung stehen, erwarte ich **den Betrag** der Bestellung **entweder** gleich in **bar beigefügt oder** durch **Post-Einzahlung** folgend, unter Berücksichtigung einer entsprechenden Vergütung **für Verpackung, oder — der Versand geschieht, gegenseitiger Zeit- und Geldersparnis** halber, **jedesmal gegen Nachnahme.** — Die **Verpackung** wird zum Selbstkostenpreis berechnet.

Nachnahme auf Postsendungen ist die **bequemste** Zahlungsart und bis zu 400 ℳ. zulässig.

Etwaige Wünsche bezüglich der Verpackung, Frankatur, Art der Versendung u. s. w., bitte ich bei **jeder Bestellung genau anzugeben,** beziehungsweise zu **wiederholen,** da ich bei der grossen Anzahl von Versendungen jährlich eine **für alle Fälle** gegebene Vorschrift **unmöglich** im Gedächtnis behalten kann.

Sendungen nach dem Auslande (Oesterreich-Ungarn ausgenommen) **müssen frankiert werden.** Ich bitte daher, **den Betrag für die Frankatur** bei **jeder Bestellung** mit einzusenden.

Ausstellungen an der erhaltenen Ware finden nur dann Berücksichtigung, wenn solche innerhalb der **gesetzlichen** Zeit nach Empfang der Sendung bei mir eingegangen sind. **Die Höhe** der geforderten Entschädigung kann in **keinem Falle den Betrag der Rechnung übersteigen.** — Gegen eine vermeintliche **Verpflichtung** aber, für einen teilweisen oder gänzlichen Ernteausfall, wie auch für etwaige Irrtümer in Benennungen und Beschreibungen aufzukommen, **verwahre** ich mich **ausdrücklich.**

Meine Kataloge erscheinen mit Preisangabe in deutscher, österreichischer und englischer Währung, und zwar: **Der Haupt-Katalog** — Anfang Januar; **der Herbst-Katalog** über Blumenzwiebeln, Sämereien für Herbst-Aussaaten, Obstbäume u. s. w. — Anfang August und **der englische Katalog** — im Dezember.

Porto-Tarif für Packete bis 3 Kilo.

	ℳ.
Azoren via Hamburg	2,60
Bulgarien	1,80
Griechenland via Triest durch Vermittelung der griechischen Post-Anstalten	1,80
— über Frankreich (Seeweg ab Marseille)	2,—

Algeri
Argen
Bre
— via
***Belgie**
Brasil
a) f
3—5 kg
über
b) f
3—5 kg
über 1
Britisc
Britisc
Indis
(Max
Britiscl
Britiscl
Neu-
dir
Sam
Tasm
Chile vi
— via
China n
via B
— via
***Dänema**
***Dänisch**
Deutsch
Deuts
— O
direk
Deuts
Wörm
Kamer
Togo-
Egypten
***Frankrei**
Französis
a) Alge
b) Alge
Nac

	ℳ
Madeira über 1) Hamburg direkt	1,80
2) Hamburg u. Lissabon; Frankreich, Spanien u. Lissabon	2,20
Persien	6,80
Portugal (Festland) via Hamburg	1,80
***Schweden**	1,60
Spanien m. d. **Balearen u. Canarischen I**…	

	ℳ.
Türkei: a) Konstantinopel via Myslowitz u. Varna	2,20
b) Oesterr. Postanstalten	
1. Adrianopel via Varna	2,20
2. Beirut, Caifa, Candia, …	

… Fortsetzung siehe vorletzte Umschlagseite.

Zur schnellen Auffindung irgend eines Artikels bediene man sich des am Schlusse des Kataloges befindlichen Registers.

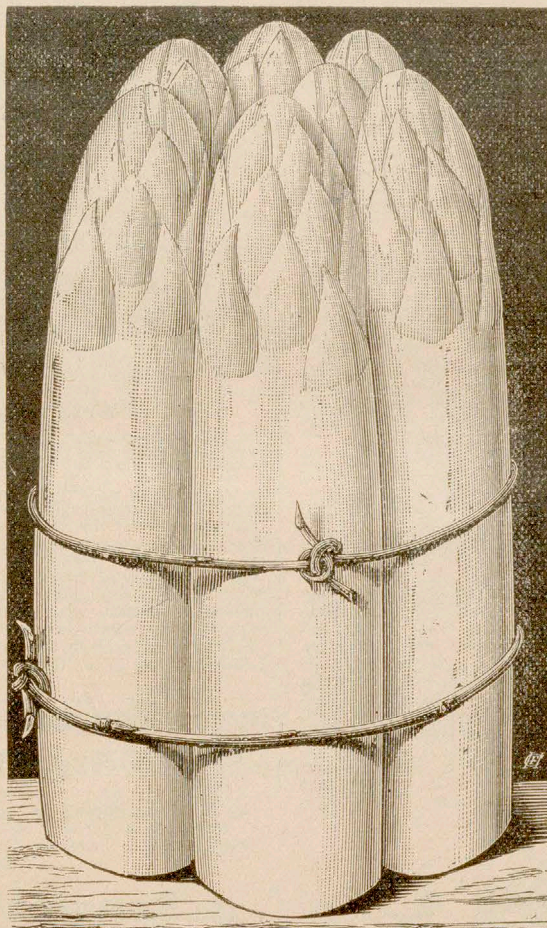
NEUHEITEN

mit Einschluss einiger älterer, besonders empfehlenswerter Gattungen.

Novelties — Nouveautés — Новизны.

Gemüse- und landwirtschaftliche Sämereien.

Spargel, weissköpfiger Riesen-. (S. Abb.).



Spargel, weissköpfiger Riesen-. 25 Stück 3 ℳ, 100 Stück 9 ℳ.

Wenn ich auf Seite 26 meines Kataloges besonders hervorhebe, dass es nicht möglich ist, eine bessere Sorte als den Erfurter Riesen- und Argenteuil-Spargel **in der Qualität, wie ich ihn liefere**, anzubieten, so steht die Offerte dieser Neuheit damit scheinbar im Widerspruch. Doch dem ist nicht so. Das Vorteilhafte dieser Spargelneuheit liegt darin begründet, dass die durchgegangenen Pfeifen, die beim Stechen entweder übersehen wurden, oder die aus Mangel an Zeit nicht mehr gestochen werden konnten, keine bläulichen oder rötlichen Köpfe bekommen, sondern schön weiss bleiben, gerade so tadellos weiss aussehend, als hätten sie noch tief unter der Erde gestanden. Dieser Vorzug der neuen Sorte ist sehr erheblich und wird ihr leicht Eingang verschaffen, umsomehr als sie dicke u. grosse Pfeifen mit hochpikantem Spargelaroma liefert.

Ich kann gute, zu erfolgreichem Anbau passende, $1^1/_2$jährige Pflanzen liefern und offeriere dieselben wie folgt:

25	Stück	ℳ 3.—
100	„	ℳ 9.—
500	„	ℳ 35.—
1000	„	ℳ 60.—

61102. **Tomate „Stolz des Marktes“.**

Mit Recht kommen die Tomaten immermehr in Aufnahme und es ist die Zeit nicht mehr fern, wo man in Deutschland sie ebenso schätzt und verwendet, wie z. B. in Amerika.

Der Genuss der Tomate ist namentlich sehr gesund und ihr Geschmack, an den man sich bald gewöhnt, originell und fein. Ich besitze in meinem Heft 18, der Küchengarten, viele sehr gute und zuverlässige Tomaten-Rezepte, die jeder Hausfrau gewiss recht willkommen sein werden, und die die Verwendung der Tomaten leicht ermöglichen. Obige neue Tomatensorte vermehrt die Anzahl derjenigen, die, im freien Lande kultiviert, lohnende Erträge geben und die Freilandkultur ist die Hauptsache. Tomate „Stolz des Marktes“ ist glattschalig, sehr ertragreich und prachtvoll scharlachrot.

à Port. 30 ₰.

61106. **Stangenbohne, Erf. Zucker-Schwert-.**

Die aussergewöhnliche Tragbarkeit dieser neuen Stangenbohne, ihre Frühreife, ihre langen und namentlich breiten Schoten, dickfleischig und ohne Fäden, sind solch wertvolle Eigenschaften, dass man sie jedermann als etwas ganz Hervorragendes empfehlen kann.

à Port. 50 ₰.

61108. **Stangenbohne, Erf. Victoria-Wachs-.**

Der Züchter hat die neue Wachsbohne nach jahrelanger Probe als eine der besten gefunden, die existieren, und bin ich überzeugt, dass es nur etwas ganz Ausgezeichnetes sein kann, da mir seine gewissenhaften Probekulturen hinreichend bekannt sind. Die Neuheit ist vollständig unempfindlich gegen jede Witterung, Hitze oder andauernde Feuchtigkeit und trägt ununterbrochen breite bis 30 cm lange Schoten von wachsgelber Färbung, diese sind zart und äusserst wohlschmeckend. à Port. 50 ₰.

Essbare Lilienzwiebeln.

Neuerdings werden japanische Lilien ohne Nennung des botanischen Namens als wertvolles Nahrungsmittel warm empfohlen. Zur Aufklärung an meine werte Kundschaft kann ich nun auf Grund botanischer Werke und eines Artikels in dem „Praktischen Ratgeber (Frankfurt a./O.)“ mitteilen, dass die Lilienzwiebeln nicht nur bei den Japanern, sondern auch bei den Russen, Tartaren und Tungusen seit Jahrhunderten verschiedenartig zubereitet genossen werden. Unter Abteilung Knollen, Seite 128/129 habe ich die essbaren Sorten mit * bezeichnet. Die verhältnismässig langsame Vermehrung derselben wird wohl deren allgemeiner Verbreitung als Nahrungsmittel hinderlich sein, ganz abgesehen von dem ungewohnten Geschmack. Die Asiaten kochen die Zwiebeln in Milch, braten dieselben in Asche, oder kochen sie mit Brombeeren, wodurch sie ein gutschmeckendes Gemüse von süssem Geschmack erhalten etc. Für europäische Gaumen wird deren Genuss mit sogenannter holländischer Sauce empfohlen.

61112. Michaelis-Erbse.

(Siehe Abb.).

Das Neue an dieser Erbse ist ihr spätes Reifen, und das ist thatsächlich von höchster Bedeutung. Die Periode, in der die Küche mit grünen Erbsen versorgt wird, ist ziemlich kurz und lässt sich nur schwer durch Nachsäen verlängern, da später gelegte Erbsen zu leicht vom Mehltau leiden, schlecht ansetzen und mindestens kleine Schoten bringen. Die Michaelis-Erbse jedoch bildet sich regulär aus, denn sie ficht die Hitze und der Mehltau nicht an und eine schöne Sache ist es, spät im Jahre noch junge grüne Erbsen auf dem Tisch zu haben. à Port. 75 ₰.

61114. Zuckererbse, buntblühende Erfurter Mark-.

Eine der Markerbse entstammende neue Zuckerschote, die sich durch grosse Schoten, reiches und langes Tragen besonders auszeichnet, dazu kommt, dass sie den anderen Zuckererbsen gegenüber einen hochfeinen Geschmack besitzt. Sie wird ca. 1½ m hoch und blüht wunderhübsch bunt. Jedenfalls eine sehr empfehlenswerte Sorte. à Port. 60 ₰.

61116. Zuckererbse, allerfrüheste Erfurter.

Gegenüber der vorhergehenden Neuheit ist diese besonders durch ihre Frühreife bemerkenswert, hierzu kommt jedoch, dass sie trotz genannter Eigenschaft fleischige und grosse Schoten liefert, was sonst bei anderen Frühsorten mangelt. Sie wird nur 80 cm hoch. à Port. 60 ₰.

61120. Treibkohlrabi „König der Frühen“,

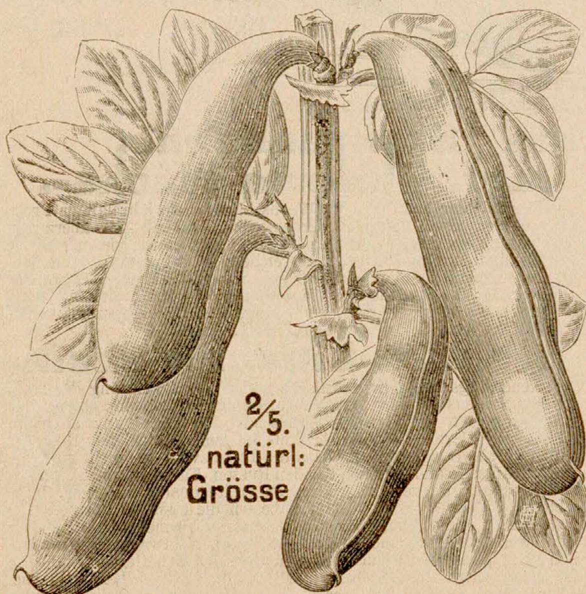
allerfrühester weisser.

Die Frühreife dieser neuen Sorte ist in ihr aufs höchste Mass gesteigert. Man erhält von ihr mindestens eine Woche früher als vom besten Treibkohlrabi zum Verbrauch fertige, äusserst zarte Kohlrabi. Das Laub ist klein. Jedem, namentlich wer frühes Marktgemüse zieht, ist diese Neuheit auf wärmste zu empfehlen. à Port. 60 ₰.

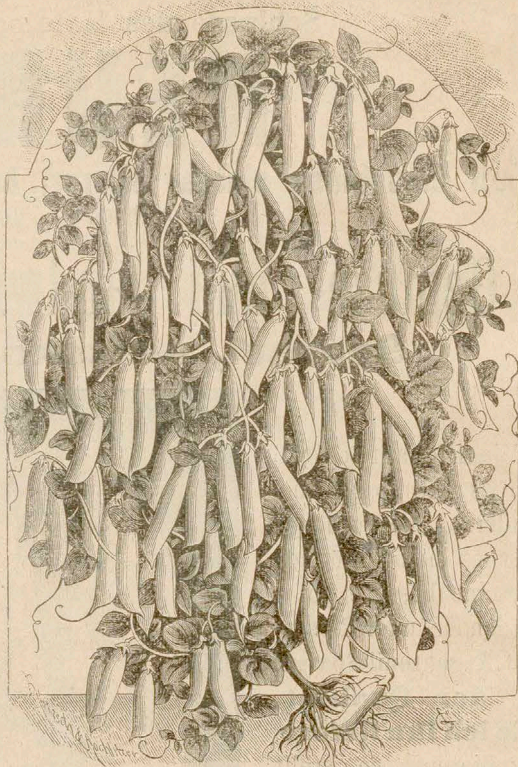
61124. Puffbohne, Heinemanns Erfurter Riesen-.

(S. Abb.).

Diese neue Puffbohne ist die ertragreichste von allen bis jetzt existierenden Sorten. Während die sog. langschotigen im Schotenansatz sehr zu wünschen übrig lassen, ist diese Sorte übervoll mit den längsten, oft bis 5 Bohnen enthaltenden Schoten behangen. Sie reift ziemlich früh und da sie bis in die Spitze trägt, hält die Pflückzeit länger als bei anderen Sorten an. Ein ihr gebührender wesentlicher Vorzug ist ihre Feinschaligkeit, die Kenner des Puffbohnengemüses ganz besonders rühmen. Dies Gemüse ist übrigens eins der schmackhaftesten und gesündesten und wird lediglich aus Unkenntnis der richtigen Zubereitungsweise nicht genügend gewürdigt; ich erlaube mir deshalb auf mein Heft 18, der Küchengarten, à ℳ 1. hinzuweisen, der am Schluss neben vielen anderen 2 Rezepte über Puffbohnenzubereitung enthält, nach deren Vorschrift jedermann das Gemüse wohlschmeckend finden wird. à Port. = 200 Gr. 50 ₰.



No. 61124. Puffbohne, Heinemanns Erfurter Riesen-. à Port. = 200 Gr. 50 ₰.



No. 61112. Michaelis-Erbse. à Port. 75 ₰.

61126. Erf. Winter-Pflückkohl.

Der Züchter sagt über diesen Kohl, der schon einmal existierte, aber infolge seines schlechten Samenansatzes wieder verschwand, folgendes: Er ist ein mehrjähriger, halbhoher dunkelgrüner Kohl, dessen Stamm von unten auf dicht besetzt ist mit Seitentrieben, die ein vortreffliches Gemüse in der Art des Krauskohles abgeben. Namentlich bewährt er sich im Winter, denn er kann an Ort und Stelle stehen bleiben, braucht weder eingeschlagen, noch bedeckt und kann immerwährend gepflückt werden. Schon im Februar - März fängt er wieder zu vegetieren an und ersetzt die über Winter gepflückten Seitentriebe durch neue. Sein frisches Grün wird im frühesten Frühjahr als Gemüse recht willkommen sein. à Port. 30 ₰.

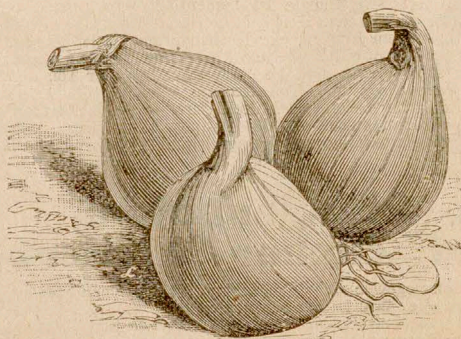
61128. Zwiebel, Zittauer Riesen-, schwefelgelb.

Sie hat dieselbe reine Farbe der darum so beliebten holländischen schwefelgelben Zwiebel, verbindet aber damit alle die Vorzüge, die der Zittauer Riesenzwiebel eigen sind, wie Grösse der Zwiebel bei höchst gefälliger kugeliger Form, grosse Haltbarkeit und milder Geschmack. à Port. 30 ₰.

61130. Schalotten-Samen.

(S. Abb.).

Es ist allbekannt, dass man die Vermehrung der Schalotten in der Regel durch Zwiebeln vornimmt und nur ausnahmsweise durch Samen, der ja verhältnismässig teuer ist. Die neue Sorte trägt aber leicht Samen und die daraus hervorgehenden Zwiebeln sind sehr schmackhaft und fein, wie gute Schalotten sein müssen. Die Aussaat bringt Schalotten von weisser, hellgelber und braungelber Farbe hervor. Der Same wird ganz gleich dem Zwiebelsamen behandelt, die Schalotten also ungefähr August—September geerntet. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 20 ₰.

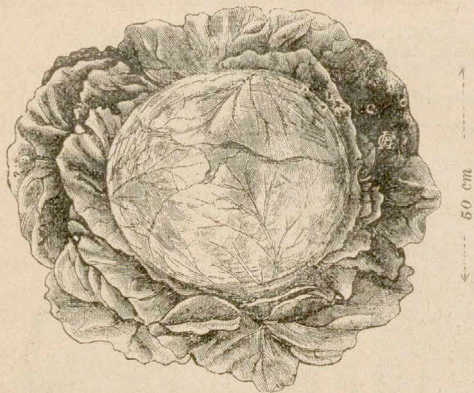


No. 61130. Schalotten-Samen. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 20 ₰.

Neuheiten:

61140. Kraut- oder Kopfkohl, weisser Riesen-. (S. Abb.).

Prachtvolle neue Sorte, die grösste und dabei festeste, die bis jetzt existiert. Kopfkohl weisser Riesen- erreicht eine Grösse bis zu 50 cm im Durchmesser, nur der feste Kopf gemessen, wie ich das auch in der Abbildung angegeben habe. Die Sorte ist einerseits sehr zart, anderseits aber auch äusserst widerstandsfähig gegen Kälte. Ich empfehle sie sehr, umsomehr als sie von meiner Kundschaft allgemein gelobt wird.



No. 61140. Kopfkohl, weisser Riesen-. 20 Gr. 1 ℳ, à Port. 20 ₰.

61150. Wachsbuschbohne, krummschotige Mark-.

Wachsbuschbohnen giebt es ja genügend gute Sorten, ich erwähne z. B. Flageolet-Wachs- und Riesensäbelwachs-, die beiden besten, aber keine ist so vollfleischig, so zart, so saftig, kurz eine Mark-Bohne wie obige Neuheit, und aus diesem Grunde erachte ich es allein für wert, für ihre Einführung zu wirken. Sie ist sehr reichtragend und unempfindlich. à Pfd. 1 ℳ 50 ₰, à Port. 100 Gr. 40 ₰.

Buschbohne „Sensation“

s. No. 4932 Seite 25.

61154. Landgurke, Erfurter grüne Riesen-. (S. Abb.).

Diese prachtvolle neue Landgurke ist aus der Erfurter Schlangengurke hervorgegangen. Die guten Eigenschaften letzterer sind hinlänglich bekannt, dass ich sie nicht weiter hervorzuheben brauche. Die „Erfurter grüne Riesen-“ ist nun eine vollendet gute Landgurke, da sie im Freien sehr reich Früchte ansetzt, die eine bei Landgurken ungewohnte Länge und Stärke erreichen. Ich bin fest überzeugt, dass die Erfurter grüne Riesen- schnell überall Eingang finden wird, umsomehr, als ihr Geschmack ein viel feinerer, als der aller bekannten Landgurken, ihre sonstige Verwendbarkeit aber eine ebenso allseitige, wie bei der Stamm-Sorte ist. 20 Gr. 90 ₰, à Port. 20 ₰.

61160. Verbesserter bayerischer Gebirgshafer.

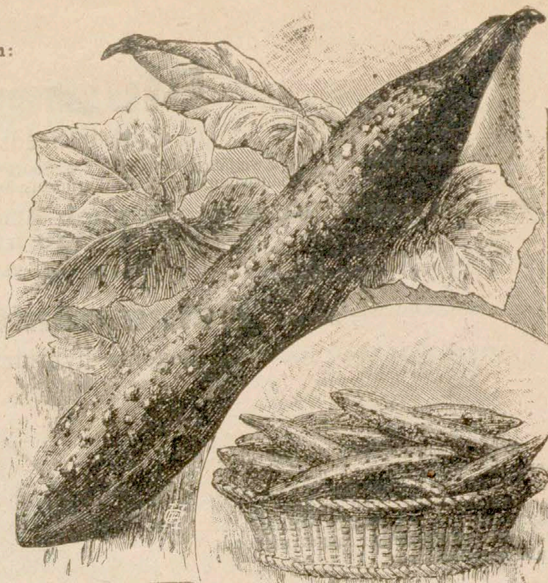
(S. Abb.)

Dieser neue Hafer ist mittelfrüh und eignet sich namentlich für solche Gegenden resp. Böden, wo der Landwirt erst spät ans Bestellen gehen kann. Seit einer Reihe von Jahren hat er sich als einer der besten und ertragreichsten unter den gelben Hafersorten erwiesen, als eine Varietät, die stets sichere, gute Ernten lieferte. Das Stroh ist straff, neigt selten zum Lagern, das Korn ist voll u. von schöner gelber Farbe.

10 Pfd. 3 ℳ, 1 Pfd. 40 ₰.



No. 61160. Verbesserter bayerischer Gebirgshafer. 10 Pfd. 3 ℳ, 1 Pfd. 40 ₰.



No. 61154. Landgurke, Erfurter grüne Riesen-. 20 Gr. 90 ₰, à Port. 20 ₰.

61170. Strunkkraut „Egerländer“.

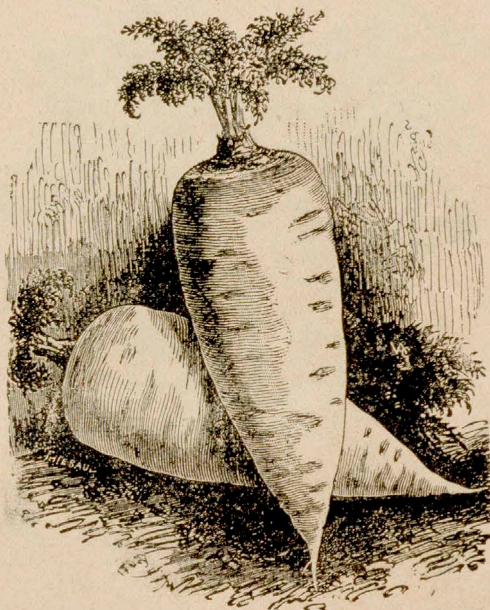
Ein Vorzug des Egerländer Strunkkrautes vor dem Altenburger besteht darin, dass es festere Köpfe bildet und dass es wohlschmeckender ist als jenes. In seiner Heimat wird es mit Vorliebe zur Sauerkraut-Bereitung benutzt. Bei der Bedeutung, die das Strunkkraut in kleinen Landwirtschaftsbetrieben hat, ist es ohne Zweifel von höchstem Wert, hiermit eine Verbesserung anbieten zu können. à Portion 30 ₰.

61180. Runkelrübe, goldgelbe Erfurter Kugel-.

Diese neue Runkel ist tadellos rund, gelbfleischig, äusserst haltbar und von hohem Nährwert. Sie hat nur ein kleines Würzelchen, so dass sie ganz auf der Erde aufsitzt und ihre Aberntung kinderleicht ist. Ihr Laub ist so fein wie das der Erfurter ertragreichsten (roten), gestattet deshalb einen engen Stand der Runkeln und damit die beste Ausnutzung des Bodens. à Port. — 100 Gr. 50 ₰.

61190. Möhren, weisse halblange glatte. (S. Abb.).

Zur Feldkultur und zur Viehfütterung ist diese Möhre aufs wärmste zu empfehlen. Sie ist deshalb schon viel vorteilhafter als die anderen Futtermöhren, weil sie nicht so tiefgründigen Boden erfordert wie jene. Sie wird nicht lang, aber sehr dick, hat einen hohen Nährstoffgehalt und ist eben eine ganz ausgezeichnete Sorte, die jeder, der Futtermöhren überhaupt baut, weiterführen wird. Im Geschmack ist sie jeder guten roten Möhre gleich, wem also die Farbe gleichgültig ist, kann sie ohne Bedenken in der Küche verwenden. Abgeriebene Saat. 20 Gr. 15 ₰, à 1 Pfd. 2 ℳ 25 ₰, 10 Pfd. 17 ℳ 50 ₰.



No. 61190. Möhren, weisse halblange glatte.
Abgeriebene Saat: à 20 Gr. 15 ₰, à 1 Pfd. 2 ℳ 25 ₰, 10 Pfd. 17 ℳ 50 ₰.

Neuheiten:

Blumen-Samen.

Flower Seeds. Graines de fleurs.

⊙ Sommergewächse. ♂ Zweijährige Pflanzen. ♃ Stauden oder Perennen. ♄ Strauchartige Pflanzen. § = Schlingpflanzen. K = Kalthauspflanzen. W = Warmhauspflanzen. Zw. = Blumenzwiebeln oder Knollengewächse.

Preise der Knollen siehe auch Abteilung „Blumenzwiebeln und Knollen" Seite 126 und die folgenden.

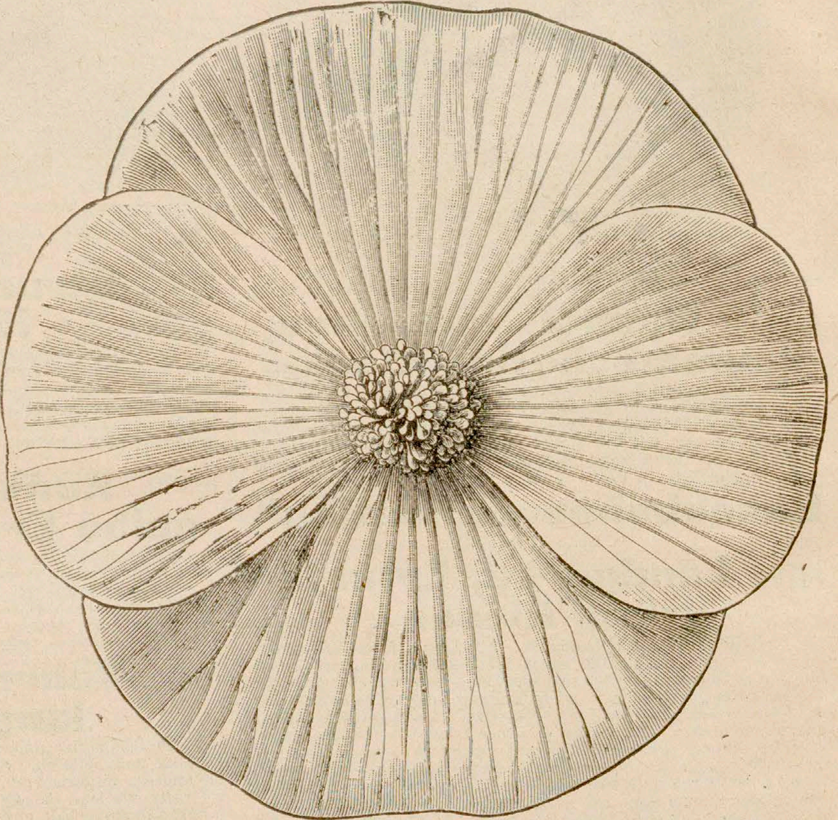
⊙ Zw. W. Heinemanns Riesen-Begonien,

Begonia hybrida gigantea (Heinemann).

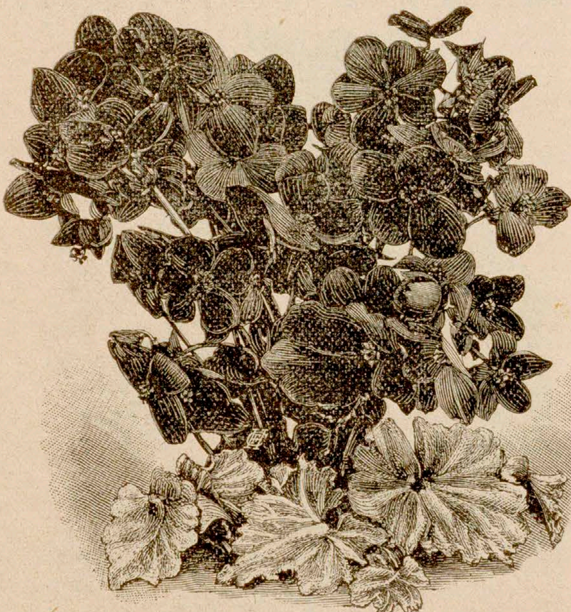
Meine Riesen-Begonien sind die schönsten, die existieren und namentlich ist der hier offerierte Same der denkbar beste, da **Samenträger** (und zwar nur als Topfpflanzen) **von solch vollendeter Schönheit und grosser Anzahl nirgends kultiviert werden.**

Meine Riesen-Begonien sind so gefragt, dass ich stets meine bedeutenden Ernten an Samen und Knollen ausverkaufe: der beste Beweis, wie hoch sie geschätzt sind.

No.		10 Knollen, M.	₰	à Port. ₰
61300	**Feurig-Rot**	2	50	40
61302	**Lebhaft-Rosa**	3	50	40
61304	**Lachsrot**	—	—	40
61306	**Gelb** (Reingelb)	2	50	40
61308	**Chamois**	2	50	40
61310	**Reinweiss.** Extra grossblumig	2	50	40
61312	**Faust, schwarzpurpurn (Heinemann 1889).** Diese Begonie besitzt das schönste Rot, was bis jetzt existiert. Ein prächtiges „Schwarzpurpur"	4	—	40
61314	**Orangegelb (Heinemann) 1889**	4	—	40
61316	**Goldorange** (**Heinemann**) **91.** Eine in jeder Beziehung aparte Farbe. Die Blumen sind goldorange, schön gross und rund gebaut und haben ein dunkles Centrum, welche Zeichnung von ganz besonderer Wirkung ist.	4	—	40



No. 61320. **Begonia hybrida gigantea** ¾ nat. Grösse. Prachtmischung à Port. 30 ₰. (Knollen S. 126 und folgende).



No. 61322. **Begonia fulgens.** Nach einer Photographie in Holz geschnitten. à Port. 40 ₰, à Knolle 1 M., 2 Knollen 1 M. 50 ₰.

61318. ⊙ Zw. W. Begonia hybrida gigantea nana „Orangescharlach".

Der Vorzug dieser neuen Begonie ist in ihrem niedrigen kompakten Habitus und ihrem reichen Blühen zu erkennen. Sowohl als Topf- wie auch Gruppenpflanze ist sie der gewöhnlichen Gigantea-Race vorzuziehen, denn während die letztere auf Gruppen in der zweiten Hälfte des Sommers schon ihren Habitus verliert — bleibt die neue Sorte bis spät in den Herbst gut kompakt niedrig, blütenreich und riesenblumig. Es ist mit einem Worte eine auffallende Verbesserung des gewöhnlichen Typus.

à Port. 40 ₰, à Knolle 50 ₰, 10 Knollen 4 M.

61320 Begonia hybrida gigantea,
alle Farben in Prachtmischung,
à Port. 30 ₰, 100 Knollen 18 M.
10 Knollen (verschiedene Farben) 2 M.

61322. ⊙ Zw. W. Begonia fulgens.

(S. Abbildung).

Diese Begonia ist eine neu eingeführte Species aus Bolivia. Sie ist knollentragend, und ihre runden Blätter, von kurzen Stielen getragen, bilden einen kompakten niedrigen Busch, aus dem sich den ganzen Sommer hindurch zahlreiche, in gleichem Ton wie die Blumen, gefärbte Blütenstengel ca. 20 cm über dem Laube erheben. Die Blüten sind glänzend karmoisin, 7—8 cm gross und am Morgen zart duftend. Jeder Blütenstengel entwickelt nach und nach 5 bis 10 Blumen. Sie widersteht der Hitze viel besser als die anderen Begonien.

Ein Beet, mit dieser Begonia bepflanzt, bildet einen unbeschreibbar blendenden Effekt.

à Port. 40 ₰, à Knolle 1 M., 2 Knollen 1 M. 50 ₰.

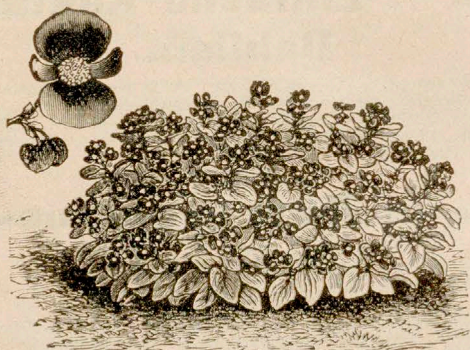
61323. ⊙ Zw. W. **Begonia odoratissima hybrida.**

Diese neue Begonie ist ein guter Fortschritt auf diesem Gebiete. Sie ist lebhafter gefärbt, reichblühender und härter als die Stammart. Geblieben ist ihr der schöne theerosenartige Geruch. Im übrigen sind die Pflanzen ganz so kräftig wachsend wie die Gigantea-Rasse. à Port. 50 ₰, Knollen à Stück 1 ℳ 50 ₰, 2 Stück 2 ℳ 50 ₰.

⊙ Zw. W. **Begonia odoratissima hybrida alba plena.**

Eine wohlriechende, weissgefüllte Begonie, dazu braucht man eigentlich nichts hinzuzufügen, denn das neue, was man damit anbietet, ist so viel verheissend, dass sie gewiss jeder Begonienfreund sich anschaffen wird und er wird es nicht bereuen. Ihr Wuchs ist kräftig, und die gut gefüllten Blumen sind edel geformt. Die Blumen tragen sich auf straffem, starkem Stengel aufrecht und erreichen die Pflanzen eine Höhe von nur 30 cm. Ihr Theerosengeruch ist süss und durchdringend, jedenfalls viel kräftiger als bei Begonia odoratissima. à Knolle 4 ℳ, 2 Knollen 6 ℳ.

No.
61324 ⊙ Z. W. **Begonia hybrida mit weisser Mitte.** à Port. 50 ₰.
61326 ⊙ Z. W. **Begonia hybrida, gestreift,** à Port. 50 ₰.
Beide sind reizende Varietäten, die zwar nicht so grosse Blumen hervorbringen, wie die Gigantea-Rasse, ihr aber im übrigen vollkommen gleichen. Sie variieren in den Farben Rot, Rosa und Lachsrosa.
61328 **Beide Sorten in gleichmäss. Misch. à Port.** 40 ₰.



No. 61330. Begonia „Vernon compacta" à Port. 50 ₰.

61330. ⊙ ♃ W. K. **Begonia „Vernon compacta".**

Diese neue Form der Begonia Vernon hält sich ganz niedrig und kompakt; erreicht kaum die Höhe von 15 cm und ist deshalb besonders geeignet für Teppichbeete sowohl als für Topfkultur. Sie kommt ganz treu aus Samen und ist eine reizende mit Blumen übersäete Pflanze. Die Blätter sind fast rot, namentlich nach dem Rande hin intensiv rot gesäumt. Die Blüten sind lebhaft rot mit goldgelber Mitte. à Port. 50 ₰.

61335. ⊙ **Einfache Sommer-Aster.**

Die Ueberschrift: Einfache Aster, wird vielleicht manchen abhalten, der Neuheit Vertrauen entgegen zu bringen, aber man muss ein locker gebundenes Bouquet dieser Blumen gesehen haben, und man wird mir recht geben, dass es doch etwas nettes und apartes ist. Ich hörte selbst verschiedene Male, dass Leute, die ausgestellte Bouquets von einfachen Asterblumen sahen, sagten: Was sind das für reizende Margueriten, solche Farben sah ich noch nie? Das ist die beste Empfehlung für die neuen Astern und jeder, der einfache Blumen liebt, wird sich mit ihnen befreunden.
Prachtmischung der schönsten Farben inkl. Weiss à Port. 50 ₰.

61340. ⊙ **Aster, „neue weisse Kandelaber-".**

Die Schönheit dieser neuen Sorte ist nicht in dem Umfange massgebend gewesen, sie als eine weitere neue weisse Aster einzuführen, als vielmehr ihre Eigenschaft, sehr spät zu blühen, zu einer Zeit zu blühen, wo andere Astern oder sonstige weisse Sommerblumen nicht mehr im Flor sind. In meinen Aster-Kulturen war si diesen Herbst thatsächlich noch grün belaubt und in Blüte, als bereits alle anderen Sorten abgeerntet und vertrocknet waren. à Port. 40 ₰.

61341. ⊙ **Aster „Weisse Dame".**

Eine neue weisse Aster, deren Wert in ihrem graziösen Bau und der feinen Belaubung liegt. Letztere ist fraglos so abnorm von der sonst gekannten Asterbelaubung, dass es sich schon dieserhalb verlohnt, die neue Aster zu kultivieren. Ihr Reichtum an schneeigweissen Blüten übertrifft selbst den der beliebten Mignon-Aster, und auch aus diesem Grunde wird die weisse Dame gute Aufnahme finden. à 1 Gr. 1 ℳ 25 ₰, à 100 Korn 30 ₰.

Neuheiten:

Neue Aster-Einführungen für 1896.

61342. ⊙ **Mignon-Aster „Fleischfarbe".**
Die reizende Klasse der Mignon-Astern, sozusagen die verfeinerte Victoria-Aster, hat schon verschiedene Rosa-Schattierungen aufzuweisen, obige Farbe ist aber so zart, dass ich sie gerne empfehle. à Port. 75 ₰.

61343 ⊙ **Prinzess-Aster „Dornröschen".** à Port. 40 ₰.

61344. ⊙ **Prinzess-Aster „weiss, später rosa".**
Eine der Mignon-Aster sehr nahestehende Klasse, die bisher nur die weisse Farbe „Schneeball" aufzuweisen hatte, umsomehr ist es zu begrüssen, dass diese hochfeine Aster ihr Farbensortiment zu bereichern beginnt. à Port. 60 ₰.

61345. ⊙ **Paeonien-Perfections-Aster „Zinnoberscharlach".**
Eine der leuchtendsten Asterfarben. Der Bau der Blume ist tadellos. à Port. 60 ₰.

61346. ⊙ **Zwerg-Paeonien-Perfections-Aster „Dunkelpurpurn".**
Ein prachtvoll samtig glänzendes Purpurbraun, wie es bisher noch keine Aster aufzuweisen hatte. à Port. 60 ₰.

61347. ⊙ **Zwerg-Paeonien-Perfections-Aster „Schwarzviolett".**
Eine wunderbar schöne Farbe, man müsste sie eigentlich glänzend schwarz nennen, so intensiv dunkelviolett ist sie gefärbt. à Portion 60 ₰.

61348. ⊙ **Zwerg-Chrysanthemum-Aster, „Purpurviolett".**
Gleichfalls eine edle Farbennüance, die im Sortiment der Zwerg-Chrysanthemum-Astern vollständig neu ist. à Port. 60 ₰.

61349. ⊙ **Johannistag-Aster „Karmoisin".** à Portion 60 ₰.

61350. ⊙ **Johannistag-Aster „Dunkelblau".**
Die wirklich frühblühenden Astern sind fast alle sowohl in Bezug auf Blüte wie Habitus nicht viel wert, umsomehr freut es mich, mit dieser neuen Sorte zwei Farben offerieren zu können, die in dieser Hinsicht tadellos sind. Sie bauen sich gleichmässig niedrig und kompakt und sind dicht besetzt mit edelgebauten mittelgrossen Blumen. à Portion 60 ₰.



No. 61335. Einfache Sommer-Astern, Prachtmischung der schönsten Farben inkl. Weiss, à Port. 50 ₰.

Neuheiten:

61360. ⊙ **Antirrhinum majus nanum „Niobe".** (s. Abb.). Diese Neuheit der vorigen Saison hat sich ausgezeichnet bewährt und vielen Beifall gefunden; sie gehört zu den halbhohen Antirrhinum, die besonders beliebt sind. Die Blumen sind grösser wie bei allen anderen Sorten und kontrastiert das an schwarz grenzende Purpur prachtvoll mit dem reinen Weiss des Schlundes. à Port. 40 ₰.



No. 61361. Chrysanthemum maximum „Perfection". à Port. 50 ₰.

61361. ⊙ **Chrysanthemum maximum „Perfection".** (S. Abb.) Seit Jahren bin ich bemüht gewesen, Chrysanthemum maxim. zu verbessern, namentlich war ich daraufbedacht, reichblühende Pflanzen und grosse Blumen zu erzielen. Beides ist mir in vollem Masse gelungen und liefert der Same, den ich hiermit anbiete, nur die allergrössten Blumen, ich habe Blumen gemessen von 13 cm Durchmesser. Es ist dies Chrysanthemum „Perfection" entschieden eine der besten weissen Schnittblumen, die existieren, und die Pflanze selbst ist von grösstem Effekt. à Port. 50 ₰.

61362. ⊙ **Chrysanthemum carinatum atrococcineum fol. aureis.** Dies neue einfachblühende Chrysanthemum wird nur 20 cm hoch. Seine prachtvollen dunkelscharlachroten Blumen, die in der Mitte mit einem goldgelben Ring gezeichnet sind, passen sehr hübsch zu dem gelben Laube, das dieses Chrysanthemum besitzt. à Port. 80 ₰.

61365. ⊙ W. K. **Cineraria hybrida grandiflora sanguinea.** Dunkelblutrote Cinerarie. Eine besonders schöne Varietät der grossblumigen Cinerarie mit blutroten Blumen von tadelloser Form. à Port. 80 ₰.

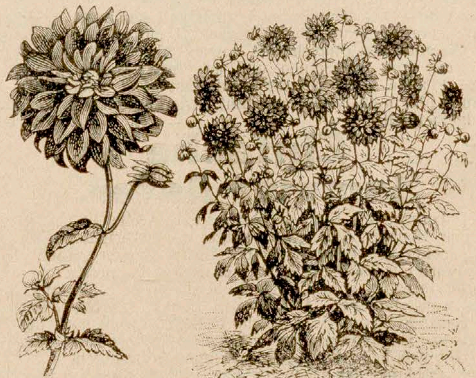
61366. ⊙ **Cosmos sulphureus.** Die Cosmos sind schöne Sommergewächse, die mehr als es geschieht, verwendet werden müssten. Cosmos sulphureus stammt aus Mexico, wird vielleicht 80 cm hoch und wird überragt von reizenden schwefelgelben Blumen, die mit dem feinen geschlitzten Laube hübsch kontrastieren. Die Kultur ist leichter und einfacher wie die einer Aster. à Port. 30 ₰.



No. 61360. Antirrhinum majus nanum „Niobe". à Port. 40 ₰. Purpurschwarz mit weissem Schlund.

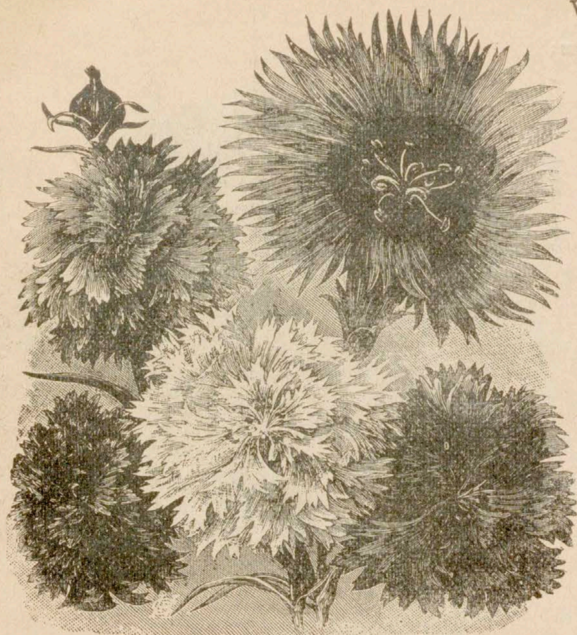
61368. ⊙ ♃ **Einfache Kaktus-Dahlien.** Die einfachen Kaktus-Dahlien sind gleich den gefüllten in jeder Beziehung graziöser und nobler als die gewöhnlichen Sorten; es gilt dies nicht nur von den Blumen allein (z. B. lassen sich von ihnen reizende lockere Vasenbouquets herstellen), sondern auch von der ganzen Pflanze. à Port. 50 ₰.

61370. ⊙ ♃ **Zwerg-Kaktus-Dahlien.** (S. Abb.) Diese neue Zwerg-Kaktus-Dahlie erreicht nur eine Höhe von 80 cm, blüht selbst nach einer April-Aussaat noch willig im Sommer und bringt einen ziemlich guten Prozentsatz gefüllter Blumen. Es ist immer sehr interessant, Dahlien aus Samen zu erziehen, denn oft entspringen solchen Aussaaten ganz neue Varietäten, die der Handel noch nicht kennt, mindestens jedoch erfreuen sie durch die Verschiedenartigkeit der einzelnen Pflanzen untereinander. à Port. 50 ₰.



No. 61370. [Zwerg-Kaktus-Dahlien, Same schöner Sorten in Mischung. à Port. 50 ₰.

61372. ⊙ ♃ **Dianthus superbus Telekii (Leichtlin)** (s. Abb. Seite VII.). Man hat es hier mit einer neuen Nelkensorte zu thun, die ein Kreuzungsprodukt von Dianthus superbus und Dianthus chinensis darstellt. Die Pflanze besitzt die Vorzüge beider Eltern, während sie die schlechten Eigenschaften nicht geerbt hat. Es ist eine reichblühende Sorte, die in dem Farbenspiel der besten Chinesernelken von Reinweiss bis Schwarzkarmin und Violett prangt. Die Blumen sind meist tadellos gefüllt. Der Wuchs ist kräftiger und die Pflanze höher als alle bekannten Klassen von Dianthus chinensis. Ein Hauptvorzug besteht in ihrer perennierenden Gewohnheit. Die Pflanzen halten unsere Winter unbeschädigt aus und erfreuen von Anfang Juni bis Oktober mit ihrem ebenso reichen wie mannigfaltigen Flor. à Port. 50 ₰.



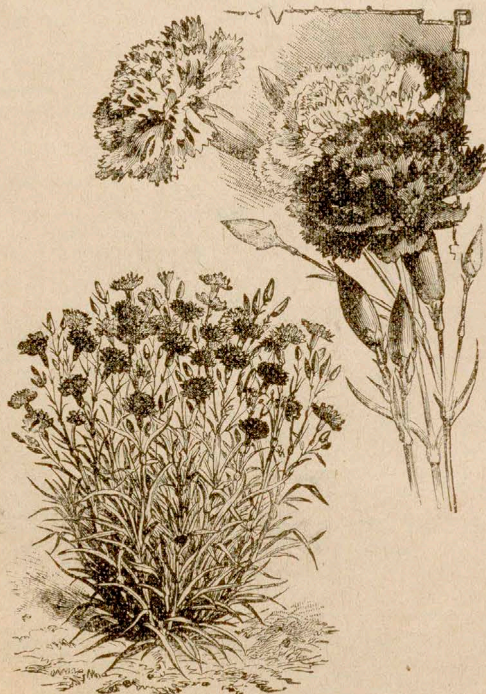
No. 61372. Dianthus superbus Telekii (Leichtlin). à Port. 50 ₰. (S. S. VI.)

61375. ⊙ **Dianthus Heddewigi atrosanguineus.**

Eine für Einfassungen und niedrige Gruppen sehr empfehlenswerte Varietät der Heddewigs-Nelke. Die Blumen sind prächtig dunkelblutrot, edelgeformt und ganzrandig. Die Pflanzen sind sehr reichblühend und ist diese neue Sorte, die konstant aus Samen bleibt, eine der effektvollsten des ganzen Sortimentes.
à Portion 60 ₰.

61380. ♃ **Chabaud-Nelken.**
(S. Abb.).

In voriger Saison bin ich mit Erfolg bemüht gewesen, obige Nelke in Deutschland einzuführen und alle meine Abnehmer haben ihren hohen Wert anerkannt. Ich will ihre eminenten Vorzüge kurz wiederholen:
„Die Schönheit und auffallenden Farben der Blumen der Remontant-Nelken vereinigt sich mit der Frühzeitigkeit der Margareten-Nelke, die Blumen werden auf straffem Stengel aufrecht getragen, der Habitus ist niedrig und kompakt, die Kultur ist einfach und leicht, als blühende Winternelke ist sie von höchstem Wert, — mit einem Wort, eine der Remontantnelke ebenbürtige, aus Samen in einem halben Jahre zu ziehende Nelke sind Eigenschaften, welche die Chabaud-Nelken alle anderen weit überragen lassen.
1 Gramm 2 ℳ, à Port. 50 ₰.



No. 61380. Dianthus Caryophyllus semperflorens fl. pl., Chabaud-Nelken, à Port. 50 ₰, 1 Gramm 2 ℳ.

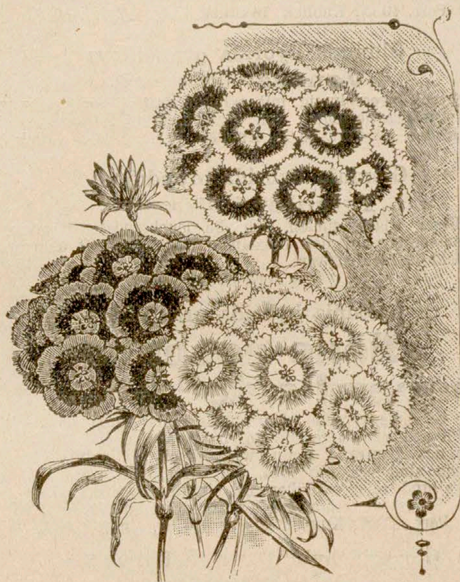
Neuheiten:

61381. ♃ **Riesenblumige Chabaud-Nelken.**

In Bezug auf die Blumen sind die riesenblumigen Chabaud-Nelken eine bedeutende Verbesserung der vorstehenden gewöhnlichen Sorte. Das Farbenspiel ist wie bei der Stammsorte ein unerreicht schönes, und empfehle ich sie als etwas Hervorragendes, umsomehr, als sie den Riesen- oder Malmaison-Margareten-Nelken bei weitem vorzuziehen sind. à Port. 75 ₰.

61382. ♂ **Dianthus barbatus giganteus, Riesen-Bartnelken.** (S. Abb.).

Eine höchst wichtige Verbesserung von Dianthus barbatus oculatus marginatus. Die Blumendolden, fast noch einmal so gross wie die der gewöhnlichen Sorte, sind von prachtvoll gezeichneten und gefärbten Blüten gebildet, wovon jede einzelne 3 cm Durchmesser hat. Eine wunderbar schöne Frühlingsblume, die ihrer kinderleichten Kultur, ihrer Schönheit, ihrer Verwendbarkeit wegen in keinem Garten fehlen sollte. à Port. 25 ₰.



No. 61382. Dianthus barbatus giganteus, Riesen-Bartnelken. à Port. 25 ₰.

61383. ♃ **Dianthus barbatus giganteus fl. pl.**
Gefüllte Riesen-Bartnelken.

Wie bei den einfachen Bartnelken, ist es mir auch gelungen, von der gefüllten Form riesenblumige zu ziehen und es ist in der That ein grosser Unterschied zwischen den Dolden der alten und der neuen Sorte. Das Farbenspiel ist sehr reich und kommen namentlich die gerandeten Blumen ihrer Grösse wegen schön zur Geltung. à Port. 40 ₰.

Gloxinia hybrida.

61396. ⊙ Zw. W. Gloxinia hybrida crassifolia erecta **„Scharlachkönigin“** (Heinemann).

(Prämiiert den 6. Juni 1894 mit dem Wertzeugnis vom Kulturausschuss des Erfurter Gartenbauvereines).

Es ist Jedermann die vor einigen Jahren eingeführte Gloxinia „Defiance“ bekannt, die ihrer prachtvollen glühendroten Blumen wegen eine allgemeine Verbreitung fand. Die in der Ueberschrift genannte „Scharlachkönigin“ übertrifft nun die Defiance in jeder Beziehung, vor allem in Habitus und Blattbildung, in beiden zeigt sie die Eigenschaften einer echten Gloxinia crassifolia.
à Port. 50 ₰, à Knolle 1 ℳ 50 ₰, 2 Knollen 2 ℳ.

61398. Gloxinia hybrida grandiflora **„Prinzess Victoria Luise“** (Heinemann).

Die Farbenpracht dieser neuen Gloxinie ist von blendendem Effekt, und ihr hoher blumistischer Wert wurde von Jedermann, der sie bei mir in Blüte sah, voll anerkannt. Die Pflanze wächst gedrungen und kräftig, ist grossblumig und dabei äusserst reichblühend, was ich besonders hervorhebe. Das Rotviolett des Schlundes geht auf den einzelnen Blumenblättern in ein eigenartiges effektvolles Blau über, das wiederum von einem weissen schmalen Rand abgegrenzt wird. Dieses schmale weisse Band, das sich um die ganze Blume zieht, ist leicht gewellt, und gerade das verleiht der Blume ihre eigenartige Schönheit.
à Portion 1 ℳ.

Neuheiten!

61400. Gloxinia hybrida grandiflora

„Auguste Victoria“ (Heinemann 91).

Diese Varietät gehört zu der Tricolor-Klasse und ist bis jetzt die farbenprächtigste und am schönsten gezeichnete Gloxinie. Sie ist ebenso konstant aus Samen wie die von mir eingeführte „rosenrot leopardierte“.

Die Blume hat einen karminroten Schlund, der nach den Blumenlappen hin in Violettrot übergeht. Dann kommt der reinweisse Rand, der jedes Blumenblatt umsäumt und somit die ganze Blume gleichmässig einrahmt, er ist mit kräftigen, reinblauen Punkten überstreut. à Port. 1 ℳ.

61404. Gloxinia hybrida grandiflora

Leopardierte u. getigerte in feinster Mischung

(Heinemann). (S. Abb.).

Mein rühmlichst bekanntes Sortiment, das alljährlich durch neue besonders schön gefallene Sämlinge ergänzt wird, ist an Schönheit der Farben noch von keiner Seite erreicht.

Ich kann deshalb eine hochfeine Qualität Samen offerieren, die jeden Anspruch befriedigen und auch den kleinsten Versuch lohnen wird. à Port. 40 ₰, Knollen 10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰.

61408. Gloxinia hybrida grandiflora

„Venosa“ (Heinemann).

Prachtvoll grossblumig mit salpiglossisähnlicher Zeichnung in allen Farbenschattierungen von Blau und Rot. Besonders grossblumige Klasse. à Port. 40 ₰, Knollen 10 St. 4 ℳ, à Stück 50 ₰.

61410. Gloxinia hybrida grandiflora

„Tricolor“ (Heinemann).

In dieser Klasse finden sich die leuchtendsten Farben, ihre Zusammenstellung auf den einzelnen Blumen ist oft überraschend schön. Sehr empfehlenswert.

à Port. 50 ₰.

61412. Gloxinia hybrida grandiflora

„Neue rosenrot leopardierte“ (Heinemann 88).

Diese reizende Gloxinie kommt vollständig konstant aus Samen. Die Pflanze wächst gedrungen, hat kräftige schöne Blätter, die sich über den Topfrand legen, wie bei einer Gloxinia crassifolia. Die Blumen sind prächtig rosa, dunkelrot und weiss leopardiert. Ein langes und reiches Blühen ist ein Hauptvorzug dieser neuen Gloxinia. Sie ist die schönste aller leopardierten Gloxinien.

à Port. 40 ₰, Knollen 10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰.

61416. Gloxinia hybrida grandiflora alba

„Reinweiss“.

à Port. 30 ₰, Knollen 10 Stück 5 ℳ, à Stück 60 ₰.

61420. Gloxinia hybrida grandiflora

Leuchtend scharlachrot (Defiance)

(Heinemann 88).

Unbedingt eine der schönsten einfarbigen Gloxinien, von glühend karmoisin-scharlachroter Färbung.

à Port. 30 ₰, Knollen 10 Stück 5 ℳ, à Stück 60 ₰.

61424. Gloxinia hybrida crassifolia erecta

„Leuchtend rot mit weissem Rand“ Kaiser Friedrich

(Heinemann 1890).

Gloxinia hybrida crassifolia erecta „Kaiser Friedrich“ ist eine reizende Färbung, die einzelne Blume wird namentlich dadurch besonders effektvoll, dass der weisse Rand sich scharf vom leuchtenden Rot absetzt.

à Port. 30 ₰, Knollen 10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰.

61426. „Dunkelviolett mit weissem Rand“

(Heinemann 1890).

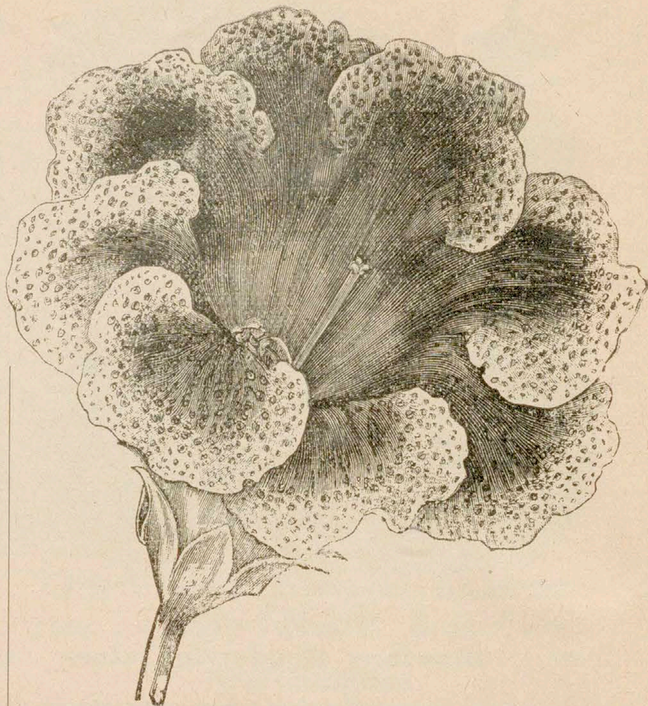
Bei dieser Varietät brauche ich nichts weiter hinzuzufügen, sie ist im Bau genau wie „Leuchtend rot mit weissem Rand“ und bildet ein herrliches Seitenstück zu dieser. Diese und „Kaiser Friedrich“ gehören der kräftig wachsenden „Crassifolia-Rasse“ an, was ich besonders hervorhebe.

à Port. 30 ₰, Knollen 10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰.

61430. ⊙ Godetia Whitneyi „Mandarin“. (S. Abb.).

Die Blumen dieser neuen Godetia sind von zartgelber Farbe, was für das Sortiment dieser beliebten Sommerblume von nicht geringem Wert ist. Die Form der Blume weicht etwas von der gewöhnlichen ab, jedes Blumenblatt ist am oberen Rande leicht geknittert, wie man es ähnlich vielleicht bei der Azalea pontica hat. Die Wirkung eines ganzen Beetes oder einer Einfassung dieser neuen Godetia gegenüber den anderen dunkelroten Sorten ist sehr ansprechend und bin ich überzeugt, dass Godetia Whitneyi Mandarin bald recht beliebt werden wird.

à Port. 50 ₰.



No. 61404. **Gloxinia hybrida,** leopardierte und getigerte in Prachtmischung. à Port. 40 ₰. Knollen à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.

61440. ⊙ Helianthus cucumerifolius „Stella“.

(S. Abb. S. IX.)

Eine Abart von cucumerifolius, die in allen ihren Teilen grösser und kräftiger ist als die Stammform. Namentlich die Grösse der Blumen ist auffallend und ihr Blütenreichtum geradezu überraschend. Die einzelne Blume ist prächtig goldgelb mit braunschwarzem Centrum, langgestielt und hält sich abgeschnitten in Vasenbouquets oder sonstigen Blumenarrangements sehr lange. Die ganze Pflanze wird ca. 1,50 cm hoch und lässt sich in jedem Garten mit Vorteil verwenden. Das Laub bleibt bis in den Herbst vollkommen grün. à Port. 60 ₰.



No. 61430. Godetia Whitneyi „Mandarin“. à Port. 50 ₰.



No. 61440. **Helianthus cucumerifolius „Stella“.** à Port. 60 ₰. (S. S. VIII.)

61442. ⊙ Helianthus annuus multiflorus fl. pl.

Diese gefüllt blühende Sonnenblume weicht von allen anderen auffällig ab, sie verästelt sich nicht, bringt aber aus jedem Blattwinkel des Stammes, vom untersten bis zum obersten, eine einzelne langgestielte Blume hervor, die vielleicht halb so gross ist, als die an der Spitze der Pflanze befindliche. Es sieht dies sehr hübsch aus und stellt etwas ganz Neues in diesem Genre vor. Sie kommt vollkommen treu aus Samen und wächst auch sehr gleichmässig. à Port. 20 ₰.

61444. ⊙§ Ipomoea hederacea marmorata coelestina.

Eine konstante neue Art der epheublättrigen Winde mit grossen lichtblau marmorierten und gestreiften Blumen. à Port. 60 ₰.

⊙§ Lathyrus odoratus, wohlriechende Wicken.

(S. Abb.).

Unter allen Sommerblumen nehmen die wohlriechenden Wicken eine der ersten Stellen ein. Ihre Vervollkommnung in den letzten Jahren hat natürlich wesentlich dazu beigetragen, sie noch populärer zu machen. Nachstehend führe ich einige der neueren und neuesten Sorten an, einige sind wahre Schönheiten, man kann sagen Naturwunder, denn nur unter den Orchideen findet man in den Blumen so ansprechende, geradezu bezaubernde Farbenzusammenstellungen; man weiss oft nicht, soll man den zarten und lieblichen Nüancen des Rosa und Bläulich, oder den kräftigen herausfordernden des Rot und Dunkelblau den Vorzug geben. Jedenfalls sind sie Alle schön, und ihr süsser Duft von bestrickender Feinheit. Unter den Schlingpflanzen auf Seite 73, 74 des Kataloges ist das ganze Sortiment verzeichnet, es ist das grösste und vollkommenste, welches existiert.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
61450	**Blanche Burpee,** eine neue weisse Sorte, ausgezeichnet für den Schnitt	170	25
61452	**Duke of York.** Fahne fast scharlach, Flügel leicht fleischfarbig. Sehr schöne zweifarbige Sorte	—	40
61454	**Sir Joseph Chamberlain.** Grossbl., weisse Grundfarbe u. ziemlich gleichmässig karmin geadert u. gestreift	—	50
61456	**Celestial.** Etwas heller als Countess of Radnor. Sehr zarte ansprechende Farbe	—	80
61458	**Novelty.** Eine Schattierung dunkler als „Lady Penzance“ No. 61482. Grossblumig	150	30
61460	**Meteor.** Fahne am Grunde tief lachsrosa nach oben heller abgetuscht. Flügel rosa, die grösseren Knospen orangerosa	—	40
61462	**Duchess of York.** Grossblumig reinweiss, die Fahne ist leicht rosa angehaucht, eine sehr delikate, feine Sorte	—	75
61464	**Elise Eckford.** Nicht so grossbl. als die vorhergehende, aber gleichfalls ein zartes Blümchen. Die Fahne ist noch etwas stärker rosa getuscht, als bei Duchess of York	—	40
61466	**Ovid,** grossblumig, brillantkarmin, leuchtend	9	20
61470	**Royal Robe,** steht in Reinheit der Farbe und Grösse der Blume über Princess Beatrice	100	25
61472	**Peach Blossom** (Pfirsichblüte), wundervolles Fleischfarbig-rosa, sehr zarte Farbe	100	25
61478	**Countess of Radnor,** hellblau mit lila Anflug, sehr grossblumig	50	10
61479	**Dorothy Tennant,** rosiglila, grossblumig	40	10
61480	**Stanley,** glänzend purpurbraun mit Metallreflex, sehr grossblumig	75	20
61482	**Lady Penzance,** Fahne aprikosenfarbig (orangerosa), Flügel brillantrosa, sehr aparte Farbe, grossblumig	90	20
61486	**Firefly,** grossblumig, feurig karmoisinscharlach mit Metallreflex	20	10
61488	**Bronze-Koenig,** Fahne kupferbronze, Flügel gelblichweiss, ganz aparte Spielart	20	10
61490	**Lady Beaconsfield,** ist fast genau so wie Bronze-Koenig, nur ist die Fahne etwas heller	90	20



No. 61510. **Lathyrus odoratus,** Prachtmischung wohlriechender Wicken von den neuesten und schönsten Sorten meines grossen Sortimentes. à Port. 10 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

	₰
Ein Elite-Sortiment von 18 der schönsten Sorten	150
— — — 12 — — —	100
— — — 6 — — —	50

No.	Lathyrus odoratus:	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
61498	**Waverley** (Monarch), Fahne rotviolett, nach dem Grunde bläulich, Rückseite dunkler, Flügel schön blau, eine grossblumige prachtvolle Sorte	20	10
61499	**Emily Eckford,** Fahne blau, rötlich-lila angehaucht, Flügel zeigen ein schönes, fast reines Hellblau. Eine der schönsten des Sortimentes	20	10
61500	**Princess May,** prachtvoll heliotropfarben, grossblumig und reichblühend	100	25
61502	**Mme. Carnot,** grossblumig, hellblau mit rötlichem Anflug	50	10
61510	**Prachtmischung** von den **neuesten** und **schönsten Sorten** meines **grossen Sortimentes** (s. Abb.). à Pfd. 90 ₰	20	10
61511	Ein **Elite-Sortiment** von 18 der schönsten Sorten	—	150
61512	— — — 12 — — —	—	100
61514	— — — 6 — — —	—	50

61520. Lathyrus odoratus „Cupido“.

Neue niedrige wohlriechende Wicke.

(S. Abb.).



No. 61520. Neue niedrigbleibende wohlriechende Wicke „Cupido“, à Port. 70 ₰.

Ich führe diese Sorte ausserhalb des Sortimentes auf, weil sie ihre Stammeigenschaft, eine Schlingpflanze zu sein, verloren hat. Sie bleibt ganz niedrig und ist am besten charakterisiert, wenn man von ihr sagt, dass sie sich den anderen Wicken gegenüber verhält, wie Tropaeolum Tom Thumb zu Trop. majus. à Port. 70 ₰.

Neuheiten:

61522. ⊙ Leptosyne gigantea.

Sie erreicht, wenn im Frühjahr ausgesäet und Ende Mai ins Freie gepflanzt, eine Höhe von 1—1½ m. und bildet 6—8 cm starke Stämme mit breiten, zierlich belaubten Kronen; die fein geschlitzten Blätter sind von hellgrüner Färbung. In unserm Klima müssen die im Herbst ausgehobenen Pflanzen im Kalthaus überwintert werden. Im darauf folgenden Frühling wieder ausgepflanzt, erreichen sie bei entsprechender Stammstärke eine Höhe von 2½ m und entwickeln in grosser Anzahl ihre sonnenblumenähnlichen Blüten.

à Port. 80 ₰.

61524. ♃ Lobelia cardinalis „Firefly".

Das Neue und zugleich Schöne dieser Lobelie ist ihre lebhaft grüne Belaubung, mit der die glühend scharlachroten Blumen wunderbar kontrastieren. Sie ist ein prachtvolles Gegenstück zu Lobelia cardinalis „Queen Victoria", die sie jedoch noch übertrifft durch ihr glühendes Rot der Blumen und die Grösse derselben.

à Port. 50 ₰.

61526. ⊙ ♂ Matricaria „Goldball".

Diese Matricaria bildet gedrungene, ca. 30 cm. hohe runde Büsche, die mit rein goldgelben Blütchen vollkommen bedeckt sind. Es ist dies eine sehr distinkte Neuheit, die sowohl für Gruppen und Einfassungen, als auch für Topfkultur geeignet ist.

à Port. 60 ₰.

61530. ♃ Myosotis palustris grandiflora „Nixenauge".

Neues riesenblumiges Vergissmeinnicht.

(S. Abb. S. XVI.)

Eine sehr willkommene Verbesserung des allbekannten volkstümlichen, an Bächen und Gräben wachsenden „Vergissmeinnichts". Es unterscheidet sich von der Stammart durch doppelt so grosse Blumen und reicheres Blühen. Diese einfache Beschreibung wird gewiss genügen, dieser prächtigen Neuheit in jedem noch so bescheidenen Garten eine sichere Aufnahme zu verschaffen. Die Kultur ist kinderleicht und nimmt es mit jedem nicht zu trockenen Standort fürlieb. Nachdem ich schon verschiedene Male Samen von dieser Sorte gesäet, habe ich mich überzeugt, dass sie vollkommen treu aus Samen kommt. à Port. 50 ₰.

61532 ♃ Myosotis alpestris nana,

dunkelblau mit weissem Rand.

Dieses reizende Vergissmeinnicht verdient entschieden mehr Beachtung als die sogenannten gestreiften Sorten, bei denen man die Zeichnung meistens kaum erkennen kann. Hier ist jedoch jedes einzelne Blümchen deutlich mit einem schmalen weissen Rand verziert, der der Blume einen eigentümlichen Reiz verleiht. Die Sorte kommt vollkommen treu aus Samen und auch ihr niedriger Wuchs ist konstant. à Port. 25 ₰.

61534. ⊙ Nemesia compacta tricolor. (S. Abb.).

Dieses reizende Sommergewächs von leichtester Kultur empfehle ich jedem Blumenliebhaber aufs wärmste. Es wird kaum 20 cm hoch und bildet, wie die Abbildung zeigt, einen dichten vielverzweigten Busch, übersäet mit reizenden dreifarbigen (weiss, rosa, hellblau) Blütchen. Zu niedrigen Gruppen oder zu blühenden Einfassungen, aber auch als einzelne Pflanze ist es vorzüglich geeignet. **Nemesia compacta tricolor** ist eine unserer niedlichsten Annuellen.

à Port. 30 ₰.

61536. ⊙ Oxalis trapaeoloides „Aurora"

à Port. 80 ₰.

61538. ⊙ Oxalis trapaeoloides „Brillant"

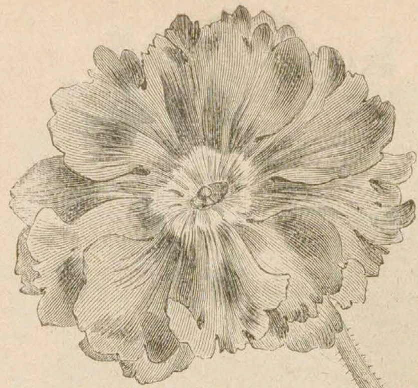
à Port. 80 ₰.

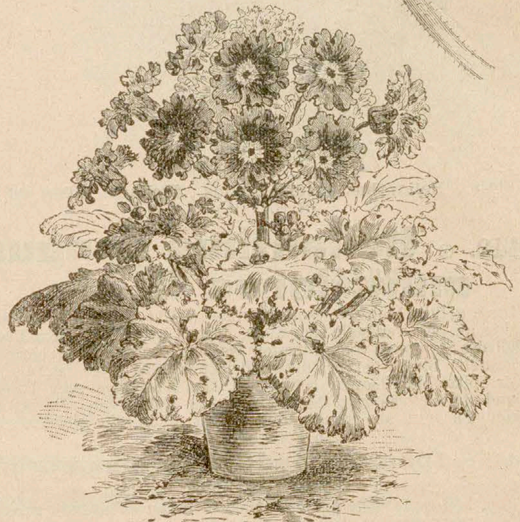
Zwei reizende Varietäten vom braunblättrigen **Oxalis**. Bei der ersten sind die braunen Blättchen lachsrosa, bei der zweiten in noch lebhafteren vom braun abstechenden roten Nüancen gezeichnet. Beide gewähren in der That einen lieblichen Anblick. Sie sind ebenso wie die Stammform ganz vorzüglich für Teppichbeete geeignet.

61540. ⊙ Petunia hybrida grandiflora „Purpurkönig".

Diese neue **Petunie** gehört zu den schönsten Farben des ganzen Sortimentes. Beim Aufblühen sind die Blumen samtigpurpurviolett, gehen in der Höhe ihrer Blütezeit in Feurigblutrot über, um endlich in einem helleren leuchtenden Feuerrot abzublühen. Die aufblühenden und verblühenden Blumen bilden deshalb ein schönes Farbenspiel.

à Port. 80 ₰.



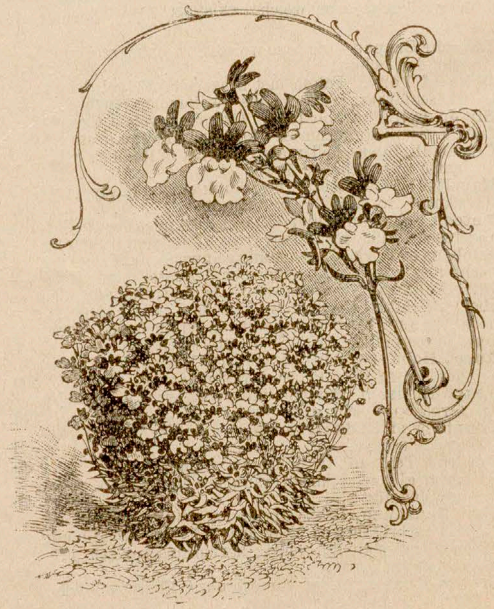


No. 61546. ♂ K. **Primula chinensis fimbriata.** Neue gefranste Riesen-Primel in Prachtmischung, à Port. 1 ℳ.

61546. ♂ K. Primula chinensis fimbriata. Neue gefranste Riesen-Primeln.

(S. Abb.).

Die in dieser offerierten Mischung vorkommenden Farben, resp. Blumen genügen in Form und Farbe allen Ansprüchen, die man an eine feine Primel allererster Qualität stellt. Es kommt aber hinzu, dass die Riesen-Primeln nun auch Riesenblumen liefern, so gross, wie sie noch aus keinem Samen gezogen wurden. In dieser Mischung ist auch die neue blaue grossblumige Sorte „Mme. Henry" enthalten. Eine Neuheit I. Ranges. à Port. 1 ℳ.



No. 61534. **Nemesia compacta tricolor.** à Port. 30 ₰.

61550. ♃ K. Primula obconica rosea.

Die weisse Stammform der obigen Primel ist hinreichend bekannt; jedermann weiss, dass sie eine der dankbarsten Blüher ist, die existieren. Umsomehr ist es mit Freuden zu begrüssen, dass es nun eine neue Farbe giebt, die durch ihre intensiv rosa gefärbten Blumen auch gleichzeitig eine Abwechselung bietet.

à Port. 80 ₰.

61552. ⊙ Reseda odorata „Goldgelbe Machet".

Von allen Reseda-Varietäten ist wohl keine so populär als die Machet-Reseda, die durch ihren gedrungenen, kräftigen Wuchs und ihre dicken Blütenrispen sich auszeichnet. In gleichem Masse, wie bei der alten Machet gilt das von der neuen „Goldgelben". Es ist dies eine der wertvollsten Neuheiten des Jahres.

à Port. 50 ₰.

61553. ⊙ Tagetes patula nana bicolor „Goldrand".

(S. Abb.).

Ein reizendes Seitenstück zu Tagetes „Ehrenkreuz", dem es mit Ausnahme der Blume genau gleicht. Die Blüten sind samtig dunkelbraun, mit zartem, leuchtendem Goldrand umzogen. Die einzelnen Blumenblätter sind leicht gewellt und verleiht dies der Blume etwas Graziöses. Für sich allein sowohl, als auch im Verein mit Ehrenkreuz gepflanzt, lassen sich reizende Gruppen bilden. Es blüht früh im Sommer und hält an mit Blühen bis es erfriert. Im vorigen Jahre war die Ernte fast missraten, dies Jahr jedoch ist sie gut ausgefallen, auch habe ich in diesem Sommer die Sorte vollständig getrennt von allen anderen Tagetesarten gebaut, so dass sie zweifellos ganz konstant bleibt.

20 Gr. 1 ℳ 50 ₰, à Port. 25 ₰.

61556. ⊙ Viola tricolor maxima „Praesident Carnot".

(S. Abb.)

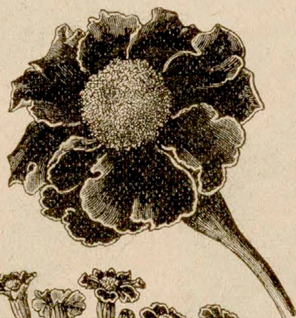
Dieses Stiefmütterchen entstammt der Odier-Klasse und ist insofern bemerkenswert, als es durch sein leuchtendes Kolorit, seinen gleichmässigen niedrigen Wuchs und reiches Blühen ausgezeichnet für Gruppen sich eignet. Die Grundfarbe ist bläulichweiss und jedes Blumenblatt ist mit einem grossen, veilchenblauen Fleck gezeichnet. Diese Zeichnung lässt die Blume weissgerandet erscheinen. Thatsächlich ist die Sorte, die treu aus Samen kommt, eine der effektvollsten im ganzen Pensée Sortiment. à Port. 50 ₰.

61558. ⊙ Trimardeau-Stiefmütterchen „Feuerkönig",

Viola tricolor maxima.

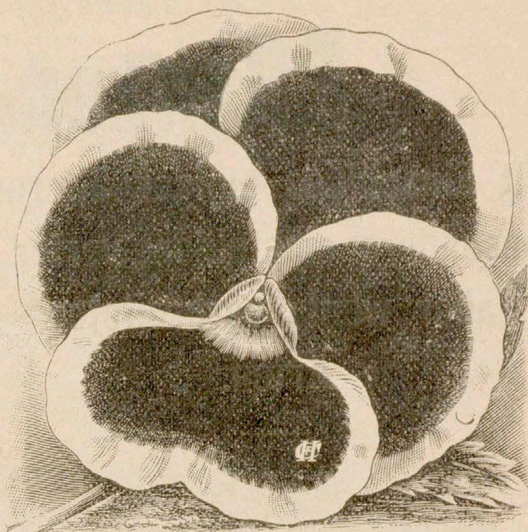
In der **Trimardeau-Klasse** vollkommen neue Farbe. Es ist braunscharlach mit drei dunkeln Flecken. Die ganze Blume ist goldgelb gesäumt. Eine dem **„Kardinal"** ganz ähnliche Farbe.

à Portion 80 ₰.





No. 61553. Tagetes patula nana bicolor „Goldrand".
20 Gr. 1 ℳ 50 ₰, à Port. 25 ₰.



No. 61556. Viola tricolor maxima „Präsident Carnot".
à Port. 50 ₰.

61560. ⊙ Tropaeolum Liliput.

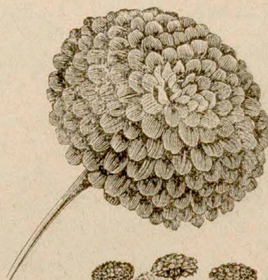
Der Züchter sagt von dieser Neuheit: Dieselbe ist in jeder Hinsicht kleiner als Tropaeolum Tom Thumb, und gilt dies sowohl von den Blättern als auch von den Blüten. Es ist blutenreicher als jenes und heben sich die Blüten frei von der zierlichen Belaubung ab; sie erscheinen in den mannigfaltigsten Farben und befinden sich unter ihnen ganz neue Nuancen, die sonst in keiner Tropaeolum-Klasse zu finden sind. à Port. 50 ₰.

61570. ♃ K. Tupa montana.

Eine aus Chile stammende Lobeliacee, deren Kultur ähnlich der Lobelia fulgens ist, nur ist es bei ihr angezeigt, sie im Kalthaus zu überwintern. Jede mehrjährige Pflanze dieser Neuheit entwickelt im Sommer 5–6 Blütenschäfte von $1^1/_2$ m Höhe, deren grösster Teil mit oft mehr als hundert scharlachroten Blumen und Knospen besetzt ist. Die Blätter sind graugrün und ähneln denen einer Königskerze. à Port. 80 ₰.

61580 ⊙ Zinnia elegans grandiflora nana „Purpurn". (S. Abb.).

Die riesenblumigen Zinnien sind schnell beliebt geworden und wird es deshalb der neuen niedrigen Sorte, sie wird kaum 35 cm hoch, leicht werden, sich einzuführen, um so leichter, als es in einer Farbe geschieht, die man ihrer Schönheit wegen überall verwenden kann. à Port. 25 ₰.

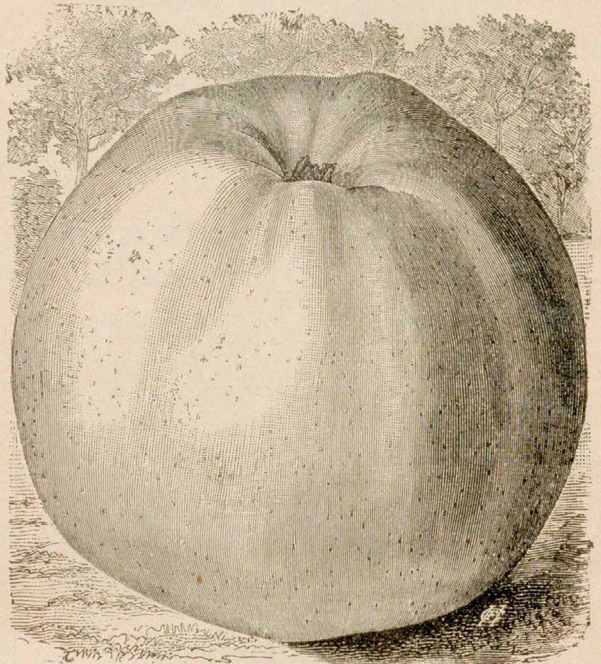




No. 61580. Zinnia elegans grandiflora nana „Purpurn".
à Port. 25 ₰.

Pflanzen-Neuheiten

mit Einschluss einiger älterer besonders empfehlenswerter, aber wenig verbreiteter Arten.



Apfel „Calville Lesans".
Niederstämmig à Stück 1 ℳ 50 ₰.

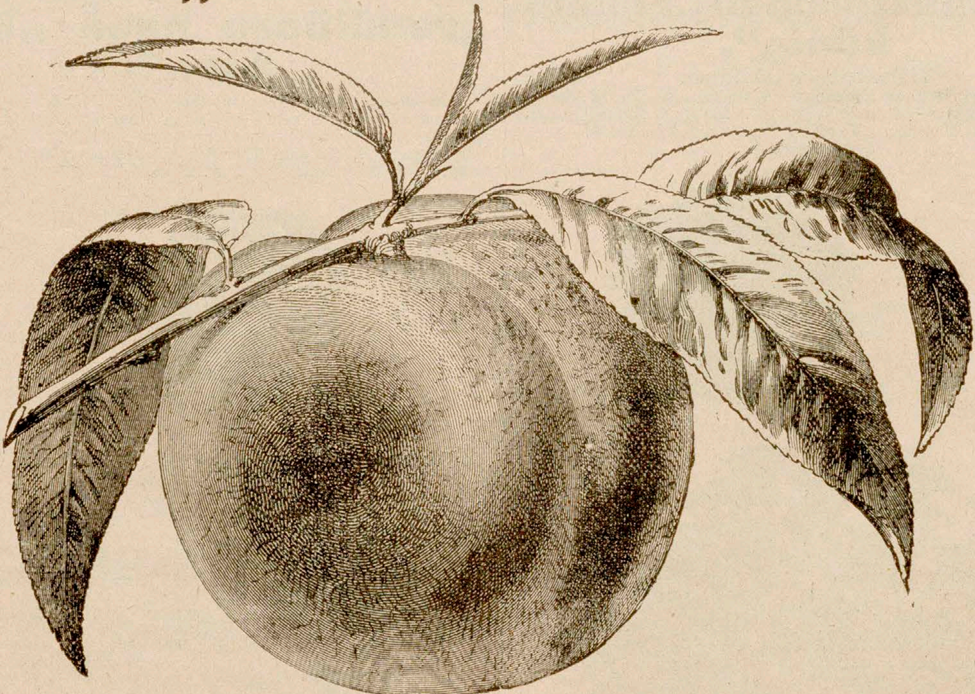
Apfel.

	ℳ ₰
Calville Lesans (s. Abb.). Die Form und Reifezeit ist die der weissen Winter-Calville, dagegen ist der Wuchs des Baumes kräftiger und sein Ertrag von schön ausgebildeten Früchten bei weitem reicher und sicherer als vorgenannter, und deshalb steht diesem Winterapfel eine grosse Zukunft bevor. Derselbe hat sich hier ausgezeichnet bewährt, und kann ich ihn meiner verehrten Kundschaft als unübertroffen feine Tafelfrucht aufs wärmste empfehlen. Niederstämmig à Stück	1 50

Kirsche.

Neue Allerheiligen - Trauerkirsche Immer- resp. spättragende Amarelle mit hängenden Zweigen. Hochstämmig	3 —

Neuheit. **Pfirsiche „Eiserner Kanzler"** Neuheit.



Pfirsiche „Eiserner Kanzler", niederstämmig à Stück ℳ 2.

Vor einigen Jahren wurde mir von einem Geistlichen Norddeutschlands eine Pfirsiche als Neuheit unter dem Namen **„Eiserner Kanzler"** übersandt.

Der Vorzug dieser Neuheit ist, dass sie unsere kalten norddeutschen Winter **ohne jede Bedeckung** ausgehalten hat. Die Frucht ist über mittelgross; das Fleisch ist aromatisch, süss und schmelzend und löst sich vollständig vom Stein. Reifezeit mittelfrüh. Der Wuchs des Baumes ist kräftig. **Reichtragend.** Niederstämmig à Stück 2 ℳ.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

Beerenobst-Neuheiten.

Nachdem eine ganze Reihe von Jahren unter den Beerenobstsortimenten ein Fortschritt durch Einführung hervorragender Neuheiten nicht zu verzeichnen war, scheint es, als ob dieser Zustand durch das gleichzeitige Auftreten verschiedener solcher in das Gegenteil umschlüge. Die von Amerika eingeführte japanische Weinbeere, über deren Wert ich das Urteil des fürstl. Hofgärtners Herrn Koopmann weiter unten anführe, hat, wie es scheint, bahnbrechend gewirkt. Zu Anbauversuchen empfehle deshalb die nachfolgenden direkt importierten 3 Neuheiten meiner verehrten Kundschaft aufs wärmste, und dies um so mehr, da ich deren Preise unverhältnismässig niedrig anzusetzen bemüht war. Mögen sie auch den kleinsten Garten zieren, denn sie sind äusserst bescheiden bezüglich ihrer Ansprüche auf Boden und Standort, und gewähren durch ihre Früchte dem glücklichen Besitzer reiche Entschädigung für die kleine Mehrausgabe.

Weinbeere, neue japanische.

Rubus phöniculasius. (S. Abb. S. 102).

Herr K. Koopmann, fürstl. Hofgärtner zu Wernigerode, schreibt im „Praktischen Ratgeber" am 3. November 1895 folgendes über diese Weinbeere: „**Neue Weinbeere** (Rubus phoeniculasius). Eine der edelsten Beerenfrüchte liefert die Weinbeere, sie ist bisher sehr verschieden beurteilt. Soweit das Urteil ungünstig ausgefallen ist, möchte ich jedoch entschieden zu wiederholten Versuchen anraten. Der Strauch ist nicht ganz winterhart, aber leicht zu schützen. Er verlangt nur über Winter Abhaltung der Sonnenstrahlen. Diejenigen Sträucher, welche im vergangenen Winter beschattet waren, haben dem rauhen Harzwinter getrotzt und heuer herrliche Früchte getragen. Dagegen waren die von der Sonne getroffenen Exemplare im Frühjahr wie versengt und haben nun erst wieder Holz fürs nächste Jahr treiben müssen.

Die Weinbeere gehört zu den Brombeeren mit roter Frucht. Die letztere zeichnet sich durch einen unvergleichlich schönen, erhaben weinigen Geschmack aus und ist ausserordentlich erfrischend. **Sie darf auf der hiesigen fürstlichen Tafel von Mitte Juli an bis in den September hinein nicht fehlen.** Die Kultur der Weinbeere ist wie die der Brombeere; warme Lage und warmer, nicht zu trockener Boden, spalierartige Formierung an Draht sehr empfehlenswert; Fruchtertrag am vorjährigen Holz, daher fortgesetzte Verjüngung nötig. Jauchedüngung alljährlich erst beim Fruchtansatz. Leichte Winterdecke mit Rohr oder Tannenzweigen."

Starke Pflanzen 10 Stück 8 ℳ, à Stück 1 ℳ.
Schwächere „ 10 „ 4 ℳ, à „ 50 ₰.

Neue goldgelbe japanische Maibeere.



Neue goldgelbe japanische Maibeere.

Neue goldgelbe japanische Maibeere, à Stück 3 ℳ, 2 Stück 5 ℳ.

Maibeere, neue goldgelbe japanische. (S. Abb.).

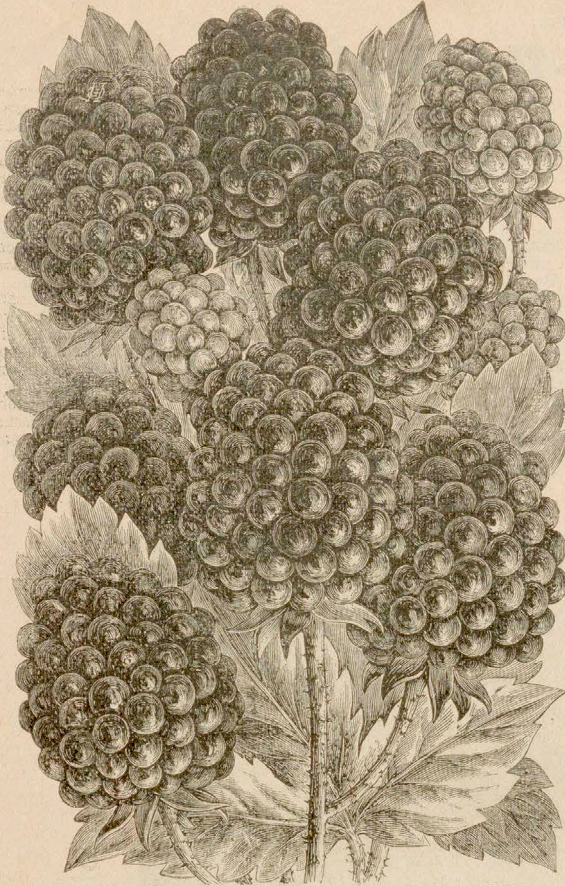
Die Beschreibung des Züchters lautet im Auszug: Gehört gleich der Weinbeere in die Familie der Himbeere. Die Früchte **reifen noch vor den Erdbeeren** und mindestens einen **Monat früher als die frühesten Himbeeren.** Sie bedecken den ganzen Strauch, sind glänzend goldgelb und von süssem deliciösem Geschmack. Fernere Vorzüge sind: Leichteste Kultur, genau wie die der Himbeeren; sie nimmt mit jeder Lage fürlieb, ganz gleich ob sonnig oder schattig; sie ist vollständig winterhart und bringt schon im ersten Jahre der Pflanzung Früchte. Ihre Fruchtbarkeit ist eine sehr grosse.

à Stück 3 ℳ, 2 Stück 5 ℳ.

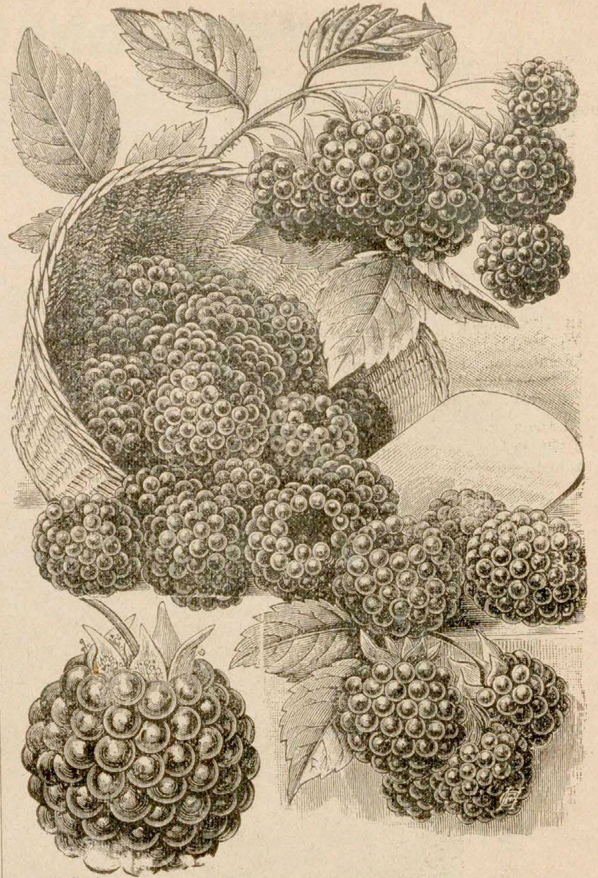
Logan-Beere. (S. Abb. S. XIV.).

Diese ist vielleicht die wertvollste aller bisher eingeführten Beerenfrüchte. Es ist eine Kreuzung der Himbeere mit der Brombeere, die Früchte haben die grosse Form einer Brombeere, die Farbe indessen ist die einer Himbeere. Thatsache ist, dass sie eine enorm grosse Brombeere mit herrlichem Himbeer-Geschmack ist. Sie ist ausserordentlich fruchtbar, sowohl im Wuchs als in der Frucht, so dass selbst Pflanzen von nicht höher als 10—15 cm bereits Früchte in grossen Büscheln hervorbrachten. Auch zur Fruchttreiberei in Kalthäusern eignet sie sich. In 2½zöll. Töpfe gepflanzt, bringt sie bereits im Januar die ersten Früchte. — Auch hat sie sich als winterhart erwiesen.

à Stück 4 ℳ, 2 Stück 7 ℳ.



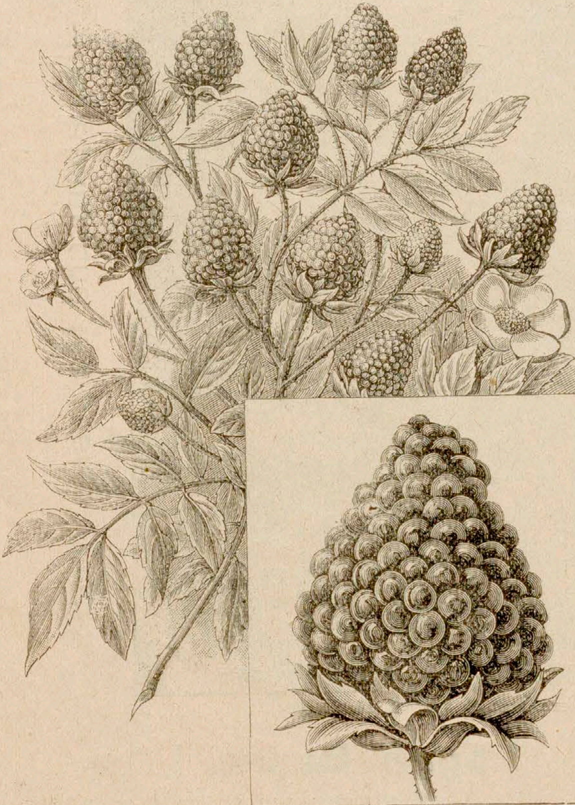
Logan-Beere, à Stück 4 ℳ, 2 Stück 7 ℳ (s. S. XIII).



Himbeere Marlborough. à Stück 50 ₰.

Himbeeren.

	à Stück ℳ	₰
Shaffers Colossal. Die Königin der Himbeeren. Sehr reichtragend, grossfrüchtig, fast schwarzrot	—	75
Baumforths Sämling. Die feinste existierende Himbeere für die Tafel. Frucht dunkelrot, sehr aromatisch	—	60
Marlborough (s. Abb.). Wird wegen ihrer Widerstandsfähigkeit am meisten gelobt. Die Früchte sind karmoisinrot, sehr aromatisch und festfleischig	—	50



Erdbeer-Himbeere. à Stück 3 ℳ, 2 Stück 5 ℳ.

Erdbeer-Himbeere. (S. Abb.).

Eine ganz neue Beerensorte, die nach Angabe des Züchters eine Befruchtung zwischen Erdbeere und Himbeere darstellt und deren Vorzüge vereinigt. Professoren der Universität Cambridge erklärten dieselbe als bisher ungekannt und vollständig neu. Sie ist mir von einem weltbekannten wohlrenommierten amerikanischen Hause offeriert, und habe ich deshalb keine Kosten gescheut, um dieselbe in meinem diesjährigen Katalog meiner werten Kundschaft anbieten zu können. à Stück 3 ℳ, 2 Stück 5 ℳ.



Neue stachellose Stachelbeere. à Stück 5 ℳ (s. S. XV).

Stachelbeeren.

à Stück ℳ ₰

Neue stachellose Stachelbeere.
(s. Abb. S. XIV.).

Der Gedanke, Stachelbeeren pflücken zu können, ohne sich zu stechen, wird gewiss manchen veranlassen, diese Neuheit, die von Frankreich zu hohen Preisen in den Handel gebracht wurde, anzuschaffen. Die Früchte sind gross, süss, aromatisch und weichschalig, der Strauch willig wachsend und sehr reichtragend. Einjährige Veredlungen auf Wurzelhals erlasse . . . . 5 —

Früheste von Neuwied. Ausserordentlich grossfrüchtige, dünnschalige, durch ihre frühe Reife wertvolle Sorte deutscher Züchtung. Niedrig 2 50

Yellow Lion. Durch Einführung vorgenannter Neuheit ist die Aufmerksamkeit besonders auf frühreifende Sorten gelenkt worden. Die hiergenannte hat sich, abgesehen von der schönen gelben Farbe der vorhergehenden völlig ebenbürtig erwiesen. Niedrig . . . . — 60

Süsse essbare Eberesche (Sorbus aucuparia fructu dulce).

Die Früchte dieser Neuheit eignen sich vorzüglich zum Einmachen wie Preisselbeeren etc., und geben ein erfrischendes gesundes Kompott, Gelée, Marmelade, Saft etc.; auch kann vorzüglicher Wein daraus bereitet werden Der Baum ist vollständig winterhart und anspruchslos in Bezug auf Boden, Klima und Pflege.

Hochstämme à Stück 3 ℳ.

Actinidia polygama. Von Japan eingeführter schlingender im Freien ausdauernder Beerenstrauch. Eignet sich, wie Herr Hofgartendirektor Graebener in Karlsruhe berichtet, zur Bekleidung von Mauern, Zäunen etc. Die essbaren Beeren haben süssaromatischen Wohlgeschmack. Genannter Herr empfiehlt die Anpflanzung aufs wärmste.

à Stück 1 ℳ 20 ₰, 2jähr. Sämlinge à Stück 60 ₰.

Neue Topfnelken.

„Germania“.

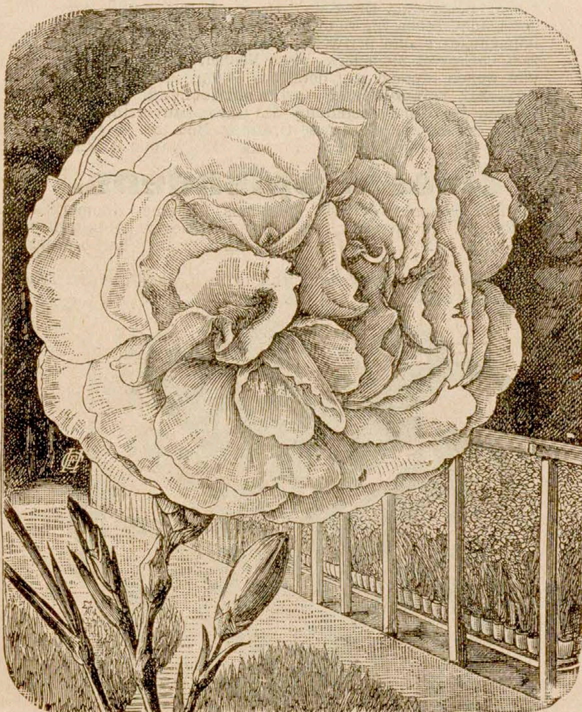
Sehr wohlriechende Prachtnelke von edlem rosenartigem Bau der Blumen und prächtig goldgelber Farbe. Ein schönes, passendes Gegenstück zur Rose „Maréchal Niel“.

à Stück 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

Topfnelke „Ella Dippe“.

Ein prächtiges Gegenstück zu der Germania-Nelke. Sie unterscheidet sich von den Genannten durch ihre frische rosenrote Färbung und wird für jeden Nelkenfreund unentbehrlich sein.

à Stück 1 ℳ.



Neueste Victoria-Nelke „Frau Küchler“.

à Stück 1 ℳ, 2 Stück 1 ℳ 50 ₰.

Dies ist wohl unstreitig die schönste **weisse Victoria-Nelke.** Sie besitzt alle Vorzüge dieser mit Recht sehr beliebten Gattung, übertrifft aber alle ihresgleichen durch ihren angenehmen Wohlgeruch.



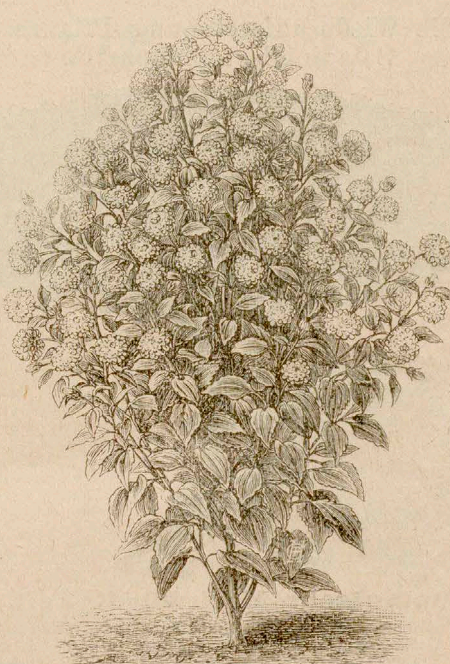
Anemone japonica „Wirbelwind“

(s. Abb.).

Neue halbgefülltblühende weisse Anemone.

Eine prächtige sehr empfehlenswerte Staude, die sich im Herbst mit Blüten bedeckt, die selbst leichten Frösten noch widerstehen. Bei Abfassung dieser Zeilen, am 15. November, standen dieselben im Freien noch im vollen Flor. Bei weitem effektvoller und williger blühend wie die viel angepriesene **Lady Ardilaun.**

à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ, 100 Stück 30 ℳ.



Helianthus multiflorus fl. pl. „Goldregen“ (Perle)
à Stück 75 ₰. (s. S. XVI.).

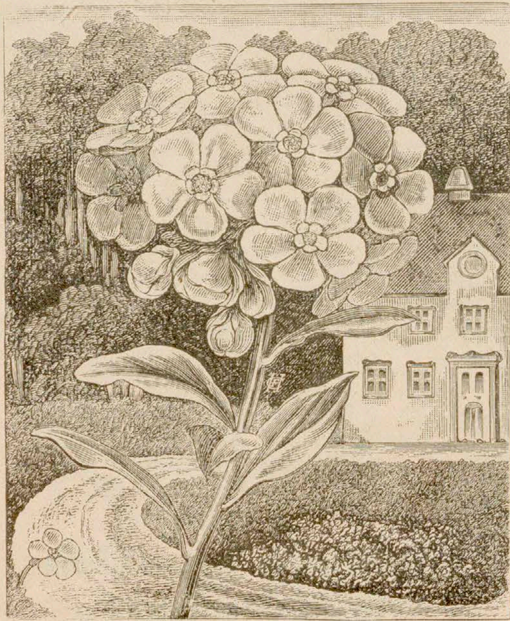
Helianthus multiflorus fl. pl. „Goldregen" (Perle)

(s. Abb. S. XV).

Ausdauernde gefüllte Sonnenblume.

Die Pflanze wächst 3—4 Fuss hoch und ist im Sommer und Herbst mit Blumen übersäet. Dieselben sind prächtig goldgelb, in der Grösse einer mittleren Georgine, regelmässig gefüllt blühend. Sehr effektvoll, sowohl für Gruppen, als auch für den Rasen à Stück 75 ₰.

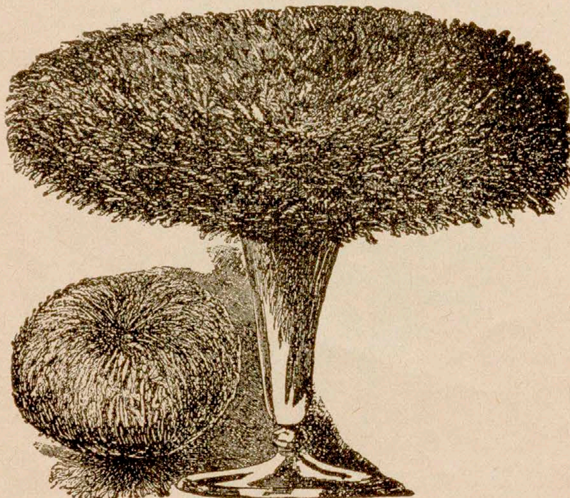
Myosotis palustris grandiflora „Nixenauge".



Myosotis palustris grandiflora, Nixenauge, neues riesenbl. Vergissmeinnicht. à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ.
Links unten eine Blume des allbekannten Vergissmeinnicht-Samen siehe Seite X., No. 61530.

Eine sehr willkommene Verbesserung des allbekannten volkstümlichen, an Bächen und Gräben wachsenden „Vergissmeinnichts". Es unterscheidet sich von der Stammart durch doppelt so grosse Blumen und reicheres Blühen. Diese einfache Beschreibung wird gewiss genügen, dieser prächtigen Neuheit in jedem noch so bescheidenen Garten eine sichere Aufnahme zu verschaffen. Die Kultur ist kinderleicht und nimmt es mit jedem nicht zu trockenen Standort fürlieb. à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ.

Die Wiederauferstehungs-Pflanze, Selaginella lepidophylla.



Botanische Merkwürdigkeit.

In trockenem Zustande ähnelt die Pflanze einem Bündel grauen, trockenen, leblosen Mooses, welches, sobald man die Wurzeln in Wasser eintaucht oder auf ein mit Wasser gefülltes Gefäss legt, sich binnen einigen Stunden in ein reizendes, frisch grünes Moos-Farn, wie Abbildung zeigt, umwandelt. **Sehr interessant.**

100 Stück 25 ℳ, 10 Stück 3 ℳ. à Stück 35 ₰.

Rosen-Neuheiten oder besonders empfehlenswerte Sorten.

Nur in niedrigen Exemplaren abgebbar. à Stück ℳ ₰

Augustine Guinoisseau, Theerose. Die weisse La France-Rose. Eine prächtige, sehr empfehlenswerte Neuheit . . . 1 50

„Braut" (The Bride). Die **schönste weisse Theerose.** Niedrig veredelt . . . . 1 —

Caroline Testout. Theehybride. Seidenartig glänzend fleischfarbigrosa mit Hellrosa umsäumt. Sehr grossblumig, gefüllt und wohlriechend. Kräftig wachsend und reichblühend. Sehr empfehlenswert. 1 50

Crimson Rambler. Neueste Schlingrose. Eine englische Neuheit, die mit der goldenen Medaille prämiiert wurde. Starkwüchsig, reichblühend, widerstandsfähig gegen Kälte sind Eigenschaften, die sie auch in Deutschland zur Anpflanzung empfehlen . . . . 1 —

Duchesse of Albany, Theerose. Ein Sämling von der weltbekannten „La France"-Rose, die sie jedoch durch brillantere und dunklere Färbung bei weitem übertrifft 1 20

G. Nabonand. Theerose. Zartrosa mit gelbem Anflug. Sehr grossblumig, gefüllt und wohlriechend. Reichblühend und starkwüchsig . . . . 1 —

Gloire de l'exposition de Bruxelles. Remontantrose. Soll die dunkelst gefärbte aller Rosen sein 1 50

Gloire Lyonaise. Die erste **gelbe Remontantrose.** Chromgelb, reinweiss umsäumt. Duft und Bau der Blumen wie eine Theerose . . . . 1 —

—— **de Margottin, Remontantrose.** Die Farbe dieser Sorte ist die **blendendste und feurigste** unter allen Rosen. Sie sollte auch nicht in der kleinsten Sammlung fehlen 1 —

Kaiserin Augusta Viktoria, Theehybride. Sehr reichblühend, grossblumig, blassgelb, mit herrlichem Wohlgeruch. Eine der schönsten Schnittrosen 1 50

Kronprinzessin Viktoria, Bourbonrose. Unterscheidet sich von der allbekannten **Souvenir de la Malmaison** durch schöne gelbe Färbung der Blumen 1 20

La France 1889, Theehybride. Blendend leuchtend rot. Ein prachtvolles Gegenstück der allbekannten La France . . 1 20

Maman Cochet. Theerose. Fleischfarbig-rosa, hellkarmin mit Rötlich-nankingelb verwaschen. Sehr grossblumig, gefüllt und wohlriechend. Starkwachsend u. reichblühend. Prachtvoll 1 50

Weisser Marechal Niel, Theerose. Hervorragende Neuheit und eines Versuches wert. Hochstamm à St. 30 ℳ, niedrig veredelt 8 —

Souvenir de la Malmaison „rouge". Blumen samtigdunkelrot . . . . 1 —

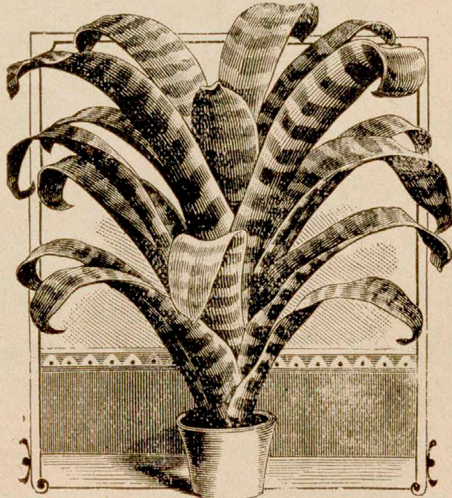
Remontierende stachellose Schlingrose „Zéphirin Drouot". Sehr seltene und wohl die schönste existierende Schlingrose, kräftig wachsend, reichblühend, ganz stachellos und mit grossen, effektvollen, glänzend roten Blumen . . . . . 2 Stück 3 ℳ, 2 —

Clotilde Soupert. Allerneueste, immerblühende, grossblumige Polyantha-Rose. (S. Abb. S. 95). Strauch ist kräftig, aufrecht wachsend, 40—50 cm hoch; hellgrüne schöne Belaubung. Die Blume ist gross, gut gefüllt, ausgezeichnet schön imbriquiert, asterförmig, die Umfangsblumenblätter sind perlweiss, die Mitte lachsrosa, mit sehr zart Pariserrot nüanciert. Diese Neuheit bringt oft rosa und weisse Blumen auf derselben Pflanze hervor. Sie ist **äusserst reichblühend und wohlriechend.** Auf der grossen Jubiläumsausstellung des Gartenbauvereines von Mainz erhielt sie die grosse **Goldene Medaille.**
Niedrige 1 Stück 1 ℳ, Hochstamm à Stück 2 —

Vriesia splendens.

Die hier genannte Vriesia splendens ist eine Zimmerpflanze ersten Ranges, mit prachtvollen, elegant gebogenen Blättern und schöner, zebraartiger, dunkelgrün und dunkelbraun scharf begrenzter Zeichnung.

Zur Kultur im Zimmer empfiehlt es sich, im Untersatz immer etwas Wasser zu halten. à Stück 1 ℳ 50 ₰, 2 Stück 2 ℳ.



Vriesia splendens.
à Stück 1 ℳ 50 ₰, 2 Stück 2 ℳ.

Gemüsebau-Kalender.

Januar. Im Januar stehen nicht selten alle Arbeiten im Freien still, und es ist bei starker Kälte nicht einmal ratsam, Mistbeete anzulegen. Ist der Boden aber offen, so wird rigolt und nachträglich Land gefelgt. Es können Spargelbeete vorgearbeitet werden, indem man die Erde aushebt, düngt und Komposterde hereinführt. Die ersten Mistbeete für Spargel, Karotten, Lattichsalat, Radieschen, Blumenkohl, Gurken werden sehr warm angelegt, indem man nur reinen, frischen Pferdemist verwendet und starke Umsätze davon macht. Dieselben werden gut mit Strohmatten und Brettern gedeckt, jedoch so, dass der Dunst entweichen kann. Das Säen und Pflanzen in Mistbeeten fällt meist in den folgenden Monat, obschon es nicht selten auch im Januar geschehen kann. Wer Artischocken zieht, lüfte bei milder Witterung die Stöcke, damit sie nicht faulen, desgleichen im Freien stehendes Winterkraut und Wintersalat. Ebenso müssen die im Freien, in flachen und tiefen bedeckten Gruben eingeschlagenen Winter-Gemüse, sowie Gemüsepflanzen bei warmer Witterung etwas gelüftet werden, jedoch so, dass die Bedeckung augenblicklich wieder aufgelegt werden kann. Hat man zum Winterverbrauch Petersilie, Kerbel, Spinat, Radieschen etc. gedeckt, so muss die Bedeckung auch vorübergehend beseitigt werden; wo Brunnenkresse gezogen werden kann, muss dieselbe bei Kälte täglich unter das Wasser geschlagen werden. Grosse Aufmerksamkeit verlangt der Gemüsekeller, um Fäulnis zu verhindern. **Eingeschlagene Wurzelgemüse müssen vorsichtig begossen werden, wenn der Sand ausgetrocknet ist, damit sie nicht welken.** Die Küchenzwiebeln auf dem Boden werden bei eintretender Kälte gedeckt, bei Tauwetter vorsichtig gelüftet. Gestattet es die Kälte, so wird, sobald als der Kasten warm ist, Spargel zum Treiben eingepflanzt, wozu jedoch nur jüngere, noch kräftige Pflanzen tauglich sind. Da die Beete fast immer dunkel gehalten werden, so können Saaten von Salat, Radieschen etc. erst später ausgeführt werden. **Ich erinnere auch daran, dass man den Samenbedarf baldigst berechne und bestelle, damit die Samen rechtzeitig da sind, was bei späteren Bestellungen mit bestem Willen der Verkäufer nicht möglich ist, ohne früher eingegangene Aufträge zurückzusetzen.**

Februar. Der Februar ist oft noch die Fortsetzung des Januars und ein echter Wintermonat, welcher kaum Bodenarbeiten im Freien gestattet, nicht selten jedoch sehr mild, trocken und weit geeigneter zu Gartenarbeiten, als der März. Da man nun nie wissen kann, ob der folgende Monat gewisse Arbeiten, besonders Grabearbeiten und Saaten gestattet, so beeile man sich, event. gutes trockenes Wetter im Februar zu benutzen, denn sonst können diese Arbeiten, wegen nasser oder kalter Witterung, bis zum April liegen bleiben. Man grabe daher an den ersten schönen Tagen, nachdem der Boden abgetrocknet, das Land zu allen langsam keimenden und frühen Gemüsen, bereite es zur Saat vor und säe Schwarzwurzeln (Scorzoneren bei einjähriger Kultur), Haferwurzeln, Petersilienwurzeln, ferner die ersten Früherbsen und Puffbohnen, Petersilie, Kerbel. Gegen Ausgang des Monates werden die für den März angegebenen Gemüse angebaut. Die Früherbsen lege man tiefer, als gewöhnlich, damit sie stark gedeckt werden können und nicht so leicht den Sperlingen zur Beute fallen. War es Ende Februar schon warm, so können an geschützten Stellen überwinterte Blumenkohl- und Frühkraut-Pflanzen gepflanzt werden, ebenso im kalten Beete überwinterter Kopfsalat. Wurden Gemüse auf Beeten gedeckt, so sind diese aufzudecken. In das Mistbeet säe man recht bald alle Frühgemüse-Pflanzen, am frühesten den langsam keimenden Sellerie, dann Wirsing, Kohlrabi (früher Dreienbrunnen-), frühes Rot- und Weisskraut, frühesten Blumenkohl, dazwischen frühesten Kopfsalat, besonders Wheelers Tom Thumb und Rudolphs Liebling. Wer wenige Pflanzen braucht, kann solche in Töpfen ziehen, muss sie aber bald verstopfen und einzeln setzen, auch bald abhärten und an die Luft gewöhnen, namentlich empfiehlt sich dieses Verfahren für Erfurter Zwergblumenkohl, wenn man nicht vorzieht, durchwinterte Pflanzen zu kaufen. Durchwintert man Kohlpflanzen, so müssen sie im Februar an jedem nicht kalten Tage der Luft ausgesetzt werden, sonst werden sie spindlig und unbrauchbar. Wer Frühgemüse im Mistbeet zieht, hat Karotten, Radieschen, Gurken, Melonen, Erbsen, Blumenkohl und Ende des Monats Bohnen zu säen und zeitig Kopfsalat zu pflanzen.

März. Erst im März ist auf Wetter zum Arbeiten im Freien zu rechnen, leider hält es aber oft schwer, nur die notwendigsten zu machen. Ist Frühlingswetter, so werden von Mitte März an alle Saaten und Pflanzungen, welche ich im April angebe, vorgenommen. Nicht aufzuschieben dagegen ist das Säen der im Februar genannten Sämereien, da es für diese im April zu spät wird; sind schon einmal Erbsen gesäet, so kann eine zweite Saat vorgenommen werden, auch ist Spinat zu säen, weil der überwinterte im April Samenstengel bildet. In das Mistbeet werden gesäet: Porree oder Lauch, Majoran, Kopfsalat und Strunksalat (Sommerendivien, römischer Salat), Radieschen, ferner Kohlrabi zu einer zweiten Ernte, letztere nur in kalte Beete, dagegen Gurken und Melonen warm. Im Freien werden Steckzwiebeln, Schalotten, Kartoffelzwiebeln, Knoblauch etc. gelegt. Die Erdbeerbeete sind von alten Blättern und noch etwa vergessenen Ausläufern zu reinigen, mit der Zinkenhacke zu lockern und mit altem Mist zu düngen. Alle Beete mit überwinterten Gemüsen, wie Salat, Kraut, Spinat, Perl- und Winterzwiebeln, Kerbelrübchen etc. sind baldigst zu behacken, wobei vom Frost gehobene Pflanzen festgedrückt werden müssen. Spargel kann angepflanzt werden, kann aber auch noch warten, wenn sich noch kein Trieb zeigt. Die Spargelbeete werden vom Miste gereinigt, gegraben und, wenn nötig, aufgefüllt. Ausdauernde Gemüse, Artischocken, Sauerampfer, Pimpinelle u. a. m., sowie Würzkräuter und Erdbeeren zu Einfassungen werden jetzt umgelegt (verpflanzt). Ist es trocken genug zum Graben, aber ungünstig und noch zu rauh zum Pflanzen, so werden alle Beete gegraben und fertig hergestellt, sowie die Wege gereinigt, denn es muss am ersten schönen Tag mit der Aprilarbeit begonnen werden. Die Mistbeete sind bei Sonnenschein zu lüften, zum Teil zu beschatten. In den Gurken- und Melonenbeeten sind die Zwischenpflanzungen von Salat etc. so weit zu beseitigen, dass die Ranken sich ausbreiten können. Die ersten weiblichen Blüten an Gurken und Melonen müssen künstlich befruchtet werden, damit jede ansetzt. Sind die Bohnen im Mistbeete mit zwei wirklichen Blättern versehen, so werden sie bis fast an die Keimblätter aufgefüllt, und wenn sie an das Glas stossen, umgelegt. Das Umlegen ist bei Erbsen, welche man in nur lauwarmen oder kalten Kästen zieht, unerlässlich. Wer frühen Rhabarber wünscht und Meerkohl zieht, muss zeitig die Beete mit Pferdemist bedecken, damit man dieses letztere Gemüse früher als den Spargel hat. Der März ist auch die Hauptzeit, Spargel im freien Lande zu treiben, womit man bei offenem Boden bereits im Februar beginnt, so dass schon im März gestochen werden kann. Diese Art, Spargel zu treiben, ist viel vorteilhafter als im Mistbeete, und bei grösseren Anlagen sehr zu empfehlen

April. Der April ist in unserm Klima der eigentliche Säe- und Pflanzmonat, weshalb wir auch alle Arbeiten, welche zum Teil früher geschehen können, hier zusammenstellen. Der Garten muss vollständig rein und gegraben sein, wo es nötig, gedüngt. Gesäet werden: Erbsen, als Hauptsaat, und zwar frühe, mittelfrühe und späte zugleich, welche zuweilen die früher gesäeten überholen; alle Kohlarten (A. meines Kataloges), Blumenkohl jedoch nur, wenn Gelegenheit zur grossen Feldpflanzung vorhanden ist, Broccoli und Blätterkohl meist später, im Mai resp. Juni, von Kohlrabi noch englische und späte Sorten. Da diese Kohlsorten meist erst im Herbst und Winter zum Verbrauch kommen, so werden die grossen Kopfkohl- und Wirsingsorten vorgezogen. Aus der Abteilung B. meines Kataloges werden nur Kohlrüben oder Steckrüben jetzt gesäet, seltener die Abart der Wasserrüben, welche man Mairüben, Weissrüben nennt. Zuerst wird Schnittkohl gesäet, was eigentlich schon zeitig im März geschehen müsste; alle Sommersalatsorten (C. meines Kataloges), auch Bindesalat (Sommerendivien). Sämtliche sogenannten Kräuter (Suppen- und Würzkräuter [F. des Kataloges]), mit Ausnahme einiger in das warme Mistbeet zu säenden. Spargel, Cardy, welche aber auch schon früher in Töpfen angezogen sein können. Rotrüben (Salatrüben) und Runkeln für das Feld, Sommerrettige und Radieschen. Selbstverständlich werden die schon im Februar und März genannten Gemüse noch gesäet, wenn es früher nicht möglich war, jedenfalls Spinat, ferner Mangold und Kerbel. Gegen Ende des Monats können an geschützten Stellen, aber nur bei warmem Wetter, einige frühe Buschbohnen, sowie rote und weissblühende türkische Bohnen gesäet werden. Zugleich aber legt man Buschbohnen in Töpfe, um sie, nachdem kein Frost mehr zu befürchten, auszupflanzen. Mitte April werden Kürbis und Gurken, seltener Landmelonen, in Töpfe gesäet, um sie nach Mitte Mai auspflanzen zu können. Gepflanzt werden: Alle durchwinterten und im Mistbeet gezogenen Kohlarten, Sommersalate, sowie noch wenig Frühsalat aus dem Mistbeete, im Topf angezogener neuseeländischer Spinat, der erste Sellerie und Porree (Lauch), von beiden jedoch wenig, und wo Salatrüben schon im Sommer beliebt sind, auch diese. Sollte Spargel und Meerrettig noch nicht gepflanzt sein, so kann es jetzt geschehen. Gegen Ende des Monates giebt es schon manche Gemüse zu behacken und zu häufeln, auch nimmt das damit verbundene Jäten viel Zeit in Anspruch. Um dieselbe Zeit giebt es zuweilen schon leergewordene Beete, wo Radieschen, Kerbelrübchen, Spinat, alte Petersilie, Kerbel etc. standen, umzugraben und neu zu besetzen. Bei dem Mistbeet besteht die Arbeit im Lüften, Beschatten, Reinigen der Beete und Begiessen. Gesäet werden nur noch Buschbohnen, um sie etwas früher zu haben, als im Freien, Spinat, wenn er im Freien fehlt; gepflanzt Salat und Kohlrabi, um beide etwas früher zu bekommen.

Mai. Im Mai muss der Garten bis auf wenige Beete besetzt sein, und es beginnt die Arbeit des Reinigens, Behackens und Giessens. Gesäet werden vor dem 15., aber auch noch später, die späten Winterblätterkohle (Krauskohl), Kohlrabi (um diese immer jung zu haben), Salatrüben, Spinat und Erbsen (beide als Folge), vom 10. an, jedoch nur bei warmer Witterung, alle Bohnen, Gurken und gewöhnliche Kürbisse, Winterrettige, wiederholt Radieschen und Kerbel, Kopfsalat (Lattich) bei jeder Saat, um stets Pflanzen zu haben. Wer nicht über die im Juni leer werdenden Erbsen-, Spinat-, Frühkartoffelbeete u. a. Plätze anders verfügt, säe noch frühen Wirsing, frühes Rotkraut und niedrigen Krauskohl, um im Juni Pflanzen davon zu haben. Bis Mitte Mai müssen die grossen Pflanzungen von Sellerie, Porree, Pflanz-Zwiebeln und Majoran vollendet sein. Sind die Kerbelrüben abgestorben, so werden sie herausgenommen, nach der Grösse sortiert und gegen Mäuse gesichert, in nicht ganz trockenem Sande aufbewahrt, die grossen zum Essen, die kleinen zur Fortpflanzung. Ende Mai kann der erste Winterendivien- und Rapontikasalat gesäet werden, jedoch nur wenig, weil die Pflanzen bei Hitze oft Samenstengel bilden. Gepflanzt werden: Gurken, Kürbisse, Melonen, Bohnen (in Töpfen oder Mistbeeten angezogen), frühe Kohlarten, Salat, Bindesalat, Salatrüben. Treten noch Nachtfröste ein, so sind Abends die aufgegangenen Bohnen, Gurken, Melonen und Kürbisse zu bedecken. Keimten Bohnen und Gurken mangelhaft, so muss mit gequelltem Samen nachgesäet oder nachgepflanzt werden. Sollten hohe Erbsensorten noch keine Reiser haben, so ist es Zeit, diese zu stecken. Um einige Tage früher und gleichmässiger Erbsen und Puffbohnen zu bekommen, bricht man die Spitzen der Pflanzen mit den obersten Blüten aus. Die ersten Erdbeerranken sind zu entfernen, die blühenden Pflanzen müssen bei Trockenheit stark begossen werden.

Juni. Der erste Sommermonat bringt eine Art Stillstand im Gemüsegarten, nicht in den Arbeiten, denn diese brechen nicht ab, sondern im Neuschaffen. Es giebt nur nachzuholen und zu ergänzen. Man pflanzt ein wenig Kopfsalat und Bindesalat, auch Salatrüben, säet noch Spinat, Portulak und Kerbel, Radieschen und allenfalls noch Herbstrettige, kann auch noch späte Erbsen säen, sowie arabische oder türkische Bohnen. Zu Ende des Monates werden die ersten Winterendivien und Rapontika gepflanzt. Sobald ein Beet leer geworden, wird es frisch gegraben, wo nötig gedüngt und sofort mit Kohlrabi, Krauskohl oder frühem Wirsing bepflanzt, spätere mit Winterendivien. Einige leere Beete, am besten solche, wo Frühkohl, Kohlrabi, Steckzwiebeln etc. standen, werden nicht bepflanzt, um im August Spinat, Winterzwiebeln (Johannislauch) und Perlzwiebeln oder Erdbeeren darauf zu bringen, doch hat es damit keine Eile. Bis Mitte Juni muss die grosse Pflanzung aller Kohl- und Krautarten, welche Wintergemüse liefern, beendet sein. Wenn nicht Regenwetter eintritt, so nimmt das Giessen viele Zeit in Anspruch; auch giebt es immer zu jäten und zu hacken. Das meiste Wasser verlangt der nun sich ausbildende erste Blumenkohl, auch müssen die reifenden Erdbeeren bei Trockenheit einigemale stark bewässert werden. An Stangenbohnen werden die losen Ranken befestigt, an Gurken, Melonen und Kürbissen die Ranken gleichmässig ausgebreitet. Melonen sind über dem siebenten Blatte jeder Ranke zu schneiden, dann wieder über jeder Frucht.

Juli. Dieser Monat zeigt den Gemüsegarten im üppigsten Reichtum, denn die Auswahl ist gross, daher die Arbeit für die Zukunft gering. Und dennoch müssen wir daran denken, die abgeleerten Beete

der Frühgemüse zu besetzen, nicht nur, um sie zu benutzen, sondern weil bei beschränktem Raume auf sie für Endivien, Rapontika, Krauskohl und noch Kohlrabi und Lattichsalat gerechnet ist. Gegen Ende des Monates säet man Teltowerrübchen, wenn sie an dem Orte gedeihen, Herbst- oder Wasserrüben, Rabinschen und Spinat für den Herbst. Die Erdbeeren werden sorgfältig von Ranken und Ausläufern befreit. Ueber drei Jahre alte Beete werden als zu alt beseitigt und nach starker Düngung mit Gemüse bepflanzt oder rigolt und im August nochmals mit Erdbeeren bepflanzt. Wer Radieschen sehr liebt oder nicht Sommerrettige genug hat, säet jetzt noch davon, womöglich halbschattig. Giessen und Behacken ist Hauptarbeit, besonders bedürfen die Gurken reichliches Wasser. Perlzwiebeln, Johannislauch, Kartoffelzwiebeln, überhaupt alle Zwiebeln werden aus der Erde genommen, sobald sie gelb sind.

August. Im August werden die Arbeiten vom Juli fortgesetzt und die unterbliebenen nachgeholt. Hauptverrichtungen sind die Saat von Winterspinat, Rapünzchen (zweite Saat), Herbstrüben (jedoch nur noch zu Anfang des Monats) und das Bepflanzen neuer Erdbeeranlagen. Perlzwiebeln, Winterzwiebeln, Johannislauch werden neu gepflanzt. Von Artischocken werden die abgetragenen Stengel und ältesten Blätter abgeschnitten, damit Platz für Zwischenpflanzungen ist, wenn man dessen bedarf. Werden Cardy und Bleichsellerie gebaut, so beginnt man die stärksten, nachdem sie in Stroh gebunden, mit um die Pflanzen gehäuftem Pferdemist zu bleichen. Da es jetzt meist an Kopfsalat fehlt, so wird Bindesalat benutzt und gebunden, wenn es keine selbstschliessende Sorte ist. Sobald Endivienpflanzen stark genug und vollherzig sind, werden die stärksten durch Zusammenbinden in trockenen Stunden gebleicht, jedoch nicht früher, als 14 Tage vor dem Gebrauch. An den Kohlpflanzen zeigen sich häufig massenhaft die Raupen des Kohlweisslings, welche man aber möglichst schon als Eier vertilgen sollte. Meist sind nun alle Steck- und Saatzwiebeln abgestorben und können geerntet werden, während die Pflanzzwiebeln noch grün in die Küche kommen. Ist das Wetter nicht zu heiss und trocken, so kann man zur Erleichterung der gehäuften Frühjahrsarbeiten ausdauernde Gemüse (Würzkräuter, Erdbeer-Einfassungen, Schnittlauch u. a. m.) anpflanzen. Manche Gemüsegärtner legen spätestens Anfang Juli die Köpfe von Sellerie und Meerrettig zur Hälfte blos, um die Seitenwurzeln abzuschneiden, damit nicht einige davon zu stark werden und die Hauptwurzel verkleinern.

September. Kann als Fortsetzung des vorigen Monats gelten, wo nur Unterbliebenes nachgeholt wird. Der September ist der ruhigste Monat. Das Unkraut lässt meistens nach, ebenso das Begiessen. Das Binden von Endivien, Bleichsellerie und Cardy nimmt zu, aber man bleiche in keinem Falle mehr, als verbraucht werden kann. Die wichtigste Saat dieses Monats ist die von Wintersalat und von Kohlpflanzen, welche durchwintert werden sollen, vorzüglich Blumenkohl, Yorker- und Johanniskraut, seltener andere Krautsorten. Man säet zweimal: zu Anfang und Ende des Monats, weil es vorkommt, dass die erste Saat zu gross oder von Schnecken und Raupen vernichtet wird. Von Tomaten (Liebesapfel) werden die Spitzen mit Blüten und kleinen Früchten ausgeschnitten, damit die Früchte grösser werden. Ist der Spargel abgestorben, so schneidet man die Stengel ab, damit der Same nicht auf die Beete fällt und keimen kann, was leicht zu Unordnung führt. Vom Rosenkohl können die lockeren Köpfe der Spitzen ausgeschnitten und in der Küche verwendet werden.

Oktober. Der Oktober hat keine Saaten, als etwa Spinat und allenfalls Rapünzchen, und keine andere Pflanzung im Freien als Wintersalat und Winterkraut (Kappus). Häufig sind die Salatpflanzen von Schnecken abgefressen und darf mit dem Nachpflanzen im Oktober nicht gewartet werden. Zugleich pflanze man eine Sorte Frühsalat in ein kaltes Mistbeet, welches an kühlen Tagen mit Fenstern bedeckt wird. Der im September gesäete Blumenkohl und Kopfkohl wird in kalte Mistbeete, welche gegen Mäuse zu sichern sind, 8—10 cm entfernt, in magere Erde pikiert und nach dem Anwachsen trocken und kalt gehalten. Bei trockenem Wetter werden Kerbelrübchen gesäet und bei zweijähriger Kultur Knöllchen gelegt. Beides hat indes bis November Zeit. Bei trockenem Wetter beginnt das Ausgraben der Wurzelgemüse, welche im Winter verbraucht oder frostfrei aufgehoben werden müssen. Man lässt sie erst aufhäufen, um zum Ausputzen und Einschlagen in Kellern und Gruben schlechtes Wetter oder kalte Morgen abzuwarten. Hierauf kommen die grünbleibenden Gemüse, besonders Kohlarten, welche sofort nach dem Ausgraben sorgfältig eingeschlagen und dabei begossen werden müssen. Rosenkohl bleibt mit den Blättern am Stengel im Freien, wo keine Hasen und Kaninchen zu fürchten sind, was auch mit Krauskohl geschehen kann, wenn man das Land nicht ableeren will. Sicherer ist es, einen Teil des Rosenkohles in Kellern oder Gruben einzuschlagen. Wirsing wird in flachen Gruben eingeschlagen und wenig bedeckt. Kraut (Kopfkohl) wird abgeschnitten im Keller aufbewahrt, kommt aber grösstenteils eingemacht zur Verwendung. Es hält sich auch, wie Wirsing und Kohlrabi, in der Erde, tief genug, dass der Frost nicht eindringt. Knollensellerie wird schon auf dem Lande zur Hälfte entblättert, später bis auf das Herz. Man hebt ihn in Gruben auf und zum täglichen Bedarf etwas im Keller. Zuletzt wird der Porree ausgehoben, wenn man ihn nicht im Freien lassen will. Haben ausgewachsene Blumenkohlpflanzen aber Köpfe angesetzt, so hebe man sie mit vielen Wurzeln aus und pflanze sie in frostfreie Kästen und Gruben, wo sie noch nachwachsen, oft erst im Frühjahr. Ebenso wird mit dem Broccoli verfahren, wo er nicht im Freien bleiben kann. Nach dem Abräumen der Beete beginnt das Düngen und das Herbstgraben, was jedoch meistens eine Arbeit für den folgenden Monat ist.

November. Die Arbeiten vom Oktober werden fortgesetzt oder nachgeholt. Alle Gemüse, welche nicht im Freien bleiben können oder sollen, müssen in den ersten Tagen herausgenommen und in das Winterquartier gebracht werden. Artischocken werden, nachdem die Blätter halb abgeschnitten, stark mit Erde behäufelt, später noch mit Mist gedeckt oder mit einem Strohschirm von oben geschützt, jedoch so, dass diese Oberdeckung bei milder Witterung leicht abgenommen, bei Kälte wieder aufgesetzt werden kann. Die letzten Endivien werden, jedoch noch vor Eintritt von Frost unter 1 Grad, in Gruben oder Mistbeeten, zum Teil im Keller eingeschlagen. Wer Karotten nur aus dem Lande gern geniesst, bedecke ein Beet oder soviel, als bis zum Frühjahr nötig, mit Laub oder Stroh-Mist. Nachdem alles Land geräumt, Bohnenstangen und Erbsenreiser zusammengebunden und aufbewahrt sind, wird bestimmt, welche Partie gedüngt werden soll, wobei man schon die Benutzung für das folgende Jahr einteilt. In der Regel wird man nur die Hälfte alles nicht von ausdauernden Pflanzen (Spargel, Erdbeeren, Rhabarber, Artischocken, Meerkohl, Winterzwiebel) eingenommenen Landes düngen, bei Düngermangel auf sehr gutem Boden vielleicht nur ein Drittteil, weil so viel genügt, um die viel frischen Dünger verlangenden Gemüse unterzubringen. Eine grosse Anzahl von Gemüse darf durchaus nicht frisch gedüngt werden, weil sie entweder zu sehr „ins Kraut“ wachsen, oder an Geschmack verlieren. Alle Pflanzen, von denen die Blätter und Blumen (Blumenkohl) genossen werden, verlangen frische Düngung, diejenigen, wovon man Früchte, Wurzeln, Knollen und Zwiebeln geniesst, weniger, jedenfalls keine frische Mistdüngung. Ausgenommen sind Gurken und Kürbisse, Puffbohnen, sowie unter den Knollen- und Wurzelgemüsen Sellerie und Kohlrüben (Steckrüben). Die Spargelbeete lässt man unberührt, bedeckt sie aber 10 cm oder stärker mit Mist, teils, um das tiefe Gefrieren der Erde zu verhindern, sowie das Land mürbe zu erhalten, teils, um durch Regen und Schnee dem Boden Nahrung zuzuführen.

Dezember. Das Graben etc. ist zu vollenden. Landstücke, welche eine Vertiefung des Bodens oder Bodenwechsel nötig haben, werden zwei Spatenstiche tief rigolt, so dass die untere Erde obenhin kommt. Wird Meerrettig gebaut, welcher bis 1 m tief wurzelt, so wird dieser ausrigolt und alle tief eingedrungenen Wurzeln dabei sorgfältig ausgelesen, weil fast jedes Stück wächst und das mit Gemüsen besetzte Land verunkrautet. Sollen alte Spargelbeete eingehen, so werden die alten Stöcke ebenfalls durch Rigolen entfernt. Beim Rigolen kann zugleich gedüngt werden, oder man breitet nach dem Rigolen den Mist oben auf, wodurch das Land ungemein mürbe wird. Hat man noch Gemüse in Kisten eingeschlagen oder im Freien aufbewahrt, was sich empfiehlt, weil es so frischer bleibt, so wird, sobald grössere Kälte zu vermuten ist, Alles in den Keller gebracht.

F. C. Heinemanns Gemüse-Samen-Elitesortimente.

Der Preis dieser Sortimente stellt sich für die darin enthaltenen Samen in Summa ca. 20% billiger als der Katalogspreis der einzelnen Artikel.

Dieselben sind ganz besonders für diejenigen meiner verehrten Abnehmer zusammengestellt, denen es an Zeit oder Erfahrung mangelt, eine wohlsortierte Auswahl zu treffen. Die Sortimente bestehen nur aus Gemüse-Arten, deren **nützliche Eigenschaften** durch langjährige Erfahrung unter den verschiedenartigsten Boden- und Klimaverhältnissen **erprobt** wurden, und bieten somit einen wirklich **sicheren Erfolg**, entgegen einem solchen, der sehr oft in Folge von Unkenntnis der Auswahl nicht die gewünschten Resultate in sich schliesst, was dann gewöhnlich der Bezugsquelle zur Last gelegt wird. Die Sortimente sind vorrätig verpackt, **Abänderungen** können daher **nicht berücksichtigt** werden.

	ℳ	₰
A. für grössere Gärten	30	—
B. für mittelgrosse Gärten	20	—
C. für kleine Gärten. Sehr gern gekaufte Grösse	10	—
D. für kleinere Gärten	6	—
E. ebenfalls das Vorzüglichste, die kleinsten Quantitäten enthaltend	3	—
F. dasselbe Sortiment in einem verschliessbaren, schön geprägten Blechkasten mit Schlüssel, besonders zu Geschenken geeignet (s. Abb.)	3	—

(Nur das Sortiment F. ist im Blechkasten verpackt).



Gemüse-Samen-Sortiment F. 3 ℳ

I. Gemüse-Samen.

Vegetable seeds — Graines potagères — Овощныя Сѣмена.

Die Preise verstehen sich nur für Prima-Qualität.

Auf der letzten allgemeinen deutschen Gartenbau-Ausstellung zu Erfurt wurde meiner Firma als derjenigen, die mit am meisten zum Glanze der Ausstellung beigetragen, ausser vielen anderen Auszeichnungen, „der erste Ehrenpreis der Stadt Erfurt", ein grosser silberner Humpen, zuerkannt.

Quantitäten von 100 Gr. an werden nach dem Pfund-Preise, unter 100 Gr. nach dem 20 Gramm-Preise berechnet.

Ich empfehle, weil äusserst nützlich, dringend zur Anschaffung: ***Heinemanns Küchen- oder Gemüsegarten,*** *Heft No. 18 meiner populären Gartenbibliothek, dritte bedeutend vermehrte und verbesserte Auflage, nebst einem Anhang verschiedener empfehlenswerter* ***Einmach-Rezepte etc. etc.*** *Der reiche Inhalt ist für jedermann, der Gemüse baut, von grösstem Nutzen und Interesse.* ***Preis M. 1.—***

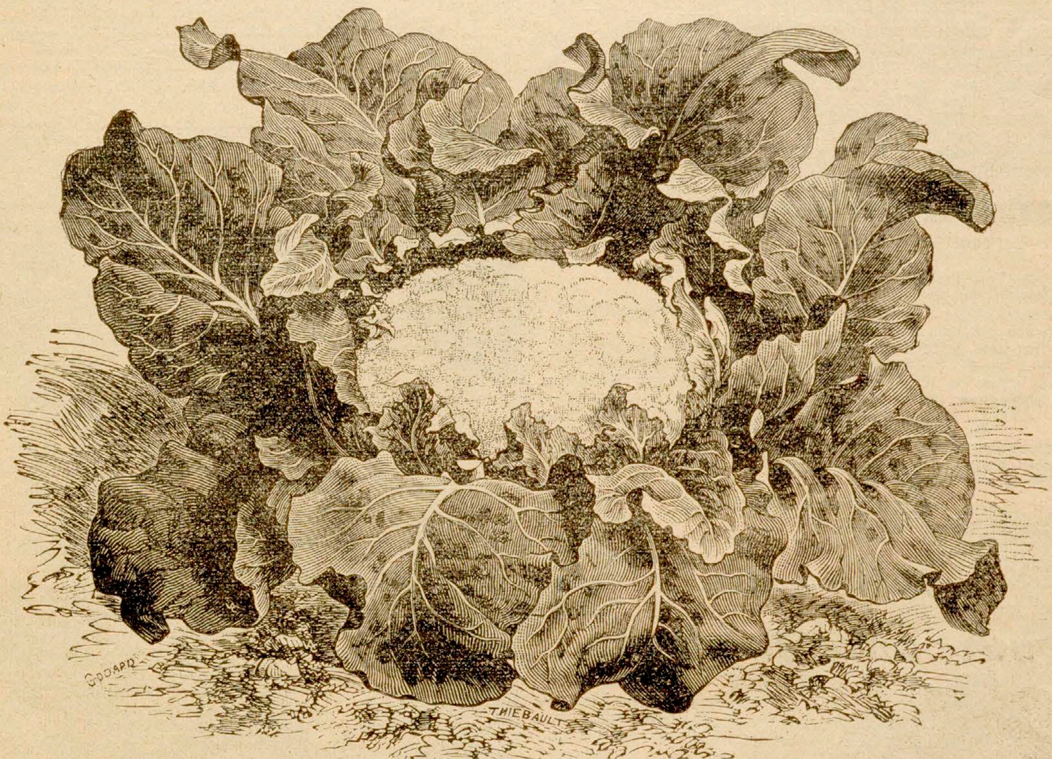
A. Kohlsamen.

Cabbage — Chou — Капустныя Сѣмена.

Behandlung der Aussaat. Die frühen Kohlarten säet man Anfang bis Mitte März in Mistbeete breitwürfig recht dünn aus, bedeckt die Körner schwach mit lockerer, sandiger Erde und hält die Beete bis zum Aufgehen mit Fenstern bedeckt, dunkel und gleichmässig feucht. Sobald der Same aufgeht, sorgt man durch fleissiges Lüften für eine gedrungene u. kräftige Entwickelung der Pflänzchen, indem man bei kalter Witterung die Fenster niedriger, bei warmer höher stellt, und in letzterem Falle auch während der Mittagsstunden ganz abnimmt. Bei fortschreitender Entwickelung und warmer Witterung lüftet man auch während der Nacht etwas. Man hält die Beete vom Unkraute rein und verdünnt etwa zu dicht stehende Pflänzchen, sobald die ersten Blätter sich berühren. Wird die Erde trocken, so überbraust man durchdringend mit erwärmtem Wasser. Wachsen die Pflänzchen im Fortschreiten der Jahreszeit heran, so gewöhnt man dieselben durch stärkeres Lüften oder Abnehmen der Fenster, bei warmer Witterung auch während der Nacht, an die freie Luft, um sie abzuhärten. Man erhält so Ende April oder Anfang Mai kräftige Pflanzen, welche stämmig gewachsen oder kurz gegliedert sein müssen, wenn sie günstige Resultate geben sollen.

Die späteren Kohlarten säet man Anfang bis Mitte April auf gut zubereitete, gelockerte und warm gelegene Beete ins freie Land breitwürfig recht dünn aus, bedeckt die Körner bis zum Dreifachen ihrer Stärke mit lockerer, sandiger Erde, drückt die Oberfläche mässig an und erhält die Beete **beständig gleichmässig** feucht. Die fernere Behandlung nach dem Aufgehen ist dieselbe, wie sie eben bei der Aussaat im Mistbeete erläutert ist. Man erzielt so bis Anfang Juni recht stämmige und kurz gegliederte Pflanzen.

Aussaat-Menge. Geehrte Besteller, welche das erforderliche und zu bestellende Saatquantum nicht genau kennen, werden höflichst gebeten, die zu bepflanzende Fläche nach Quadratmetern oder die genaue Länge und Breite der Beete oder Länder anzugeben, wonach das genügende Gewichtsteil gewissenhaft bestimmt wird.



No. 100. **Echter Erfurter Zwerg-Blumenkohl.** 100 Korn 50 ₰, 50 Korn 30 ₰, 20 Gr. 10 ℳ.

Blumenkohl oder Carviol.

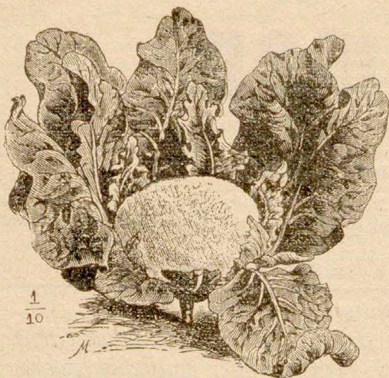
Cauliflower — Choufleur — Цвѣтная капуста.

Kultur.

Aussaatzeit: Für Mistbeet- oder Treibkultur: Anfang September bis Anfang Februar; für Freilandkultur: Mitte April bis Ende Juni.
Pflanzweite: Im allgemeinen 60 cm, bei No. 140, 150 und 175—1 m.
Bodenbeschaffenheit: Guter, nahrhafter, stark gedüngter und tief gelockerter Boden. Während des Wachstumes reichliche Bewässerung und ab und zu flüssige Düngung.

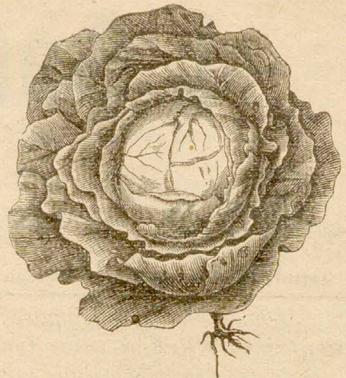
a. Die besten und frühesten Freiland- und Treibsorten.

No.		ℳ	₰
100	**Echter Erfurter Zwerg-**, selbstgezogener Same (siehe Abbild.), vorzüglichste Sorte, sowohl zum Treiben, als auch für das Freie, echt. 100 Korn 50 ₰, 50 Korn 30 ₰ . . . . 20 Gr.	10	—
	Ueberwinterte Pflanzen von echtem Erfurter Zwerg-Blumenkohl (siehe Text unter der Abbildung auf Seite 4) 10 Stück 50 ₰, 100 Stück ℳ 4.—, 1000 Stück	35	—



No. 120. **Blumenkohl, Schneeball, neu!**
à 20 Gr. 6 ℳ, à Port. 25 ₰





No. 405. **Johannikraut.**
1 Pfd. 2 ℳ 20 ₰, 20 Gr. 15 ₰ (s. S. 5).

Pflanze von echtem Erfurter Zwerg-Blumenkohl (überwintert). Bei Bestellung auf **überwinterte** Blumenkohlpflanzen bitte zu bemerken, ob dieselben fürs Freie oder zum Treiben bestimmt sind. Im ersteren Falle versende ich sie zur geeigneten Pflanzzeit, sonst, sofern es die Witterung zulässt, sofort.
10 St. 50 ₰, **100** St. 4 ℳ, **1000** St. 35 ℳ, (s. S. 3).

No.	**Blumenkohl:**	ℳ	₰
120	**Schneeball-.** Sehr früh, (s. Abb.), à Port. 25 ₰, 20 Gr.	6	—
122	**Echter Haagescher Erfurter kleinblätteriger früher Zwerg-, 100** Korn 20 ₰, **500** Korn 75 ₰, 20 Gr.	5	50

b. Beste mittelfrühe Sorten. à 1 Pfd. à 20 Gr.

		ℳ	₰	₰
130	Lenormand, grosser niedriger	24	—	145
140	**Von Algier, sehr schön und sicher im Ertrag**	21	—	125

Selbstverständlich geben die billigen Blumenkohlsorten die am wenigsten zuverlässigen Ernten, denn den meisten und demnach auch den billigsten Samen erhält man nur deshalb von ihnen, weil sie, ohne besonders feste Köpfe zu bilden, schnell in Samen schiessen. Der **Algier-Blumenkohl ist nun einer der sichersten und ertragreichsten,** trotz seiner Billigkeit, weil er mehr als andere Sorten angebaut wird und deshalb grössere Samen-Quantitäten auf den Markt kommen.

c. Beste späte Sorten.

150	Veitchs Riesen-Herbst- (übertrifft Frankfurter Riesen-), sehr gross, fest und weiss	9	—	55
	Ferner führe ich noch folgende bewährte Sorten:			
155	Erfurter grosser, vorzüglich für Früh- und Spätkultur	30	—	180
160	Erfurter Zwerg-, nachgebaut	12	—	75
165	Asiatischer später feiner	8	25	50
170	Cyprischer früher, extra	8	25	50
175	Italienischer Riesen-	9	—	55
180	Pariser oder Salomons	16	50	100
185	Standholder, später weisser	9	—	55
190	Walchern, ausgezeichnet	9	—	55

Broccoli od. Spargelkohl.

Broccoli — Chou brocoli — Броколи.

Kultur.

Aussaatzeit: Vom Februar an. Hauptzeit ist Mitte Mai.
Pflanzweite: 75 cm bis 1 m.
Bodenbeschaffenheit: Auf dieselbe wird bei Broccoli etwas geringerer Anspruch gemacht, als bei Blumenkohl.

Der Broccoli bringt seine Köpfe im zweiten Jahr (bei der Mai-Aussaat ist die Ernte im folgenden Jahre von März bis Juni) und muss daher in Rücksicht auf die klimatischen Verhältnisse frostfrei überwintert werden.

a. Frühlings-Sorten.

250	Adams früher weisser	9	—	55
251	Knights protecting	9	—	55
252	Früher weisser Frühjahrs-	9	—	55

b. Sommer-Sorten.

260	Leamington, grosse weisse Köpfe	10	50	65
261	Cattels Eclipse	9	—	55
262	Weisser Riesen-	10	50	65

c. Winter-Sorten.

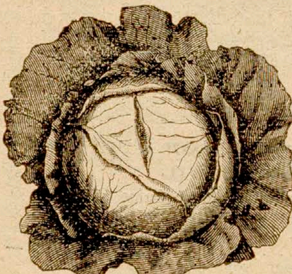
270	Später weisser	10	50	65

Kraut- oder Kopfkohl.

Cabbage — Chou pommé — Капуста кочанная.

Kultur.

Aussaatzeit: Für d. ersten Frühjahrsbedarf Ende August und Anfang September. Februar bis März die kleineren Frühsorten. Für den Hauptbedarf d. grossen Spätsorten im April.
Pflanzweite: Je nach den Verhältnissen; für die kleinen frühzeitigen bis zu den grössten Spätsorten 45—60—90 cm.
Bodenbeschaffenheit: Kräftig, gut gedüngt, wenn möglich etwas feucht, reichliche Bewässerung u. zeitweise flüssiger Dungguss ergeben die allerbesten Resultate.



No. 350. **Erfurter kleines weisses rundes Kraut.**
1 Pfund 3 ℳ, 20 Gr. 20 ₰.

a. Beste frühe Sorten.

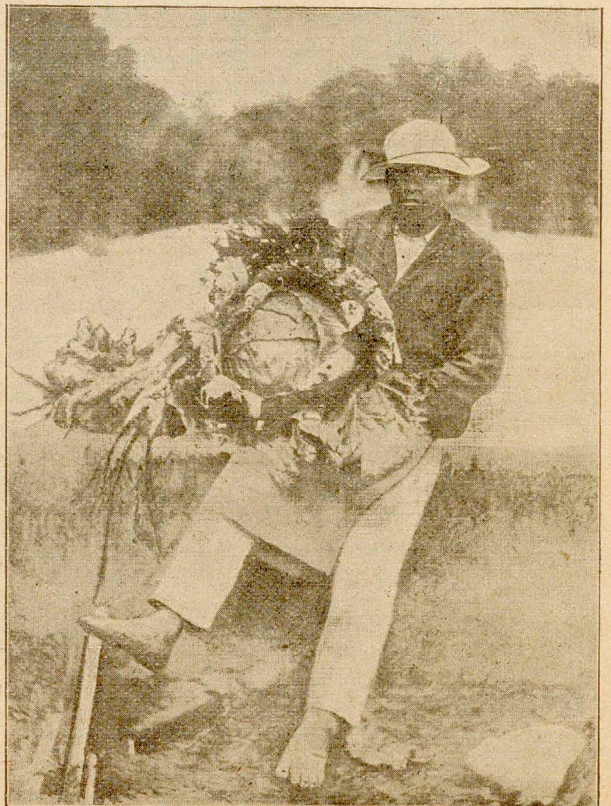
No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
350	**Erfurter kleines weisses runde s, sehr fest! Ist 3 Monate nach d. Aussaat voll festköpfig** (s. Abb.)	3	—	20
353	**Grosses plattes frühes. Neu!** Diese Sorte ist ziemlich früh und zeitigt Köpfe, die dem Braunschweiger an Grösse nicht sehr nachstehen . . .	4	—	25
355	Etampes, frühestes, spitzes, **echt!**	4	—	25
360	Yorker, frühes weisses spitzes, sehr feines verbessertes	2	40	15

b. Beste späte Sorten.

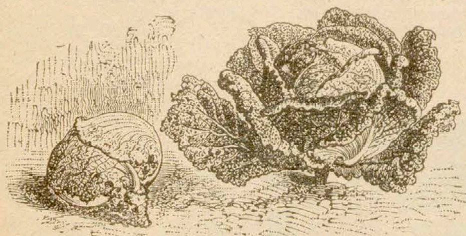
1. Mit plattrunden oder runden Köpfen.

365	**Braunschweiger, sehr gross, platt, fest, echt** (s. Abb.) I. Qualität	2	50	20

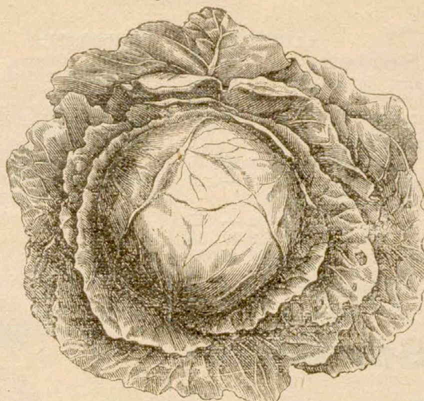
Mein Braunschweiger Kraut ist von ganz vorzüglicher Qualität. Es gedeiht in jeder Gegend, wie untenstehende Abbildung zeigt, auch in den Tropen. Ein im tropischen Amerika wohnender Geschäftsfreund von mir war so gefällig, mir eine Amateur-Photographie zu überlassen, welche zeigt, wie im Durchschnitt dort mein Braunschweiger Kraut gedeiht. **Deutsche Saat!**



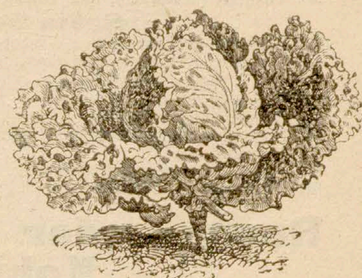
No. 365. Der Krautkopf, den der Farbige im Arm hat, ist von meiner Sorte Braunschweiger Kraut. 1 Pfd. 2 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 20 ₰.
(Siehe den Text bei No. 365.)



No. 561. **Wirsing, extra krauser früher von Aire.** 1 Pfd. 11 ℳ, 20 Gr. 70 ₰.



No. 370. **Heinemanns Erfurter grosses weisses verbessertes Kraut** 1 Pfd. 2 ℳ 80 ₰, 20 Gr. 20 ₰.



No. 560. Allerfrüh. **Johannistag-Wirsing.** 1 Pfd. 4 ℳ 80 ₰, 20 Gr. 35 ₰.

Kraut oder Kopfkohl:

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
370	**Erfurter grosses**, Heinemanns verbessertes, ausgezeichnet (s. Abb.)	2	80	20
375	Ulmer Centner-, weisses, echt	3	60	25
380	Schweinfurter allergrösstes, feinschmeckend	4	75	30
385	**Magdeburger grosses, vorzüglich für Sauerkraut**	2	20	20

Die 3 Krautsorten: Heinemanns Erfurter grosses, Braunschweiger und Magdeburger haben sich in meinen Kulturen fortgesetzt als die besten und in der Ernte sichersten erwiesen.

2. Mit spitzen Köpfen.

No.		ℳ	₰	₰
390	Winnigstädter, gross, weiss	3	30	20
392	Nonpareil, weiss, früh	2	70	15
395	Filder oder Zuckerhut-, weisses, echt	6	—	40
400	**Kasseler**, neu, stumpfspitz, ganz vorzüglich und echt	4	25	30

Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:

No.		ℳ	₰	₰
405	Johannikraut, sehr früh und zart, weiss (s. Abb. S. 4)	2	20	15
410	Zucker-, frühestes od. Maispitz-, syn. mit No. 360 Yorker	2	40	15
415	Schlitzer blaurandiges	4	50	30
420	Wheelers Kokosnuss-, extra schön und früh	3	25	20
425	Bleichfelder, grosses frühes, sehr fest und lange haltend	4	70	30
426	Lübecker mittelfrühes plattrundes festes	2	—	15
430	**Braunschweiger, Wredesche Saat**	3	75	25
435	Russisches rundes Riesen-, spät	4	70	30
440	Griechisches Centner-, sehr gross, spät	2	45	15
445	Holländisches grosses weisses	2	—	15
450	Ochsenherz, grosses festes, echt	2	30	15
455	Strassburger grosses Centner-	3	30	20
460	Drumhead, grosses spätes Futter-	1	90	15

Rotkraut.

No.		ℳ	₰	₰
500	**Erfurter blutrotes allerfrühestes, extra** (s. Abb.)	5	—	35
502	Berliner mittelfrühes dunkelrotes	3	80	25
503	Erfurter blutrotes Riesen-, ganz vorzüglich, mittelfrüh	6	—	40
505	Holländisches blutrotes grosses	2	70	15
510	—— schwarzrotes	3	20	20
515	Ulmer spätes blutrotes, grösstes	3	90	25
516	Neues buntblätteriges (Missernte)	—	—	—
520	**Erfurter spitzes rotes (Heinemann), das feinste für Salat** (s. Abb.)	4	90	35

Wirsing, Börs- oder Savoyer-Kohl.

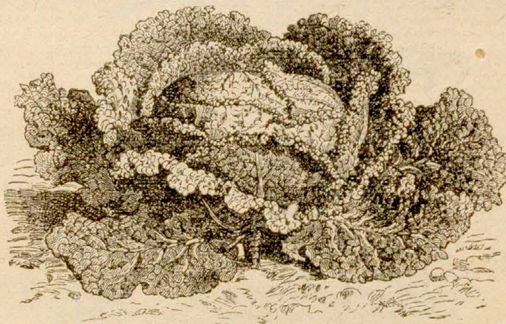
Savoy — Chou de Milan — Капуста Савойская.

Kultur.

Aussaatzeit: Von Ende Februar bis Ende Mai.
Pflanzweite: 50—70 cm.
Bodenbeschaffenheit: Wie zur Krautkultur.

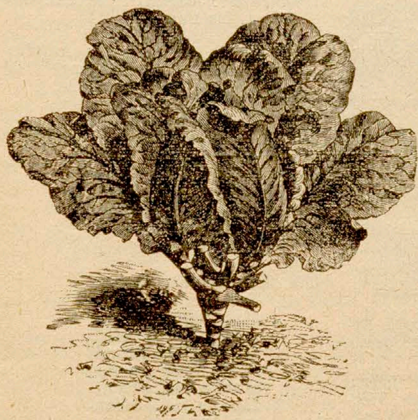
a. Früheste Sorten.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
550	Carters frühester niedriger, für Treib- und Landkultur	2	—	15
552	Non plus ultra von Aubervilliers. (Siehe Abb.) Eine ausgezeichnete frühe und dabei haltbare Sorte mit sehr grossem rundem Kopf	4	50	30

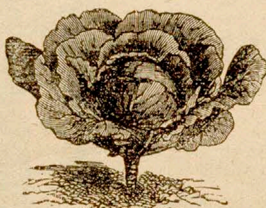


No. 552. **Wirsing, Non plus ultra von Aubervilliers.** Mittelfrüh mit riesigen Köpfen. 1 Pfd. 4 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 30 ₰.

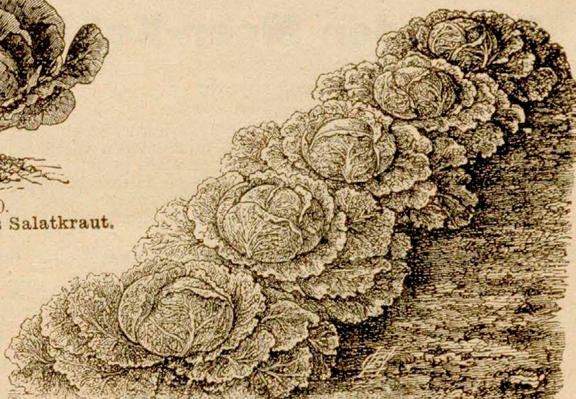
No.		ℳ	₰	₰
555	Wiener niedriger, für Treib- und Landkultur	1	90	15
556	Erfurter frühester Sommer- (Heinemann), die beste Frühsorte sowohl im Ertrag, wie in der Frühreife (s. Abb.)	3	50	25
560	Erfurter allerfrühester Johannistag- (s. Abb.). Altbewährte Frühsorte	4	80	35
561	Extra krauser von Aire, sehr früh (s. Abb.)	11	—	70



No. 520. **Kraut, Erfurter spitzes rotes.** Noch keine Sorte Rotkraut hat solche Anerkennung gefunden, wie diese. Es ist unvergleichlich zu Salat. 1 Pfd. 4 ℳ 90 ₰, 20 Gr. 35 ₰.



No. 500. **Erfurter blutrotes Salatkraut.** Schliesst am besten und giebt d. festesten Köpfe. 1 Pfd. 5 ℳ, 20 Gr. 35 ₰.



Nr. 556. **Wirsing, Erfurter frühester Sommer-.** Der schönste und feinste Frühwirsing, à Pfd. 3 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 25 ₰.

Wirsing:

No.	b. Mittelfrühe Sorten.	à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
565	Zuckerhut, Frankfurter gelb., sehr zart, langköpfig.	2	40	15
566	—— Erfurter, neu, vorzügliche Herbstsorte	4	10	25
570	Victoria- (Waterloo-), der feinstgekrauste	2	40	15

c. Späte Sorten.

575	Erfurter grosser gelber Winter-, alte gute Sorte	2	40	15
580	Vertus oder Centner-, der allergrösste	3	—	20
	Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:			
585	Ulmer niedriger, echt, extra	2	—	15
590	Blumenthaler gelber	2	50	15
595	Englischer, feingekrauster niedriger	2	40	15
600	Marzelin	2	—	15
605	Ulmer, s. grosser niedriger später, echte Originalsorte	2	80	15
610	Trommelkopf-, m. s. grossen glatten Köpfen	2	30	15

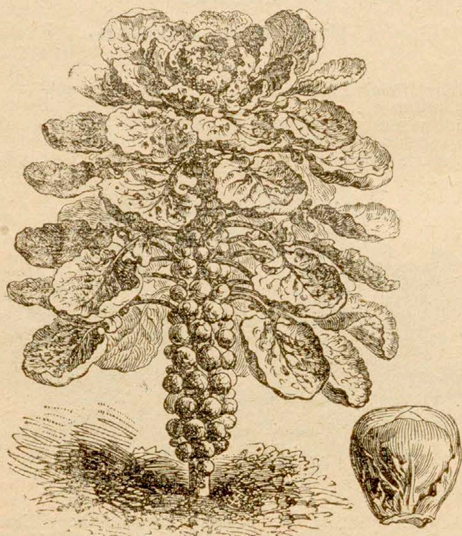
Rosen- oder Sprossen-Kohl.

Brussels sprouts — Chou de Bruxelles —
Брюссельская капуста.

Kultur.

Aussaatzeit: Mitte April.
Pflanzweite: Je nach Güte des Bodens 60—80 cm., am besten in freistehenden Reihen, z. B. zwischen Gurken.
Bodenbeschaffenheit: Wie zur Krautkultur.

680	Rosenkohl oder Brüsseler Sprossenkohl, echt, extra	2	—	15
685	—— niedriger oder Zwerg-	2	50	15
690	Erfurter Riesen-, diese Sorte ist für **recht gut gedüngten** Boden sehr zu empfehlen	3	75	25
695	**Erfurter halbhoher verbesserter**, übertrifft alle Sorten (s. Abb.)	2	50	20



No. 695. **Rosenkohl, Erfurter halbhoher verbesserter.** 1 Pfd. 2 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

Vergleichende Anbauversuche (diese Versuche werden **jedes** Jahr mit peinlicher Genauigkeit gemacht) mit vielen, meist englischen, unter hochtönenden Namen eingeführten Sorten ergaben im günstigsten Falle eine gleiche Qualität wie die oben angebotenen Arten, weshalb ich dieselben im Interesse meiner Kundschaft nicht führe, solche aber auf Wunsch zum Preise meiner Konkurrenz jederzeit gern beschaffe.

See- oder Meer-Kohl.

Sea-Kale — Chou marin —
Морская капуста.

Kultur.

Aussaatzeit: An Ort und Stelle Mitte Mai, 3—4 Körner in ein Loch, in Reihen von 90 cm Entfernung und in Abständen von 60 cm.
Bodenbeschaffenheit: Kräftig, tiefgründig und stark gedüngt.
Ernte: Geschieht erst im dritten Jahre nach der Pflanzzeit, indem man einen Topf oder eine sogenannte Bleichglocke über die Pflanzen stellt. Die so gebleichten Triebe werden in 20—25 cm langen Abschnitten in die Küche geliefert.

750	**See- oder Meer-Kohl, Crambe maritima, delikat**	6	—	40

Blätterkohle.

Borecole, Kale — Choux verts —
Листовая капуста.

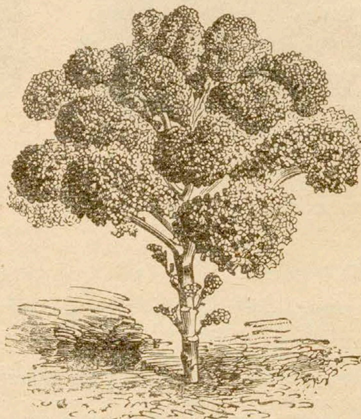
a. Winterkrauskohl.

Kultur.

Aussaatzeit: Mai bis Juni.
Pflanzweite: Je nach Höhe der Sorte 40—60 cm.
Bodenbeschaffenheit: Macht auf dieselbe von allen Kohlarten die geringsten Ansprüche.

Blätterkohl:

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
800	Hoher grüner verbesserter feingekrauster	2	10	15
805	—— blauer — —	2	80	15
810	Niedriger grüner — —	1	30	10
815	—— blauer — —	2	10	15
820	**Erfurter niedriger gelbgrüner feingekrauster Dreienbrunnen-**	2	10	15
825	**Erfurter halbhoher mooskrauser. Der beste in jeder Beziehung** (s. Abb.)	2	80	20



No. 825. **Erfurter halbhoher mooskrauser Winterkrauskohl,** in jeder Beziehung der beste. 1 Pfd. 2 ℳ 80 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

b. Schnittkohl.

Kultur.

Aussaatzeit: Zum Winterbedarf für No. 850 im September, in Reihen von 15—20 cm Abstand dicht gesäet. Zum Frühjahrsbedarf No. 855 Ende März, Anfang April in gleicher Weise. Wird wie Spinat benutzt.

Bodenbeschaffenheit: Kräftig und humos.

850	Brauner Frühlings-	—	75	10
854	Zarter gelber Butter-	1	50	10
855	—— —— —— selbstschliessender	4	50	30

c. Zierkohl.

Sehr passend zur Dekoration der Gärten im Winter, kann aber auch wie Winterkrauskohl verspeist werden.

(**Kultur** wie bei Winterkrauskohl).

870	Palmkohl, sehr zierend	3	—	20
872	—— niedriger Königs-. Eine neue äusserst dekorative Sorte	3	—	20
875	Plumage- oder Federkohl, rotbunter	5	25	35
880	Plumage- oder Federkohl, weissbunter	4	50	30

d. Futterkohle.

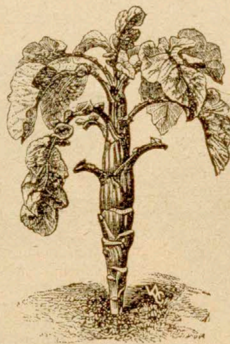
Kultur.

Aussaatzeit: April bis Mai.

Pflanzweite: Je nach Grösse des Kohles 60 cm bis 1 m.

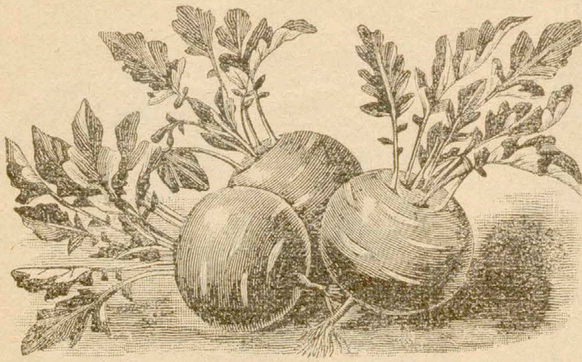
Bodenbeschaffenheit: Die Anforderungen an diese sind lange nicht so hoch wie beim Kopfkohl.

890	Baum- oder Kuhkohl, hoher grüner	1	50	10
895	—— —— Riesenkohl, hoher blauer	3	20	20
	Beide für Jagdbesitzer unentbehrlich; werden aber auch als Stielmus verspeist.			
897	**Riesen-Blätterkohl, Erfurter dickstrunkiger Mark-. Diese Sorte wird 1½ Meter hoch und hat über armstarke, dabei z a r t - f l e i s c h i g e Stämme. Ausgezeichnetes Viehfutter** (s. Abb.)	3	75	25
900	Strunkkraut, verbessertes bestes Altenburger	4	80	30



No. 897. **Blätterkohl, Erfurter dickstrunkiger Mark-.**

Stamm und Blätter liefern ein ausgezeichnetes Viehfutter. Ersterer ist so zart und markig, dass er, wie Kohlrabigemüse zubereitet, viel Anwendung findet.
1 Pfd. 3 ℳ 75 ₰, 20 Gr. 25 ₰.



Nr. 950. **Kohlrabi, Heinemanns weisse, kleinblätterige Erfurter Dreienbrunnen-.** 1 Pfd. 3 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 25 ₰.

Nr. 955. — — **blaue kleinblätterige Erfurter Dreienbrunnen-.** 1 Pfd. 4 ℳ 20 ₰, 20 Gr. 30 ₰.

Kohlrabi.

Kohlrabi — Chou rave — Кольрабей.

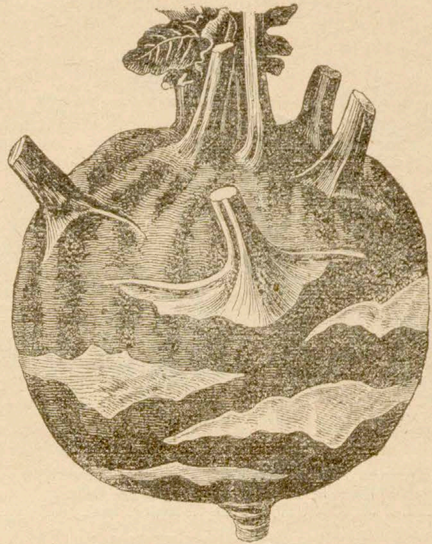
Kultur.

Aussaatzeit: Zum Treiben No. 950 und 955 vom Februar an. 960—965 können vom März bis Juni (selbst noch im August) auch im Freien kultiviert werden. Die Spätsorten 970—990 werden im Mai gesäet.
Pflanzweite: Für die Frühsorten 30, Spätsorten 40—60 cm (No. 990).
Bodenbeschaffenheit: Nimmt mit geringerem Boden fürlieb und kann selbst etwas schattig stehen. Reiche Bewässerung verhütet das Holzigwerden.

a. Früheste und Treibsorten.

No.		à Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
950	**Heinemanns weisse kleinblätterige Erfurter Dreienbrunnen-** (s. Abb.)	3	50	25
955	—— **blaue kleinblätterige Erfurter Dreienbrunnen-** (s. Abb.)	4	20	30

Vorstehende Sorten übertreffen die bekannten Wiener Arten.



No. 990. **Goliath-Kohlrabi,** blau, erreicht ein Gewicht bis 24 Pfd und ist je grösser, desto feiner im Geschmack. 1 Pfd. 3 ℳ 90 ₰, 20 Gr. 25 ₰.

b. Mittelfrühe.

No.		à Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
960	Englische weisse	1	50	15
965	—— blaue	2	60	15

c. Späte.

No.		à Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
970	Feldkohlrabi, weisse	1	75	15
975	—— blaue	2	60	15
980	Blaue Riesen-, sehr zart	3	60	25
985	Weisse ——, sehr zart	3	—	20
990	**Goliath-,** blau, erreicht ein Gewicht v. 24 Pfund (s. Abb.)	3	90	25
995	—— weiss	4	—	25

B. Wurzel- u. Rübensamen.

Корнеплодныя овощи.

Karotten oder Möhren.

Carrot — Carrotte — Морковь.

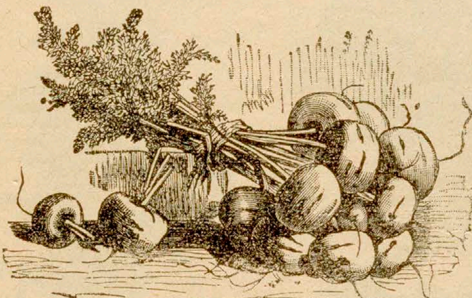
Kultur.

Aussaatzeit: Für Treibkultur No. 1052 Anfang Januar möglichst dünn, für Freilandkultur März bis Juni und zwar derart, dass man im März die Karotten Nr. 1052—1066 für den ersten Bedarf, im April die mittellangen No. 1068—1072 für den Sommer und Herbst und im Mai die späteren Sorten (No. 1075—1084) für den späten Herbst- und Winterbedarf aussäet.
Saatweite: Je nach Grösse der Sorten 15—30 cm Abstand der Reihen. Sind die Samen zu dicht gefallen, müssen die Pflänzchen auf Abstände von 3—10 cm, je nach Grösse der Sorte, verzogen werden.
Bodenbeschaffenheit: Tieflocker, recht nahrhaft und nicht frisch gedüngt. In nicht geeignetem Boden arten die Möhren, namentlich die langen, sehr leicht aus.

a. Beste Treibsorten (sog. Karotten).

Abgeriebene Saat circa 40% teurer.

No.		à Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1052	Pariser kurze runde (s. Abb.)	1	10	15

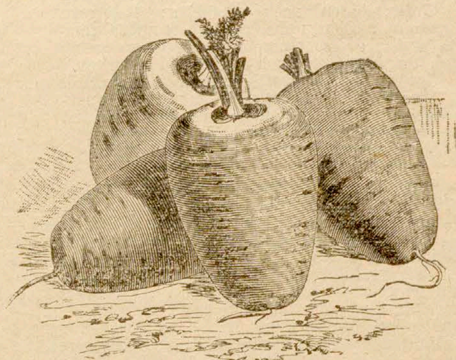


No. 1052. **Karotte, Pariser kurze runde Treib-.** 1 Pfd. 1 ℳ 10 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

No.		à Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1056	Holländische kurze, f. Treib- u. Gartenkultur	1	—	15
1060	**Guérande, die einträglichste und feinste Karotte, sehr empfehlenswert** (s. Abb.)	1	60	15
1062	**Luc,** ebenfalls ertragreich und fein	1	—	15
1064	Carentan, scharlachrote halblange	1	—	15
1066	**Chantenay.** Sehr zu empfehlen	1	60	15

b. Frühe mittellange für Gartenkultur.

No.		à Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1068	**v. Nantes, rote stumpfe ohne Herz** (s. Abb.) **Beste u. gesuchteste für den Marktverkehr i. Herbst**	—	90	15

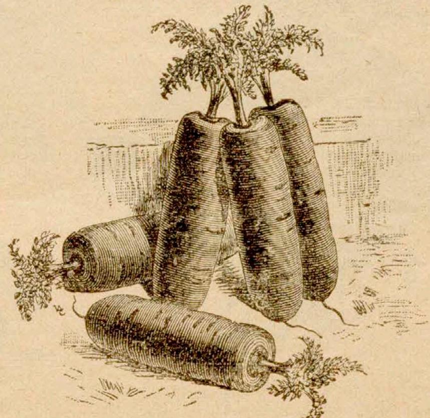


No. 1060. **Karotte von Guérande.** 1 Pfd. 1 ℳ 60 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

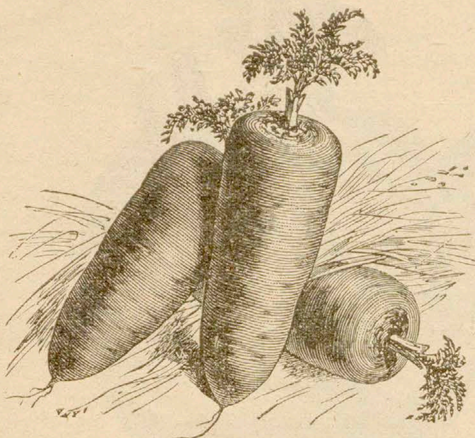
Karotten oder Möhren:

No.		à Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1072	Frankfurter dunkelrote	—	60	10

Die Frankfurter Karotte wurde von einigen Gartenzeitungen als die ertragreichste **Treib-Karotte** empfohlen, aber jedenfalls nur deshalb, weil den betreffenden Berichterstattern die **Guérande** unbekannt war, denn diese Sorte **übertrifft** die **Frankfurter** in jeder Beziehung.



No. 1068. **Karotte von Nantes.** Beste und gesuchteste für den Marktverkehr im Herbst. 1 Pfd. 90 ₰, 20 Gr. 15 ₰.



No. 1075. **Karotte oder Möhre Non plus ultra.** Uebertrifft alle Sorten Speisemöhren ganz bedeutend im **Ertrag.** 1 Pfd. 2 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 20 ₰, abger. Saat.

c. Lange für Feld- und Gartenkultur im Grossen,

sogenannte Möhren oder Mohrrüben.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1075	**Non plus ultra.** Uebertrifft alle Sorten Speisemöhren im **Ertrag.** Ich empfehle diese aufs wärmste (s. Abb.); abger. Saat	2	50	20
1076	Altringham, verbesserte grosse lange, süsse rote mit grünem Kopf	—	75	10
1080	Erfurter lange rote	—	55	10
1082	**Hamburger lange rote stumpfspitze, ausgezeichnet für den Winterbedarf**	—	75	10
1084	Hornsche lange rote, früh	—	60	10

d. Futtermöhren.

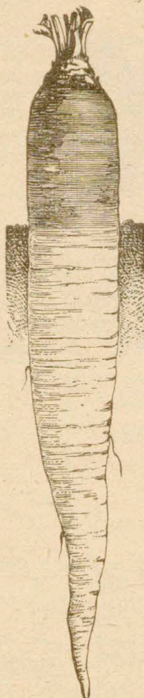
☞ Oekonomisch wichtig! ☜

Aussaat pro ¼ Hektar 1½ — 2½ Pfd.

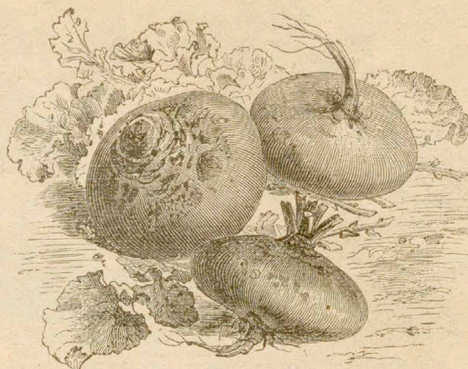
No.		ℳ	₰	₰
1086	**Riesenmöhre,** grünköpfige orangegelbe. 100 Pfd. 32 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ 20 ₰	—	50	10
1087	—— abgeriebene Saat 100 Pfd. 60 ℳ, 10 Pfd. 7 ℳ	—	80	10

Es werden verschiedentlich als **gelbe** Futtermöhren noch empfohlen: halblange stumpfe Diepensche, grosse stumpfe Ottersberger, grosse stumpfe Lobbericher, grosse stumpfe Pfälzer (auch halblange Pfälzer gen.), Brabanter goldgelbe, Büdericher gelbe, aber alle diese genannten Sorten stehen meiner orangegelben grünköpfigen Riesenmöhre nach und empfehle ich die letztere, da ich sie in ganz vorzüglicher Qualität führe, aufs wärmste.

No.		ℳ	₰	₰
1090	—— **verbesserte weisse grünköpfige** (s. Abb.). **100 Pfd. 36 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ 50 ₰**	—	55	10
1091	—— abgeriebene Saat 100 Pfd. 60 ℳ, 10 Pfd. 7 ℳ	—	80	10
1092	—— weisse halblange, dicke glatte, beste Futtermöhre im Ertrag (s. Abb. Neuheiten)	2	25	15
	Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:			
1094	Braunschweiger dunkelrote späte	—	55	10
1096	Duwicker, gleich der holländischen	—	90	10
1100	Feine weisse durchsichtige	1	—	10
1106	**Saalfelder blassgelbe** späte, sehr gute Futtermöhre. 100 Pfd. 34 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ 50 ₰	—	50	10



No. 1090. **Riesenmöhre, verb. weisse, grünköpfige.** 100 Pfd. 36 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ 50 ₰, 1 Pfd. 55 ₰, 20 Gr. 10 ₰.



No. 1166. Kohlrübe, plattrunde gelbe Apfel-. 1 Pfd. 80 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

Kohl- oder Steckrüben.

Swedish Turnips — Chou navet — Брюква.

Kultur.

Aussaatzeit: April bis Juni. Die spät gesäeten sind die feinsten resp. zartfleischigsten.

Pflanzweite: 50 cm.

Bodenbeschaffenheit: Guter, wenn möglich **nicht frisch** gedüngter Boden genügt fast allen Arten.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
1162	**Gelbe rotgrauhäutige Riesen-,** für Garten- und Feldkultur	—	65	10
1166	**Plattrunde gelbe Apfel-,** empfehlenswerteste für den Gemüsegarten (s. Abb.)	—	80	10
1170	Gelbe Schmalz-, sehr empfohlen (s. Abb.)	—	70	10
1174	Weisse, extra	—	70	10
1178	Grosse weisse Riesen-	—	70	10
1182	Weisse pommersche Kannen-, sehr ergiebig	—	75	10

Weissrüben.

Garden Turnips — Navet sec — Рѣпа.

Kultur.

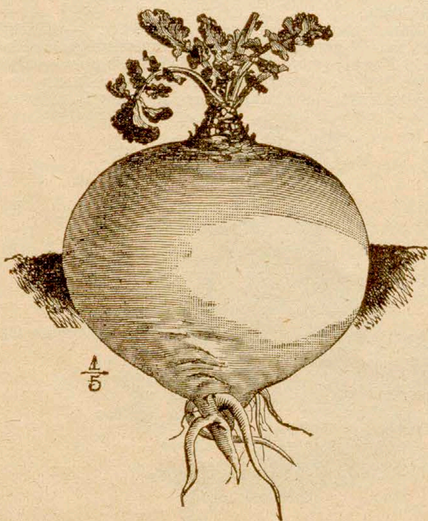
Aussaatzeit: Die frühen Sorten 1232—1246 säe man März bis April, auch bis Mitte September, die späteren von Mai bis Anfang September.

Saatweite: 15—25 cm.

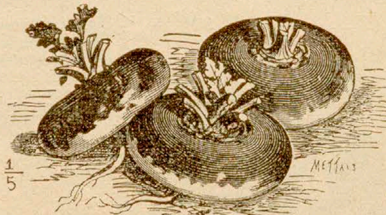
Bodenbeschaffenheit: Möglichst leicht, am besten gutgedüngter Sandboden. In schwerem, fettem Boden werden sie sehr oft für die Küche unbrauchbar.

a. Speiserüben.

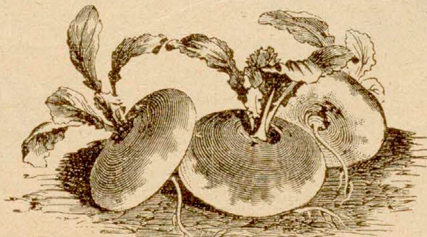
No.		ℳ	₰	₰
1232*	**Mairübe, neue Münchener Treib-, vorzüglich** (s. Abb.)	1	50	10
1234*	—— Mailänder runde weisse rotköpfige, von besonders feinem Geschmack (s. Abb.)	9	—	55
1236	—— gelbe runde	—	60	10
1240	—— weisse ——	—	70	10
1244	—— Amerikanische, platte frühe weisse	1	30	10
1246	—— frühe weisse platte	3	—	20
1248*	Märkische oder Teltower, berühmte Delikatessrübe, vorzüglichste zum Einmachen (Originalsaat) . .	—	70	10
1252	Schneeball-, frühe weisse	1	10	10
1254	Goldball-, goldgelb, extra	1	30	10
1256*	**Petrowskische,** plattrund, dunkelgelb, **sehr zart.** Originalsaat (s. Abb.)	2	50	15



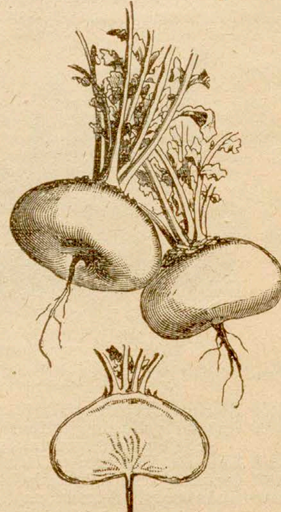
No. 1170. **Kohlrübe, gelbe Schmalz-.** 1 Pfd. 70 ₰, 20 Gr. 10 ₰.



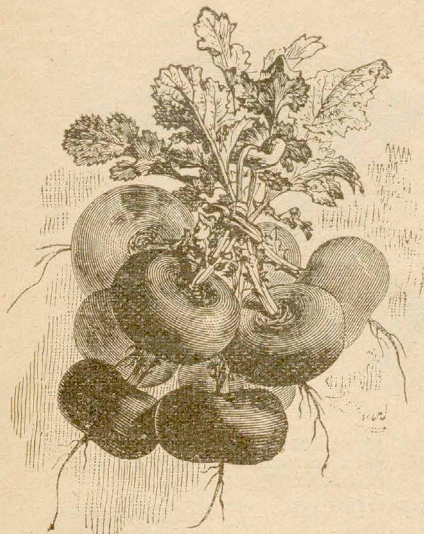
No. 1232. **Mairübe, Neue Münchener Treib-.** 1 Pfd. 1 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 10 ₰.



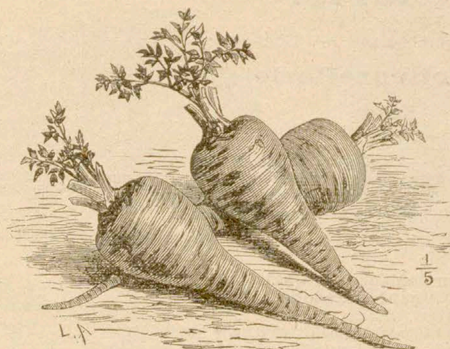
No. 1234. **Mairübe, Mailänder rotköpfige,** die beste und feinste Speiserübe. 1 Pfd. 9 ℳ, 20 Gr. 55 ₰.



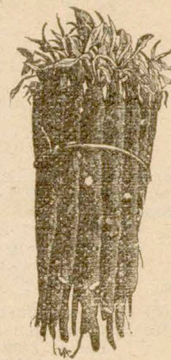
No. 1256. **Petrowskische Speiserübe, echt.** 1 Pfd. 2 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 15 ₰.



No. 1258. **Speiserübe, scharlachrote, weissfleischige von Kashmir.** 1 Pfd. 3 ℳ 75 ₰, 20 Gr. 25 ₰.



No. 1555. **Petersilienwurzel**, halblange, kurze (dicke) Zucker-, 1 Pfd. 40 ₰, 20 Gr. 10 ₰.



1623. Schwarzwurzel. 1 Pfd. 1 ℳ 90 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

No. Weissrüben:	à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
1258*Scharlachrote, weissfleischige Kashmir- (s. Abb.). Ebenso fein als die Petrowskische	3 75	25
1260 Vertus (Marteau), weisse halblange stumpfe, extra! Pariser Markthallenrübe	1 —	10
1264 Schwarze runde späte	1 50	10
1268 Wilhelmsburger gelbe runde	— 80	10
1272 Bortfelder lange gelbe	— 60	10

Der Geschmack aller oben angeführten Rüben ist der beste, sobald die Rüben ⅔ ihrer eigentlichen Grösse erreicht haben. Später wird derselbe leicht zu scharf und das Innere des Fleisches holzig, wie bei Radies und Rettig. Die mit * bezeichneten sind die allerfeinsten für die Küche.

b. Herbst-, Acker- oder Stoppelrüben.

Aussaat pro ¼ Hektar 1½—2 Pfd.

1276 **Lange weisse verbesserte, 10 Pfd. 6 ℳ 100 Pfd. 50 ℳ**	— 70	10
1280 **Runde weisse verbesserte, 10 Pfd. 5 ℳ 100 Pfd. 40 ℳ**	— 60	10

Beide Sorten eignen sich am besten z. Anzucht für Rübstiel od. Stielmus.

Salatbeete od. rote Rüben.

Beet — Betterave à Salade —
Свекла салатная. **Kultur.**

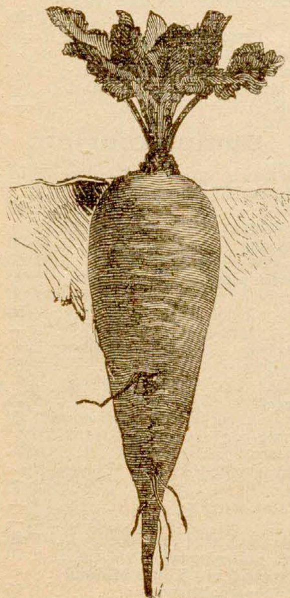
Aussaatzeit: April.
Aussaatweite: Je nach Bodenqualität 30—40 cm. Bei zu weiter Kultur werden die Rüben zu gross für den Küchengebrauch.
Bodenbeschaffenheit: Kräftig, gut, aber nicht frisch gedüngt und möglichst tief umgearbeitet.

1351 Erfurter schwarzrote dunkellaubige	1 10	10
1355 —— —— lange (s. Abb.)	— 55	10
1359 Griechische (oder ägyptische) dunkelrote plattrunde	— 80	10
1360 Schwarzrote runde dunkellaubige. Uebertrifft die griechische, neu	2 25	15

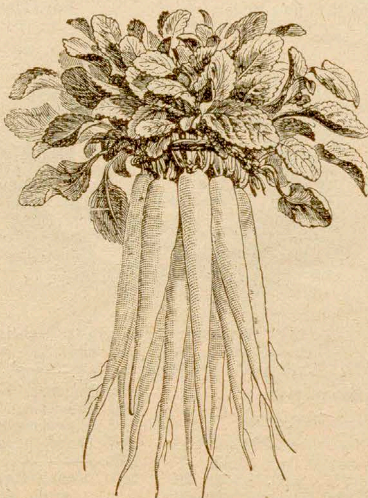
No. Rote Rüben:	à 1 Pfd. ℳ ₰	à 20 Gr. ₰
1363 **Victoria-, schwarzrote halblange mit dunkler metallisch glänzender Belaubung**	1 40	10
1365 Königin der Schwarzen. Uebertrifft die anderen Sorten in Bezug auf dunkle Belaubung und feines, schwarzes u. gezuckertes Fleisch der Rübe	2 40	15
1367 Dracaenenblätterige, **neu**	3 —	20
Ferner führe noch folgende bewährte Sorten:		
1371 Dunkelrote rauhhäutige Crapaudine, halblang	— 80	10
1375 Rote runde frühe	— 60	10
1383 Nuttings beste rote	1 80	15

Verschiedene Wurzelgemüse.

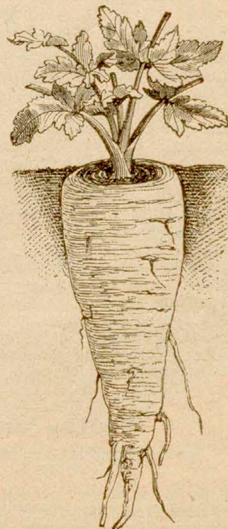
1441 **Cichorie,** lange Magdeburger, 100 Pfd. 48 ℳ	— 65	10
1445 —— schlesische halblange, 100 Pfd. 84 ℳ	1 10	10
Beide eignen sich hauptsächlich für den Anbau im Grossen.		
1450 **Golddistel,** Scolymus hispanicus	3 —	20
1461 **Haferwurzel** (Weisswurzel)	2 60	15
Nur im Aussaatjahre für die Küche verwendbar.		
1481 **Kerbelrübe,** gewöhnliche	2 25	15
1483 —— sibirische grosse	2 25	15
Beste Aussaatzeit i. Herbst. (S. Heft 18 meiner Gartenbibliothek.		
1498 **Klette, Japanische oder Bardane** (Lappa edulis)	6 75	40
Im Geschmack ähnelt das Gemüse den Weissrüben etwas. Man bereitet es wie Schwarzwurzel zu. Die Wurzeln sind nach spätestens 3 Monaten zum Gebrauch fertig.		
1511 **Pastinake,** lange englische weisse (s. Abb.)	— 50	10
1515 —— runde oder Zucker-	— 50	10
1519 —— Student, grosse dicke	— 50	10
1551 **Petersilienwurzel,** lange weisse	— 40	10
1555 —— halblange (kurze dicke) Zucker- (s. Abb.)	— 40	10
1559 —— Ruhm von Erfurt, mit krauser Belaubung	1 75	15
1601 **Rapontica** (Onagre — Tree Primrose)	1 05	10
1610 **Rapunzel**-Wurzel (s. Abb.)	8 25	50
1623 **Scorzonere-** oder Schwarzwurzel (s. Abb.)	1 90	20
1627 —— russische Riesen-	3 75	25
1638 **Zuckerwurzel,** feine	3 —	20



No. 1355. **Salatbeete**, Erfurter schwarzrote lange 1 Pfd. 55 ₰, 20 Gr. 10 ₰.



No. 1610. **Rapunzel-Wurzel.** 1 Pfd. 8 ℳ 25 ₰, 20 Gr. 50 ₰.



No. 1511. **Pastinake, lange weisse**, 1 Pfd. 50 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

Sellerie.

Celeriac — Céleri-Rave — Сельдерей.

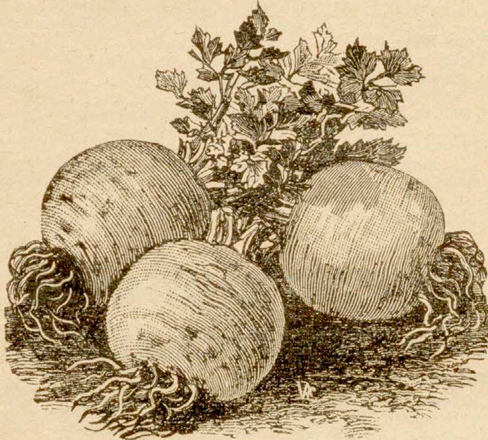
a. Knollensellerie.

Kultur.

Aussaatzeit: März in das Mistbeet.
Pflanzzeit und -Weite: Mai. — In Abständen von 30—40 cm.
Bodenbeschaffenheit: Sehr nahrhaft, im Herbst vorher reich gedüngt und tief umgegraben. Reiche Bewässerung im Sommer. Andernfalls wird der beste Same schlechte Resultate liefern.

No.		à 1 Pfd. M.	à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰
1651	**Grosser Erfurter kurzlaubiger, Ia Qual.** (s. Abb.)	3	—	20
1655	**Kurzlaubiger Apfel-, ganz vorzüglich** (s. Abb.). **Bester zum Salat**	3	—	20

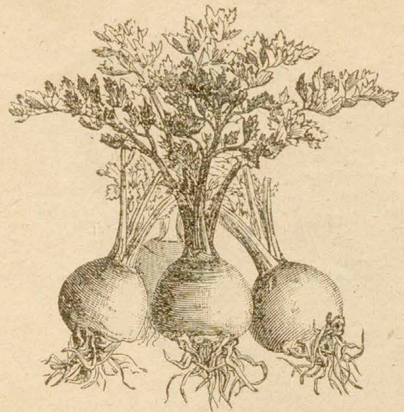
Es werden ausserdem viele Lokalsorten, wie Naumburger, Prager, Leipziger etc. angeboten, doch übertreffen sie obige beide in keiner Weise, meistens sogar ist ihre Qualität vollkommen unzulänglich.



No. 1651. **Knollen-Sellerie, grosser Erfurter kurzlaubiger.** 1 Pfd. 3 M., 20 Gr. 20 ₰.

Ausserdem führe ich noch:

		M.	₰	₰
1659	Gewöhnlicher Erfurter grosser	2	50	15
1663	Glatter weisser	2	25	15
1670	**Schnittsellerie,** gut geeignet, um recht früh Suppengrün zu bekommen	1	—	10



No. 1655. Knollen-Sellerie, kurzlaubiger Apfel-, ganz vorzüglich. 1 Pfd. 3 M. 20 Gr. 20 ₰.

b. Bleichsellerie.

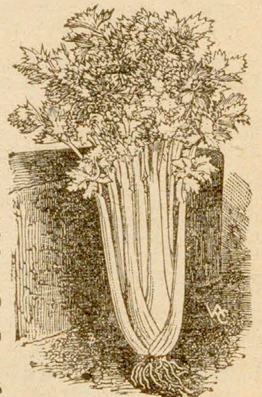
Celery — Céleri.

Селдерей для линянія.

Anzucht der Pflanzen etc. wie bei Knollensellerie.

Pflanzweite: 40—70 cm in 15—20 cm tiefe Gräben. — Im Herbst werden die Blätter durch Umbinden mit Stroh und Behäufelung mit Erde gebleicht.

No.		à 1 Pfd. M.	à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰
1689	Violetter von Tours	2	25	15
1693	Coles silberweisser	2	45	15
1697	Rosenroter englischer	2	40	15
1705	**Neuer goldgelber mit weissem Schein** (s. Abb.)	13	50	80
1707	**Pascal, vollrippiger neuer weisser**	3	—	20
1710	White Plume, eine recht gute weisse, amerikanische Sorte	10	50	65
1716	Weisser Riesen- von Arezzo, mit dicken, fleischigen Stengeln. Muss frühzeitig gesäet werden	2	25	15



No. 1705. Bleichsellerie, neuer goldgelber mit weissem Schein. 1 Pfd. 13 M. 50 ₰, 20 Gr. 80 ₰.

Schottische Futterrüben oder Turnips und Runkelrüben

s. Seite 29, 30 unter „Landwirtschaftliche Sämereien“.

C. Salatsamen.

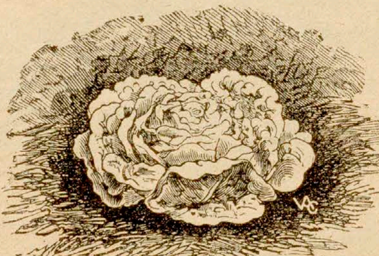
Lettuce — Laitue — Сѣмена салатъ.

Kopfsalat.

Cabbage Lettuce — Laitue pommée — Кочанный салатъ.

Kultur.

Aussaatzeit: 1. Zum Treiben im Herbst: Oktober und November, dito im Winter: Dezember bis Februar. 2. Zur Frühlandkultur Aussaat in das Mistbeet Mitte Februar bis Mitte März. 3. Zur Haupt- oder Sommerkultur: vom April ab alle 2—3 Wochen, um den Sommer hindurch ernten zu können. 4. Für Wintersalat: August und September. Der Wintersalat muss in rauhem Klima Anfang September an Ort und Stelle gepflanzt werden, im Durchschnitt Mitte und in besserem Klima Ende September.
Pflanzweite: 1. Zur Treib- und Frühjahrskultur 20—25 cm. 2. Zur Sommerkultur 30—40 cm. 3. Für Wintersalat circa 15 cm; wenn gut durchwintert, ist die Hälfte der Pflanzen zu entfernen.
Bodenbeschaffenheit: Gut gedüngt mit reichlicher Bewässerung, da sonst die Pflanzen leicht ohne Kopfbildung in Samen gehen.



No. 1825. **Kopfsalat, Rudolphs Liebling,** prachtvoll gelb, gleich gut als Land- wie Treibsalat. 1 Pfd. 5 M., 20 Gr. 35 ₰.

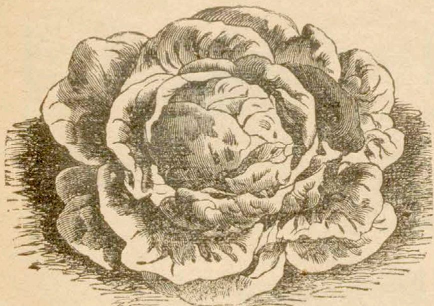
a. Treib- und Frühsorten.

w = weiss Korn, *s* = schwarz Korn, *g* = gelb Korn.

No.		à 1 Pfd. M.	à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰
1800	Kaiser-Treib-, nur für Mistbeetkultur, *w*	2	30	20
1806	Erfurter Dreienbrunnen-, gelb, sehr zart und fein, *w*	2	30	20
1810	Eier-, gelber *w*	3	20	20
1815	Steinkopf-, goldgelber fester, *w*	3	40	20
1819	Wheelers Tom Thumb, bester zum Treiben und Frühlandkultur, *s*	3	60	25
1825	**Rudolphs Liebling,** *w.* **Prachtvoll goldgelb. Dieser Salat ist sowohl zum Treiben als auch zur gewöhnlichen Landkultur zu verwenden und kann ferner als Wintersalat kultiviert werden.** (S. Abb.)	5	—	35

b. Sommersorten.

No.		M.	₰	₰
1840	Asiatischer grosser gelber, *w*	1	50	15
1843	Berliner, Königskopf, grosser gelber *s*	1	90	15
1845	Koblenzer (Haarlemer), grosser brauner *s*	1	90	15
1847	Dresdner grosser gelber *w*	1	80	15
1849	**Festköpfiger Erfurter gelb.,** *g*	1	90	15
1851	Forellen-, bunter grosser *w*	1	80	15
1855	—— kleiner blutroter *s*	3	30	20
1860	—— neuer Gold- *w*	3	—	20
1865	**Pariser Zucker-, grosser gelber** *w*	2	80	20
1867	Mogul oder Cyrius-, grösster gelber *w*	2	20	20
1870	Prinzenkopf, grösster gelber *w*	1	90	15
1875	Perpignaner Dauerkopf-, langdauernd *w*	2	—	20
1880	Schwedenkopf, brauner, früher, *s*	2	—	20
1882	Semoroz, fest, braun *g*	2	30	20
1884	Genezzano, braunkantig, fest, gross *g*	4	—	25
1885	Schweizer, grosser, extra *w*	2	—	20
1887	Trotzkopf, gross, gelb, dauerhaft und zart *w*	2	20	20
1889	—— —— braun, dauerhaft und zart *w*	2	70	20
1890	**Westindischer gelber, stets feste Köpfe bildend, auch bei Hitze.** Sehr empfehlenswert *s*	3	75	25
1920	Gute Sorten gemischt	1	80	15
1925	Ein Sortiment von 10 Sorten à 5 Gr.	—	—	40



No. 1930. **Kopfsalat „Heinemanns Silberball“** 1 Pfd. 2 ℳ. 20 ₰., 20 Gr. 20 ₰.



No. 1990. **Heinemanns amerikanischer Pflücksalat.** 1 Pfd. 3 ℳ. 75 ₰, 20 Gr. 25 ₰.



No. 2072. **Römischer Salat, Trianon,** eine der besten Sorten. 1 Pfd. 3 ℳ, 20 Gr 20 ₰.

Kopfsalat: Starkrippige Sorten, die sich besonders für wärmeres Klima eignen.

No.		à 1 Pfd. ℳ.	₰	à 20 Gr. ₰
1900	Bossins Riesen-, sehr gross *s*	3	20	20
1902	**Laibacher Eissalat**	12	—	75
1905	Drumhead oder Trommelkopf, gross *w*	1	60	10
1915	Montrée, gelber *w*	2	30	15

c. Wintersorten.

No.		ℳ.	₰	₰
1930	**Heinemanns Silberball-, der schönste Wintersalat, eignet sich auch zur Sommerkultur** *w* (s. Abb.)	2	20	20
1935	Gelber Winter-, alte bewährte Sorte *w*	1	80	15
1940	Brauner Winter-, fester *w*	1	80	15

Schnittsalat.

Early forcing Lettuce — Laitue à couper (petite laitue crêpe) — Салатъ листовый.

Kultur. Aussaat im Winter und Frühjahr in das warme Mistbeet, möglichst dick in Reihen.

No.		ℳ.	₰	₰
1970	Gelber rundblätteriger *w*	—	95	10
1975	Gelber mooskrauser *s*	1	10	10
1976	**Eichenblätteriger vollherziger,** hält sich lange	2	70	15

Spargel-Salat.

Asparagus Lettuce. — Laitue asperges — Салатъ споржевый.

Kultur. Wie bei dem Sommer-Kopfsalat.

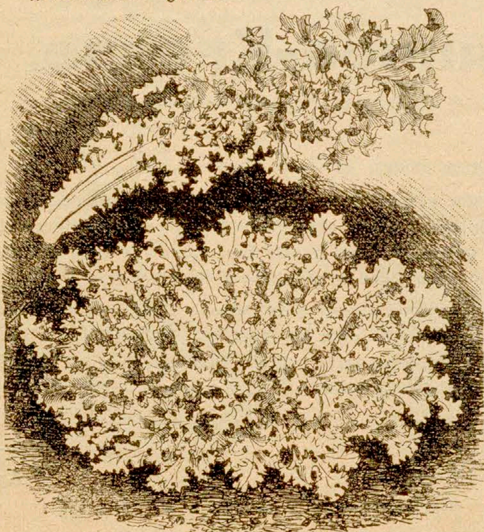
No.		ℳ.	₰	₰
1980	Gewöhnlicher *s* — Vom Spargelsalat werden nicht die Blätter, sondern der Stengel, der in gutem Boden bei reichlicher Bewässerung sehr zart wird, benutzt. Man kann ihn als Gemüse, wie in manchen Gegenden die Sommerendivien, und auch als Salat wie Spargel zubereiten. Sehr zu empfehlen.	3	30	20
1981	Hellgrüner von Merv. Liefert prachtvolle Stengel und ist im Geschmack ausgezeichnet. Gleichzeitig eine hübsche Zierpflanze	3	90	25

Pflücksalat.

American gathering Lettuce — Laitue á ceuillir — Американскій салатъ.

No.		ℳ.	₰	₰
1990	**Heinemanns amerikanischer** (s. Abb.). Diese äusserst zarte Sorte eignet sich für alle Jahreszeiten, fürs Freie und Mistbeet. Die Blätter können bis spät in den Sommer geerntet werden, da dieselben, wenn die Sorte echt, keine Köpfe bilden, sondern vom Stengel gepflückt werden *w*	3	75	25

Andere Sorten Pflücksalat führe ich nicht, da dieselben keine zarten Blätter haben, sie sind höchstens geeignet, den guten Ruf des amerikanischen Pflücksalates zu schädigen, wenn sie unter dem Namen „Pflücksalat“ gehen.



No. 2103. **Winter-Endivie, gelbgrüne extrakrause Imperial.** à 1 Pfd. 4 ℳ., 20 Gr. 25 ₰.

Römischer Salat.

Sommer-Endivien oder Bindesalat.

Cos lettuce — Laitue romaine — Салатъ-Роменъ.

Kultur. Wie bei dem Sommerkopfsalat.

No.		à 1 Pfd. ℳ.	₰	à 20 Gr. ₰
2050	Grüner *w*	2	10	15
2055	Blutroter, romaine rouge *s*	2	85	15
2060	Gelber selbstschliessender Sachsenhäuser *w*	2	25	15
2065	—— —— Pariser *w*	2	25	15
2070	Grösster Pariser Ballon- *s*	3	30	20
2072	**Trianon,** sehr gute Sorte, schliesst sich leicht und bleicht gut (siehe Abb.)	3	—	20
2075	Grüner verbesserter Binde- *s*	3	50	20

Winter-Endivien.

Endive — Chicorée frisée et Scarole — Салатъ Эндивій.

Kultur.

Aussaatzeit: Ende Mai, Anfang Juni in beliebiger Folge.

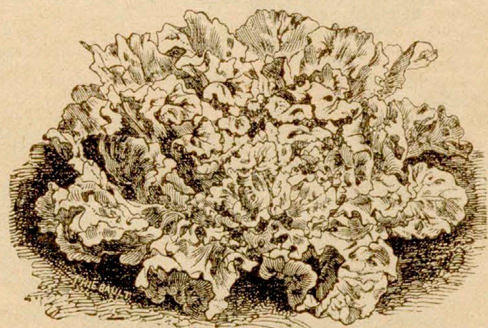
Pflanzweite: Die gekrausten 30 cm. Die Escariol-Endivien 40 cm. Wenn die Pflanzen vollständig ausgebildet, bleicht man dieselben, je nach Bedarf, durch Zusammenbinden der Blätter. Die glattblätterigen eignen sich am besten für den Winterbedarf, da sie weniger faulen. Man schlägt die ganzen Pflanzen zu diesem Zwecke in einen frostfreien, trockenen Keller oder Kasten ein, wo sie sich bei einiger Aufmerksamkeit bis Weihnachten und länger halten können.

No.		ℳ.	₰	₰
2100	**Feine hellgrüne Moos-**	2	80	20
2101	Courte à cloche, niedrig, fein gekraust, sehr zart	6	—	40
2102	Guilande, extrafeine vollherzige	3	25	20
2103	**Imperial, gelbgrüne feinstgekrauste** (s. Abb.)	4	—	25
2104	Pencalière, grosse grüne breitblätterige, krausgerandete, sehr schön	2	80	20
2105	**Feinstgekrauste, von Natur gelbe**	3	20	20
2106	Rouen, hirschhornblätterige	2	75	20

Escariol.

No.		ℳ.	₰	₰
2110	**Grosse grüne breitblätterige Escariol-Endivie**	2	25	20
2115	**Grosse, von Natur gelbe breitblätterige Escariol-Endivie** (s. Abb.) **echt**	2	25	20





No. 2115. **Winter-Endivie, Escariol, gelbe, breitblätterige.** 1 Pfd. 2 ℳ. 25 ₰, 20 Gr. 20 ₰.

Diese Sorte sowohl als die grüne, gehört, wenn gut gebleicht, zu den feinsten Salaten. Wenn die Pflanzen ihre volle Grösse erreicht haben, bleicht man sie. Man nimmt die Blätter von unten auf zusammen und bindet einen langen Bastfaden darum. Nach ca. 10 Tagen können die besten schon verspeist werden. Ein ganz vorzüglicher kräftiger Salat.

Ich empfehle, weil äusserst nützlich, dringend zur Anschaffung:
Heinemanns Küchen- oder Gemüsegarten, *Heft No. 18. meiner populären Gartenbibliothek, dritte bedeutend vermehrte und verbesserte Auflage, nebst einem Anhang verschiedener empfehlenswerter* ***Einmach-Rezepte etc. etc.*** *Der reiche Inhalt ist für jedermann, der Gemüse baut, von grösstem Nutzen und Interesse.* ***Preis 1 Mk.***

Blättersalat (Rapünzchen).

Corn-Salad — Mache — Полевый салатъ.

Kultur.

Aussaatzeit: Im September, zwischen andere Kulturen oder auf abgetragene Beete, breitwürfig.
Saatweite: In Reihen von 10 cm Entfernung ist er bequemer zu ernten, ganz besonders bei Schneewetter.
Bodenbeschaffenheit: Nimmt mit allen Bodenarten fürlieb.

No.		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
2160	Rapünzchen, breitblätterige holländische	—	75	10
2165	**Löffelblätterige, neu. Neben der salatblätterigen die ergiebigste Sorte** (s. Abb.)	1	50	10
2170	Dunkelgrüne breitblätterige vollherzige, kleine Köpfe bildend	1	10	10
2175	**Neue salatblätterige, ganz ausgezeichnete Sorte**	2	—	15
2176	Grosse goldgelbe. Eine neue Sorte mit schönen, zarten goldgelben Blättern (Missernte)	—	—	—

No. 2165. Rapünzchen, neue löffelblätterige; die zarteste und dabei ertragreichste Sorte. 1 Pfd. 1 M. 50 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

Löwenzahn (Milchbuschsalat).

Dandelion — Pissenlit — Салатъ Одуванчикъ.

Kultur.

Aussaatzeit: April bis Mitte Mai.
Pflanzweite und -Zeit: 30—40 cm. Juni oder Juli.
Bodenbeschaffenheit: Die Ansprüche an dieselbe sind nicht gross, je besser der Boden, desto wohlschmeckender ist der Salat, welcher im Oktober durch Aufstülpen eines Topfes bleicht und dann über dem Wurzelhals abgeschnitten wird. Ausführliche Kulturangabe siehe Heft 18 meiner Gartenbibliothek.

		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰
2190	Gewöhnlicher	3	—	20
2195	Neuester verbesserter vollherziger	—	—	180
2197	Neuer mooskrauser, ausgezeichnete Sorte	—	—	80

Verdient in Folge seines Wohlgeschmackes die grösste Verbreitung.

Cichorien-Salat.

Chicory — Chicorée à salade — Цихорій.

Kultur.

Aussaatzeit: Ende März, Anfang April.
Saatweite: Man säet am besten breitwürfig und verzieht die Pflanzen auf 15 cm gegenseitige Entfernung.
Bodenbeschaffenheit: Möglichst tiefgründig, fruchtbar.

		M.	₰	₰
2200	Wilde oder Kapuzinerbart	2	—	15
2202	Brüsseler oder Witloof-, die grösstblätterige (siehe Abb.)	1	40	10
2204	Vollblut-Forellen-	3	—	20
2206	Verbesserte breitblätterige	2	—	15
2207	Spargel-Cichorie	3	50	20

Die Wurzeln von obigen Cichorien sind im Winter im Keller oder in dunkeln Räumen einzuschlagen, die dort treibenden gebleichten Blätter werden vorzüglich als Salat verspeist, können aber auch zu Gemüse gekocht werden.

No. 2202. Brüsseler oder Witloof-Cichorie. 1 Pfd. 1 M. 40 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

Brunnen-Kresse.

Water Cress. — Cresson de Fontaine. Ключевай Крессъ.

		à 1 Pfd. M.	₰	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
2210	Erfurter Dreienbrunnen- (s. Abb.) (Samen)	22	50	140	20

Frisch geschnittene Brunnenkresse aus dem Erfurter Dreienbrunnen liefert ohne Frage den feinsten Wintersalat, den es giebt. Auch als Zusatz zum Spinat-Gemüse verleiht sie demselben einen sehr pikanten Geschmack.

Ich versende frisch geschnittene Brunnenkresse zum Verspeisen vom Oktober bis Mai. Im frischen Wasser lässt sie sich einige Tage aufbewahren. 60 Bündelchen = 1 Schock genügt für eine Mahlzeit von 10 Personen.

1 Körbchen mit 3 Schock Bündel inkl. Verpackung und Porto . . M. 4,—
1 —— —— 2 —— —— —— —— —— . . M. 3,—
1 —— —— 1 —— —— —— —— —— . . M. 2,—

Gartenkresse siehe No. 2860 u. d. f.

Erfurter Dreienbrunnen-Kresse.

D. Zwiebel- u. Lauchsamen.

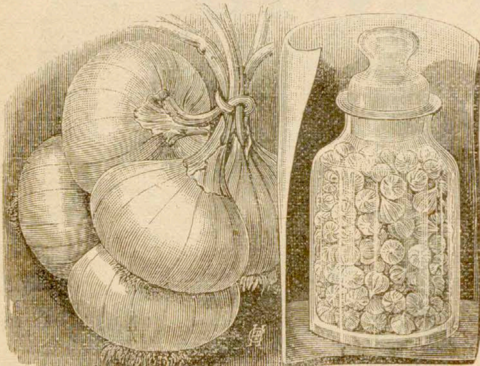
Onion — Oignon — Луковыя сѣмена.

Kultur.

Aussaatzeit: März bis April.
Saatweite: Reihenweise oder breitwürfig, sodass die Pflänzchen in Abständen von 10—15 cm stehen. Aller Zwiebelsame darf höchstens 6 mm bedeckt und muss dann fest angetreten oder gewalzt werden.
Bodenbeschaffenheit: Nicht frisch gedüngt, kräftig, sehr gut gelockert.

a. Frühe Sorten.

No.		à 1 Pfd.		à 20 Gr.
		ℳ.	₰.	₰.
2240	**Kleine weisse Königin (Queen), feinste und früheste zum Einmachen** (s. Abb.)	3	75	25



No. 2240. **Zwiebel, frühe weisse Königin- (Queen).** 1 Pfd. 3 ℳ. 75 ₰, 20 Gr. 25 ₰.

2244	Maggiajola, silberweiss, sehr fein	3	60	25
2246	Wunder von Lyon, silberweiss	7	50	45
2248	Teneriffa, hellbraun, ausgezeichnete Frühzwiebel	9	—	55
2252	Wethersfield, rot	4	—	25

b. Späte Sorten für Winterbedarf.

(No. 2278, 2292, 2296, 2302, 2312 und 2316 ausgenommen.)

r = plattrund.

2260	Erfurter blassrote, harte, *r* (s. Abb.)	1	80	15
2262	Russische gelbe harte	1	60	10

Diese Sorte ist in Jahren, in denen der Zwiebelsame teuer ist, recht gut als billige Zwiebel zu empfehlen, was dies Jahr nicht zutreffend ist.

2264	Holländische schwefelgelbe *r*	1	80	15
2268	—— blutrote *r*	2	80	15
2272	—— silberweisse *r* (s. Abb.)	3	20	20
2276	James, feine ovale gelbrote	2	50	15
2278	Portugiesische Delikatess-	9	—	55
2279	**Bornaer Riesen-**, blassgelbe runde	2	10	15
2280	Magnum bonum, gross, sehr fein (s. Abb.)	3	75	25
2281	Bedfordshire Champion	3	20	20
2282	Rousham Park Hero	6	—	40
2284	Gelbe süsse birnförmige	2	20	15
2288	Neue weisse süsse birnförmige	6	—	40
2292	Madeira, spanische Riesen- *r*	2	50	15
2296	—— —— kugelrunde Riesen-	2	20	15
2300	von Danvers, gelbe	2	60	15
2302	Goldene Königin oder Golden Queen, sehr fein	8	25	50
2304	Braunschweiger dunkelrote *r*	3	—	20
2308	Gelbe Zittauer Riesen- *r* (s. Abb.)	1	75	15
2311	Blutrote —— —— (s. Abb.)	4	50	30

No.		à 1 Pfd.		à 20 Gr.
		ℳ.	₰.	₰.
2312	Riesen-, de la Rocca, braun, fein *r*	2	—	15
2316	—— —— goldgelb, fein *r*	2	30	15
2320	1 Sortiment Zwiebeln von 6 Sorten à 20 Gr.	—	—	100

Auch bei den Zwiebeln gilt dasselbe, was ich beim Sellerie, Rosenkohl, Porree etc. schon sagte: Die vielen sonst noch im Handel vorkommenden Sorten übertreffen die hier angeführten erprobten und altbewährten Sorten keineswegs, höchstens durch oft schönere Namen.

c. Diverse.

2324	**Pflanzzwiebel**, weisse französische	2	10	15
2328	**Winterheckezwiebel** (auch Jacobs-, Schnitt- oder ewige Zwiebel) (s. Abb. Seite 26)	1	20	10

Diese Zwiebel wird im April gesäet, und zwar an einen Ort, wo sie stehen bleiben kann. Sie treibt alljährlich wieder frisch aus, und beginnt der Trieb an sonnigen Stellen schon im Februar. Sie liefert demnach (viel früher als Schnittlauch) das erste Grün an Salate und Suppen.

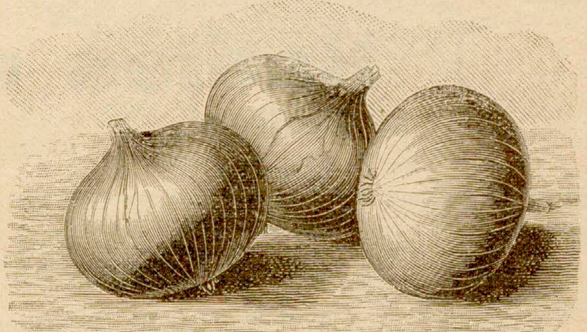
2332	Schnittlauchsamen à Port. 20 ₰.	—	—	—
2336	Schalottensamen à Port. 30 ₰.	—	—	—

Steckzwiebeln. Саженецъ.

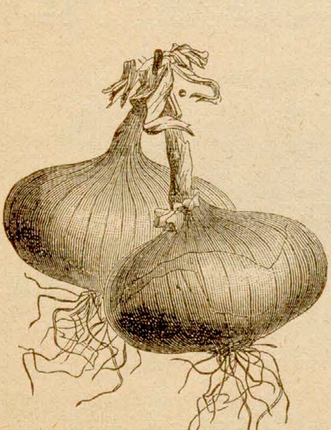
2362	Kartoffelzwiebeln	—	90	—
2366	Steckzwiebeln, verschiedene Sorten (s. Abb.), 100 Pfd. 25 ℳ, 10 Pfd. 3 ℳ.	—	40	—



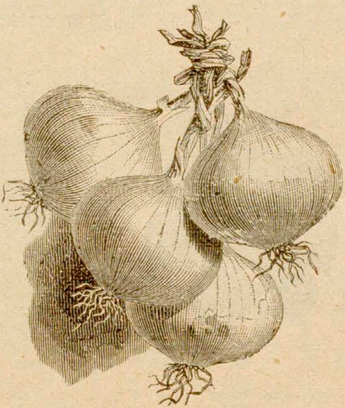
No. 2366. **Steckzwiebeln,** 100 Pfd. 25 ℳ, 10 Pfd. 3 ℳ, 1 Pfd. 40 ₰.



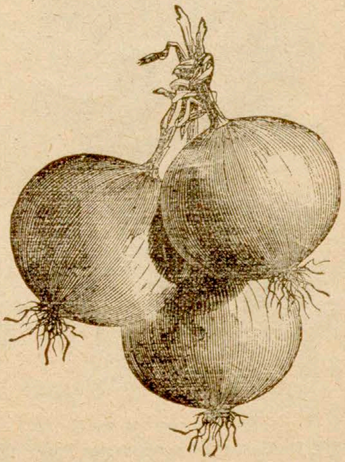
No. 2308. **Zwiebel, gelbe Zittauer Riesen-,** 1 Pfd. 1 ℳ. 75 ₰, 20 Gr. 15 ₰.
„ 2311. —— **blutrote** —— —— 1 Pfd. 4 ℳ. 50 ₰, 20 Gr. 30 ₰.



No. 2260. **Erfurter blassrote Zwiebel** 1 Pfd. 1 ℳ. 80 ₰, 20 Gr. 15 ₰.



No. 2272. **Zwiebel, holländische, silberweisse.** Die haltb. weisse Zwiebel. 1 Pfd. 3 ℳ. 20 ₰, 20 Gr. 20 ₰.



No. 2280. **Zwiebel, Magnum bonum.** Gross, haltbar und sehr fein. 1 Pfd. 3 ℳ. 75 ₰, 20 Gr. 25 ₰.

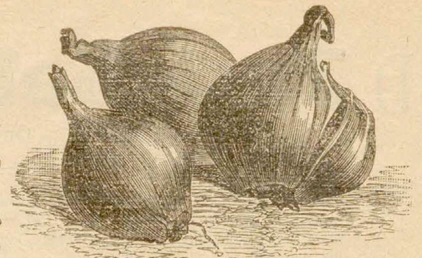


No. 2374. **Knoblauchzwiebeln.** 10 Pfd. 4 ℳ 50 ₰, 1 Pfd. 60 ₰.

Steckzwiebeln. à 1 Pfd.

No.		ℳ	₰
2370	Roggenbolle oder Rokambol (Schlangenknoblauch)	2	25
2374	Knoblauch (s. Abb.) 10 Pfd. 4 ℳ 50 ₰ .	—	60
2378	Schalotten (s. Abb.), 100 Pfd. 25 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ	—	55

Perlzwiebeln sind nur im Herbst versendbar.



No. 2378. Schalotten.
100 Pfd. 25 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ, 1 Pfd. 55 ₰.

Porree oder Lauch.

Leek — Poireau — Зеленый лукъ. Поррей.

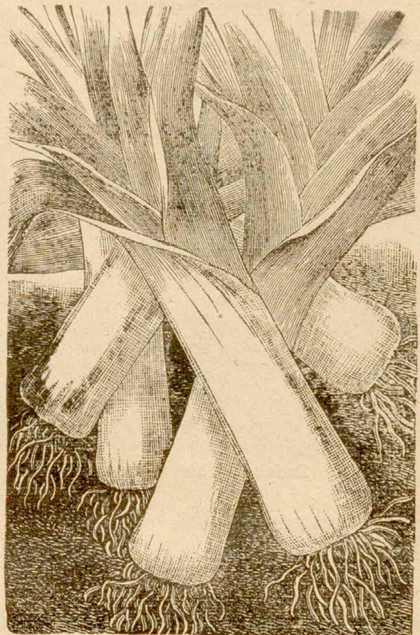
Kultur.

Aussaatzeit: März bis April.

Pflanzweite: Sobald die Pflanzen ziemlich die Stärke eines Bleistiftes erreicht haben, pflanzt man sie mit 20 cm Abstand ca. 10 cm tief. Um recht starke und lange Stangen oder Strünke zu erreichen, kann man während des Sommers 3—5 Mal die Blätter zurückschneiden (20 cm über dem Boden); auch empfiehlt es sich, die Pflanzen mit Erde zu behäufeln.

Bodenbeschaffenheit: Kräftig, mit Pferdemist oder sonstigem, aber gut verrottetem Dünger gedüngt.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
	a. Sommerlauch.			
2420	Sommerlauch, früher französischer	1	40	10
2424	—— grosser gelber, sehr zart!	3	—	20
	b. Winterlauch.			
2428	Erfurter dicker langer Riesen-	1	40	10
2432	**Riesen- von Carentan, neu (verbesserter von Rouen)** (s. Abb.)	2	20	15
2433	Coldstream Giant	4	50	30
2434	The Lyon, diese Sorte und No. 2433 sind zwei englische Porrees, die bei geeignet. Kultur riesige Pflanz. lief.	6	75	40
2436	**Italienischer Riesen-, liefert schnell und sicher dicke lange Strünke**	2	—	15
2437	Dunkelgrüner Ostia, eine ausgezeichnete Sorte . .	2	40	15
	Musselburgher, von Rouen etc. werden von obigen Sorten übertroffen!			
2440	Staudenporree	4	50	30



No. 2432. **Porree, Winter-, Riesen- von Carentan.**
1 Pfd. 2 ℳ 20 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

E. Radies und Rettig.

I. Radies.

Radish — Radis — Рѣдисъ.

Kultur.

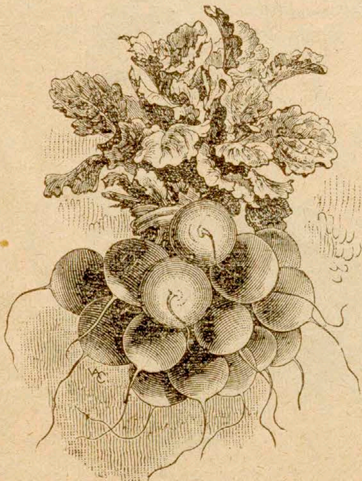
Aussaatzeit: Im Winter in Mistbeete. Vom April ab alle 14 Tage bis 3 Wochen in das Freie.

Aussaatweite: Breitwürfig, ganz besonders als Zwischensaat von Spinat, Möhren, Salat und Zwiebeln. Ihre charakteristische Gestalt, schön rund, oval oder lang erhalten die Radieschen nur, wenn man sie erwähnter Form entsprechend 2, 3 resp. 4 cm beim Säen unterbringt.

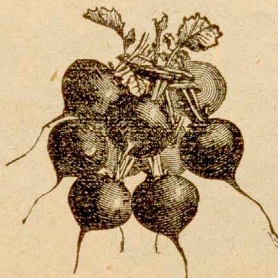
Bodenbeschaffenheit: Der Anspruch an dieselbe ist sehr gering, dürfen aber nicht zu lange stehen, damit sie nicht holzig werden.

a Früheste runde Treib-Radies-Sorten mit kurzem Laube.

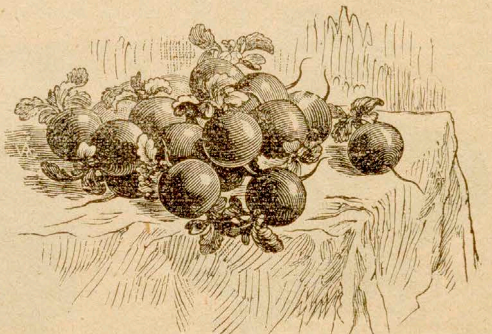
No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr ₰
2500	Rosenrotes Treib-	1	—	10
2503	—— —— mit weissem Wurzelende (s. Abb.)	—	90	10
2507	Violettrotes Treib-	—	80	10
2511	—— —— mit weissem Wurzelende	2	40	15
2515	Weisses feinstes Treib-	—	95	10
2519	Gelbes Wiener Treib-	—	80	10
2523	Scharlachrotes Erfurter Dreienbrunnen- (s. Abb.), Originalsaat	1	—	10
2525	**Neues dunkelblutrotes Treib-, ganz aparte feine Sorte, die eine Farbe besitzt, wie keine andere**	1	60	10
2527	Non plus ultra, kurzlaubiges, scharlachrotes Treib- (s. Abb.)	1	90	15
2530	Kegelförmiges scharlachrotes frühes Treib-	1	90	15



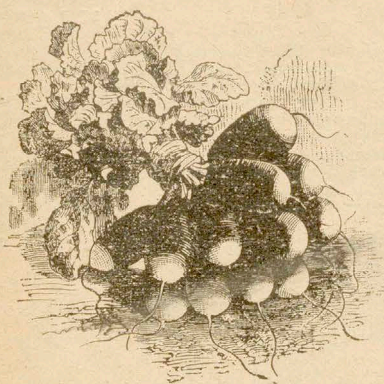
No. 2503. **Radies, rundes, rosenrotes, kurzlaubiges, mit weissem Wurzelende.**
1 Pfd. 90 ₰, 20 Gr. 10 ₰.



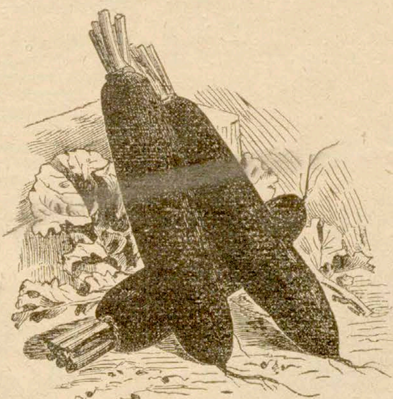
No. 2523.
Rundes Erfurter Dreienbrunnen-Treib-Radies.
1 Pfd. 1 ℳ, 20 Gr. 10 ₰.



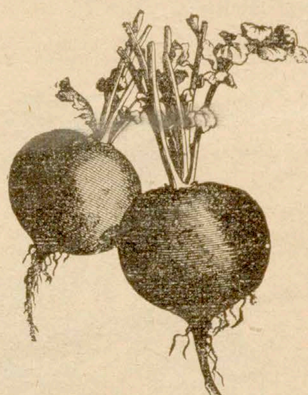
No. 2527.
Radies „Non plus ultra“, kurzlaubiges, scharlachrotes Treib-.
1 Pfd. 1 ℳ 90 ₰, 20 Gr. 15 ₰.



No. 2540. **Treib-Radies, ovales scharlachrotes mit weissem Wurzelende,** sehr kurzlaubig. 1 Pfd. 1 ℳ 10 ₰, 20 Gr. 10 ₰.



No. 2633. **Winterrettig, langer, kohlschwarzer Pariser.** 1 Pfd. 80 ₰, 20 Gr. 10 ₰.



No. 2637. **Runder schwarzer Erfurter Winter-Rettig.** 1 Pfd. 55 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

b. Ovale oder halblange Sorten.

Radies:

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2531	Rosenrotes	1	—	10
2535	—— **mit weissem Wurzelende**	—	80	10
2539	Karminrotes Pariser, vorzüglich	1	35	10
2540	Scharlachrotes Treib-, mit weissem Wurzelende, sehr kurzlaubig, prachtvolles Radies (s. Abb.)	1	10	10
2543	Weisses	1	10	10
2547	Violettes mit weissem Wurzelende	1	10	10
2551	**Ovale und runde Sorten gemischt**	—	80	10

c. Lange Sorten.

No.		ℳ	₰	₰
2555	Rosenrotes	1	—	10
2559	Weisses	1	10	10
2563	Violettes	1	50	10
2567	Scharlachrotes, Becks Treib-	1	—	10
2571	Rosenrotes mit weissem Wurzelende (Chartiers)	1	10	10
2574	**Juwel-Radies.** Reifzeit zwischen Radies und Mairettig. Geschmack rettigähnlich. Viele Farben gemischt	11	—	75

Rettige.

Spanish Radish — Radis d'été et d'hiver — Рѣдькн.

Kultur.

Die der **Sommer-** oder **Treibrettige** ist dieselbe wie bei Radies. Für den **Winterrettig** ist die *Saatweite:* In Abständen von 30 cm. Zu dick gesäet, missglückt die Kultur oft vollständig.

Bodenbeschaffenheit: Kräftiger, gut, aber nicht frisch gedüngter tief gelockerter Boden. Bei anhaltender Hitze ist öfteres Begiessen notwendig.

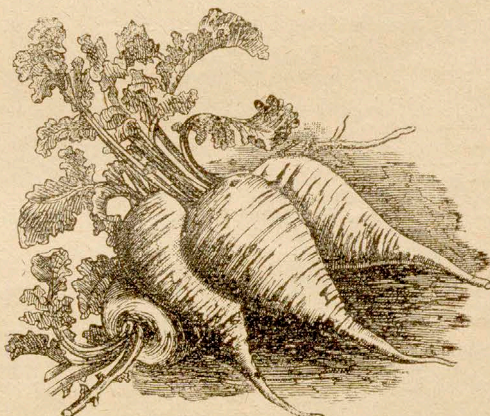
Aussaatzeit: Nicht vor Ende Juni, da er sonst in Samen geht oder mindestens pelzig würde.

a. Sommer- oder Halbrettige.

No.		ℳ	₰	₰
2601	Russischer langer weisser Treib-	1	90	15
2605	Mairettig, ovaler goldgelber Treib-	1	—	10
2609	—— runder weisser Treib-	1	—	10
2613	Schwarzer runder Erfurter	—	75	10
2617	Gelber runder verbesserter Wiener, echt	1	10	10
2621	Weisser runder Erfurter	—	75	10
2625	Rotschaliger Herbst-	—	70	10

Rettige:

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2626	Chinesischer rosenroter Herbst-	1	80	10
2627	—— runder scharlachroter, entwickelt sich in ca. 6 bis 8 Wochen	9	—	55
2628	Chinesischer runder violettroter, sehr gross, von kräftigem Geschmack	3	30	20
2629	**Halblanger Münchner Bier-** (Delikatess-) (s. Abb.) echt	1	40	15



No. 2629. **Halblanger Münchener Bierrettig.** 1 Pfd. 1 ℳ 40 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

b. Winterrettige.

No.		ℳ	₰	₰
2633	Cylinderartig-langer, kohlschwarzer Pariser (s. Abb.)	—	80	10
2637	Runder schwarzer Erfurter (s. Abb.)	—	55	10
2641	Langer grauer Frankfurter, echt	1	50	10
2645	**Langer veilchenblauer, vorzüglich**	1	10	10
2653	**Raphanus caudatus,** Schlangenrettig	12	—	75

F. Küchen- oder Würzkräuter.

Sweet and Pot-Herbs — Herbes potagères — Кухонныя, ароматичныя травы.

⊙ einjährige, ♂ zweijährige, ♃ mehrjährige.

Kultur.

Die Würzkräuter zerfallen in einjährige ⊙, zweijährige ♂ und mehrjährige oder ausdauernde ♃. Dieser Lebensdauer entsprechend ist der Anbau verschieden. In Bezug auf Standort und Bodenverhältnisse sind fast sämtliche nicht besonders wählerisch; jeder kräftige Gartenboden und meistenteils sonnige Lage genügen. Die einjährigen, mit Ausnahme von Basilikum, Eierfrucht und Liebesapfel, säet man an ihre Standorte im April recht dünn und benutzt sie vielfach als Zwischenfrucht zwischen anderen Gemüsearten, so besonders No. 2774, 2782, 2794. Nehmen sie besondere Räumlichkeiten ein, so verdünnt man sie auf 20 cm Abstand. Die zweijährigen säet man im Frühjahr in Mistbeete oder im April ins Freie aus und verpflanzt sie reihenweise in Abständen von 20—30 cm. Die mehrjährigen säet man entweder im Frühjahre oder Anfang August ins Freie und verpflanzt sie reihenweise in Abständen von 20—30 cm, auch 40 cm, je nach der Ausdehnung, die sie im Verlaufe des Wachstumes erreichen können. Man thut jedoch wohl in Zeiträumen von 4 zu 5 Jahren neue Aussaaten zu machen, da die alten Stöcke dann gewöhnlich nicht mehr ergiebig sind. Einige von ihnen, wie Thymian, Lavendel etc. können als Einfassungen von Rabatten benutzt werden.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr ₰
2750	Alant ♃	10	50	65
2753	Andorn, Marrubium vulgare ♃	—	—	—
2754	Angelika ♃	2	50	15
2758	Basilikum, feines grünes, ⊙ hat das feinste Aroma	2	25	15
2762	—— —— violettes ⊙	3	30	20
2766	—— grossblätteriges grünes ⊙	1	90	15
2770	—— —— violettes ⊙	3	—	20
2773	Beifuss, Artemisia vulgaris ♃	—	—	—

Würzkräuter:

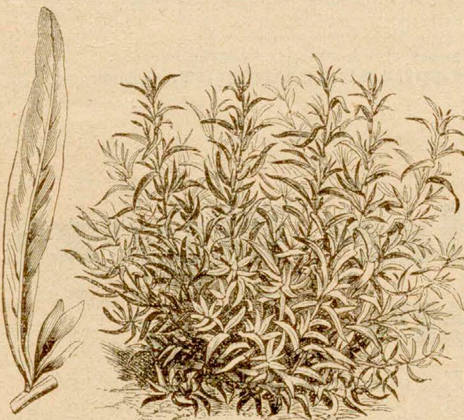
No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2774	Bohnen- oder Pfefferkraut ⊙ (s. Abb.)	—	60	10
2778	—— —— perennierendes Winter- ♂	2	25	15



No. 2774. **Bohnen- oder Pfefferkraut.**
1 Pfd 60 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

No.		ℳ	₰	₰
2782	Boretsch oder Gurkenkraut ⊙	1	80	10
2786	Cardobenedikten ⊙	—	75	10
2790	Chenille (Würmer, Raupen), grosse und kleine, hübsche Tafeldekoration für Salate ⊙	7	50	45
2794	**Dill** ⊙	—	45	10
2798	**Eierfrucht, lange blaue** ⊙	2	40	15
2802	—— —— weisse ⊙	4	80	35
2806	—— runde blaue ⊙	6	—	40
2810	—— —— weisse ⊙	4	80	35
2814	—— gestreifte von Guadeloupe ⊙	6	75	40
2818	—— violette von New-York ⊙ à Port. 10 ₰	—	—	90
2820	—— —— Zwerg-, allerfrüheste ⊙	6	75	40
2822	—— riesenfrüchtige weisse ⊙ à Port. 10 ₰	6	—	40
2824	—— **riesenfrüchtige schwarze** von Peking, grosse dekorative schwarze Früchte ⊙, à Port. 10 ₰	9	—	55
2825	—— **liebesapfelfrüchtige scharlachrote, fein im Geschmack** ⊙	6	—	40
2826	—— Negerfürst, ⊙ schwarze birnförm. allerfrüheste à Port. 15 ₰	8	25	50
2828	Eiskraut ⊙	4	50	30
2832	Erdmandeln ♃	1	50	10
2836	Erdnuss ♃	1	40	10
2840	Esdragon ♃, à Port 20 ₰	—	—	—
	Esdragon-Pflanzen (s. Abb.) . 10 St. 3 ℳ, 1 St.	—	—	35

Der **echte Esdragon**, d. h. solcher m. aromatischen Blättern, ist nicht durch Samen zu gewinnen und offeriere ich deshalb Stecklingspflanzen in kleinen Töpfen, jederzeit versendbar. Dieselben müssen in gutem Boden ausgepflanzt werden und genügen zwei Pflanzen vollkommen für einen Haushalt mittlerer Grösse.

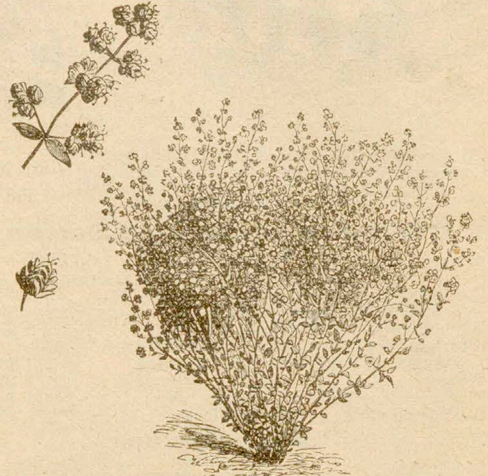


Pflanzen von echtem Esdragon.
10 Stück 3 ℳ, 1 Stück 35 ₰.

No.		ℳ	₰	₰
2845	Esdragon-Surrogat, Tagetes lucida, d. Blätter haben fast denselb. Geschmack wie d. echte Esdragon ⊙ à Port.	—	—	10
2848	Fenchel, Bologneser grosser ♂	1	—	10
2852	—— gewöhnlicher ♂	—	65	10
2853	—— Florentiner, ♂, hiervon werden die gebleichten Stengel verspeist	6	—	40
2856	**Upland Cress,** ♂ ein guter Ersatz für die Brunnenkresse (s. Abb.)	6	50	35
2860	**Gartenkresse, gewöhnliche grüne** ⊙	—	30	10
2864	—— englische goldgelbe ⊙	—	45	10
2868	—— krausblätterige gefüllte ⊙	—	35	10
2872	—— amerikanische Winter- ⊙	1	—	10

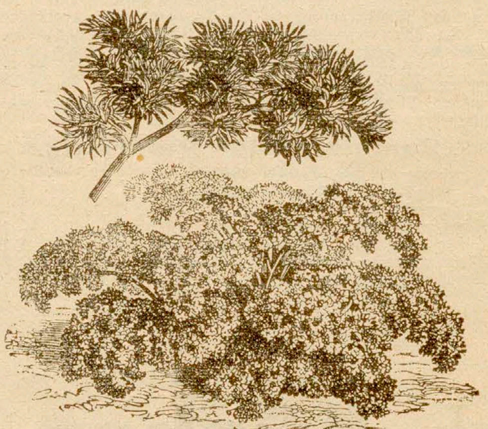
Würzkräuter:

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
2874	**Hibiscus esculentus, Okra od. Gombo** ⊙	3	30	20
2876	Isop ♃	2	70	15
2880	Kapernstrauch ♃, **echter!** stachelloser, die kleinen Knospen werden in Essig eingemacht; im deutsch. Klima ist Topfkultur erforderlich, . . à Port. 25 ₰	—	—	—
2884	**Kerbel,** gewöhnlicher ⊙	—	30	10
2888	—— **krausblätteriger** ⊙	—	40	10
2892	—— Riesen-, spanischer wohlriechender ♂	4	50	30
2900	Lavendel oder Spike ♃	2	10	15
2904	Liebstock, Levisticum officinale ♃	6	—	40
2908	Löffelkraut ♂	2	10	15
2912	**Majoran, französischer Sommer-** ⊙ (s. Abb.)	2	—	15

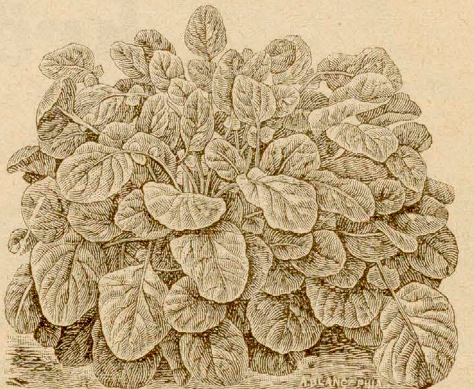


No. 2912. **Majoran, französischer Sommer-.**
1 Pfd. 2 ℳ, 20 Gr. 15 ₰.

No.		ℳ	₰	₰
2916	**Majoran,** perennierender, hat nicht dasselbe Aroma wie der Sommer-Majoran ♃	10	50	65
2920	Melisse, Citronen- ♃	4	—	25
2924	**Petersilie, einfache** ♂	—	35	10
2928	—— gekrauste ♂	—	65	10
2932	—— Myatts-, extra gekrauste ♂	—	65	10
2936	—— **„New hybrid mosscurled“,** feine mooskrause ♂	—	65	10
2940	—— **amerikanische farnkrautblätterige** feinstgekrauste ♂ (s. Abb.)	—	70	10



No. 2940. **Amerikanische farnkrautblätterige Petersilie.**
1 Pfd. 70 ₰, 20 Gr. 10 ₰.



No. 2856. **Upland-Cress.** 1 Pfd. 6 ℳ. 50 ₰, 20 Gr. 35 ₰.

Würzkräuter:

No.		à 1 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰
2944	**Petersilie „Non plus ultra“**, wohl die schönste ♂ (s. Abb.)	2	—	15
2948	**Pfeffer (Paprica), span. roter schnabelförmiger** ⊙ (s. Abb.)	1	90	15
2949	—— roter, eckiger, milder (s. Abb.)	3	—	20
2952	—— spanischer, schöne Sort. gemischt ⊙, andere Sorten s. Abteilung Zierfrüchte (s. Abb.)	3	50	25
2953	—— bouquetständiger. ⊙ Reizende Topfzierpflanze. Die grünen Schoten werden benutzt zum Einmachen der grünen Tomaten (siehe Schlussbemerkung bei den Tomaten)	5	60	35





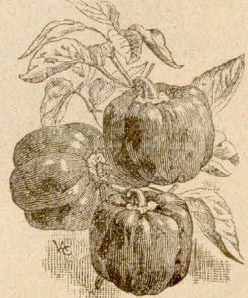
No. 2944. Petersilie, Non plus ultra. 1 Pfd 2 ℳ, 20 Gr. 15 ₰.

Würzkräuter:

No.		à 1 Pfd. ℳ	à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr ₰
2956	Pimpinelle ♃	1	90	15
2960	Portulak, grüner ⊙	1	50	10
2964	—— goldgelber ⊙	1	90	15
2968	Raute, Weinraute ♃	2	25	15
2976	Rosmarin, französischer ♃	6	—	40
2980	Salbei ♃	4	—	25
2988	Thymian, Sommer-, sehr aromatisch ♃	6	—	40
2992	—— deutscher Winter- ♃	3	75	25
2996	Tripmadam (Sedum reflexum) ♃ . . . à Port. 20 ₰	—	—	—
2998	Waldmeister, Asperula odorata, liegt meist ein Jahr in der Erde, bevor er keimt, ♃ à Port. 15 ₰	—	—	90
3000	Wermut ♃	9	—	55



No. 2948. **Pfeffer,** span. roter, schnabelförmiger. 1 Pfd. 1 ℳ 90 ₰, 20 Gr. 15 ₰.



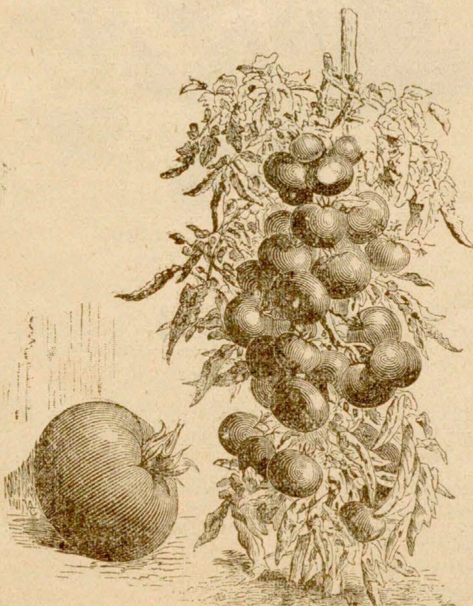
No. 2949. **Pfeffer,** span. roter eckiger, milder. 1 Pfd. 3 ℳ 20 Gr. 20 ₰.

No. 2952. **Pfeffer,** obige beide und verschiedene andere gute Sorten gemischt. 1 Pfd. 3 ℳ 50 ₰, 20 Gr. 25 ₰.

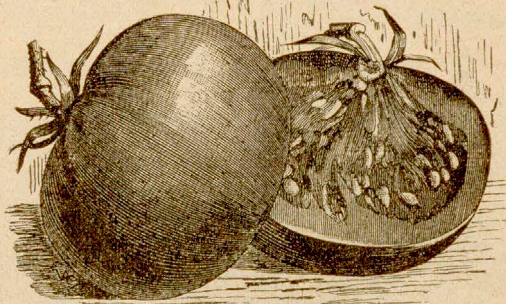
Fa. Tomaten.

Liebesapfel oder Paradiesapfel. — Tomate, — Solanum Lycopersicum. — Помидоры.

No.		à 20 Gr. ℳ	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
3009	**Grosse rote** ⊙, **à Pfd. 1 ℳ 25 ₰**	—	10	—
3010	Rote kirschförmige	—	40	10
3011	Gelbe ——	—	40	10
3012	Rote birnförmige	—	50	10
3013	Acme, violett	—	90	10
3015	Greniers à tige raide, mit aufrechtem Stamme	1	30	15
3016	Präsident Garfield, sehr gross	1	10	15
3017	König Humbert, früh	—	50	10
3018	Fulton Market	—	50	10
3019	Nisbets Victoria, birnförmig	—	50	10
3020	Optimus	—	75	10
3021	Trophy, scharlachrot	1	10	15
3022	Paragon	—	40	10
3023	**Ponderosa, scharlach,** neu, d. grösste all. Tomaten	2	—	20
3024	**Champion, rosa-violett,** die feinste im Geschmack	—	90	15
3025	Golden Queen, **beste** gelbe, fein im Geschmack	—	90	15
3026	Prelude, gut zum Treiben	—	60	10
3027	Pfirsich-Tomate, hat wie eine Pfirsiche gerauhte Schale	—	50	10
3028	Perfection, rot	—	75	10
3029	**Mikado, hochfein, scharlach**	1	10	10
3030	**„Beste fürs freie Land“, allerfrüheste. Diese Tomate reift auch bei schlechtem Wetter und in weniger gutem Klima. Sie giebt die sicherste Ernte und ist sowohl dieserhalb als auch ihres feinen Geschmackes wegen sehr zu empfehlen** (s. Abb.)	1	—	20
3031	Königin der Frühen, ausgezeichnete Sorte (s. Abb.)	1	10	20
3032	**Goldprinzess,** die beste goldgelbe Tomate	—	—	20
3033	**Goldgelbe König Humbert,** sehr fein im Geschmack	1	—	20
3040	Ein Sortiment der besten Tomaten, einschliesslich früher Sorten in 6 Sorten à 1 Port.	—	—	50

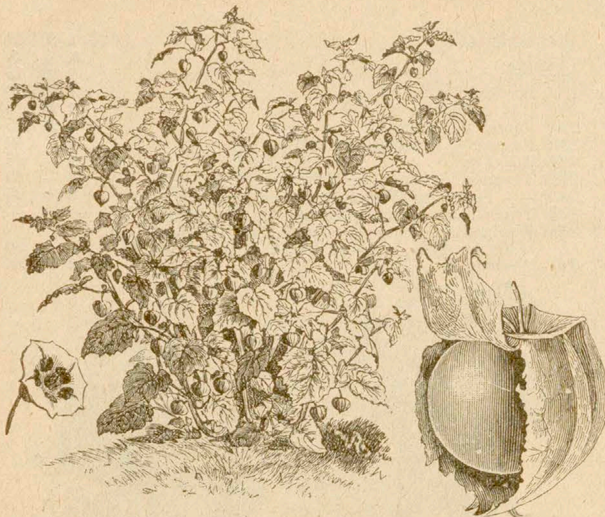


No. 3031. Tomate, Königin der Frühen. 20 Gr. 1 ℳ 10 ₰, à Port. 20 ₰.



No. 3030. **Tomate, „Beste fürs freie Land“.** Allerfrüheste, ertragreichste und empfehlenswerteste. 20 Gr. 1 ℳ, 1 Port. 20 ₰.

Tomaten können auch in grünem Zustand eingemacht werden, ähnlich wie Salzgurken. Sie bekommen einen äusserst pikanten für Jedermann zusagenden Geschmack. Auf Verlangen gebe ich gern die Rezepte. Es wird oft an mich der Wunsch gerichtet, dies oder jenes Rezept über Gemüse und Früchte mitzuteilen; ich komme selbstverständlich diesem Wunsche gern nach. Es hat aber der Gegenstand dadurch für mich ein gewisses Interesse bekommen, und bitte ich deshalb, **auch mir erprobte und gute Rezepte zukommen zu lassen,** wofür ich im voraus bestens danke; es ermöglicht sich mir dadurch, stets eine reichhaltige Auswahl für oben erwähnte Wünsche zur Verfügung zu haben. In Heft 18 (Preis ℳ 1.—) meiner populären Gartenbibliothek befinden sich am Schluss zuverlässige Einmach- und andere Rezepte von weniger bekannten Gemüsen etc. Ich empfehle dies Buch jeder Hausfrau aufs angelegentlichste zur Anschaffung.



No. 3060. **Physalis edulis, Alkekengi oder Jerusalemkirsche.**
Frucht 3/4 nat. Grösse. 20 Gr. 1 ℳ, 1 Port. 15 ₰.

Physalis edulis, gelbe Alkekengi oder Jerusalemkirsche.

Іерусалимская вишня.

(S. Abb.).

No.

3060 **Physalis edulis**, die Jerusalemkirsche oder Alkekengi. Eine reife Alkekengi besitzt einen sehr aromatischen Geschmack und ein Körbchen solcher Früchte strömt einen köstlichen Geruch aus. Ihre Kultur ist sehr einfach, man säet im März-April aus, verpflanzt die Sämlinge in kleine Töpfe und bringt sie, wenn keine Nachtfröste mehr zu erwarten sind, an eine sonnige Stelle des Gartens. Die Kultur ist ebenso leicht, wie die der Tomaten.

20 Gr. 1 ℳ, 1 Port. 15 ₰.

G. Spinatarten.

Spinach — Epinard — Шпинатъ разнаго рода.

Kultur.

Aussaatzeit: 1. Für den Winter- und ersten Frühjahrsgebrauch, vom August ab in beliebigen Zeitintervallen. 2. Für Frühjahrs- und Sommerbedarf, sobald der Frost aus dem Boden, ebenfalls in beliebigen Zeitintervallen.

Saatweite: Reihensaat mit 25 cm Zwischenraum.

Bodenbeschaffenheit: Kräftig und gut gedüngt, bei möglichst sonniger Lage. Der Spinat eignet sich ganz besonders zur Nach-, Vor- oder Zwischenfrucht, d. h. im Herbst auf abgetragene in guter Kraft stehende Beete, im Frühjahr auf solche, die erst später, z. B. mit Gurken bepflanzt werden, oder zwischen Spargel, Möhren, Zwiebelbeete u. s. w.

Echter Spinat.

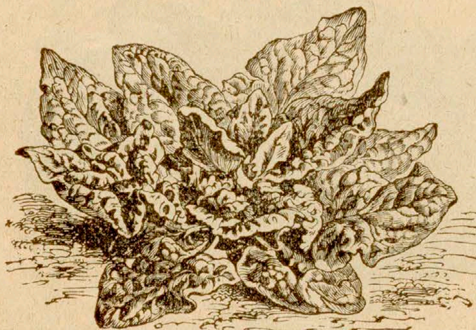
Настоящій шпинатъ.

a. Scharfsamiger.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
3080	Breit- und langblätteriger (englischer). 10 Pfd. 3 ℳ, 100 Pfd. 22 ℳ	—	35	10

b. Rundsamiger.

3085	Grosser gelber aus Savoyen. . 10 Pfd. 3 ℳ 50 ₰	—	40	10
3090	Rundblätteriger. 10 Pfd. 2 ℳ 50 ₰, 100 Pfd. 18 ℳ	—	30	10
3095	Spät aufschiessender dunkelgrüner, vorzügl. (s. Abb.) 10 Pfd. 2 ℳ 75 ₰	—	30	10
3100	Grösster rundblätteriger Riesen- (Viroflay). 10 Pfd. 2 ℳ 50 ₰, 100 Pfd. 19 ℳ	—	30	10



No. 3095. **Neuer breitblätteriger dunkelgrüner und spät aufschiessender Spinat.**
10 Pfd. 2 ℳ 75 ₰, 1 Pfd. 30 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

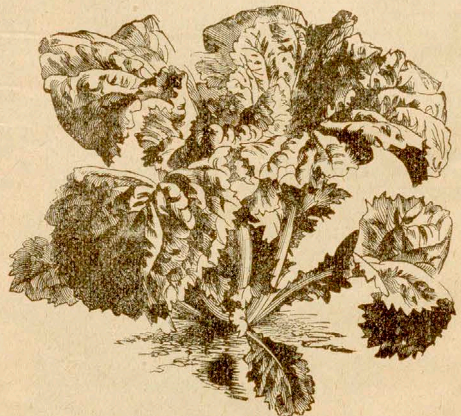
Spinatsurrogate

Шпинатныя растенія.

und solche Pflanzen, deren Blätter wie Spinat zubereitet genossen werden.

No.		ℳ	₰	₰
3130	Peruanischer Reis- (Chenopodium Quinoa)	1	20	10
3131	Spinat von Cuba, Claytonia cubensis	—	—	150
3132	Malabar-Spinat, roter, Basella rubra	3	75	25
3133	—— —— weisser, Basella alba	3	75	25
3135	Neuseeländischer (Tetragonia expansa)	1	10	10
3136	Chinesischer Spinat, Amarantus oleraceus	—	—	90
3137	Kermesbeer-Spinat, Phytolacca esculenta, südamerik.	2	60	20
3140	Englischer perennierender Winter- (Ampfer), Rumex patientia	1	—	10
3145	**Senf, spinatblätteriger chinesischer. Ich mache ganz besonders auf dieses Spinat-Gemüse aufmerksam**, weil der chinesische spinatblätterige Senf als Spinat zubereitet besser schmeckt als dieser, weil er auch als Salat verwendbar ist, und weil er schnell wächst (s. Abb.)	1	75	15

(Preise: à 1 Pfd. ℳ ₰, à 20 Gr. ₰)



No. 3145. **Spinatblätteriger Senf.**
1 Pfd. 1 ℳ 75 ₰, 20 Gr. 15 ₰.

Mangold.

Листовая свекла.

Die jungen Blätter können wie Spinat benutzt werden, die Blattstengel als Gemüse ähnlich dem Spargel.

Kultur.

Aussaatzeit: Zu ersterem Zweck vom Februar bis Juli, zu letzterem im Mai.

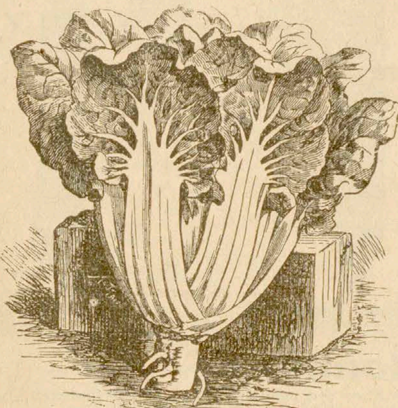
Saatweite: Als Spinatgemüse wie bei Spinat. Zur Bereitung der Blattstengel 50—60 cm.

Bodenbeschaffenheit: Wie bei Spinat.

3160	Grossblätteriger gelber	—	70	10
3165	Goldgelber chilenischer	1	50	10
3170	Scharlachroter —	1	50	10
3175	Schweizer krauser gelbgrüner	—	70	10

Mangold:

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
3180	Lyoner Silber-. Diese Sorte schmeckt am feinsten und hat die breitesten Blattstiele (s. Abb.)	1	40	10



No. 3180. Mangold, Lyoner Silber-. 1 Pfd. 1 ℳ 40 ₰, 20 Gr. 10 ₰.

Gartenmelde.

Лебеда огородная.

Kultur wie bei Spinat mit 30 cm Abstand.

3185	Gelbe	—	70	10
3190	Blutrote	—	90	10
3195	Grüne Riesen-	1	10	10

Rhabarber.

Ревень.

Kultur.

Aussaatzeit: Anfang März bis Ende April in Kästen, Schalen oder ins Mistbeet.

Bodenbeschaffenheit: Kräftiger tiefgründiger Boden. Man pflanzt auf Entfernung von 1 m. Reichlich bewässern.

3200 **Rhabarber „Queen Victoria"** ist entschieden die beste von allen Sorten für Küchengebrauch . . 2 25 15

Sauerampfer.

Щавель.

Kultur.

Aussaatzeit: März—April ins freie Land.

Saatweite: In Reihen von 30 cm.

Bodenbeschaffenheit: Je besser d. h. kräftiger der Boden, desto schöner der Sauerampfer. Da er mehrere Jahre aushält, säet man ihn an einen Ort, wo er im Herbst stehen bleiben kann, vielfach auf Rabatten.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
3210	Grossblätteriger deutscher	1	20	10
3211	Belleville, sehr grosser	1	40	10
3212	Goldgelber grossblätteriger von Lyon	4	50	30

H. Artischocken und Kardonen.

Artichoke — Artichaut — Артишоки и Кардоны.

Kultur.

Aussaatzeit: Im Februar in das Frühbeet.

Pflanzweite: 90—125 cm.

Bodenbeschaffenheit. Sehr kräftig, feucht und gut gedüngt. Reiche Bewässerung unentbehrlich.

Von den Artischocken werden die Blütenköpfe, sowie auch von stachellosen Sorten die durch Zusammenbinden gebleichten Blätter genossen. Von den Kardonen nur die letzteren.

3230	Artischocke, grosse grüne	15	—	90
3235	—— violette	16	50	100
3240	Kardonen oder Cardy (spanische Artischocke)	2	75	15
3245	—— grosse von Tours	3	—	20

I. Spargel.

Asparagus — Asperge — Спаржа.

Kultur.

Aussaatzeit: Frühjahr bis Herbst.

Saatweite: 30 cm.

Bodenbeschaffenheit: Gut gelockert und recht nahrhaft.

3260	Spargel, gewöhnlicher	1	05	10
3265	—— Erfurter Riesen-, ausgezeichnete Qualität	1	20	10
3270	—— früher von Argenteuil, feinste französische Sorte, echt!	2	50	15
3275	—— Connovers Colossal	1	90	15

(Spargelpflanzen s. S. 26.)

K. Gurken, Melonen, Kürbisse.

Cucumber, Melon, Gourd or Pumpkin — Concombre, Mélon, Courge — Огурцы, Тыквы, Дыни.

Gurken.

Cucumber — Concombre — Огурцы.

Kultur.

Aussaatzeit: Freiland: Im zweiten Drittel des Monates Mai. Man kann dieselbe auch in Töpfen, Eierschalen, Kästchen u. s. w. vier Tage früher warm stehend aussäen und pflanzt sie Mitte Mai auf die Beete aus. Das letztere ist besonders bei schweren Bodenarten zu empfehlen.

Saat- oder Pflanzweite: Man pflanzt oder säet dieselben derart, dass sie 60 cm in der Reihe Abstand haben. Für Beete von 1,25 m Breite genügt eine Reihe.

Bodenbeschaffenheit: Warme, sonnige und geschützte Lage ist die Hauptbedingung; wo dieselbe teilweise mangelt, sind nur mittellange und Traubengurken mit Erfolg zu ziehen. Der Boden selbst soll in guter Dungkraft stehen, die Pflanzlöcher müssen, je mehr je besser, mit verrottetem Dünger und Komposterde untermischt, mit Hornspänen gefüllt werden. Bei heissem Wetter befördert Giessen und Spritzen am Abend das Wachstum ausserordentlich.

Es ist unter allen Umständen das Zweckmässigste und Sicherste (abgesehen von grossen Feldkulturen), die Kerne, sowohl die der Land-, wie der Treibgurken, in feuchtgehaltenen Sägespänen zum Ankeimen zu bringen. In Sägespänen gehen die Gurken, namentlich etwas warm gestellt) (ca. 25° R.), stets sicher auf.

Zur Treib- wie Freilandkultur siehe **Heinemanns Gartenbibliothek No. 13 „Melonen- und Gurkenkultur"** von J. Hartwig, Grossherzoglicher Garteninspektor in Weimar. 86 Seiten mit 31 Abbildungen. Sechste umgearbeitete Auflage. Preis 1 ℳ 50 ₰, sowie **Heft 18** meiner Gartenbibliothek „**Der Küchengarten**". Preis 1 ℳ.

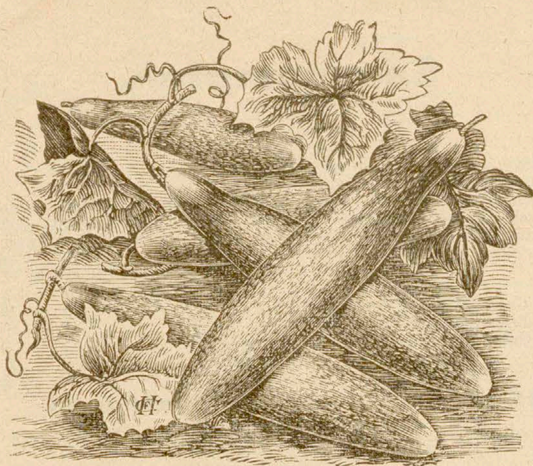
a. **Landgurken,** echte deutsche Saat.



No. 3303. **Landgurke „Mixed Pickles"**, ausgezeichnete Einmachgurke. 1 Pfd. 8 ℳ, 20 Gr. 60 ₰.

Nachstehende Landgurkensorten oder andere gleichwertige können nur dann billiger angeboten werden, wenn der Same aus südlichen Gegenden bezogen, ich warne ausdrücklich vor dem Bezug solchen Samens, denn ein Ertrag ist nicht davon zu erwarten.

No		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
3300	**Kleine frühe grüne Trauben-** (Cornichons), echte **Pariser**, die beste zum Einmachen als sogenannte **Pfeffergurken**	1	50	15
3303	**Mixed Pickles** à Port. 20 ₰ (s. Abbild.)	8	—	60
3304	Grüne lange Meaux, extraf. Pfeffergurke	5	50	40
3307	Kurze früheste grüne russische	1	50	15
3311	Weisse feinste Trauben-	4	80	35
3315	Russische genetzte Trauben-	5	25	35
3319	**Erfurter mittellange grüne**, die beste zum Einmachen als sogenannte **saure Gurken**	3	50	30



No. 3323. **Schlangen-, Erfurter, lange grüne verbesserte.** à 1 Pfd. 5 ℳ 60 ₰, 20 Gr. 45 ₰.

Gurken:

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	à 20 Gr. ₰
3323	**Schlangen-, Erfurter** lange grüne **verbesserte** (s. Abb.)	5	60	45
3327	—— lange weisse	6	—	45
3331	—— chinesische grünbleibende	6	—	45
3335	—— neue Goliath-, allerlängste Riesen- (s. Abb.) Grösste Landgurke, à Port. 30 ₰	—	—	120
3339	Walzen- von Athen	5	50	40
3340	Klettergurke, neue japanische (nordjapanischer Provenienz) à Port. 20 ₰	13	50	90

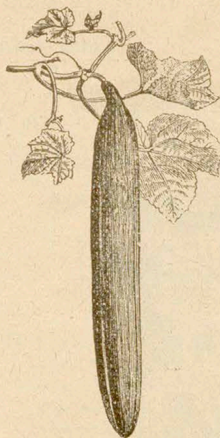
b. Treibgurken.

Um die Treib- oder Mistbeet-Gurken erfolgreich zu kultivieren, empfehle ich meiner geehrten Kundschaft Heft 18 meiner Gartenbibliothek „Der Küchengarten". 1 ℳ.

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	20 Gr. ℳ	₰	Port. ₰
3361	Rollissons Telegraph, bis 75 cm lang, glatt, echt (s. Abb.) 10 Korn	—	—	—	—	50
3365	—— —— nachgebaut	—	—	4	—	30
3369*	Schwanenhals, vorzügliche lange grüne Salatgurke, ganz echte Qualität	60	—	3	25	30
3373*	Erfurter grüne Riesen-Schlangen-	—	—	3	50	30
3377*	—— weisse — —	—	—	3	50	30
3381	Herzog von Edinburg, längste grüne, 10 Korn	—	—	—	—	50
3385	**Noas Treib-**, die reichsttragende aller Gurken, sowohl für Mistbeet- als auch für Freilandkultur. Früchte sehr lang, grün (s. Abb.)	—	—	3	50	30
3386	Wachsgelbe Juwel-, sehr feine und ertragreiche, dabei widerstandsfähige Treibgurke	—	—	—	—	30
3389	**Königsdörffers Unermüdliche**	—	—	3	50	30
3390	**Lockies Perfection, neu, sehr zu empfehlen** (s. Abb.). à Port. = 10 Korn 50 ₰ . . 5 Korn	—	—	—	—	30
3392	**Juwel von Koppitz,** früheste. reich und leicht zu kultivierende Mistbeetgurke, 10 Korn	—	—	—	—	40
3393	Hampels verbesserte Mistbeet-	—	—	5	—	40
3394	Prescot Wonder, sehr ertragreich	—	—	—	—	50
3395	**Mehrere Treibgurken-Sorten gemischt**	—	—	1	50	25

Ferner führe ich noch folgende bewährte Sorten:

No.		à 1 Pfd. ℳ	₰	20 Gr. ℳ	₰	Port. ₰
3397	Berliner Aal-, grüne	45	—	2	75	30
3401	Non plus ultra, grüne	—	—	1	50	25
3405	Roman Emperor, grüne, verträgt auch Freiland-Kultur	24	—	1	50	25
3409	Himalaya, grüne	—	—	3	—	30
3413	Marquis of Lorne, grüne 10 Korn	—	—	—	—	50
3417	Model, dunkelgrüne	—	—	3	50	30
3450	**Gurkenmelone.** Sehr reichtragend	—	—	1	80	25



No. 3385. Noas Treibgurke, 20 Gr. 3 ℳ 50 ₰, à Port. 30 ₰.



No. 3335. Schlangengurke, neue Goliath-, grösste Landgurke, sehr empfehlenswert. 20 Gr. 1 ℳ 20 ₰, à Port. 30 ₰.

Melonen. Melon — Melon — Дыни.

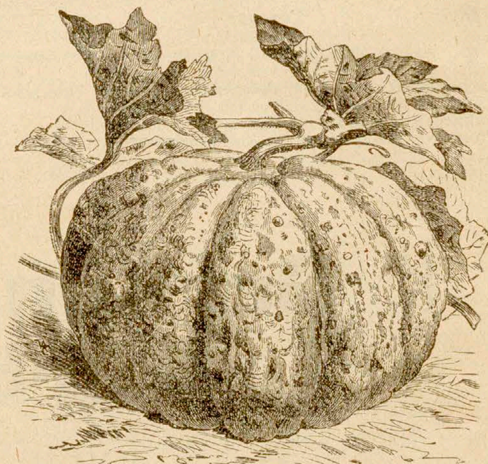
Näheres über die verschiedenen Kulturmethoden im Mistbeet, Glashaus und freien Land siehe Heinemanns Gartenbibliothek No. 13, von J. Hartwig, Garteninspektor in Weimar. Sechste umgearbeitete Auflage mit 31 in den Text gedruckten Abbildungen. 86 Seiten stark. — Preis 1 ℳ 50 ₰.

Auch Heft 18 meiner Gartenbibliothek „Der Küchengarten" behandelt die Melonen-Kultur in leichtfasslicher und erschöpfender Weise. Preis 1 ℳ.

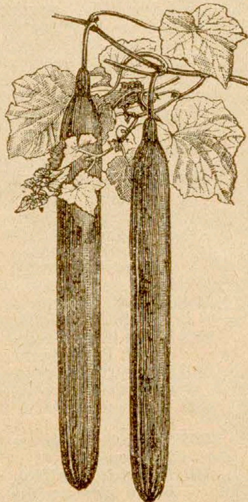
a Cantaloupen.

Die Früchte haben 8—12 starke Rippen, welche durch tiefliegende Furchen getrennt sind und bilden meistens die Form einer an beiden Enden abgeflachten Kugel. Die Schale ist runzelig und warzig.

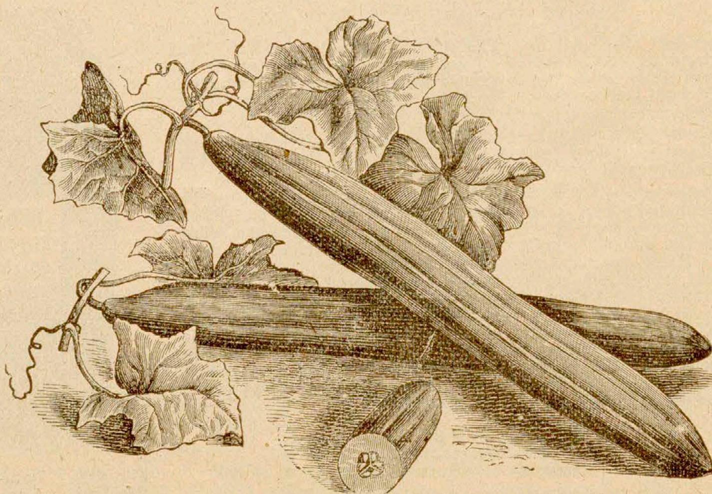
No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
3500	Grosse gelbe, rotfleischig	—	60	10
3503	Pariser Markt-, eine der besten (s. Abb.)	1	20	20



No. 3503. Melone, Cantaloupe, Pariser Markt-, 20 Gr. 1 ℳ 20 ₰, à Port. 20 ₰.



No. 3361. Treibgurke, Rollissons Telegraph, echt. 10 Korn 50 ₰, Nachgebaut: 20 Gr. 4 ℳ, à Port. 30 ₰.



No. 3390. Treibgurke, Lockies Perfection, neu, sehr zu empfehlen. à Port. = 10 Korn 50 ₰, 5 Korn 30 ₰

Melonen: à 20 Gr. à Port.

No.		ℳ ₰	₰
3509	Schwarze Carmes, rotfleischig, beste z. Treiben	2 —	30
3513	Von Portugal	1 —	20
3517	Consul Schiller, die grösste Sorte	2 50	30
3525	Cantaloupen, gemischt in den schönsten Sorten	1 50	20

b. Netzmelonen.

Die Form derselben ist meistens rund oder oval und wenig gerippt. Die Schale ist in mehr oder weniger auffallender Weise von einem korkartigen Netz überzogen.

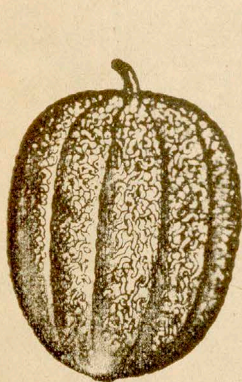
Die mit * bezeichneten eignen sich ganz vorzüglich, warme sonnige Lage vorausgesetzt, zur Freilandkultur.

Die mit o bezeichneten lassen sich bis in den Winter aufbewahren und eignen sich auch vorzüglich zum Einmachen.

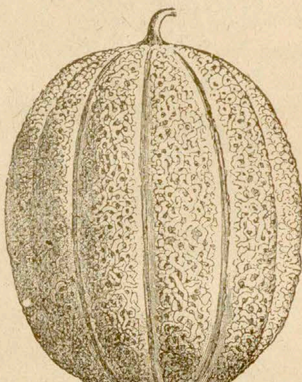
3541*	Amerikanische Freiland-, rotfleischig	— 90	15
3545*	—— Ananas-, rotfleischig	— 90	15
3549*	Ungarische Freiland-, verschiedene Sorten gemischt	— 40	10
3553	Von Cavaillon, grünfleischig	— 60	10
3557*	Von Honfleur, rotfleischig, sehr grossfrüchtig	2 —	25
3561o	Von Malta, rotfleischig	— 60	10
3565o	—— —— grünfleischig	— 60	10

Die beiden sehr zu empfehlenden Melonen „von Malta grünfleischig und do. rotfleischig" sind besonders bemerkenswert, weil sie sich bis in den Winter hinein halten, ja sogar das bessere Aroma erst nach längerem Lager bekommen.

3569	Von Paris, feine gelbe, rotfleischig (s. Abb.)	3 —	30
3577*	— Tours, feine rotfleischige Zucker-	— 80	10
3581	— Turkestan, grossfrüchtige Zucker-, weissfleischig	— 80	10
3585o	— Neapel, grünfleischige Zucker-	— 80	10



No. 3569.
Pariser Netz-Melone.
20 Gr. 3 ℳ, à Port. 30 ₰.



No. 3586. **Netzmelone,** ovale, rotfleischige Land-, **„St. Laud".**
20 Gr. 60 ₰, à Port. 10 ₰.

3586*	Von St. Laud, ovale rotfleischige Land- (s. Abb.)	— 60	10
3587	Vallerand, ovale rotfleischige, neu	2 —	25
3588	Fruchtbare von Trévoux. Ausgezeichnete Sorte mit dickem Fleisch	— —	50
3589*	Muskat- (Nutmeg), sehr gewürzt	— 60	10
3597*	Grüne Kletter-	— 60	10
3598*	Rotfleischige Kletter-	— 90	15
3601	**Die schönsten Netzmelonen gemischt**	1 —	10

c. Beste englische Melonen-Sorten.

Dieselben sind meistens genetzt u. zeichnen sich durch feine Schale und Aroma besonders aus. Nur für Mistbeet- und Gewächshauskultur.

		à Port. ₰
3621	Blenheim Orange, rotfleischig	30
3622	Duke of Edinburg	30
3623	Suttons Hero of Bath	25
3624	Hero of Lockinge	25
3625	Gilberts green-flesh, grünfleischig	25
3626	Invincible Scarlet	25
3627	Prince of Wales Hybrid	25
3629	Reads hybrid scarlet-flesh, rotfleischig	30
3633	Royal Horticultural Prize, grünfleischig	30
3637	Lord Beaconsfield, grünfleischig	25
3641	Golden Champion, grünfleischig	30

Sortimente.

		ℳ ₰
3655	Ein Sortiment von 20 Sorten aus Klasse a, b und c	3 —
3659	— — — 10 — — — a, b und c	1 75
3663	— — — 5 — — — a	— 60
3667	— — — 5 — — — b	— 50

Wassermelonen oder Arbusen.

Watermelon — Melon d'eau ou pastèque — Арбузы.

Die **Kultur** ist dieselbe wie die der Melonen, mit dem einzigen Unterschied, dass man die Nebentriebe erst dann abschneidet, wenn die Früchte sich zur halben Grösse herangebildet haben. Näheres siehe Heinemanns Gartenbibliothek No. 13.

Wassermelonen oder Arbusen: à 20 Gr. à Port.

No.		ℳ ₰	₰
3690	**Früheste russische olivengrüne, neu.** Reift in unserem Klima recht gut, die Ranken dürfen nicht geschnitten werden	— —	30
3691	Mit schwarzem Korn	— 40	10
3695	Mit rotem Korn	— 40	10
3699	Extrafeine Mischung vieler schöner Sorten	— 50	10

Speisekürbisse.

Pumpkin — Potiron — Тыквы.

(Alle Kürbisarten variieren etwas in Form und Farbe, je nach den Sorten mehr oder weniger).

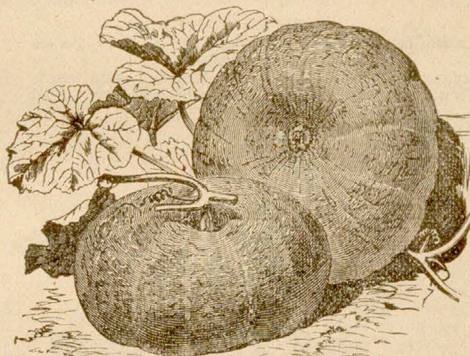
Kultur.

Aussaatzeit: Im zweiten Drittel des Monat Mai. Man kann dieselben auch in Töpfen 14 Tage früher, aber warmstehend (im Mistbeet oder Zimmer) aussäen und pflanzt sie, wenn 4—6 Blätter gross, in die zubereiteten Löcher in das freie Land.

Saat- oder Pflanzweite: 1—2 m.

Bodenbeschaffenheit: Warme, sonnige Lage ist Haupterfordernis. Die besten Resultate erzielt man durch Ausheben von Gruben im Durchmesser von 50—100 cm. Dieselben werden mit verrottetem Mist und Komposterde gefüllt und mit je 1—2 Pflanzen besetzt. Auf diese Weise und mit reicher Bewässerung kann man leicht Kürbisse über Centner-Schwere erhalten.

3745	**Riesen-Melonen-Kürbis**, gelber, mit wachsähnlichem Fleische, **zum Einmachen der beste, ganz echt** (s. Abb.)	1 25	20



No. 3745. **Gelber genetzter Riesen-Melonen-Kürbis.**
20 Gr. 1 ℳ 25 ₰, à Port. 20 ₰.

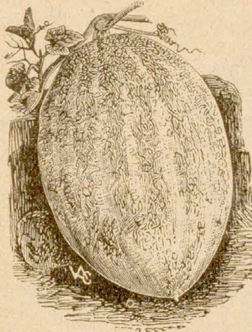
3746	**Riesen-Melonen-Kürbis, silbergrauer, vorzüglich**	1 —	20
3748	**Früher grosser gelber,** ähnlich dem Melonen-Kürbis. Sehr zu empfehlen wegen seiner Frühreife	1 —	20
3750	**Brasilianischer Zucker-,** sehr gut u. haltbar (s. Abb.)	— 40	10



No. 3750. **Speisekürbis, brasilianischer Zucker-,**
20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

3752	Portugiesischer, sehr gross, Fleisch dunkelgelb	— 60	10
3753	**Cococelle von Tripolis,** sehr empfohlen	— 40	10
3754	Yokohama oder japanischer, dunkelgrün, Fleisch goldgelb	— 60	10
3755	Wallfisch, erreicht ungeheuere Dimensionen und ist dabei ein ausgezeichneter Speisekürbis	1 80	25
3757	Butman Squash, gestreift	— 60	10
3761	Hubbard Squash, hält sich sehr lange	— 60	10
3765	**Valparaiso, gelber, sehr feinfleischig**	— 60	10
3769	—— roter, sehr feinfleischig	— 80	15
3773	—— gestreifter	— 80	15

Speisekürbisse: à 20 Gr. à Port.



No. 3774. Valparaiso-Kürbis, die besten Sorten gemischt. 20 Gr 80 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		M.	₰	₰
3774	Valparaiso-Kürbis, die besten Sorten gemischt (s. Abb.)	—	80	15
3775	**Kings Acre Cream, ganz vorzüglich**	—	40	10
3776	**Pen-y-byd, hat runde rahmweisse Früchte und ist sehr reichtragend**	—	40	10
3777	Vegetable Marrow, gelber echt englischer Schmeer-	—	40	10
3779	Carl Naudin. Neue gute Sorte	1	—	20
3781	Türkenbund-Kürbis	—	60	10
3785	Angurien-Kürbis)	—	60	15

Die No. 3775 bis 3777 sind gleichfalls wie 3753 sogen. Schmeer-Kürbisse, sie werden im unreifen Zustand in der Küche verwendet.

Die Sorten 3745, 3746, 3748, 3774 und 3785 eignen sich vorzüglich zum Einmachen.

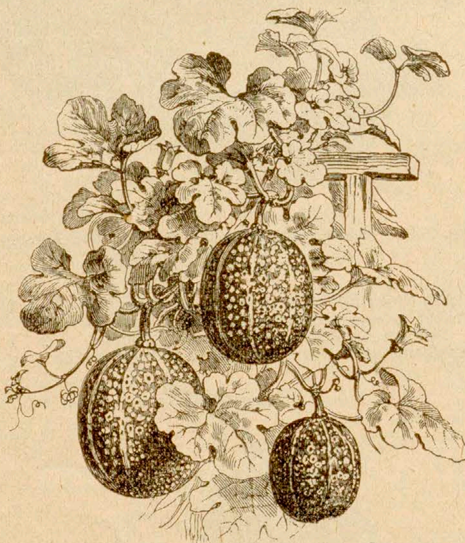
No.		M.	₰	₰
3789	Gewöhnlicher Küchen- oder Feldkürbis, à 1 Pfd. 1 M.	—	20	10
3793	**Verschiedene schöne Sorten gemischt**	—	40	10
3810	**1 Sortiment von 10 der grössten und schönsten Sorten** à 1 Port.	—	80	—
3815	— — — **5 der besten Sorten** à 1 Port.	—	50	—

Zierkürbisse.

Ornamental Gourds — Courges ornementales — Тыквы для бесѣдокъ.

Kultur wie bei den Speisekürbissen, nur sind die Bodenansprüche etwas mässiger.

No.		M.	₰	₰
3850	**Angurienkürbis**, eine der schönsten und raschwachsendsten Schlingflanzen, sehr dekorativ. Auch zum Einmachen vorzüglich (s. Abb.)	—	60	15
3853	Apfelkürbis, gelber	—	60	10
3857	—— gestreifter	—	60	10
3861	—— orange mit Warzen	—	60	10



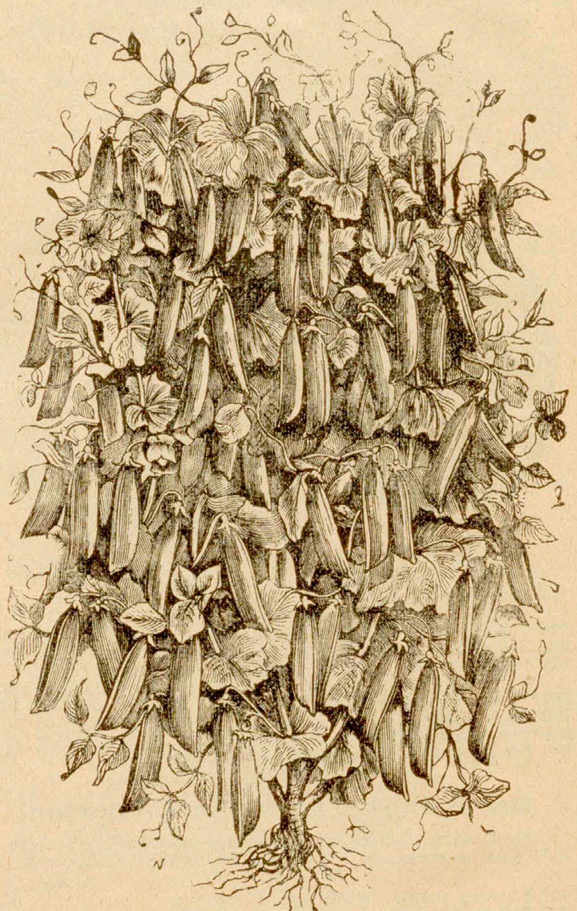
No. 3850. **Angurien-Kürbis.** 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.
No. 3941. Ein Sortiment von 10 der interessantesten und schönsten Zierkürbisse 75 ₰.

Zierkürbisse: à 20 Gr. à Port.

No.		M.	₰	₰
3865	Apfelsinenkürbis	—	60	10
3869	**Birnkürbis,** gemischt	—	60	10
3873	—— grün gestreift	—	60	10
3877	—— halb gelb, halb grün	—	60	10
3881	**Bischofsmütze,** gemischt	—	75	15
3885	Crookneck, Sommer-Eierkürbis, s. Schlingpflanzen.	—	60	10
3889	**Flaschenkürbis**	—	40	10
3893	**Herkuleskeule**	—	40	10
3897	Kaisermütze, gemischt	—	75	10
3905	**Stachelbeerkürbis,** der allerkleinste	—	60	10
3909	Straussen-Ei, gelbes	—	60	10
3915	**Türkenbund,** schönste Sorten gemischt	—	60	10
3919	Warzenkürbis	—	60	10
3929	Obige und viele andere Sorten egal gemischt	—	60	10
3941	**1 Sortiment von 10 der interessantesten und schönsten Sorten** (s. Abb.)	—	—	75

Cucurbitaceen (Zierfrüchte)

siehe unter Schlingpflanzen.



No. 4000. **Erbse „Vorbote", Heinemanns echte verbesserte.** 1 Pfd. 1 M. Die von mir in Deutschland eingeführte früheste und ertragreichste aller Früh-Erbsen.
(Siehe Text bei No. 4000 auf Seite 23.)

L. Hülsenfrüchte.

Leguminous seeds — Légumineux — Стручковые плоды.

Erbsen.

Peas — Pois nains et à râmes — Горохъ.

Kultur.

Aussaatzeit: In trockener, warmer Lage und bei leichtem Boden kann man schon im September aussäen. Im allgemeinen säet man, wenn der Boden frostfrei, vom März ab in beliebigen Zwischenräumen. Zur Treibkultur vom Januar oder noch früher; hierzu eignet sich am sichersten Laxtons „Minimum". **Zur ersten Landaussaat ist „Vorbote" bis jetzt von keiner Sorte übertroffen.**

Saatweite: Man säet in Reihen oder auch in Löcher. Auf ein Beet von 1,20 cm zieht man drei Reihen. Bei der Saat in Löcher, die 5—6 cm tief sein müssen, bringt man dieselbe in Abstände von 30 cm und legt circa 8 Erbsen in jedes derselben. Sobald die Pflanzen aufgegangen, besteckt man sie mit Reisig, welches der Höhe der Sorten entspricht. Bei niedrigen Varietäten empfiehlt sich engere und dichtere, bei höheren weitläufigere Saat als die oben angegebene.

Bodenbeschaffenheit: Die Erbse gedeiht am besten in nicht zu schwerem, nicht frisch gedüngtem Boden in sonniger Lage.

Die Aussaat muss ganz besonders gegen Vögel geschützt werden.

g bedeutet grünkörnig im reifen Zustande.
gb bedeutet gelbkörnig im reifen Zustande.

Erbsen:

Glattkörnige Sorten.

Dieselben eignen sich sowohl im grünen, als auch im trockenen Zustande für die Küche.

No. **a. Früheste Sorten.** à 1 Pfd. ℳ ₰

4000 **Vorbote, echte und von mir bedeutend verbesserte Sorte (s. Abb. S. 22)** *g.* **Höhe 60 cm** 1 —
In jedem Jahre werden genaue vergleichende Kulturen von mir angestellt, bei denen alle bekannten sogenannten „frühesten" Sorten mit Vorbote in Konkurrenz gebracht werden, und noch nie ist die Frühreife und der reiche Ertrag von „Vorbote" auch nur annähernd von irgend einer andern Sorte, sie mag einen Namen haben, welchen sie wolle, erreicht worden. Der in jedem Jahre sich steigernde Umsatz beweist auch, wie gut gekannt und geschätzt „Vorbote" ist.

4025 Buxbaum- (de Grâce), gute Treibsorte, *gb.* Höhe 25 cm — 40
4026 Heinemanns verbesserte Buxbaum-. Früh, ertragreich, wohlschmeckend. Beste Treibsorte (s. Abb.) . . . . 1 —
4030 **Erfurter früheste Mai-,** *gb,* **in echter und vorzüglicher** Qualität, Höhe 60 cm . . . . — 30

b. Mittelfrühe und spätere Sorten.

4035 Schnabel- oder Säbel-, *gb* Höhe 130 cm . . . . — 40
4036 **Riesen-Schnabelerbse, prachtvolle grossschotige Sorte,** *gb* Höhe 130 cm . . . . — 45
4040 Ruhm von Kassel, Höhe 130 cm . . . . — 40

No. à 1 Pfd. ℳ ₰

4045 **Erfurter Victoria-,** *gb* **Höhe 150 cm** . . . . — 30
4050 —— gelbe Klunker-, *g* Höhe 90 cm . . . . — 30
4055 —— grüne Klunker-, *g* Höhe 90 cm. Die grüne Klunker-Erbse ist sehr spät, zugleich ertragreich, süss und wohlschmeckend . . . . — 30
4060 Korbfüller, ausgezeichnet und ergiebig, *g* Höhe 80 cm — 40



No. 4026. **Erbse, Heinemanns verbesserte Buxbaum-.** à 1 Pfd. 1 ℳ.

Englische Markerbsen

mit gerunzelten Körnern.

Горохъ англійскій.

Es sind dies die feinsten Erbsen zur Zubereitung im grünen Zustande. Die Bezeichnung „Mark" rührt von dem markartig zarten und feinen Geschmack der Kerne her. Dieselben kochen sich selbst dann noch zart, wenn die äussere Hülse bereits etwas zu reifen beginnt.

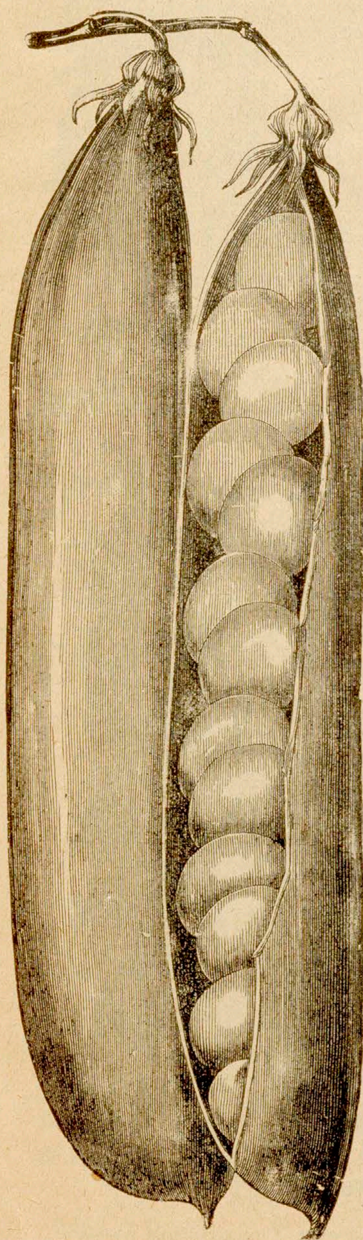
a. Früheste und frühe Sorten.

No. à 1 Pfd. ℳ ₰

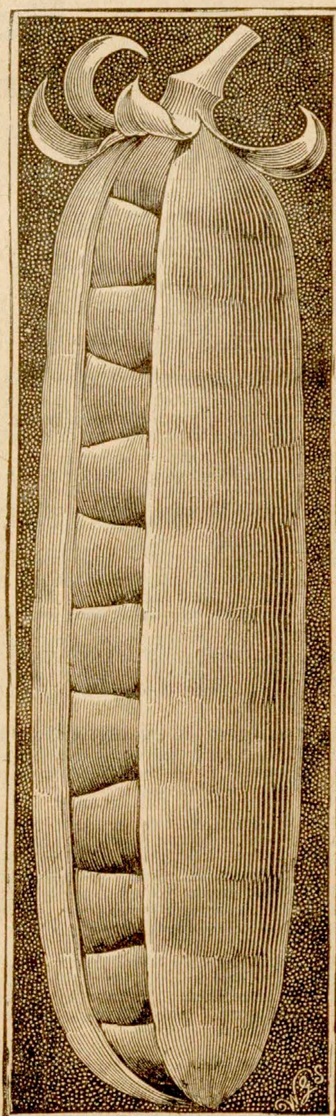
4080 **Minimum,** niedrigste und früheste, sehr ertragreich für Treib- u. Landkultur; übertrifft „Wunder v. Amerika", *gb* Höhe 12 cm . . . . — 50
4085 Wunder von Amerika, *g* Höhe 18 cm . — 50
4090 Emir, frühe Sorte, *g* Höhe 70 cm . . . — 80
4095 **William Hurst,** eine der reichtragenden und frühesten, Höhe 30 cm, *g* . . . . . — 50
4096 **Carters Daisy, grossschotige niedr. Markerbse.** Höhe 40 cm. 100 Gr. 50 ₰ 2 —

b. Mittelfrühe u. späte Sorten.

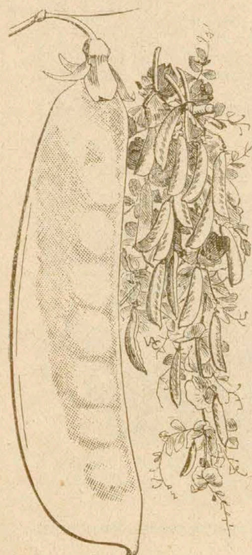
4105 **Telephon-** (s. Abb.). Es kommen alljährlich verschiedene neue Mark-Erbsensorten in den Handel, bringt man sie jedoch in einen gewissenhaften Kulturvergleich mit der Telephon-Erbse, so fällt er stets zu ihren Ungunsten aus. Telephon- ist bis jetzt die reichtragendste und schönste hohe Markerbse, die es giebt. Jeder, der sie kauft, hat sich wohl versorgt. *g* Höhe 120 cm . . . . — 55
4106 **Stolz des Gartens** (Market Garden) *g* . — 50
4107 Triumph-, neu, sehr lange volle Schoten, Höhe 60 cm . . . . — 55
4108 **Daniels Unvergleichliche,** sehr ertragreich. Diese Sorte zeichnet sich durch **sehr grosse** und besonders **süsse Erbsen** aus. Eine prachtvolle Markerbse. Höhe 120 cm (s. Abb.) . . . 1 —
4109 Sharpes Queen, *g* Höhe 80 cm . . . . . — 80
4110 **Stolz des Marktes,** ausserordentlich reichtragend, *g* Höhe 60 cm . . . . . — 50
4115 Wilsons fruchtbare, reichtragend, fein, *g* Höhe 80—90 cm . . . . — 45
4120 James' fruchtbare, reichtragend, sehr zart, *gb* H. 80—90 cm . . . . — 45
4125 Omega, sehr spät, sehr fein und reichtragend, *g* H. 80 cm . . . . — 50
4130 Abundance, Ueberflusserbse, sehr reichtragend, *g* H. 60 cm . . . . — 55
Ausserdem führe ich noch folgende bewährte Sorten: *M* = Markerbse, *f* = früh, *m* = mittelfrüh, *s* = spät.
4160 Bischofserbse, *f, gb* Höhe 50 cm . . . . — 30
4162 —— langschotige, *f, gb* Höhe 60 cm . . — 30
4164 Daniel O'Rourke, *f,* reichtragend, *gb* Höhe 80 cm . . . . — 30
4166 Early Wonder, *f,* sehr ergiebig, *gb* Höhe 60 cm . . . . — 40
4168 Laxtons prolific early long pod, langschotig, *f,* Höhe 90 cm *g* und *gb* . . . . . — 35
4170 Grünbleibende Folger-, *m,* zum Einmachen, *g* Höhe 90 cm . . . . 100 Pfd. 20 ℳ — 30
4172 Gold vom Blocksberg, *m, g* Höhe 80 cm. — 45
4176 Wilhelm I., früh, lange tragend, *g* und *gb* Höhe 90 cm . . . . — 40



No. 4105. **Markerbse, Telephon-, reichtragend.** 1 Pfd. 55 ₰.



No. 4108. **Markerbse Daniels Unvergleichliche.** 1 Pfd. 1 ℳ.



No. 4260. Zucker-Erbse, früheste „Fürst Bismarck". 1 Pfd. 70 ₰.

Markerbse:

No.		à 1 Pfd. ℳ ₰
4180	Carters first crop, sehr früh, *gb*, Höhe 80 cm	— 30
4182	Golderbse zum Trockenkochen, *s gb* Höhe 120 cm	— 45
4188	Champion of England, *M*, *g*, Höhe 130 cm	— 45
4190	Paradies-, sehr grossschotig, *gb*, Höhe 150 cm	— 40
4200	**Ein Sortiment Erbsen in 5 Sorten** à ¼ Pfd. 60 ₰, à ½ Pfd. 1 ℳ,	2 —
4204	**Ein Sortiment Erbsen in 10 Sorten** à ¼ Pfd. 1 ℳ, à ½ Pfd. 2 ℳ,	4 —

Zuckererbsen.

Sugar Peas — Pois sans parchemin —

Горохъ сахарный.

Dieselben werden grün mit den Schoten verspeist.

a. Frühe Sorten.

4250	Buxbaum- (de Grâce), vorzüglich zum Treiben, *gb*, Höhe 16 cm	1 80
4255	**Frühe niedrige volltragende, *gb*, Höhe 30 cm**	— 40
4260	Früheste Fürst Bismarck, *gb*. Höhe 60 cm (s. Abb.)	— 70

b. Mittelfrühe und späte Sorten.

4265	Grosse graue Florentiner, Höhe 130 cm	— 60
4270	—— weisse Schwert-, echt, Höhe 130 cm	— 55
4275	Säbelerbse, krummschotige mit wachsgelben Schoten, Höhe 130 cm	— 75
4280	Vilmorins Knights Marrow, niedrige weisse Markzucker-, Höhe 70 cm	— 60
4285	**Grosse weisse holländische, Höhe 160 cm**	— 55

c. Diverse.

4300	Malagaerbse spanische oder Kicher-, Horse gram — Pois chiche. — Nur zum Trockenkochen geeignet. Höhe 30 bis 50 cm	— 70
4310	Spargel- oder Flügelerbse — Winged pea — Lotier cultivé. Vorzüglich zu Einfassungen. Die Schoten werden jung gepflückt und wie Spargel zubereitet. Höhe 30 cm	— 85

Bohnen. Бобы.

Stangenbohnen.

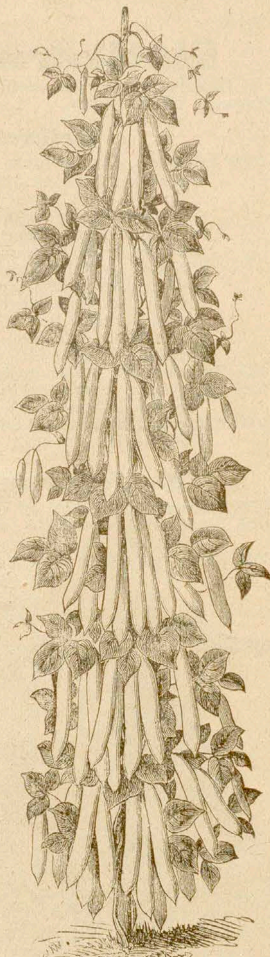
Runner Beans — Haricots à rames — Турецкіе или жердьные бобы.

Kultur.

Aussaatzeit: Mitte bis Ende Mai. Um im Herbst noch grüne Bohnen zu haben, ist eine spätere Aussaat Ende Juni empfehlenswert.

Saatweite: Auf ein Beet von 5/4 m Breite macht man 20 cm vom Wege zwei Reihen. Auf einen Abstand von 60 cm stecke man Stangen, die man in einer Höhe von 1½—2m pyramidenartig zusammenbindet. Um jede Stange lege man ca. 10 Bohnen 4 cm tief in die Erde. Die sich entwickelnden Ranken müssen, wenn sie sich nicht selber finden, im Anfang an die Stangen geleitet werden.

Bodenbeschaffenheit: Warme, sonnige Lage ist Haupterfordernis. Besonders gut gedeihen sie in nicht zu schwerem, mildem und mit gut verrottetem Dünger gedüngtem Boden. Wenn der Boden zu fett, machen sie viel Laub und setzen wenig Schoten an.



No. 4380. Stangenbohne, extra lange breite, Schlachtschwert, weisssamig, echt. 1 Pfd. 1 ℳ 10 ₰.

a. Grünschotige zum Schneiden.

Eignen sich sowohl zum Grünkochen, wie auch die reifen Bohnen der weissen Sorten zum Trockengemüse. Ganz besonders wird auch die Schlachtschwertbohne zum Grün-Einmachen benutzt.

No.	*w* = weisssamig, *b* = buntsamig.	à 1 Pfd. ℳ ₰
4380	**Schlachtschwert-**, lang- und breitschotig, echt; mit über 20 cm langen Schoten, sehr zu empfehlen, *w* (s. Abb.)	1 10
4384	**Arabische oder türkische**, feuerrotblühende *b*	— 40
4388	—— —— —— weissblühende *w*	— 55
4392	—— —— —— buntblühende *b*	— 50
4394	—— **Riesen-, neu. Die Schoten sind grösser und fleischiger als bei der Schlachtschwert-Stangenbohne, und dabei ist diese neue Sorte reichtragend, wie kaum eine andere** *w*	1 40

Die vier letzten haben zwar einen etwas starken Bohnengeschmack, geben jedoch infolge ihrer Widerstandsfähigkeit gegen ungünstige Witterung die sichersten Erträge und bilden gleichzeitig wegen ihres grossen Blütenreichtumes eine hübsche Zierde f. Lauben etc.

b. Zucker-Brech- oder Butter-Bohnen.

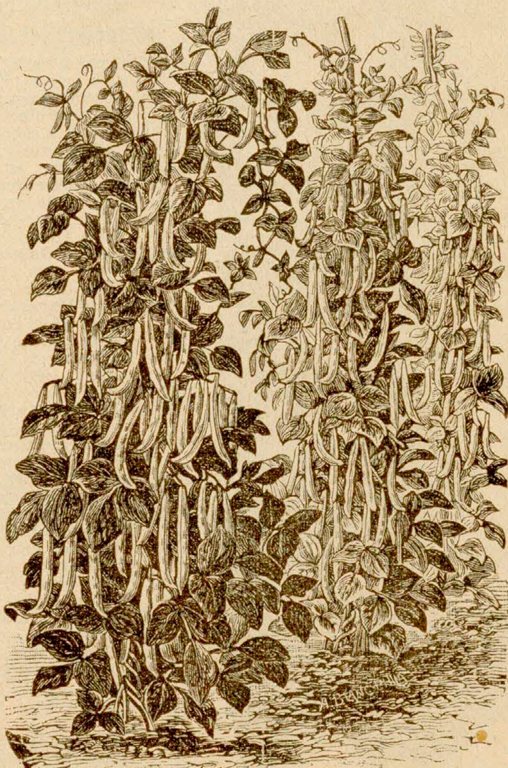
Dieselben werden wegen ihrer grossen Zartheit besonders zum Grüngemüse, die gelbschotigen vorwiegend als Salat benutzt. Sie sind meistens ganz ohne Fäden.

1. Grünschotige.

4720	Rheinische Zucker-Brech-, *w*, vorzüglich	— 90
4724	Früheste Zucker-Brech-, *w*, Mitte August	— 90
4726	—— —— —— **Fürst Bismarck, feinste aller Stangenbohnen, dickfleischig und ganz ohne Fäden**	3 —
4728	Siebenbürgener Speck-, *b*, sehr zart	1 10
4730	Korbfüller, sehr langschotig, ausgezeichnet im Ertrag *w*	— 90
4732	Blauschotige Speck-, *b*, sehr gut, wird im gekochten Zustande grün	— 90
4734	Don Carlos, dickfleischig, *b*	1 10
4735	Carolines Liebling *b*. Dickfleischig, zart u. sehr reichtragend	1 40
4736	**Erfurter Mark-, *b*, sehr früh, zart, reich- und lange tragend, hat ebenso grosse Schoten als die Schlachtschwert-**	1 20
4738	Ruhm von Thüringen, die früheste aller Stangenbohnen, mit grossen, zarten Schoten	1 40
4740	Zucker-Perl- oder Prinzess-, *w*, ohne Fäden	1 20

2. Gelbschotige Wachs- oder Salatbohnen.

4760	Riesen-Zucker-Brech- *w*	1 —
4764	Römische schwarze Speck-, sehr fein	— 90
4768	Mont d'or, goldgelb, sehr früh *b*	— 75
4772	**Flageolet-Wachs-, die beste und reichtragendste der gelbschotigen Stangenbohnen** *b* (s. Abb.)	— 75
4774	—— —— mit weissen Bohnen. Sehr gut (s. Abb.)	— 85



No. 4772. No. 4774. Stangenbohne, Flageolet-Wachs, weissamig, rotsamig. 1 Pfd. 85 ₰. 1 Pfd. 75 ₰.
Beide Sorten sind die besten Wachsbohnen, die existieren.

Stangenbohnen

No. à 1 Pfd. ℳ ₰

4776 **Erfurter Rubin**, vorzüglich feine und frühe Sorte, 1 40
4778 **Triumph-Zucker-Wachs-** 1 40
4780 **Kaiser Friedrich** 1 50

Ferner führe ich noch folgende empfohlene Sorten:

4784 Russische weisse Riesen-, sehr widerstandsfähig — 75
4790 Spargel-, feine weisse 1 —
4798 Brech-Zucker-, Intestin, feinste Brechbohne 1 20

Buschbohnen (Krup-, Stauden-Bohnen).

Dwarf French Beans — Haricots nains —
Низкіе бобы.

Kultur.

Aussaatzeit: Mitte bis Ende Mai. Um im Herbst grüne Bohnen zu ernten, kann man bis Juli noch säen.
Saatweite: Man säet 5—10 Bohnen in Löcher, die 30 cm gegenseitige Entfernung haben.
Bodenbeschaffenheit: Wie bei Stangenbohnen.

a. Grünschotige zum Schneiden.

Eignen sich sowohl zum Grünkochen, wie auch die reifen Bohnen der weisssamigen Sorten zum Trockengemüse. Zum Grün-Einmachen sind ganz besonders die Flageolet- und Schlachtschwert- zu empfehlen. Die mit * bezeichneten sind die besten **zum Treiben.**

4870 **Flageolet-**, rote, vorzüglich, *b* — 55
4872 —— weisssamig, sehr fein — 60
4876*—— Etampes, ausgezeichnet zum Treiben — 60
4877 **Canadian Wonder**, sehr gute Sorte — 55
4878 **„Allererste Markt-“**, beste und reichsttragende Früh-Buschbohne (s. Abb.). Sehr zu empfehlen, sowohl zum Treiben als zur ersten Freilandkultur 1 30



No. 4878. **Buschbohne.** Allererste Markt-, beste Frühsorte. 1 Pfd. 1 ℳ 30 ₰.

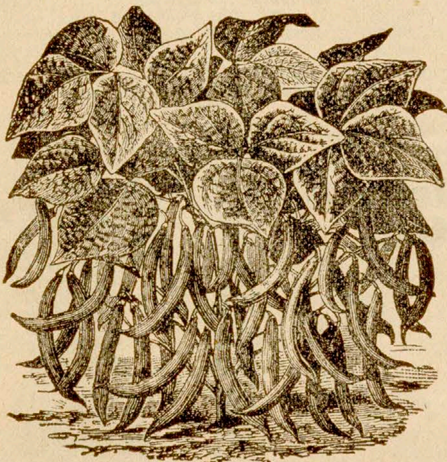
4880 Prinzess-, sehr frühe gelbsamige — 35
4884*Neger-, allerfrüheste schwarzsamige — 45
4888 Pariser Eier-, gelbe, **beste zum Trockenkochen** — 50
4892 Kaiser Wilhelm, früheste weisssamige Schwert- — 75
4896 **Schlachtschwert-**, weisssamig, sehr lang u. breitschotig — 75
4900*Non plus ultra, früheste — 60
4904 Bunte schwäbische Treib-, sehr empfohlen — 85

b. Zucker-Brech- oder Butterbohnen.

Dieselben werden wegen ihrer grossen Zartheit besonders zum Grüngemüse, die gelbschotigen vorwiegend als Salat benutzt. Sie sind meistens ganz ohne Fäden.

1. Grünschotige.

4930 **Hinrichs Riesen-**, früh, zart, reichtragend, deutsche Saat — 50
4932 **Sensation**, hochf., mit markigen, zarten Schoten (s. Abb.) — 90



No. 4932. **Buschbohne, Sensation**, mit markigen, zarten Schoten. 1 Pfd. 90 ₰, 100 Gr. 25 ₰.

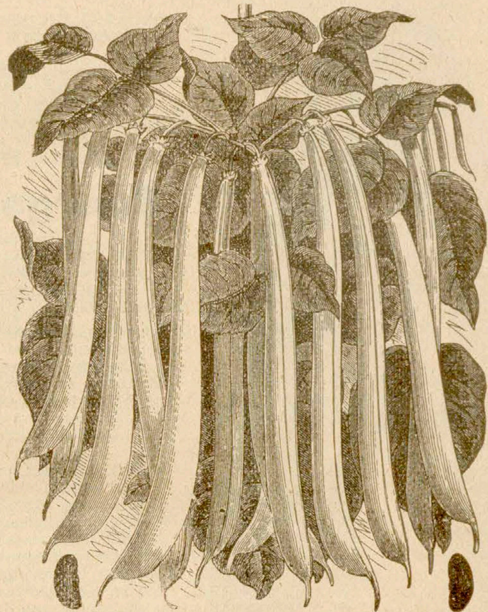
Buschbohnen:

No. à 1 Pfd. ℳ ₰

4934 Weisse feine Perl- (Tausend für Eine), sehr fein, drei Wochen früher als die gewöhnliche Sorte — 80
4938 Schwaneckes Brech-, sehr zu empfehlen — 75

2. Gelbschotige Wachs- oder Salatbohnen.

4962 **Flageolet-, die schönste Wachsbohne** (s. Abb.) — 75
4964 Krummschotige Mark-, eine der frühesten Wachsbohnen 100 Gr. 40 ₰, 1 50
4966 Wachs-Dattel-, sehr früh und widerstandsfähig — 60
4968 **Riesen-Säbel-Wachs-**, eine der besten Wachsbusch-bohnen — 75
4970*Zucker-, Treib- oder Spargel-, weissschalige (graue Müller-), Höhe 25 cm — 60



No. 4962. **Buschbohne Flageolet-Wachs-** Empfehlenswerteste Wachs-Buschbohne. 1 Pfd. 75 ₰.

Ferner führe ich noch folgende zu empfehlende Sorten:

4974 Flageolet-, Chevriers grünbleibende — 70
4982 Hundert für Eine, gelbsamig — 65
4986 Wachs-, gelbschotig, schwarzsamig — 60
4990 Blauschotige Butter- — 60

Puffbohnen.

(Auch Acker-, Dicke- oder Grossebohnen genannt.)

Schweine- oder Pferdebohnen siehe Seite 32, No. 6450.

Broad or Windsor Beans — Fêves de marais —

Бобы обыкновенные или Русскіе.

Kultur.

Aussaatzeit. März, April, Mai, sogar bis Ende Juni, wenn man grüne Bohnen noch im Herbst pflücken will.
Saatweite: In Reihen von 45 cm Entfernung, 5—7 cm tief und die Bohnen in Abständen von 10—15 cm.
Bodenbeschaffenheit: Fast jede Bodenart ist genügend, wenn sie in gutem Kulturzustande ist.

5042 **Grosse Erfurter verbesserte flache, giebt sichere und reiche Ernten zarter Bohnen.** 10 Pfd. 2 ℳ — 25
5046 Grosse weisse Windsor- — 40
5048 **Kleine frühe grüne. Eine der reichsttragenden und besten Sorten, sehr zu empfehlen** — 80
5050 Zwerg- oder Büschel-Treib-, 33 cm hoch — 75
5054 Aguadulce, verbesserte Sevilla-, die allergrösstschotige, bis zu 20 cm Länge — 75

Ferner führe noch folgende empfohlene Sorten:

5058 Frühe niedrige Mazagan- — 40
5062 Monarchen- — 40
5066 Johnsons Wonderful — 45
5070 Langschotige Sevilla- — 70
5074 Grünbleibende Windsor- — 45

II. Knollen- u. Wurzelgewächse für den Küchengarten.

Кухонныя корневыя растенія.

Champignonbrut (siehe Abb.).

Mushroom — Blanc de Champignon — Шампиньоны.

Kultur.

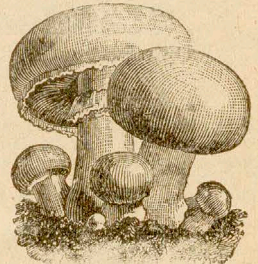
Siehe F. C. Heinemanns Gartenbibliothek No. 6c, 30 ₰, bei Sendungen zu 3 ℳ aber wird dieselbe gratis beigelegt.

No.

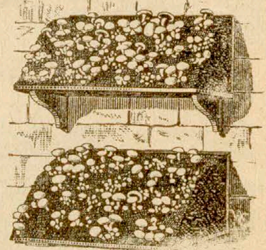
5150 **Champignonbrut in loser Form,** direkt aus den besten Pariser Brutstätten. à 1 Pfd. 1 ℳ 20 ₰, 10 Pfd. 11 ℳ, 100 Pfd. 90 ℳ.

5152 —— **gepresste Brutsteine,** beste englische. à 1 Pfd. 60 ₰, 10 Pfd. 5 ℳ 50 ₰.

(Unter 1/2 Pfd. kann nicht abgegeben werden).



No. 5150. **Champignonbrut.** In loser Form 1 Pfd. 1 ℳ 20 ₰ 10 Pfd. 11 ℳ, 100 Pfd. 90 ℳ



No. 5150. **Champignonbrut.** In loser Form. 1 Pfd. 1 ℳ 20 ₰

No. 5152 als Steine (sogen. Brutsteine). 1 Pfd. 60 ₰.

Spargelpflanzen. (Siehe Abb.)

Asparagus — Asperge — Спаржа.

Specialität meines Geschäftes!

Stets über eine Million Pflanzen abgebbar. Lieferungen für sehr grosse Pflanzungen werden bedeutend unter dem Katalogspreise abgeschlossen.

Kultur.

Siehe Heinemanns Gartenbibliothek No. 6b, 5. Auflage, 30 ₰; bei Sendungen über 3 ℳ aber wird dieselbe gratis beigegeben.

Nur in gesunden, zu erfolgreicher Anlage passenden Pflanzen abgebbar!

		ℳ	₰
5200 Erfurter Riesen-, vorzüglich verpflanzte	100 St.	4	50
—— —— —— ——	500	20	—
—— —— —— ——	1000	35	—
5220 —— Sämlingspflanzen	100	2	—
5225 **Argenteuil,** früh. Sorte, vorzüglich verpflanzte	100	4	50

Es werden vielfach neubenannte Sorten mit allen erdenklichen guten Eigenschaften angepriesen, die jedoch keine der beiden nebenstehenden Sorten übertreffen. Es liegt ja klar auf der Hand, dass Letzteres nicht möglich ist, denn der Same, den **ich** zur Anzucht meiner Spargelpflanzen benutze, stammt nur von **ausgezeichneten Mutterpflanzen** ab. Ich bekomme den Samen von zwei Specialzüchtern, die denselben nur für mich ernten und die Pflanzen, die ich davon verkaufe, ziehe ich **selbst.**

Weissköpfiger Riesenspargel siehe Neuheiten.

Pflanzen von Erfurter Riesen-Spargel.

100 Stück 4,50 ℳ, 500 Stück 20,— ℳ, 1000 Stück 35,— ℳ.

Kultur siehe F. C. Heinemanns Gartenbibliothek No. 6b.

1 Exemplar 30 ₰

Gemüsepflanzen von der Frühjahrsaussaat.

Весенняя разсада разныхъ кухонныхъ растеній.

Versand zur geeigneten Pflanzzeit. (Unter 50 Stück von der Sorte können nicht abgegeben werden).

	100 St.
Blumenkohl, echter Erfurter Zwerg- (also **nicht** überwinterte Pflanzen)	2 ℳ
Blumenkohl, überwinterte Pflanzen siehe Seite 3 und 4.	
Weisskraut	60 ₰
Rotkraut	75 ₰
Wirsing	60 ₰
Rosenkohl	60 ₰
Kohlrabi, blaue und weisse	60 ₰
Kohlrüben, gelbe	30 ₰
Krauskohl, grüner	25 ₰
Sellerie, Erfurter Knollen-	40 ₰
Sellerie, engl. Bleich-	60 ₰

	100 St.
Salat	30 ₰
Salat in den Winter-Monaten bis inkl. März	50 ₰
Endivien, gelbe krause	50 ₰
Madeira-Zwiebeln	50 ₰
Porree	30 ₰

Die Preise verstehen sich per 100 Stück. Für grössere Quanten Special-Offerte.

Melonen zum Treiben	à St. 30 ₰
dito fürs freie Land	à St. 30 ₰
Speisekürbis, grosser gelber Melonen-Centner-,	à St 30 ₰

Die Gemüsepflanzen werden nur in den zuverlässigsten und besten Sorten verkauft, die Wahl der letzeren muss mir jedoch überlassen bleiben.

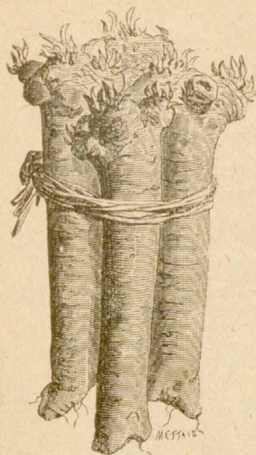
Pflanzen verschiedener Küchenkräuter etc.

Кухонныя растенія (розсада).

	10 St. ℳ	10 St. ₰	1 St. ₰
Artischocken . . . 100 St. ℳ 22.—	3	—	35
Beifuss (Artemisia vulgaris)	1	50	20
Brunnenkresse-Pflanzen, im Juni—Juli verkäuflich. Preis brieflich	—	—	—
Eierfrucht, weisse **oder** blaue	1	50	20
Esdragon (Artemisia Dracunculus), **echt** (s. Abb. S. 16)	3	—	35
Majoran (s. Abb. S. 16) 1jähr., **100 St. 75 ₰**	—	15	—
Tomaten oder Liebesäpfel (mit Topfballen) **100 Stück 20 ℳ**	2	50	30
Pfeffer, spanischer langer roter (mit Topfballen)	2	50	30
Lavendel	3	50	40
Pimpinelle	2	—	25
Weinraute	2	—	25
Winterhecke-Zwiebel, ergiebiger und früher austreibend als Schnittlauch (s. Abb.)	1	50	20



Winterhecke- oder Jakobszwiebel, ergiebiger und früher austreibend als Schnittlauch. 10 St. 1 ℳ 50 ₰, 1 St. 20 ₰. (Siehe Text bei No. 2328, S. 13.)



Meerrettig-Fechser
(In guter Kultur liefern dieselben schöne glatte Stangen, wie obige Abb. zeigt).
100 St. 3 ℳ., 10 St. 50 ₰.

Pflanzen verschiedener Küchenkräuter :

	10 St. ℳ ₰	1 St. ₰
Rhabarber „Queen Victoria", beste Sorte	3 50	40
Meerrettig-Fechser (s. Abb.). Tadellose ca. 30 cm lange, schnurgerade, oben fingerdicke Fechser, die zweifellos bestes Kulturresultat ergeben. (Siehe Heft 18 meiner Gartenbibliothek „Der Küchengarten" Preis ℳ. 1.—). 100 Stück ℳ. 3,—	— 50	—
Salbei	2 —	25
Sauerampfer	1 50	20
Schnittlauch (s. Abb.) 100 Stück ℳ. 6.—	— 80	—
Thymian	2 —	25
Waldmeister	1 50	20



Kräftige Schnittlauch-Pflanzen,
100 Stück 6 ℳ., 10 Stück 80 ₰.
Schnittlauch-Samen à Port. 20 ₰.

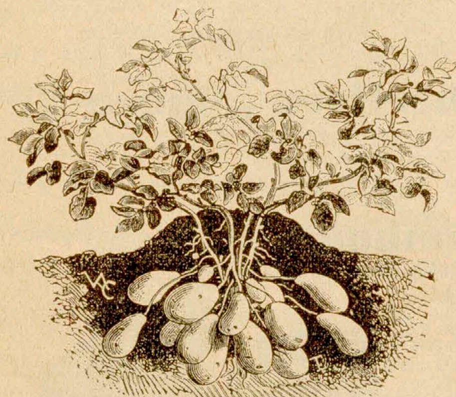
Kartoffel-Sortiment.

Potatoes — Pommes de terre — Картофель.

Versand nach Mitte März ab bei frostfreiem Wetter; Ausnahmen finden nur auf ausdrücklichen Wunsch und Gefahr der Herren Besteller statt. Grössere Lieferungen von untenstehenden und sonstigen couranten Sorten übernehme ich zu Marktpreisen nach Uebereinkunft.

a. Frühe.

	à 10 Pfd. ℳ ₰	à 1 Pfd. ₰
Victor, von den allerfrühesten die empfehlenswerteste 100 Pfd. 15 ℳ	2 —	25
Heinemanns neue Delikatess-, runde weisse Frühkartoffel von hohem Ertrag	2 50	30
May Queen. Eine der ertragreichsten roten Frühkartoffeln. 100 Pfund 10 ℳ	1 50	20
Amerikanische Rosen-. Allbekannte gute rote Frühkartoffel. 100 Pfd. 8 ℳ. Wird auch gern als frühe Brenn-Kartoffel benutzt.	1 25	20
Ruby. Eine der frühesten Sorten. Rauhschalig, rot und ganz flachäugig. Sehr fein. 100 Pfd. 12 ℳ	2 —	25
Blaue Sechs-Wochen-, die echte runde, sehr gesuchte Frühkartoffel. 100 Pfd. 7 ℳ 50 ₰	1 25	20
Lange weisse Sechs-Wochen-, sehr früh, echt. 100 Pfd. 12 ℳ	2 —	25
Juli-Kartoffel. Von den frühesten Kartoffeln die ertragreichste und schönste. Ein Morgen lieferte über 120 Centner, ein kolossaler Ertrag von einer Frühkartoffel. 100 Pfd. 12 ℳ (s. Abb.)	2 —	25

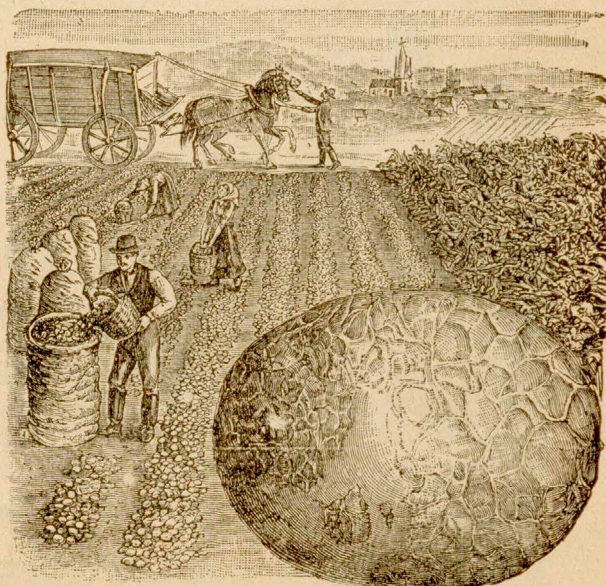


Julikartoffel, ertragreichste Frühkartoffel.
100 Pfd. 12 ℳ., 10 Pfd. 2 ℳ., 1 Pfd. 25 ₰.

	à 10 Pfd. ℳ ₰	à 1 Pfd. ₰
Zwickauer Frühe. Sehr ertragreiche, runde Frühkartoffel. Weissschalig, gelbfleischig und schmackhaft. 100 Pfd. 12 ℳ	2 —	25
Schneeflocke. Frühe Tafelkartoffel. 100 Pfd. 10 ℳ	1 50	20
König der Frühen. Schöne frühe reichtragende längliche runde Speisekartoffel. 100 Pfd. 10 ℳ	1 50	20
Alabaster, sehr schön, früh. 100 Pfd. 12 ℳ. Sehr zu empfehlen.	2 —	25

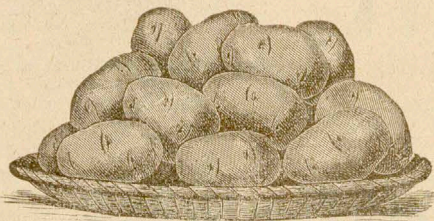
b. Mittelfrühe und späte.

	à 10 Pfd. ℳ ₰	à 1 Pfd. ₰
Schneerose, schöne rundliche, weissfleischige Kartoffel, fein im Geschmack, reift Anfang September. 100 Pfd. 10 ℳ	1 50	20
Schulmeister. Reicher Ertrag schöner runder, sehr schmackhafter Knollen. 100 Pfd. 10 ℳ	1 50	20
Saxonia (s. Abb.) Wem an einer wirklich guten, ertragreichen, feinschmeckenden und **gesunden** Kartoffel gelegen, die gleich gut als Tafel-, wie ihres reichen Ertrages wegen als Wirtschaftskartoffel ist, dem kann ich sehr zu dieser Sorte raten. Ich bemerke noch, dass es eine Züchtung ist, die schon verschiedene Jahre hindurch geprobt und von den landwirtschaftlichen Versuchsstationen auf ihren Stärkemehlgehalt, sowie auf die obengenannten Eigenschaften geprüft und dabei als ganz vorzüglich befunden worden ist. **Die Knollen sitzen dicht beisammen, deshalb leichtes Ausmachen.** 100 Pfd. 6 ℳ	1 —	15



Kartoffel „Saxonia".
100 Pfd. 6 ℳ., 10 Pfd. 1 ℳ., à 1 Pfd. 15 ₰.

Kartoffel-Sortiment:	à 10 Pfd. ℳ ₰	à 1 Pfd. ₰
Professor Maercker. Mittelspät, flachäugig, glatt, weissschalig und weissfleischig. Unter allen empfehlenswerten Neuzüchtungen eine der besten. **Ausgezeichnete Dauerkartoffel.** 100 Pfd. 10 ℳ	1 50	20
Lercheneier führe ich nicht mehr, da sie, namentlich durch Saxonia und Schulmeister, bei weitem übertroffen wird.		
Richters Edelstein. Vorzügliche Speisekartoffel mit reinweissem Fleisch. 100 Pfd. 10 ℳ	1 50	20
Richters Imperator. Grosse ertragreiche, feine Kartoffel von ausgezeichnetem Geschmack. 100 Pfd. 7 ℳ	1 —	15
Bruce. Feine, mittelspäte flachäugige Speisekartoffel, sehr ertragreich, Fleisch weissgelblich. 100 Pfund 8 ℳ	1 25	20
Geheimrat Thiel. Spät reifend. Sehr ertragreich. Eine von den besten Züchtungen Richters. Weissschalig, weissfleischig, rundlich u. flachäugig. 100 Pfd. 12 ℳ	2 —	25
Juwel (Richter), rund, weissfleischig, ungemein ertragreich. 100 Pfd. 7 ℳ 50 ₰	1 25	20



„Germania". Sehr reichtragende, feine Speisekartoffel, der alle Bodenverhältnisse zusagen.
100 Pfd. 8 ℳ. 10 Pfd. 1 ℳ 25 ₰, 1 Pfd. 20 ₰.

Kartoffel-Sortiment:	à 10 Pfd. ℳ ₰	à 1 Pfd. ₰
Kaiserin Augusta. Eine schöne, gesunde Speisekartoffel **von grossartigem Ertrage.** Die Knolle ist rund, blau und weiss, und hat weisses Fleisch. Sie kocht sich vorzüglich u. ist **von feinstem Geschmack.** Diese Sorte wird sich bald vorteilhaft einführen. Die Blüte ist schön dunkelviolett. 100 Pfd. 12 ℳ . . .	2 —	25
Schooleys main crop. Sehr ertragreiche feine Kartoffel, mittelspät. 100 Pfund 9 ℳ	1 50	20
Phöbus. Sehr ertragreiche feine Speisekartoffel mit rauher Schale und flachen Augen. Weissfleischig. 100 Pfd. 8 ℳ	1 25	20
Germania. Runde, rauhschalige, besonders im Frühjahr sehr wohlschmeckend. 100 Pfd. 8 ℳ (s. Abb.)	1 25	20
Gloria. Die Knollen sind weisslich-gelb, Augen kaum sichtbar, Fleisch weiss. Ihre Hauptvorzüge sind: Wohlgeschmack, Schönheit der Knolle, sehr hoher Stärkegehalt, sichere grösste Ertragsfähigkeit. 100 Pfd. 8 ℳ	1 25	20
Diamant. Mittelfrüh, rund, weissfleischig. Sehr ertragreich und haltbar	2 50	30
Heinemanns „Magnum bonum". Allbekannte bestbewährte Kartoffel. Gleich vorzüglich als Speise- wie als Wirtschaftskartoffel. **Echt.** 100 Pfd. 5 ℳ . .	1 —	15
Blaue Magnum bonum. Eine der Magnum bonum ähnliche blauschalige Kartoffel, die jedoch nicht von gleichem Ertrag ist. 100 Pfd. 12 ℳ	2 —	25
Victoria. Viel besser als „Reichskanzler". Prachtvolle rauhschalige rote Kartoffel, mittelspät, grossartiger Ertrag; zu Wirtschafts- und Speisezwecken gleich gut. 100 Pfd. 12 ℳ	2 —	25

Salatsorten.

Картофель для салата.

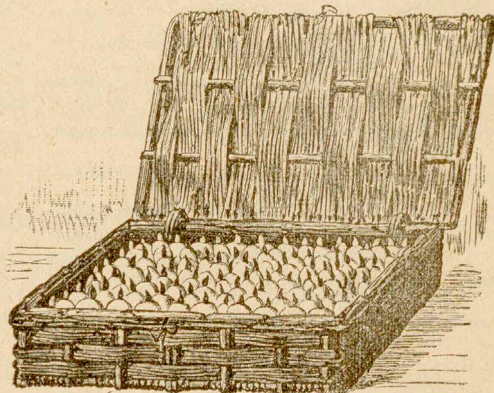
Tannenzapfen. Feinste Salat- und Delikatesskartoffel	3 —	40
Rote Salat-. Zu diesem Zweck unübertroffen.	2 —	25
Casseler Salathörnchen	4 50	50

Neue Kartoffeln im Juni.

Um schon im Frühsommer neue Kartoffeln zu haben, empfehle ich meiner werten Kundschaft, angetriebene Knollen zu kaufen. Dieselben, ertragreichste Frühkartoffelsorten, sind sorgfältig vorgekeimt und werden, in Spreu verpackt, in ähnlichen wie nebenstehend abgebildeten Spankörbchen versandt. Sie sind sowohl zur frühesten Landkultur, als wie auch zum Treiben (dazu sind sie sofort nach Erhalt verwendbar) nicht genug zu empfehlen. Ausser bei starkem Frost jederzeit versendbar. Jedem Körbchen liegt eine Kulturanleitung bei.

1 Korb, enthaltend ca. 5½ Pfd., M. 2.—, 10 Körbe M. 16.— inkl. Emballage.

Anders abgeteilte Gewichte sind nicht abgebbar.



Korb mit gekeimten Kartoffeln.
1 Korb enthaltend ca. 5½ Pfd. ℳ 2.—, 10 Körbe ℳ 16.—.

Stachys tuberifera „Choro Gi".

Японскій Картофель.

Neues Wurzelgemüse.

Dieses neue Wurzelgemüse zeichnet sich durch leichte Kultur aus und ist sehr ertragreich.
1 Pfd. 1 ℳ 25 ₰.

Topinambour. Земляная груша.

Erdbirne, Erdapfel (s. Abb.).

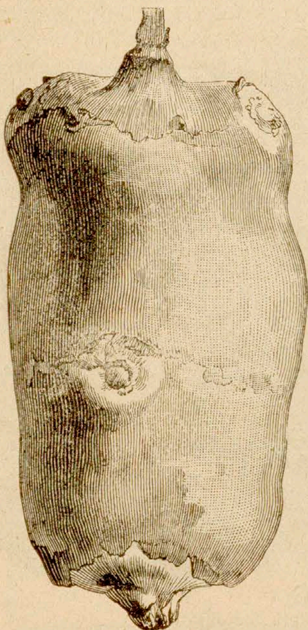
Ausgezeichnetes Vieh- und Wildfutter, namentlich zu letzterem Zweck gern gekauft. Erfriert nicht und kann jahrelang auf demselben Ort in ungeschwächter Ertragsfähigkeit stehen bleiben. Zum Versand können sie erst aus dem Boden genommen werden, wenn der Frost vollkommen daraus gewichen ist.

100 Pfd. 6 ℳ, 10 Pfd. 70 ₰, 1 Pfd. 15 ₰.

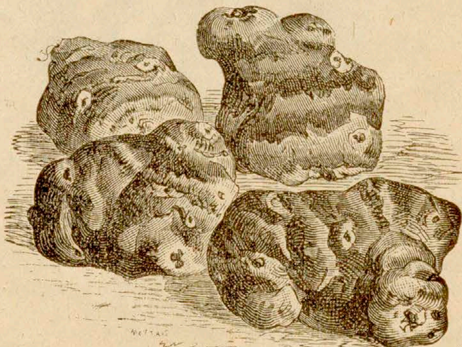
Topinambour-Batate

Neue, gelbfleischige, aus Samen erzogene Sorte Topinambour. Sie zeichnet sich durch grosse, glatte, rundliche Knollen von schön gelber Farbe aus. Sehr empfehlenswert. (s. Abb.)

100 Pfd. 15 ℳ, 10 Pfd. 2 ℳ 50 ₰, 1 Pfd. 30 ₰.



Topinambour-Batate. Neu.
100 Pfd. 15 ℳ, 10 Pfd. 2 ℳ 50 ₰, 1 Pfd. 30 ₰.



Topinambour, 100 Pfd. 6 ℳ, 10 Pfd. 70 ₰, 1 Pfd. 15 ₰.



III. Landwirtschaftl. Sämereien.

Farm seeds — Graines fourragères — Сельско-хозяйственныя сѣмена.

Unter der Abteilung „III. Landwirtschaftliche Sämereien" finden sich viele für den Landwirt wertvolle Sorten von Körnerfrüchten, Futter-, Wurzelgewächsen etc. Es kommt nun gar oft vor, ich möchte sagen in der Regel, dass die für solche Artikel Interesse habenden Käufer abwarten, bis ihnen eine alte gute Sache umgetauft oder als neu hingestellt von marktschreierischen Geschäften mit der nötigen Reklame bei zehnmal teureren Preisen aufdringlich angeboten wird. Das kann man eben billiger haben, wenn man jedes Jahr ein oder die andere Varietät der verschiedenen Artikel versuchsweise anbaut und sich durch eigene Kenntnis überzeugt, was wertvoll für die betreffende Gegend ist oder nicht. Oft lohnt ein solcher Versuch damit, dass man ein besonders ertragreiches Futtergewächs, eine für den betreffenden Boden passende Kartoffel, Rübe etc. kennen lernt, und der Wirtschaft entspringt daraus ein ungeahnter Vorteil.

Ich übernehme für alle meine Saaten die Garantie der Frische, der Echtheit, einer guten Keimkraft und der Reinheit. Es sind dies nach meiner Auffassung die natürlichen Bedingungen für das reelle Samengeschäft, die eigentlich gar keiner besonderen Erwähnung bedürfen, — aber es ist nicht zu vergessen, dass die billigen Angebote, welche leider so oft das Hauptgeschäft in Saaten machen, eben nur durch Mängel an diesen Eigenschaften möglich sind.

Ausstellungen an der erhaltenen Ware finden nur dann Berücksichtigung, wenn solche innerhalb der für eine eingehende Untersuchung benötigten Zeit, also 14 Tage — bei mir eingegangen sind, da mit der Verwendung der Saat jede Garantie für die oben erwähnten Punkte meinerseits aufhört.

Ich bitte daher, die Preise meines Kataloges ein für allemal nur mit denen einer reellen Konkurrenz zu vergleichen.

Die gangbaren Marktartikel, wie Klee, Erbsen, Bohnen, Linsen, Mohn u. s. w. liefere ich in bester Ware unter denselben Bedingungen, wie die Produktengeschäfte. Für die Engros-Preise ohne Verbindlichkeit; ich stehe mit Angabe der momentanen Marktpreise stets gern zu Diensten.

Bei Entnahme von 20 Pfd. **einer Sorte** wird der Zentnerpreis berechnet.

Futterrüben. Кормовые коренья.

a. Runkelrüben.

Mangold-Wurzel — Betterave champêtre, Disette — Кормовая свекловица.

8—10 Pfd. genügen für einen preussischen Morgen = 25 Ar. Beim Pflanzen genügt die Hälfte.

Ohne Verbindlichkeit der Preise.

Die Qualität meiner Runkelrüben wird von keiner Konkurrenz übertroffen, billigere Offerten bedingen deshalb ohne Frage eine minderwertige Qualität. Solche minderwertigen Qualitäten sind jedoch selbst mit dem billigsten Preis zu teuer bezahlt, da man stets mangelhafte Ernten damit erzielt.

No. 5500 **Neue rote Runkelrübe,**

„Heinemanns Erfurter Ertragreichste" (s. Abb.) (Heinemann 1889).

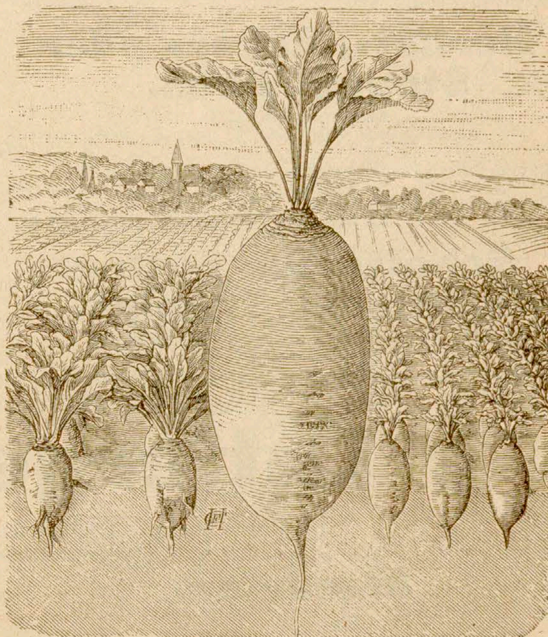
Diese neue Runkel ist das vollkommenste, was in dieser Beziehung angeboten werden kann. Vor allem ist die ungemein feine Belaubung hervorzuheben, ihre vollendet schöne, gleichmässige Form ohne jede überflüssige Wurzel und ihr ganz gleichmässiger Wuchs.

Das konsistente Fleisch dieser Runkel, das weder holzig noch hohl wird, bedingt eine lange Haltbarkeit bis spät ins Jahr hinein.

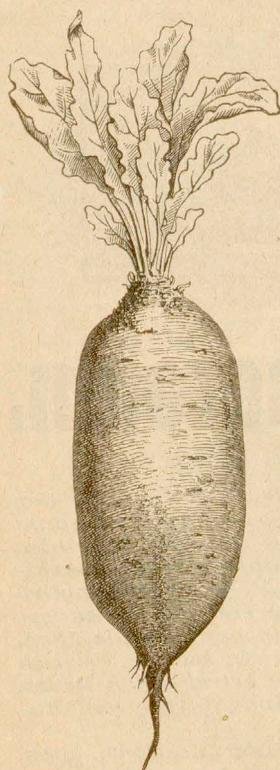
Die feine Belaubung gestattet eine engere Reihensaat sowohl, wie auch einen engeren Stand in der Reihe selbst. Die einzelne Runkel beansprucht also einen bei weitem geringeren Raum, als die irgend einer anderen Sorte. Dass hierdurch allein schon der Ernte-Ertrag ein bedeutend grösserer wird, leuchtet wohl jedem ein.

Ein weiterer Vorzug ist es, dass die Aberntung lediglich mit der Hand geschehen kann. Infolge der ganz feinen Würzelchen lassen sich die Runkeln ohne Mühe, selbst im schwersten Boden, ausziehen, so dass es Kinder besorgen können.

100 Pfd. 30 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ, 1 Pfd. 50 ₰.



No. 5500. Neue rote Runkelrübe „Heinemanns Erfurter Ertragreichste" (Heinemann 1889). Rechts meine neue Sorte, links eine gewöhnliche. 100 Pfd. 30 ℳ, 10 Pfd. 4 ℳ, 1 Pfd. 50 ₰.



No. 5505. **Heinemanns goldgelbe Walzen-Runkelrübe.**
100 Pfd. 27 M., 10 Pfd. 3.50 M., 1 Pfd. 40 ₰.

Runkelrüben:

No.		à 100 Pfd. M. ₰	à 10 Pfd. M. ₰	à 1 Pfd. ₰
5505	**Heinemanns goldgelbe Walzen-Runkelrübe** (s. Abb.). In dieser Runkel vereinigen und verstärken sich die Vorzüge unserer bisher angebauten Specialitäten. Sie ist eine der gehaltreichsten und besten Runkeln in jeder Beziehung, die existieren.	27 —	3 50	40
5510	**Heinemanns Rotenhofer,** oder **verbesserte** olivenförmige rote Riesen-, **vorteilhafteste** für **Milchwirtschaft**	22 —	2 75	30
5515	Lange rote, halb über der Erde	24 —	3 —	35
5520	—— gelbe, desgl.	24 —	3 —	35
5525	Eckendorfer verbesserte Riesenwalzen-, gelb	26 —	3 —	35

Ich führe ferner Original-EckendorferRunkelsamen in plombierten resp. versiegeltenPackung.(S.Abb.)

No.		à 100 Pfd. M. ₰	à 10 Pfd. M. ₰	à 1 Pfd. ₰
5527	Orig.-Eckendorfer, gelb	85 —	9 —	100
5528	—— —— rot	85 —	9 —	100
5529	—— —— gemischt	85 —	9 —	100

No.		à 100 Pfd. M. ₰	à 10 Pfd. M. ₰	à 1 Pfd. ₰
5530	**Mammut Riesen-, die grösste Runkelsorte, ganz echt**	24 —	3 —	35
5535	—— neue goldgelbe	33 —	4 —	50
5536	Gelbe Riesen- von Vauriac, eine sehr empfehlenswerte feine und ertragreiche Runkel-, (Originalsaat)	40 —	5 —	55
5540	**Oberndorfer grosse runde gelbe,** vorzüglich, echt	26 —	3 —	35
5545	—— rote, echt	26 —	3 —	35
5550	Flaschen-, gelbe Erfurter verbesserte Riesen- (Auch Gate-Post oder Vollendung genannt)	22 —	2 75	30
5555	Riesen-Pfahl-, rote verbesserte Erfurter	24 —	3 —	35



SCHUTZ-MARKE.

		100 Pfd.	10 Pfd.	1 Pfd.
5527	Orig. **Eckendorfer,** gelb	85 M.,	9 M.,	1 M.
5528	— — rot			
5529	— — gemischt			

in plombierten resp. versiegelten Packungen.

No.		à 100 Pfd. M. ₰	à 10 Pfd. M. ₰	à 1 Pfd. ₰
5560	Riesen-Pfahl-, gelbe verbesserte Erfurter	24 —	3 —	35
5565	Grosse gelbe runde Leutowitzer	25 —	3 —	35
5570	Champion yellow globe, gelbe Riesen-, rund (Neue runde Kugel-)	32 —	4 —	45

5575 **Ein Sortiment von 10 Sorten Futterrunkeln, darunter Heinemanns Erfurter Ertragreichste à 1 Pfd.** 3 M. 50 ₰.

5580 **Ein Sortiment von 10 Sorten Futterrunkeln, darunter Heinemanns Erfurter Ertragreichste à ½ Pfd.** 2 M.

b. Zuckerrüben.

Sugar Beet — Betteraves à sucre. Сахарная свекловица.

No.		à 100 Pfd. M. ₰	à 10 Pfd. M. ₰	à 1 Pfd. ₰
5600	Echte weisse	28 —	3 50	45
5605	Imperial-	28 —	3 50	45
5610	Vilmorins verbesserte	28 —	3 50	45
5615	Klein-Wanzlebener, echte	28 —	3 50	45

c. Herbst-, Acker- oder Stoppelrüben.

Осенняя рѣпа.

Aussaat pro 1¼ Hektar — 2½ Pfd.

No.		à 1 Pfd. M. ₰	à 20 Gr. ₰
5650	**Lange weisse verbesserte, 100 Pfd.** 50 M., **10 Pfd.** 6 M.	— 70	10
5655	**Runde weisse verbesserte, 100 Pfd.** 40 M., **10 Pfd.** 5 M.	— 60	10

d. Schottische Futterrüben oder Turnips.

Turnip, Field-Sorts. — Navet — турнипъ.
(Originalsaat).

2 Pfd. Aussaat genügen für 1 Morgen = 25 Ar (¼ Hektar).

Turnips:

No.		à 100 Pfd. M. ₰	à 1 Pfd. M. ₰	à 20 Gr. ₰
5680	Dales Hybrid, gelbe grünköpfige	68 —	1 —	10
5685	Bullock, gelbe grünköpfige	68 —	1 —	10
5690	Orangegelbe Gelée	72 —	1 10	10
5695	**Kugelrunde** weisse	64 —	— 90	10
5700	—— pommersche	64 —	— 90	10
5705	—— rotköpfige weisse	72 —	1 10	10
5710	—— **grünköpfige weisse**	64 —	— 90	10

Diese Sorte kann ich nach langj. Erfahrung am meisten empfehlen.

No.		à 100 Pfd. M. ₰	à 1 Pfd. M. ₰	à 20 Gr. ₰
5715	Tankard, weisse kannenförmige	74 —	1 10	10
5720	—— —— rotköpfige	74 —	1 10	10
5725	—— gelbe grünköpfige	67 —	1 10	10
5730	Weisslichgraue verbesserte	68 —	1 10	10
5735	**Weisse rotköpfige Mammut**	68 —	1 10	10
5740	Obige Sorten gemischt	68 —	1 10	10

e Unter-Kohlrabi, Wrucken.

Брюква.

Nachstehende Sorten sind Kohlrüben mit hartem Fleische, direkt aus England importiert.

ca. 3 Pfd. Aussaat genügen für 1 preuss. Morgen = 25 Ar.

No.		à 100 Pfd. M. ₰	à 1 Pfd. M. ₰	à 20 Gr. ₰
5780	Bangholms gelbe rotköpfige	— —	1 05	10
5785	Laings verbesserte gelbe violettköpfige	— —	— 75	10
5790	Gelbe grünköpfige, vorzügliche	— —	1 05	10
5795	—— **rotgrauhäutige Riesen-**	— —	— 70	10

f. Futtermöhren.

Кормовая морковь.

Siehe No. 1086, 1090, 1106 und Neuheiten.

Futtergewächse.

Agricultural seeds — Graines fourragères — кормовыя растенія.

Ohne Verbindlichkeit der Preise.

a. Kleearten.

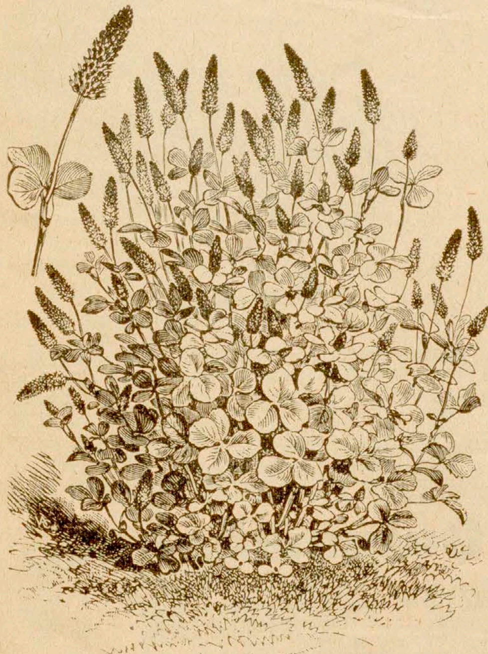
Клеверъ.

No.		à 100 Pfd. M. ₰	à 1 Pfd. ₰
5900	Klee, roter Kopf-, Ia Qualität, Thüringer (s. Abb. S. 31)	50 —	65
5904	Klee, Kopf- oder Bullen-, Cow-grass, rotblühender, empfohlen für Wiesenmischung	85 —	120
5905	—— Grünklee, Trifolium medium, ausdauernd. Diese Kleeart ist überall da dem roten Kopfklee vorzuziehen, wo dieser aus irgend einem Grunde nicht mehr recht gedeiht	65 —	100
5906	**Klee, Esparsette-,** türkischer	20 —	30



No. 5900. **Rotklee**, roter Kopfklee, I. Qualität. 100 Pfd. 50 M., 1 Pfd. 65 ₰. (S. S. 30).

No.		à 100 Pfd. M.	à 1 Pfd. ₰
5910	**Klee, Esparsette-, zweischürig, Onobrychis sativa** **Die zweischürige Esparsette wächst kräftiger und schneller als die gewöhnliche und ergiebt gewiss den doppelten Futterertrag wie diese.** Wo sie trockenen kalkhaltigen Boden findet, gedeiht sie ausgezeichnet, selbst unter schlechtesten klimatischen Verhältnissen. Auf ihr zusagendem Lande hält sie bis 20 Jahre aus.	29	40
5914	—— Incarnat-, rotblühender, sehr ertragreicher einjähriger Klee (s. Abb.)	25	35



No. 5914. **Incarnatklee, rotblühender.**
Einjährige, sich am schnellsten entwickelnde Kleeart.
100 Pfd. 25 M., 1 Pfd. 35 ₰.

No.		à 100 Pfd. M.	à 1 Pfd. ₰
5915	—— Incarnat-, weisser spätblühender. Der Incarnat-Klee ist sehr zu empfehlen. Er giebt einen reichen Schnitt prachtv. Futters u. hinterlässt das Land in vorteilhaft lockerem Zustande	—	200
5918	—— **Luzerne-, blauer od. ewiger,** Provencer, echt; (billige amerikanische und italienische Ware für uns gänzlich ungeeignet). (s. Abb.) Abgesehen von Sommerweizen (verbesserter Noë) hat sich besonders Oelrettig als Ueberfrucht bewährt	68	100

No.		à 100 Pfd. M.	à 1 Pfd. ₰
5920	Klee, **Luzerne-, Deutsche Saat**	80	120
5922	—— Sand-Luzerne-	75	120
5924	—— **schwedischer Bastard-**	58	80
5928	—— gelber Stein-	35	55
5932	—— weisser, Trifolium repens	75	100
5936	—— gelber Hopfen-, Medicago lupulina	22	50
5940	—— weisser hoher Meliloten-, Melilotus alba altissima, sogenannter Riesen- oder Bokhara	50	80
5945	—— Käseklee, Melilotus coeruleus	—	170
5950	—— Wundklee, Anthyllis vulneraria	60	90
5952	—— Schotenklee. Lotus corniculatus, ausdauernd. Gedeiht auf jed. Boden u. ist ein gern gesehenes, vortreffliches Unterkraut f. Wiesen u. Weiden	70	140

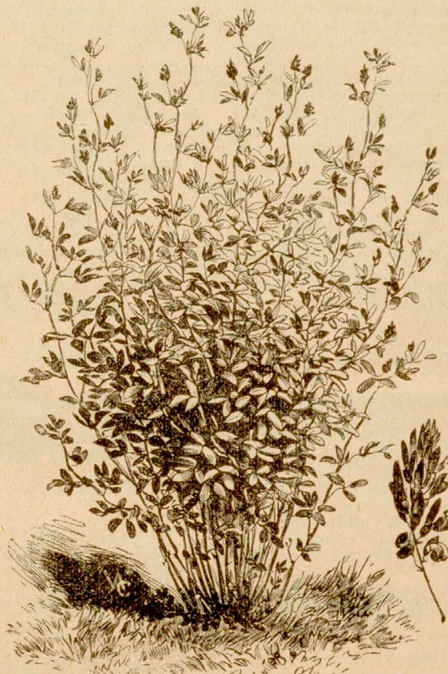
b. Verschiedene Arten von Futtergewächsen.

Разныя кормовыя растенія.

No.		à 100 Pfd. M.	à 1 Pfd. ₰
5955	**Ackerspörgel,** grosser Riesen-	20	40
5960	—— gewöhnlicher	18	35
5965	**Buchweizen,** gewöhnlicher	14	30
5970	—— silbergrauer schottischer	16	35
5972	—— **Japanischer Riesen-.** Der ergiebigste und entsch. lohnend. Buchweizen, 10 Pfd. 5 M.	35	60
5974	**Ginster,** Stachelginster, Ulex europaeus. Futterpflanze für den ärmsten Boden	90	125
5975	**Holcus saccharatus,** Zuckerhirse. Ausgezeichnetes Grünfutter, bringt herabgekommene Kühe schnell zu Kräften. (s. Abb.)	18	30
5980	—— **Sorghum (vulgare), amerikan. Besenkorn.** Gedeiht in Norddeutschland ebenso gut, ja fast besser als der Pferdezahnmais, deshalb von grossem Wert für die Landwirtschaft. Als Grünfutter, sowie auch zur Körnergewinnung verwendbar	20	35
5998	**Mohar, Panicum germanicum,** sehr ausgiebiges Futtergewächs	26	45
5999	**Oelrettig, Raphanus oleiferus.** Frühzeitig gesäet, giebt er schon von Mitte Mai ab bestes Grünfutter für Milchkühe. Auch wird er jetzt vielfach wie die Lupine, weil billiger im Saatquantum, zur Gründüngung benutzt	25	40



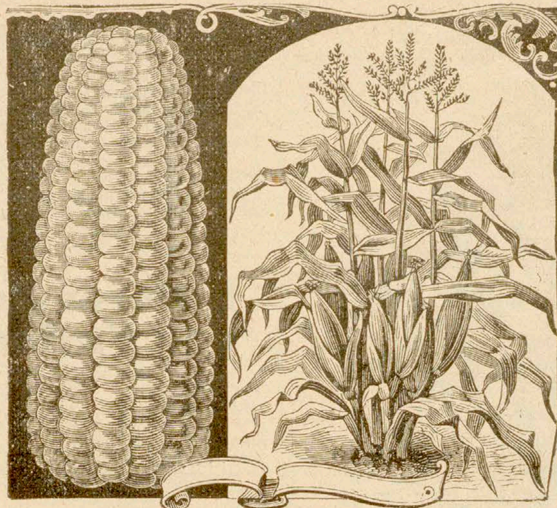
No. 5975. **Zuckerhirse, Holcus saccharatus.**
Ausgezeichnetes Grünfutter.
100 Pfd. 18 M., 1 Pfd. 30 ₰.



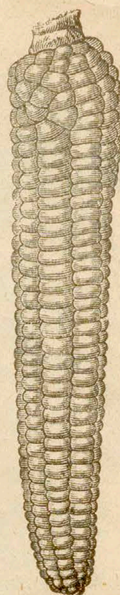
No 5918. **Klee, Luzerne-,** blauer oder ewiger.
100 Pfd. 68 M., 1 Pfd. 1 M.



No. 6005. **Mais**, grosser Pferdezahn.
100 Pfd. 13 ℳ, 10 Pfd. 1 ℳ 75 ₰, 1 Pfd. 20 ₰.



No. 6026. **Mais, Nanerottolo.**
Einzige Maissorte, die in ganz Deutschland zur vollkommenen Reife gelangt. 100 Pfd. 40 ℳ, 1 Pfd. 50 ₰.



No. 6025.
Heinemanns September-Mais,
100 Pfd. 35 ℳ, 1 Pfd. 50 ₰.

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
6000	**Mais,** gelber früher badenscher	22	—	35
6005	—— **grosser Pferdezahn-,** ausserordentlich ergiebig (Marktpreis (s. Abb.) 10 Pfd. 1 ℳ 75 ₰	13	—	20
6010	—— kleiner früher vierzigtägiger (Quarantaine)	38	—	60
6012	—— **Cinquantino**	23	—	35
6015	—— grosser gelber	25	—	40
6020	—— —— roter	22	—	35
6025	—— **Heinemanns September-** (s. Abb.), ertragreichster und frühester	35	—	50
6026	—— **Zwerg-, Nanerottolo** (s. Abb.)	40	—	50
6028	**Zucker-Mais,** frühester, zum Einmachen, zum sofortigen **Verspeisen in jungem Zustand**	—	—	100
6030	**Pimpinelle,** zu Schaffutter	35	—	55
6032	**Polygonum sacchalinense,** reiner Same, bekanntes Futtergewächs mit riesigem Wachstum (im Frühjahr erwartet) 20 Gr. 1 ℳ 65 ₰	—	—	2700
6035	**Seradella, ganz ausgezeichnetes Futtergewächs für Sandboden. Sehr zu empfehlen.** Aussaatmenge breitwürfig mit Ueberfrucht ca. 60 Pfd. pro Hectar	12	75	30
6040	**Schafgarbe,** reiner Same	—	—	475
	Senf, gelber, siehe No. 6575.			
6045	**Siebenzeiten** oder griechisches Heu	16	—	30

Wicken. Вика.

6050	Winter-	38	—	60
6055	Gewöhnliche Futter-	12	—	25
6060	Vogelwicke, Vicia Cracca	22	—	40
6065	**Vicia villosa, Sandwicke, reine Saat**	23	—	40
6066	**Weisssamige Wicke.** Sehr genügsam und ertragr.	12	75	25
6067	**Vicia narbonensis, Sommerwicke,** ausserordentl. ertragreiche und grosskörnige Wicke, kräftig wachsend und widerstandsfähig	30	–	50
6068	**Weissblühende Hopetown-Wicke.** Ausgezeichnetes Körnerfutter für alles Vieh	19	—	35
6069	**Vicia monantha, die Erbs- oder Wicklinse.** Auch diese Wickensorte erreicht einen sehr hohen Ertrag und sollte viel mehr angebaut werden	18	—	35
6071	**Vicia fulgens, die scharlachrote Wicke.** (Neu). Diese Sorte ist namentlich im Futtergemenge ausgezeichnet, da sie ein gern gefressenes Grünfutter liefert. Obendrein giebt sie die besten Körnererträge	75	—	100
6072	**Vicia dumetorum** (Hainwicke). Eine der besten ausdauernden Wickenarten ist die Hainwicke. Sie verlangt einen Boden mit genügendem Kalkgehalt. Der Ertrag beginnt mit dem zweiten Jahre. Die Hainwicke hat einen äusserst üppigen Wuchs und liefert süsses, nahrhaftes, gern gefressenes Heu. **100 Gr. 7 ℳ, so weit der Vorrat reicht.**			

Lathyrus sylvestris Wagneri.

Лѣсная чина.

6073 **Waldplatt-Erbse. Lathyrus sylvestris.** Allbekanntes jetzt sehr in Aufnahme gekommenes Futtergewächs. Gedeiht da, wo an die Kultur anderer Futtergewächse überhaupt nicht mehr zu denken ist. Versuche damit zu machen, ist jedermann aufs dringendste zu raten.
100 Gr. 1 ℳ 75 ₰, 1 Pfd. 7 ℳ Soweit Vorrat reicht.

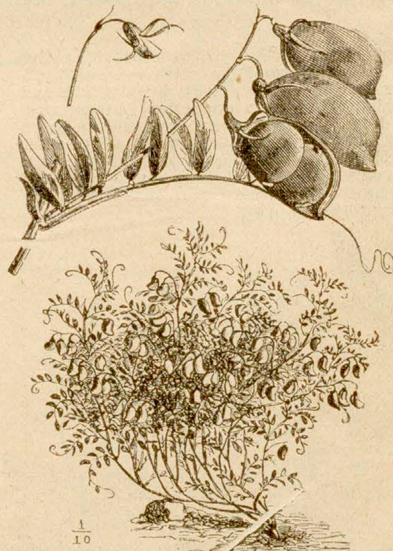
6400	**Hirse, Gold- oder Blut-**	18	—	25
6405	—— **gelbe**	22	—	35
6410	—— **feine weisse französische**	30	—	50

Leguminosen.

Стручковыя.

6415	**Feldbohnen,** Erfurter kleine	19	—	30
6420	—— —— grosse	30	—	40
6425	Felderbsen (Klunker-), gelbe	16	—	30
6430	—— —— grüne	20	—	35
6435	—— grosse gelbe Victoria-, rein verlesen	14	—	30

No.		à 100 Pfd. ℳ	₰	à 1 Pfd. ₰
6438	**Peluschke oder Sanderbse.** Ersetzt auf dem dürftigsten Sandboden die Lupine	15	—	25
6440	**Linsen,** gewöhnliche Thüringische kleine	15	—	25
6445	—— **grosse Thüringer Hellerlinse, die gesuchteste und am besten bezahlte Linse für Speisezwecke** (s. Abb.)	27	—	45



No. 6445. **Grosse Thüringer Hellerlinse.** Die gesuchteste und best bezahlte zum Verspeisen. 100 Pfd. 27 ℳ, 1 Pfd. 45 ₰.

6446	**Lupinen,** gelbe	12	—	25
6447	—— blaue	11	50	25
6448	—— weisse	13	—	25
6449	—— perennierende. Diese dauern viele Jahre aus, ohne abzusterben. Sie treiben so früh im Frühjahr aus, dass sie das erste Grünfutter ergeben.	95	—	130
6450	**Pferdebohnen,** beste	12	75	20

Oelgewächse.

Масляанныя растенія.

6455	**Anis,** bester Erfurter grosskörniger	75	—	120
6458	**Sonnenblumen,** echte russische Riesen-	25	—	60
6459	—— ungarische grösste	25	—	60
	Beide Sorten Sonnenblumen sind sehr ertragreich, ihre ganz einfache Kultur ist lohnender wie so manche andere, die hier zu Lande nur aus Gewohnheit weiter betrieben wird!			
6460	Lallemantia, 32% Oel enthaltend	—	—	190
6465	**Lein,** weisser amerikanischer, liefert sehr feines Bast	48	—	75
6466	—— **Rigaer,** extra reine puike Kronsaat	26	—	40
6467	—— **Windauer,** extra reine puike Kronsaat	30	—	50
6468	—— **Zeeländer,** holländische allerfeinste Originalsaat, tadellos im Korn	35	—	50
6470	—— beste hiesige Saat	24	—	35
6475	**Mohn,** blauer, mit geschlossenen Köpfen	25	—	40
6480	—— weisser	50	—	70
6485	**Oelmad** (Madia sativa)	—	—	90
6490	**Raps,** Winter-, grosser Thüringischer, sehr zu empfehlen	18	—	30
6495	Rübsen, Sommer-, zu Vogelfutter	20	—	30

Gangbare Sommer-Getreide-Sorten.

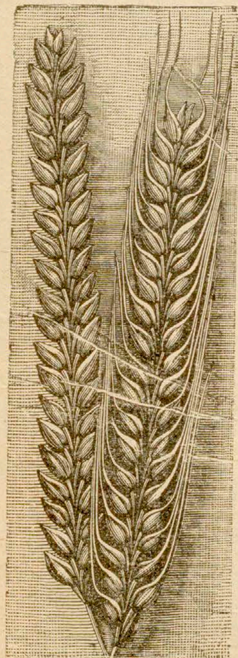
Особенно плодовитыя яровыя.

Hafer. Овесъ.

	à 100 Pfd. M.	à 100 Pfd. Pf.	à 1 Pfd. M.	à 1 Pfd. Pf.
Prolifique-Hafer (echt), schwarzer. Die ertragreichste aller Hafersorten, passend für alle Bodenarten.	19	—	—	30
Mesdag-Hafer. Ein neuer sehr ertragreicher, **früher**, schwarzsamiger Hafer, der wie alle schwarzen Hafersorten äusserst feinhülsig, voll u. von höchstem Nährwert ist. Schwarzen Hafer fressen die Pferde lieber als gelben und es ist nur ein (gelinde gesagt) unerklärliches Vorurteil, dass man ihn nicht häufiger kultiviert. 10 Pfd. 4 M.,	30	—	—	50
Thüringer Gebirgs- (Marktpreis)	10	50	—	15
Australischer früher, früheste Sorte	17	—	—	30
Beselers ertragreichster, sehr empfohlen	17	—	—	30
Neuer ertragreichster gelber (Heine). Zeichnet sich durch grösste Ertragsfähigkeit neben besonders gehaltreichem Korn vor allen anderen Sorten aus. 10 Pfd. 2 M.,	15	—	—	25
Gelber Trauben-. Sehr schöner gelber Hafer mit feinschaligem Korn. 10 Pfd. 2 M.,	15	—	—	25

Gerste. Ячьмень.

	à 10 Pfd. M.	à 10 Pfd. Pf.	à 1 Pfd. M.	à 1 Pfd. Pf.
Verbess. Melonen- 100 Pfd. 14 M.	2	—	—	25
Verbesserte Chevalier- (Heine). Für alle guten Mittelböden die beste Sorte. 100 Pfd. 16 M.	2	—	—	30
Thüringer Landgerste 100 Pfd. 14 M.	2	—	—	25
Bartlose (Webb). Bei eintretender Reife wirft sie die Grannen (s. Abb.). 100 Pfd. 16 M.	2	25	—	30



Gerste, Webbs bartlose.
100 Pfd. 16 M., 10 Pfd. 2 M. 25 Pf., 1 Pfd. 30 Pf.

Sommer-Weizen.

Яровая пшеница.

	M.	Pf.	M.	Pf.
Verbesserter Noë, Sommer-Kolbenweizen. Diese Sorte liefert ganz bedeutende Erträge an Körnern und Stroh. Sie hat einen starken steifen Halm und grosse weissspelzige Aehren. Ein in der Aehre stehendes Stück von verbessertem Noë-Weizen kann man dem Aussehen nach für Winterweizen halten, so kräftig ist der Wuchs und die Bestockung u. so schön volle Aehren hat diese Sorte. 100 Pfd. 16 M.,	2	25	—	30
Verbess. Sommer-Kolben-, ist jetzt die einträglichste u. beste Sommerweizensorte. 100 Pfd. 17 M.	2	25	—	30
Märkischer Sommer-, sehr ertragreich 100 Pfd. 12 M.	2	—	—	25
Bordeaux, bekannte gute Sorte . . . . 100 Pfd. 16 M.	2	25	—	30

Johannis-Roggen. Яровая рожь.

Wo diese Sorte rationell angebaut wird, hat sie einen hohen Wert, da sie einerseits reiches und gutes Grünfutter, anderseits einen noch immer guten Körner- und Strohertrag liefert. Um den Wert und die Menge des Grünfutters zu erhöhen, säet man den Roggen im Gemisch mit Buchweizen, silbergrauen schottischen, oder mit Vicia villosa, Sandwicke. Man säet von Johanni bis September. Er bestockt sich so bedeutend, dass er im Herbst einen, bei früherer Aussaat, und wenn die Wicken oder der Buchweizen gut angegangen sind, 2 Schnitte Grünfutter ergiebt. Im darauffolgenden Frühjahr kann er dann einige Zeit von den Schafen beweidet werden und ergiebt immer noch einen ansehnlichen Körnerertrag. Aussaatquantum pro 1/4 Hectar 50—75 Pfd., je früher ausgesäet, desto weniger Aussaat.

Ich führe nur **echten Johannnis-Roggen,** andere Roggensorten haben kein derartiges Bestockungsvermögen wie der Johannis-Roggen und warne ich deshalb vor falscher Saat, die bei billigem Preis noch zu teuer bezahlt ist.

Echte, reine Saat ohne Vicia oder Buchweizen,
100 Pfd. 12 M. 75 Pf., 10 Pfd. 2 M., 1 Pfd. 30 Pf.

Bestellungen auf Wintergetreide

bitte nach meinem Anfang August erscheinenden Herbstkatalog zu machen.

Zu Versuchszwecken empfehle nachfolgende Getreidesortimente.

Сортиментъ хлѣбныхъ растенiй.

	M.	Pf.
A. Winter-Weizen. Озимая пшеница.		
1 Sortiment in 20 Sorten à 1/5 Pfd.	2	50
1 — — 10 — — 1/5 —	1	25
B. Winter-Roggen. Озимая рожь.		
1 Sortiment in 10 Sorten à 1/5 Pfd.	1	50
C. Sommer-Weizen. Яровая пшеница.		
1 Sortiment in 8 Sorten à 1/5 Pfd.	1	50
D. Gerste. Ячмень.		
1 Sortiment in 20 Sorten à 1/5 Pfd.	2	50
1 — — 10 — — 1/5 —	1	25
E. Hafer. Овесъ.		
1 Sortiment in 20 Sorten à 1/5 Pfd.	2	50
1 — — 10 — — 1/5 —	1	25

Verschiedene Handelsgewächse.

Колонiальныя растенiя.

No.		à 100 Pfd. M.	à 100 Pfd. Pf.	à 1 Pfd. Pf.
6520	**Brennessel,** grosse, Gespinstpflanze, 20 Gr. 20 Pf.	—	—	350
6524	Baumwolle (Gossypium herbaceum)	—	—	300
6528	Kanariensamen	22	50	40
6532	Koriander	38	—	50
6536	Fenchel, bester reiner	45	—	70
6540	**Hanfsamen,** Thüringischer	19	—	30
6544	—— Piemontesischer Riesen-	—	—	75
6548	Hopfen, beste Sorte . . . à 20 Gr.	2	50	—
6552	**Jute-**Samen (Corchorus textilis), **liefert das bekannte Jute-Leinen-Material.** 20 Gr. 30 Pf.	—	—	375
6556	Indigo (Indigofera tinctoria) . . . 20 — 50 Pf.	—	—	600
6560	Kartoffelsamen . . . 20 — 140 Pf.	—	—	2250
6565	**Kümmel, Prima-Saat**	48	—	80
6570	Schwarzkümmel, Nigella sativa	55	—	75
6575	**Senf, gelber. Der gelbe Senf wird vielfach als Grünfutter gebaut. Man säet auf die umgebrochene Stoppel, wo er so ausserordentlich schnell heranwächst, dass man z. B. nach Ueberschwemmungen, Hagelschlag oder dergl. ihn als schnell erreichbaren Ersatz für verloren gegangenes Futter anbaut**	20	—	40
6580	—— brauner	32	—	50

Bei Bezug von Senfsaat zu Fabrikationszwecken stelle besondere Offerten.

Tabak. Табакъ.

6600 Brasilianischer grossblätt., à Pfd. 4 M. 50 Pf., 20 Gr. — — 30
6602 von Portorico. 6610 von Schiras. 6618 von Maryland.
6604 — Abago. 6612 — Salonichi. 6620 — Manilla.
6606 — Ohio. 6614 — Gundi.
6608 — Cuba. 6615 — Havanna.

Von allen diesen Sorten à 20 Gr. 40 Pf.

6622 Langblätteriger, à Pfd. 3 M. 75 Pf., à 20 — 25 Pf.
6624 Rundblätteriger — — 3 — 75 — — 20 — 25 Pf.

Importierter Same.

6640 Aus Maryland . . . à 20 Gr. 90 Pf.
6642 — Havanna . . . — 20 — 90 —

IV. Wald- und Gehölzsamen.

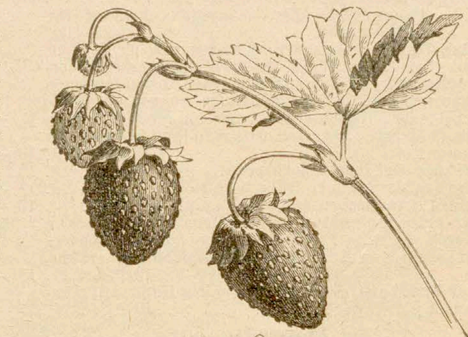
Tree-and shrub-seeds. — Graines d'arbres et d'arbustes. — Сѣмена древесныя.

[Preise ohne Verbindlichkeit].

No.		à 100 Pfd. M.	à 100 Pfd. Pf.	à 1 Pfd. Pf.
6700	Akazie, Robinia Pseudo-Acacia	40	—	75
6703	Ahorn, Acer Pseudo-Platanus	44	—	70
6705	—— spitzblätterig, Acer platanoides	22	—	55
6706	—— Acer platanoides Reitenbachi . . 20 Gr. 50 Pf.	—	—	350
6709	Birke, Betula alba	29	—	70
6713	Buche, Weiss-, Carpinus Betulus	65	—	110
6717	Erle, Alnus glutinosa	40	—	75
6721	—— weisse oder Berg-, Alnus incana	95	—	150
6725	Esche, Fraxinus excelsior	19	—	45
6729	Feldrüster, Ulmus campestris (Juli frisch)	30	—	70
6733	Fichte oder Rottanne, Pinus Picea	90	—	180
6737	Kiefer oder Föhre, Pinus sylvestris	220	—	340
6741	Lärchentanne, Larix europaea	72	—	130
6745	Linde, Tilia europaea	50	—	90
6749	Rotbuche, Fagus sylvatica (Missernte)	—	—	—
6753	Schwarzkiefer, Pinus austriaca	370	—	550
6757	Seekiefer, Pinus maritima	50	—	75
6761	Weihmutkiefer, Pinus Strobus	—	—	640
6765	Weiss- oder Edeltanne, Pinus Abies	28	—	60
6770	Weissdorn, Crataegus Oxyacantha, in trockenen Beeren	18	—	30

V. Obstkerne u. Beerensorten.

Fruit-tree seeds — Graines d'arbres fruitiers — Сѣмена фруктовыхъ деревъ и кустарниковъ.
Земляника и клубника.



No.		à 100 Pfd., M.	Pf.	à 1 Pfd., M.	Pf.	à 20 Gr. M.	Pf.
6800	Apfelkerne, Pyrus Malus	65	—	1	10	—	—
6803	Birnkerne, Pyrus communis,	135	—	2	25	—	—
6807	Quittenkerne, Cydonia vulgaris	—	—	3	75	—	—
6813	Pfirsichsteine	40	—	—	75	—	—
6817	Pflaumensteine,	14	—	—	30	—	—
6821	Kirschensteine (Süsskirschen),	30	—	—	70	—	—
6825	—— (Sauerkirschen),	28	—	—	55	—	—
6829	Johannisbeeren, grosse rote holländ.	—	—	—	—	—	90
6833	—— —— weisse holländische	—	—	—	—	—	90
6837	—— —— rote Kirsch-	—	—	—	—	—	75
6841	Himbeeren, gemischt	—	—	—	—	1	30
6845	Stachelbeeren, beste engl. gemischt	—	—	—	—	1	10

Erdbeer-Samen.

Земляника.

Es ist sehr interessant, Erdbeerpflanzen aus Samen zu erziehen.

No.		à 20 Gr. M.	Pf.	à Port. M.	Pf.
6846	Victoria	—	—	—	40
6847	Marguerite	10	—	—	35
6848	Dr. Morère	10	—	—	25
6849	Noble	—	—	—	50
6850	Erdbeeren, in den **neuesten grossfrüchtigen** Sorten gemischt	2	25	—	25
6853	—— rote Monats- mit Ranken	1	40	—	20
6854	—— —— —— ohne Ranken (s. Abb.), reichtragend. Anfang März ausgesäet, kann man von dieser Sorte bereits im August kräftige Büsche mit Früchten, wie abgebildet, haben	—	—	—	25
6855	— weisse Monats-, ohne Ranken	—	—	—	25

Wein, Vitis vinifera. Виноградъ.

No.		M.	Pf.	M.	Pf.
6860	Beste weisse Weinsorten gemischt	—	—	—	15
6862	— blaue und rote Weinsorten gemischt	—	—	—	15

Neue japanische Weinbeere.

Японскій виноградъ.
Rubus phoeniculasius.

6870 Japanische Weinbeere. (Abb. u. Beschreibung s. Pflanzenkatalog Seite 101). Zeitig im Frühjahr gesäet, tragen die Sträucher bereits im zweiten Jahre. Sehr wertvoll . . . . — — — 40



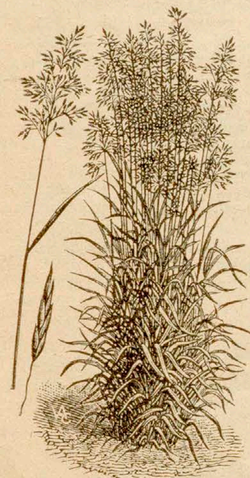
No 6854. **Erdbeersame von der roten Monats-Erdbeere ohne Ranken.** à Port. 25 Pf.

VI. Grassamen.

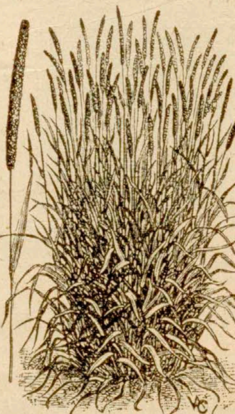
Grass-seeds — Graminées — Сѣмена луговыхъ травъ.

Bitte die Bemerkung zu lesen unter III. Landwirtschaftliche Samen auf Seite 29. **Bei Entnahme von 20 Pfd. aufwärts von einer Sorte wird der 100 Pfund-Preis berechnet.**

Um gute Resultate zu erzielen, empfehle Interessenten aus Heinemanns Garten-Bibliothek: **„Die Kultur und Verwendung der Futtergräser"**, mit dem Anhang: **„Der Gartenrasen"** Preis 1 M.



No. 6949. **Bromus inermis.** Ergiebigstes Futtergras. **100 Pfd. 50 M., 1 Pfd. 90 Pf.**



No. 7010. **Phleum pratense, Timothygras.** **à 100 Pfd. 35 M., 10 Pfd. 4 M., 1 Pfd. 55 Pf.**

Reingehaltene Grassamen-Sorten.

No.		à 100 Pfd. M.	Pf.	à 1 Pfd. Pf.	Aussaat auf 1/4 Hektar Pfd.
6900	Agrostis capillaris, Haargras	70	—	105	5
6905	—— stolonifera, Fioringras	67	—	100	5
6910	Aira caespitosa, Rasenschmiele	38	—	60	20
6915	Alopecurus pratensis, Wiesenfuchsschwanz	110	—	175	25
6920	Anthoxanthum odoratum, **hochfeine Qualität,** schwarzsamig, echt	145	—	225	12½
6925	Avena elatior, französisches Raygras	72	—	110	50
6935	Bromus giganteus, Futtertrespe	42	—	70	100
6949	—— inermis (s. Abb.)	50	—	90	25
6945	—— mollis, weiche Trespe	30	—	45	25
6950	Ceratochloa australis	82	—	130	52
6955	Cynosurus cristatus, Kammgras	115	—	180	12½
6960	Dactylis glomerata, Knaulgras	64	—	100	30
6965	Festuca duriuscula, harter Schwingel	40	—	60	25
6970	—— elatior, hoher Wiesenschwingel	52	—	80	25
6975	—— ovina, Schafschwingel	39	—	60	20
6980	—— pratensis, Wiesenschwingel	50	—	75	40
6985	—— rubra, roter Schwingel	42	—	70	30
6990	Holcus lanatus, Honiggras	32	—	50	10
6995	Lolium italicum, italien. Raygras	22	—	40	30
6999	—— perenne, schwerste Saat	20	—	35	30
7000	—— —— tenue, engl. Raygras, vorzügl. schwere Originalsaat aus Schottland, Ia Qualität	22	—	35	50
7005	Melica coerulea, bl. Perlgras, keimt schwer	30	—	45	10
7010	Phleum pratense, Timothygras (s. Abb.) (Marktpreis), beste Qualität 10 Pfd. 4 M.	35	—	55	10
7015	Poa pratensis, Wiesenrispengras, I. Qual.	47	—	75	15
7020	—— nemoralis, Hainrispengras	86	—	135	5
7025	—— trivialis, rauhes Rispengras	86	—	135	8
7030	—— aquatica, Wasserrispengras	90	—	140	15
7035	Triticum repens, Queckengras	55	—	80	30

Mischungen z. Anlage v. Wiesen, Weiden u. Böschungen.

Смѣсь для луговъ, пастьбищъ и. т. под.

No.

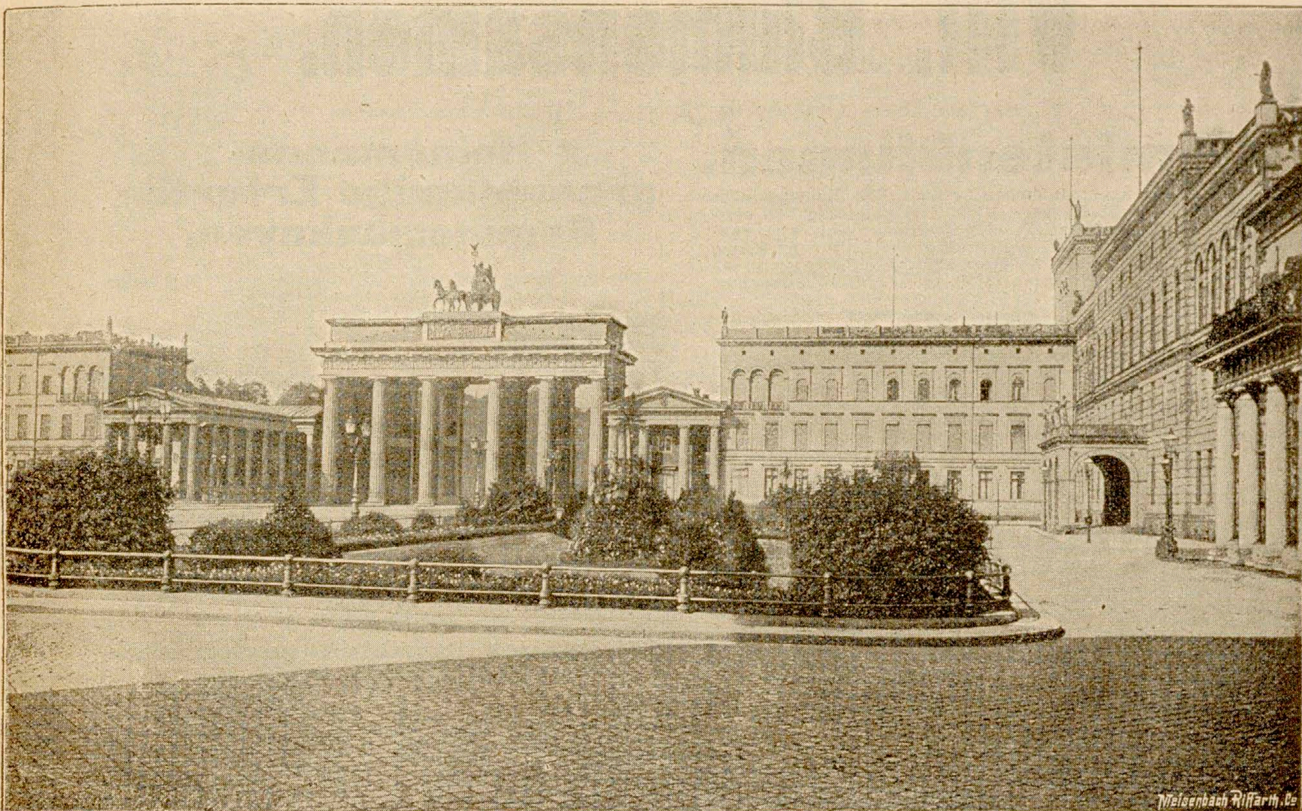
7102 **Mischung zur Anlage von Wiesen** auf gutem, aber nicht nassem Boden. Aussaat auf 1/4 Hektar 30—40 Pfd. à 100 Pfd. 26 M., à 1 Pfd. 40 Pf.

7110 **Mischung zur Anlage von feuchten Wiesen.** Aussaat auf 1/4 Hektar 25—30 Pfd. à 100 Pfd. 30 M., à 1 Pfd. 45 Pf.

No.

7114 **Mischung zur Anlage von Thiergärten und Weiden.** à 100 Pfd. 34 M., à 1 Pfd. 50 Pf.

7120 **Mischung für Böschungen, Deiche, Bahndämme u. s. w.** Aussaat auf 1/4 Hektar 30 Pfd. à 100 Pfd. 26 M., à 1 Pfd. 40 Pf.



Gartenanlage am Pariser Platz zu Berlin.
Die daselbst und an verschiedenen anderen Plätzen Berlins angewandte Grassamen-Mischung offeriere als das schönste bis jetzt in Europa Erreichte. No. 7160. **100** Pfd. **47** ℳ, **10** Pfd. **6** ℳ, **1** Pfd **65** ₰ Vorzüglicher Rasen zum **Croquet** und **Lawn-Tennis.** Das komplette Spiel **Lawn-Tennis** inkl. 6 m langes Netz **45** ℳ.

Mischungen zur Anlage von feinem Teppich-Rasen, Park-Rasen, Croquet- und Lawn-tennis-Plätzen etc.

No. Смясвь для Рульворныхь доригъ и т. пр.

7150 **Mischung zur Anlage feiner Rasenplätze** (auch Croquetrasen). Aussaat auf ¼ Hektar 75 Pfd.
à **100** Pfd. **37** ℳ, à **10** Pfd. **4.75** ℳ, à **1** Pfd. **55** ₰.

7155 **Mischung zur Anlage im Sandboden (Berliner Tiergartenmischung).** Aussaat auf ¼ Hektar 50 Pfd.
à **100** Pfd. **36** ℳ, à **10** Pfd. **4.50** ℳ, à **1** Pfd. **50** ₰.

7160 **Mischung der städtischen Anlagen in Berlin** (s. Abb.), wie sie dort in Anwendung gebracht und bis jetzt noch in keiner Hinsicht übertroffen worden ist. Diese Mischung kann ich allen Interessenten aus eigener Anschauung und Erfahrung aufs wärmste empfehlen; sie ist das „Non plus ultra" aller Grasmischungen, die ich in meiner langjährigen Praxis an den verschiedensten und hierfür speciell berühmtesten Plätzen Europas gesehen habe. Sie gleicht auch nach längerer Zeit stattgehabten Schnittes (die meisten andern Mischungen immer nur unmittelbar danach) einem lebenden Smyrnateppich, trotzdem sie in Berlin unter der direkten schädlichen Einwirkung des Weltstadt-Verkehres wächst. Aussaat auf ¼ Hektar 75 Pfd.
à **100** Pfd. **47** ℳ, à **10** Pfd. **6** ℳ, à **1** Pfd. **65** ₰.

7165 **Pückler-Muskau-Mischung,** feinste Gräser für dauerhaften Rasen gemischt. Aussaat auf ¼ Hektar 75 Pfund.
à **100** Pfd. **38** ℳ, à **10** Pfd. **4** ℳ **50** ₰, à **1** Pfd. **50** ₰.

7170 **Mischung zur Ausbesserung lückenhaft gewordener Rasenplätze.** à **100** Pfd. **60** ℳ, à **1** Pfd. **80** ₰.

7175 **Grasart für tiefschattige Lagen,** hat sich in jeder Bodenart gut bewährt. Aussaat auf ¼ Hektar 40 Pfd.
à **100** Pfd. **35** ℳ, à **1** Pfd. **55** ₰.

7180 **Grasart für Rasenkanten,** sehr dicht zu säen.
100 Pfd **47** ℳ, à **1** Pfd. **75** ₰.

Die angegebenen Saatmengen sind für ¼ Hektar vom Durchschnittsboden berechnet, es muss deshalb bei schwerem Boden etwas erhöht, bei leichterem etwas ermässigt werden.

Preise von **Grasmähemaschinen** bitte am Schlusse des Kataloges nachzuschlagen.

VII. Diverse offizin. Sämereien.

Аптекарскія травы.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
7302	Agrimonia Eupatorium, Odermennig	60	10
7304	Arnica montana, Wohlverlei	120	15
7306	Artemisia vulgaris, Beifuss	40	10
7310	Astragalus baëticus, Stragel-Kaffee	20	10
7312	Atropa Belladonna, Tollkirsche	60	10
7313	Bryonia alba, Gichtrübe, schwarzbeerig	50	10
7314	Colchicum autumnale, Herbstzeitlose	60	10
7315	Conium maculatum, Schierling	60	10
7316	Chelidonium majus, Schöllkraut	60	10
7320	Cynoglossum officinale, Hundszunge	20	10
7322	Datura Stramonium, Stechapfel	20	10
7323	Digitalis purpurea, Fingerhut	20	10
7324	Echium vulgare, Natterkopf	40	10
7326	Erythraea Centaureum, Tausendgüldenkraut	—	35
7330	Hyoscyamus niger, Bilsenkraut	20	10
7332	Hypericum perforatum, Johanniskraut	60	15
7334	Indigofera tinctoria, Indigo	40	10
7336	Isatis tinctoria, Waid	40	10
7340	Leontodon Taraxacum, Löwenzahn, Kuhblume	40	10
7342	Matricaria Chamomilla, echte Kamille	60	10
7344	Mentha crispa, Krauseminze, italienischer Same	300	25
7346	—— piperita, Pfefferminze —— ——	300	25
7350	Nepeta Cataria, gemeines Katzenkraut	75	10
7352	Reseda luteola, Wau	40	10
7354	Rubia tinctorium, Krapp	20	10
7356	Solanum nigrum, Nachtschatten	60	10
7358	—— Dulcamara, Bittersüss	75	10
7360	Succisa pratensis, Wiesenabbiss	110	15
7362	Valeriana officinalis, Baldrian	180	20
7366	Veronica Chamaedris, Ehrenpreis	--	35

7390 **Ein Sortiment von 10 Sorten in**
Deutschland einheimischer Giftpflanzen
passend für Schulgärten.
à **1** Portion **1** ℳ **50** ₰.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

VIII. Blumensamen.

Flower seeds — Graines de fleurs — Цвѣточныя сѣмена.

Blumistenblumen.

Von vielen hauptsächlichen Artikeln des Blumensamens verkaufe ich die Portionen — ohne Preisaufschlag und ohne Verminderung der Quantität oder Qualität — ausschliesslich in farbigen Düten, gleichzeitig die Kultur-Anleitung enthaltend. Es sind dies dieselben kolorierten Düten, wie ich sie z. B. zu den Sortimenten 28630 und 28635 etc. verwende. Diese Artikel haben vor der Katalogsnummer einen *.

Unter dem Ausdruck „Sortiment“ versteht man eine Zusammenstellung mehrerer Sorten à eine Portion, die dann wieder in ein Packet zusammen verpackt werden; es ist also beispielsweise ein Sortiment Victoria-Astern in 6 Farben eine Tasche, in der 6 Portionen Victoria-Astern enthalten sind, wovon jede den Samen einer anderen Farbe enthält etc. etc.

Unter „Diverse Sortimente“ befinden sich alle diejenigen Sortimente, die bei den betreffenden Gattungen, denen sie angehören, nicht aufgeführt wurden, letzteres aus dem Grunde, um sie an einer Stelle übersichtlich zusammen zu haben, anstatt über den ganzen Katalog zerstreut.

A. Levkoyen

(Topfsamen).

Stocks — Giroflée — Левкой.

Mit äusserster Sorgfalt erzogen, ist mein Flor, der ca. 100,000 Töpfe umfasst, von allen Sachkennern seit Jahren als einer der schönsten des Platzes anerkannt. Jeder meiner Geschäftsfreunde darf den von mir gelieferten Sämereien unbedingtes Vertrauen schenken.

Kultur.

Wer gesunde und reichblühende Levkoyen erziehen will, säe den Samen möglichst dünn, hüte sich vor zu kompaktem Erdreich und vor solchem mit noch in Verwesung begriffenen (fermentierenden) Teilen, bedecke den Samen mit feiner Erde oder Sand, sei behutsam mit der Bewässerung und lüfte die Pflänzchen so oft, wie es nur immer die Witterung erlauben will, damit sie recht stämmig und kräftig werden und nicht umfallen. Für die weitere Kultur ist eine kräftige Gartenerde, mit etwas feinen Hornspänen vermischt, zuträglich; auch eine gute Schlammerde aus Wässern, welche Abgänge aus der Küche und allerlei Unrat aufgenommen haben, bildet eine gute Erde für Levkoyen, wenn sie drei Jahre lang der Witterung ausgesetzt gewesen und mehrmals durchgearbeitet worden ist. Pflanzt man die Levkoyen in Gartenbeete, so müssen dieselben schon im Herbst mit abgelagertem oder verwestem Dünger bereitet und im Frühjahre klar gemacht werden. **Man pflanze sie etwas dicht,** damit durch das Ausschneiden der einfach blühenden keine zu grossen Lücken entstehen. **Die beste Zeit zur Aussaat ist der Monat März.** Um noch später Levkoyen in Blüte zu haben, kann man **Mitte Mai** Samen an geschützter Stelle in das freie Land säen.

Erfurter Sommerlevkoyen.

Vorzügliche Qualität, wegen ihrer Schönheit allgemein bewundert, zu 70—80 Prozent gefüllt. Dieselben sind in ca. 30 der verschiedensten und schönsten Farben abgebbar. Folgende Hauptfarben sind besonders zu empfehlen:

8000 Weiss. 8032 Kupferchamois.
8004 Blutrot. 8062 Feurigkarminrot.
8006 Brillantrosa. 8086 Schwefelgelb.
8010 Braunviolett

In Farben à 100 Korn 15 ₰,
— — 20 Gr. 5 ℳ.

No.		ℳ	₰
*8150	**Alle Farben gemischt, à 100 Korn**	—	10
*8152	— — — — 500 —	—	40
*8154	— — — — 1000 —	—	75
8156	— — — — 20 Gr.	4	—
8158	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	75
8160	— — — 12 — — 100 —	1	25
8162	— — — 18 — — 100 —	2	—

Erfurter Sommerlevkoyen mit Lackblatt.

Die Farben heben sich sehr effektvoll von der dunkelgrünen Belaubung ab.

		ℳ	₰
	In 6 Hauptfarben, à Farbe 100 Korn	—	15
	— 6 — — — 20 Gr.	6	—
8200	**Schönste Farben gemischt, à 100 Korn**	—	15
8202	— — — — 500 —	—	60
8204	— — — — 1000 —	1	—
8206	— — — — 20 Gr.	5	—
8210	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	75

Heinemanns grossblumige Erfurter Sommerlevkoyen.

(S. Abb.)

Die prachtvollste Gattung, sowohl für Land- wie für Topfkultur in 30 der schönsten Farbenerscheinungen vertreten.

No. Von Hauptfarben empfehle besonders:

8260 **Weiss.** 8274 **Hellblau.**
8262 **Kanariengelb.** 8276 **Weiss, niedrig.**
8264 **Brillantrosa.** 8284 **Rosalila.**
8266 **Dunkelblutrot.** 8305 **Purpurbraun.**
8270 **Schwarzviolett.** 8306 **Chamois.**
8272 **Kupferscharlach.** 8307 **Apfelblüte.**

		ℳ	₰
8309	**Morgenröthe, brillantgelb mit rosa Schein, neu.** 100 Korn 15 ₰, 20 Gr.	6	—
	In Farben à 100 Korn	—	15
	— — — 20 Gr.	6	—
*8350	**Prächtige Farben gemischt, à 100 Korn**	—	15
*8352	— — — — 500 —	—	60
*8354	— — — — 1000 —	1	—
8356	— — — — 20 Gr.	5	—
8360	Ein Sortiment von 18 Farben à 100 Korn	2	—
8362	— — — 12 — — 100 —	1	25
8364	— — — 6 —	—	75

Heinemanns grossblumige Sommerlevkoyen mit Lackblatt.

8414 **Weiss.** 8426 **Braunviolett.**
8418 **Karminrosa.** 8430 **Schwefelgelb.**
8420 **Karmoisin.** 8432 **Schwarzbraun.**
8422 **Dunkelblutrot.** 8434 **Kastanienbraun.**
8424 **Dunkelblau.**

		ℳ	₰
	In Farben à 100 Korn	—	20
	— — — 20 Gr.	6	—
8400	**Prächtige Farben gemischt, à 100 Korn**	—	15
8402	— — — — 500 —	—	60
8404	— — — — 1000 —	1	—
8406	— — — — 20 Gr.	5	—
8408	Ein Sortiment von 5 Farben à 100 Korn	—	75



No.*8350. **Heinemanns grossblumige Erfurter Sommer-Levkoyen.** Gemischt 100 Korn 15 ₰, 20 Gr. 5 ℳ.

Nebenstehendes **Elite-Sortiment** enthält das Schönste, was der gesamte Levkoyenflor in Bezug auf Farbenschönheit, Grösse der Blumen, Füllung etc. bietet, und glaube ich deshalb allen verehrten Gönnern, denen es an Zeit und Erfahrung mangelt, durch diese Zusammenstellung des Vorzüglichsten einen guten Dienst erwiesen zu haben.

No. 7900. **Elite-Sortiment** in 6 der brillantesten Färbungen aus Heinemanns grossblumigen Sommerlevkoyen. 6 Sorten à 100 Korn 90 ₰.

Einige meiner Levkoyenstellagen (Bockstellagen) mit blühenden Sommerlevkoyen.

No. 8158. **Ein Sortiment von 6 Farben Erfurter Sommerlevkoyen à 100 Korn 75 ₰.** No. 8150. **Alle Farben gemischt à 100 Korn 10 ₰.**

Victoria-Bouquet-Sommerlevkoyen.

Diese neue Gattung eignet sich namentlich zur Kultur im freien Lande, wo sie sich zu ihrer vollen Schönheit entfaltet. Sie ist ja auch recht wohl zur Topfkultur zu verwenden, allein ihr eigener umgekehrt pyramidenartiger Bau kommt am meisten zur Geltung bei der Freilandkultur.

8450	Dunkelblutrot	8458	Hellblau
8452	Purpurkarmin	8460	Rosa
8454	Weiss	8462	Blasskarmin
8456	Kanariengelb	8464	Kupferrot

In Farben à 100 Korn 20 ₰.
— — — 20 Gr. 6 ℳ.

No.			ℳ	₰
8470	Alle Farben gemischt (s. Abb. S. 38)	à 100 Korn	—	15
8472	— — — —	500 —	—	60
8474	— — — —	1000 —	—	100
8476	— — — —	20 Gr.	5	—
8480	Ein Sortim. v. 6 Farb. (s. Abb. S. 38)	à 100 Korn	—	75

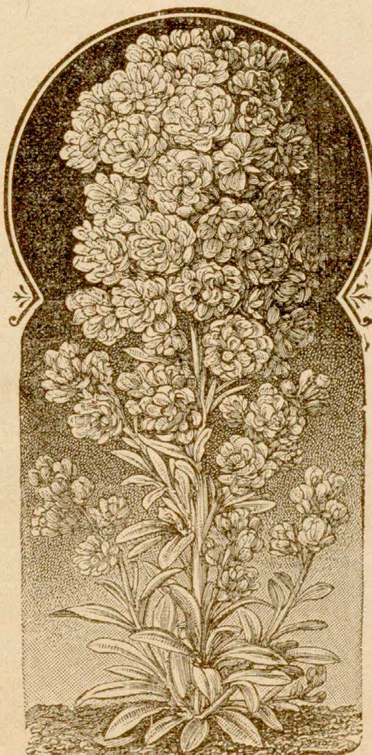
Grossblumige Erfurter Pyramiden-Sommerlevkoyen.

Sehr schöne, besonders für Freilandkultur geeignete Gattung.

Von Hauptfarben empfehle besonders:

8500	Weiss.	8504	Karmoisin.
8502	Himmelblau.	8506	Violett.
8503	Dunkelblau.		

8510 **Blutrot, neu! Diese Farbe wird auch von anderer Seite als „verbesserte Zwerg-Königin-Levkoye“ geführt.**
In Farben à 100 Korn 20 ₰.
— — — 20 Gr. 7 ℳ.



Neue remontierende Sommer-Levkoye (Dresdener). No. 8600. Schneeweiss. 100 Korn 15 ₰, 500 Korn 60 ₰.
Siehe auch „verbesserte Dresdener“ No. 8610.

Grossbl. Erfurter Pyramiden-Sommerlevkoyen:

No.
8511 **Prinzess May, neu, prachtvolle hellgelbe Farbe** (s. Abb. S. 38)
20 Gr. 20 ℳ, 100 K. 25 ₰.

No.			ℳ	₰
8580	In d. schönst. Farb. gem. à	100 K.	—	15
8582	— — — — — —	500 —	—	60
8584	— — — — — —	1000 —	1	—
8586	— — — — — —	20 Gr.	7	—
8588	Ein Sortim. v. 6 Farb. à	100 Korn	—	75

Neue remontierende Sommerlevkoyen (Dresdener).

(S. Abb.).

Eine hohe, besonders zur Freiland-Kultur geeignete Gattung, die aus der sogenannt. „halbenglischen“ hervorgegangen ist. Ich führe nur „Schneeweiss“, da an dieser eine wirkliche Verbesserung bemerkbar ist, die anderen Farben, die in den letzten Jahren hinzugekommen, haben als solche keinen besonderen Wert, der namentlich dem „Schneeweiss“ als vorzügliche weisse Schnittblume zukommt:

Dresdener Sommerlevkoyen:

No.				ℳ	₰
8600	Schneeweiss	à 100	Korn . . .	—	15
8601	—	à 500	——	—	60
8602	—	à 1000	——	1	—
8603	—	à 20	Gr.	6	—

Verbesserte Dresdener „Schneeweiss“.

No.			ℳ	₰
8610	— — —	100 Korn	—	15
8611	— — —	500 —	—	60
8612	— — —	1000 —	1	—
8614	— — —	20 Gr.	7	—



No. 8470. **Victoria-Bouquet-Sommerlevkoyen gemischt.** 100 Korn 15 ₰.

No. 8480. **Ein Sortiment von 6 der schönsten Farben.** 100 Korn 75 ₰. (s. S. 37).

Grossblumige Zwerg-Pyramidenlevkoyen.

Reizende, sehr niedrige und namentlich für Topfkultur geeignete Gattung.

No. Von Hauptfarben empfehle besonders:

8620	Weiss.	8628	Kupferrot.
8622	Dunkelblau	8634	Rotgrau
8623	Blassblau.	8636	Fleischfarbe.
8624	Brillantgelb.	8638	Aschgrau.
8626	Karmoisin.	8640	Rosa.
8627	Chamois.		

In Farben à **100** Korn **20** ₰. **20** Gr. **10** ℳ.

In den schönsten Farben gemischt:

No.		ℳ	₰
8680	à 100 Korn	—	20
8682	— 500 —	—	70
8684	— 1000 —	1	25
8686	— 20 Gr.	8	—
8690	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	90

Prachtmischung aller Sommer-Levkoyen.

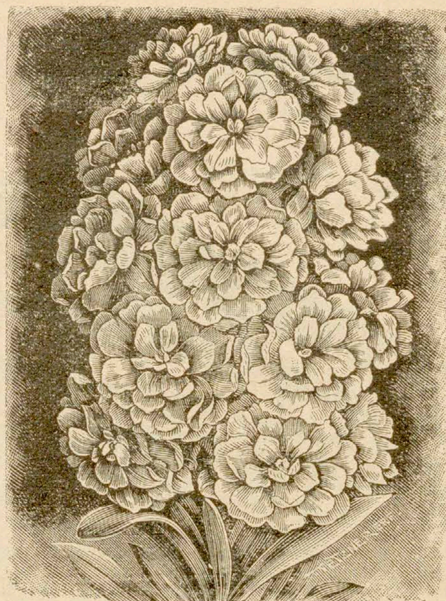
No.		ℳ	₰
8730	à 100 Korn	—	10
8732	— 500 —	—	50
8735	— 1000 —	—	75
8736	— 20 Gr.	4	—
8740	**Triumph - Sommerlevkoye**, feurigkarmoisinpurpurn, ca. 50 cm hoch, 20 Gr. 8 ℳ. à 100 Korn	—	20
8750	**Grossblumige Zwerg - Königin - Sommerlevkoye**, dunkelblutrot, ca. 20 cm hoch . . . à 100 Korn	—	20
	à 20 Gr.	8	—

Herbstlevkoyen.

Осеньній левкой.

8800	Weiss.	8806	Kastanienbraun.	8812	Blutrot.
8802	Violett.	8808	Schwarzbraun.	8814	Karmoisin.
8804	Rosa.	8810	Karmin.	8816	Blassblau.

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	20
	— — 20 Gr.	12	50
8850	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	15
8852	— — — — 500 —	—	70
8854	— — — — 1000 —	1	25
8856	— — — — 20 Gr.	11	—
8858	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	80



Die schönste gelbe Levkoye.

No. 8511. **Grossbl. Pyram. Sommerlevkoye mit Lackblatt, zartgelb, Princess May.** 20 Gr. 20 ℳ. 100 Korn 25 ₰.

No. 8580. **Grossbl. Pyr. Sommerlevkoyen gemischt.** 100 Korn 15 ₰ (s. S. 37).

Winterlevkoyen.

Winter-Stock — Giroflée d'hiver ou perpétuelle.

Зимній левкой.

Kultur.

Das Abweichende in der Kultur der Winterlevkoyen besteht darin, dass man sie im März in ein kaltes Mistbeet oder in Töpfe aussäet, im Mai in ein gutes Beet mit alter Kraft setzt und sie hier acht Tage oder länger beschattet. Um die Erdflöhe abzuhalten, muss man die Pflanzen oft überspritzen. Im Herbst schon erkennt man die gefüllten, und diese sind es, die der Liebhaber mit dem vollen Ballen in Töpfe mit fetter, sandgemischter Erde (nicht tiefer als vorher) setzen muss. Schattig gestellt, erholen sie sich bald und müssen dann einen sonnigen Standort erhalten. Ende Oktober kommen sie (vorher müssen sie etwas trocken gehalten sein) in ein frostfreies Zimmer, wo sie, so oft die Witterung hierzu günstig ist, viel Luft und nur wenn dringend nötig Feuchtigkeit erhalten. Mit anbrechendem Frühjahr hingegen werden sie wieder regelmässig begossen, mit den Töpfen, um sie abzuhärten, in den Garten gestellt und später, wenn man will, mit dem vollen Ballen in das Land gepflanzt, wo sie schöner blühen als in Töpfen. Man kann die oft langen Wurzeln beim Einpflanzen im Herbst, wenn es noch im September geschieht, ziemlich kurz schneiden, so dass sie in mässig grosse Töpfe gehen, denn sie bilden dann desto mehr Seitenwurzeln. Bleiben sie im Topfe, so muss man sie im Frühjahr in grössere Gefässe pflanzen.

Grossblumige Kaiser-Winterlevkoyen.

No. Es ist dies die schönste Winterlevkoye.

8900	Karmoisin.	8906	Rosa.	8912	Dunkelkarmin.
8902	Reinweiss.	8908	Dunkelviolett.	8914	Dunkelblutrot.
8904	Hellblau.	8910	Brillantrosa.		

No.		ℳ	₰
	à Farbe 100 Korn	—	20
	— — 5 Gr.	4	—
8960	**Gemischt** à 100 Korn (s. Abb. S. 39)	—	20
8962	— — 500 —	—	90
8964	— — 1000 —	1	50
8966	— — 5 Gr.	3	50
8970	Ein Sortiment von 6 der schönsten Farben à 100 Korn	1	—

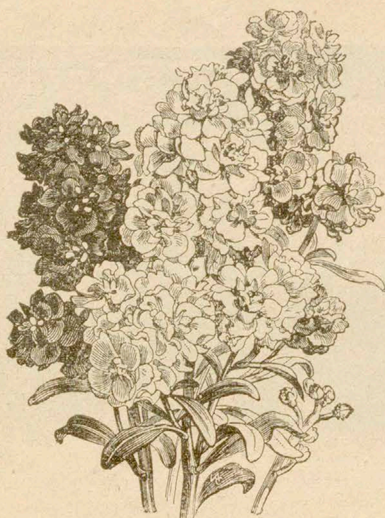
Erfurter Winterlevkoyen.

9100	Hellblau.	9108	Weiss, lackbl.	9116	Feuerrot, lackbl.
9102	Weiss	9110	Rosa.	9118	Schwefelgelb, lackbl.
9104	Karmin.	9112	Violett.	9120	Dunkelkarmoisin.
9106	Schwarzbraun.	9114	Karmoisin.	9122	Violett, lackblätterig.

	ℳ	₰
Obige à Farbe 100 Korn	—	20
— — 20 Gr.	10	—

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	100 Korn ₰
9124	Schneeweiss leuchtend, grossblumig, von gedrungenem Wuchse, mit reinweissen, dicht gefüllten Blumen. Bedeutend früher als alle anderen Winterlevkoyen. Liefert 70% gefülltblühender	12	—	20
9125	Fleischfarbe, grossblumig } prachtvolle neue Sorten	12	—	20
9126	Rosa " } prachtvolle neue Sorten	12	—	20
9127	Leuchtend Karmoisin " } prachtvolle neue Sorten, 2 Gr. ℳ 2.20	—	—	30
9128	Kupferrot " } prachtvolle neue Sorten	12	—	20
9130	Violett " } prachtvolle neue Sorten	12	—	20

No.		ℳ	₰
*9158	Gemischt von 9100 bis 9122 à 100 Korn	—	15
*9160	— — — — — — 500 —	—	60
*9162	— — — — — — 1000 —	1	—
9164	— — — — — — 20 Gr.	9	—
9168	Ein Sortiment von 10 schönsten Farben à 100 Korn	1	40
9170	— — — 6 — — — 100 —	—	80



No. 8960. **Kaiser-Winterlevkoyen in Prachtmischung.** 100 Korn 20 ₰.

No. 8970. **Ein Sortiment von 6 der schönsten Farben** à 100 Korn 1 ℳ (s. S. 38).

Zwerg-Winterlevkoyen.

9220 Karmoisin. 9224 Violett. 9228 Hellblau.
9222 Rosa. 9226 Weiss. 9230 Ziegelrot.

	ℳ	₰
à Farbe 100 Korn	—	20
— — 5 Gr.	3	—
9252 Gemischt à 100 Korn	—	15
9254 — — 500 —	—	70
9256 — — 1000 —	1	25
9258 — — 20 Gr.	10	50
9260 Ein Sortiment von 6 Sorten	—	75

Pariser Stangen-Winterlevkoyen.

Prachtvoll, mit einer grossen Dolde blühend.

9310 Weiss 9314 Königsblau. 9318 Karmoisin.
9312 Lasurblau. 9316 Apfelblüte. 9320 Violettpurpurn.

	ℳ	₰
à Farbe 100 Korn	—	20
— — 5 Gr.	3	—
9340 Gemischt à 100 Korn	—	15
9342 — — 500 —	—	70
9344 — — 1000 —	1	25
9346 — — 20 Gr.	9	—
9348 Ein Sortiment von 5 Sorten	—	90

9370 **Winter-Levkoye, grossblumige weisse von Nizza.** Ganz prachtvolle Sorte, namentlich wertvoll für den Schnitt. Schöner als die Kaiser-Levkoye „Reinweiss". à 100 Korn — 20; à 20 Gr. 4 —

9375 **Winter-Levkoye „Schneeball".** Gleich der vorhergehenden, eine ganz besonders empfehlenswerte weisse Sorte à 100 Korn — 20; à 5 Gr. 3 —

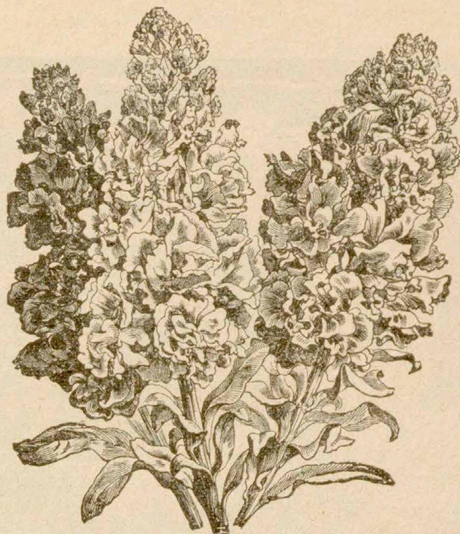
9380 **Immerblühende weisse Winterlevkoye.** Ganz vorzügliche Schnittsorte. Reinweiss à 100 Korn — 20; à 5 Gr. 3 —

B. Goldlack.

Wallflower — Giroflée jaune — Желтая Фіалка.

Kultur.

Der Goldlack verlangt einen gut gedüngten, mässig feuchten Boden. In Töpfen erhält er noch eine Unterlage von zerstossenen Scherben. Am besten säet man ihn im Anfang Mai in warmer Lage in das freie Land und begiesst die Pflänzchen sehr mässig. Einige cm hoch geworden, werden sie auf ein Beet gesetzt, in Reihen ca. 20 cm nach jeder Seite hin von einander entfernt. Mitte September setzt man sie in Töpfe und behandelt sie dann, wie ich bei den Winterlevkoyen angegeben; doch müssen sie während des Winters bisweilen etwas begossen werden, aber immer nur am Topfrande. Wer nur den Geruch liebt oder volle Beete im Frühjahr wünscht, dem empfiehlt sich der Buschlack; wer aber auf grosse volle Blumentrauben sieht, wird Stangenlack vorziehen. Ich empfehle die Ueberwinterung in bedeckten Beeten im Freien, von wo aus man sie im Frühjahr in den Schmuckgarten pflanzt. Der in Töpfen stehende Goldlack braucht nur den geringen Schutz eines bedeckten Kastens oder einer trockenen Grube.



No. *9760. **Goldlack, gefüllter, alle Sorten gemischt.** 20 Gr. 6 ℳ, 100 Korn 20 ₰.
No. 9744. Ein Sortiment von 6 schönen Farben à 100 Korn 90 ₰.

Gefüllte Sorten.

Buschlack.

a. Hoher.

No.	à 20 Gr. ℳ	₰	à 100 Kn. ₰
9660 Braun	5	—	15
9662 Gelb	5	—	15
9664 Blau (Violett)	5	—	15

b. Zwerg-.

9680 Braun	6	—	20
9682 Gelb	8	—	20
9684 Blau (Violett)	8	—	20
9686 Gemischt von 9660—9684	5	—	20

Stangenlack.

a. Hoher.

9700 Braun	5	—	20
9702 Blau (Violett)	6	—	20
9704 Gelb	5	—	20

b. Zwerg-.

9720 Braun	6	50	20
9722 Blau (Violett)	8	—	20
9724 Gelb	8	—	20
9740 Ein Sortiment von 10 Farben	—	—	150
9744 — — — 6 —	—	—	90
9750 Gemischt von 9700—9724	5	—	20
*9760 **Alle Sorten gemischt** (s. Abb.)	6	—	20

Einfache Lack-Sorten.

(S. Abb.).

Ueberdauern unsere Winter ohne Schutz und blühen sehr zeitig im Frühjahr in den schönsten Farben; sind gleich geeignet für Gruppen-, wie auch für Rabattenpflanzen. Aussaat im Mai und Pflanzung im Herbst an Ort und Stelle.



Einfacher Lack.
No. *9798. Schönste Mischung. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.			
9786 Frühester Pariser, neu. Die Sämlinge blühen schon im ersten Jahre	2	50	15
9787 Frühester schwarzbrauner Dresdener	—	60	10
9788 Harbinger, leuchtend braun, frühblühend	—	60	10
9790 Blutrot	—	40	10
9791 Aurora, prachtvolle neue Sorte, die durch ihre freundliche Farbe, das ganze Sortiment belebt	4	—	20
9792 Dunkelbraun	—	40	10
9794 Goldgelb	—	60	10
9796 Violett (Blau)	—	40	10
9797 Frühester schwarzbrauner Tom Thumb	—	90	15
*9798 Alle Sorten einfacher Lack gemischt	—	40	10



C. ASTERN.

Asters — Reine Marguérite — Астры.

Auf der Allgemeinen Deutschen Gartenbau-Ausstellung zu Erfurt erhielten meine Astern die grosse silberne Medaille.

Bei der ausserordentlichen Anzahl (manche Geschäfte offerieren über 450 Sorten resp. Farben in ca. 50 und mehr Gattungen) der verschiedenartigsten Astern, in Bezug auf Bau, Habitus und Färbung, habe ich geglaubt, einem allgemeinen Wunsche nachzukommen, wenn ich aus sämtlichen Astern die schönsten Vertretungen in Bezug auf Bau, Kolorit etc. durch auserlesene Sortimente zusammenstellte. Durch nachstehende Elite-Sortimente ist die Aufgabe gelöst, und kann ich meinen verehrten Gönnern versichern, dass sie in denselben das **Non plus ultra der Erfurter Asternzucht** erhalten.

Elite-Sortiment

No. **10500** in 12 der brillantesten Färbungen, aus den Klassen der hohen Astern, à **100** Korn **1** ℳ **50** ₰.
No. **10502** in **6** Sorten à **100** Korn **80** ₰.

Elite-Sortiment

No. **10510** in 12 der brillantesten Färbungen, aus den Klassen der **halbhohen** Astern, à **100** Korn **1** ℳ **50** ₰.
No. **10512** in **6** Sorten à **100** Korn **80** ₰.

Elite-Sortiment

No. **10520** in 12 der brillantesten Färbungen, aus den Klassen der **niedrigen** oder **Zwerg**-Astern à **100** Korn **1** ℳ **50** ₰.
No. **10522** in **6** Sorten à **100** Korn **80** ₰.

Elite-Sortiment

No. **10530** in **6** der **grösstblumigen** Astersorten à **100** Korn **80** ₰.

Elite-Sortiment

No. **10540** in 6 der besten reinweissen Astersorten à **100** Kn. **100** ₰.
No. **10542** dieselben à **500** Korn **2** ℳ **50** ₰.

In obiger Abbildung ist	à 20 Gr. ℳ	₰	à 100 Korn ₰
No. I. **Victoria-Nadel-Aster.**			
No. *12600. Alle Farben gemischt	5	—	15
No. II. **Paeonien-Perfektions-Aster.**			
No. 11000. Alle Farben gemischt	3	—	10
No. III. **Victoria-Aster.**			
No. *12500. Alle Farben gemischt	4	—	15
No. IV. **Rosen-Aster.**			
No. *11120. Alle Farben gemischt	2	75	10
No. V. **Imbriquierte Pompon-Aster** mit weisser Mitte			
No. *11480. Alle Farben gemischt	3	—	10
No. VI. **Komet-Aster.**			
No. 12770. Alle Farben gemischt	4	—	15
No. 13500. **Heinemanns Prachtmischung obiger Elite-Sorten** . . . 500 Korn 40 ₰.	3	—	10

Kultur.

Man säet die Astern im März—April ins Mistbeet (in Näpfe oder Kästen in der Stube) aus und beobachtet hierbei Folgendes:

Ehe man aussäet, glättet man mit einem geraden Brett oder Holz die Erde, indem man sie mit dem Harken hin- und herzieht, bis die Unebenheiten verschwunden sind. Man streut nun die Samen gleichmässig aus, so dass um jedes Korn herum etwas Erde frei bleibt. Hierauf drückt man ihn mit einem kleinen Brett mässig fest und übergiesst mit einer **feinen** Brause; hat man ein Sieb (nicht zu fein), so siebt man etwas Erde über den Samen, bedeckt ihn, wie der technische Ausdruck heisst, jedoch nicht dicker als doppelte Samenstärke. Bis zum Aufgehen bleiben die Mistbeete geschlossen (die Näpfe in der Stube bedeckt man mit einer Glasscheibe oder einem starken Papier). Bei Kälte werden Strohdecken oder sonstiges Material zum Schutz verwendet, bei starker Sonne muss man Schatten legen. Sobald die Samen aufgegangen, gewöhnt man die Pflänzchen allmählich an die Luft, hält sie unkrautfrei und ist vorsichtig mit dem Giessen: hierbei schadet, namentlich wenn die Pflänzchen noch klein, ein zu viel mehr, als zu wenig. Sobald sie die charakterisierten Blätter haben und es schönes Wetter ist, nimmt man die Fenster ganz herunter (die Näpfe stellt man in diesem Falle vor das Fenster oder in den Garten). Die zu verwendende Erde kann gute Gartenerde sein, mit etwas feinem Sand und Mistbeeterde vermischt. Das Mistbeet darf nur mässig warm sein. Die hohen Sorten Astern säet man zuerst, weil sie später blühen. Die besseren, edlen Aster-Sorten (Victoria-, Paeonien- etc.) säet man etwas dichter, sie keimen in guten Jahren höchstens zu 70%. Die Pflanzweite bei hohen Astern beträgt ca. 40 cm, bei niedrigen ca. 20 cm. Die ausgepflanzten Astern erweisen sich gegen ein öfteres Giessen bei Trockenheit sehr dankbar, anderseits sind sie wieder sehr bescheiden und blühen auch hübsch in trockenen Jahren.

I. Hohe Sorten.

Высокія астры.

Paeonien-Perfektions-Astern.

(45—60 cm hoch.)

No.		M.	Pf.
	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	4	—
*11000	**Alle Farben gemischt à 100 Korn**	—	10
*11002	— — — — 500 —	—	40
*11004	— — — — 1000 —	—	70
11006	— — — — 20 Gr.	3	—
11010	**Ein Sortiment** von 12 Farben à 100 Korn	1	20
11012	— — — 6 — — 100 —	—	70

11020 Dunkelkarmoisin.
11022 Brillantrosa.
11024 Dunkelpurpurn (Dunkle von Gravelotte).
11026 Rosa (la superbe).
11028 Dunkelviolett.
11030 Feurigscharlach.
11032 Reinweiss mit Atlasglanz.
11034 Lasurblau.
11036 Fleischfarbe.
11037 Purpurviolett.
11038 Hellblau.
11040 Braunviolett mit Weiss.
11042 Himmelblau mit Weiss (la superbe).
11044 Purpurviolett mit Weiss.
11046 Glänzend schwarzblau.
11048 Dunkelblutrot.
11050 Feurigrosa.
11052 Victoriarot.
11054 **Chamois. Neu! Originelle schöne Farbe, à Portion** 25 Pf.

Ball- oder Juwel-Astern.

(45—60 cm hoch, s. Abb.).

Eine der edelsten Astergattungen.

	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	5	—
11080	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	15
11082	— — — — 500 —	—	60
11084	— — — — 1000 —	1	—
11086	— — — — 20 Gr.	4	—
11090	**Ein Sortiment** von 5 Farben à 100 Korn	—	60

11100 Apfelblüte.
11102 Dunkelrosa
11106 Purpurviolett.
11108 Karmoisin.
11110 Dunkelblau 20 Gr. 9 M. à Portion 25 Pf.
11112 Scharlach 20 Gr. 12 M. à Portion 30 Pf.



N0. 11080. **Ball- oder Juwel-Astern.**
Prachtmischung 100 Korn 15 Pf, 20 Gr. 4 M.
No. 11090. Ein Sortiment von 5 Farben à 100 Korn 60 Pf.

Rosen-Astern.

(40—50 cm hoch.)

	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	4	—
*11120	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	10
*11122	— — — — 500 —	—	40
*11124	— — — — 1000 —	—	70
11126	— — — — 20 Gr.	2	75
11140	Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn	1	20
11142	— — — 6 — — 100 —	—	60

11158 Weiss.
11160 Dunkelviolett.
11162 Rosa mit Weiss.
11166 Dunkelkarmin.
11168 **Dunkelscharlach, neu.**
11170 Hellblau.
11172 Feurigkarmoisin.
11174 Weiss mit rosa Schein.
11176 Schwarzblau.
11178 Leuchtend kupferrot.
11180 Weiss, innen chamois.
11184 Brillantkarmin à Port. 25 Pf.

Washington-Astern.

(40—50 cm hoch.) Die grösstblumige Gattung.

	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	5	—
11230	Gemischt à 100 Korn	—	15
11232	— — 500 —	—	60
11234	— — 1000 —	1	—
11236	— — 20 Gr.	4	—

11260 Silbergrau.
11262 Weiss.
11264 Weiss mit rosa Schein.
11266 Pfirsichblüte.
11268 Hellblau.
11270 Karmin.
11276 Feurigscharlach.

Washington-Nadel-Astern.

Japanische Astern (s. Abb.).

	à Farbe 100 Korn	—	20
	— — 20 Gr.	8	—
11280	Alle Farben gemischt à 100 Korn	—	15
11282	— — — — 500 —	—	60
11284	— — — — 1000 —	1	—
11286	— — — — 20 Gr.	7	—

Washington-Nadel-Astern.

No.		M.	Pf.
11290	Ein Sortiment von 6 der besten Farben à 1 Portion	1	—

11300 Karmoisin.
11301 Dunkelviolett.
11302 Hellviolett.
11303 Kupferigrosa.
11304 Pfirsichblüte.
11305 Rosa.
11306 Rötlichweiss.
11307 Silbergrau.
11308 Weiss.



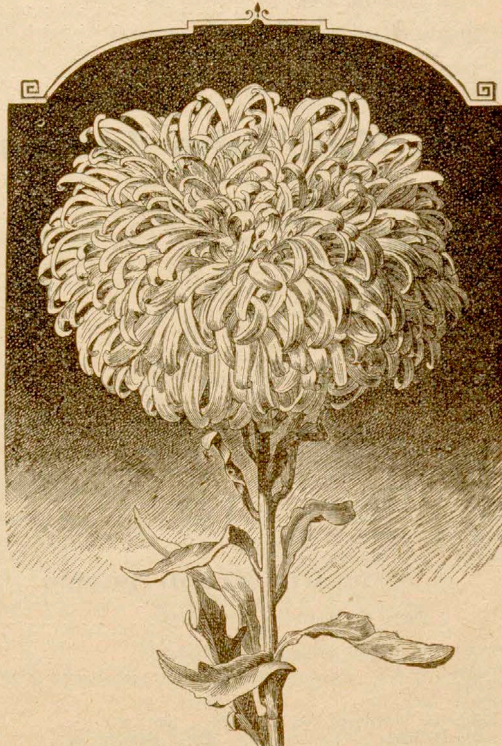
No. 11280. **Washington-Nadel-Astern.** (Japanische Astern).
Prachtmischung 100 Korn 15 Pf, 20 Gr. 7 M.

Riesen-Komet-Astern.

(50—60 cm hoch, s. Abb.)

Eine neue grossblumige, prachtvolle Gattung.

11320	Reinweiss 100 Korn	—	15
11322	—— 500 —	—	60
11324	—— 20 Gr.	4	—
11330	**Neue Farben dieser prachtvollen Klasse in Mischung** 100 Korn 15 Pf ...... 20 Gr.	5	—



No. 11320. **Riesen-Komet-Astern,** reinweiss.
100 Korn 15 Pf, 20 Gr. 4 M.
No. 11330. Neue Farben dieser prachtvollen Klasse in Mischung.
100 Korn 15 Pf, 20 Gr. 5 M.

Imbriquierte Pompon-Astern.

In 14 distinkten Farben abgebbar, worunter die kokardenartig gezeichneten **als beste in diesem Genre zu empfehlen sind.** Die 10 einfarbigen Sorten sind die gesuchtesten Astern zum Trocknen, ganz vorzüglich sollen sich hierzu eignen: Blutrot, Ziegelrot u. s. w.

Die 9 schönsten kokardenartigen

sind:

No.					
11450	Lila.	11456	Karmoisin.	11462	Blutbraun.
11452	Rosa.	11458	Blutrot.	11464	Braunviolett.
11454	Dunkelviolett.	11460	Rotbraun.	11466	Hellblau.

Alle mit reinweissem Centrum. *M.* *Pf.*

No.		*M.* *Pf.*
	à Farbe 100 Korn	— 15
	— — 20 Gr.	3 50
*11480	Dieselben gemischt à 100 Korn	— 10
*11482	— — — 500 —	— 40
*11484	— — — 1000 —	— 60
11486	— — — 20 Gr.	3 —

Die schönsten einfarbigen:

11520	Weiss.	11532	Himmelblau.
11522	Blutrot.	11534	Schwarzblau.
11524	Violett.	11536	Weiss, später rosa.
11526	Weiss, im Verblühen lasurblau.	11538	Scharlach.
11530	Ziegelrot.	11540	Dunkelpurpurn (Trauer-Aster).

	à Farbe 100 Korn	— 15
	— — 20 Gr.	5 50
*11550	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 15
*11552	— — — — 500 —	— 60
*11554	— — — — 1000 —	1 —
11556	— — — — 20 Gr.	4 —
11570	Ein Sortiment von 12 Sorten beider Varietäten à 100 Korn	1 20
11572	— — — 6 — — — — 100 —	— 70

Pyramiden-Astern.

In 12 schönen Farben, unter denen ganz besonders die Farbe Schwefelgelb, No. 11630, als auffallend anführe.

	à Farbe 100 Korn	— 10
	— — 20 Gr.	2 50
11600	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 10
11602	— — — — 500 —	— 40
11604	— — — — 1000 —	— 60
11606	— — — — 20 Gr.	1 70
11620	Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn	1 —
11622	— — — 6 — — 100 —	— 50

Verbesserte Reids oder Betteridges Preis-Astern.

In 12 schönen Farben abgebbar.

	à Farbe 100 Korn	— 10
	— — 20 Gr.	— 90
*11690	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 10
*11692	— — — — 500 —	— 30
*11694	— — — — 1000 —	— 50
11696	— — — — 20 Gr.	— 75
11710	Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn	1 —
11712	— — — 6 — — 100 —	— 50
11740	**Schwefelgelb, die beste gelbe Aster,** à 100 Korn	— 10

Röhr-Astern.

In 10 schönen Farben, unter denen No. 11800 **Dunkelscharlach** 100 Korn 15 *Pf.*, ganz besonders zu empfehlen ist.

	à Farbe 100 Korn	— 10
	— — 20 Gr.	— 90
*11770	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 10
*11772	— — — — 500 —	— 30
*11774	— — — — 1000 —	— 50
11776	— — — — 20 Gr.	1 —
11790	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	— 50

II. Halbhohe Sorten.

Полу-высокія астры.

Victoria-Astern.

(35—45 cm hoch, s. Abb. S. 40).

Wohl die vollkommenste aller Astern. Sie bildet in Bezug auf die Höhe den Uebergang von den hohen zu den mittelhohen Gattungen.

	à Farbe 100 Korn	— 15
	— — 20 Gr.	5 50
*12500	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 15
*12502	— — — — 500 —	— 60
*12504	— — — — 1000 —	1 —
12506	— — — — 20 Gr.	4 —
12520	Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn	1 20
12522	— — — 6 — — 100 —	— 70

12540	Weiss.	12560	Weiss mit Lasurblau.
12542	Braunviolett.	12562	Karmoisin.
12544	Pfirsichblüte.	12564	Dunkelblau.
12546	Karminrosa.	12566	Purpurn.
12548	Hellblau.	12568	Schwefelgelb (hellgelb).
12550	Dunkelkarmoisin.	12572	Scharlach.
12552	Violettpurpurn.	12574	**Zinnoberscharlach, weiss umflort,** à Port. 25 *Pf.*
12554	Hortensienrot.		
12558	Weiss mit rosa Schein.		

Victoria-Nadel-Astern.

(s. Abb. S. 40).

	à Farbe 100 Korn	— 15
	— — 20 Gr.	6 50
*12600	Alle Farben gemischt à 100 Korn	— 15
*12602	— — — — 500 —	— 60
*12604	— — — — 1000 —	1 —
12606	— — — — 20 Gr.	5 —
12610	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	— 70

12615	Hellblau.	12619	Karminrosa.
12616	Feurig-scharlach.	12620	Dunkelviolett.
12617	Dunkelkarmoisin.	12621	Pfirsichblüte.
12618	Rötlichlila.		

Komet-Astern (s. Abb.)

No.		*M.* *Pf.*
	à Farbe 100 Korn	— 15
	— — 20 Gr.	5 —
12770	Alle Farben gemischt à 100 Korn	— 15
12772	— — — — 500 —	— 60
12774	— — — — 1000 —	1 —
12776	— — — — 20 Gr.	4 —
12780	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	— 75

12789	Reinweiss.	12798	Rötlichlila.
12790	Rosa.	12800	Weiss mit Lila.
12792	Rosa mit Weiss.	12802	Karmin.
12794	Hellblau.	12804	Weiss mit Rosa.
12796	Hellblau mit Weiss.	12806	Weiss mit lila u. rosa Schein.



No. 12770. **Komet-Astern.** Prachtmischung, à 100 Korn 15 *Pf.*, à 20 Gr. 4 *M.*
No. 12780. Ein Sortiment von 6 besten Farben à 100 Korn 75 *Pf.*

Mignon-Astern.

12850	Alle Farben gemischt	20 Gr.	5 — *M.*	100 Korn	— 15
12890	Reinweiss	20 Gr.	4 — *M.*	100 Korn	— 10
12891	Weiss, später rosa	20 Gr.	6 — *M.*	à Port.	— 15
12892	Rosa	20 Gr.	4 — *M.*	100 Korn	— 10
12894	Hellblau	20 Gr.	4 — *M.*	100 Korn	— 10
12895	Weiss, später lila	20 Gr.	6 — *M.*	à Port.	— 15
12896	Karmoisin	20 Gr.	6 — *M.*	100 Korn	— 15
12898	Pfirsichblüte	20 Gr.	7 50 *M.*	100 Korn	— 20

Prinzess-Astern.

12900	Schneeball, reinweiss à 100 Korn	— 15
	— — à 20 Gr.	7 —

Diamant-Astern.

(40—50 cm hoch.)

Eine der schönsten halbhohen Astern. Prachtvoll als Topfpflanze.

	à Farbe 100 Korn	— 15
	— — 20 Gr.	4 —
12920	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 10
12922	— — — — 500 —	— 40
12924	— — — — 1000 —	— 60
12926	— — — — 20 Gr.	3 —
12940	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	— 75

12950	Weiss.	12954	Hellviolett.	12958	Dunkelviolett.
12952	Rosa.	12956	Dunkelkarmoisin.	12960	Purpurlila.

Vielblumige Riesen-Kaiser-Aster.

Prachtvoll, grossbl. und gut gefüllt.

12980 Hellblau 20 Gr. 5 *M.*, 100 Korn — 15

Liliput-Astern.

(40—50 cm hoch.)

In 6 schönen Farben abgebbar.

Liefert sehr hübsche, mit unzähligen Miniaturblumen bedeckte Pflanzen. Eignet sich besonders zur Topfkultur.

	à Farbe 100 Korn	— 10
	— — 20 Gr.	3 —
13010	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 10
13012	— — — — 500 —	— 40
13014	— — — — 1000 —	— 60
13016	— — — — 20 Gr.	2 —
13030	**Reinweiss,** 20 Gr. 3 *M.* 50 *Pf.*, 100 Korn	— 15

Kugel-Astern.

In 12 schönen Farben abgebbar.

	à Farbe 100 Korn	— 10
	— — 20 Gr.	1 —
*13070	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 10
*13072	— — — — 500 —	— 30
*13074	— — — — 1000 —	— 50
13076	— — — — 20 Gr.	— 90
13082	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	— 50

Schiller- oder Anmut-Astern.

(30 cm hoch.)

	à Farbe 100 Korn	— 10
	— — 20 Gr.	2 —
13140	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 10
13142	— — — — 500 —	— 40
13144	— — — — 1000 —	— 60
13146	— — — — 20 Gr.	1 50
13150	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	— 50



No. *14000. Zwerg-Astern.
Alle Farben gemischt, 100 Korn 10 ₰,
20 Gr. 1 M. 50 ₰
No. 14022. Ein Sortiment von 6 schönen
Farben, à 100 Korn 50 ₰.



No. 13350. Zwerg-Paeonien-Perfection-
Astern (Bismarck-Astern).
Prachtmischung 100 Korn 10 ₰.
—— 20 Gr. 3 M.



No. 14560. Zwerg-Chrysanthemum-Astern.
Prachtmischung à 100 Korn 10 ₰.
—— 20 Gr. 3 M.
No. 14582. Ein Sortiment von 6 der besten
Farben à 100 Korn 70 ₰.

Paeonien-Kugel-Astern.

(40—50 cm hoch.)
Sehr reichblühende Gattung, in 12 schönen Farben.

No.	Als neu und sehr schön empfehle:	M.	₰
13272	**Dunkelblutrot** 100 Korn	—	15
	à Farbe 100 Korn	—	10
	— — 20 Gr.	3	—
13230	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	10
13232	— — — — 500 —	—	40
13234	— — — — 1000 —	—	60
13236	— — — — 20 Gr.	2	50
13240	Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn	1	—
13242	— — — 6 — — 100 —	—	50

Zwerg-Paeonien-Perfektions- oder Bismarck-Astern.

(30 cm hoch, eine der schönsten Gattungen, s. Abb.).

	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	4	—
*13350	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	10
*13352	— — — 500 —	—	40
*13354	— — — — 1000 —	—	60
13356	— — — — 20 Gr.	3	—
13370	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	60

13380 Rosa.
13382 Schneeweiss.
13384 Dunkelscharlach.
13386 Schwarzblau.
13388 Hellblau.
13390 Rotviolett m. Weiss.
13392 Karmoisin.
13394 Hellkarmin.
13396 Lilarot.

III.

Niedrige (Zwerg-) Sorten.

Нискія сорта астровъ.

Zwerg-Astern

(s. Abb.).
Die niedrigste und frühestblühende Art, ca. 3 Wochen vor allen anderen Sorten.

	à Farbe 100 Korn	—	10
	— — 20 Gr.	2	—
*14000	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	10
*14002	— — — — 500 —	—	30
*14004	— — — — 1000 —	—	50
14006	— — — — 20 Gr.	1	50
14020	Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn	1	—
14022	— — — 6 — — 100 —	—	50

14030 Dunkelrot.
14032 Dunkelblau mit Weiss.
14034 Silberweiss.
14036 Hellblau.
14038 Zinnoberkarmin.
14040 Dunkelpurpurn mit Weiss.
14042 Rosenfarbe.
14044 Braunviolett.
14046 Dunkelrot mit Weiss.
14058 Schwarzblau.
14048 Purpurn mit Weiss.
14050 Lila.
14052 Brillantrosa.
14054 Rosa.
14056 Karmoisin.

Shakespeare-Astern.

(20 cm hoch.)
In 6 distinkten Farben abgebbar.

	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	5	50
14130	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	10
14132	— — — — 500 —	—	40
14134	— — — —1000 —	—	70
14136	— — — — 20 Gr.	5	—
14140	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à 100 Korn	—	60

Zwerg-Königin-Astern.

	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	5	—
14200	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	10
14202	— — — — 500 —	—	40
14204	— — — — 1000 —	—	70
14206	— — — — 20 Gr.	3	50

No.	Zwerg-Königin-Astern.	M.	₰
14210	Ein Sortiment von 5 Farben à 100 Korn	—	60

14220 Weiss.
14222 Karmoisin.
14224 Rosa.
14226 Dunkelblau.
14228 Hellblau.

Triumph-Astern.

14280	Dunkelscharlach	à 20 Gr. 20 M. à Port.	—	40
14282	—— mit Weiss	à 20 Gr. 8 M. — —	—	25

Grossblumige niedrige Perl-Astern.

14340	Rosa	à 20 Gr. 5 M. à Port.	—	15
14342	Weiss	à 20 Gr. 3 M. — —	—	10

Boltzes Zwerg-Bouquet-Astern.

(25 cm hoch.)

	à Farbe 100 Korn	—	10
	— — 20 Gr.	4	—
*14380	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	10
*14382	— — — — 500 —	—	40
*14384	— — — — 1000 —	—	60
14386	— — — — 20 Gr.	3	—
14390	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	—	50

14400 Weiss, später lasurblau.
14402 Lasurblau.
14404 Karmin mit Weiss.
14406 Karmoisin.
14408 Weiss mit violettem Herz.
14410 Hellblau.
14412 Reinweiss.
14414 Dunkelblutrot mit Weiss.
14418 Leuchtend Rosa.
14420 Pfirsichblüte.
14422 Dunkelviolett mit Weiss.

Zwerg-Bouquet-Victoria-Astern.

(25—30 cm hoch.)

	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	6	50
14480	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	15
14482	— — — — 500 —	—	60
14484	— — — — 1000 —	1	—
14486	— — — — 20 Gr.	6	—

14500 Apfelblüte.
14502 Weiss.
14504 Rötlichlila.
14506 Karmoisin.
14508 Schwefelgelb (hellgelb), neu.
14510 Dunkelblau.
14512 Violett.
14514 Braunviolett.
14516 Leuchtend kupferigrot. (Neu).

Zwerg-Chrysanthemum-Astern.

(20 cm hoch, s. Abb.)

	à Farbe 100 Korn	—	15
	— — 20 Gr.	4	—
*14560	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	—	10
*14562	— — — — 500 —	—	40
*14564	— — — — 1000 —	—	60
14566	— — — — 20 Gr.	3	—
14580	Ein Sortiment von 12 Farben à 100 Korn	1	25
14582	— — — 6 — — 100 —	—	70

14590 Dunkelblau.
14592 Karmin.
14594 Zinnoberscharlach m. Weiss.
14596 Feurigscharlach.
14598 Weiss, später lasurblau.
14600 Leuchtend rosa.
14602 Rosa.
14604 Weiss.
14606 Karmin mit Weiss.
14608 Hellblau mit Weiss.
14610 Apfelblüte.
14612 Karmoisin.
14618 Rosalila.
14620 Hellblau.
14622 Bordeauxrot, nadelartig, sehr schön.
14624 Kupferscharlach.
14626 Brillantrosa.
14628 Braunviolett.

Verbesserte Zwerg-Chrysanthemum-Astern.

		20 Gr., M.	₰	à Port. ₰
14630	Rosa mit weissen Spitzen, sehr grossblumig, neu	6	—	20
14632	Lila mit weissen Spitzen, sehr grossblumig, neu	6	—	20
14634	Feurigscharlach. sehr grossblumig, neu	6	—	20
14636	Karmin, riesenblumig	6	—	20

Humboldt-Astern.

No.		ℳ ₰
	à Farbe 100 Korn	— 15
	— — 20 Gr.	4 50
14640	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 10
14642	— — — — 500 —	— 40
14644	— — — — 1000 —	— 60
14646	— — — — 20 Gr.	3 50
14650	Ein Sortiment von 6 Farben à 100 Korn	— 70

14660 Weiss. 14668 Lilarot
14662 Leuchtend blutrot 14670 Hellblau
14664 Dunkelpurpurn 14674 Hochrosa.
14666 Karmin

Verbesserte Zwerg-Bouquet-Pyramiden-Astern.

(25—30 cm hoch.)

No.		ℳ ₰
	à Farbe 100 Korn	— 15
	— — 20 Gr.	4 —
*14680	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 10
*14682	— — — — 500 —	— 40
*14684	— — — — 1000 —	— 60
14686	— — — — 20 Gr.	3 —
14690	Ein Sortiment von 10 Farben à 100 Korn	1 20
14692	— — — 6 — — 100 —	— 70

14700 Weiss. 14710 Purpurn.
14702 Lasurblau. 14712 Purpurviolett.
14704 Karmoisin. 14714 Hellblau.
14706 Pfirsichblüte. 14716 Dunkelblau.
14708 Dunkelblutrot. 14718 Rosa.

Zwerg-Cocardeau- oder Kronen-Astern.

(25—30 cm hoch.)
Eine sehr schöne, nicht ganz niedrige Gattung.

No.		ℳ ₰
	à Farbe 100 Korn	— 15
	— — 20 Gr.	5 60
14748	Alle Farben gemischt, à 100 Korn	— 15
14750	— — — — 500 —	— 60
14752	— — — — 1000 —	1 —
14754	— — — — 20 Gr.	4 50

14760 Rosa. 14762 Karmoisin.
14764 Hellblau. 14766 Violett.

14900	Prachtmischung aller hohen Astern	100 Korn	— 10
14906	—— —— —— ——	20 Gr.	3 —
14920	Prachtmischung aller halbhohen Astern	100 Korn	— 10
14926	—— —— —— ——	20 Gr.	3 —
14930	Prachtmischung aller niedrigen Astern	100 Korn	— 10
14936	—— —— —— ——	20 Gr.	3 —

D. Balsaminen.

Balsam — Balsamine — Бальзамины.

Kamellien-Balsaminen.

No.		ℳ ₰
	à Farbe 100 Korn	— 30
	— — 20 Gr.	2 —
16100	**Alle Farben gemischt** à 100 Korn	— 20
16102	— — — — 500 —	— 80
16106	— — — — 20 Gr.	1 50
16110	Ein Sortiment von 10 Farben (500 Korn)	— 75
16112	— — — 6 — (300 —)	— 25

16120 Scharlach. 16132 Karminrosa.
16122 Hellviolett. 16134 Lilarosa.
16124 Kupferrot 16136 Kupferscharlach.
16126 Karmoisin. 16140 Granatrot.
16128 Violett. 16142 Dunkellila.
16130 Fleischfarbe

Zwerg-Kamellien-Balsaminen.

No.		ℳ ₰
	à Farbe 100 Korn	— 25
	— — 20 Gr.	1 40
16180	Alle Farben gemischt à 100 Korn	— 15
16182	—— —— —— —— 500 Korn	— 60
16186	—— —— —— —— 20 Gr.	— 80
16190	Ein Sortiment von 6 Farben (300 Korn)	— 60

16202 Hellblau. 16208 Ziegelrot.
16204 Karmoisin. 16210 Fleischfarbe.
16206 Violett. 16212 Scharlach.

Zwerg-Balsaminen.

No.		ℳ ₰
	à Farbe 100 Korn	— 25
	— — 20 Gr.	1 40
16250	Alle Farben gemischt à 100 Korn	— 15
16252	— — — — 500 —	— 60
16256	— — — — 20 Gr.	— 80
16262	Ein Sortiment von 6 Farb. (300 Korn)	— 60

16270 Kupferrot. 16280 Dreifarbig.
16272 Lila. 16282 Granatrot mit Weiss.
16274 Karmoisin. 16284 Fleischfarbe.
16276 Granatrot. 16286 Pfirsichblüte.
16278 Weiss. 16288 Dunkellila mit Weiss.

Prächtige Andrieux-Balsaminen

(Rosen-Balsaminen).
Dichtgefüllt, sehr empfohlen (s. Abb.).

No.		ℳ ₰
	à Farbe 100 Korn	— 30
	— — 20 Gr.	1 80
*16320	Alle Farben gemischt à 100 Korn	— 20
*16322	— — — — 500 —	— 80
*16324	— — — — 1000 —	1 25
16326	— — — — à 20 Gr.	1 50

Andrieux-Balsaminen:

No.		ℳ ₰
16330	Ein Sortiment von 10 Farb. (500 Korn)	1 —
16332	— — — 6 — (300 —)	— 75

16340 Weiss. 16352 Scharlachrot.
16342 Blassgelb. 16354 Ziegelrot.
16344 Fleischfarbe. 16356 Karmoisin.
16346 Chamois. 16358 Purpurn.
16348 Rosa. 16360 Lila.
16350 Granatrot. 16362 Violett.

Verbesserte Kamellien-Balsaminen.

Dichtgefüllt und sehr grossblumig (s. Abb.).

No.		ℳ ₰
	à Farbe 100 Korn	— 40
	— — 20 Gr.	4 —
16388	Prachtvolle Mischung à 100 Korn	— 30
16390	— — — 500 —	1 25
16396	— — — 20 Gr.	3 —
16398	Ein Sortiment von 6 Farb. (300 Korn)	1 —

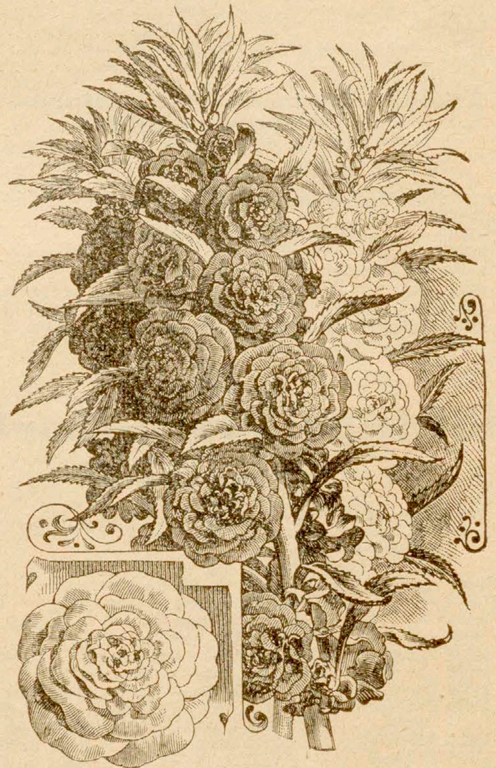
16402 Weiss mit lila Schein. 16410 Scharlach gefleckt.
16404 — —— rosa —— 16412 Karmoisin.
16406 Rosa gefleckt. 16414 Violett.
16408 Scharlach. 16416 Violett gefleckt.

Gestreifte Nelken-Balsaminen.

Sehr schön (s. Abb.).

No.		ℳ ₰
	à Farbe 100 Korn	— 30
	— — 20 Gr.	1 40
16440	Alle Farben gemischt à 100 Korn	— 20
16442	— — — — 500 —	— 80
16446	— — — — 20 Gr.	1 10
16450	Ein Sortiment von 6 Farben (300 Korn)	— 80

16460 Weiss mit Rosa. 16470 Weiss, karmin und lila.
16462 Weiss mit Karmin. 16472 Weiss mit Violett.
16464 Weiss mit Karmoisin. 16474 Weiss mit Scharlach.
16466 Weiss mit Kupferrot. 16476 Pfirsichblüte mit Scharlach.
16468 Weiss mit Karmoisin und Zinnober. 16478 Tricolor.



No. 16600. **Heinemanns Elite-Mischung**, bestehend aus den besten und prächtigsten Farben der Andrieux-, Nelken- und verbesserten Kamellien-Balsaminen. 100 Korn 25 ₰, 20 Gr. 2 ℳ.

No. 16602. Ein Elite-Sortiment von 6 Sorten aus obigen Klassen (300 Korn) 1 ℳ.

E. Rittersporn.

Larkspur — Pied d'alouette — Кавалерскія шпоры.

Ranunkelblütiger Rittersporn.

Delphinium Ajacis ranunculiflorum.

16700 Weiss. 16704 Ziegelrot. 16710 Rosa.
16702 Aschgrau. 16706 Fleischfarbe. 16714 Violett.

No.		ℳ ₰
	à Farbe 20 Gr.	— 40
	— — 1 Port.	— 10
*16720	Gemischt à 1 Port.	— 10
16722	— — 20 Gr.	— 30
16724	— — 1 Pfd.	3 50
16732	Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.)	— 50

Hyacinthen-Rittersporn.

Delphinium humile hyacinthiflorum.

No.		No.	
16890	Weiss.	16900	Lilarot.
16892	Dunkelblau.	16902	Dunkellila.
16894	Hellblau.	16904	Chamois.
16896	Ziegelrot.	16906	Rehfarbe.
16898	Violett.	16908	Apfelblüte.

		ℳ ₰
	à Farbe 1 Port.	— 10
	— — 20 Gr.	— 30
*16920	Gemischt à 1 Port.	— 10
16922	— — 20 Gr.	— 20
16924	— — 1 Pfd.	2 50
16932	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben (6 Port.)	— 50

Kaiser-Rittersporn.

Delphinium imperiale.

Sehr reichblühend und sehr zu empfehlen (s. Abb.).

16960	Schwarzblau.	16972	Weiss.
16962	Dreifarbig.	16974	Violett.
16966	Fleischfarbe.	16976	Lasurblau.
16968	Fleischfarbe mit Rot gestreift.	16978	Rosa mit Rot gestreift.
16970	Rosa.		

16980	**Leucht. karmin, dunkelrot gestreift, neu, à Port.**	— 20
	à Farbe 1 Port.	— 10
	— — 20 Gr.	— 50
*16990	Gemischt à 1 Port.	— 10
16992	— — 20 Gr.	— 40
17000	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben (6 Port.)	— 50

Kandelaber-Rittersporn.

Delphinium Candelabrum fl. pl. (s. Abb.).

17040	Weiss.	17046	Dreifarbig.
17042	Rosa.	17048	Schwarzblau.
17044	Hellblau.	17050	Dunkelblau.

		ℳ ₰
17052	**Leuchtend karmin, rosa gestreift, neu.**	
	à Farbe 1 Port.	— 20
	— — 20 Gr.	2 50
17062	Gemischt à 1 Port.	— 15
17064	— — 20 Gr.	1 50
17070	Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.)	— 90

Gefüllter hoher Rittersporn.

Delphinium Ajacis.

16750	Apfelblüte.	
16752	Weiss.	
16754	Lila.	
16756	Violett.	
16758	Hellviolett.	
16760	Hellblau.	
16762	Dunkelbraun.	
16764	Rosa.	
	à Farbe 1 Port.	— 10
	— — 20 Gr.	— 40
*16780	Gemischt à 1 Port.	— 10
16782	— — 20 Gr.	— 20
*16784	— — 1 Pfd.	2 50
16792	Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.)	— 40

Levkoyen-Rittersporn.

Delphinium Consolida.

No.			
16820	Rosa.	16830	Dreifarbig.
16822	Dunkellila.	16832	Hellviolett.
16824	Weiss.	16834	Fleischfarbe.
16826	Zweifarbig.	16836	Leuchtend karmin, neu.
16828	Dunkelblau.	16838	Scharlachrosa, neu.

		ℳ ₰
	à Farbe 1 Port.	— 10
	— — 20 Gr.	— 40
*16850	Gemischt à 1 Port.	— 10
16852	— — 20 Gr.	— 30
16854	— — 1 Pfd.	3 50
16862	Ein Sortiment von 6 Farben (6 Port.)	— 50

F. Wunderblumen.

Mirabilis Jalapa — Marvel of Peru — Belle de nuit — Мирабилисъ Ялапа.

Am Abend prachtvoll duftend. Grünblätterige Sorten.

17500	Weiss.	17508	Gelb mit Rot.
17502	Rosa.	17510	Rot.
*17504	Gelb m. Weiss	17512	Schwefelgelb.
17506	Dreifarbig.		

	à Farbe 1 Port.	— 10
	— — 20 Gr.	— 20
*17520	Gemischt à 1 Port.	— 10
17522	— — 20 Gr.	— 15
17530	Ein Sortiment in 6 grünblätterigen Sorten	— 40

Wunderblumen mit gelbbunten Blättern.

17540	**Dreifarbig.**	
17542	Gelb mit Rot.	
17544	Rot.	
17546	Schwefelgelb.	
17548	Weiss mit Rot.	
17550	Weiss.	
	à Farbe 1 Port.	— 10
	— — 20 Gr.	— 20
17560	Gemischt à 1 Port.	— 10
17562	— — 20 Gr.	— 15
17570	Ein Sortiment in 6 buntblätterigen Sorten	— 40
17590	**Mirabilis Jalapa Tom Thumb, neue Zwergsorten gemischt** 20 Gr. 30 ₰, à Port.	— 10

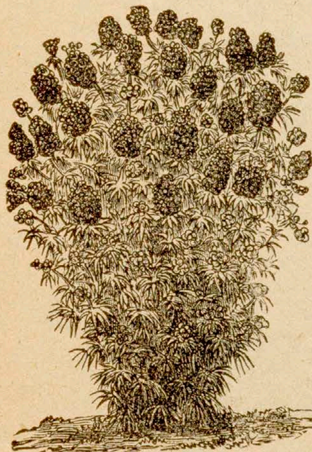
G. Malven.

Hollyhocks — Mauves — Мальвы.

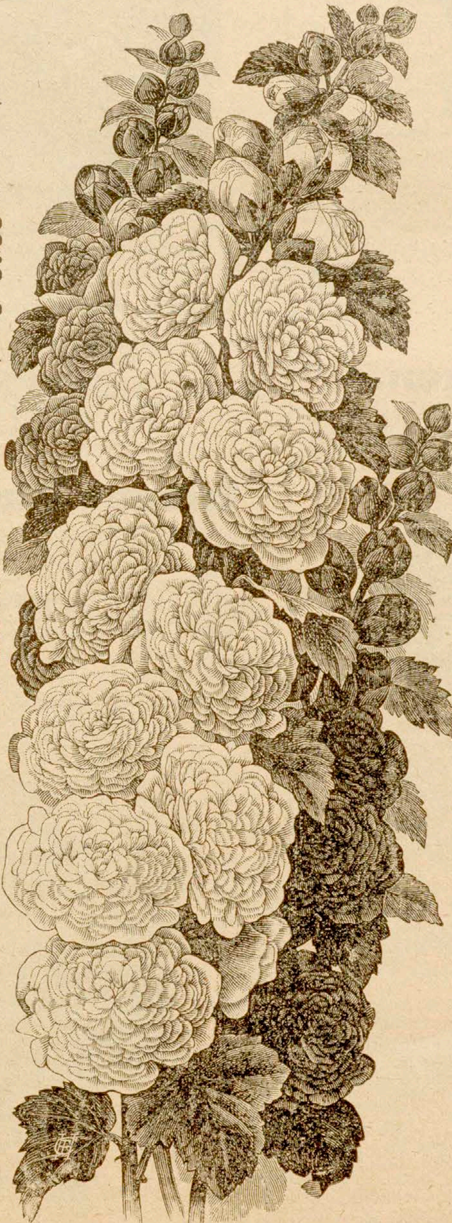
Echte englische Prachtsorten.

(s. Abb.)

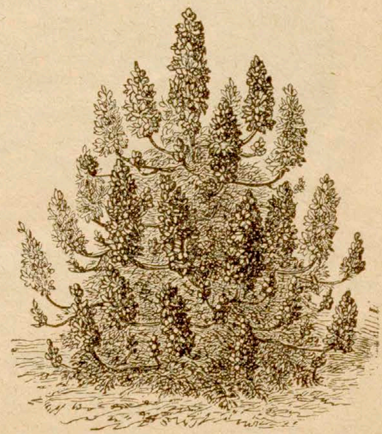
*17620	**Prachtmischung schönster Farben, 1 Port.**	— 25
17622	**5 Gr. von den Hauptfarben gemischt**	1 50
17630	**1 Sortiment von 6 Farben**	1 —



No. *16990. Kaiser-Rittersporn, prächtige Farben gemischt. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.
No. 17000. Ein Sortiment von 6 Farben 50 ₰.



No. *17620. Malven, echte, extra gefüllte englische Prachtsorten gemischt à Port. 25 ₰.



No. 17062. Kandelaber-Rittersporn. Gemischt 20 Gr. 1 ℳ 50 ₰, à Port. 15 ₰.

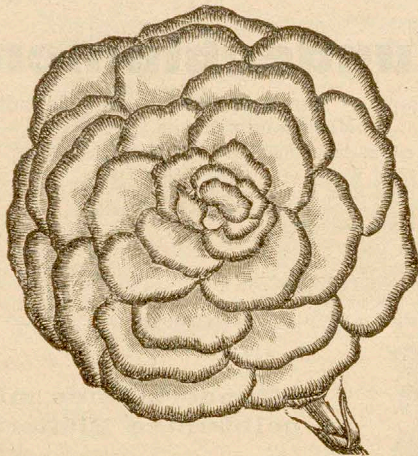
H. Nelken. Гвоздики.

Topfnelken.

Dianthus Caryophyllus flore pleno (s. Abb.).

Stage Carnations — Oeillets — Гвоздики горшковыя.

Die nachstehend offerierten Samen sind gegenseitige Befruchtungen aus den besten aller Klassen wie: Doubletten (bandierte), Picotten (gestrichelte), Fameusen (getuschte) u. s. w. gesammelt und werden ausgezeichnete Resultate ergeben.



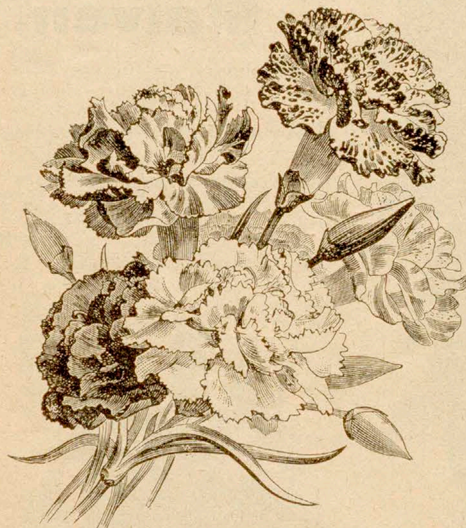
No. 17648. **Topfnelken.** — Samen in feinster Mischung. 25 Korn 40 ₰. No. 17650. 50 Korn 75 ₰.

No.		M. ₰
17648	25 Korn alle Farb. gem., I. Rang (s. Abb.)	— 40
17650	50 — — — — — —	— 75
17652	100 — — — — — —	1 60
17654	500 — — — — — —	6 —
*17660	**Germania, die schönste gelbe Nelke,** à Port. = 10 Korn	— 80
17670	1 Sortiment von 18 schönen Sorten	3 50
17671	1 — — 12 — —	1 75
17672	1 — — 6 — —	1 —

Remontant-Nelken.

(S. Abb.).

17675	Prachtmischung, aus der berühmten Sammlung von Alégatière . . . starke Portion	— 50
17676	Niedrige, steifstengliche derselben Abstammung in Prachtmischung . . . starke Portion	— 50



No. 17675. **Remontant-Nelken.** Prachtmischung aus der berühmten Sammlung von Alégatière, starke Portion 50 ₰.
No. 17676. Niedrige, steifstengliche derselben Abstammung in Prachtmischung, starke Portion 50 ₰.

Landnelken.

Садовыя гвоздики.

Unübertreffliche Qualität (s. Abb.).

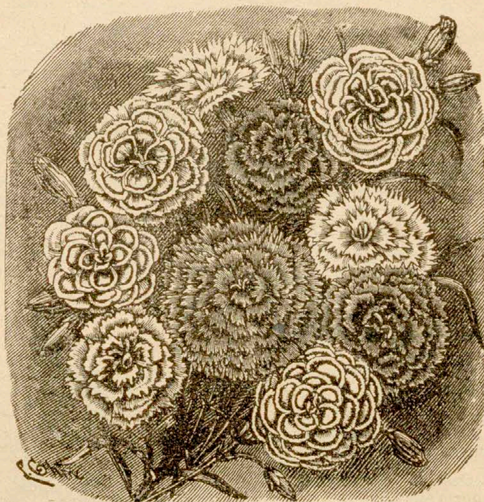
*17680	100 Korn Prachtmisch. aller Farb., gefüllte, Ia Qualität	— 25
*17682	500 — — — — — —	1 —
*17684	1000 — — — — — —	1 60
17686	20 Gr. — — — — —	3 —
17687	Comtesse de Paris. Prachtv. kanariengelb, à Port.	— 50

Schottische Federnelken

(Pinks). Шетландская гвоздика.

Neue, gefüllte, schottische Federnelken. Der hier offerierte Same ist von den besten schottischen Varietäten gesammelt, deren vorzügliche Eigenschaften, wie gute Füllung, Blumenreichtum, angenehmer, feiner Wohlgeruch, in den letzten Jahren grosse Aufnahme und Beliebtheit bei allen Nelkenliebhabern bewirkten.

No.		M. ₰
17690	**Dianthus plumarius scoticus flore pleno** (Topf-Same) à Port. = 10 Korn	1 —
17692	—— —— **flore pleno** (s. Abb.) **(meistens gefranste), sehr wohlriechend.** 20 Gr. 3 M., à Port.	— 25



No. 17692. **Dianthus plumarius fl. pl.**, gefüllte gefranste Federnelken in Prachtmischung, mit feinstem Wohlgeruch. 20 Gr. 3 M., à Port. 25 ₰.

17693	Dianthus plumarius nanus flore albo pleno. Reinweisse niedrige Federnelke . . . à Port.	— 50
17694	—— —— semperflorens „Cyclop". Prachtvoll wohlriechende Nelke, einfach blühend in allen roten Nüancen . . à 20 Gr. 5 M., à Port.	— 25
17696	—— —— —— nanus fl. pl., niedrige immerblühende halbgefüllte Federnelken in Prachtmischung. Vollkommen winterhart. . . . à Port.	— 50

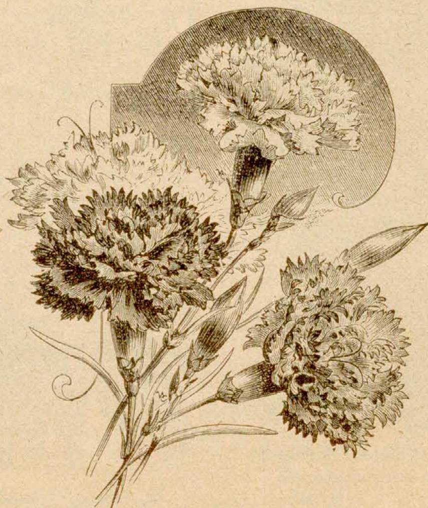
Wiener Zwergnelken.

Vienna Carnations — Oeillets nains de Vienne — Вѣнскія низкія гвоздики.

Im Lande erzogen, während des Flores mit Erdballen in Töpfe gepflanzt, liefert diese Spielart ebenso prächtige Marktpflanzen, wie einen lieblichen Schmuck für Rabatten und Blumengruppen.

Selbst einfache Blumen sind noch eine Zierde des Gartens und sehr wohlriechend.

*17700	Beste gefüllte Mischung . . . à Port.	— 20
17702	— — — . . . à 20 Gr.	2 —

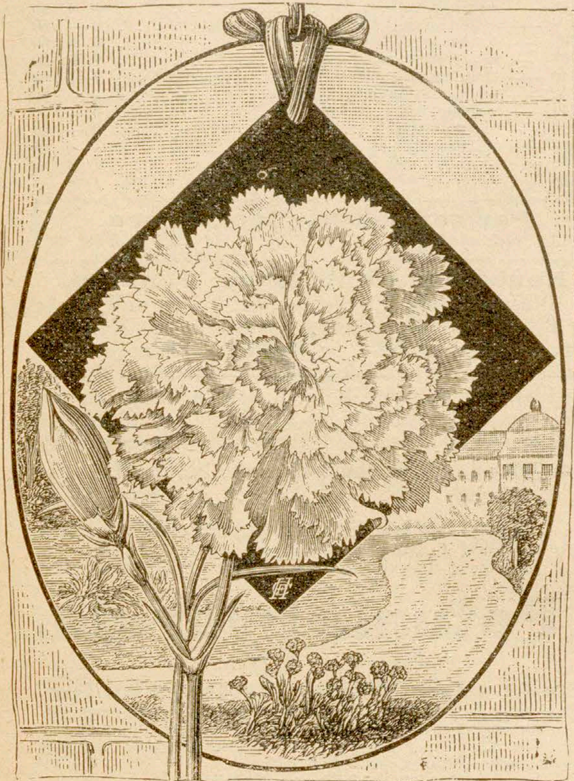


No. *17680. **Landnelken**, Prachtmischung aller Farben, gefüllte, allerfeinste Qualität, 20 Gr. 3 M., 100 Korn 25 ₰.

No. Wiener Zwergnelken:

No.		ℳ ₰
*17710	**Grenadin-, feuerrot, frühblühend,** schönste **rote** Landnelke . . . . à Port.	— 25
17712	—— —— —— . . . . à 5 Gr.	1 —
17714	—— **schneeweiss** (s. Abb.) . . . à 20 Gr. 6 ℳ à Port.	— 30

Die vorzüglichen Eigenschaften der feuerroten Grenadin-Nelke gehören auch der „schneeweissen" an und machen sie zu einer hochfeinen und deshalb begehrten Sorte. Sie übertrifft bei weitem die neuerdings aufgetauchte weisse Wiener Zwergnelke.



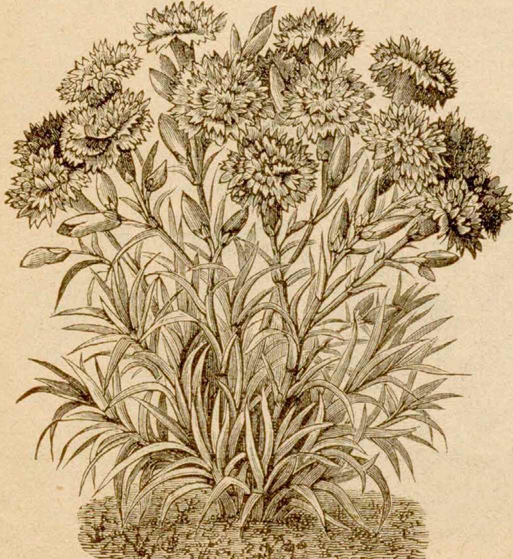
No. 17714. Grenadin-Nelke „Reinweiss". à Portion 30 ₰.

Margareten-Nelken.

Гвоздика-Маргаритка.

Bei einer Aussaat im März—April blühen dieselben schon im Spätsommer und lassen sich blühend aus dem freien Lande gut in Töpfe verpflanzen. Sehr zu empfehlen.

17720	**Hohe Margareten-Nelken,** beste gefüllte Mischung in schönem Farbenspiel . . . . 20 Gr. 3 ℳ, à Port.	— 25
*17724	**Halbh. Margareten-Nelken,** beste gefüllte Mischung in schönem Farbenspiel (s. Abb.) 20 Gr. 4 ℳ, à Port.	— 25
17727	**Margareten-Nelke** „Reinweiss", vorzügliche Neuheit, 50 bis 60% konstant (s. Abb.) 20 Gr. 6.50 ℳ, à Port.	— 40
17740	**Riesen-** oder **Malmaison-Margareten-Nelken.** Prachtvolle halbhohe Margareten-Nelken mit sehr grossen Blumen und wunderbar schönen Farben, à Portion	— 50
	Chabaud-Nelken (siehe Neuheiten).	



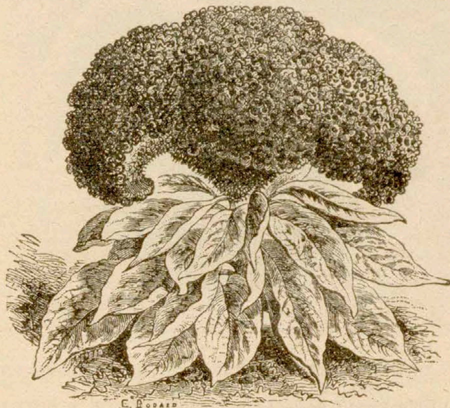
No. *17724. Halbhohe Margareten-Nelken. 20 Gr. 4 ℳ, à Port. 25 ₰ (wohlriechend).
No. 17727. Reinweisse Margareten-Nelken. 20 Gr. 6.50 ℳ, à Port. 40 ₰.

J. Hahnenkamm.

Celosia cristata nana.

Dwarf Cockscomb — Crête de coq — Пѣтушій гребень.

No.		ℳ ₰
17760	Dunkelpurpurn (Präsident Thiers, Glasgow Prize, Tom Thumb), extra . . . . à Port.	— 30
	5 Gr.	2 10



No. 17779. Die schönsten Sorten des Zwerg-Hahnenkammes in Prachtmischung, 20 Gr. 4 ℳ 75 ₰, à Port. 20 ₰.

*17762	**Empress** (maxima), **grosse leuchtend purpurrote Kämme und dunkles Laub** . . . . à Port.	— 30
	5 Gr.	1 90
17779	Zwergsorten, in den schönsten Farben gemischt 20 —	4 75
*17780	—— gemischt (s. Abb.) . . . . à Port.	— 20
17782	1 Sortiment in 6 schönen Farben	— 90

Pyramiden-Hahnenkamm. Celosia pyramidalis plumosa (sehr elegante Dekorationspflanze).

17800	**Scharlachrot** . . . . à Port.	— 10
17802	**Goldgelb** . . . . à Port.	— 10
17804	Thompsoni, prächtige Dekorationspflanze, sehr zu empfehlen (s. Abb.) 20 Gr. 1 ℳ 80 ₰ à Port.	— 20
17806	plumosa nana, in vielen schönen Farben gem. à Port.	— 15



No. 17804. **Celosia pyramidalis plumosa Thompsoni.** 20 Gr. 1 ℳ 80 ₰, à Port. 20 ₰.

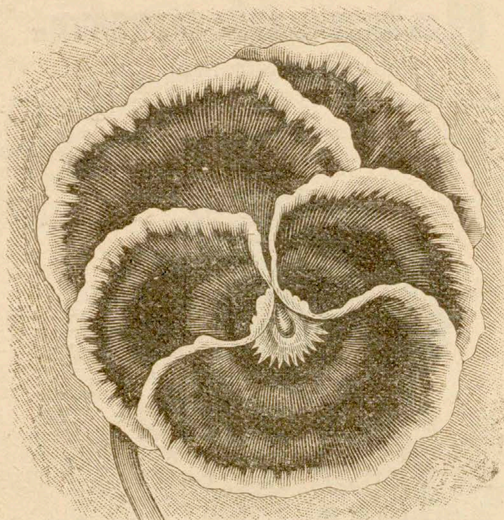
K. Stiefmütterchen

Pansies — Pensées. — Анютины глазки. (s. Abb. S. 48).

⁂ **Grossblumige, rund und flach gebaute Sorten, die sich, vermöge ihrer streng geschiedenen Farben, sehr gut für Teppichbeete eignen.** ⁂

Die mit * sind die effektvollsten für den genannten Zweck.

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
18000	Kupfer- und aurikelfarbige	2	—	20
18002†	Hellblaue, sehr nette Färbung	2	—	20
18003	Reinblau (hell ohne Auge)	2	—	20
18004	Hochgelb (mit Auge). Sehr gefälliges Gelb . . .	3	—	25
*18005†	Goldelse, reingelb o. Auge, prachtv. Teppichbeetsorte	2	—	20
*18006†	Reinweiss	2	—	20
18008†	Dunkelblaue	2	—	20
18010	Violet bordé blanc, sehr interessant, in blauen Nüancen. Alle weiss bordiert	2	—	20
*18012†	Faust (Mohrenkönig), kohlschwarz	2	—	20
18014	**Rotkäppchen, prächtiges Rot, neu**	3	50	25
18015	**Victoria,** weinrot, etwas heller als Rotkäppchen	5	—	30
*18016	Neue goldrandige, ausgezeichnet	2	—	20
18017	**Kardinal,** samtigbraunscharlach mit dunkl. Auge. Bis jetzt d. beste rote Stiefmütterchen, d. existiert	4	—	30
*18018†	Kaiser Wilhelm, prächtig ultramarinblau	2	—	20



No. *18020. **Stiefmütterchen,** „Gloriosa perfecta“, unübertrefflich schön, 20 Gr. 4 ℳ, à Port. 25 ₰.
No. 18040 Heinemanns Farben-Elitemischung 20 Gr. 1 ℳ 50 ₰, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
18020	**Gloriosa perfecta, unübertreffl. schön, neu** (s. Abb.)	4	—	25
18021	Marmorata (Pelargonienblüte), wunderhübsches Farbenspiel	2	—	20
*18022†	**Schneewittchen**, reinweiss, reizend	2	—	20
*18024	**Gestreifte,** prachtvoll	2	—	20
18026†	Schwarz mit Goldbronze	2	—	20
18028	Havannafarben, interessante Farbe	2	—	20
18029	Rosalila (Färbung wie **Coquette de Poissy**), neu	3	—	25
*18030	Tiefmahagonibraun	2	—	20
18031†	Meteor, etwas heller und kleinblumiger als die vorhergehende	3	—	25
*18032†	Purpurviolett (Lord Beaconsfield)	2	—	20
18033	**Kaiser Friedrich,** neu	2	50	25
18034	**Schwarz, rot und weiss gerandet, neu**	3	—	25
*18036	**Silbergesäumt, sehr grossblumig**	2	—	20

Alle vorstehenden Farben sind in meiner Elitemischung enthalten, und namentlich die besseren sind hervorragend vertreten.

*18040	**Heinemanns** Farben-Elitemischung (s. Abb.)	—	—	20
18042	—— —— 100 Gr. 6 ℳ	1	50	—
18050	**Die ganze Kollektion zusammen,** 25 Sorten à 1 Port.	—	—	200
18052	**1 Sortiment** von **10** Sorten (**10** Port.)	1	25	—
18054	**1** — — 6 — (6 —)	—	70	—

18056 1 Elite-Sortiment von 6 der schönst. Farben vorhergehender Stiefmütterchen à 1 Port. 75 ₰.

Schönste drei und fünffleck. Pracht-Pensées.

(Auch Odier-Pensées genannt, s. Abb.).
Dieselben habe ich in grösster Specialkultur und in höchster Vollkommenheit in Bezug auf Zeichnung, Färbung und Form, und will ich hierbei ausdrücklich bemerken, dass die jetzt vielfach im deutschen Handel befindlichen französischen Sorten wie **Cassiers, Bugnots** nichts weiter vorstellen, als höchstens dasselbe, was ich unter obiger Sorte führe.

No.		ℳ	₰
*18070	**Schönste drei- und fünffleckige Pracht-Pensées (Odier-)** à Port. (starke Portion)	—	25
18072	—— —— eine Doppelportion	—	40
18076	—— —— . . à 20 Gr.	5	—

Schönstes fünffleckiges weissgrundiges Pracht-Pensée, „Präsident Carnot“, siehe Abb. Neuheiten Nr. 61558.

Trimardeau- oder Riesen-Stiefmütterchen.

Ganz aparte Klasse, kräftig und kompakt wachsend. Produziert mit 3 Flecken gezeichnete sehr grosse Blumen.

No.		à 20 Gr. ℳ	₰	à Port. ₰
18100	Trimardeau, azurblau	—	—	30
18102	—— gestreift	—	—	30
18104	—— goldgelb mit Auge	9	—	30
18106	—— Kaiser Wilhelm	6	—	30
18108	—— Lord Beaconsfield	7	50	30
18110	—— Mohrenkönig (Faust)	7	50	30
18112	—— weiss mit Auge	—	—	30
18114	—— veilchenblau	6	—	30
18116	—— aurikelfarben	6	—	30
18118	—— Schneewittchen	—	—	40
*18130	—— **in schönster Mischung**	4	50	25
18128	Ein Sortiment von 6 der besten Farben à 1 Port.	1	25	—

Pariser grossgefleckte, neu.

18132 Prachtmischung 5 60 30

Neueste riesenblumige Pensées.

Dieselben sind in Bezug auf Form und Farbe der Blüten tadellos, sie repräsentieren das Non plus ultra aller grossblumigen und feinen Pensées. Sie sind eine deutsche Züchtung und die vielgerühmten Cassiers und Bugnots können keinen Vergleich mit den „neuen riesenblumigen Pensées“ aushalten, ich führe deshalb auch diese französischen Sorten nicht.

18140 Neueste riesenblumige Pensées in Prachtmischung . . . . à Port. 50 ₰.

Englische Stiefmütterchen. ℳ ₰

*18150 **Mischung I. Qualität, echte englische Pensées, kompakt und reichblühend à Port. 15 ₰, 20 Gr.** 1 —

L. Petunia hybrida.

Petunia — Петунiа.

Samen von gefüllten Preis-Petunien,

erzeugt durch Befruchtung mit gefüllten Blumen, ergiebt einen verhältnismässig hohen Prozentsatz (25%) gefüllter Blumen.

Auf der allgemeinen deutschen Gartenbau-Ausstellung zu Erfurt erhielten meine Petunien den ersten Preis:

Die „grosse silberne Medaille“,

und offeriere ich Aussaaten von dieser Preis-Kollektion wie folgt:
Alle Sorten gleichmässig gemischt.

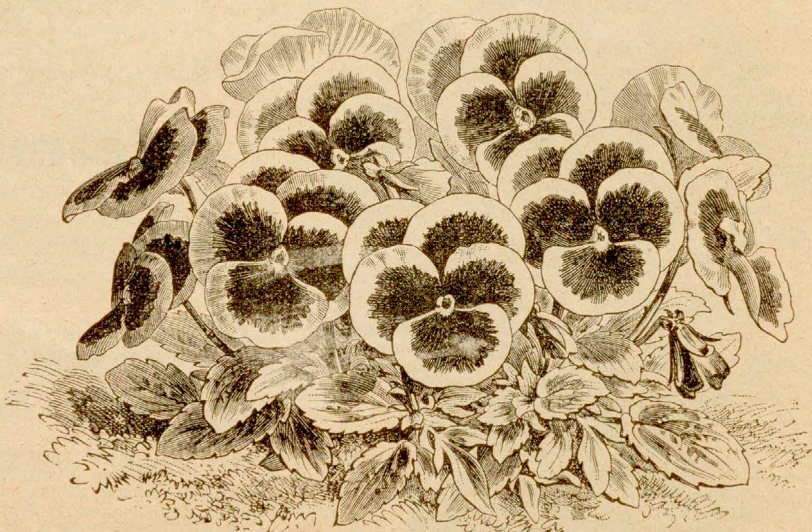
*18200 Petunia hybrida grandiflora fl. pl. . . . . . . à Port. — 30
18202 —— —— —— —— à 500 Korn . . . . 3 —
*18210 —— —— —— **fimbriata fl. pl.** (s. Abb. S. 49). Grossblumige gefranste gefüllte Petunie. Bringt denselben Prozentsatz gefüllter Blumen wie obige. . . à Port. — 30

Grossblumige einfache Petunien.

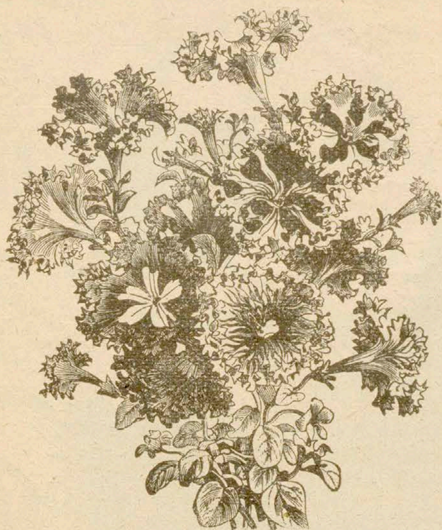
Petunia hybrida grandiflora.
Für Topf- und Freilandkultur.

Der Same wurde durch gegenseitige künstliche Befruchtung von Elite-Farbenblumen, z. B. Petunia hybrida grandiflora Inimitable alba, purpurea, venosa, violacea, marginata, rosea, brillantrosa etc. gewonnen.

*18220 Grossblumige einfache, Prachtmischung . . . à Port. — 20
*18223 —— —— —— . . . . à 500 Korn — 40
*18224 —— —— —— . . . . à 1000 — — 60
18226 —— —— —— . . . . à 1 Gr. 3 —



Habitus meiner grossblumigen drei- und fünffleckigen Pracht-Pensées (Odier-),
No. *18070. à Port. 25 ₰. No. 18072. à Doppelportion 40 ₰. No. 18076. 20 Gr. 5 ℳ



No.*18230. **Petunia hybrida grandiflora fimbriata.** Gefranste Petunien in schöner Mischung. à Port. 25 ₰.

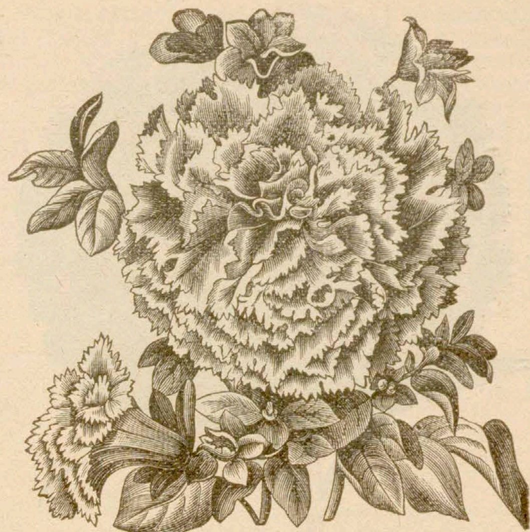
No. **Grossblumige einfache Petunien.** ℳ ₰

*18230 **Petunia hybrida grandiflora fimbriata** (s. Abb.). Einfache gefranste in schöner Mischung à Port. — 25
18232 —— —— —— . . . . à 1 Gr. 3 50
18236 —— —— —— **intus aurea.** Mit schön gezeichnetem, meist gelblichem Schlund . . à Port. — 40
18240 —— —— —— **superbissima „Prinz v. Württemberg"**, verbesserte. Dunkelpurpurn mit prachtvollem Schlund à Port. — 40
18244 —— —— —— **„Prinzessin von Württemberg"**, verbesserte. Rosa mit prachtvollem Schlund . . . . à Port. — 40
18246 —— —— —— **atropurpurea**, dies ist die schönste grossblumige dunkel-purpurn blühende Petunia . . . . à Port. — 30
18248 —— —— —— **„Brillantrosa"**, leuchtendste aller Farben . . . . — 30
18250 —— —— —— **fimbriata Titania**, gefranst, purpurn mit weissem Randsaum, prachtvoll . . . . — 30
18252 —— —— —— **delicata**, weiss mit Rosalila, reizende Varietät . . . . — 30
18254 —— —— —— **Brillantrosa**, auffallend schöne Farbe . . . . — 30
18256 —— —— —— **maculata**, gefranste, gefleckte und gesternte Varietäten . . . . — 30

Kleinblumige einfache Petunien.

Eine der reichblühendsten Florblumen, die sich ganz besonders für Freilandkultur eignet!

18270 In schöner Mischung . . . . à 20 Gr. 2 —
*18274 —— —— —— . . . . à Port. — 15



No. *18210. **Petunia hybrida grandiflora fimbriata fl. pl.** Grossblumige gefüllte, gefranste Petunie in schönster Mischung. à Port. 30 ₰ (s. S. 48).

No. **Kleinblumige einfache Petunien.** ℳ ₰

18278 Brillantrosa . . . . à Port. — 20
18279 **Carmen.** Leuchtend brillantrosa mit weissem Schlund. Wuchs kompakt . . . . à Port. — 20
18282 **Countess of Ellesmere**, sehr schön tiefrosa mit weissem Schlund . . . . . . à 20 Gr. 80 ₰, à Port. — 15
18288 **Carmen Sylva.** Dunkelviolett mit weissem Schlund. Habitus wie Countess of Ellesmere. 20 Gr. 90 ₰, à Port. — 15
*18292 **Petunia hybrida Inimitable nana compacta.** Glänzend kirschrot mit weissem Stern. Als Gruppen- und Topfpflanze besonders effektvoll . . . . à Port. — 25
18294 —— —— —— —— . . . . à 2 Gr. 1 —
18296 **Petunia hybrida stellaris „Ernst Locke".** Prachtvoll, ganz kompakt wachsend, Blumen hellrosa mit weissem Stern. . . . . . . 5 Gr. 2 ℳ 50 ₰, à Port. — 30

Kleinblumige gefüllte Petunien.

Ebenfalls künstliche Befruchtungsresultate. Dieselben lassen sich leichter kultivieren, als die grossblumigen Sorten, und bilden durch ihr ausserordentlich reiches Blühen eine ganz reizende Gartenzierde. ℳ ₰

*18300 Kleinblumige gefüllte Liliput- . . . . à Port. — 30

18310 1 Sortiment von 12 vorzüglichen Sorten aus allen Klassen . . . . à 1 Portion ℳ 2 ₰ —
18312 1 Sortiment von 6 Sorten (darunter die Nummern 18210, 18240, 18244 und 18246) . . . à 1 Portion 1 25

Verschiedene besonders zu empfehlende Florblumen.

Von den mit * bezeichneten Nummern werden die Portionen ausschliesslich in kolorierten Düten mit Kulturanleitung verkauft. (S. Bemerkung Seite 36.)

A. Antirrhinum majus nanum, Löwenmaul. Жабрей.

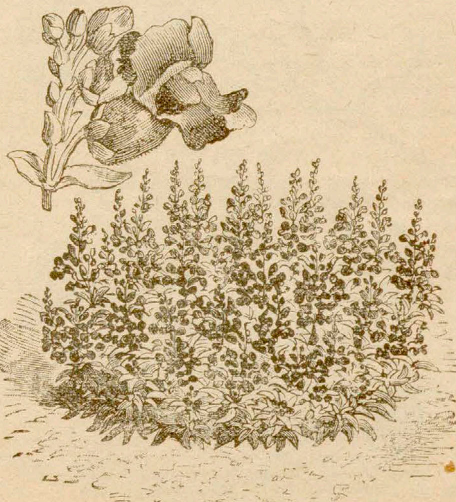
No. **1. Halbhohe Sorten** in folgenden Farben:

19000 Weiss. 19004 Brillant. 19008 Nigrescens. 19012 Papilionaceum.
19002 Firefly. 19006 Galathee. 19010 Gestreift.
19014 **Niobe**, siehe Neuheiten.
19016 **Kaiserin des Nordens.** Bestes reinweisses von vorhergehend. Sorten, excl. Nr. 19014, à Port. 15 ₰, à 20 Gr. ℳ ₰ — 80
*19020 Alle Farben gemischt . . . . à Port. — 10
19022 —— —— —— . . . . à 20 Gr. — 60
19024 Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Port. . . . . — 60

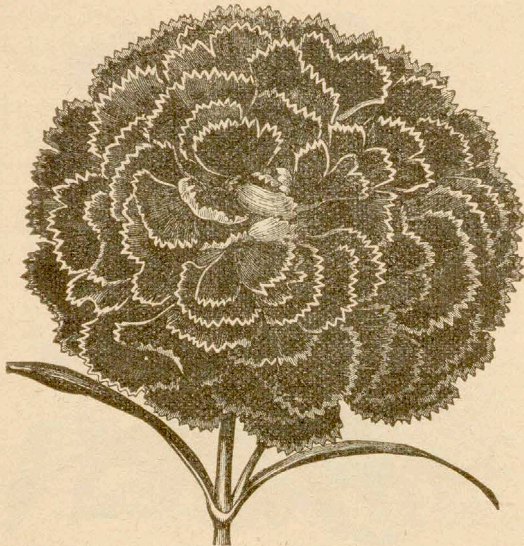
2. Zwerg- oder Tom Thumb-Sorten (s. Abb.).

19030 Weiss. 19034 Gestreift. 19038 Firefly.
19032 Henry IV. 19036 Schwefelgelb. 19040 Brillant.
à Port. . . . . — 20
à Sorte 20 Gr. 1 50
*19050 **Alle Farben gemischt** (s. Abb.) . . . . . . à Port. — 15
19052 —— —— —— . . . . à 20 Gr. 1 20
19054 Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Port. . . . . — 75

Die Antirrhinum lassen sich auch wie Stauden kultivieren, da sie den Winter über im Freien aushalten und kräftig im Frühjahr wieder austreiben.



No. *19050. **Antirrhinum.** Zwerg- oder Tom Thumb-Sorten in Prachtmischung. à Portion 15 ₰.



No. 19422. **Dianthus Heddewigi atropurpureus albo-marginatus fl. pl.**, Trauermantel.
20 Gr. 1 ℳ 75 ₰, à Port. 20 ₰.

No. 19436. Alle Prachtsorten von No. 19400—19432 in egaler Mischung.
20 Gr. 1 ℳ 50 ₰, à Port. 20 ₰.

B. Dahlia variabilis.

Разнообразныя георгины.

Grosse Special-Kultur des Geschäftes, einige Morgen Land werden zu derselben alljährlich verwendet.

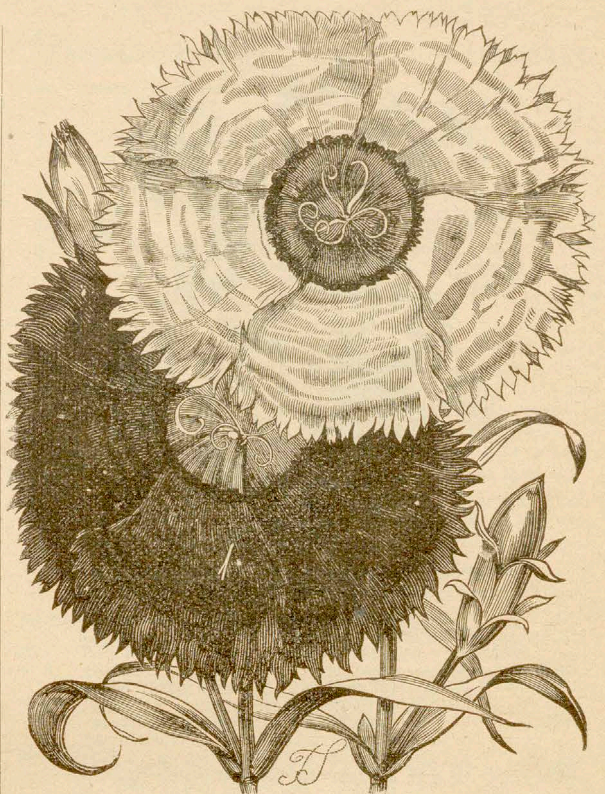
Neue, einfachblühende Dahlien oder Georginen im verschiedenartigsten und prächtigsten Farbenspiel. Durch ihr reiches und frühes Blühen, verbunden mit graziösem Habitus, eine der schönsten Gartenzierden. Im Frühjahr ausgesäet und einige Mal verpflanzt, blühen sie vom Juli an. **Eine gute einfache Dahlie ist sowohl in Bezug auf Farbe, wie Habitus, eine Musterblume ersten Ranges.**

No.		ℳ	₰
19250	**Schönste Farben gemischt** . . . . 20 Gr.	2	—
*19252	— — — . . . . à Port.	—	15
19253	Jules Chrétien, prachtvoll scharlach, beste für Gruppen à Port.	—	30
19254	White Queen, weisse Königin, ausgezeichnete Schnittblume . . . . à Port.	—	30
19280	**Neue gestreifte Dahlien**; dieselben sind schnell beliebt geworden und der hier offerierte Same wird prachtvolle Blumen liefern . . . . à Port.	—	25
19285	Neue bandierte Dahlien in feiner Mischung. Bei diesen ist jedes Blumenblatt scharf umsäumt, und ist die Grundfarbe entweder weiss, crême oder goldgelb u. s. w., und dem entsprechend die Randzeichnung blutrot, orange od. scharlach etc. . . . . . . à Port.	—	50
19290	Neue riesenblumige in Prachtmischung . . . à Port.	—	50
19296	Neue niedrige Zwerg-, dieselben halten sich sehr niedrig und wachsen in ganz runden Büschen, à Port.	—	40

Gefüllte Dahlien siehe Topfgewächse.



No. 19420. **Dianthus Heddewigi diadematus.** Schönste gefüllte Diademnelken gemischt.
20 Gr. 2 ℳ 25 ₰, à Portion 20 ₰.



19416. **Dianthus Heddewigi „Eastern Queen"**, prächtig marmoriert, grossbl. (Die helle Blume).
20 Gr. 1 ℳ 70 ₰, à Port. 20 ₰.

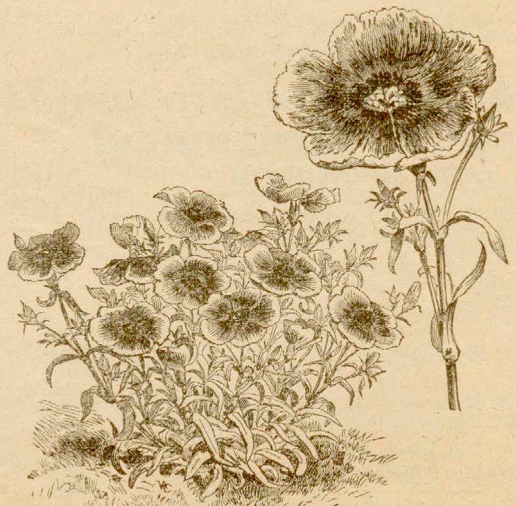
19417. **Dianthus Heddewigi Crimson Belle.** Leuchtend dunkelblutrot.
20 Gr. 1 ℳ 20 ₰, à Port. 20 ₰.

C. Dianthus chinensis.

Sommer- oder Chineser-Nelken.

Китайская гвоздика.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*19400	Dianthus chinensis fl. pl., dicht gefüllte, prächtig gezeichnete	75	10
19402	—— —— —— —— dicht gefüllt, leuchtend dunkelpurpurn	100	15
19404	—— chinensis nanus fl. pl., dichtgefüllte Zwerg-	75	15
*19408	—— —— **imperialis fl. pl.**, prachtvolle gefüllte Kaisernelken	75	15
*19412	—— Heddewigi, Prachtmischung (s. Abb.)	160	20
*19416	—— —— „EasternQueen" prachtvoll marmoriert . (s. Abb.)	170	20
*19417	—— —— „Crimson Belle", prachtvoll dunkelblutrot (s. Abb.)	120	20
19418	—— —— „die Braut", weiss mit violettroter Mitte	250	25
*19420	—— —— **diadematus fl. pl. Schönste Diademnelke** (s. Abb.)	225	20
*19422	—— —— atropurpureus albo-marginatus fl. pl., Trauermantel (s. Abb.)	175	20



No. 19412. **Dianthus Heddewigi.** Prachtvolle Mischung der ganzrandigen, einfachen Heddewigsnelken.
20 Gr. 1 ℳ 60 ₰, à Port. 20 ₰.

Dianthus chinensis:

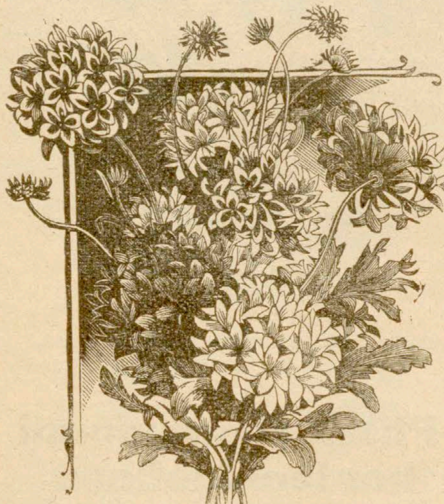
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*19424	Dianthus Heddwigi laciniatus, Schlitznelken, prächtigste Farben	90	15
19425	—— —— Salmon Queen. Im Aufblühen hellzinnoberrot	800	40
19428	—— —— —— fl. pl., gefüllte in Prachtmischung	175	20
*19432	—— —— hybridus fl. pl., grossblumige, in prachtvoller Mischung	200	20
19436	**Besonders empfohlen: Alle Prachtsorten von** No. 19400—19432 gemischt	150	20

Die vorstehend aufgeführten sind die prächtigsten und empfehlenswertesten im Handel befindlichen Sorten.

No. 19450.
Ein Sortiment von 6 der schönsten Sommernelken 70 ₰.

D. Gaillardia. Гелярьдія.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*19500	**Gaillardia picta fistulosa fl. pl.** (Lorenziana), prachtvolle gefüllte (s. Abb.)	60	15
19508	—— Amblyodon, tief zinnoberrot	40	10
19509	—— —— atrosanguinea, dunkelblutrot	125	15
*19510	—— **picta, deutsche Tricolore (Deutsche Schulvereinsblume), sehr schön** 0 M	20	10
19514	—— —— albo-marginata, weissgerandete 0 M	20	10
19520	—— —— einfache gemischt	40	10

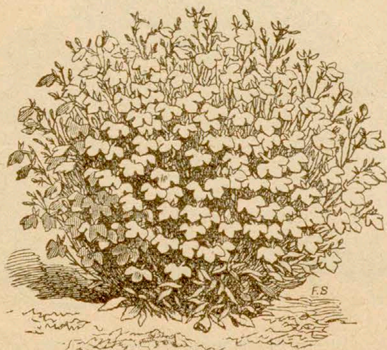


No. *19500. **Gaillardia picta fistulosa fl. pl.** in reichem Farbenspiel. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

E. Lobelia. Лобелія.

a. Kompaktwachsende, für Teppichbeete und Topfkultur am besten geeignete Varietäten.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
19600	Lobelia Erinus pumila alba, reinweiss	300	20
19604	—— —— —— rosea, rötlich	200	20
19612	—— —— —— coelestina, himmelblau	200	20
19614	—— —— —— fl. pl., gefülltblühende Lobelia. Bringt einen Prozentsatz gefüllter Blumen	—	25
*19616	—— —— **erecta compacta Crystal Palace, ultramarinblau, grossblumig** (s. Abb.)	700	30
*19620	—— —— —— —— **Kaiser Wilhelm, kornblumenblau**	500	25
*19624	—— —— —— **alba oculata Royal purple,** schönste leuchtendste Species	400	25
19626	—— —— **stricta multiflora.** Diese Sorte verträgt, wenn im Juli verblüht, über der Erde abgeschnitten zu werden, um dann wieder auszutreiben und zu blühen, als wenn sie frisch gepflanzt wäre	120	15
19627	—— —— Schöne von Moray. Kompakt, prachtvoll dunkelblau, weissgeäugelt	750	30



No. *19616. **Lobelia Erinus erecta compacta „Crystal Palace".** 20 Gr. 7 ℳ, à Port. 30 ₰.

b. Niedrige, kriechende Varietäten, die sich zu Einfassungen eignen, aber auch als vorzügliche Zimmerampelpflanzen mit Effekt benutzt werden können.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
19628	**Lobelia Erinus** (gracilis) bicolor, weiss und blau	140	20
19632	—— —— blau	120	20
19636	—— —— rosea, rötlich (Lindleyana)	140	20
19640	—— —— speciosa grandifl., grossblumig, dunkelblau	150	20
19644	—— —— —— —— **superba, prächtig, neu**	—	30
19648	—— —— alba, weiss	140	20
19652	—— —— Paxtoniana, grossblumig, weiss u. blau	120	15
19654	—— —— „Primadonna", lebhaft rot	500	30
19660	**Ein Sortiment von 5 der schönsten Sorten für Teppichbeete** à 1 Port.	—	70

c. Höhere Sorten.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
19670	Lobelia ramosa coerulea, blau (grossblumig)	140	20
19674	—— —— rosea, rötlich (grossblumig)	120	20
19680	—— —— alba, weiss (grossblumig)	120	20
19684	—— —— Alle 3 Sorten gemischt. **Lobelia ramosa ist eine der schönsten Sommerblumen und sehr zu empfehlen**	100	15

d. Zweijährige Sorten.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*19690	Lobelia fulgens „Queen Victoria", glühend scharlachrot	—	40
19692	—— —— hybrida (perennis hybrida) (s. Abb.). Prächtig, im schönsten Farbenspiel, in dem auch die vorjährige Neuheit „Lobelia Gerardi" vorkommt	—	40



No. 19692. **Lobelia hybrida perennis.** Prachtmischung, in der auch die Lobelia Gerardi mit vorkommt. à Port. 40 ₰.

F. Mimulus (Wassergaukler).

Sehr schönes, dankbares Sommergewächs, welches wie Kresse im Wasser selbst gezogen werden kann, ganz besonders aber auf feuchten, halbschattigen Stellen des Gartens gut gedeiht.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*19750	Mimulus cardinalis, Kardinalblume 0 M	450	30
19752	—— —— roseus	—	30
19753	—— —— pictus, eine der anmutigsten Sorten	—	30
*19756	—— moschatus, Moschuspflanze * M . . . 5 Gr.	130	25
19758	—— —— compactus	—	30
19760	—— quinquevulnerus maximus, fünffleckig, prächtig, * M	200	25
19762	—— —— —— duplex, doppelblütig * M	450	30
19764	—— cupreus, kupferrot * M . . . 5 Gr.	180	30
*19765	—— —— **Fürst Bismarck,** Blumen purpurkarmin, wunderschön für Töpfe	—	30
19768	—— —— nanus, feurigrot * M . . . 5 Gr.	275	30
*19770	—— tigrinus, gelb oder weiss getigert 0 M	500	30
19772	—— —— var. duplices * M	—	30
19774	—— **hybridus grandiflorus, schön gezeichnet u. ausserordentl. grossbl., Heinemanns Prachtmischung.** Diese Sorte hat entschieden das reichste Farbenspiel und ist in dieser Beziehung sowohl wie ihrer prachtvoll grossen Blumen wegen unerreicht, 5 Gr.	400	30
19778	—— —— —— imperialis	—	30
19780	—— —— —— „Feuerkönig". Prachtvolle grossblumige Sorte	—	40
19790	Ein Sortiment von 6 schönen Mimulus-Sorten	—	100

G. Papaver Gartenmohn.

Sehr dekoratives, leicht zu kultivierendes Sommergewächs. Aussaat gleich an Ort und Stelle.

Papaver somniferum.

Prachtvoll gefüllt, mit fein geschlitzten Blumenblättern in folgenden prächtigen Farben:

No		No	
19840	Schwarzbraun m. Zinnober	19850	Scharlach.
19842	Weiss mit Hellpurpurn.	19852	Zinnober mit Weiss.
19844	Granatrot mit Weiss.	19854	Weiss.
19846	Dunkelaschgrau.	19856	Dunkellila.
19848	Purpurn.	19858	Stahlblau mit Zinnober.
19849	Weiss, scharlach gestreift.	19860	Rosa.

à Farbe 20 Gr. 30 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
19862	Papaver somniferum cardinale, Kardinalmohn	40	10
19864	—— —— brillantrosa	175	20
19866	—— —— chamoirosa, neu, prachtvoll. Niedr. Sorte	—	60
*19870	—— —— Prachtmischung	30	10
19878	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben	—	50

Papaver paeoniflorum.

Paeonienmohn,

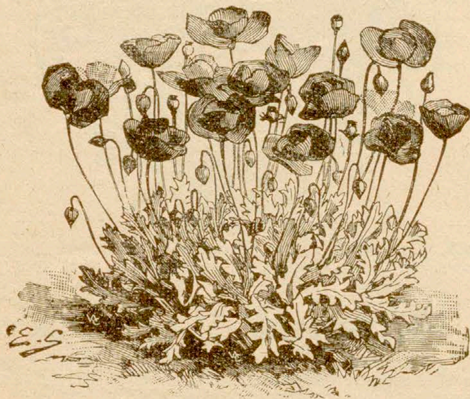
paeonienartig dicht gefüllt in folgenden Prachtfarben:

19940	Weiss.	19948	Dunkelmordoré.
19941	Kupferscharlach.	19950	Mohngrau.
19942	Ziegelrot.	19952	Schwarz.
19943	Purpurn.	19954	Brennendscharlach mit Violett.
19944	Weiss, rot gestreift.	19956	Hellpurpurn mit Weiss.
19946	Scharlach.	19958	Rosa.

19960 Lachsrosa, niedr. neu. Wunderschöne Farbe à Port. — 60

à Farbe 1 Port. 10 ₰, à 20 Gr. 30 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*19970	Prachtmischung	—	10
19972	——	20	—
19980	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben	—	50
*19986	Papaver umbrosum, niedrig, mit glühend scharlachroten schwarzgefleckten Petalen	60	10
19988	—— umbrosum fl. pl., die gefüllte Abart des vorhergehenden. Dieser Mohn ist entschieden einer der schönsten, die existieren	400	30
19992	—— Danebrog. Sehr hübscher annueller Mohn	20	10
19994	—— Rhoeas, Shirley-Mohn. Eine der elegantesten Mohnsorten, d. es i. rosenroter Schattierung giebt	90	15
*19996	—— —— fl. pl. gemischt	30	10
19997	—— Murselli fl. pl. „The Mikado", weiss, karmoisingestreift	40	10
19998	—— laevigatum, leuchtend dunkelscharlach mit schwarzen Flecken	200	20
19999	—— glaucum (s. Abb.), Tulpen-Mohn. Einfach, vom tiefsten, leuchtendsten Rot	160	20



No. *19999. **Papaver glaucum, Tulpen-Mohn.**
Das glühende Rot dieser Sorte wird von keiner anderen Florblume übertroffen, es steht unerreicht da.
20 Gr. 1 ℳ 60 ₰, à Port. 20 ₰.

H. Phlox Drummondi

(Flammenblumen).

Пламяцвѣтъ.

Wohl das schönste und reichstblühende Sommergewächs mit überaus glänzendem Farbenspiel und Blütedauer bis zum Frost.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
20100	Alba, reinweiss	180	20
20102	—— oculata, weiss mit dunkelm Auge	180	20
20104	Coccinea, feuerrot	180	20
20106	Leopoldi, rosa, weissgesternt	180	20
20108	Rosea, reinrosa	180	20
20110	—— alba oculata, rosa, weissgesternt	180	20
20112	Purpurea, purpurrot	180	20
20114	—— striata, gestreift	180	20
20115	Formosa, schwarzpurpurn mit hellem Auge, auffälligste Sorte	180	20

Phlox Drummondi:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
20116	Varians, in blauen Nüancen variierend	200	20
20118	Violacea, violett	180	20
20120	—— oculata, violett, weissgesternt	180	20
*20194	Prachtvollste Mischung obiger Farben	—	20
20196	—— —— —— ——	120	—
20198	Ein Sortiment von 10 Farben	—	120
20200	— — — 5 —	—	70
20210	Phlox Drummondi semipleno, gemischt	350	30
20220	—— —— cuspidata und fimbriata, Stern-Phlox (s. Abb.) gemischt	260	25



No 20220. **Phlox Drummondi cuspidata, Stern-Phlox,** gemischt. 20 Gr. 2 ℳ 60 ₰, à Port. 25 ₰.

Phlox Drummondi hortensiaeflora.

Niedriger hortensienblütiger Phlox.

Von den niedrigen Phlox-Sorten sind die hortensienblütigen die schönsten, sie passen sich auch allen vorkommenden Boden-etc.-Verhältnissen am besten an (s. Abb.).

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
20250	Hortensiaeflora rosea, rosa	300	25
20252	—— coccinea, feuerrot	250	25
20254	—— violacea, violett	250	25
20256	—— alba, schneeweiss	250	25
20257	—— Delicata, zartrosa mit karminrotem Auge, reizend	500	30
20258	—— Brillant	250	25
20259	—— Chamois, prachtvoll	500	30
20260	—— Leopoldi	250	25
20261	—— rosa mit weissem Auge (neu)	250	25
20262	—— Purpurviolett mit weissem Auge (neu)	300	30
20263	—— Triumph, prachtvolles leuchtendes Scharlach, die schönste zu Gruppen	600	30
20270	—— in prachtvoller Mischung (s. Abb.)	200	20
20280	Ein Elite-Sortiment von 6 der schönsten Hortensien-Phlox (s. Abb.)	—	90
20340	Phlox Drummondi nana compacta, Feuerball, feuerrot	600	30



No. 20270. **Phlox Drummondi hortensiaeflora,** gemischt. 20 Gr. 2 ℳ, à Port. 20 ₰.

No. 20280. Ein Elite-Sortiment von 6 der schönsten Hortensien-Phlox à Port. 90 ₰

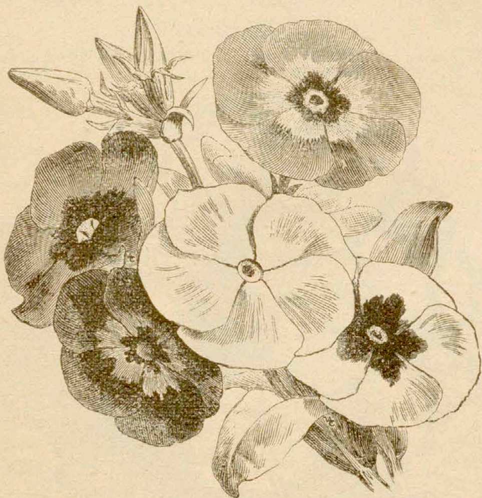
Phlox Dr. grandiflora.

Neue grossblumige Flammenblumen

(s. Abb.).

Diese an Schönheit unübertroffene Gattung wurde von meiner Firma in den Handel gebracht.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
20400	Kermesina alba oculata, karminrot mit weissem Centrum	200	20
20402	Violacea alba oculata, violett mit weissem Centrum	200	20
20403	Fürst Bismarck	200	20
*20404	**Splendens, blendend scharlach mit weissem Centrum**	250	25
20406	Rosea albo-oculata, rosa mit weissem Centrum	200	20
20407	Rosea aurea-stellata, effektvolle Sorte mit goldgelbem Centrum	250	20
*20408	**Coccinea, feurig-scharlach**	200	20
20409	Crême-gelb	200	20
*20410	**Alba, reinweiss**	200	20
20411	Elegans violacea	200	20
20412	—— rosea	250	20
20413	—— gemischt. Die „elegans" Phlox sind ganz reizend und namentlich die Mischung von wunderbarem Effekt	250	20
20414	Chamois-rosa, schöne Färbung	250	25
20416	Atropurpurea striata, schwarzpurpurn, weiss gesternt	200	20
20418	**Brillant, eine neue schöne Sorte, brillantrosa mit dunkelm Auge**	250	25
20425	Quadricolor rosea	200	20
20426	Eclipse, schönstes Dunkelviolett im Sortiment	200	20
*20460	**Alle grossblumigen Sorten in prachtvollster Mischung** (s. Abb.)	150	20
20466	**Ein Sortiment von 10 der schönsten Phloxarten**	—	125
20468	**Ein Sortiment von 5 der schönsten Phloxarten**	—	75



No. *20460 Phlox Drummondi grandiflora. Alle grossblumigen Sorten in Prachtmischung 20 Gr. 1 ℳ 50 ₰, à Port. 20 ₰.
20468 Ein Sortiment von 5 der schönsten grossblum. Phloxarten, à Port. 75 ₰.

J. Portulaca grandiflora,

Portulakröschen.

Портулакъ.

Reizendes Sommergewächs mit niedrigem, kriechendem Habitus. Sehr passend für der Sonne stark ausgesetzte Stellen des Gartens mit trockenem und sandigem Boden.

a. Einfachblühende.

No. In folgenden Farben abgebbar:

No.		ℳ	₰
20600	Goldgelb.		
20602	Weiss- und rotgestreift.		
20604	Rosa.		
20606	Purpurrot.		
20608	Scharlachrot.		
20610	Schwefelgelb.		
20612	Weiss mit rotem Centrum (Bedmanni)		
	à 1 Port.	—	15
	à 20 Gr.	—	90
*20630	**Alle Farben gemischt** 1 Port.	—	10
20632	— — — 20 Gr.	—	75
20634	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à 1 Port.	—	60

b. Portulaca grandiflora fl. pl.

Gefülltblühendes Portulakröschen.

No. Reizende, sehr zu empfehlende Spielart.

20660	Karminrot.	20670	Rosa.
20662	Chamois.	20672	Karmoisin.
20664	Goldgelb.	20674	Scharlach.
20666	Weiss.	20676	Schwefelgelb.
20668	Violettrot.		

No.		ℳ	₰
	à Farbe 1 Port.	—	30
	à — 1 Gr.	—	75
*20690	**Alle Farben gemischt** 1 Port.	—	25
20692	— — — 20 Gr.	12	—
20696	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à 1 Port.	1	—

K. Salpiglossis variabilis grandiflora.

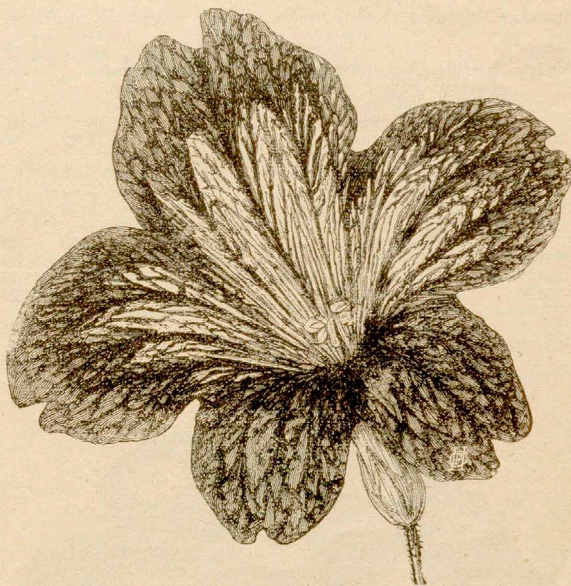
(s. Abb.). Neue grossblumige Salpiglossis.

Салпи глосисъ.

Wohl eine der imposantesten und farbenreichsten Sommerblumen, deren prächtige Zeichnung nur ihresgleichen in der Fauna und Flora der Tropen findet.

In folgenden Prachtfarben abgebbar:

No.		ℳ	₰
20820	Coccinea, scharlachrot.		
20822	Azurea, himmelblau.		
20824	Rosea, rosa.		
20826	Sulphurea, schwefelgelb.		
20828	Purpurea, purpurn.		
20830	Venosa, geadert.		
20832	Atrococcinea aureo-venosa, dunkelscharlach mit goldgelben Adern.		
20834	Chamois.		
20836	**Atroviolacea aureo-venosa, dunkelviolett mit Gold.**		
	à Farbe 1 Port.	—	20
	à — 20 Gr.	1	20
*20850	**Alle Farben gemischt** à 1 Port. (s. Abb.)	—	20
20852	— — — à 20 Gr.	1	—
20854	Ein Sortiment von 6 Prachtsorten à 1 Port. (s. Abb.)	—	70



No. *20850. Salpiglossis variabilis grandiflora. Prachtmischung 20 Gr. 1 ℳ, à Port. 20 ₰.
20854. Ein Sortiment in 6 Prachtsorten à 1 Port. 70 ₰.

Salpiglossis variabilis nana,

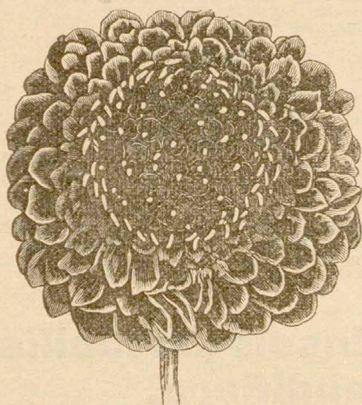
kleinblumige Zwergsorten.

No.		ℳ	₰
20880	**Alle Farben gemischt** 1 Port.	—	10
20882	— — — 20 Gr.	—	80
20886	Ein Sortiment von 6 Hauptfarben à 1 Port.	—	60

Salpiglossis hybrida pumila compacta.

Neue niedrige Sorte, wie Tropaeolum Tom Thumb wachsend.

No.		ℳ	₰
20890	Coccinea, scharlach, à Port.	—	20
20892	Purpurea, purpurn, à —	—	20



No. *20940. Scabiosa atropurpurea major. 3/4 natürl. Grösse. Alle Farben gemischt. 20 Gramm 30 ₰, à Portion 10 ₰.

L. Scabiosa atropurpurea major,

grossblumige gefüllte Scabiosa (s. Abb.).

Скабіоза.



No. *21020. Scabiosa atropurpurea nana fl. pl. Gefüllte Zwerg-Scabiose, alle Farben gemischt. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰. Schwarzpurpur siehe No. 21004.

a. Hohe Sorten.

No.		No.	
20910	Kirschrot.	20918	Fleischfarbe.
20912	Lila.	20920	Schwarzpurpurn (Mohrenkönig).
20914	Hellpurpurn.	20922	Feuerrot.
20916	Weiss (gefülltblühend.)	20924	Rosakarmin, neu.

No.		ℳ ₰
	à Farbe 1 Port.	— 10
	à — 20 Gr.	— 40
*20940	**Alle Farben gemischt** 1 Port. (s. Abb.)	— 10
20942	— — — 20 Gr.	— 30
20946	Ein Sortiment von 6 Farben à 1 Port.	— 50

b. Niedrige gefüllte Sorten.

Sehr schöne und reichblühende Sommergewächse, deren prachtvoller Flor bis zum Frost andauert.

No.		No.	
20990	Dunkelziegelrot.	21004	Schwarzpurpurn. **Die schönste Farbe für Kränze und Bouquets.**
20992	Fleischfarbe.	21006	Schwarzpurpurn mit Weiss.
20994	Rosa.	21008	Goldgelb, neu. 20 Gr. 1 ℳ 50 ₰, à Port. 10 ₰.
20996	Weiss.		
20998	Gestreift.		
21000	Lasurblau.		
21002	Kirschrot.		

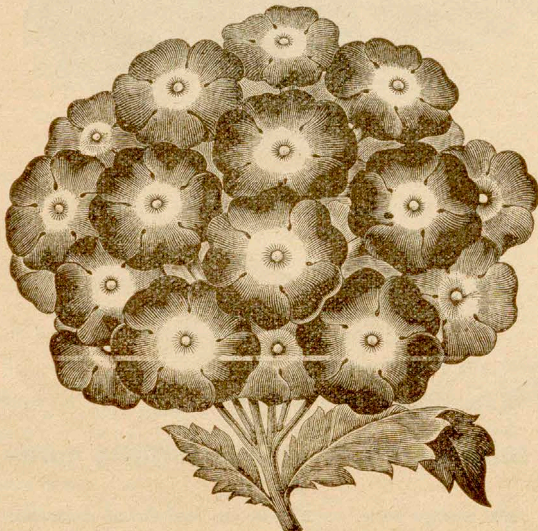
No.		ℳ ₰
	à Farbe 1 Port.	— 10
	à — 20 Gr.	— 30
21020	**Alle Farben gemischt** 1 Port. (s. Abb.)	— 10
21022	— — — 20 Gr.	— 20
21026	Ein Sortiment von 6 Farben à 1 Port.	— 50
*21040	**Scabiosa candidissima fl. pl. „Schneeball“,** reinweiss, gefüllt, beste für den Schnitt. 20 Gr. 50 ₰, à Port.	— 10

M. Verbena hybrida (s. Abb.).

Вербена.

Dankbar blühendes, wohlriechendes Sommergewächs mit niedrigem, kriechendem Habitus.

No.		à 20 Gr. ℳ ₰	à Port. ℳ ₰
*21160	**Hybrida grandiflora, nur von den schönsten grösstblumigen, deutschen** und französischen Hybriden, wie auch aurikelblütigen (mit grosser weisser Mitte) gesammelt (s. Abb.)	3 25	— 25
21162	—— schöne Farbenblumen gemischt	1 50	— 20
21163	—— grandiflora elegans, prachtvolle Mischung. Diese Verbene übertrifft an Schönheit alle anderen (s. Abb.)	5 —	— 40
*21164	—— **candidissima,** grossbl., **schneeweiss**	2 75	— 25
*21166	—— striata, **reizend gestreift, in schöner Mischung**	2 50	— 25
*21168	—— **coccinea,** prächtig rote Nüancen	2 50	— 25
21170	—— —— oculata, dunkelscharlach m. weiss. Auge	3 —	— 25
21172	—— **coerulea,** tiefblau	1 75	— 20
21174	—— —— **oculata, dunkelblau mit weissem Auge**	2 —	— 25
21175	—— **atropurpurea. Neue prachtvolle Farbe. Tiefpurpurn**	— —	— 40
21200	Ein Sortiment von 5 der schönsten Sorten à 1 Port.	— —	1 —

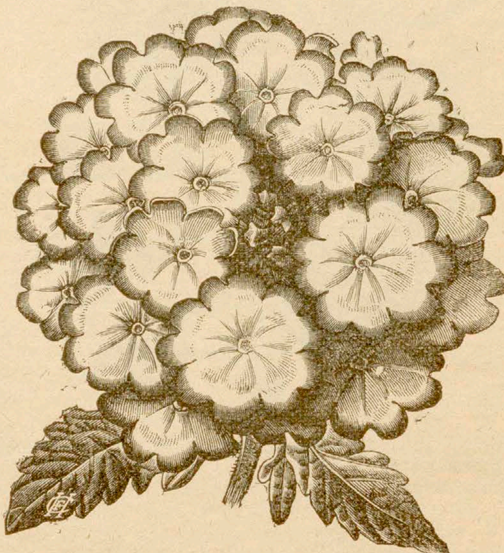


No. *21160. Verbena hybrida grandiflora. 20 Gr. 3 ℳ 25 ₰, à Port. 25 ₰.

Verbena hybrida compacta.

Die kompakt wachsenden Verbenen bilden eine ganz neue Klasse. Sie sind entgegen den alten Sorten **nicht** kriechend, sondern sie bilden einen kleinen runden Busch mit aufrechtstehenden Zweigen. Aus Samen zieht man sie ziemlich konstant.

No.		à 20 Gr. ℳ ₰	à Port. ℳ ₰
21205	Verbena hyb. compacta candidissima	— —	— 25
21207	—— —— Defiance	— —	— 40
21212	—— —— erecta carminea	— —	— 30
21214	—— —— —— coccinea	— —	— 30
21216	—— —— —— violacea	— —	— 30
21218	—— —— —— atrosanguinea	— —	— 40
21230	—— —— niedr. und kompakte Sorten in Prachtmischung	5 50	— 30



No. 21163. Verbena hybrida grandifl. elegans, in prachtvoller Farbenmischung. 20 Gr. 5 ℳ, à Port. 40 ₰.

N. Zinnia elegans fl. pl.

Цинния. (S. Abb. S. 55).

Dichtgefüllte Zinnia, sehr effektvolles Sommergewächs.

21340	Weiss.	21346	Scharlachrot.	21352	Purpurn.
21342	Goldgelb.	21348	Fleischfarbe.	21354	Schwefelgelb.
21344	Karminrot.	21350	Lila.	21356	Prachtvoll gestreift.

No.		ℳ ₰
	à Farbe 1 Port.	— 15
	à — 20 Gr.	— 75
*21385	**Alle Farben in Prachtmischung** 1 Port.	— 10
21387	— — — — 20 Gr.	— 50
21390	Ein Sortiment von 6 prachtvollen Farben	— 50
21400	**Zinnia elegans tortuosa fl. pl.,** Komet-Zinnien, Prachtmischung	— 25

Riesenblumige Zinnien.

No.		ℳ ₰
21440	**Zinnia elegans grandiflora plenissima** (s. Abb. S. 55). **Neue riesenblumige dichtgefüllte in** prachtvoller Mischung. à Port. 20 ₰, à 20 Gr.	1 30
21446	1 Sortiment von 5 prächtigen Farben, wobei Purpur-Scharlach, Fleischfarbe, Weiss, Gelb etc.	— 75

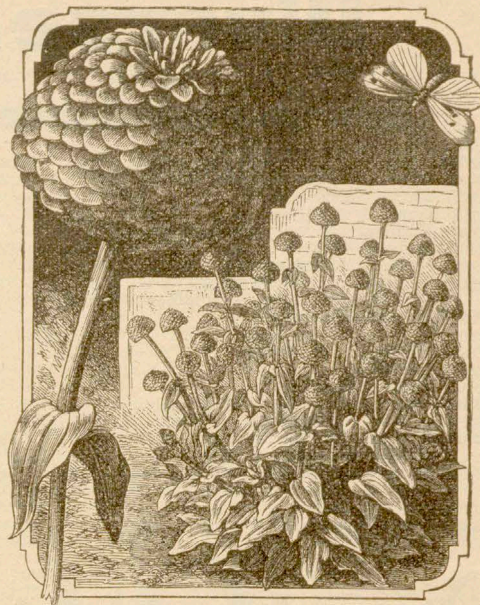


No. 21440. **Zinnia elegans grandifl. plenissima.** Neue riesenblumige Zinnia in Prachtmischung.
à 20 Gr. 1 ℳ 30 ₰, à Portion 20 ₰ (s. S. 54).

No. 21446. **Ein Sortiment in 6 prächtigen Farben, wobei Purpur, Scharlach, Fleischfarbe etc.** 75 ₰.
Die beiden Blumen a, a sind die der alten Sorte — 21385 **Zinnia elegans fl. pl.**, gemischt, à Port. 10 ₰ — angehörig.

Liliput-Zinnien.

		ℳ	₰
21500	**Zinnia elegans pomponica Tom Thumb. Reizende kleinblumige Zinnia in prachtvoller Mischung** (s. Abb.) . . . . à Port. 20 ₰, à 20 Gr.	2	25
21520	—— —— —— **Tom Pouce.** Kleinblumig, dicht gefüllt und ganz niedrig, kaum 15—20 cm hoch. Schöne Mischung . . . . à Port. 25 ₰, à 20 Gr.	2	50



No. 21500. **Zinnia elegans pomponica Tom Thumb,** schönste kleinblumige Zinnie in Prachtmischung.
20 Gr. 2 ℳ 25 ₰, à Port. 20 ₰.

Zinnia elegans pumila flore pleno.

In prachtvoller Mischung. Eignet sich wegen ihres niedrigen Wuchses zur Bepflanzung ganzer Gruppen, wie auch einzeln auf die Rabatten.

No.		ℳ	₰
21560	Prachtmischung . . . . à Port.	—	10
21562	— . . . . à 20 Gr.	—	75
21564	Ein Sortiment von 6 schönen Farben	—	50

Weitere Zinnia-Sorten siehe von No. 32995 ab.

Einige Pflanzen mit Zierfrüchten.

Sind am effektvollsten, wenn in Töpfen gezogen, und dann reizend zur Dekoration des Blumentisches.

O. Capsicum annuum,

spanischer Beisspfeffer.
Стручковый перецъ.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
21800	Roter spanischer, eckiger, milder	40	10
21804	—— schnabelförmiger	40	10
21808	Gelber —	40	10
21812	—— tomatenfrüchtiger	40	10
21816	Roter —	40	10
21818	—— kirschförmiger	40	10
21820	Gelber —	40	10
21822	Golden Dawn, monströser goldgelber	60	10
21824	„Little Gem“, mit vielen kleinen scharlachroten Früchten übersäet, reizend!	60	10
21826	Celestial, ausgezeichnete Marktpflanze	40	10
21828	Elephanten-Rüssel, blutrot, mit Riesenfrüchten . . .	100	15
21829	Bouquetständiger roter, hat Schoten von sehr scharfem Geschmack und ist eine reizende Zierpflanze . . .	35	10
21830	Ruby King, mit glänzend roten grossen Früchten, im Wuchs dem Golden Dawn ähnlich	60	10
21832	Kardinal, scharlach, 25 cm lange Schoten	40	10
21834	Kaleidoskop, die Früchte erscheinen in vielen Färbungen	40	10
21836	Procopps Riesen, grosse blutrote Früchte	60	10
21837	Maddaloni, scharlach } mild im Geschmack	60	10
21838	Nocera, gelb } mild im Geschmack	60	10
21840	Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten à 1 Port. .	—	40

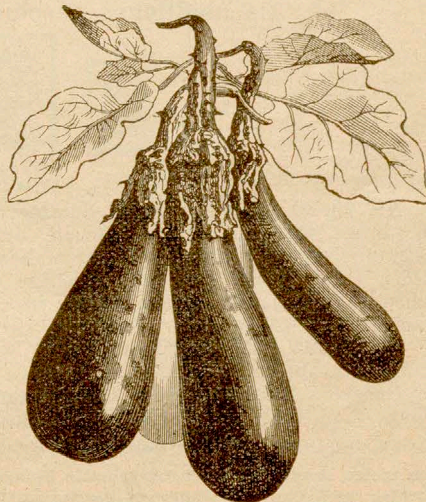
P. Solanum Lycopersicum.

Liebesapfel, Tomate. Помидоры.
Siehe No. 3009 bis 3060 des Gemüsesamen-Teiles.

Q. Solanum Melongena.

Eierfrucht.
Янчникъ.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
21960	Eierfrucht, runde weisse	35	10
21962	—— —— blaue	50	10
21964	—— lange weisse	35	10
21966	—— —— blaue (s. Abb.)	30	10
21968	Eierfrucht, violette von New-York	110	15
21970	—— liebesapfelfrüchtige rote, fein im Geschmack .	50	10
21972	—— gestreifte von Guadeloupe	50	10
21974	—— riesenfrüchtige schwarze von Peking, sehr dekorativ	50	10
21975	—— —— weisse	50	10
21977	—— violette Zwerg-, allerfrüheste	50	10
21978	—— Negerfürst, sehr früh	80	15
21979	—— **Kardinal, Neuheit.** Diese Eierfrucht reift vielleicht 2 Monate früher als alle anderen Sorten. Die Früchte sind scharlach, mittelgross und sitzen in Büscheln. Schöne Zier- und zugleich Nutzpflanze, da die Früchte sehr wohlschmeckend sind	—	40
21980	**Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten à 1 Port.**	—	50



No. 21966. **Eierfrucht, lange blaue,**
20 Gr. 30 ₰, à Port. 10 ₰.

Diverse Sortimente,

von den besten Sorten, je eine Portion enthaltend. Die nichtangeführten Sortimente sind bei den betreffenden Artikeln, denen sie zugehören, zu finden

Sommergewächse.

No.				ℳ	₰
28000	Calliopsis, Schöngesicht	6	Sorten	—	50
28005	Chrysanthemum, einjährige Wucherblume	6	—	—	50
28010	Clarkia pulchella	6	—	—	50
28015	Convolvulus tricolor, niedrige Winde	6	—	—	50
28020	Elichrysum monstrosum fl. pl., Strohblume	6	—	—	60
28025	**Godetia**	6	—	—	50
28030	Iberis, Schleifenblume	6	—	—	50
28035	**Ipomoea, Trichterwinden**	8	—	—	50
	Lathyrus odoratus (s. Schlinggewächse)				
28045	Lupinus, einjährige Lupine	6	—	—	50
28046	—— —— ——	12	—	—	90
28050	Nemophila, Hainblume	6	—	—	50
28055	**Reseda odorata**	6	—	—	80
28060	Ricinus, Wunderbaum	6	—	—	50
28065	Senecio elegans fl. pl., Kreuzblume	6	—	—	50
28070	—— —— nanus fl. pl. — niedrige	6	—	—	50
28075	Zinnien, einfache	6	—	—	50
	Blattpflanzen (siehe Seite 70)	24	—	2	50
28090	Einfassungspflanzen, einjährige (jede Sorte für 3 m berechnet, ins Freie zu säen)	10	—	—	90
28092	—— einjährige	20	—	1	75
28095	Immortellen und Immortellenartige	12	—	1	50
28100	Schlingpflanzen	12	Sorten	1	75
28105	——	6	—	—	70
28110	**Wohlriechende Sommerblumen**	6	—	—	70
28115	Zierfrüchte (Cucurbitaceen)	10	—	1	—
	Ziergräser (siehe Seite 70)				
28130	Sommergewächse für Töpfe	10	—	1	—
28135	—— **weissblumige zum Schneiden**	6	—	—	70
28140	Sommerblumen, beste Auswahl	200	—	15	—
28145	—— —— ——	100	—	8	—
28150	—— —— ——	50	—	4	—
28155	—— —— ——	25	—	2	—
28156	—— —— ——	12	—	—	90

Stauden.

No.				ℳ	₰
28250	Campanula, perennierende Glockenblume	6	Sorten	—	70
28255	Delphinium, perennierender Rittersporn	6	—	—	70
28260	Digitalis, Fingerhut	6	—	—	50
28265	Alpenpflanzen	6	—	—	70
28270	Stauden für Terrassen und Felspartien	6	—	—	90
28275	—— als Frühjahrsblumen	6	—	—	80
28280	—— als Einfassungspflanzen	6	—	—	90
28285	Zwei- oder mehrjährige Ziergewächse	50	—	4	50
28290	—— —— —— ——	25	—	2	—
28295	—— —— —— ——	12	—	1	25

Topfgewächse.

No.				ℳ	₰
28395	Akazien	20	Sorten	3	—
28400	——	10	—	1	20
28402	——	5	—	—	75
28405	Agaven	6	—	1	75
28410	**Kakteen**	12	—	1	50
28415	Topfgewächse für das Kalthaus	50	—	10	—
28420	—— —— —— ——	25	—	5	—
28425	—— —— —— ——	12	—	2	50
28430	—— —— —— Warmhaus	25	—	5	—
28435	—— —— —— ——	12	—	3	—

28600 Ein Sortiment schönster Sommergewächse zur Anfertigung kleiner Bouquets oder ähnlicher Arrangements in 12 Sorten 1 ℳ 25 ₰, in 6 Sorten (s. Abb.) — 60

No.				ℳ	₰
28605	**Ampelpflanzen**	6	Sorten	1	—
28610	**Miniaturpflanzen**	12	—	1	75
28612	——	6	—	1	—
28615	**Laubhölzer und Sträucher**	12	—	1	—
28616	—— —— ——	6	—	—	70
28620	**Koniferen**	25	—	2	50
28621	——	12	—	1	50
28622	—— **zur Topfkultur**	12	—	1	75
28625	**Honigende Sommerblumen und Stauden als Bienenfutter**	10	—	—	90
28626	**Honigende Sommerblumen und Stauden als Bienenfutter**	5	—	—	50

No. 28600. Ein Sortiment schönblühender Sommergewächse zur Anfertigung kleinerer Bouquets oder ähnlicher Arrangements. In 12 Sorten 1 ℳ 25 ₰, in 6 Sorten 60 ₰ (s. auch Sortiment 28630).

Neuheit.

Als niedliches geschmackvolles Geschenk verwendbar.







Preis 2 ℳ 50 ₰ und 1 ℳ 25 ₰.

No. 28630. Ein Sortiment Sommerblumen in 25 Sorten. Jede Sorte ist in einer kolorierten Düte, diese trägt auf der Vorderseite die getreue Abbildung der betreffenden Blume mit Angabe des botanischen und event. populären Namens; auf der Rückseite ist der Habitus veranschaulicht. In jeder Düte steckt die dazu gehörige Kultur-Anleitung (letztere sowohl wie der Name in drei Sprachen). **Das ganze Sortiment ist in einem reizenden, in Buntdruck ausgeführten Umschlage verpackt. 2 ℳ 50 ₰.**

No. 28635. Ein Sortiment in 10 Sorten schönster Sommerblumen in gleich eleganter Ausstattung wie obiges. 1 ℳ 25 ₰.

Grössere Sortimente von Blumensamen in kolorierten Düten, die in elegante Metall-Kästchen verpackt sind, bitte auf Seite 59 nachzuschlagen.

Von vielen hauptsächlichen Artikeln des Blumensamens und der Blattpflanzen etc. verkaufe ich die Portionen — ohne Preisaufschlag und ohne Verminderung der Quantität oder Qualität — auschliesslich in farbigen Düten, gleichzeitig die Kultur-Anleitung enthaltend. Es sind dies dieselben kolorierten Düten, wie ich sie z. B. zu den vorstehenden Sortimenten 28630 und 28635 etc. verwende. Diese Artikel haben vor der Katalogs-Nummer einen *.

Blumengarten-Kalender.

Januar. Bei gelindem Wetter kann man noch Anemonen und Ranunkelknollen, auch Tulpen- und Hyacinthenzwiebeln ins Land legen, wenn es vielleicht im vorhergehenden Herbste verabsäumt worden war. Man kann Aurikel- und Primelsaaten in Kästen vornehmen, deren Erdoberfläche mit Schnee bedeckt wird, worauf man den Samen streut und sonnig im Freien aufstellt. Bei anhaltender und schneeloser Kälte sind die im freien Lande stehenden Stauden, welche leiden könnten, wie die Zwiebelblumen-, Aurikel-, Primel- und Tausendschön-Beete und andere Arten zu bedecken, indem man alte Lohe oder Laub locker überstreut, oder Nadelreisig darüber legt. Man schützt die Ueberwinterungskästen bei stärkerer Kälte durch Umschläge und Strohdecken, überzieht die Rasenflächen mit Komposterde und gräbt nach Bedürfnis die Beete der Blumengruppen aus, deren Inhalt zu neuen Komposthaufen verwendet wird. Erdhaufen, Gartengeräte, Werkzeuge und Möbel setzt man in Stand. Ende des Monats blühen im freien Lande bei günstiger Witterung die Helleborus. — Bei Zimmerkulturen reinigt man die Pflanzen von gelben Blättern, Staub, Moder, Schimmel, giesst vorsichtig und lüftet bei gelinder Witterung. **Man sorgt für den Bedarf an Sämereien.**

Februar. Fortsetzung und Beendigung der Arbeiten des Januars. Man beschneidet Ziersträucher und die unbedeckten Landrosen, lüftet vorsichtig die Bedeckungen zum Schutze gegen die Kälte. Man achtet auch auf die Ueberwinterungskästen, lüftet fleissig im Verhältnis zur Witterung, putzt die Pflanzen und begiesst vorsichtig. In gleicher Weise besorgt man die Zimmerpflanzen. Bei günstiger Witterung kann man Stauden umlegen, mit der Reinigung des Gartens beginnen, harte Annuelle, wie Rittersporn, Mohn, Nemophilen, Silene pendula etc. ins freie Land aussäen, Beete von Pferdemist und Laub anlegen, damit sie für die Aussaaten in den ersten Tagen des März fertig sind. Man drückt die vom Frost gehobenen Pflanzen an und überzieht die Oberfläche zwischen denselben mit Komposterde. Bei günstiger Witterung blühen im Lande gegen Ende des Monates Galanthus nivalis, Leucojum vernum und Daphne Mezereum.

März. Fortsetzung und Beendigung der Arbeiten des Februars. In diesem Monat häufen sich die Arbeiten und werden die mannigfaltigen Vorbereitungen für den Sommer getroffen. Man beendigt das Beschneiden der Ziersträucher und steckt die im Februar geschnittenen und bis jetzt an einer kühlen Stelle eingeschlagenen Steckreiser. Man entfernt die Decken der zarten Staudengewächse, sowie der Zwiebelbeete, reinigt die Wege des Gartens, überzieht sie mit frischem Kiessande und gräbt die Rabatten, womit zugleich das Zerkleinern zu umfangreicher Staudenbüsche durch Abstechen mit dem Spaten verbunden wird. Man ebnet die im Herbste gestürzten Ländereien und tritt die Beete ab, legt Einfassungen von Buxbaum oder niedrigen Staudengewächsen (Einfassungspflanzen) um, oder bessert nur aus, wenn das Bedürfnis vorhanden ist. Man reinigt die Rasenflächen durch Abharken der grossen Erdteile und des trockenen Laubes, wirft die Maulwurfshaufen auseinander und walzt, befreit die zarten Sträucher und hochstämmigen Rosen, sowie Beete mit immerblühenden wurzelechten Rosen von der Winterdecke, hält jedoch einiges Material bei der Hand, um im Falle plötzlich eintretender Kälte die durch den Winterschutz etwa verweichlichten Gewächse schnell wieder bedecken zu können. Aus diesem Grunde richtet man die niedergelegten Rosen u. s. w. noch nicht auf. Die Ueberwinterungskästen werden gelüftet, bei warmer Witterung die Fenster tagesüber abgehoben; in den Mittagsstunden wird gegossen. Man pflanzt Calceolarien, Cinerarien, die für die Bepflanzung der Beete überwinterten Stecklinge von Blütensträuchern u. s. w. Die im Februar zubereiteten Beete werden nun bestellt, durch Aussaaten von Astern, Balsaminen, Elichrysum, Hahnenkämmen, Gomphrenen, Nelken, Sommer-, Herbst- und Winterlevkoyen, Pyrethrum, Antirrhinum, Dianthus chinensis u. s. w. Wer keine Beete hat, säet sie in Näpfe oder Kästen und stellt sie ins Wohnzimmer. Man legt lauwarme Beete von Laub an und stellt auf dieselben die verpflanzten Stecklinge und Näpfe oder Kästen mit ausgesäeten Sämereien unter Fenster und schlägt, um Stecklinge zu machen, Georginen und Canna-Knollen ein. Man säet harte Annuellen, die das Verpflanzen nicht vertragen, ins freie Land, wenn es nicht schon im Februar geschehen war. Im freien Lande blühen bei günstiger Witterung Primeln, besonders Primula acaulis mit Varietäten, Stiefmütterchen (Pensée), Crocus, Scilla, Corydalis bulbosa, Bellis perennis, Hepatica triloba mit ihren Varietäten, oft auch schon Viola odorata u. s. w.

April. Fortsetzung und Beendigung der im März begonnenen Arbeiten, besonders des Reinigens des Gartens, der Wege, der Rasenflächen und des Umgrabens der Rabatten; ferner des Um- und Verpflanzens. Man überwacht die im März gemachten Aussaaten oder nimmt sie, wenn es nicht schon dort geschehen war, in den ersten Tagen vor, säet in lauwarmen Beeten solche Sommergewächse aus, welche einiger Wärme zum Keimen bedürfen und das Verpflanzen ertragen und unter Abteilung IX angegeben sind, ebenso die Blattpflanzen X, Gräser XI und Schlingpflanzen XII. Man säet ins freie Land die härteren unter IX aufgeführten Annuellen, pflanzt die frostfrei überwinterten Nelkensorten ins Land, bepflanzt Frühjahrsbeete mit den im Herbste auf Anzuchtbeeten angezogenen Viola tricolor, Myosotis alpestris, Silene pendula und anderen. Man beschneidet die Rosen und bindet sie an, putzt die Schlingsträucher, wie wilden Wein, Geisblatt, Clematis, Schlingrosen u. s. w. aus und bindet selbige an die Gitter oder Drahtzüge. Wenn es nicht schon im März geschehen war, so bringt man jetzt die Topfgewächse aus ihren Ueberwinterungsräumen, stellt sie jedoch anfangs etwas schattig und so, dass sie gegen Nachtfröste geschützt werden können. Der Wein wird an trüben Tagen aufgedeckt und aufgebunden. Das Begiessen geschieht jetzt am Morgen. Gegen Ende des Monates jätet man die Blumenbeete, lockert auf und bindet nach Erfordernis. Man legt Gladiolen, Georginenknollen (nicht angetrieben), Mirabilis, Oxalis, Ferraria u. s. w. an die Standorte und beschneidet die Buxbaum-Einfassungen. Die Florbeete der Aurikeln, Primeln, Ranunkeln, Anemonen, Hyacinthen, Tulpen u. s. w. müssen gegen starken Regen und Sonnenschein geschützt werden. Ausser den bereits im März aufgeführten Pflanzen blühen jetzt oder fangen an die Frühtulpen, Hyacinthen, Narcissen, Tazetten, Kaiserkronen und andere Zwiebelgewächse, Adonis vernalis, Anemone nemorosa fl. pl., Aquilegia canadensis, Alyssum saxatile, Aubrieta deltoidea, Corydalis formosa, Dodecatheon Meadia, Epimedium macranthum und pinnatum, Erythronium dens canis, Gentiana acaulis, Iris pumila, Myosotis alpestris, Omphalodes verna, Phlox verna, Primula Auricula, farinosa, rosea, veris und mehrere andere, Pulmonaria virginica, Saxifraga, Soldanella alpina, Vinca minor, Viola odorata und V. tricolor maxima (Stiefmütterchen) u. s. w.; von den Ziersträuchern Cydonia japonica, Forsythia viridissima, Caragana arborescens, Amelanchier ovalis und A. Botryapium, Mahonia (Berberis) aquifolium, Ribes aureum, atropurpureum, Spiraea prunifolia fl. pl., Amygdalopsis Lindleyi (Prunus triloba), Amygdalus etc.

Mai. Fortsetzung und Beendigung der im April begonnenen Arbeiten. Man pflanzt die im März angezogenen Sämlinge aus und wiederholt zur Verlängerung des Flores Aussaaten harter Annuellen. Man nimmt die abgeblühten Frühtulpen und Crocus heraus, breitet sie luftig zum Abtrocknen aus, legt die Kaiserkronen um. Nach dem Aufhören der Nachtfröste, von Mitte dieses Monats ab, beginnt man mit dem vollständigen Ausräumen der kalten Häuser und anderer Ueberwinterungsräume und der Aufstellung resp. Auspflanzung im Freien. Man bepflanzt die im Januar bereits vorbereiteten und bis Ende März ausgefüllten Blumenbeete, ferner die Rabatten, Blattpflanzengruppen mit den im März und April angezogenen Gewächsen, überwinterten Stecklingen von Blütensträuchern oder mit den alten Pflanzen letzterer, pflanzt die angetriebenen Georginenknollen, legt zur Folge Gladiolus, setzt etwa in Töpfen angezogene Lilienarten ins freie Land, kurz, verrichtet alle Arbeiten, die zur Ausschmückung des Blumengartens während der Sommermonate dienen. Man begiesst von Mitte Mai ab am Abend, überwacht die Rabatten, Aussaatbeete, Blumenbeete, jätet aus, verdünnt zu dicht aufgehende Saaten, lockert auf und bindet an Stäbe, sorgt für die Reinlichkeit und Sauberkeit. Man mähet von 10 zu 10 Tagen die Rasenflächen, wenn es nicht auf Gewinnung von Heu ankommt, walzt nach jedem Mähen und bewässert, wenn es ausführbar ist. Man macht Jagd auf schädliche Insekten.

Juni. Fortsetzung und Beendigung der im Mai begonnenen Arbeiten, besonders des Bepflanzens der Blumenbeete. Man nimmt die nun abgeblühten und etwa abgewelkten Hyacinten, Tulpen, Anemonen, Ranunkeln heraus und breitet sie zum Abtrocknen luftig und schattig aus, räumt die im April mit Viola tricolor, Myosotis u. s. w. bepflanzten Beete ab und bepflanzt die so frei gewordenen Stellen mit zu diesem Zwecke reservierten Sommergewächsen oder auch Topfpflanzen, wie Fuchsien, Geranien, Heliotrop, Verbenen, Pentstemon und ähnlichen, oder mit Blattpflanzen, je nach dem Zwecke. Man säet zwei- und mehrjährige Freilandpflanzen in Näpfe oder auf Anzuchtbeete, wenn man nicht bis zum Juli aufschieben will, Cinerarien und chinesische Primeln für den Herbstflor, auch Reseda zum Einpflanzen in Töpfe. Man pflanzt im Frühjahre gemachte Aussaaten von Topfgewächsen und Stauden, jene in Töpfe, diese ins freie Land, kann auch noch Sommerlevkoyen für den Herbstflor aussäen. Man überwacht die Blumenbeete, Rabatten und Topfgewächse, jätet, lockert, reinigt, schneidet abgeblühte Pflanzenteile ab, bindet an Stäbe und begiesst fleissig an Abenden, solange nicht Regenwetter eintritt, überspritzt an heiteren und warmen Abenden die Topfgewächse im Freien, lüftet und beschattet nach Erfordernis die in Kästen unter Fenster stehenden Gewächse.

Juli. Die in den vorigen Monaten bezeichneten Arbeiten in der Unterhaltung des Gartens werden fortgesetzt. Die im Juni angedeuteten Aussaaten müssen jetzt geschehen. Man macht eine zweite Aussaat von Cinerarien, chinesischen Primeln, Reseda u. s. w. für den Winterflor. Man schneidet Stecklinge an den Blütensträuchern, senkt die Chornelken, beschneidet die Hecken von Weissdorn, Thuja, Taxus und anderen Nadelhölzern, beschneidet die abgeblühten remontierenden Rosen für den zweiten Flor, pikiert die im Juni etwa gemachten Aussaaten von Stauden und Topfgewächsen und verpflanzt die Topfgewächse. In diesem Monate ist der Garten besonders reich an Blumen.

August. Fortsetzung und Beendigung der im Juli begonnenen Arbeiten, namentlich der Pflege des Gartens und der Blumenbeete, Verpflanzens der Topfgewächse und des Okulierens. Man säet Calceolarien für den Frühjahrsflor aus, pflanzt die im Juni oder Juli ausgesäeten Topfgewächse in Töpfe, besonders Cinerarien und chinesische Primeln, auch die Reseda, und bereitet die Anzuchtsbeete des freien Landes durch Düngen mit verrottetem Miste oder Laube und sorgfältiges Graben, um gegen Ende des Monates die Aussaaten von Vor- und Mehrjährigen auspflanzen zu können, namentlich Viola tricolor, Myosotis alpestris, der annuellen Silene pendula u. s. w. Man nimmt abgeblühte Stauden, wie Aurikeln, Primeln, Pechnelken, Lychnis, Veilchen, Dianthus plumarius (Federnelken), Iris-Arten, Bellis perennis fl. pl., Maiblumen, Päonien u. s. w. aus der Erde, zerteilt sie und pflanzt sie, wie eben erwähnt ist, auf zubereitete Beete oder auf Rabatten. Ebenso verfährt man mit Zwiebelgewächsen, wie Lilien, Schneeglöckchen, Kaiserkronen, Muskat- und Traubenhyacinthen u. s. w. Man löst die Brutzwiebeln ab und pflanzt die alten Zwiebeln sogleich wieder, da sie nicht lange ausserhalb der Erde bleiben dürfen. Die noch nicht blühbaren Brutzwiebeln pflanzt man nach Bedürfnis auf Anzuchtbeete. Man legt neue Erdbeerbeete an, wozu die Ausläufer in der nächsten Nähe der alten Pflanzen verwendet werden. Der Blumenflor ist im August noch sehr reich, da dieser Monat die meisten Arten aus dem Juli mit hinübernimmt.

September. Fortsetzung und Beendigung der im August begonnenen Arbeiten und Pflege des Gartens. Man beendigt die Pflanzarbeiten des August und das Umpflanzen der Staudengewächse. Man beginnt nach und nach für den Winter vorzubereiten, indem man die Stecklinge einzeln in Töpfe pflanzt, wenn man es nicht vorzieht, dieselben in den Näpfen und Töpfen zusammenstehend zu überwintern und das Auseinanderpflanzen erst im nächsten Frühjahr vorzunehmen, besonders wenn es im Winter an Raum mangelt. Die bepflanzten Töpfe stellt man unter Fenster bei anfangs abgesperrter Luft, um das Anwachsen zu beschleunigen. Man pflanzt die zu überwinternden Exemplare von Blütensträuchern ein, damit sie vor dem Winter noch anwurzeln, ebenso Goldlack und Winterlevkoyen. Man pflanzt die bewurzelten Nelkensenker in Töpfe oder in die Ueberwinterungskästen. Man sammelt reifen Samen und kann auch einige harte Annuelle, wie Rittersporn, Mohn, Clarkien, Gilien, Nemophilen u. s. w. ins freie Land säen, die dann im nächten Jahre zeitiger blühen. Man beaufsichtigt die Okulanten und löst sorgsam etwa einschneidende Verbände, auch kann man noch, wenn die Rinde sich löst, okulieren. Man pflanzt die zum Treiben bestimmten Zwiebelgewächse, wie Hyacinthen, Tulpen, Crocus, Narcissen, Tazetten, Jonquillen, in Töpfe und stellt sie

kühl und mit Erde bedeckt zum Durchwurzeln auf. Gegen Ende des Monates beginnt man mit dem Beziehen der Winterquartiere, indem man die im Freien stehenden Topfgewächse in die Ueberwinterungsräume schafft, die jedoch bei guter Witterung fleissig gelüftet werden müssen. Hin und wieder zeigen sich Nachtfröste, und muss man auf der Hut sein, zärtliche Pflanzen bei drohender Gefahr zu schützen. Das Begiessen geschieht von jetzt ab am Morgen. Der Flor des August verlängert sich in den September hinein; manche Gewächse, wie die Blütensträucher, Georginen, Astern, Zinnien, Tagetes u. s. w. kommen erst jetzt zur vollen Geltung. Sonst bringt dieser Monat nicht viele neu aufblühende Pflanzengattungen oder Arten. Es sind zu nennen die Staudenastern in zahlreichen Arten, eigentliche Herbstblüher, Aconitum autumnale, chinense, japonicum, Phlox decussata mit mehreren Abarten, Helianthus u. s. w.

Oktober. Der Garten leert sich in diesem Monat zusehends. Man schneidet die abgeblühten und abgestorbenen Pflanzen ab und nimmt die Knollengewächse, wie Canna, Georginen, Gladiolus, Mirabilis aus der Erde, sobald das Kraut erfroren war, lässt sie einige Tage in der Luft abtrocknen und schafft sie in die Ueberwinterungsräume. Eben dahin bringt man die etwa noch im Freien stehenden Topfgewächse. Man legt die für den Frühjahrsflor bestimmten Zwiebelgewächse, Ranunkeln und Anemonen ins freie Land, bereitet die im Lande gegen Kälte zu schützenden Pflanzen, besonders die Rosen zum Bedecken vor, indem man sie niederlegt, sorgt für Deckmaterial, um es zur Hand zu haben, wenn es notwendig wird. Man widmet von jetzt ab dem Komposthaufen mehr Sorgfalt, den man jedoch während des Sommers nicht ausser Acht gelassen, und zu dem man die Abgänge des Gartens und Hauses gesammelt hatte. Man schichtet die gesammelten Materialien zusammen und setzt ältere Haufen um, beginnt mit dem Stürzen, sobald die Beete abgeräumt und gedüngt sind, überzieht die Rabatten mit halbverrottetem Dünger oder Komposterde. Man achtet auf die Ueberwinterungsräume, reinigt die Pflanzen von trockenen Blättern, giesst mit Vorsicht und lüftet fleissig, pflanzt Ziersträucher und Rosenwildlinge, welche letztere gleich in Erde eingelegt werden. Der Blumenflor hängt lediglich von der Witterung ab; tritt in den ersten Tagen des Monats Frost ein, so wird der Garten kahl und öde, hält dagegen günstigere Witterung länger an, so dauert der Flor des September bis in den Oktober hinein.

November. Die Arbeiten des November werden sehr durch den Oktober beeinflusst. War letzterer gelinde und frostfrei, so werden von selbst die meisten Verrichtungen in den November hinein verschoben und in diesem Monat ausgeführt. Die speciell dem November zufallenden Arbeiten sind hauptsächlich die Vorkehrungen zum Schutze der durch Kälte leidenden und dennoch im Freien aushaltenden Gewächse, die bedeckt werden müssen. Holzarten, welche sich umbiegen und niederlegen lassen, wie die Rosen, legt man nieder, befestigt sie mit Haken und bedeckt sie. Ist dieses nicht ausführbar, wie bei den Baum-Päonien, so umkleidet man die Stöcke, indem man z. B. im Abstande von 35 cm zwei konzentrische Reihen Pfähle einschlägt und den Zwischenraum zwischen den beiden Reihen mit trockenem Laube ausfüllt. Zartere Schlingpflanzen, wie z. B. Glycine, Bignonia, schneidet man los, bindet die biegsamen Zweige auf einen geringeren Raum am Spalier zusammen und verhängt sie mit Deckmaterial, wozu sich Nadelreisig am besten eignet, ausserdem deckt man auch noch den Boden im Bereiche der Wurzeln. Immergrüne Sträucher, die einzeln stehen, erhalten ein pyramidenartiges Dach aus Pfählen errichtet, über welche das Deckmaterial gehängt wird, nachdem der Boden bedeckt war. In gleicher Weise überdeckt man ganze Gruppen, z. B. von Rhododendron und pontischen Azaleen. Die Stauden-, Blumenzwiebel-, Ranunkel- und Anemonenbeete schützt man, indem man bei strengerer Kälte eine bis 25 cm hohe Lage von Laub, alter Gerberlohe, Spreu, auch Sägespäne überbreitet. Man kann noch Blumenzwiebeln legen, düngt und gräbt, so lange der Boden noch offen ist, beschäftigt sich mit dem Erdmagazine, indem man ältere Komposthaufen umsetzt, neue zusammenschichtet. Bei eingetretenem Frostwetter düngt man die Rasenflächen, nachdem man sie von Laub gereinigt hatte. Man bringt die Gartengerätschaften, Stäbe, Pfähle, Nummerhölzer in den Winterschutz. So lange das Wetter offen ist, lüftet man fleissig die Ueberwinterungsräume, die bei eintretender strengerer Kälte durch Umschläge, Strohdecken und Läden oder durch Heizen, je nach der Beschaffenheit der Räume, gegen das Eindringen des Frostes verwahrt werden müssen; Mäuse und Ratten sind, wo nötig, wegzufangen.

Dezember. Ist das Wetter noch günstig und der Boden nicht zu stark gefroren, so werden die im November angedeuteten Arbeiten auch in den Dezember noch mit hinübergenommen; man düngt, stürzt, gräbt, setzt Erdhaufen um und bedeckt oder verstärkt nach Bedürfnis bereits gemachte Bedeckungen. Schneefall und starke Kälte verbieten die Arbeiten im Freien, man ist mehr auf geschützte Räume beschränkt, in denen man sich mit Anfertigung von Strohdecken, Schneiden von Stäben und Nummerhölzern und Ausbessern der Gerätschaften beschäftigt. Manche der für Januar angegebenen Arbeiten können jetzt schon ausgeführt werden, so das Aussäen des Aurikelsamens und das Ausgraben der Blumenbeete. Man muss besondere Aufmerksamkeit auf die Ueberwinterungsräume verwenden, damit die Pflanzen dort nicht von faulenden oder modernden Teilen leiden, weshalb äusserste Reinlichkeit und sehr vorsichtiges Begiessen unbedingt notwendig sind.

Behandlung der Sämereien.

I. Das Aussäen der Sommergewächse oder Annuellen.

Die grosse Klasse der einjährigen Gewächse, — Sommergewächse, Einjährige, Annuelle — umfasst eine Anzahl von Pflanzenarten, deren Kultur, je nach ihren natürlichen Standorten, von abweichenden Bedingungen abhängig ist. Eine grosse Anzahl bedarf zum Keimen nur einer geringen Bodenwärme, welche deshalb gleich in das freie Land ausgesäet werden kann. Unter diesen haben einige Arten die Eigentümlichkeit, dass sie sich ohne empfindliche Störung in der Entwicklung nicht verpflanzen lassen, solche sind mit F bezeichnet, während bei anderen ohne Gefahr das Verpflanzen geschehen kann, ja für ihre Entwickelung es sogar erforderlich ist, solche sind mit MF bezeichnet. Andere endlich bedürfen einer grösseren Bodenwärme zum Keimen, als die Erde zur Zeit des Aussäens gewährt, sie bedürfen deshalb zum Aufgehen künstlicher Wärme und verlangen eine Vorkultur, ehe sie an ihre Standorte ausgepflanzt werden können. Diese sind mit M bezeichnet.

a. Aussaat in das freie Land auf die Standorte.

Das Verfahren ist verschieden, je nach dem Zwecke, dem gedient werden soll. Widmet man der Anzucht besondere Beete, so teilt man diese der Länge nach in solche den Samenmengen entsprechende Abteilungen ein, streut hier die feinkörnigen Sämereien breitwürfig recht dünn aus, macht für grobkörnige Samen Furchen und bedeckt dann die Saat der Grösse der Körner entsprechend mit Erde. Benutzt man jedoch die Sommergewächse nur zur Ausfüllung von Lücken auf den Blumenrabatten, so säet man truppweise in den Reihen, denen sie ihrer Grösse nach zugewiesen werden müssen, indem man für feinere Sämereien und niedrige Pflanzen Ringe oder Kränze von etwa 20 cm Durchmesser macht und in diese die Körner dünn ausstreut, welche dann in der Folge einen Busch bilden. Die feinkörnigen Sämereien, wie z. B. Campanula speculum, Linarien, Leptosiphon u. a., drückt man nach der Aussaat nur mit dem Fuss oder einem Trittbrett an, ohne sie mit Erde zu überziehen. Davon fallen genug Körner zwischen die Erdkrume, die durch das Festdrücken und Angiessen hinreichend tief liegen, um in gute Keimungsbedingungen zu kommen. Grobkörnige Sämereien und solche Arten, welche hoch werden, säet man in Stufen in ähnlicher Weise, wie z. B. die Buschbohnen gelegt werden. Verwendet man niedrige Arten zu Einfassungen, so zieht man am Rande des Beetes Furchen und streut in dieselben die Körner dünn hinein. Die Tiefe der Rinnen richtet sich nach der Stärke der Körner. Nach dem Bedecken mit gewöhnlicher oder kräftiger Erde wird die Fläche festgedrückt und durchdringend überbraust, was bei trockener Witterung bis zum Aufgehen öfters wiederholt werden muss. Nach dem Aufgehen müssen zu dicht stehende Pflanzen verdünnt werden. Man beginnt mit dem Aussäen von Mitte April ab und kann es mit den rruh und schnell verblühenden Arten von 3 zu 3 Wochen wiederholen, um einen verlängerten Flor zu haben.

b. Aussaat zur Vorkultur.

Zur Anzucht der Sommergewächse dieser Abteilung bedarf man der Mistbeete. Dieselben können in entsprechender Weise hergerichtet werden, indem man den Raum eines Mistbeetkastens mit einer 40—50 cm hohen Lage von trockenem Baumlaub fest ausfüllt und nachdem sich die Schicht hinreichend erwärmt hatte, mit einer 15 cm hohen Lage feiner lockerer und sandiger Erde bedeckt, in welche der Same ausgesäet wird. Man teilt die Oberfläche eines Fensterraumes durch längere und kürzere Stäbe oder durch schmale 2 cm breit geteilte Dachspäne in so viele Abteilungen und Fächer, als man dem Bedarfe entsprechende Samensorten hat und streut je eine Sorte in je eine Abteilung recht dünn aus, bedeckt die Körner durch Ueberstreuen feiner und sandiger Erde, drückt die Oberfläche mässig an, überbraust leicht die ganze Fläche und legt die Fenster auf, welche bis zum Keimen des Samens durch Beschatten dunkel gehalten werden. Sobald die Samenblätter auf der Oberfläche erscheinen, entfernt man die Beschattung, lüftet nun der Witterung entsprechend, hält die Erde immer mässig feucht und von Unkraut rein. Sollte der Same zu dicht aufgehen, so muss man bei fortschreitender Entwickelung die jungen Pflänzchen verdünnen, indem man einige herauszieht. Samen, die längere Zeit liegen, bevor sie aufgehen, muss man stets in gleichmässiger Feuchtigkeit halten. Das jedesmal notwendig gewordene Giessen muss durchdringend sein und mit lauigem Wasser vorgenommen werden. Geschah die Aussaat bis Mitte April, so erhält man bis Mitte oder Ende Mai eine hinreichende Anzahl kräftiger Pflanzen zum Aussetzen auf ihre Standorte.

Da jedoch nicht jeder Blumenfreund über Mistbeete zu verfügen hat und doch die Selbstanzucht ein besonderes Vergnügen gewährt, so gebe ich eine Anleitung, wie es auf bequeme und wenig umständliche Weise geschehen kann. Man verschafft sich eine genügende Anzahl flacher, viereckiger Gefässe, die in gleicher Weise wie die Blumentöpfe angefertigt werden, von etwa 15, 20 bis 25 □cm. bei 10 cm innerer Höhe und am Boden mit Abzugslöchern versehen, oder man lässt sich länglich-viereckige hölzerne Kästen von erwähnter Höhe, beliebiger Länge und Breite anfertigen und den Boden gleichfalls mit Abzugslöchern versehen. Man füllt die Gefässe mit Erde, säet aus und stellt sie in das Fenster eines Wohnzimmers oder eines anderen Raumes mit 10° R. Wärme. Das Verfahren beim Aussäen ist folgendes: Man bedeckt die Löcher des Bodens mit Scherben, füllt die Gefässe mit einer lockeren recht sandigen Gartenerde, stösst sie leicht auf und drückt die Erde mit einem Brettchen, in welchem senkrecht ein kurzer Stiel eingesetzt ist, soweit fest, dass der Rand etwa 1 cm hoch frei bleibt. Die Erde muss hinreichende Feuchtigkeit haben, doch darf sie sich nicht ballen. Man streut nun auf die Oberfläche die feineren Körner recht dünn aus, gröbere steckt man einzeln in gleichmässigen Entfernungen, bedeckt sie der Stärke der Körner entsprechend **(sie dürfen nicht höher, als die dreifache Stärke der Körner beträgt, bedeckt werden; in dem Verstosse gegen diese Regel liegt meistens das Misslingen der Aussaaten, nicht in der bezweifelten Güte des Samens),** indem man durch ein kleines Sieb oder einen Blechdurchschlag Erde übersiebt, drückt diese gleichmässig an und überbraust leicht. Sehr feine Sämereien streut man nur oben auf und drückt sie fest. Geschieht dieses Aussäen im März, so stellt man die Gefässe in das Fenster der Wohnstube, für spätere Aussaaten im April genügen auch ungeheizte Räume. Das Begiessen geschieht stets durch Ueberbrausen mit erwärmtem Wasser. Es empfiehlt sich zur besseren Unterhaltung einer gleichmässigen Feuchtigkeit, die Gefässe bis zum Aufgehen mit einer Glasscheibe zu überdecken und durch Ueberlegen von Papier dunkel zu erhalten, der Same keimt dann schneller. Sobald die Samenlappen erscheinen, wird das Papier entfernt und bei fortschreitender Entwickelung auch die Glasscheibe, welche man anfangs durch Unterschieben von Holzklötzchen etwas gehoben hatte, um die jungen Pflänzchen an die Luft zu gewöhnen. Man giebt nun den Gefässen einen hellen Standort, beschattet gegen die direkte Mittagssonne, zieht das Unkraut aus, verdünnt zu dicht stehende Pflanzen und bewässert reichlich. Bei warmer Witterung öffnet man die Fenster, oder stellt

die Gefässe ins Freie, anfangs etwas schattig, schützt sie jedoch während der Nacht gegen etwaige Fröste. Auf diese Weise kann man bis Mitte Mai recht kräftige, zum Auspflanzen geeignete Blumenpflanzen erziehen. Bei dieser Gelegenheit empfehle ich auch mein Zimmergewächshäuschen, das ganz vorzüglich zur Anzucht feinerer Sämereien passt.

II. Aussaat der mehrjährigen Gewächse.

Die mehrjährigen Zierpflanzen zerfallen in Bezug auf ihre Lebensdauer in zwei Klassen, deren erste diejenigen umfasst, welche nur zwei Jahre ausdauern, deren zweite solche, welche mehrere und unter Umständen viele Jahre am Leben bleiben. Die erste Klasse bezeichnet man als zweijährige, Zeichen ♂. Sie bedürfen nämlich zu ihrer Entwickelung eines Zeitraumes von 2 Jahren. Im ersten Jahre keimt der Same, die Pflanze entwickelt sich im Verlaufe des Sommers, überwintert in lebensfähigem Zustande, treibt im zweiten Jahre die Blüte, reift den Samen und stirbt in den meisten Fällen im Herbst mit den Wurzeln ab. Die mehrjährigen Gewächse, Stauden genannt, Zeichen ♃, haben einen lange Zeit andauernden Wurzelstock, aus dem sich im Frühjahre die Stengel entwickeln, blühen, Samen reifen und im Herbst bis auf die Wurzeln absterben, um im nächsten Jahre den Kreislauf von neuem zu beginnen. Die Kultur beider Klassen ist nur insofern verschieden, als die zweijährigen alljährlich durch Aussaaten erneuert werden müssen, sonst ist die Anzucht aus Samen dieselbe. Man säet im allgemeinen die Sämereien im Juni und Juli in Samennäpfe wie die einjährigen, oder in kalte Mistbeete, oder auch auf sonnige, warme Stellen im freien Lande aus, erzieht die jungen Pflanzen stämmig durch Verdünnen und reichliche Luft, pflanzt sie ziemlich eng im September 10 bis 12 cm weit auf Anzuchtbeete, oder auf ihre Standorte, wo sie unter sorglicher Pflege sich so kräftigen, dass sie den Winter aushalten. Die auf Anzuchtbeeten gezogenen Pflanzen kann man im Frühjahre mit dem Ballen ausheben und versetzen. Die in gleicher Weise erzogenen Stauden lässt man in dem folgenden Jahre nach der Aussaat noch auf den Anzuchtbeeten sich weiter ausbilden und verpflanzt die Frühlingsblüher im Herbst, die Sommer- und Herbstblüher dagegen im nächsten Frühjahre mit den Erdballen auf die Standorte. Die Stauden sind, da sie das alljährliche Umpflanzen ohne wesentliche Beeinträchtigung ihrer Blüte nicht vertragen, die geeigneten Gewächse für lange Zeit ausdauernde Blumenbeete. Die Entfernung der Stauden ist im Durchschnitte 50—60 cm. Die Bepflanzung geschieht im Verbande. Es werden die verschiedenen Arten nach Höhe, Blütezeit und Färbung der Blumen verteilt, so dass die Beete in Verbindung mit den zwischen gesäeten Sommergewächsen und eingepflanzten zweijährigen Gewächsen vom Frühjahr bis zum Herbst einen ununterbrochenen Flor gewähren.

III. Aussaat der Topfgewächse.

Den Samen der Topfgewächse säet man am besten in Töpfe oder Samennäpfe und stellt solche, da sie fast durchgängig zum Keimen einer geringen oder stärkeren Wärme bedürfen, auf ein lauwarmes Beet, für manche ist allerdings ein warmes Beet erforderlich. Die Samennäpfe werden in der bei den einjährigen Gewächsen (I b) angegebenen Weise gefüllt. Den Töpfen giebt man erst bis zu ¹/₈ ihrer Höhe eine Unterlage von Scherben, Steinbrocken oder Holzkohlenstückchen, um einen schnelleren Wasserabzug zu befördern, da zu anhaltende und stagnierende Nässe den Samenkörnern, mit Ausnahme der Sumpf- und Wasserflanzen, verderblich wird. Die Erde muss fein gesiebt sein, um so feiner, je kleiner die Körner sind. Man nimmt eine Mischung von Heideerde und guter alter Lauberde mit einem reichlichen Zusatze von Sand. Die ganz feinen Körner streut man nun auf die Oberfläche der geebneten Erde und drückt sie fest; je grobkörniger der Same, um so stärker wird er bedeckt, bis zur dreimaligen Stärke des Kornes. Die besäeten Töpfe werden mit einer feinen Brause getränkt, ohne zu schlemmen, oder besser noch in ein Gefäss mit Wasser gesetzt, bis die Erde von letzterem durchzogen ist. Man giebt den Töpfen einen warmen Standort, der bis zum Keimen dunkel sein kann. Die Erde muss in den Töpfen stets gleichmässig feucht erhalten werden; man erreicht dieses in bequemer Weise, indem man die Töpfe bis zum Aufgehen der Sämereien mit einer Glasscheibe oder mit Löschpapier bedeckt, welches letztere beständig feucht erhalten wird. Trotz aller dieser Vorsicht brauchen manche Samen lange Zeit zum Keimen, je härter deren Hülle oder Schale ist, um so länger dauert es. Man veranlasst diese zum schnelleren Keimen, indem man die Schale in der Nähe des Keimauges etwas ausschneidet oder anfeilt, ohne jedoch den inneren Kern zu verletzen. Auch kann man die Keimkraft beschleunigen, wenn man schwer keimende Samenkörner 2 bis 3 Tage in warmgehaltenem, weichem Wasser, welchem man zum hundertsten Teile Chlor oder Salzsäure zusetzt, einweicht, oder man schlägt sie einige Zeit in einen mit Chlorwasser getränkten, wollenen Lappen ein. Sobald die jungen Pflänzchen das vierte Blatt gebildet haben, nimmt man sie mit möglichster Schonung aller Wurzeln aus den Samengefässen und pflanzt sie einzeln in kleine Töpfchen mit vorstehend angegebener Erde, stellt sie zum Anwachsen unter Fenster, die man anfangs geschlossen und beschattet hält, gewöhnt sie bei fortschreitender Entwickelung an die Luft und verpflanzt, wenn die Töpfe durchwurzelt sind, in grössere, wobei dann die zum Gedeihen der Pflanzenarten notwendige Erdmischung genommen werden muss. Können die versetzten Pflanzen zum Anwurzeln unter Fenster und geschlossen gehalten werden, so ist der Erfolg um so sicherer und schneller.

IX. Sommerblumen (Annuelle).

Annuals — Annuelles — Сѣмена однолѣтнихъ цвѣтовъ.

Ich empfehle zur gefl. Benutzung Heft 14 von Heinemanns populärer Gartenbibliothek: „Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommerblumen", 48 Seiten 8⁰, mit vielen Illustrationen. Preis 50 ₰.

Gewichtsteile, welche den Wert von 10 ₰ nicht erreichen, können nicht abgegeben werden; ebenso auch keine halben Prisen

☞ Besonders empfohlen! ☜

Elite-Ausstattungs-Sortimente von den schönsten Sommergewächsen aus den Abteilungen VIII bis XII zur Bepflanzung ganzer Gärten und in der Weise arrangiert, dass mit denselben vom Monat April bis Ende Oktober ein andauernder abwechselnder Blumenflor in allen Farben und Höhen geschaffen werden kann, offeriere ich zu folgenden Preisen: ℳ ₰

*No. **I.** für grössere Gärten* . . . . **30** —
*No. **II.** für mittelgrosse Gärten* . . . . **20** —
*No. **III.** für kleinere Gärten* . . . . **9** —

Sortimente für Blumenfreunde, die nur über kleine Gärten verfügen können, sowie zu Arrangements auf Blumenbrettern in Fenstern etc.

*No. **IV.** Sortiment zu* . . . . **6** —
*No. **V.** Sortiment für kleine Arrangements zu* . . . **3** —
*No. **VI.** Sortiment für Kindergärten, aus leicht kultivierbaren Sorten zusammengestellt, um schon in Schulkindern das Interesse für Blumenpflege zu wecken* — **50**



Blumensamen-Sortimentskasten a zu ℳ 5.—, b zu ℳ 3.—.

Blumensamen - Sortimente

in Blechkästen mit buntfarbigem Chromodruck.
(s. Abb.)

Ein nützliches, belehrendes, prachtvolles Geschenk für Blumenfreunde. Die Samen befinden sich in Düten mit künstlerisch ausgeführten, **naturgetreuen buntfarbigen** Abbildungen, welche wesentlich dazu beitragen, die Blumensamen dem Gedächtnis einzuprägen, und daher in ihrer Weise bildender wirken, wie umfangreiche, teuere, gärtnerische Werke. Jedes Beutelchen ist mit Kulturanweisung versehen.

a. Ein Sortiment Blumensamen von ca. 50 Sorten in feinem Blechkasten mit buntfarbigem Chromodruck **5** ℳ.
b. Ein Sortiment Blumensamen von ca. 25 Sorten in derselben Ausstattung **3** ℳ.

Sortimente von Blumensamen in kolorierten Düten, die in einem reizenden in Buntdruck ausgeführten Umschlage (couvertartig) verpackt sind, bitte auf Seite 56 unten nachzuschlagen.

Sommerblumen:

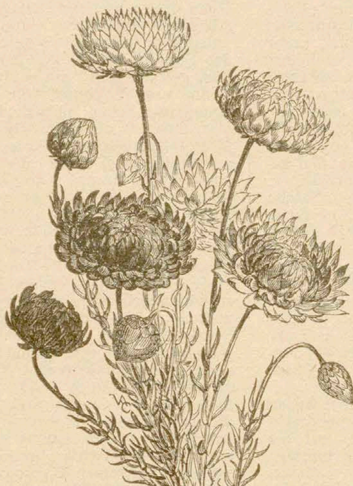
Von vielen hauptsächlichen Artikeln des Blumensamens und der Blattpflanzen etc. verkaufe ich die Portionen — ohne Preisaufschlag und ohne Verminderung der Quantität oder Qualität — ausschliesslich in farbigen Düten, gleichzeitig die Kulturanleitung enthaltend. Es sind dies dieselben kolorierten Düten, wie ich sie z. B. zu den Sortimenten 28630 und 28635 etc. verwende. Diese Artikel haben vor der Katalogs-Nummer einen *.

Höhezeichen: * = bis 30 cm zu Einfassungen; 0 = 30 cm bis 50 cm; † = 0,60 bis 1,75 cm hoch.

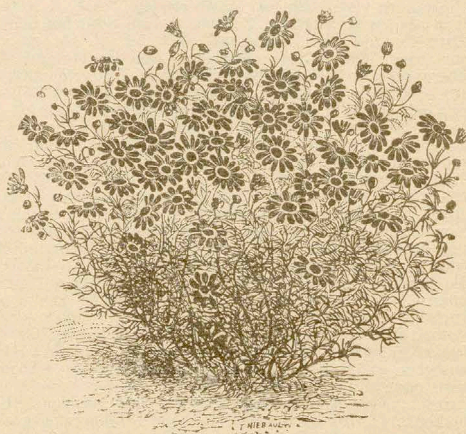
Aussaat: M = Aussaat ins Mistbeet; F = Aussaat in das freie Land; H = Honigende.



No. 30129. ***Amarantus caudatus, Fuchsschwanz.** 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.



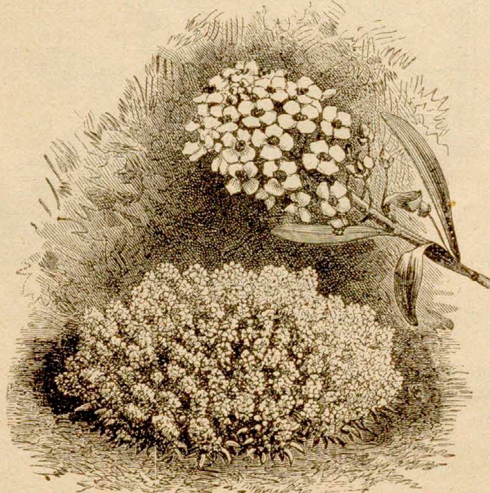
No. 30020 und 30024. **Acroclinium roseum fl. pl. und ros. album fl. pl.** 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.



No. 30261. **Brachycome iberidifolia rosea.** 20 Gr. 1 ℳ 50 ₰, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30000	**Abronia umbellata**, doldenblütige, sehr schön, * M	40	10
*30012	**Acroclinium roseum**, rosenrotes 0 M	40	10
30016	—— —— **fl. albo**, weisses O M	40	10
30020	—— roseum fl. pl., gefülltes rosenrotes, empfehlensw. (s. Abb.)	60	15
30024	—— —— fl. albo pl. (s. Abb.)	60	15
30042	Adonis autumnalis, Herbstadonis O F	20	10
*30046	—— aestivalis, Sommer-Adonis O F	20	10
30055	Aethionema Buxbaumi * M	50	10
30062	**Ageratum Lasseauxi**, zartrosa O M	170	20
*30064	—— **mexicanum**, blau O M	50	10
30068	—— —— nanum album, weisslich * M	50	10
30070	—— —— nanum **atrocoeruleum**, das schönste dunkelblaue * M	90	15
30071	—— —— —— Swanley blue, grossdoldig, sehr schön * M	110	20
30073	—— —— —— Little Dorrit, lasurblau, reichbl., reizend zu Teppichbeeten. * M	130	20
30074	—— —— —— Little Dorrit, weiss, neu * M	200	20
*30077	**Agrostemma coeli-rosa**, Himmelsröschen † F	40	10
30079	—— coeli-rosa flore albo † F	40	10
30083	—— —— —— fimbriata nana, gefranstes Zwerg- * F	50	10
30096	Alonsoa grandiflora, Halbblume. 0 M	50	10
30098	—— Mutisi, chamoisgelb 0 M	110	20
30100	—— myrtifolia O M	50	10
30104	—— **Warszewiczi**, scharlachrot, die schönste 0 M	60	15
30106	—— linifolia gracilis, ein reizendes Sommergewächs	90	15
*30115	Alyssum Benthami, Steinkraut* F H	50	10
30116	—— —— compactum (erectum), ganz niedrig mit aufrechten Blütenstengeln. Beide sind wohlriechend * F H (s. Abb.)	50	10

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30127	Amarantus atropurpureus, blutrot F	20	10
*30129	—— **caudatus**, † F rot (s. Abb.)	20	10
30131	—— cruentus, Blut-Amarant † F	20	10
30133	—— monstrosus, rosenroter † M	20	10
30135	—— spec. aureus, goldgelb † M	20	10
30137	—— Margaritae, neu, niedrig	40	10
30147	—— schönste Freiland-Sorten gemischt	20	10
	Amarantus, andere Sorten s. Abteil. Blattpflanzen.		
	Ammobium, s. Abteil. Stauden.		
*30152	**Anagallis grandiflora, gemischt** * M	75	15
30154	—— —— blau * M	90	15
30156	—— —— scharlach * M	90	15
30157	—— —— Napoléon III. * M	90	15
30159	—— —— Eugénie, hellblau * M	200	20
30170	Anthemis purpurascens, Purpur-Kamille 0 M	20	10
	Antirrhinum s. No. 19000—19052.		
30180	Arctotis breviscapa, kurzstengeliges Bärenohr * M	150	20
30190	Argemone grandiflora, grossbl. Stachelmohn, weiss 8 F	40	10
30200	Asperula azurea setosa, blaublühender Waldmeister	20	10
30205	Arnebia cornuta, Blumen leuchtend goldgelb mit fünf dunkelbraunen Punkten † M	—	40
	Aster chinensis fl. pl., siehe Sortimente, Seite 40.		
30221	—— tenellus, hellblaue A * F	60	15
30232	Athanasia annua * M F	40	10
*30240	Bartonia aurea, goldgelbe Bartonie 0 F H	40	10
30242	—— —— nana, niedrige * F	40	10
30251	Blitum capitatum, kopfförmiger Erdbeerspinat † F	40	10
30259	**Brachycome iberidifolia** * M F, blau und weiss	200	20
30261	—— —— **rosea** (s. Abb.)	150	20
30275	Browallia elata, hohe blaue 0 M	90	15
30277	—— —— fl. albo, weissblühende 0 M	110	20
30279	—— —— purpurea, purpurviolett	250	25
30290	—— —— **gemischt** 0 M Sehr hübsches reichbl. Sommergewächs.	90	15
30294	—— Linneana, schön blau, grossblumig	275	25
30295	—— Czerwiakowski, tiefhimmelblau	90	15



No. 30116. **Alyssum Benthami compactum (erectum).** 20 Gr. 50 ₰, à Port. 10 ₰.



No. 30330. **Calendula officinalis fl. pl.**, die schönsten Sorten in Prachtmischung 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰. (s. S. 61).

Sommerblumen:



No. 30356. Calliopsis bicolor nana marmorata. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

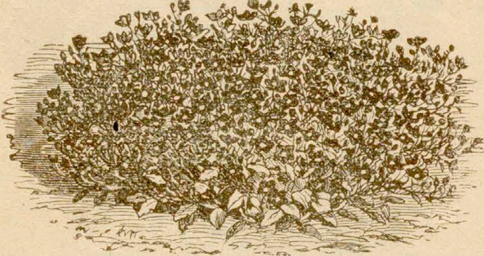


No. *30461. Centaurea Cyanus. In vielen Farben gemischt. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.



No. 30462. Centaurea Cyanus fl. pl. Gefüllte Kornblumen gemischt. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30311	Calandrinia speciosa, prächtige purpurrote † M	20	10
30313	—— —— alba, weisse Varietät † M	20	10
30314	—— umbellata, dunkelrote doldenblütige * M, reizend für Topfkultur	130	20
30320	Calendula pluvialis, regenanzeigende * F	20	10
30322	—— **ranunculoides** fl. pl., gefüllte ranunkelartige *F	20	10
*30324	—— **officinalis „Meteor“**, gestreift	30	10
30325	—— —— **grandiflora fl. pl.**, neu, dunkelorange, grossblumig	40	10
30326	—— —— —— **Prinz von Oranien**, dunkelorange-gelb gestreift	40	10
30327	—— —— —— **sulphurea fl. pl.** Grossbl. schwefelgelb	40	10
30330	—— —— fl. pl., gefüllte, gemischt (s. Abbild. S. 60)	20	10
30336	Callichroa platyglossa, breitzungige 0 F.	40	10
*30348	Calliopsis bicolor, zweifarbiges Schöngesicht † M F	40	10
30350	—— —— nigra speciosa, schwarzes † M F	40	10
30352	—— —— marmorata † M	40	10
30354	—— —— nana * M F	40	10
30356	—— —— —— **marmorata**, * MF das schönste (s. Abb.)	40	10
30358	—— —— —— purpurea * M F	40	10
*30370	—— —— **gemischt**	30	10
30380	—— **cardaminifolia nana compacta atrosanguinea**, sehr schön 0 M F	40	10
30385	—— **coronata maxima**, goldgelb, reichblühend	250	25
30388	**Callirhoë pedata nana compacta**, zu Einfassungen M	80	15
30390	—— verticillata * M (ist auch ausdauernd)	90	15
30400	**Campanula attica**, sehr zierlich * F u. M.	200	20
30404	—— —— **alba**, weisse Glockenblume	200	20
30406	—— Loreyi, blaue * F	200	20
30408	—— —— alba, weisse * F	200	20
30410	—— macrostyla	400	30
*30416	—— **speculum**, blauer Venusspiegel * F	40	10
30418	—— —— flore albo, weissblühender * F	40	10
30420	—— —— grandiflora, grossblumig, blau * F	40	10
30424	—— —— **procumbens**, blau	90	15
30426	—— —— —— weiss	90	15
30440	—— —— —— **gemischt** (s. Abb.)	60	15



No. 30440. Campanula speculum procumbens, gemischt. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

	Cajophora, s. Schlingpflanzen.		
	Cannabis, s. Blattpflanzen.		
	Capsicum, s. No. 21800 und 2948.		
30450	Carthamus tinctorius, Saflor † F	20	10
30455	**Castilleja indivisa**, prachtvoll, ein reizendes rotblühendes Sommergewächs für Topfkultur	—	40
	Celosia cristata, s. Sortimente No. 17760.		
30458	**Centaurea americana**, Riesenflockenblume † M	90	15
30459	—— **Crupina.** Ich führe diese Sorte ihrer interessanten Samen wegen	20	10
*30460	—— **Cyanus, blaue Kornblume, Lieblingsblume Kaiser Wilhelm I.**	30	10
*30461	—— —— (s. Abb.), **in vielen Farben gemischt** † F	20	10
30462	—— —— fl. pl. gemischt (s. Abb.). bringt ca. 50% gefüllte in ganz reizenden Farben	60	15
30464	—— —— **nana compacta „Victoria“.** Diese Sorte ist eine Miniatur-Ausgabe der bekannten blauen Kornblumen. Ein wirklich ganz reizendes, lange blühendes Sommergewächs. Sie wächst ganz gedrungen und wird höchstens 25 cm hoch (s. Abb.)	300	25

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30465	**Centaurea nana compacta hybrida**, Mischung neuer reizender Farben dieser niedrigen Varietät	600	30



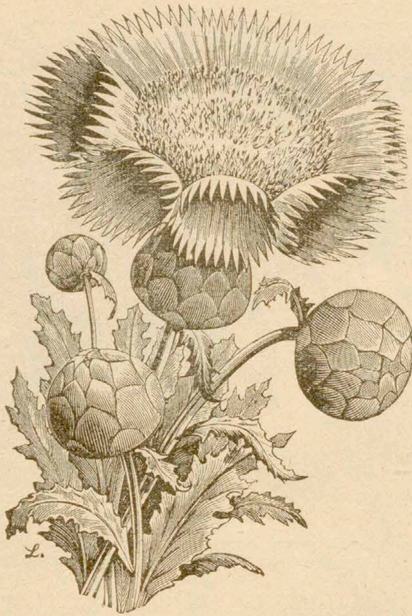
No. 30469. Centaurea cyanoides, prachtvoll dunkelblau. 20 Gr. 1 ℳ 60 ₰, à Port. 20 ₰.

30469	**Centaurea cyanoides**, mit reizenden, tiefdunkelbl. Blumen, auch zur Topfkultur geeignet (s. Abb.)	160	20
30470	—— **depressa** blaue Zwergflockenblume 0 F	20	10
30471	—— —— rosea, rosenrot blühende 0 F	20	10
30473	—— moschata, weisse 0 F	40	10
30474	—— —— atropurpurea, dunkelpurpurn H	40	10
30475	—— —— fl. coeruleo, blaurote 0 F H	40	10
*30477	—— suaveolens, gelbe 0 M F H	90	15



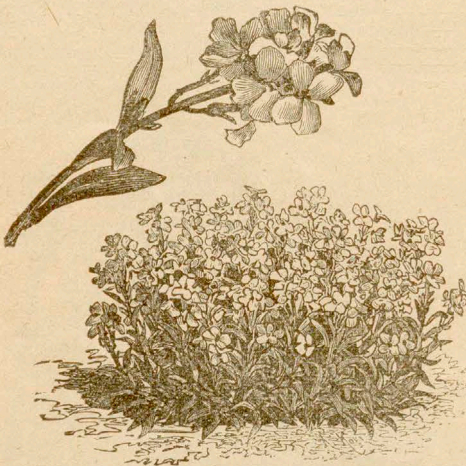
No. 30464. Centaurea Cyanus nana compacta „Victoria“. 20 Gr. 3 ℳ, à Port. 25 ₰.

Sommerblumen:



No. 30486. **Centaurea odorata** gemischt, eine der schönsten Flockenblumen mit feinstem Wohlgeruch, à Port. 30 ₰.

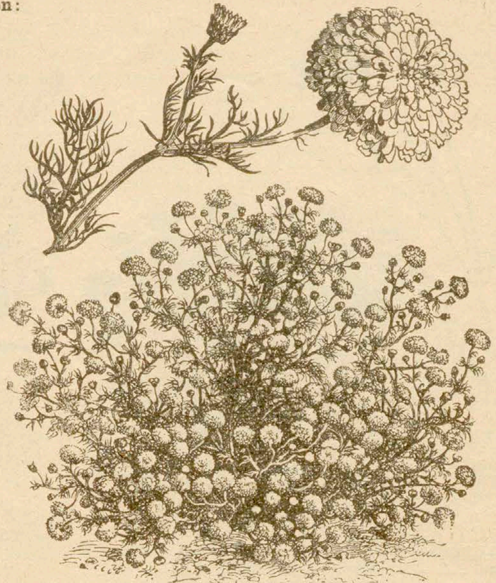
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30480	**Centaurea odorata**, hellpurpurn, prachtvoll duftend	500	40
30482	—— —— **alba** (Margaritae), weiss mit köstlichem Wohlgeruch, ausgezeichnet für Bouquets	—	40
30484	—— —— **Chamaeleon.** Gleichfalls sehr wohlriechend. Im Aufblühen gelb, dann heller bis weiss werdend, zuletzt schön rosa. Ein reines Naturwunder.	—	40
30486	—— —— Mischung obiger wohlriechender Sorten (s. Abb.)	—	30
30495	Centranthus macrosiphon nanus † F	40	10
30497	—— —— —— albus, weiss F	40	10
30511	Cerinthe major F H	40	10
30513	—— gymnandra F H	40	10
30520	**Chaenostoma fastigiatum,** rot * M	75	15
30522	—— —— **fl. albo,** weissblumig M	80	15
30524	—— **polyanthum,** vielblumig * M	80	15
	Cheiranthus annuus, Erfurter Sommerlevkoyen, siehe Sortimente von No. 4000 ab.		
	Cheiranthus Cheiri, Goldlack, von No. 9660 ab.		
30535	**Cheiranthus maritimus, rote Seelevkoye * F**	20	10
30537	—— —— weiss * F	20	10
30538	—— —— compactus fl. albo * F	40	10
30539	—— —— —— fl. rubro * F	40	10
30540	—— —— „Fairy Queen", leuchtendrot * F	20	10
30541	—— —— „Crimson King", schön * F	20	10
*30549	—— —— **gemischt** (s. Abb.)	20	10



No. *30549. **Cheiranthus maritimus,** gemischt. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

Chenopodium, s. Blattpflanzen.

30552	**Chrysanthemum carinatum,** weiss 0 M u. F . .	40	10
30558	—— —— nanum coccineum, scharlachrot, neu * F	200	20
30560	—— —— **atrococcineum,** rotblühende Wucherblume 0 M u. F	40	10
30562	—— —— purpureum, purpurviolett 0 M u. F . . .	40	10
30564	—— —— **leuchtend violettrot, neu,** sehr schön, 0 M u. F	60	15
30566	—— —— Burridgeanum 0 M u. F	40	10



No. 30586. **Chrysanthemum inodorum plenissimum.** Prachtvolle weisse Schnittblume. 20 Gr. 1 ℳ 70 ₰, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30568	**Chrysanthemum carinatum** „Eclipse", braun mit Gelb 0 M u. F	60	15
30569	—— —— venustum, reizend rosa 0 M u. F	40	10
*30570	—— —— hybridum fl. pl., in schönem Farbenspiel	110	20
30571	—— —— —— fimbriatum fl. pl., neueste dichtgefüllte Hybriden, Prachtmischung von: Crimson Queen, Purple Prince, Schneeflocke, Picotte, Bronze, Lilacina	400	25
30572	—— —— **Dunetti fl. pl.,** schneeweiss gefüllt, nicht konstant 0 M u. F	130	20
30573	—— —— —— purpureum fl. pl.	450	25
30574	—— —— —— **aureum fl. pl.,** goldgelb, schön . .	130	20
30576	—— coronarium aureum fl. pl., goldgelb † M u. F .	40	10
30578	—— —— album fl. pl. 0 M u. F	40	10
30580	—— —— imbricatum fl. pl. 0 M u. F	60	15
30586	—— **inodorum plenissimum,** schneeweiss gefüllt, unübertrefflich für Bouquets (s. Abb.) 0 M	170	20
30590	—— multicaule 0 M u. F.	40	10
*30600	—— **carinatum, schönste einfache gemischt** (s. Abb.)	40	10

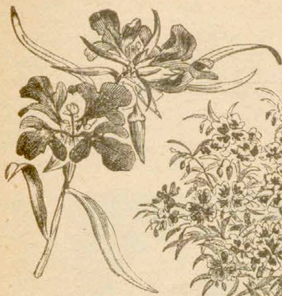


No. 30600*. **Chrysanthemum carinatum,** schönste einfache gemischt. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

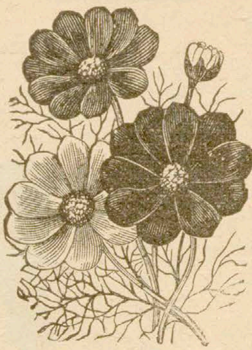
30610	**Clarkia elegans fl. pl.** 0 M F	40	10
30611	—— —— alba	20	10
30612	—— —— —— fl. pl.	40	10
30614	—— —— fl. pl. Purple King	40	10
30615	—— —— —— Salmon Queen	40	10
*30620	—— —— **schöne Mischung gefüllter und einfacher Varietäten**	30	10
*30622	—— pulchella 0 M F	40	10
*30623	—— —— alba	40	10
30624	—— —— —— Tom Thumb	40	10
30625	—— —— fl. pl.	40	10

Um meiner werten Kundschaft eine sichere gute Wahl zu erleichtern, habe ich Vieles, was keinen blumistischen Wert hat, gestrichen, kann jedoch auf besonderen Wunsch Alles, was der Erfurter Handel bietet, zum Preise meiner Konkurrenz liefern.

Sommerblumen:



No. 30640. **Clarkia pulchella,** gemischt.
20 Gr. 30 ₰, à Port. 10 ₰.

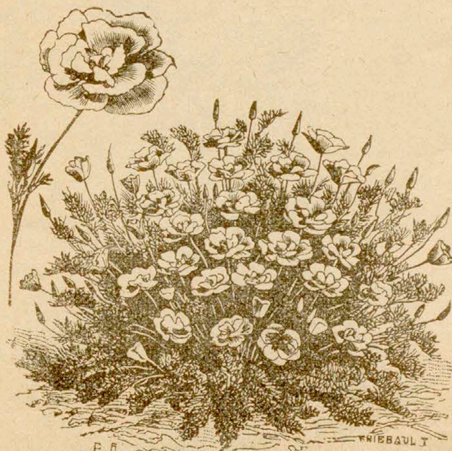


No. *30779.
Cosmos hybrida gemischt,
à 20 Gr. 1 ℳ 10 ₰, à Port. 20 ₰.



No. *30690. **Collinsia,** schönste Sorten gemischt.
20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30626	**Clarkia pulchella** integripetala	40	10
30628	—— —— —— **fl. pleno**	40	10
30632	—— —— marginata	40	10
30634	—— —— —— Morning Glory	75	15
30640	—— —— **gemischt** (s. Abb.)	30	10
30641	Cleome sesquiorgialis, schön †M	150	20
30642	—— speciosa, prächtig † M	100	20
30650	**Clintonia elegans,** zierlich * M	450	30
30653	—— pulchella, blaue * M	—	30
30656	—— —— alba * M	—	30
30660	—— —— atropurpurea * M	—	30
30669	**Collinsia bartsiaefolia,** rot- und weissblühend 0 F	60	15
30672	—— bicolor candidissima, schneeweiss * F	20	10
30674	—— grandiflora, grossblumig 0 F	40	10
30676	—— multicolor, vielfarbig 0 F	20	10
30678	—— violacea, buschig	40	10
*30690	—— **schönste gemischt** (s. Abb.)	20	10
30695	Collomia coccinea, scharlachrot 0 F	50	15
30704	Commelina coelestis, himmelblau 0 M	60	15
30708	—— —— alba, weiss 0 M	60	15
30721	**Convolvulus tricolor unicaulis**, dunkelblau, die **schönste**	20	10
30725	—— —— dreifarbig * FH	20	10
30729	—— —— albus, weiss * F	20	10
30731	—— —— azureus, blau * F	20	10
30733	—— —— splendens, braunviolett * F	20	10
30734	—— —— roseus, zart rosenrot * F	20	10
30738	—— —— variegatus, gestreift * F	20	10
*30750	—— —— **schönste gemischt**	20	10
30756	Cosmanthus fimbriatus * F	130	20
30771	Cosmidium Burridgeanum, sametbraun, goldig bordiert † M F	40	10
30773	—— Engelmanni, gelb	40	10
*30779	**Cosmos hybrida, gemischt, neu.** † **M. Cosmos hybrida ist eine der reizendsten Sommerbl. Die Blume erinnert in etwas an die einfache Dahlie, ist aber kleiner und eleganter. Das Laubwerk dagegen ist fein u. zierlich. Der Same ist gross, geht leicht auf und ist die Kultur überhaupt ohne jede Schwierigkeit. Die Pflanze wird bis 1 Meter hoch** (s. Abb.)	110	20
30780	—— **bipinnatus**, reinweiss. Reizende weisse Abart der vorhergehenden Sorte †	100	20
30787	Crepis barbata, bärtiger Pippau 0 F	40	10
30789	—— rubra, rote 0 F	20	10
30794	—— **verschiedene Farben gemischt**	20	10
30798	Cuphea platycentra, prachtv. reizend. Topfgewächs * M	—	40
30800	—— **miniata, mennigrote** * F	130	20
30804	—— purpurea, purpurn 0 M	60	15
30806	—— Roezli grandiflora superba 0 M	—	40
30810	—— strigulosa, Marktpflanze, gelb 0 M	—	40
30812	—— Zimapani, violettrot 0 M	40	10



No. 30970. **Eschscholtzia crocea fl. pl.** 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.
No. 30972. —— —— **alba fl. pl.** 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30820	Cynoglossum coelestinum * F	20	10
*30823	—— linifolium, weisses Vergissmeinnicht * F	20	10
30831	**Dahlia** Zimapani (Bidens atrosanguinea) 0 M	—	30
	—— variabilis, siehe Seite 50 und 84.		
30848	Datura fastuosa alba pl. † M	60	15
30850	—— —— violacea pl. † M	60	15
30852	—— —— **Huberiana,** gefüllter † M	60	15
30854	—— humilis flava fl. pl., gelbgefüllt † M	60	15
30856	—— Metel, weisser, duftend † M	40	10
30857	—— Wrighti, lilaweiss	40	10
30866	**Delphinium** cardiopetalum * F	20	10
30868	—— —— roseum † F	40	10
	—— Rittersporn, s. No. 16700 bis 17070.		
	Dianthus chinensis, Sommernelken s. von No. 19400 ab.		
30877	Dracocephalum moldavicum, blau 0 F	20	10
30879	—— —— weissblühend 0 FH	20	10
30885	**Echium creticum, scharlach, schön für Gruppen** 0 FH u. M	60	15
30893	Elichrysum brachyrhynchum, gelbe Strohblume * M	90	15
*30895	—— **monstrosum fl. pl.** (s. Abb.), **grosse gefüllte, gemischt** 0 M	90	15
30914	—— —— —— dunkelblutrote 0 M	90	15
30916	—— —— —— schwefelgelbe 0 M	90	15
30918	—— —— —— rostfarbige 0 M	90	15
30920	—— —— —— rosenrote 0 M	90	15
30922	—— —— —— dunkelbraune 0 M	90	15
*30924	—— —— —— **Borussorum Rex, beste weisse** 0 M	90	15
30926	—— —— nanum **Tom Thumb, gefüllt, niedrig,** gemischt	110	20

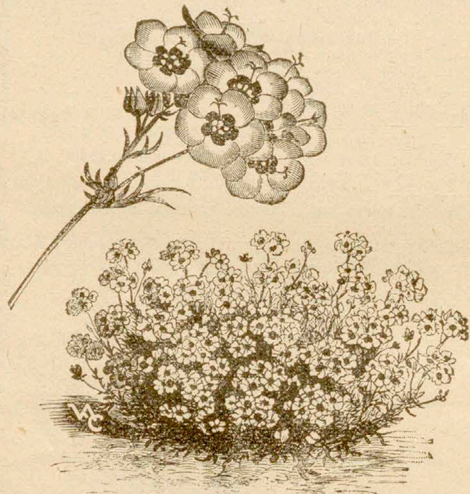


No. *30895. **Elichrysum monstrosum fl. pl.,**
grosse gefüllte Strohblumen gemischt, 20 Gr. 90 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30927	Elsholtzia cristata, lila, wohlriechend	40	10
30935	Emilia (Cacalia) flammea, feuerrote Emilie 0 F	50	10
30940	Erodium gruinum, Hygrometer-Reiherschnabel, 0 M Wetter anzeigend	20	10
30945	Erysimum arkansanum, gelb 0 F	40	10
30947	—— Perowskianum, orangegelber, mit sehr feinem Wohlgeruch F	20	10
30950	Erythraea Mühlenbergi, rosa, sehr hübsch	—	30
*30956	**Eschscholtzia californica,** gelbe * FH	40	10
*30958	—— —— alba, weissblühend * FH	40	10
30964	—— —— rosea, schön * FH	40	10
30966	—— —— carminea — Rose Cardinal — leuchtendrot, schön * F	75	15
30968	—— **crocea, safrangelbe** * FH	40	10
30970	—— —— fl. pl. * FH (s. Abb.)	60	15
30972	—— —— alba fl. pl. * FH (s. Abb.)	60	15

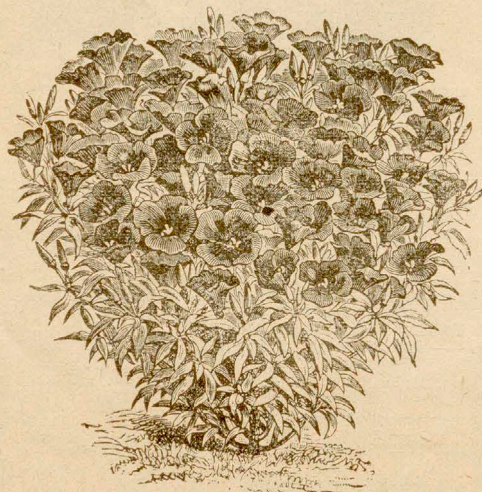
Sommerblumen:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
30974	**Eschscholtzia** Mandarin, tief orangegelb F	60	15
30980	—— tenuifolia, niedrig, zartblätterig * F u. M F	40	10
*30990	—— viele schöne Sorten gemischt	40	10
31000	**Eucharidium grandiflorum** * F H	40	10
31002	—— —— album	60	15
31004	—— —— roseum	90	15
31020	**Eutoca** Wrangeliana * M H	20	10
31052	**Fenzlia dianthiflora** * M	600	40
31054	—— —— alba, weissblühend M	600	40
31056	—— —— rosea, rosa	600	40
	Gaillardia (s. No. 19500).		
31060	Gamolepis Tagetes, tagetesartige * M	50	10
31067	Gaura Lindheimeri, weisse Prachtkerze † M	40	10
31075	**Gilia capitata, kopfförmige Gilie** 0 F	20	10
31078	—— —— alba, weissblühende 0 F	20	10
31080	—— achilleaefolia, schafgarbenblätterige	20	10
31081	—— —— **fl. roseo,** rosenrote 0 F	20	10
31083	—— laciniata, sehr niedlich * F	20	10
31085	—— minima coerulea, kleinste himmelblaue	40	10
*31087	—— tricolor, dreifarbige * F H	20	10
31089	—— —— alba, weisse * F H	20	10
31090	—— —— rubro-violacea F H	20	10
31092	—— —— rosea splendens, rosenrote * F	20	10
31093	—— —— nana compacta alba, neu, schön * F	40	10
31094	—— nivalis, schneeweisse * F	20	10
31100	—— **hohe Sorten gemischt**	20	10
31101	—— **niedrige Sorten gemischt** (s. Abb.)	20	10



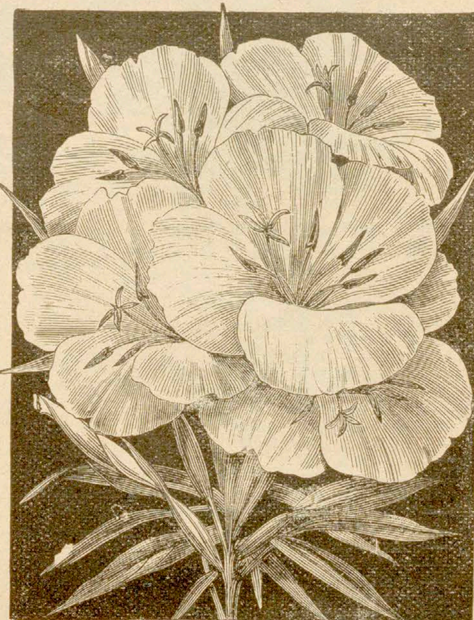
No. 31101. **Gilia,** niedrige Sorten gemischt. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31108	Glaucium phoeniceum, roter Hornmohn * F	40	10
31120	Gnaphalium foetidum (Immortelle) † M	40	10
31128	Godetia amoena, blassrote 0 F	40	10
31130	—— Bijou, reizende Zwerg- * F	90	15
31134	—— **pumila hybrida, blüht bis in den Herbst hinein.*** F u. M, viele Farben gemischt	90	15
31138	—— Lindleyana fl. pl., purpurrosa 0 F	40	10
31140	—— rubicunda splendens, rotgefleckte 0 F H	40	10
*31144	—— „The Bride", sehr schön 0 F	40	10
31146	—— **Prinzess Heinrich** 0 F	100	20
*31148	—— **Lady Albemarle** (s. Abb.)	60	15
31149	—— **Duke of Fife**	100	20
*31150	—— **Lady Satin Rose**, niedrig, atlasrosa, extra 0 F	130	20
31152	—— **Princess of Wales**, feurig 0 F	60	15



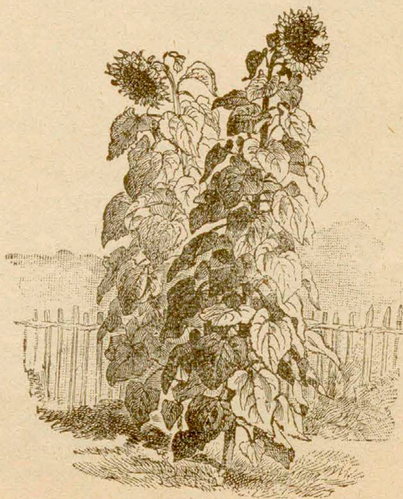
No. *31148. **Godetia Lady Albemarle.** 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31153	**Godetia, leuchtendscharlach. Von den roten Varietäten ist dies die schönste**	100	20
*31154	—— **Duchess of Albany** (s. Abb.), reinweiss 0 F	110	20
31156	—— Mandarin, siehe Neuheiten.	—	—
31170	—— Mischung halbhoher schönster Sorten	60	15
31171	—— gewöhnliche Mischung	40	10



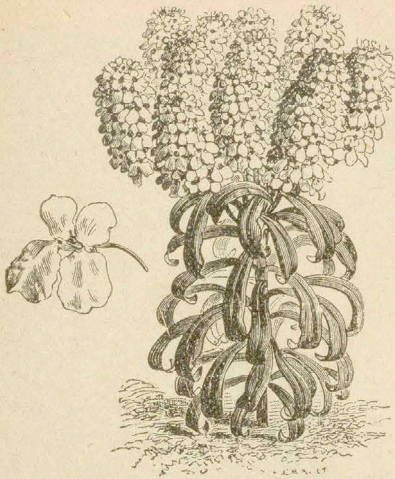
No. *31154. **Godetia „Duchess of Albany".** 20 Gr. 1 ℳ 10 ₰, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31179	Gomphrena globosa rubra * M	40	10
31181	—— —— variegata * M	40	10
31183	—— aurea superba, goldgelb * M	40	10
31185	—— globosa nana compacta, leuchtend violett	40	10
31197	Grahamia aromatica, Apfelduft 0 M	75	15
31204	Grammanthes gentianoides * M	—	40
31212	**Gypsophila elegans** , weisses Gypskraut † F	20	10
31214	—— elegans rosea, rosenrotes * F	20	10
31216	—— muralis, rosa Zwerg- 0 F	60	15
31230	**Hedysarum humile,** purpurn, ganz niedrig	130	20
31403	**Helianthus annuus sulphureus,** einfach, primelgelb, eine der schönsten Sonnenblumen	40	10
31404	—— argyrophyllus, silberblätterig † M	20	10
*31406	—— **californ. fl. pl.,** dichtgefüllte goldgelbe † M	20	10
*31408	—— nanus fl. pl., gefüllte Zwerg- † M	40	10
31409	—— cucumerifolius (Miniatur)	40	10
*31410	—— **globosus fistulosus,** safrangelb, dicht gefüllt † M	40	10
31412	—— peruvianus, kompakt wachsend	40	10
31414	—— uniflorus, mit Riesenblumen (s. Abb.)	20	10
31415	—— macrophyllus giganteus, eine der schönsten und grössten Sorten	20	10
31416	—— lenticularis. Decorativste Sonnenblume, spätblühend	40	10
31420	—— **gefüllte Sorten gemischt**	20	10
31429	Helipterum corymbiflorum, weissblühend * M	60	15
31431	—— Sanfordi, reizend gelb M	60	15
*31440	**Hibiscus calisureus,** grossblumiger Eibisch † M F	20	10
31446	Hymenoxis californica, zierlicher * M	110	20



No. 31414. **Helianthus uniflorus,** Riesen-Sonnenblume. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

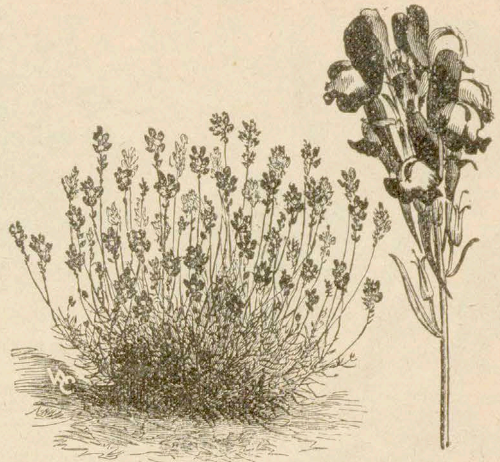
Sommerblumen:



No. *31472. **Iberis hesperidifolia**, reinweiss. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰



No. 31648. **Linaria reticulata aureo-purpurea.** 20 Gr. 90 ₰, à Port. 15 ₰.



No. 31655. **Linaria aparinoides splendens,** Prachtmischung. 20 Gr. 1 ℳ, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*31470	**Iberis amara,** Schleifenblume * F	20	10
*31472	—— **hesperidifolia** (candidissima coronaria), reinweiss, sehr schön (s. Abb.)	20	10
31474	—— coronaria Empress, weiss * F	60	15
31476	—— pectinata, weiss, schön * F	20	10
31478	—— coronopifolia compacta, reizend * F	40	10
31480	—— umbellata albida * F	60	15
31484	—— —— lilacina, lila * F	40	10
*31486	—— —— **purpurea,** purpurrot * F H	40	10
*31488	—— —— nana hybrida, neue prachtvolle Hybriden	110	20
	Impatiens Balsamina. s. No. 16100—16446.		
	Impomoea, s. Schlingpflanzen.		
31500	Ipomopsis Beyrichi 0 M F	90	15
31502	—— elegans (picta) 0 M F	90	15
31504	—— aurantiaca	90	15
31506	—— superba, scharlach 0 M F	90	15
31520	Isotoma axillaris, hellblau * M	350	30
31529	—— petraea alba, weisse Felsen- * M	275	30
31549	**Kaulfussia amelloides atroviolacea,** dunkelviolett * M F	75	15
31553	—— —— rosea, rosenrote * M F	90	15
	Lathyrus, s. Schlingpflanzen.		
*31581	**Lavatera trimestris,** rote Sommerpappel † F	40	10
*31583	—— —— alba, weisse † F	40	10
31585	**Layia elegans,** gelb, reiz. Sommergewächs (s. Abb.)	60	15
31587	—— **glandulosa,** reinweiss	150	20
31590	**Leptosiphon androsaceus, blaue** * F	40	10
31592	—— aureus, goldgelbe * F	50	10
31594	—— densiflorus, rötliche * F	40	10
31596	—— —— albus, weissblühende * F	40	10
31598	—— luteus, gelbe * F	80	15
31600	—— roseus, rosenrote * F	90	15
31612	—— **schönste Sorten gemischt** (s. Abb.)	40	10



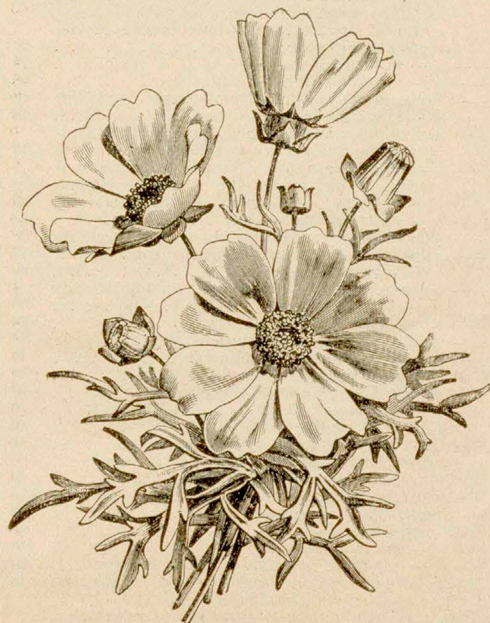
No. 31585. **Layia elegans,** goldgelb. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31616	**Leptosiphon hybridus, reizende Hybriden** * F	110	20
31620	**Leptosyne maritima,** prachtvoll (gelbe Marguerite, (s. Abb.) OM	75	15
*31630	Limnanthus Douglasi, gelbe Sumpfblume * F	40	10
31639	**Linaria** bipartita, bläuliches Leinkraut 0 F	20	10
31641	—— maroccana, purpurrotes 0 F	50	10
31645	—— —— **carminea,** leuchtend karmin 0 F	50	10
31646	—— —— hybrida, bringt die reizendsten Färbungen hervor	50	10



No. 31612. **Leptosiphon,** Mischung reizender Varietäten. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31648	**Linaria reticulata aureo-purpurea,** prachtvoll * M (s. Abb.)	90	15
31650	—— triornitophora, Dreivogelblume 0 M	300	30
31655	—— **aparinoides splendens** (s. Abb.) Es giebt wenig Sommerblumen mit solch prachtvollem Farbenspiel	100	20



No. 31620. **Leptosyne maritima,** goldgelbe Marguerite. 20 Gr. 75 ₰, à Port. 15 ₰.

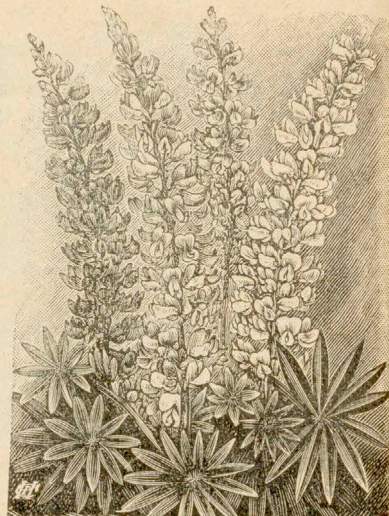


No. *31670. **Linum grandiflorum rubrum,** roter Prachtlein. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.



No. *31932. **Nemophila insignis, prächtig himmelblau.**
à Pfd. 1 ℳ 90 ₰, 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*31670	**Linum grandiflorum rubrum,** roter Prachtlein 0 F (s. Abb.)	20	10
31671	—— —— roseum, sehr hübsch lachsrosa	40	10
31679	Loasa hispida, gelb- und weissblühend M	—	25
31681	—— tricolor, dreifarbiges Brennblatt. †M Blumen u. Blätter brennen stärker als Brennnessel	60	15
31688	Lotus Jacobaeus, schwarzer Jacobsklee 0 M	90	15
31690	—— —— luteus, gelbblumiger 0 M	90	15



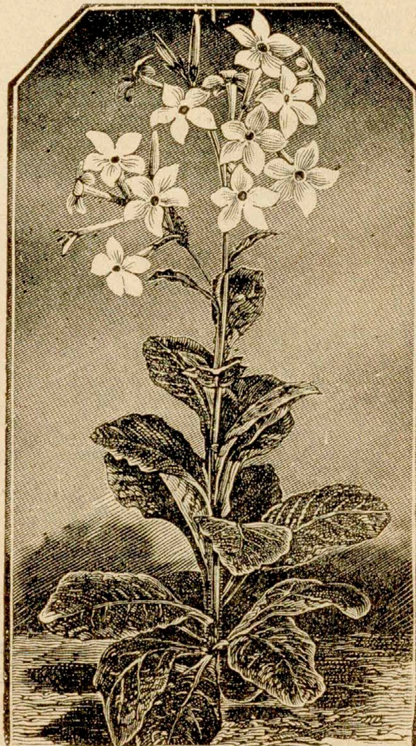
No. 31766. **Lupinen,** hohe Sorten gemischt. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰. No. 31768. **Lupinen, niedrige Sorten** gemischt. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

Lupinen.

Alle einjährigen Lupinen, die nachstehend aufgeführt sind, sind reizende Sommerblumen, viele von ihnen besitzen einen feinen Wohlgeruch. An den Boden sind sie anspruchslos, man säet sie direkt ins freie Land, und pflegt man sie, so danken sie es mit dem prächtigsten Flor. Ihrer Schönheit entsprechend, sieht man sie viel zu wenig in den Gärten. Sortimente von Lupinen siehe Seite 56.

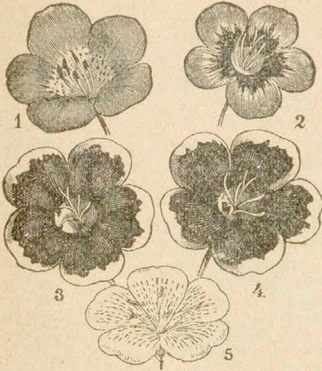
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31700	**Lupinus** albo-coccin. wohlriech. Rosa u. weiss, halbh.	20	10
31701	—— —— —— nanus, wohlriechend. Niedrig	60	15
31703	—— albo-violaceus nanus, wohlriechend. Niedrig	90	15
31705	—— Cruikshanksi, blau und weiss, gelbes Auge	20	10
31707	—— —— hybridus, dunkelblau	20	10
31709	—— Dunnetti major, wohlriechend, dreifarbig	20	10
31711	—— —— atroviolaceus, wohlriechend, dunkelviolettrot, im Verblühen weiss	20	10
31713	—— —— superbus, sehr grossblumig	20	10
31715	—— guatemalensis, ähnlich Moritzianus, blau, in Rotviolett übergehend	20	10
31717	—— Hartwegi albus, weiss. Alle Hartwegi-Sorten sind hübsche spätblühende halbhohe Lupinen	20	10
31719	—— —— coelestinus, porzellanblau	20	10
31721	—— —— coeruleus, blau	20	10
31723	—— —— roseus, dunkellilarosa	20	10
31725	—— hybridus atrococcineus, wohlriechend, weiss und rot. Eine der schönsten Sorten	20	10
31727	—— —— insignis, violettr., einz. Sorte, d. einfarb. rot ist	20	10
31729	—— —— nigrescens, wohlr., grossbl., prachtv. dunkelbl.	20	10
31731	—— —— Präsident Cleveland, d. einz. gefülltblühende. S. hübsch dunkelblau m. Violettrot u. Weiss	40	10
31733	—— —— roseus, wohlriechend, fast einfarbig rosa	20	10
31735	—— —— superbus, grossblumig, weiss m. Violettrosa	20	10
31737	—— luteus „Romulus". Niedrig, goldgelb, mit prachtvollem Wohlgeruch	50	10
31739	—— mutabilis roseus splendens, wohlriechend, grossblumig, dreifarbig; alle mutabilis-Sorten sind grossblumig und schön	20	10
31741	—— —— tricolor, dreifarbig	20	10
31743	—— —— versicolor, verschiedenfarbig	20	10
*31745	—— nanus (affinis), niedr., prachtv. dunkelbl. m. Weiss	40	10
31747	—— —— albus, niedrig, reinweiss	40	10
31749	—— pantelericus, leicht riechend, prachtvoll dunkelblau, die Spitzen etwas heller	20	10
31751	—— pilosus albus, weiss. Alle pilosus-Sorten sind originell und haben eine hübsche Belaubung	20	10
31753	—— —— coeruleus, dunkelblau mit Rotviolett	20	10
31755	—— —— ruber, ziegelrosa	20	10
31757	—— pulcherrimus, wohlriechend, weiss und violett	20	10
31759	—— sulphureus superbus (Menziesi), goldgelb, im Verblühen rostrot	60	15
31760	—— texanus. Niedrig, prachtvoll dunkelblau mit Auge. Die schönste niedrige Lupine	60	15
31762	—— venustus tricolor, dreifarbig	20	10
*31766	—— **schönste hohe Sorten gemischt** (s. Abb.)	20	10
31768	—— **schönste niedrige gemischt** (s. Abb.)	40	10
31770	Madia elegans, zierliche gelbe 0 F	40	10
*31778	Malope grandiflora, grossblumig, purpurn † F H	20	10
*31780	—— —— weisse † F H	20	10
31787	Malva miniata, mennigrote Malve † F	60	15
31790	—— mauritiana, weissblumige † F	40	10
31792	—— crispa, krausblätterig † F	20	10
31796	Martynia Craniolaria, ahornblätteriges † M	60	15
31800	—— lutea, goldgelbes † M	60	15
31802	—— proboscidea, blassrotes † M	60	15
31810	**Matricaria eximia fl. pl.** † M	60	15
31814	—— —— **nana flore pleno**	120	20
31818	—— —— **grandifl. pl.,** eine d. best. weiss. Schnittbl.	100	20
31827	Matthiola bicornis, Gemshorn, sehr wohlriechend † F	40	10
	Maurandia, s. Schlingpflanzen.		
31842	**Mesembrianthemum cordifolium fol. var., bekannte Teppichbeet-Pflanze** * M	—	25
31846	—— cristallinum, Eispflanze * M	40	10
31848	—— **tricolor,** dreifarbige * M.	75	15
31852	—— —— album, weisse * M	75	15

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
	Mirabilis, siehe No. 17500—17590 H		
31860	—— longiflora, weisse wohlriechende † M	40	10
31863	—— —— violacea, violettpurpurn † M	40	10
	Momordica, siehe Schlingpflanzen.		
31870	**Molucella laevis,** originelles Sommergewächs † M.	100	20
31875	**Myosotis azorica,** azorisches Vergissmeinnicht * M	—	30
31877	—— —— alba, weisses * M	—	30
31890	**Nemesia floribunda, reichblühende** * F	180	20
31891	—— **strumosa,** neu. OM	—	50
31892	—— versicolor, bunte * M	130	20
31894	—— compacta alba * F	130	20
31896	—— —— coerulea, blaue * F	90	15
31900	—— —— in schöner Mischung	130	20
31920	**Nemophila atomaria,** schwarzpunkt. Hainblume * F	20	10
31922	—— **atrocoerulea,** die schönste dunkelblaue	60	15
31924	—— crambeoides, blassblaue * F	20	10
31926	—— discoidalis, schwarzbraune * F	20	10
31930	—— —— marmorata * F	20	10
*31932	—— **insignis** (s. Abb.), himmelbl. * F, à Pfd. 1 ℳ 90 ₰	20	10
31934	—— —— alba, weisse * F	20	10
31936	—— —— marginata * F	20	10
31944	—— **maculata grandiflora,** grossblumig * F	30	10
31948	—— —— purpurea * F	20	10
*31960	—— **schönste gemischt,** (s. Abb. S. 67) à 1 Pfd. 1,70 ℳ.	20	10
*31975	**Nicotiana affinis** (s. Abb.). Eine der wohlriechendsten Sommerblumen. Die reinweissen, langgeröhrten Blüten verbreiten morgens und abends einen **köstlichen Wohlgeruch** † M	60	15



No. *31975. **Nicotiana affinis,** mit köstlichem Wohlgeruch. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

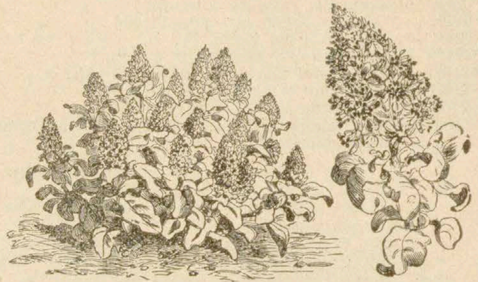
Sommerblumen:



No. 31960. **Nemophila**, schönste gemischt. à 1 Pfd. 1.70 ℳ. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰. (s. S. 66.)



No. *32150. **Oxalis tropaeoloides.** Purpurblätteriger Sauerklee. 20 Gr. 5 ℳ, à Port. 30 ₰.



No. 32299. **Reseda odorata nana compacta multiflora** 20 Gr. 1 ℳ. 50 ₰, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
31990	**Nierembergia calycina**, grosskelchige Nierembergia * M	90	15
31992	—— frutescens, grossblumige * M	130	20
32000	**Nigella damascena fl. pl., Schwarzkümmel 0 F H**	20	10
32004	—— —— nana fl. pl. * F	20	10
32006	—— hispanica atropurpurea, dunkelbraunroter * F	40	10
32010	—— **Fontanesiana**, dunkelblauer * F	20	10
32020	Nolana grandiflora, grossblumig blau * M F	40	10
32022	—— —— alba * M F	40	10
32024	—— paradoxa violacea * M F	20	10
*32026	—— schöne Mischung	20	10
32030	**Nycterinia capensis**, * M wie Vanille duftend	130	20
32032	—— **selaginoides**, weiss * M	110	20
32080	Oenothera acaulis, weisse Nachtkerze * M	250	25
32084	—— bistorta Veitchiana, gelbe 0 M	40	10
32088	—— Drummondi, grossblumige 0 M	60	15
32090	—— macrantha, grossblumige * M	40	10
32092	—— rosea, zierliche * M	110	20
32095	—— Sellowi, hochgelbe 0 M	20	10
32120	Orobanche speciosa, Schmarotzerpflanze mit hübscher Blüte; der Same wird mit den **Puffbohnen** gleichzeitig gesäet, auf deren Wurzeln die Pflanze schmarotzt 0 F	500	25
32122	—— ramosa, diese Sorte säet man gleichzeitig mit dem Hanf	350	25
32142	**Oxalis rosea**, rosenroter Sauerklee * M	300	30
32144	—— —— alba, weissblühender	300	30
32146	—— —— delicata, sehr aparte Farbe * M	350	30
*32150	—— **tropaeoloides**, purpurblätteriger, mit gelben Blumen * M F (s. Abb.)	500	30
32152	—— **Valdiviana**, wohlriechend, gelb * M	90	15
32195	Palava flexuosa, leuchtend rosa	—	25
32212	**Palafoxia texana**, aus Texas † M F	40	10
32214	—— **Hookeriana**, niedrige purpurrote 0 M F	40	10
	Passiflora, siehe Schlingpflanzen.		
	Petunia hybrida, siehe No. 18200—18312.		
32230	**Petunia nyctaginiflora, schönste weisse für Gruppen, wohlriechend** 0 M	40	10
32232	—— phoenicea, kleinblumige rote für Gruppen 0 M	40	10
*32244	Phacelia campanularia, prachtvolles Enzianblau 0 M u. F H (s. Abb.). Eines unserer schönsten Sommergewächse	60	15
32246	—— tanacetifolia, **Bienenfutter** † F H à Pfd. 1.50 ℳ.	20	10
	Phaseolus, s. Schlingpflanzen.		
	Phlox Drummondi (s. von No. 20100 ab).		
	Pyrethrum parthenif., zur Teppichgärtnerei, Einfassungen etc. siehe No. 41270 u. d. f.		

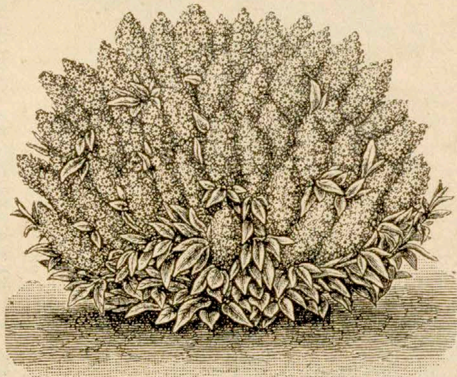


No. *32244. **Phacelia campanularia.** Prachtvolle, enzianblaue Sommerblume 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32260	Polycolymna Stuarti, weisse Immortelle	60	15
	Polygonum siehe Blattpflanzen Abtheilung X.		

Reseda odorata grandiflora,

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*32286	**grandiflora**, robustere (v. meiner Firma in den Handel gebracht) *F H à Pfd. 1 ℳ. 50 ₰	20	10
32291	**Heinemanni**, beste zur Topfkultur * F	110	20
32293	**meliorata** * F	20	10
32295	Gabriele, sehr schön * F	110	20
32297	eximia, weiss * F	130	20
32299	nana compacta multiflora * F, reichblühende Zwerg-, ganz echt (s. Abb.)	150	20
32300	—— —— verbesserte Victoria-, sehr hübsche Topfreseda	160	20
32304	—— —— **aurea**, verbesserte Goldreseda	200	20
*32305	**aurea**, Gold-Reseda; sehr effektvoll * F	75	15
32306	**rote Riesen-, eine der „Machet" ähnliche sehr robuste und grossdoldige Reseda**	150	20
*32310	**„Machet"**, ausgezeichnet zur Topfkultur * F (s. Abb.)	160	20
32312	Urania. Sehr grossblumige rotblühende Reseda. Sehr empfehlenswert	150	20



No. *32310. **Reseda odorata grandiflora „Machet".** 20 Gr. 1 ℳ. 60 ₰, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32325	**Rhodanthe atrosanguinea**, dunkelblutrote Immortelle 0 M	450	30
32327	—— **Manglesi**, rosa * M	150	20
32330	—— **maculata**, hochrosa mit dunkler Mitte 0 M	150	20
32334	—— —— **fl. albo pl.**, neu 0 M	—	30
32336	—— —— **alba**, weiss	200	25
*32340	—— einfache Sorten in bester Mischung	150	20
	Ricinus, siehe Blattpflanzen.		
32344	Rudbeckia amplexicaulis 0 F	40	10
32370	**Sabbatia campestris**, dunkelrosa * M	—	35
32375	Salvia carduacea, hellblau †	50	10
32380	—— **coccinea**, scharlachrot * M H	50	10
32382	—— —— **pumila** * M	100	20
32384	—— **farinacea**, leuchtend hellblau * M	150	20
32386	—— **Roemeriana**, scharlachrot, niedrig 0 M	200	25
32388	—— prunelloides, blau 0 M	130	20
32389	—— —— purpurea. Sehr hübsches purpurrotblühendes Sommergewächs	—	30
32393	—— Hormium, gemischt, ausgezeichnet. Bienenfutter	20	10
*32395	Sanvitalia procumbens, liegende * M F	50	10
*32397	—— —— **fl. pl.**, f. Teppichgärtnerei u. Einfassungen zu empfehlen * M F	90	15
*32411	**Saponaria multiflora** (calabrica) * F	40	10
32415	—— —— alba * F	40	10
32416	—— —— Scarlet Queen, neu und sehr schön	40	10
32417	—— —— compacta * F	40	10
32419	—— —— —— alba * F	40	10
32428	**Schizanthus Grahami**, rosenrot † F u. M	40	10
32430	—— **grandiflorus albus** * F u. M	40	10
32432	—— —— **oculatus**, purpurrot, schwarzgefleckt † F u. M	40	10
32434	—— pinnatus, gefiedert † F	40	10
32436	—— —— albus, weissblühend † F	40	10
32437	—— —— **candidissimus, die schönste, wirklich reinweisse Schlitzblume**	40	10
32438	—— —— humilis, purpurrot † F	40	10

Sommerblumen:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32440	**Schizanthus retusus,** karminrot † F u. M	40	10
32441	—— —— weissgefleckt, neu, reizend	200	20
32442	—— —— **fl. albo** † F u. M	40	10
*32444	—— —— **nanus,** niedrig, rot 0 M. u. F	40	10
*32460	—— **schönste Farben gemischt** (s. Abb.)	40	10
32471	Schizopetalum Walkeri, fein duftend F	50	10
32477	Sedum coeruleum, blaues Sedum * M	—	40
*32490	**Senecio elegans fl. pl., hohes gefülltes Kreuzkraut gemischt** M	200	20

In folgenden Farben:
32495 Weiss.
32497 Fleischfarbe.
32499 Helllila.
32502 Dunkelpurpurn.
32504 Karminrot.
32506 Violett.
à 20 Gr. 2 ℳ 25 ₰, à Port. 25 ₰.

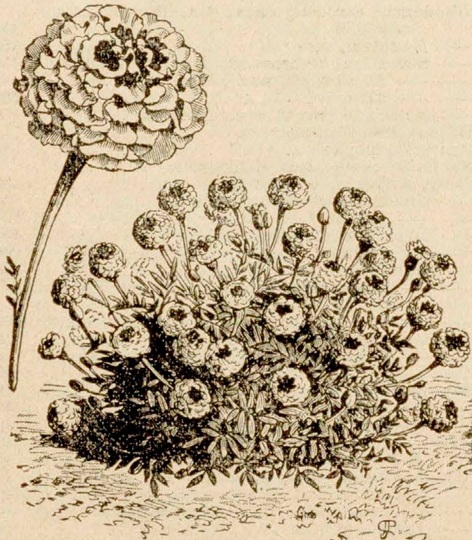


No. *32460. **Schizanthus,** prächtige Mischung. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32520	**Senecio elegans nanus flore pleno, niedriges Kreuzkraut, gemischt** *M	225	25

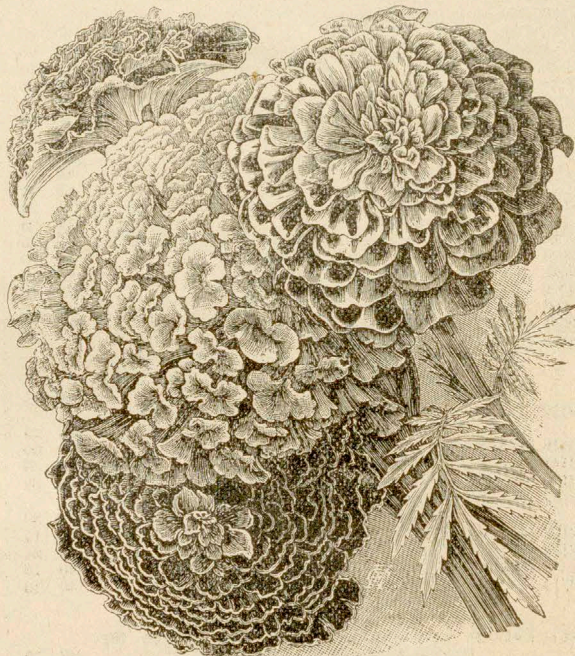
In folgenden Farben:
32534 Weiss.
32536 Blau.
32538 Karmoisin.
32540 Purpurrot.
32542 Dunkellila.
32544 Fleischfarbe.
à 20 Gr. 3 ℳ, à Port. 25 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32562	**Senecio elegans nanus pomponicus fl. pl.,** purpurn, neu, sehr schön * M.	300	25
32563	**Senecio elegans nanus pomponicus** ruber	300	25
32564	—— —— —— —— crêmefarbe	300	25
32570	Silene Armeria, rot 0 F	20	10
32571	—— —— alba	20	10
32572	—— —— rosea	20	10
32573	—— —— gemischt	20	10
32574	—— Pseudo Atocion, tiefrosa	20	10
32578	—— pendula (rosea graeca), rosa * F	20	10
32579	—— —— alba	20	10
32580	—— —— —— fl. pleno	20	10
*32581	—— —— Bonnetti	20	10
32582	—— —— —— fl. pleno	20	10
32583	—— —— **delicata** fl. pleno	40	10
32584	—— —— ruberrima fl. pleno	40	10
32588	—— —— compacta	40	10
32589	—— —— —— alba	40	10
32590	—— —— —— —— fl. pleno	40	10
32591	—— —— —— Bonnetti	40	10
*32592	—— —— —— ruberrima	40	10
32593	—— —— —— Snow-King, reinweiss	90	15
32596	—— einjährige Sorten gemischt	20	10
32597	—— —— gefülltblühende gemischt	20	10
32599	Sphenogyne speciosa, goldgelbe 0 F	40	10
32610	Spilanthes oleracea, Husarenknopf 0 F	150	20
32618	**Spraguaea umbellata,** sehr zierlich	—	30
32624	Stachys coccinea, gute Bienenweide, scharlachr. H 0 M	60	15
32638	**Statice Bonduelli,** gelbe 0 M	20	10
32640	—— **sinuata,** blaue 0 M	20	10
32642	—— —— **candidissima,** weiss 0 M	20	10
32644	—— —— hybrida	20	10
32648	—— spicata, rosalila 0 M	60	15



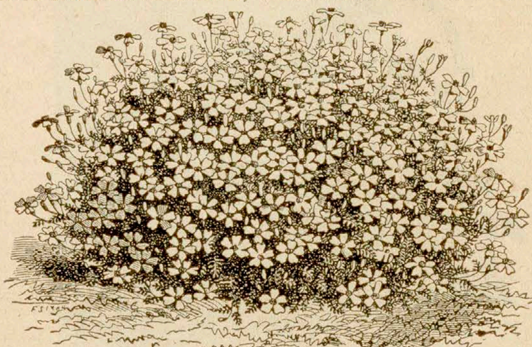
No. 32707. **Tagetes patula nana fl. pl.** Prachtmischung niedriger Sorten. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No		à 20 Gr ₰	à Port. ₰
32650	**Statice Suworowi**	60	15
32660	**Stevia Eupatoria** } empfehlenswert für frische Bouquets	130	20
32662	—— **Lindleyana**	130	20
32664	—— **purpurea**	90	15
32665	—— **serrata**	130	20
32670	Tagetes erecta fl. pl. aurea	50	10
32671	—— —— —— sulphurea	50	10
32672	—— —— —— fistulosa aurea	50	10
32673	—— —— —— —— sulphurea	50	10
32674	—— —— —— nana aurea	50	10
32675	—— —— —— —— sulphurea	50	10
32676	—— —— —— —— fistulosa aurea	50	10
32677	—— —— —— —— —— sulphurea	50	10
32681	—— —— —— hohe Sorten gemischt	50	10
32682	—— —— —— niedrige — —	50	10
32686	—— patula fl. pl. aurea, orange	50	10
32687	—— —— —— pulchra, gelb mit Braun	50	10
32688	—— —— —— ranunculoides, dunkelbraun	50	10
32689	—— —— —— striata, gelb und braun	50	10
32693	—— —— —— hohe gemischt	40	10
32694	—— hohe Sorten von **patula** und **erecta** in schöner Mischung (s. Abb.)	40	10



No. 32694. **Tagetes,** Sammetblume, **hohe Sorten** von „patula und erecta" in schöner Mischung. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

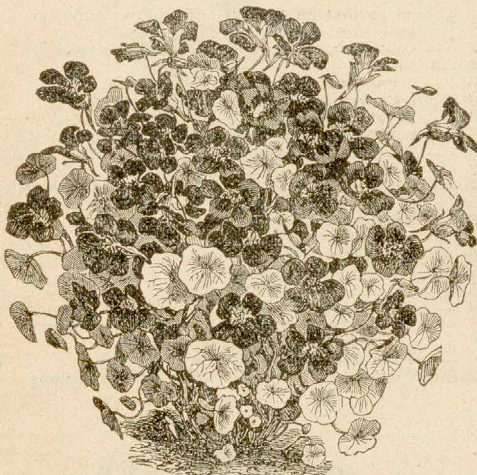
No		à 20 Gr ₰	à Port. ₰
32697	Tagetes patula nana fl. pl., braun	50	10
32698	—— —— —— —— aurea, goldgelb	50	10
32699	—— —— —— —— —— fistulosa, goldgelb geröhrt	50	10
32701	—— —— —— —— pulchra	50	10
*32702	—— —— —— —— striata, gestreifte und gefleckte, prächtig	50	10
32703	—— —— —— —— sulphurea	50	10
32704	—— —— —— —— Liliput-, neu, ganz niedrig, mit reizend. braun. Blumen	150	20
*32707	—— —— —— —— niedrige gemischt (s. Abb.)	40	10
32710	—— —— —— bicolor „Ehrenkreuz", einf. gelb m. Br.	90	15
32711	—— —— —— —— „Goldrand", siehe Neuheiten	—	—
32715	—— lucida	90	15
32716	—— signata, gelb	50	10
*32718	—— —— pumila, schöne Einfassungspflanze	50	10
32719	—— —— —— „Golden Ring", goldgelb (s. Abb.)	110	20
	Thunbergia, s. Schlingpflanzen.		
32729	**Trachymene coerulea,** blaue Trachymene 0 M	90	15
32732	Tridax bicolor rosea, reichblüh. Komposite, rosenrot	110	20
32738	**Trifolium suaveolens,** wohlriechender Klee	40	10



No. 32719. **Tagetes signata pumila** „Golden Ring." 20 Gr. 1 ℳ 10 ₰, à Port. 20 ₰.

Tropaeolum majus Tom Thumb, Zwerg-Kapuziner-Kresse.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32768	—— Purpurbraun (Crimson)	40	10
32770	—— Aurora, prächtige Farbe, neu	40	10
32772	—— Gefleckt	40	10
32774	—— Golden King (goldgelb	60	15
*32776	—— King of Tom Thumb (scharlach, dunkellaubig)	40	10
32778	—— —— Theodore, schwarzbraun	75	15
32780	—— Brennendscharlach	40	10
32782	—— Marmoriert (Crystal Palace Gem)	40	10
32786	—— „Kaiserin von Indien", prächtig dunkelscharlach mit dunkelm Laube	60	15
32788	—— coeruleo-roseum, bläulichrot	40	10
32790	—— Pearl, gelblichweiss	40	10
32792	—— Beauty, gestreift	40	10
32794	—— Yellow, goldgelb	40	10
32796	—— Ruby King, lebhaft rosa	60	15
*32840	—— Alle Sorten egal gemischt (s. Abbild.) à Pfd. 2 ℳ 75 ₰	40	10



No. *32840. Tropaeolum majus Tom Thumb. Alle Sorten gemischt
1 Pfd. 2 ℳ 75 ₰, 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32844	Tropaeolum minus, Kapuzinerkresse 0 F	40	10
32846	—— —— coccineum, scharlachrot 0 F	50	10
	Tropaeolum majus und Lobbianum siehe Schlingpflanzen.		
32852	Tunica Saxifraga, sehr zierlich für Bouquets und Einfassung * E	40	10
32864	Venidium calendulaceum, gelbes ringelblumenartiges *M	75	15
32878	Verbena Aubletia grandiflora, grossblumig 0 F	60	15
32880	—— Drummondi, lilafarbig 0 F	60	15
32882	—— pulchella, rasenbildende blaue 0 M	40	10
32884	—— Niveni, weiss, wohlriechend 0 M	40	10
32886	—— venosa, geaderte violette 0 M	60	15
	—— hybrida (siehe von No. 21160 ab).		
32895	Veronica syriaca, blauer Miniatur-Ehrenpreis * F	90	15
32897	—— —— alba, weissblühend * F	90	15
	Viola tricolor, Stiefmütterchen (siehe von No. 18000 ab).		



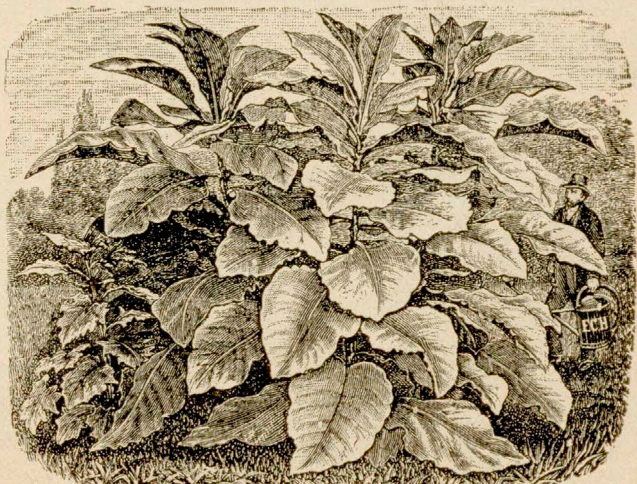
No. 32950. Viscaria oculata. Prachtmischung schönster Sorten. 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32911	Viscaria oculata, rote Klebnelke * F	40	10
32914	—— —— coerulea, blaue mit dunklem Auge * F	40	10
*32916	—— —— cardinalis, brillant magentarote 0 F	40	10
32918	—— —— nana, hochrot, niedrig * F	40	10
32920	—— —— —— coerulea	60	15
32922	—— —— —— alba pura * F	250	25
32924	—— —— —— rosea, rosa * F	60	15
32926	—— —— —— carnea * F	75	15
32928	—— —— —— picta * F	60	15
32936	—— —— —— gleichmässig gemischt	60	15
	Letztere 6 Viscarien-Sorten sind sehr schön und äusserst empfehlenswert.		
32950	—— mehrere Sorten gemischt (s. Abb.)	20	10
32961	Waitzia grandiflora, prächtig gelbe W. * M	250	25
32967	Whitlavia grandiflora, blauglockige W. * M	40	10
32969	—— —— alba, weissglockige * F	40	10
32971	—— —— gloxinioides, reinweiss und hellblau * F (siehe Abb.)	40	10



No. 32971. Whitlavia grandiflora gloxinioides, reinweiss und hellblau, à 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
32980	Xeranthemum annuum plenissimum, gefüllte weisse 0 M H	60	15
32984	—— —— —— atropurpureum, gefüllte purpurrote 0 M	60	15
32988	—— —— superbissimum, dunkelrot	90	15
32990	—— —— —— album, weiss	90	15
32992	—— —— pleniss. roseum, gefüllt hellrosa	90	15
32994	—— —— gefüllte Sorten gemischt	60	15
	Zea, Mais, siehe Gräser.		
32995	Zinnia elegans, einfache in den prächtigsten Farben gemischt † M	40	10
32996	—— Haageana fl. pl., leuchtend gelb gefüllt † M	300	25
32997	—— —— (mexicana), niedrige einfache sanvitalienartige * M	60	15
32998	—— —— fl. pl. Tom Thumb, niedrige kompakte, sehr schön	500	30
	Zinnia elegans fl. pl. gefüllte Zinnien, von No. 21340 ab.		
33100	Sommerblumen gemischt, zur Aussat ins freie Land à Pfd. 2 ℳ	20	—



No. 34500. Nicotiana colossea, Riesen-Tabak. à Port. ca. 500 Korn 25 ₰
Von Mai ab Pflanzen: 10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰. (s. S. 70).

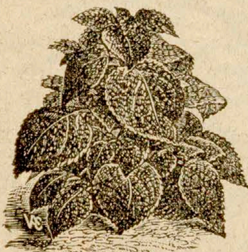
X. Samen von annuellen und ausdauernden Blattpflanzen.

Ornamental Foliage Plants—Plantes à feuilles ornementales—Декорацiонныя лиственныя растенiя.

Ich empfehle zur gefl. Benutzung Heft 14 von Heinemanns populärer Gartenbibliothek: „Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommerblumen", 48 Seiten 8°, mit vielen Illustrationen. Preis 50 ₰.
(Die ausdauernden Arten sind durch ♃ bezeichnet.)

No. 34000	**Ein Sortiment Blattpflanzen für Gruppen, schönste in 24 Sorten**	2 ℳ. 50 ₰
„ 34002	—— —— im Freien ausdauernder Blattpflanzen von 12 Sorten	1 „ 20 „
„ 34004	**Blattpflanzen f. Gruppen, schönste in 12 Sorten**	1 „ 20 „

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
34100	Acanthus mollis, ächter Bärenklau ♃	40	10
34102	—— latifolius ♃	40	10
34104	—— lusitanicus ♃	40	10
34112	Amarantus Henderi ⊙	80	15
34114	—— **ruber melancholicus**	40	10
34116	—— salicifolius, sehr effektvoll	90	15
34118	—— bicolor, zweifarbiger	40	10
*34120	—— tricolor giganteus	60	10
34122	—— —— splendens, sehr schön	150	20
34124	—— **superbus.** Prächtige Blattpflanze, hochelegant, für Gruppen unschätzbar. Ca. 1½ m hoch	150	20
34140	**Artemisia annua,** Beifuss ⊙	20	10
34144	—— **procera** (gracilis, Spec. St. Petersburg), sehr raschwachsend ⊙	40	10
34150	Atriplex hortensis atropurpurea ⊙	20	10
34162	**Beta brasiliensis, gemischt** ⊙	20	10
34164	—— chilensis, chilenischer scharlachroter ⊙	20	10
34168	Barbarea vulgaris fol. var., Barbenkraut ♃	40	10
34180	**Bocconia japonica (cordata)** ♃	90	15
34192	Buphthalmum cordifolium, herzbl. Rindsauge ♃	75	15
	Canna (s. Topfgewächse von No. 43280 ab).		
34199	**Cannabis gigantea,** Riesenhanf, echt ⊙	20	10
34210	**Carduus Marianus,** Mariendistel ⊙	20	10
34221	**Celosia pyramidalis,** schönste gemischt ⊙	50	10
	Centaurea, weissbl., siehe Stauden u. Topfgewächse.		
	Cerastium, siehe Stauden.		
34227	Chenopodium Atriplicis, meldenartiger ⊙	60	15
	Cineraria, weissblätter., siehe Topfgewächse No. 43390.		
34229	Cirsium Velenovskyi, dekorative Solitairpflanze. ♃	—	50
34230	Cynara Cardunculus Alexandræ. Die Kardonen sind an und für sich schon imposante Blattpflanzen, diese Neuheit zeichnet sich aber namentlich durch ihren dekorativen Wuchs aus	90	15
34238	Eryngium giganteum, Riesen-Mannstreu ♃	200	20
34240	Funkia ovata ♃	—	25
34247	**Gunnera scabra,** prachtvolle Blattpflanze ♃	—	30
34255	Helianthus argyrophyllus, silberblätterig ⊙	20	10
34269	—— **macrophyllus giganteus**	20	10
	—— andere Arten siehe Sommergewächse.		
34273	Heracleum giganteum, Riesen-Heilkraut ♃	20	10
34475	—— eminens, schöne Blattpflanze ♃	20	10
34491	**Humea elegans** (2jährige Kultur)	—	40
34493	Lavatera arborea variegata, höchst dekorative Blattpflanze mit bunter Belaubung, dieselbe tritt erst ein bei einer gewissen Grösse der Pflanze	450	30
34496	**Nicotiana grandifl. atropurpurea,** prächtig ⊙	60	15
34498	—— glauca, graugrün	40	10
34500	—— **colossea, Riesen-Tabak** (s. Abb. S. 69), die schönste u. grösste aller Blattpfl. à Port. ca. 500 Korn	—	25
34520	**Onopordon arabicum,** Prachtgruppenpfl. ♃	40	10
34522	—— tauricum ♃	20	10
*34536	**Perilla nankinensis,** chinesisches Erzblatt (s. Abb.) ⊙	20	10
34538	—— —— foliis atropurpureis laciniatis, geschlitztblätterig (s. Abb.)	40	10
34540	—— —— macrophylla compacta, grossbl., sehr hübsch	40	10



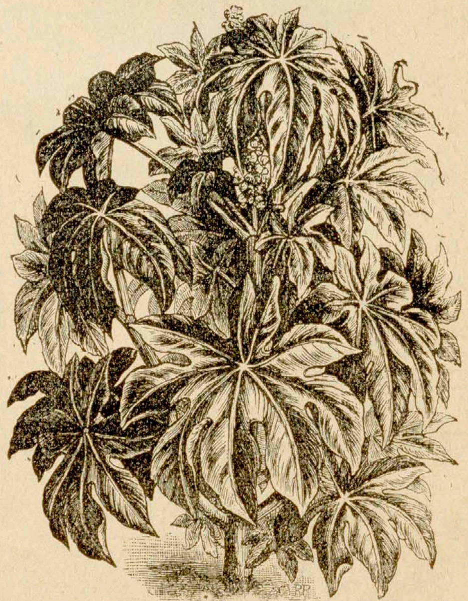
No. *34536. Perilla nankinensis
20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.



No. 34538. Perilla nankinensis fol. atropurpur. laciniatis.
20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
34541	**Perilla nankinensis** compacta microphylla. Sehr effektv. ganz kleinbl. neue Sorte	75	15
34545	Polygonum orientale ⊙	40	10
34546	—— —— foliis variegatis	60	15
34548	—— **lanigerum,** prachtv. weissfilz. Solitairpflanze	—	20
	Pyrethrum parth. aureum, s. Stauden.		

No.		à 20 Gr. ₰	à Port ₰
34552	**Rheum palmatum tanguticum.** Eine imposante, im Freien ausdauernde Blattpflanze ♃	60	15
34553	—— Collinianum, eine der schönsten Rhabarberarten	60	15
34554	—— Emodi	90	15
34555	—— giganteum	60	15
34588	**Ricinus africanus,** hoher Wunderbaum ⊙	20	10
34590	—— **Belot Defougères**	30	10
34592	—— **borboniensis arboreus**	20	10
34595	—— brasiliensis, brasilianischer	30	10
34602	—— **macrophyllus atropurpureus**	40	10
34604	—— **Gibsoni,** mit metallisch glänzenden, dunkelblutroten Blättern	20	10
*34605	—— **Cambodgensis, der schwarze Ricinus, sehr schön**	40	10
34606	—— **sanguineus,** blutroter	20	10
34612	—— —— tricolor, dreifarbig	20	10
34615	—— **Spec. von den Philippinen**	20	10
34620	—— **zanzibariensis, eine neue Sorte von ungekanntem riesigem Wachstum; schönste Varietäten gemischt** (s. Abb.)	50	10
34630	—— **viele und schöne Sorten gemischt**	20	10
34632	**Ein Sortiment der 6 schönsten Sorten Ricinus**	—	40



No. 34620. **Ricinus zanzibariensis,** neue riesenblättrige gemischt,
20 Gr. 50 ₰, à Port. 10 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port ₰
34640	**Salvia argentea,** Silbersalbei ♃	60	15
34645	Silphium doronicifolium, sehr dekorativ ♃	110	20
34654	**Solanum atropurpureum, schwarzpurpurn** ⊙	75	15
34656	—— cabiliense argenteum, silberweiss behaart	75	15
34662	—— giganteum	175	20
34664	—— **laciniatum,** sehr dekorativ	60	15
34666	—— Pseudo-capsicum	60	15
34670	—— **robustum,** schönster	250	25
34671	—— Warscewiczi, wohl das schönste	250	25
34672	—— Weatherillei, reizend	75	15
	Andere Sorten siehe Topfgewächse.		
34674	**Verbascum olympicum, sehr dekorative Einzelpflanze** ♃	60	15
34675	—— **pannosum,** 1½ m hoch. Sehr dekorativ	60	15
34701	Wigandia caracasana, prachtvolle Blattpflanze	170	20
34703	—— imperialis. Beide Wigandien müssen im temperierten Hause überwintert werden, wenn man sie im folgenden Jahre wieder verwenden will	300	25

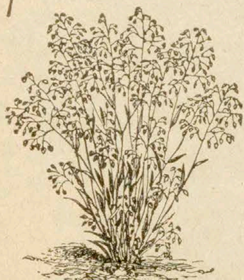
Zea, Mais, als Dekorationspfl. (s. Gräser v. No. 36641 ab)

XI. Samen von Ziergräsern.

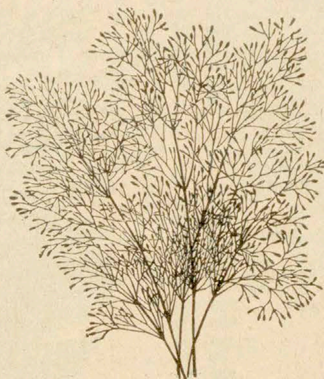
Ornamental Grasses — Graminées ornementales — Декоративныя травы.

Die mit ♃ bezeichneten sind mehrjährig.

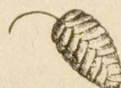




No. 36270. **Briza minima.** Das schönste Zittergras. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.



No. 36204. **Agrostis nebulosa,** Straussgras. 20 Gr. 90 ₰, à Port. 15 ₰.





No. 36266. **Briza maxima.** 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

		M.	₰
36080	**Ein Sortiment von 12 der schönsten Bouquetgräser**	1	—
36082	—— —— **6 der schönsten Bouquetgräser**	—	60
36084	—— —— **10 der schönsten Gräser für Blattpflanzengruppen** (einschliesslich einiger ausdauernder Sorten)	1	—
36086	—— —— **5 der schönsten Gräser für Blattpflanzengruppen**	—	50

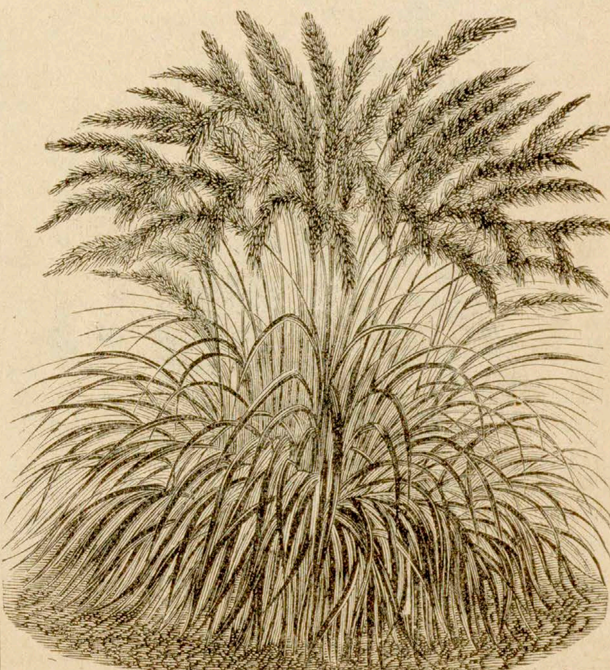
No.		à 20 Gr. ₰	à Port ₰
36200	Agrostis laxiflora, niedlich	60	15
36202	—— minutiflora, sehr zierlich	300	25
36204	—— **nebulosa,** feines Straussgras (s. Abb.)	90	15
36206	—— pulchella, niedlich	40	10
36218	Andropogon argenteus, schön, mit prächtigen Rispen ♃	75	15
36220	—— Sorghum, sehr dekorativ	40	10
36233	Anthoxanthum gracile, zierliches Gras	20	10
36241	Arundo Donax, breitblätteriges Rohr ♃	75	15
36243	—— —— fol. variegatis ♃	200	20
36247	Asprella hystrix, schön ♃	60	15
36250	Avena sterilis	40	10
36264	Briza geniculata, gegliedertes Zittergras	75	15
36266	—— maxima, Riesen-Zittergras (s. Abb.)	40	10
36268	—— rotundata, neu, wertvoll	130	20
36270	—— minima, kleinstes Zittergras (s. Abb.)	40	10
36278	Brizopyrum Siculum	40	10
36289	**Bromus brizaeformis,** zittergrasartige Trespe ♃ (s. Abb.) . . . . à Pfd. 75 ₰	20	10



No. 36289. **Bromus brizaeformis.** à Pfd. 75 ₰, 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

36291	**Bromus** lanuginosus, sehr hübsch	20	10
36293	—— madritensis, reizend	40	10
36295	—— patulus nanus, sehr zierlich	20	10
36297	—— purpureus, purpurrot	20	10
36299	—— virens, grün ♃	20	10
36311	Ceratochloa pendula, hängendes Hartgras ♃	20	10
36315	Chloris barbata vera, bärtiges Fingergras	60	15
36317	—— elegans	110	20
36328	Chloropsis Blanchardiana, mit hellrosa Aehren . . .	300	25
36335	Coix exaltata, hohes	60	15
36337	—— Lacrymae, Hiobsthräne	20	10
36346	Cryptopyrum Richardsoni ♃	130	20

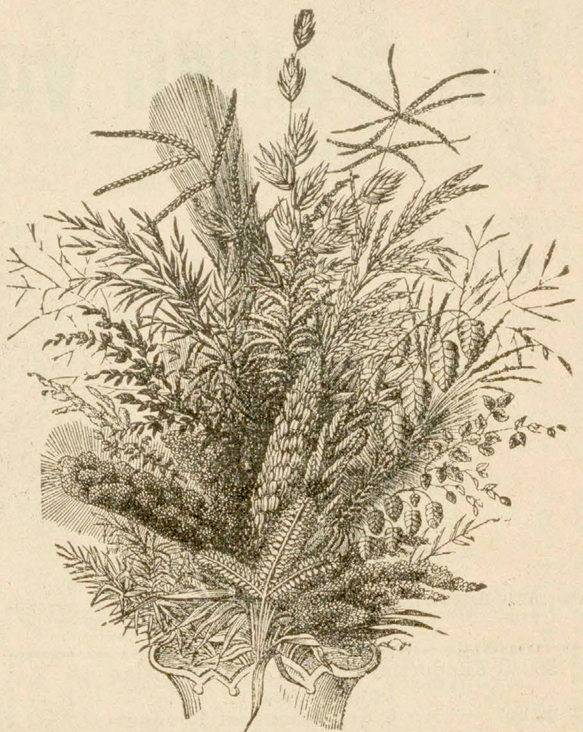
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
36351	Deschampsia caespitosa ♃	75	15
36360	Diplachne fascicularis, amerikanisches Büschelgras .	40	10
36368	Eleusine barcinonensis	40	10
36375	—— coracana, krummährige E.	20	10
36377	—— oligostachya, zierliche	40	10
36379	—— rigida, schön	40	10
36384	—— species ex China, niedrige sehr zierliche	40	10
36390	Elymus tener, Sand-Haargras ♃	40	10
36392	—— caput Medusae, Medusenhaupt ♃	40	10
36394	—— giganteus, riesenhaftes ♃	20	10
36404	Eragrostis elegans, zierliches	20	10
36406	—— capillaris, haarförmiges	40	10
36408	—— maxima, aus Abyssinien	60	15
36410	—— senegalensis, vom Senegal	40	10
36418	Erianthus Ravennae, Wollgras ♃	90	15
36420	—— —— fol. var., mit violettem Schein ♃	130	20
36428	Euchlaena luxurians, wird ca. 3 m hoch	90	15
36432	Eulalia japonica ♃	130	20
36433	—— —— zebrina ♃	200	20
36437	Festuca stipoides, blaugrüner	20	10
36438	—— viridis, grüner ♃	40	10
36445	**Gymnothrix latifolia,** imposant ♃	110	20
36457	**Gynerium argenteum,** Pampasgras ♃ (s. Abb. Pfl.-Kat.)	90	15
36458	—— —— roseum, rosenrot ♃	130	20
36460	—— —— Bertini ♃	130	20
36462	—— jubatum ♃	150	20



No. 36558. **Pennisetum Rüppelianum.** Schönstes Ziergras. 20 Gr. 2 M 50 ₰, à Port. 20 ₰. (s. S. 72.)

Ziergräser:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
36475	**Hordeum jubatum**, **Mähnen-Gerste**, ♃ à Pfd. 3 ℳ 75 ₰	40	10
36482	Isolepis gracilis, zierliches Gras f. Ampeln u. Töpfe ♃	—	30
36490	**Lagurus ovatus**, eiförmiges Sametgras	40	10
36498	Leptochloa gracilis	60	15
36505	Melica ciliata, gewimpert ♃	20	10
36510	Milium nigricans, schwärzliches	40	10
36530	Panicum altissimum, Hirse, höchste	130	20
36532	—— colonum, rauher Fennich	75	15
36534	—— orycinum, reisähnliche Hirse, schön	60	15
36536	—— plicatum, faltenblätterig, sehr schön ♃	170	20
36538	—— sulcatum, sehr elegant, palmenähnlich ♃	170	20
36540	—— spectabile, Riesengras	110	20
36548	Paspalum elegans, zierliches Pfannengras	60	15
36554	**Pennisetum longistylum**, reizend	40	10
36556	—— —— violaceum	60	15
36558	—— **Rüppelianum**, ein neues Ziergras mit prachtvollen purpurvioletten Aehren von ca. 20 cm. Länge. Sowohl als Einzelpflanze von hohem Wert, als auch für Bouquets wegen seiner graziösen Aehren unschätzbar. Ein Pampas-Gras en miniature (s. Abb. S. 71)	250	20
36570	Poa amabilis, hübsches Ziergras	60	15
36580	Saccharum Maddeni, dem Erianthus Ravennae ähnlich ♃	90	15
36586	Setaria macrochaeta, langhaariger Borstenfennig	40	10
36588	—— alopecuroides nigra, schönes 1½ m hohes Ziergras	50	10
36595	**Stipa elegantissima**, **elegant und dekorativ** ♃	220	20
36597	—— splendens, glänzendes ♃	200	20
36599	—— gigantea, riesiges ♃	130	20
*36601	—— pennata, feines ♃	60	15
36603	—— **Lagascae**, **das schönste Federgras** ♃	300	25
36614	Tricholaena rosea, sehr zierlich	60	15
36619	Tripsacum dactyloides, dreijähriges Löchergras ♃	110	20
36628	Uniola latifolia, breitblätteriges Spitzgras ♃	90	15
36641	**Zea Caragua**, Riesenmais. à Pfd. 1 ℳ,	20	10
36642	—— Cuzko, importierte Saat	20	10
36645	—— gracillima, Miniaturmais	20	10
36646	—— —— variegata, bunter Miniaturmais, sehr hübsch	20	10
*36648	—— **japonica foliis variegatis**, prächtiger Bandmais à Pfd. 75 ₰,	20	10
36649	—— tunicata variegata, schön 3 farbig	80	15
36700	Ziergräser, Mischung für Bouquets (s. Abb.)	40	10



No. 36700. **Ziergräser.** Mischung für Bouquets. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

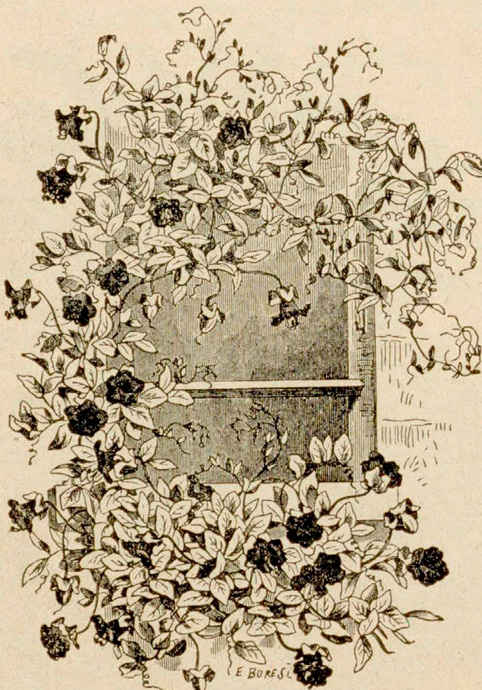
XII. Samen v. Schlingpflanzen.

Climbing plants — Plantes grimpantes — Вьющіеся растенія.

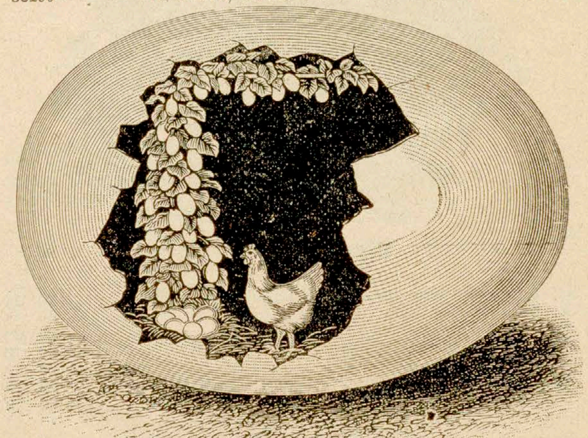
Ich empfehle zur gef. Benutzung Heft 14 von Heinemanns populärer Gartenbibliothek: „Die Kultur und Verwendung der bekanntesten Sommerblumen", 48 Seiten 8°, mit vielen Illustrationen. Preis 50 ₰. (Augenblicklich im Druck).
(Die mit ♃ bezeichneten sind mehrjährig).

No.			ℳ	₰
38046	Ein Sortiment Schlingpflanzen in 12 schönen Sorten	à 1 Portion	1	75
38048	—— —— —— in 6 schönen Sorten	à 1 —	—	70

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38150	**Abobra viridiflora**, mit zierlichen scharlachroten Früchten ♃	110	20
*38154	Adlumia cirrhosa, rankende Adlumie ♃	200	20
38158	Apios tuberosa ♃, wohlriechendes ausdauerndes Schlinggewächs. Sehr zu empfehlen	450	30
38160	**Aristolochia Sipho**, grossblätt. Pfeifenstrauch ♃	600	40
38164	Benincasa cerifera, Wachsfrucht	100	15
38166	**Bryonopsis laciniata erythrocarpa**, hat purpurrote, weissgestreifte Früchte	40	10
38180	Cajophora lateritia, ziegelrot	75	15
38184	**Cardiospermum halicacabum**, reiz. Schlingpflanze	40	10
38185	—— **hirsutum**, eine sehr graziöse Schlingpflanze	600	40
*38188	**Cobaea scandens**, kletternde Glockenrebe (s. Abb.)	110	20
38190	—— —— flore albo, weisse	300	30



No. *38188. **Cobaea scandens.** Die Glockenrebe rankt bis 12 m Höhe. Auch im Schatten gut gedeihend. 20 Gr. 1 ℳ 10 ₰, à Port. 20 ₰.



No. 38230. **Cucurbita oviformis alba**, **Eierkürbis.** 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰ (s. S. 73).

No.	Schlingpflanzen:	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38192	**Cobaea macrostemma,** wächst noch schneller als C. scandens . . . . 5 Korn	—	40
38195	**Coccinea indica,** schneeweisse Blumen und scharlachrote Früchte W	110	20
38198	**Cyclanthera explodens,** schnellwachsend	90	15
38200	—— pedata, fussförmige	40	10
38208	Cucumis anguinus, Schlangenfrucht	60	15
38212	—— dipsaceus, Weberkardenkürbis	60	15
38217	—— Grossularia, Stachelbeerkürbis	60	15
38230	**Cucurbita oviformis alba, weisser Eierkürbis, reizende Cucurbitacee** (s. Abb. S. 72)	60	15
38232	—— Lagenaria enormis	60	15
38234	—— **melanosperma,** Angurienkürbis (s. Abb. S. 22)	60	15
38250	Dolichos Lablab, Lablab-Fasel	20	10
38253	—— albiflorus, weissblühende	20	10
38255	—— **giganteus,** aus Texas	40	10
*38265	**Eccremocarpus scaber,** scharfe Schönrebe	150	20
38267	—— —— fl. roseo, rosenrot	130	20
38269	**Hablitzia tamnoides,** harte Schlingpflanze mit knolliger Wurzel ♃	150	20
38271	**Humulus japonicus,** japanischer Hopfen, die raschwachsendste Schlingpflanze	90	15
38272	—— —— **fol. variegatis** (s. Abb.)	150	20

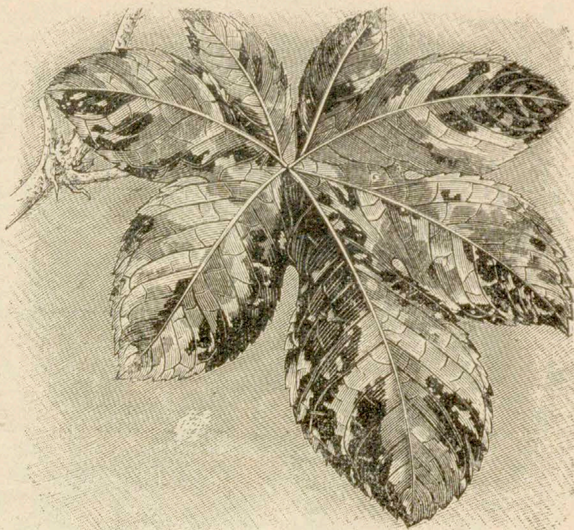
Ipomoea purpurea, Purpurtrichterwinde (s. Abb.).

Wohl das schönste und dankbar blühendste Sommer-**Schlinggewächs.**

38290 Karminrot.	38298 Gestreift.	38306 Inkarnatrot.
38292 Dunkelblau.	38300 Weiss.	38308 Blutrot.
38294 Lila.	38302 Hellblau.	
38296 Rosa.	38304 Dreifarbig.	

In Farben à Port. 10 ₰, à 20 Gr. 20 ₰, à Pfd. 1 ℳ 50 ₰.

*38320	**Alle Sorten gemischt** (s. Abb.) . . à Pfd. 1 ℳ 20 ₰,	20	10
38326	**Ein Sortiment von 8 schönen Sorten** à 1 Port.	—	50
38328	**Ipomoea purpurea fl. pl.,** gefüllte Winde gemischt	200	25
38330	—— **bona nox,** Trichterwinde	40	10
38332	—— coccinea, scharlachrote	40	10
38334	—— —— lutea, gelbe	20	10
38336	—— **grandiflora,** grossblumige weisse ♃	90	15
38338	—— hederacea grandiflora superba	40	10
38340	—— —— —— —— alba	40	10
38342	—— —— —— atroviolacea	40	10
38344	—— —— —— lilacina	40	10



No. 38272. **Humulus japonicus variegatus.** Weissbunter japanischer Hopfen. 20 Gr. 1 ℳ 50 ₰, à Port. 20 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38348	**Ipomoea** limbata elegantissima	40	10
38350	—— Nil, himmelblaue	40	10
38352	—— Quamoclit, gefiederte	40	10
38354	—— —— flore albo, weisse	40	10
38356	—— **violacea vera** (rubro-coerulea)	170	20
38358	—— —— —— **flore albo**	300	25
38360	—— **Roxburghi,** reinweiss, sehr schön	60	15
38362	—— **sanguinea** (Mina), besser d. h. leichter blühend als Mina lobata	150	20



No. 38370. Lathyrus odoratus, Emily Henderson.
Schönste weisse wohlriechende Wicke 20 Gr. 50 ₰, à Port. 10 ₰.



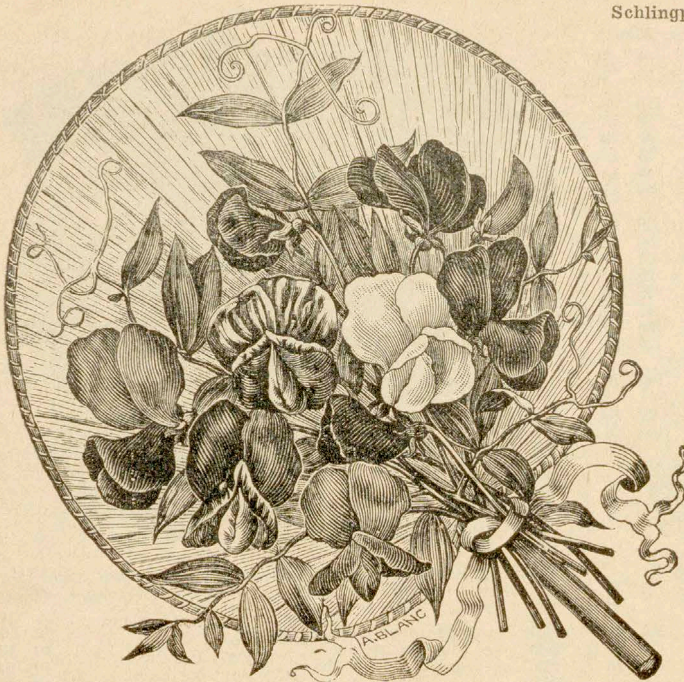
No. *38320. **Ipomoea purpurea,** Trichterwinde.
à Pfd. 1 ℳ 20 ₰, 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰.

Lathyrus odoratus,

wohlriechende Wicken.

Mein Sortiment ist das grösste und vollständigste, welches existiert; es enthält alle neuen und charakteristischen Sorten, von Synonymen abgesehen.

38370	**Emily Henderson,** die schönste weisse (s. Abb.)	50	10
38371	**Mrs. Sankey,** grossblum., reinweiss	20	10
38372	**Queen of England** (weiss, alte Sorte) à Pfund 1 ℳ	20	10
38373	**Blanche Burpee** (s. Neuheiten) . .	170	25
38375	**Primrose,** gelb	20	10
38376	**Mrs. Eckford** hellgelb, sehr grossbl.	50	10
38377	**Lemon Queen,** grossbl., gelblich	20	10
38380	**Apple Blossom,** grossblumig, lebhaft dunkelrosa u. zart fleischfarben .	20	10
38381	**Her Majesty,** grossblumig, leuchtend karmin	40	10
38382	**Splendour,** grossbl., feur. karmoisin	20	10
38383	**Ovid** (s. Neuheiten)	90	20
38386	**Isa Eckford,** zartrosa m. gelbl. Anflug	20	10
38387	**Queen Victoria,** zartes Rosa . . .	40	10
38388	**Princess Beatrice,** rein. zartes Rosa	20	10
38389	**Royal Robe,** s. Neuh.	100	25
38390	**Blushing Beauty,** zart rosa . . .	40	10
38391	**Venus,** grossbl., chamoisrosa, besitzt das eigenartigste Rosa	50	10
38392	**Peach Blossom** (s. Neuheiten) . . .	100	25
38393	**Rising Sun,** Fahne ziegelrosa, Flügel karmin	20	10
38394	**Mrs. Gladstone,** zartrosa	20	10
38397	**Countess of Radnor** (s. Neuheiten) .	50	10
38398	**Dorothy Tennant** (s. Neuheiten) . .	40	10
38401	**Lottie Eckford,** leicht rosa, kräftig blau gesäumt	20	10

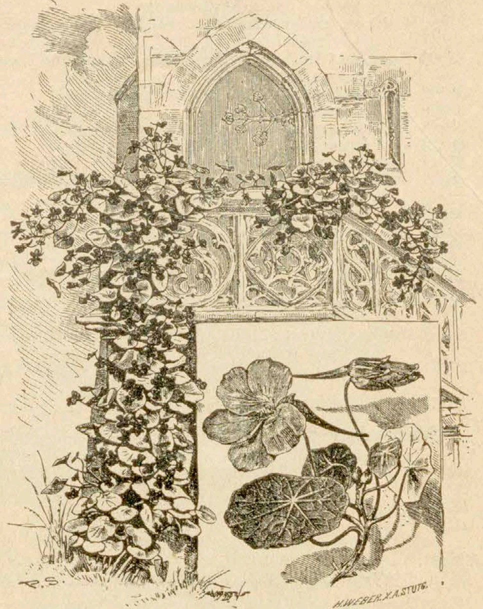


No. 38470. **Lathyrus odoratus grandiflorus.** Neue grossbl. wohlriechende Wicken in Prachtmischung 20 Gr. 20 ₰, à Port. 10 ₰. No. 38476. Ein Elite-Sortiment von 12 der schönsten Lathyrus-Sorten à Port. 1 ℳ.

Lathyrus odoratus:

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38402	**Captain Clarke,** leicht rosa m. lila Schein	20	10
38403	**Miss Hunt,** rosa	40	10
38404	**Butterfly,** hellblau	20	10
38405	**Kronprinzess von Preussen,** rosa m. gelbl. Anflug	20	10
38408	**Boreatton,** tief purpurbraun	20	10
38409	**Stanley** (s. Neuheiten)	75	20
38412	**Indigo King,** schwarzviolett	20	10
38413	**Grand Blue,** schön blauviolett	20	10
38414	**Schwarzpurpurn**	20	10
38415	**Hellblau und purpurn**	20	10
38416	**Novelty** (s. Neuheiten)	150	30
38417	**Meteor** (s. Neuheiten)	—	40
38418	**Duchess of Edinbourgh,** hellscharlach m. Karmoisin	20	10
38419	**Princess Victoria** (s. Neuheiten)	40	10
38420	**Orange Prince,** orangerot und rosa	20	10
38421	**Lady Penzance** (s. Neuheiten)	90	20
38422	**Adonis,** kupferkarmin	20	10
38423	**Elise Eckford** (s. Neuheiten)	—	40
38424	**Duke of York** (s. Neuheiten)	—	40
38425	**Empress of India,** grossbl., karminrosa und weiss	20	10
38426	**Nellie Janes,** karmin und weiss mit rosa Anflug (Painted Lady)	20	10
38427	**Miss Blanche Ferry,** karmin mit Weiss	20	10
38429	**Duke of Clarence,** lebhaft weinrot	20	10
38430	**Cardinal** (Invincible Carmine), schönst. Scharlachrot	20	10
38431	**Ignea,** reichblühend, glühend scharlach	20	10
38432	**Firefly** (s. Neuheiten)	20	10
38433	**Invincible Scarlet,** scharlach	20	10
38436	**Bronzekoenig** (s. Neuheiten)	20	10
38437	**Lady Beaconsfield** (s. Neuheiten)	90	20
38440	**Carmen Sylva,** Fahne rotbr., leicht geadert, a. Grunde bläulich, Flügel heliotropfarben, sehr hübsche Sorte	40	10
38441	**Aetna,** ähnlich d. Carmen Sylva, nur etwas dunkler	20	10
38444	**Queen of the Isles** (Invincible scarlet striped), weiss und scharlach gestreift	20	10
38445	**Gaiety,** sehr grossbl., bläul. karmin u. scharlach gestr., der weisse Untergrund kommt oft sehr zur Geltung	20	10
38446	**Sir Jos. Chamberlain** (s. Neuheiten)	—	50
38448	**Senator,** grossbl., dunkelviolett, purpurn gestreift	20	10
38449	**Princess of Wales,** violett geadert u. gestrichelt	20	10
38452	**Emily Eckford** (s. Neuheiten)	20	10
38453	**Waverley** (s. Neuheiten)	20	10
38456	**Violet Queen** (**Princess Louise**), rosalila m. gelbl. Ton	20	10
38459	**Princess May** (s. Neuheiten)	100	25
38460	**Mme. Carnot** (s. Neuheiten)	50	10
38463	**Fairy Queen**	20	10
38464	**Delight,** weiss, leicht rosa angehaucht	20	10
38465	**Duchess of York** (s. Neuheiten)	—	75
38470	**Neueste grossblumige Sorten,** prächtige Farben gemischt (s. Abb.)	20	10
38471	—— —— —— à Pfd. 90 ₰,	—	—
38474	**Ein Sortiment,** enth. die ganze Kollektion (67 Sorten)	—	700
38475	**Ein Elite-Sortiment** von 18 der schönsten und neuesten Lathyrussorten	—	150
38476	**Ein Elite-Sortiment** von 12 der schönsten und neuesten Lathyrussorten (s. Abb.)	—	100
38477	**Ein Elite-Sortiment** von 6 der schönsten und neuesten Lathyrussorten	—	50
*38481	**Lathyrus latifolius,** breitblätterige Platterbse ♃	50	10
38482	—— —— fl. roseo ♃	60	15
38483	—— —— **fl. albo** ♃	150	25
38484	—— —— splendens, leuchtend rot ♃	140	25
38485	—— azureus, himmelblaue ♃	20	10
38486	—— —— roseus, reizend, neue Varietät	20	10
38487	—— rotundifolius ♃	60	15

Schlingpflanzen:



No. *38748. **Tropaeolum Lobbianum,** alle Sorten gemischt. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰. No. 38756. Ein Sort. v. 6 Sorten 50 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38490	Lophospermum coccineum, scharlachr. Mähnensame K	—	40
38492	—— scandens, kletternder K	—	30
38500	Luffa cylindrica, interessant, dient zur Herstellung der Luffa-Schwämme	60	15
38511	Mikania scandens, Sommerepheu, prächtig	—	50
38520	**Maurandia albiflora, weissblühend**	—	30
38524	—— **Emeryana rosea**	—	25
38528	—— purpurea grandiflora	—	25
38530	—— semperflorens, immerblühend, blau	—	25
*38540	—— **schönste Sorten gemischt**	400	25
38548	**Mina lobata, schön**	—	30
38556	Momordica Balsamina, Balsamapfel	40	10
38558	—— Charantia, bitterer	40	10
38560	—— Elaterium, Vexirgurke	75	15
38562	—— **involucrata,** eine wunderschöne Schlingpflanze neuer Einführung	—	30
38567	Mukia scabrella, sehr zierlich	—	30
38575	Passiflora gracilis, schlanke	150	20
38580	Phaseolus bicolor, zweifarbige Prunkbohne	20	10
38582	—— ensiformis gigas, Riesenbohne	20	10
38586	**Polygonum multiflorum,** üppig wachsende, immergrüne Schlingpflanze	--	30
38590	**Pueraria Thunbergiana.** Eine schnellwachs. Schlingpflanze fürs Kalthaus, in guten Lagen fürs Freie. Blüht reich in reizenden hellblauen Blütentrauben	400	30
38596	**Scyphanthus elegans,** schöne Tassenblume	—	30
38600	Sicyos angulata, rankende Haargurke	40	10
38606	**Thunbergia alata,** geflügelte Thunbergie	200	20
38608	—— —— alba, weissblühende	200	20
38610	—— —— aurantiaca, orangerote	200	20
38612	—— —— Bakeri, reinweisse	200	20
38614	—— —— intus alba	200	20
*38616	—— —— **gemischt**	150	20

Tropaeolum majus, hohe Kapuzinerkresse.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38652	Tropaeolum majus atropurpureum, dunkelbraun	40	10
38654	—— —— **coccineum,** scharlachrot	40	10
38656	—— —— **Dunetts Orange**	40	10
38658	—— —— Heinemanni, bronzefarbig	40	10
38660	—— —— **hemisphaericum,** prachtvoll	40	10
38661	—— —— **Prinz Heinrich,** crémegelb, scharlach marm.	60	15
38662	—— —— luteum, gelb	40	10
38664	—— —— Regelianum, braunrot	40	10
38666	—— —— Scheuerianum coccineum, scharlach	40	10
*38680	—— —— **Alle Sorten gemischt**	20	10
38686	Ein Sortiment von 6 Sorten à 1 Port.	—	50

Tropaeolum Lobbianum.

Lässt sich sowohl im Sommer im Freien, als auch im Winter im Hause verwenden, u. gilt deshalb auch als eine d. besten winterblühend. Pflanzen.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
38708	**Tropaeolum Lobbianum** Caroline Smith, scharlach	60	15
38710	—— —— Crystal Palace, zinnober-scharlach	40	10
38712	—— —— coccineum multiflorum	40	10
38714	—— —— flammulum grandiflorum, scharlach u. gelb	40	10
38716	—— —— Géant des batailles, blutrot	60	15
38718	—— —— Kronprinz von Preussen, blutrot	60	15
38720	—— —— Lili Smith, scharlach	40	10
38722	—— —— Lucifer, dunkelste rote Färbung, extra!	60	15
38724	—— —— Monsieur Colmet, dunkelbraun	40	10
38726	—— —— **Napoléon III., goldgelb und braun**	60	15
38728	—— —— Queen Victoria, scharlach	60	15
38730	—— —— Roi des noirs, schwarzbraun	60	15
38732	—— —— Triomphe d'Hyères, scharlach	40	10
38734	—— —— —— de Gand, hellscharlach	40	10
*38748	—— —— **Alle Sorten gemischt** (s. Abb.)	40	10
38754	—— —— **Ein Sortiment von 10 Sorten**	—	75
38756	—— —— —— —— —— 6 —— (s. Abb.)	—	50
38758	—— —— **hybridum,** neue Hybriden in Prachtmisch.	125	20
*38760	—— **peregrinum** (canariense). Die beste in schattiger (Nord-)Lage gedeihende Schlingpflanze	130	20
38770	Vicia Gerardi, schön violett	40	10

XIII. Samen von mehrjährigen Zierpflanzen (Stauden).

Unter Stauden versteht man Gewächse des freien Landes, die unsere Winter überstehen und in jedem Jahre wieder zu voller Schönheit austreiben.

Perennials — Plantes vivaces de pleine terre — Сѣмена многолѣтнихъ цвѣтовъ.

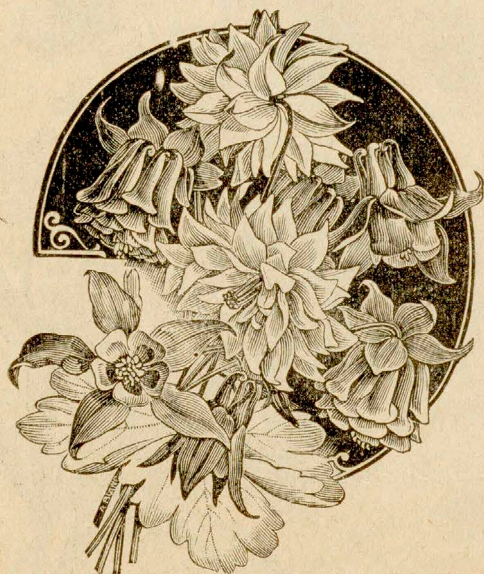
☞ Ich führe nur solche, welche wirklichen blumistischen Wert haben. ☜

Besonders empfohlen:

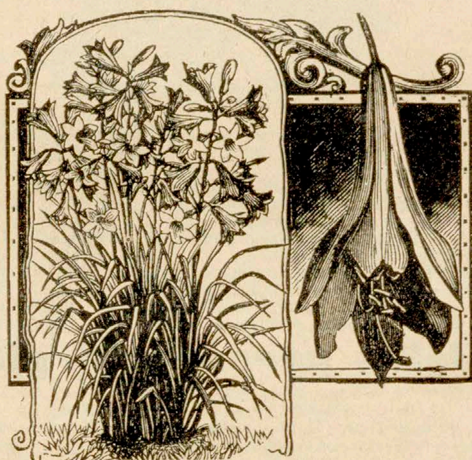
Elite-Ausstattungs-Sortimente der schönsten mehrjährigen Zierpflanzen, so arrangiert, dass mit denselben vom Monat April bis zum Spätherbst ein andauernder, abwechselnder Flor in allen Farben und Höhen geschaffen werden kann. Ich offeriere diese Sortimente in 3 Grössen und zwar:

No. 40000 **für grössere Gärten** . . . . *M.* **22.50**
No. 40002 **für mittelgrosse Gärten** . . . . *M.* **15.—**
No. 40004 **für kleine Gärten** . . . . *M.* **6.—**

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
	Acanthus, siehe Blattpflanzen No. 34000—34703.		
40140	Achillea Ptarmica fl. pl., prachtvolle weisse Schnittblume	—	30
40142	—— —— —— „Perle", neu, reinweiss, schön . . .	—	30
40150	Aconitum Napellus, Eisenhut, echt	200	25
40152	—— Tauscheanum	110	20
40156	—— uncinatum, dunkelblauer	80	15
40159	—— beste Sorten gemischt	130	20
40160	Adenophora suaveolens	150	20
40166	Adonis vernalis, gelber Frühlings-Adonis	40	10
40172	Aethionema coridifolium, rosa, sehr schön für Einfassungen	400	30
40175	Agapanthus umbellatus, blaue Schmucklilie	220	25
*40179	**Agrostemma coronaria, rote Vexirnelke** ♂ . .	40	10
40181	—— —— atrosanguinea, dunkelblutrote ♂	60	15
40183	—— —— alba, weisse ♂	40	10
40185	—— —— bicolor, weiss und rot ♂	40	10
40187	—— —— flos Jovis, rote Jupiterblume	40	10
40196	**Allium azureum, blauer Lauch**	350	25
40200	Alsine pinifolia (gracilis), weiss, schön als Einfassung	130	20
40203	Alstroemeria chilensis	200	20
40207	Alyssum saxatile, Goldkorb	40	10
40209	—— —— **compactum**, dichtblütiger	60	15
40211	—— argenteum, silberweisser	60	15
*40214	**Ammobium alatum grandiflorum** ♂ und ⊙ . .	40	10
40217	**Anchusa incarnata** H	40	10
40219	—— italica, blaue H	60	15
40221	—— sempervirens H	75	15
40222	—— Barrelieri, neu, prachtvoll dunkelblau, niedrig	110	20
40225	Anemone chinensis, chines. Garten-Anemone gemischt	170	20
40227	—— japonica „Honorine Jobert"	—	30
40229	—— sylvestris, weisse Waldanemone	240	25
40233	Anthericum Liliago, gewöhnliche Zaunlilie	60	15
40235	—— Liliastrum, reizend (s. Abb.)	200	20
	Antirrhinum, siehe No. 19000—19052.		
40237	**Apocynum androsaemifolium**, Fliegenfänger . .	—	30



No. *40269. **Aquilegia hybrida.** Einfache und gefüllte Hybriden in Prachtmischung. 20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.



No. 40235. **Anthericum Liliastrum.** 20 Gr. 2 *M.*, à Port. 20 ₰.

Aquilegia, Akelei.

Аквилегія.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40245	Alpina, Alpen-Akelei	80	15
40247	—— superba, weiss mit blauen Spitzen	—	30
40249	Canadensis, echt, rot mit Gelb, eine der zierlichsten	260	25
40250	Coerulea hybrida, neue Hybriden gemischt. Es giebt wenig Blumen, die so elegant sind, wie diese. (s. Abb. S. 76)	—	30
40251	Caryophylloides fl. pl., nelkenartig gestreift	—	30
40252	Chrysantha rubra, neu, prachtvoll	—	30
40253	—— grandiflora alba	—	30
40254	Durandi plena, gefüllt, gestreift	120	20
40255	Flabellata nana alba. Bleibt niedrig, eignet sich zur Topfkultur, und da er sich treiben lässt, ist er seiner weissen Blüten wegen doppelt wertvoll .	170	20
40256	Formosa plena, gefüllt, blau	80	15
40257	—— rubra plena, rotgefüllt	80	15
40259	Glandulosa, drüsentragender	110	20
40261	—— vera, echter drüsentragender	—	40
40262	Leptoceras lutea, gelb	120	20
40263	Olympica, sehr schön	200	20
40264	**Skinneri**, schönster scharlachroter	—	35
40265	**Stellata fl. pl. gemischt. Bringt reizende Blumenformen und Färbungen hervor**	90	15
40266	Vervaeneana fol. varieg., gestreiftblätterig	170	20
40267	Vulgaris fl. pl., gemischte Farben	60	15
*40269	**Hybrida**, einfache und gefüllte Hybriden **in prachtvoller Mischung** (s. Abb.)	60	15
40276	**Ein Sortiment von 10 Sorten** à 1 Port.	—	150
40277	— — — 6 — à 1 Port.	—	80
40280	Arabis alpina, Alpen-Gänsekraut	300	25
40283	**Armeria dianthoides**, weisse Grasnelke	100	15
40285	—— **formosa**, sehr schön, rot	40	10
40289	—— —— alba, weiss	40	10
40291	—— maritima, Meerstrand-Grasnelke	100	15
40292	—— —— splendens (Laucheana), reichblühend, leuchtend karmin	100	15
40296	Asclepias incarnata, Seidenpflanze H	130	20
40297	—— tuberosa, echt	—	30
40300	Asperula odorata, echter Waldmeister	90	15

Stauden:



No. 40250. **Aquilegia cœrulea hybrida,** neue Hybriden, gmeischt. à Port. 30 ₰ (s. S. 75).

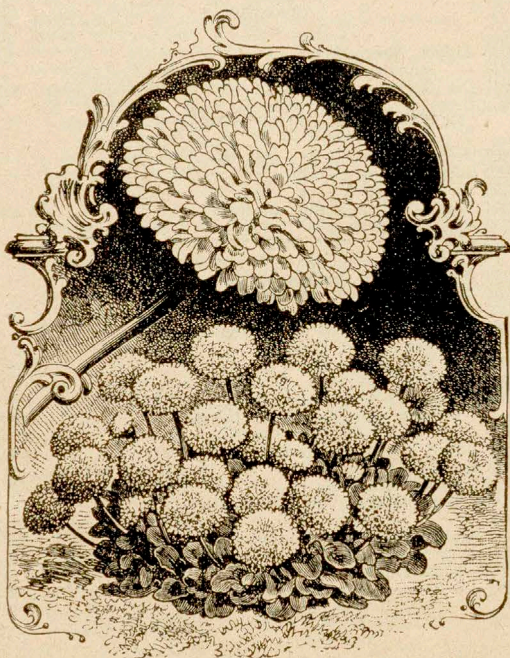
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40306	**Aster** pyramidalis hybridus, neue frühbl. Varietäten	—	25
40309	—— alpinus, Alpen-Sternblume	110	20
40310	—— —— speciosus, prachtvoll, neu	—	30
40312	—— **die schönst. perennierend. Species gemischt**	300	25
40313	Astragalus galegiformis	40	10
40314	Aubrietia Eyrii, schönste dunkelblaue	200	20
40316	—— **graeca,** schöne Frühlingsblume	110	20
40317	—— Leichtlini, karminrosa, grossblumig	—	30
40321	Baptisia australis, schön blau	40	10

Bellis perennis fl. pl.

Маргритки.

Gefülltes Massliebchen oder Gänseblümchen.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*40325	**Bellis perennis fl. pl.,** in bester gefüllter Mischung	800	30
*40326	—— —— flore albo pleno, weissgefüllt	750	30
40327	—— —— —— rubro pleno, rotgefüllt	—	40
40329	—— —— —— —— —— **Longfellow,** mit grossen dunkelrosa Blumen auf langem Stiel	800	30
40331	—— —— —— albo pleno, **Schneeball.** Reinweisse Varietät aus der vorhergehenden . 5 Gr.	400	30
40335	—— —— maxima alba fl. pl. Gefülltblühendes Riesen-Bellis (s. Abb.) . 1 Gr.	200	40



No. 40335. **Bellis perennis maxima alba fl. pl.,** gefülltes Riesen-Bellis. 1 Gr. 2 ℳ, à Port. 40 ₰.

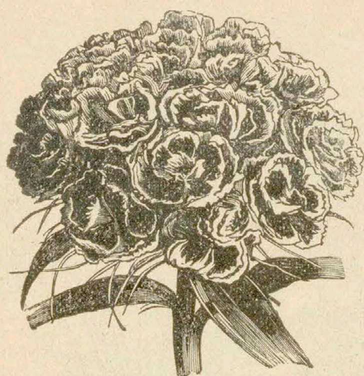
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*40348	**Campanula carpathica,** blau ♂	60	15
40350	—— —— fl. albo	60	15
40352	—— fragilis, niedrig, hellblau, gute Zimmerpflanze	—	30
40354	—— garganica, sehr hübsche Ampelpflanze	—	40
40356	—— grandis, grosse	300	25
40358	—— macrantha, grossblumige blaue	75	15
40360	—— **Medium fl. pl.,** blaue	250	25
40362	—— —— —— —— weisse	400	30
40364	—— —— —— —— rosa gefüllt	—	35
*40366	—— —— —— —— gefüllte gemischt	350	30
40368	—— —— **calycanthema coerulea,** blaue ♂	500	35
40370	—— —— —— **alba,** weisse ♂	500	35
40371	—— **Heinemanns Prachtmischung aller Farben. Für den Privatgarten das schönste, was in diesem Genre existiert**	150	20
40372	—— **pyramidalis,** blaue Pyramiden-Glockenblume ♂	110	20
40373	—— —— weisse ♂	170	20
40375	—— **rhomboidea fl. pl.**	—	35
40378	—— persicifolia coerulea	—	25
40379	—— —— fl. albo	—	25
40380	—— trachelioides fl. pl.	60	15
40385	—— verschiedene schöne perennierende Campanula-Sorten gemischt	60	10
40386	**Carlina acaulis. Bekannte Silberdistel (Teufelsglotze genannt)**	300	25
40390	Catananche coerulea, für getrocknete Bouquets	50	10
40392	—— —— alba	50	10
40398	**Cedronella cana,** dunkelrot, wohlriechend	250	25
40406	**Centaurea babylonica, sehr schön**	150	20
40408	—— **candidissima** (argentea vera, ragusina), prachtv. silberweiss, hält nicht im Freien bei uns aus. **1000** K. ca. 4 Gr.	450	30
40409	—— Clementei, prächtig	220	25
40410	—— gymnocarpa, schön für Gruppen	130	20
40411	—— rutaefolia, dekorativ auf Rasen	130	20
40412	Cephalaria tatarica, gute Bienenweide, gelbbl. H	50	10
40420	**Cerastium Biebersteini**	200	25
40422	—— **Boissieri,** reizend	—	40
40424	—— **tomentosum**	—	40
40430	**Chamaepeuce diacantha,** sehr schön	110	20
40438	Chelone barbata, zinnoberrot	40	10
40445	—— —— coccinea, scharlach	40	10
40447	—— —— Torreyi, robuste	40	10
40448	—— —— hybrida, reizende Hybriden	60	15
40450	**Chrysanthemum maximum Eine unserer wertvollsten, weissen Schnittblumen**	300	25
40452	—— —— Perfection siehe Neuheiten.		
40455	Cirsium pulcherrimum, hohe Federdistel	80	15
40462	Clematis integrifolia	200	20
40463	—— corymbosa, weiss	110	20
40464	—— Pallasi, weiss	130	20
40465	—— verticillata, weiss	110	20
40471	**Convallaria** japonica, mit schönen himmelblauen Beeren	40	10
40473	—— **majalis, Maiblume**	170	20
40481	Corydalis aurea, goldfarbiger Kappenmohn	130	20
40482	—— **nobilis. Der schönste Kappenmohn, säet sich leicht selbst aus**	200	20
40489	**Coreopsis** Atkinsoni, Wanzenblume	40	10
40490	—— **grandiflora,** eine der schönsten goldgelben Schnittblumen	300	25
40492	—— **lanceolata** (longipes), ♂ (s. Abb.)	400	30
40498	Crucianella stylosa, langgriffeliges Kreuzblatt	60	15

Dahlia, siehe No. 40697 u. 19250—90.



No. 40492. Coreopsis lanceolata. 20 Gr. 4 ℳ, à Port. 30 ₰.

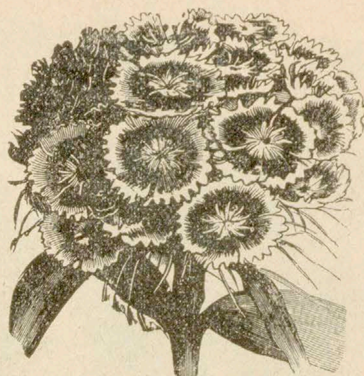
Stauden:



No. *40554. **Dianthus barbatus fl. pl.,** gefüllte Bartnelken in Prachtmischung. 20 Gr. 1 ℳ 10 ₰, à Port. 20 ₰.



No. 40688. **Gentiana acaulis.** Enzian, prächtig ultramarinblau. 20 Gr. 90 ₰, à Port. 15 ₰.



No. *40552. **Dianthus barbatus,** einfache Bartnelken in Prachtmischung. 20 Gr. 40 ₰, à Port. 10 ₰.

Delphinium od. Stauden-Rittersporn.

Die Stauden-Rittersporn sind durch ihre unvergleichlichen Färbungen vom Weiss bis in das tiefste reinste Azurblau, welches oft metallisch, bald kupferrötlich, bald stahlblau schillert, unentbehrliche Zierblumen für jeden Garten geworden.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40508	**Delphinium** Barlowi, grossblumig	—	40
40510	—— Brunonianum, blau, riecht stark nach Moschus	—	100
40511	—— cashmerianum, tiefdunkelblau, schön	800	40
40512	—— —— album, weiss	—	40
40514	—— cardinale	—	30
40515	—— **chinense**, chinesischer Rittersporn in vielen Varietäten ♂	60	15
40517	—— —— fl. albo, weisser ♂	60	15
40519	—— —— pumilum album ♂	60	15
40521	—— —— —— coeruleum ♂	60	15
40522	—— —— —— —— grandiflorum, prachtvoll, neu, (s. Abb.)	250	25
40523	—— formosum, blau, weisse Mitte ♂	400	30
40525	—— elatum, hoher himmelblauer	75	15
*40530	—— **hybridum**, einfache neueste Prachtsorten **gemischt** (s. Abbildung)	200	20
*40535	—— —— gefüllte Spielarten gemischt (s. Abb.)	560	30
*40540	—— **nudicaule**, prächtig scharlachzinnober	—	30
40542	—— **Zalil (sulphureum).** Prachtvoller gelber Rittersporn mit langen Blütenrispen, vollkommen winterhart	1000	35
	Dianthus Caryophyllus, wohlriech. Nelken, s. No. 17648 und die folgenden.		
*40552	—— **barbatus**, **einfache, in schönen Farben gemischt** ♂ (s. Abb.)	40	10
*40554	—— —— **gefüllte, in brillanten Sorten gemischt** (s. Abb.) ♂	110	20
40555	—— —— **Dunnetti**, leuchtend karmoisin	60	15
40556	—— —— oculatus, prachtvoll dunkelrot mit weissem Auge	100	20
40557	—— —— **nigricans**, schwarzrot	40	10
40558	—— —— nanus compactus fl. pl., mit dichtgef. Blumen, niedrig ♂	220	20
40560	—— —— oculatus marginatus, weissgeäugelt und bordiert ♂ (Hunts Perfection)	40	10
40562	—— —— **mutabilis (Harlequin**, buntgescheckte Varietäten). Diese Sorte hat ein wunderschönes Farbenspiel und vor allem wird sie dadurch interessant und schön, dass fast jede einzelne entweder weiss oder hellfarbig punktiert ist, was ganz reizend aussieht	60	15
40563	—— —— **giganteus**, Riesenbartnelken (s. Neuheiten)	—	—
*40564	—— plumarius, einfache Federnelke gemischt	50	10
40566	—— superbus nanus	22	20

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*40568	Diclytra spectabilis, bekannte schöne Staude	—	35
*40571	**Dictamnus Fraxinella**, schön rot	110	20

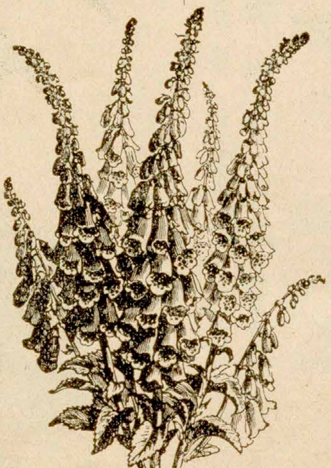
Digitalis (Fingerhut). (S. Abb.).

Allbekannte, sehr dankbare Stauden, unter welchen besonders der grossblumige **Fingerhut, D. gloxiniaeflora,** warm zu empfehlen ist.

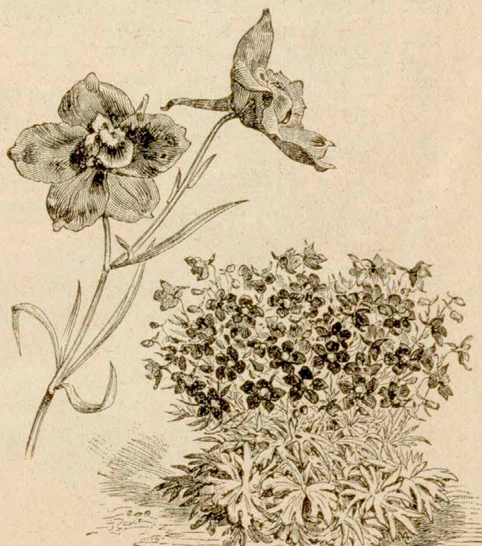
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40574	**Digitalis** Buxbaumi, niedriger	40	10
40576	—— canariensis, safrangelber	—	30
40577	—— ferruginea gigantea, rostfarbener Riesen-	40	10
40578	—— grandiflora, grossblumiger	90	15
40579	—— lanata, wolliger	20	10
40581	—— lutea, gelber	75	15
40583	—— purpurea, purpurroter	20	10
40584	—— —— fl. albo, weisser	40	10
*40585	—— **gloxiniaeflora**, grossblumig, in prachtvoller Farbenmischung (s. Abb.)	60	15
40587	—— —— fl. albo, weisser	60	15
40588	—— **maculata superba**, prachtvolle Varietät	75	15
40589	—— **Ein Sortiment von 6 der schönsten Sorten** à 1 Portion	—	50
40591	**Dodecatheon Meadia,** Götterblume	—	40
40593	—— Clevelandi	—	40
40595	Dracocephalum austriacum, dunkelblau II	250	25
40597	—— Ruyschyanum, himmelblau	40	10
40600	Echinops Ritro, dekorativ	75	15
40602	Erigeron glabellus	40	10
40604	—— aurantiacus	560	30
40606	Erinus alpinus, Alpen-Leberbalsam	—	50
40618	**Eriogonum umbellatum,** sehr nett	130	20
40627	Erpetion reniforme, australisches Veilchen	—	40
40640	Eryngium giganteum, schön	200	20
40642	—— planum, flachblätteriger	50	10
40644	—— pandanifolium, sehr dekorativ	130	20
40650	Erysimum pulchellum, rasenbildend	50	10
40660	Fragaria indica, beliebte Ampelerdbeere	300	30
40669	Gaillardia bicolor, zweifarbige	40	10
*40672	—— maxima hybrida, prachtvolle grossblumige Mischung	180	20
40674	—— Loiseli, prächtige Species	100	15
40680	Galega officinalis, Geissraute	20	10
40688	**Gentiana acaulis,** leuchtendblauer Enzian (s. Abb.)	90	15
40690	—— cruciata, kreuzblumiger	90	15
40695	Gerardia tenuifolia. Neue, dem Pentstemon ähnliche, reichblühende Staude, die schon im Aussaatjahre ihren reichen Flor entfaltet	—	60



No. *40530 und *40535. **Blütenrispen einfacher und gefüllter Stauden-Rittersporn.**
No. 40530 20 Gr. 2 ℳ, à Port. 20 ₰.
No. 40535 à 20 Gr. 5 ℳ 60 ₰, à Port. 30 ₰.



No. *40585.
Digitalis gloxiniaeflora, schön gemischt.
20 Gr. 60 ₰, à Port. 15 ₰.

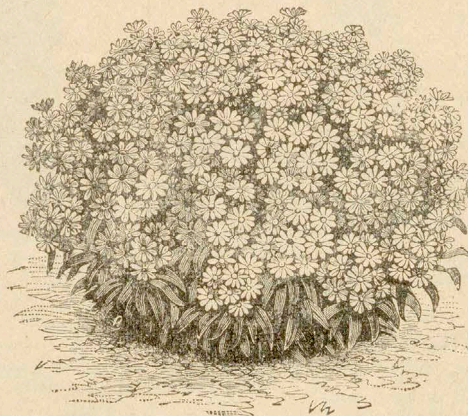


No. 40522. **Delphinium chinense pumilum coeruleum grandiflorum,** prachtvoll, neu, 20 Gr. 2 ℳ 50 ₰, à Port. 25 ₰.

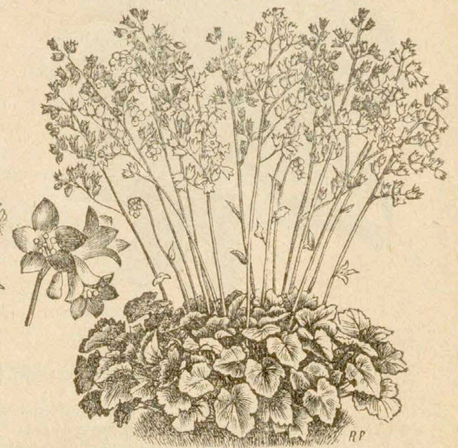
Stauden:



No. 40709. **Gladiolen, neue grossgefleckte Hybriden.** 20 Gr. 2 ℳ, à Port. 20 ₰.



No. 41020. **Myosotis alpestris „Victoria“,** blau. 20 Gr. 3 ℳ, à Port. 25 ₰.



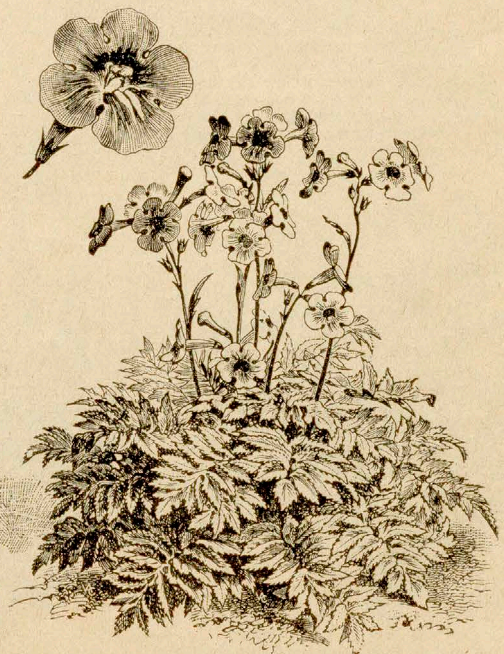
No. *40790. **Heuchera sanguinea.** Neue prachtvolle rotblühende Staude. à Port. 30 ₰.
Kräftige Pflanzen v. Heuchera sang. siehe Pfl.-Kat. S. 92.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40700	Geum chiloense (coccineum), chilen. Nelkenwurzel .	200	20
40702	—— Heldreichi, neu. Grosse orangerote Blumen .	—	40
40703	—— atrosanguineum fl. pl., scharlachrot gefüllt, wunderschöne Schnittblume	130	20
40705	Gillenia trifoliata, schöne Schnittblume	—	30
40709	**Gladiolus Lemoinei hybridus,** grossgefleckte Hybriden, viele schöne Sorten gemischt (s. Abb.)	200	20
40711	—— **gandavensis hybr.,** Mischung bester Varietäten	150	20
40714	—— **Nanceianus hybridus,** allerneueste grösstbl. Varietäten. Prächtige neue Gattung, deren leichte Kultur aus Samen, sie blühen meistens im ersten Jahre schon, sehr zu empfehlen ist . .	—	40
40720	Globularia trychosantha, dunkelblau, niedrig, s. hübsch	75	15
40726	Glaucium Fischeri, Hornmohn	200	20
40735	Gnaphalium decurrens, neue Immortelle	250	25
40737	—— Leontopodium, das **echte Edelweiss** (s. Abb.) Pflanzen - Katalog)	500	30
40745	**Gypsophila paniculata,** rispenblütig	60	15
40750	—— repens, schön für Felsenpartien	130	20
40755	Haplocarpha Leichtlini, gelbe niedrige schöne Staude	130	20
40760	Hedysarum coronarium, Hahnenkopf H	40	10
40762	—— —— fl. albo	40	10
40774	**Helleborus, die vorzüglichsten Sorten meiner weltbekannten Sammlung gemischt**	—	25
40776	Helianthemum alpestre, weiss	80	15
40779	Helianthus rigidus, ausdauernde Sonnenblume, die wegen ihrer Schönheit sowohl als Blume, wie auch als Pflanze jetzt viel begehrt wird . . .	—	40
40780	—— laetiflorus	—	75
40781	—— strumosus	—	40
*40785	Hesperis matronalis, rote Nachtviole	20	10
40787	—— —— fl. albo, weisse	20	10
40788	—— tristis, schwarzbraun, wohlriechend	20	10
40790	**Heuchera sanguinea, neu, mit leuchtend karmoisinroten grossen Blumenrispen** (s. Abb.) .	—	30
40792	Hieracium aurantiacum, Habichtskraut	250	25
40793	—— villosum	60	15
40795	**Hunnemannia fumariaefolia,** schön	110	20
*40797	Hyacinthus candicans, hübsches Zwiebelgewächs, leicht aus Samen heranzuziehen	40	10
40798	Hypericum elegans, Johanniskraut	250	25
40814	Iberis Tenoreana, sehr schön	40	10
40816	—— gibraltarica hybrida, niedrig	250	25
40818	—— sempervirens, dichte Büsche voll weisser Blumen	110	20
40822	**Incarvillea Delavayi,** eine Prachtstaude I. Ranges mit grossen rosenroten Blumen (s. Abb.)	—	50
40827	Iris Kämpferi	170	20
	Kniphofia synonym Tritoma.		
	Lathyrus latifolius siehe Schlingpflanzen.		
40830	Liatris elegans	80	15
40839	Lilium auratum, Goldbandlilie	—	25
40840	—— lancifolium album	—	60
40842	—— —— rubrum	—	60
40844	—— —— gemischt	—	60
40848	Linaria alpina, niedriges Alpen - Leinkraut	—	30
40850	—— Cymbalaria, reizend für Töpfe	—	30
40858	Linum campanulatum (flavum)	200	20
40862	—— Lewisi variegatum	40	10
40864	—— narbonense	90	15
40866	—— perenne, gewöhnlicher blauer	40	10
40868	—— —— album, weisser	60	15
40870	—— perennierende Sorten in schöner Mischung . .	40	10
40877	Lunaria biennis, zweijährige Mondviole ♂	60	15
40879	—— —— fol. variegatis, neu, im Frühling schön bunt	350	25
40891	Lupinus arboreus, baumartige Wolfsbohne	200	25
40892	—— nutkaënsis, sehr schön blau	350	30
40893	—— grandifolius, purpurn	40	10
*40895	—— **polyphyllus, gemischt**	40	10
40904	Lychnis alpina, Lichtnelke	—	30
40906	—— chalcedonica, scharlach	60	15
40908	—— alpina chalcedonica, weiss	200	20
40910	—— Haageana nana hybrida	220	20
40912	—— —— **hybrida,** zinnober	200	20
40914	—— Sieboldi, Siebolds reinweisse	300	30

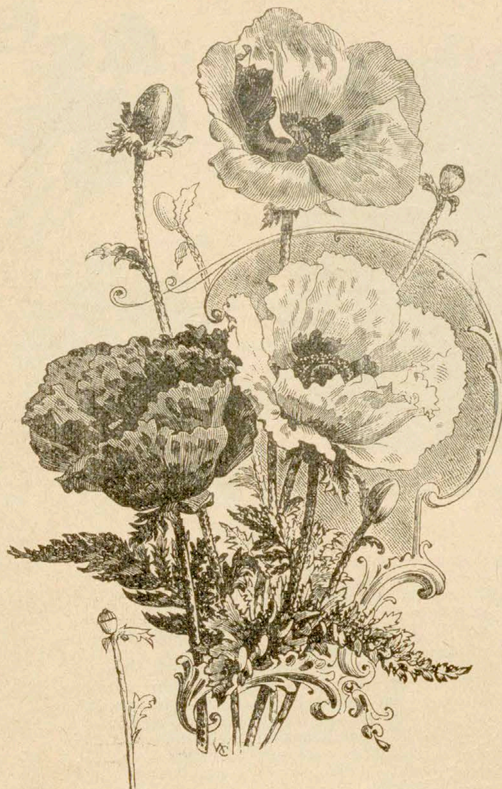
No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
40916	**Lychnis Viscaria splendens,** Pechnelke	110	20
40924	Lysimachia punctata, punktiert	120	20
40930	Lythrum roseum superbum	40	10
40940	**Malva moschata,** rosa, wohlriechend	175	20
40948	**Michauxia campanuloides,** Prachtpflanze ♂	400	30
40952	**Morina longifolia,** langblätterig, prachtvoll . . .	130	20

Myosotis oder Vergissmeinnicht.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
*40970	Myosotis alpestris, blaues Vergissmeinnicht	90	15
40974	—— —— fl. albo, weissblühend	150	20
40978	—— —— rosea, rosablühend	200	20
40980	—— —— striatiflora, mit gestreiften u. gesternten Blümchen	200	20
40986	—— —— nana, blaues Zwerg-	200	20
40988	—— —— —— rosea, rosenrot	500	30
40990	—— —— —— fl. albo, weiss	200	20
40996	—— —— elegantissima, blau, s. schön (Die „elegantissima - Sorten“ sind sehr zu empfehlen.)	200	20
40998	—— —— —— rosea	200	20
41000	—— —— —— fl. albo	200	20
41006	—— —— **umbellata grandiflora (Elisa Fonrobert), blau, sehr schön**	150	20
41007	—— —— —— —— rosea, rosablühend	200	20
41008	—— —— —— —— alba, weiss	400	30
*41020	—— —— **„Victoria“ d. schönste niedr. blaue** (s. Abb.)	300	25
41021	—— —— —— rosea	500	35
41022	—— —— —— alba	300	25
41023	—— —— —— Feenkönigin, porzellanblau, sehr schön	—	40
41025	—— —— Juwel, sehr grossblumig	500	35

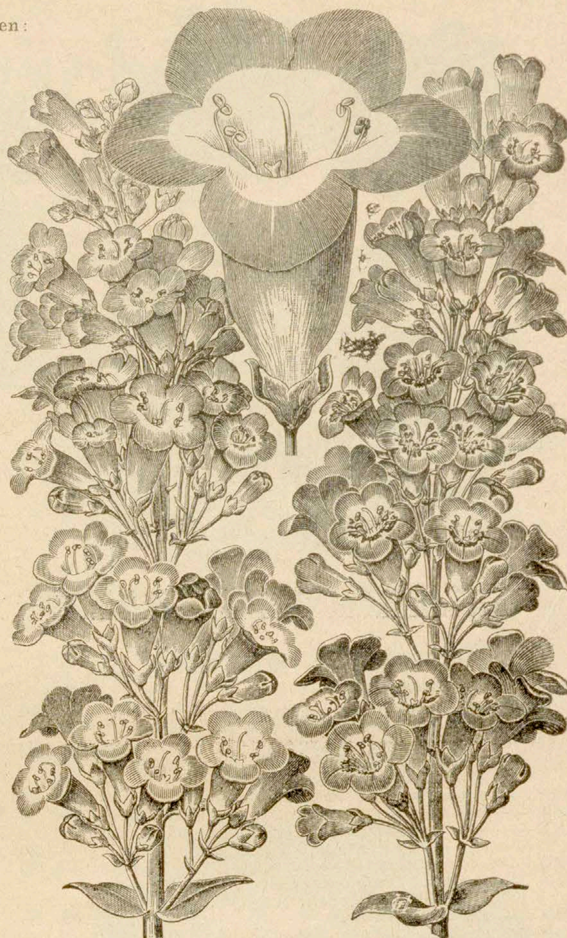


No. 40822. **Incarvillea Delavayi** mit grossen rosenroten Blumen. à Port. 50 ₰.



No. 41097. **Papaver orientale hybridum**, prachtvoller Staudenmohn in vielen Farben gemischt. 20 Gr. 4 ℳ, à Port. 25 ₰.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41027	**Myosotis** alpestris gracilis, reizendes Miniatur-Vergissmeinnicht. Es müsste eigentlich gracillima heissen, denn es ist wirklich etwas Zierlicheres kaum zu denken, als dieses niedliche Pflänzchen. In der Kultur jedoch ist es sehr widerstandsfähig und in keiner Weise zärtlich	—	40
41030	—— —— **gemischt**	150	20
41029	—— **Ein Sortiment Vergissmeinnicht in 6 schönen Sorten**	—	80
41036	—— **oblongata,** schön ♂	170	20
41038	—— palustris, echtes Sumpf-Vergissmeinnicht	—	30
41040	—— —— semperflorens, immerblühend	—	30
41042	—— sylvatica, Wald-Vergissmeinnicht	110	20
41044	—— dissitiflora, gut zum Treiben	—	30
41045	—— —— Perfection, neu, riesenblumig	—	50
41059	Oenothera Fraseri, Nachtkerze	200	20
41061	—— **missouriensis,** gelbe	130	20
41064	Ononis rotundifolia, schön rosa	110	20
41068	Orobus lathyroides, blaue Walderbse	110	20
41070	—— niger, schwarze	60	15
41078	Paeonia herbacea, schönste gemischt	300	25
41090	Papaver bracteatum, scharlachroter Mohn	90	15
41094	—— **involucratum maximum,** Riesen-Mohn	100	20
41096	—— maculatum superbum	90	15
41097	—— **orientale hybridum**, schönste gemischt (s. Abb.) Dieser Mohn hält bei uns ohne Bedeckung im Freien aus und erfreut alle Jahre durch seinen prachtvollen, verschiedenfarbigen Flor.	400	25
41098	—— —— grossblumig, purpurn	—	30
41099	—— nudicaule coccineum (aurantiacum)	300	25
41100	—— —— —— fl. pl., ergiebt einen hohen %Satz gefüllter Blumen	—	40
*41104	—— —— in schöner Mischung	200	20
41110	**Pentstemon acuminatus,** bläulichpurpurn	150	20
41118	—— Cobaea, echt	200	20
41120	—— Digitalis, weisser	80	15
41124	—— **Murrayanus,** scharlach	—	40
41125	—— **Hartwegi erectus.** Sehr hübsche Spielart mit aufrecht stehenden Blüten	750	40
*41126	—— —— (gentianoides), alle Farben gem.	560	30
41127	—— **hybridus grandifl., neue riesenbl. Pentstemon.** Die Blumen dieser neuen Hybriden erreichen einen Durchmesser von 5 cm, und die ganze Blumenrispe ist bei gleichzeitigem Blühen aller daran befindlichen Blüten 50 cm hoch. Das Farbenspiel ist ein unvergleichlich schönes, es variiert in den Farben: Leuchtendscharlach, Rosa, Lila, Violettrot und Reinweiss. Die Zeichnung der einzelnen Blumen ist sehr verschieden, es erscheinen Pflanzen fast einfarbig, wieder solche mit scharf abgegrenzter Randzeichnung und andere mit schöner Zeichnung des Schlundes. Diese prachtvollen Pentstemon, von meiner Firma als Samen-Neuheit in den Handel gebracht, können wie ein echtes Sommergewächs behandelt werden, da ihr Flor schon im Juli des Aussaatjahres beginnt und bis zum Herbst anhält. (s. Abb.)	800	40
41128	**Pentstemon Jeffreyanus,** himmelblau	—	40
41130	—— **Lobbi,** gelb, schön	500	40



No. 41127. **Pentstemon hybridus grandiflorus,** neue, riesenblumige Pentstemon in Prachtmischung. à 20 Gr. 8 ℳ, à Port. 40 ₰

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41134	Pentstemon ovatus, eiförmige	80	15
41136	—— Palmeri, von 1—1,80 m Höhe	—	40
41140	—— **Wrighti,** scharlach	500	40
41145	—— viele Sorten ausdauernder Pentstemon gemischt	80	15
*41160	**Phlox decussata, von den besten Sorten meines ausgezeichneten Sortimentes**	350	30
41165	**Phytolacca acinosa.** Sehr schöne Staude	225	25
41170	Polemonium coeruleum, blaues Sperrkraut	20	10
41172	—— —— album	20	10
41180	**Potentilla atrosanguinea,** dunkelblutrot	260	25
41184	—— formosa, schön rote	130	20
*41192	—— **die prächtigsten Varietäten gemischt**	250	20
41196	—— hybrida fl. pl., gemischt	—	30

Primula auricula,

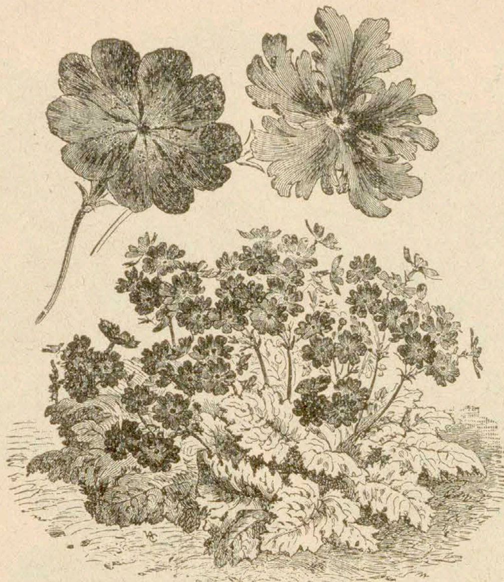
Garten-Aurikeln (s. Abb.). Аврикулы.

No.		à Gr.	₰	à Port. ₰
*41200	**Mischung ersten Ranges von auserlesener bester Qualität**	2 Gr.	200	40



No. *41200. **Primula Auricula,** Mischung ersten Ranges von auserlesener bester Qualität. 2 Gr. 2 ℳ, à Port. 40 ₰.

Stauden:



No. 41212. **Primula Sieboldi**, grossblumige neue Varietäten, gemischt. Eine unserer schönsten Primeln des freien Landes. à Port. 40 ₰.



No. 41238. **Primula veris elatior**, Goldprimel. à Port. 30 ₰.



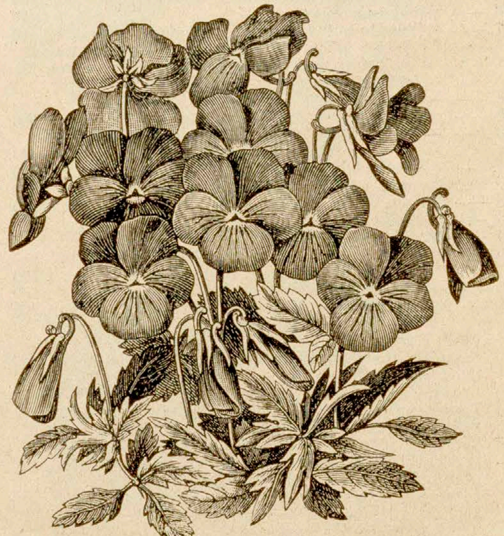
No. 41270. **Pyrethrum partheniifol. arureum discoideum.** 20 Gr. 1 ℳ 50 ₰, à Port. 20 ₰.

Primula veris,

Gartenprimeln. Примулы.

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41210	**Primula cortusoides**, schönste rote	—	30
41212	—— **Sieboldi**, grossbl. neue Varietäten gem. (s. Abb.)	—	40
41214	—— farinosa, mehlblätterige	—	30
	—— **obconica, Winterblüher, sehr wertvoll.** (s. auch Topfgewächse No. 43985)	—	—
41230	—— **rosea, schön leuchtend rosa**	—	30
*41236	—— **veris elatior.** Beste engl. Sorten in Prachtmisch.	450	30
41238	—— —— —— Goldprimel, goldgelb gerandete, sehr effektvolle Gattung (s. Abb.)	—	30
41239	—— —— **acaulis,** Prachtmischung . . . 5 Gr.	350	30
41240	—— —— —— **atroviolacea,** prachtvoll ultramarinblaue Frühlingsprimel. Missernte.	—	—
*41244	—— japonica, schön gemischt	400	35
41246	Prunella grandiflora, grossblumiger Braunheil H.	75	15
41250	Pulmonaria mollissima	75	15
41258	**Pyrethrum carneum**	200	20
41260	—— roseum, rosenrote	200	20
41262	—— atrosanguineum, dunkelblutrote	200	20
*41264	—— roseum hybr., **prächt. einfache Sort. gem.**	200	20
41266	—— —— **fl. pl., schönste halbgefüllte Sorten gem.**	—	40
*41268	—— partheniifolium aureum, m. goldgelb. Blättern	130	20
41269	—— —— —— muscoideum, Goldmoos, neu	—	100
41270	—— —— —— **discoideum,** am meisten zu empfehlen (s. Abb.)	150	20
41272	—— —— —— laciniatum, Blätter geschlitzt, goldgelb	130	20
41273	—— —— —— selaginoides	600	40
41274	—— Tchihatchewi, anspruchslos an den Boden	110	20
41277	—— uliginosum (Leucanthemum). Die beste weissbl. Staude für den Schnitt. Diese schöne Marguerite sollte in keinem Garten fehlen . . . 5 Gr. 2 ℳ	—	30
41280	**Ramondia pyrenaica,** prachtvolle Alpine	—	50
41285	Romneya Coulteri, prachtvoll weiss, grossblumig	560	30
41291	**Ranunculus asiaticus superbissimus,** asiatische Ranunkel	75	15
	Rheum, siehe Blattpflanzen.		
*41308	Salvia argentea, prächtig	60	15
41310	—— nutans, sehr schön	75	15
41315	**Santolina Chamaecyparissus,** wohlriechend. Muss geschützt überwintert werden.	90	15
41318	**Saponaria ocymoides,** kriechendes Seifenkraut	40	10
41319	—— —— splendens, reizend für Felspartien	40	10
41327	Saxifraga caespitosa	—	30
41329	—— cordifolia	400	30
41330	—— grandiflora villosa	—	30
41336	—— **speciosa, die schönste rote**	—	40
41340	Scabiosa caucasica, lila, sehr schön	500	30
41342	—— —— alba	—	80
41345	Scutellaria alpina, Alpenhelmkraut	60	15
41357	Sedum Aizoon, sägeblätteriger Mauerpfeffer	150	20
41358	—— hybridum, Bastard-M.	130	20
41360	—— ibericum, rosa	60	15
41362	—— purpurascens, purpurn	—	40
41364	—— Maximowiczi, von Japan	80	15
41366	—— reflexum, zurückgebogen	130	20
41368	—— spurium, fleischfarben	110	20
41370	—— gemischt	60	15
41380	Silene orientalis compacta	60	15
41382	—— alpestris, von den Alpen	—	30
41384	—— **Schafta,** schön	200	20
41392	Spergula pilifera, Teppichspörgel	—	35
41394	—— —— aurea, goldgelb, neu	—	60
41399	Stachys lanata, mit weissfilzigen Blättern	20	10
41409	**Statice altaica,** Statice vom Altai	40	10
41411	—— Besseriana, karmoisin	80	15
41417	—— eximia, sehr schön	90	15
41419	—— Gmelini, Gmelins Statice	40	10
41423	—— **incana nana,** schön für Bouquets, **gemischt**	40	10
41425	—— tatarica, die beste zum Trocknen	60	10
41428	—— perennierende Sorten gemischt	40	10

No.		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
41430	Stellaria graminea aurea, für Terrassen	400	30
41432	Stenactis speciosa, blauer Schmalstrahl	40	10
41445	Thalictrum paniculatum	75	15
41448	Trifolium rubens, sehr schön	60	15
41457	Tritoma (Kniphofia) Uvaria nobilis, grossbl., leucht. rot	350	25
41458	—— —— **grandiflora.** Mischung von einer sehr schönen Kollection gesammelt. **Die Anzucht aus Samen ist sehr dankbar und leicht.** Ueberwinterung im frostfreien Raume oder bei guter Bedeckung im Freien	150	20
41459	—— hybrida nana Remontant, sehr hübsche kleinbl. niedrige Sorte, remontierend	—	40
41460	—— corallina. Prächtig rot, remontierend	500	40
41461	—— Saundersi	300	30
41469	Trollius europaeus (Kugelranunkel)	—	30
41478	Tulipa Greigi (Dr. Regel), dunkelscharlach	—	40
41488	Tunica Saxifraga, reizend zu Einfassungen	40	10
41491	Umbilicus Semenowi, rosa	—	30
41496	Valeriana alba, weisse Valeriane	60	15
41498	—— coccinea, scharlachrote	60	15
41500	—— rubra, rote	60	15
41510	Verbascum phoeniceum, Mottenkraut	20	10
	—— andere Sorten s. Blattpflanzen.		
41520	Veronica gentianoides, enzianartig	75	15
41524	—— **diverse perennierende Species gemischt**	60	15
41536	**Viola odorata semperfl.** immerblüh. blaues Veilchen	300	25
41538	—— —— —— alba, immerblühendes weisses	300	25
41540	—— —— the Czaar, blau	—	30
41542	—— —— —— weiss	—	25
41546	—— —— **schöne Sorten wohlriechende Veilchen gemischt**	400	30
41550	—— **cornuta** (Purple Queen), blau	200	20
41551	—— —— „Perfection", das schönste blaue (s. Abb.)	400	30
41552	—— —— „white Perfection", das schönste weisse	400	30
41553	—— —— „Admiration", das schönste dunkelbl. (s. Abb.)	500	30
41554	—— lutea, reingelb, niedrig	100	20
41556	—— —— splendens, grossbl. goldgelb	150	20
41566	**Wahlenbergia grandiflora,** grossbl. blaue	130	20
41568	—— —— **fl. pl.,** gefüllte blaue	—	30
41570	—— —— **alba,** weisse	60	15
41572	—— —— —— fl. pl., gefüllte weisse	—	30
41590	Zauschneria californica, scharlachrot	—	40



No. 41551. **Viola cornuta „Perfection"**, das schönste hellblaue, à 20 Gr. 4 ℳ, à Port. 30 ₰.
No. 41553. **Viola cornuta „Admiration"**, das schönste dunkelblaue, à 20 Gr. 5 ℳ, à Port. 30 ₰.

XIV. Topfgwächs-Samen.

Seeds of hardy Greenhouse- and Stove plants. — Graines de plantes de serre froide, temperée et chaude. — Сѣмена горшковыхъ растенiй.

Erklärung der Zeichen: ♄ = strauchartig, ♃ = staudenartig, ♂ = zweijährig, K = Kalthauspflanzen, W = Warmhauspflanzen. Schl = Schlingpflanzen, Zw. = Zwiebelpflanzen.

Abutilon, Sametmalve.

No.		à Port. ₰
42980	**Abutilon hybridum,** ♄ KW prachtvolle Farbenmischung. Leicht zu kultivierende, sehr schöne, effektvolle Zimmerpflanze, die sich auch zur Auspflanzung in das freie Land während der Sommermonate eignet.	30
43000	**Acacia albicans,** weissblühende Akazie ♄ K	20
43002	—— **armata** ♄ K	15
43008	—— cultriformis, messerförmige ♄ K	25
43012	—— **dealbata,** weissliche ♄ K	10
43014	—— **Decaisneana,** duftende ♄ K	50
43018	—— Farnesiana, wohlriechende ♄ K	10
43020	—— Julibrissin, orientalische ♄ K	10
43022	—— ixiophylla, ixienblätterige ♄ K	30
43026	—— leptophylla, kleinblätterige ♄ K	15
43028	—— linifolia, kleinblätterige ♄ K	20
43030	—— longifolia, langblätterige ♄ K	10
43032	—— longissima elegans, elegante ♄ K	15
43034	—— **lophanta** ♄ K . . . 20 Gr. 30 ₰	10
43036	—— —— Neumanni ♄ K . . . 20 Gr. 40 ₰	10
43038	—— —— **speciosa** ♄ K. . . . 20 Gr. 40 ₰	10
43040	—— —— —— **nana compacta** . . . 20 Gr. 60 ₰	15
43041	—— —— —— magnifica	25
43042	—— Melanoxylon, schwarzholzige ♄ K	15
43044	—— **Nemu.** Diese prächtige Sorte entfaltet schon als kleines Topfpflänzchen ihre prächtigen rosa Blüten. Ist sehr hart, deshalb von leichtester Kultur. 20 Gr. 1 ℳ. 40 ₰	20
43046	—— rupicola. Reizende Topfpflanze, einer kleinen Tanne ähnlich . . . 100 Korn 3 ℳ. 50 ₰	40
43060	—— **schöne Sorten gem.** (s. Abb. S. 82) ♄ K 20 Gr. 50 ₰	10
43070	**Achimenes, schönste Sorten gemischt** Zw W (s. Abb. Abth. Knollen S. 126)	40
43072	—— coccinea Zw W (Knollen siehe S. 127)	40
	Agapanthus umbellatus, blaue Schmucklilie s. No. 40175.	
43090	Agave americana, die 100jähr. Aloe, echt ♃ K	20
43094	—— Verschaffelti	30
43100	—— gemischte Species	30
43102	Alocasia metallica W	75
43104	Amaryllis hybrida, Bastard-A. Zw W	100
43116	**Angelonia grandiflora,** blaublütige ♄ W	30
43118	Anthurium Scherzerianum W	100
43119	—— —— grandiflorum W	100
43120	**Ardisia crenulata,** scharlachfrüchtige ♄ W 100 K. ℳ. 2.50	40
43125	Aristolochia elegans W, dunkelpurpurn m. Weiss, s. schön	40
43128	Arum crinitum W	40
43129	Asclepias curassavica, Seidenpflanze ♄ K H	15
43138	**Azalea indica,** prächtigste Hybriden ♄ K	50

Begonia hybr. gigantea.

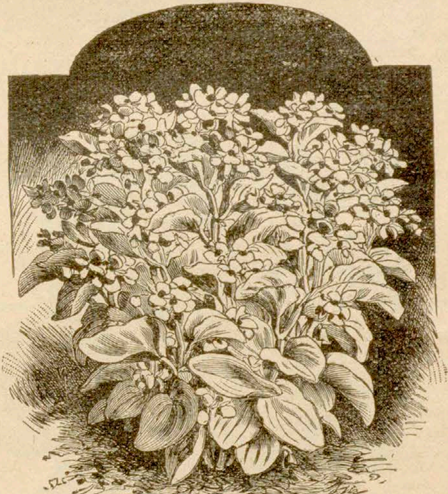
Криволистъ.

Heinemanns neueste, prachtvolle Knollen-Begonien mit **Riesenblumen** Zw. W. (s. Abb. unten und Neuheiten).

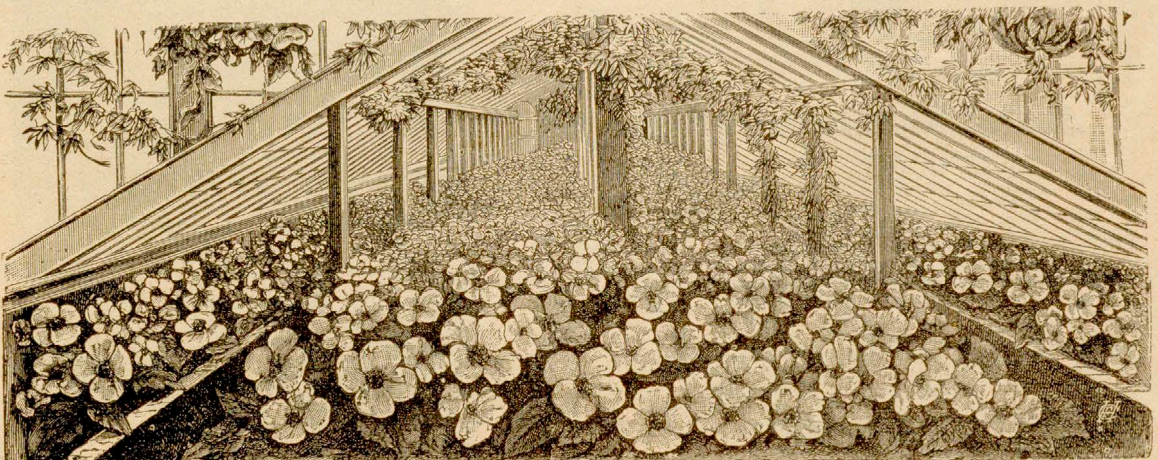
No.		à Port. ₰
43145	Feurigrote Nüancen	40
43146	Faust, schwarzpurpurn	40
43147	Rosenrote Nüancen	40
43148	Reinweiss	40

Begonia hybrida gigantea:

No.		à Port. ₰
43150	Chamois Nüancen	40
43151	Lachsrote Nüancen	40
43152	Gelbe Nüancen	40
43153	Orangegelb	40
43154	Goldorange	40
*43160	Prachtvolle Mischung aller Farben (s. Abb.)	30
*43165	**Begonia hybrida fl. pl., schöne gefüllte Varietäten, gemischt** (s. Abb. S. 82)	50
43170	—— —— **globosa** „rot“	30
43172	—— —— —— „rosa“	30
43174	—— —— —— „weiss“	50
43175	—— —— —— „gemischt“	30
43180	—— —— atropurpurea floribunda. Niedrige reichblühende Sorte mit dunkelroten Blumen.	30
43184	—— —— neue gestreifte	50
43185	—— —— mit weisser Mitte, neu	50
43186	—— fulgens (s. Abb. u. Beschr. Neuh.)	40
43189	—— odoratissima hybrida, wohlriechende Hybriden der Begonia odoratissima, gekreuzt mit B. gigantea	50
43190	—— Rex, buntblätterige Blatt-Begonie, Prachtmischung	60
43191	—— Credneri, die beste Blattbegonie fürs Zimmer	60
43192	—— semperflorens atropurpurea (Vernon)	25
43193	—— —— alba compacta . . . 500 K.	25
43194	—— —— rosea compacta. Sowohl für Topfpflanzen im Zimmer, als auch zu Gruppen. . 500 K.	25
43195	—— —— **fol. aureis,** mit goldgelben Blättern (s. Abb.)	25
43196	—— —— **Erfordia,** neu, reichblühend, beste für Töpfe. Blüht dankbar im Winter.	30



No. 43195. **Begonia semperflorens foliis aureis,** mit goldgelber Belaubung. à Port. 25 ₰.

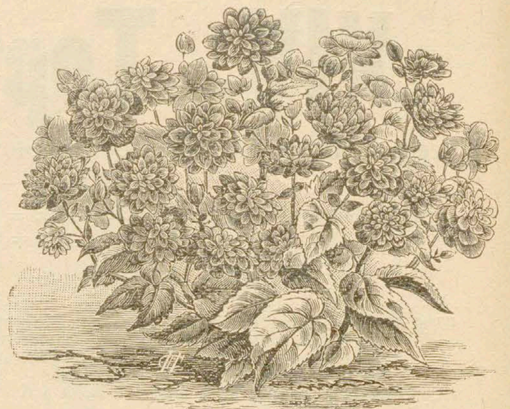


Eins meiner Begonienhäuser, zur Samengewinnung, in Blüte.
(**Begonia-Knollen** siehe Neuheiten und Seite 124—125.)
No. *43160. Heinemanns einfache Riesen-Begonien in Prachtmischung à Portion 30 ₰.

Topfgewächs-Samen:



No. 43060. Mischung vieler schöner Sorten. 20 Gr. 50 ₰, à Port. 10 ₰ (s. S. 81).
1 Sortiment von 5 Sorten 75 ₰ (s. 28402).



No. *43165. **Begonia hybrida fl. pl.** Gefüllte Begonien in Mischung, à Portion 50 ₰ (s. S. 81).
(Knollen von gefüllten Begonien siehe Seite 124.)

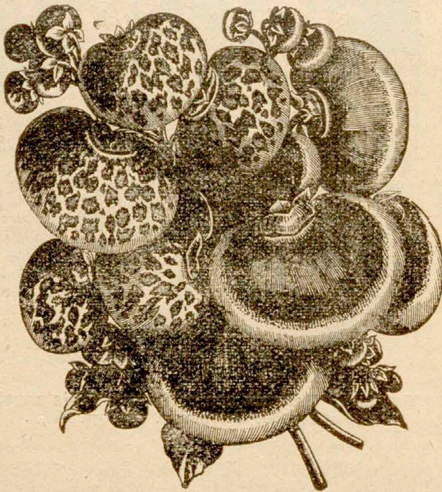
No.		à Port. ₰
43200	**Bocconia frutescens**, schöne Dekorationspflanze ♄ K	50
43204	Boehmeria nivea, Chinagras K	15
43206	—— **tenacissima** K	30
43212	Bonapartea gracilis ♃ W	25
43215	Boronia megastigma, wohlriechend, braun	30
43217	Bouvardia Jacquini	50
43220	**Cacteen, viele Sorten gemischt** ♃ W	30
43224	**Ein Sortiment von 12 Sorten der schönsten Kaktus-Species**	175

43228	**Caladium bulbosum, neueste buntblätterige Hybriden.** Sehr feine und prächtige Blattpflanzen fürs Warmhaus	75

Calceolaria hybrida,

grossblumige Calceolarien.

43232	Calceolaria hybrida, grossblumige	50
43235	—— —— getuschte	50
*43236	—— —— getigerte und getuschte gemischt (s. Abb.)	50
43238	—— —— halbhohe getuschte	50
43240	—— —— —— getigerte	50



No. *43236. Calceolaria hybrida, getigerte und getuschte gemischt. à Port. 50 ₰.

Calceolaria rugosa.

43251	Calceolaria rugosa hybrida, schöne grossblumige Hybriden	50
43253	—— —— —— „Goldregen", ganz prachtvolle Varietät für Teppichbeete, ist vollkommen übersäet mit Blumen und blüht willig im ersten Jahre	75
43254	—— —— Brillant. Diese Sorte bildet ein prachtvolles Gegenstück zu Goldregen	75

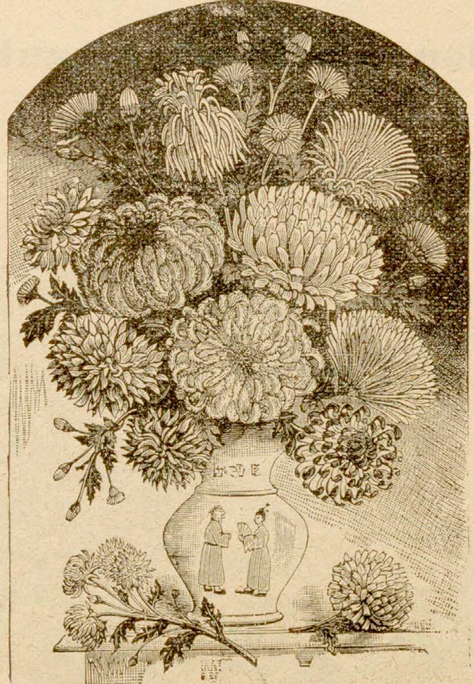
Die Rugosa-Calceolarien sind prachtvolle Gruppenpflanzen für den Sommer.

		à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
43261	Calla aethiopica, Drachenwurz ♃ K	—	20
43265	**Camellia japonica, gefüllte** Varietäten gemischt, 100 Kn. 2 ℳ 20 ₰	—	30
43267	—— —— simplex, einfache, zu Unterlagen 100 Kn. 1 ℳ 50 ₰	—	20
43270	**Camphora officinalis, Kampferbaum**	—	20
	Canna, Blumenrohr: ♄ K		
43280	—— Annei	50	10
43284	—— Bonneti, sehr schön	60	15
43286	—— discolor violacea	60	15
43288	—— —— nobilis	100	20
43290	**Canna** gigantea	60	15
43292	—— **indica**	40	10
43296	—— musaefolia hybrida	80	15
43302	—— purpurea spectabilis	60	15
43304	—— rubricaulis	60	15
43308	—— zebrina	80	15
43310	—— **Ein Sortiment von 12 schönen Sorten**	—	100
*43314	—— **Schöne Sorten gemischt**	40	10
*43316	—— **Dunkellaubige Sorten gemischt**	60	15

Canna Crozy.

43322	**Canna, allerneueste frühblühende grossblumige gladiolenblütige. Prachtmischung**	110	20
43324	—— Mme. Crozy, sehr schön	250	30
43325	—— Alphonse Bouvier	130	25
43326	—— Kaiser Wilhelm II.	90	20
43329	—— Präsident Carnot	110	25
43330	—— Königin Charlotte, prachtv. Neuheit	400	40

43350	**Carica Papaya,** Melonenbaum W	—	40
	Centaurea, siehe Abt. Stauden No. 40408 u. a.		
43360	**Chorizema varium** ♄ K	—	50
43369	**Chrysanthemum indicum,** grossblumig gefülltes, in schönen Sorten gemischt ♃ K	—	30
43371	—— frutescens, beliebte weisse Margueritenblume	—	20
43374	—— **indicum Pompon-,** gefülltes	—	30
43376	—— **japonicum,** gefülltes ♂ K	—	35
43377	—— —— frühblühende, zeitig im Frühjahr ausgesäet und mehrmals in grössere Töpfe verpflanzt, blühen diese Chr. bereits im Herbst in den schönst. Formen und Farbenspiel (s. Abb.)	—	50

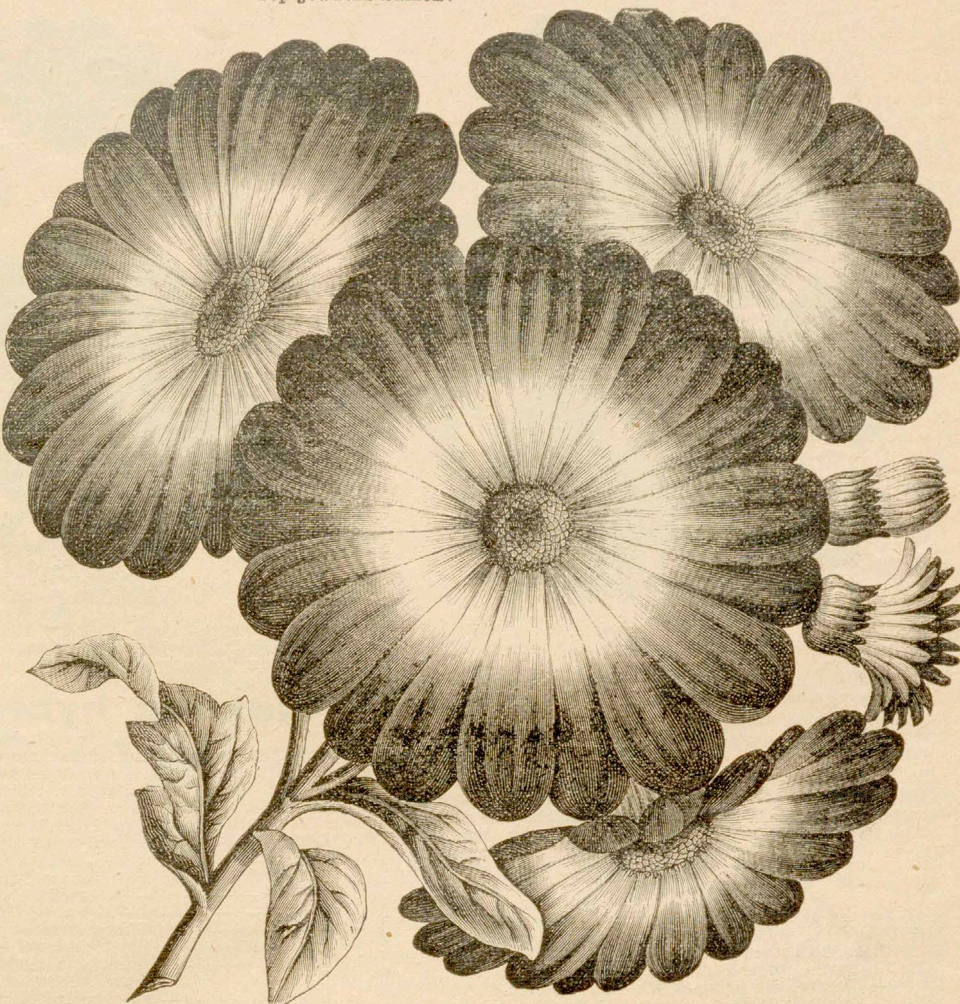


No. 43377. **Chrysanthemum japonicum,** neue frühblühende, im Aussaatjahre blühende Chrysanthemum. à Port. 50 ₰.
Hierbei empfehle Heft 17 meiner Gartenbibliothek **„Das Chrysanthemum"**, welches über die Kultur alles Wissenswerte enthält. Preis 1 ℳ.

Cineraria hybrida

von meiner vielfach gekrönten Sammlung, in den mannigfaltigsten und prächtigsten Färbungen.

No.		à Port. ₰
*43380	**Cineraria hybrida, hohe Sorten in Prachtmischung**	50
43384	— — nana, Zwergsorten in Prachtmischung	50
43385	— — — alba, weiss .	75
43386	— — — azurbl., hübsche Farbe, ganz konstant, niedrig, ausgezeichn. Marktpflanze	60
43390	— — **grandiflora maxima** (s. Abb.). **Heinemanns Prachtmischung v. den grösstblumig., deren einzelne Blüten oft über 7—8 cm Durchmesser haben, dabei ebenso reich blühen.** Die Qualität dieser Mischung, Originalsame meiner eigenen Zucht, kann nicht übertroffen werden	75
43392	— — — Nachgebaute gute Qual. 300 Korn	50
43394	— — — nana. Niedrige grossblumige, prachtv. gemischt .	75
43395	— — — kermesina, m. tiefkarmoisinrot. grossen Blumen, äusserst effektvoll .	75
*43398	— — **plenissima, gefüllte Sorten in Prachtmischung** .	75
43401	— **maritima,** mit silberweissen Blättern ♃ K	10
43402	— — **candidissima** 20 Gr. 60 ₰	15



No. 43390. **Cineraria hybrida grandiflora maxima.** Heinemanns Prachtmischung von den grösstblumigen Cinerarien. Die Qualität dieses Samens kann nicht übertroffen werden. à Port. 75 ₰.

		à Port. ₰
43407	Cissus antarctica, südliche Klimme Schl. K	40
43408	**Clianthus Dampieri,** scharlachrot ♃ K, eigene Ernte	75
43410	—— **puniceus,** dunkelrot ♄ K	40
43415	**Clitoria coelestis,** blaue Schamblume Schl. W	20
43420	Clivia (Imantophyllum), bekannte schönblühende Zimmerpflanze. 10 Korn 3 ℳ. à Port. 3 Korn . . .	100
43425	**Coffea arabica,** Kaffeebaum ♄ W	25



No. *43435. **Coleus hybridus,** Prachtmischung. à Port. 30 ₰.

No. à Port. ₰

Coleus hybridus. Колеусъ.

Der Same stammt aus meiner weit über **100 der neuesten und allerschönsten (auch riesenblätterigen) Sorten haltenden Kollektion,** und wird jede Portion ein kleines und sehr schönes Sortiment, womöglich ganz neuer Sorten, da die Blüten gegenseitig befruchtet wurden, reproduzieren.

*43435	**Coleus hybridus, Prachtmischung** (s. Abb.) . . .	30
43436	—— —— ausschliesslich grossblätterige Sorten in schönster Mischung	30
43437	—— —— **giganteus,** mit Riesenblättern	50

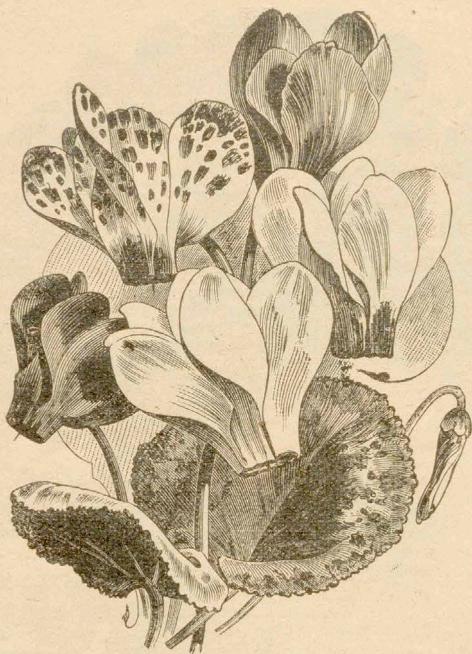
43440	Colocasia albo-violacea	60
43441	—— gigantea	60
43442	—— macrorrhizon fol. var.	80
43450	Convolvulus mauritanicus, Ampelpflanze ♃ K	20
43456	**Cylamen europaeum,** Alpenveilchen ♃ K	40
43458	—— **macrophyllum** ♃ K	40

Cyclamen persicum,

Alpenveilchen.

Альпiйская фiалка.

43460	Cyclamen persicum album, reinweiss	30
43461	—— —— atrorubrum, prächtig dunkelrot	50
*43465	—— —— in den prächtigsten Färbungen gemischt . . .	30
*43470	—— —— **giganteum (universum)** (siehe Abbild. S. 84), **Heinemanns Prachtmischung, prächtige, ausserordentlich grossblumige Gattung im schönsten Farbenspiel. Originalsame meiner eigenen Zucht**	75
43471	—— —— —— nachgebaute gute Qualität . . . 50 Korn	30
43472	—— —— —— **sanguineum,** neues blutrotes	75
43473	—— —— —— **odoratissimum album.** Wohlriechend, reinweiss	75
43474	—— —— —— roseum magnificum, zartrosa mit dunkelm Auge . . . . —	75
43475	—— —— —— Kaiser Wilhelm II., rosa mit Purpurrot, prachtvoll grossblumig . . . . . —	75
43478	—— —— —— fl. pleno. Schön gefüllte, grosse, rote Blumen, giebt sehr wenig Samen. 4 Korn —	80



No. *43470. **Cyclamen persicum giganteum.** Alpenveilchen, ausserordentlich schöne Mischung, à Port. 75 ₰. (s. S. 83.)

Ruhende (nicht angetriebene) Knollen **oder** blühbare Pflanzen von Cyclamen pers. giganteum siehe Seite 126 Abt. Knollen.

No.		à Port. ₰
43482	**Dahlia variabilis fl. pl. Juarezi, Kaktus-Dahlien. Dieselben lassen sich ebenso leicht aus Samen heranziehen wie die einfachen, und der hier offerierte Same wird einen ziemlich hohen % Satz guter, gefüllter Blumen liefern, wobei oft ganz neue Spielarten auftreten**	40
	Dahlien, einfache siehe Seite 50.	
43486	**Datura aborea**, baumartige Dekorationspflanze ♄ W	30
43492	Desmodium Dilleni	25
43495	**Disemma coccinea**, scharlachrot Schl. W	30
43499	**Dracaena australis**, Drachenbaum ♄ W	40
43501	—— **Draco**, sehr schön ♄ W	40
43503	—— **indivisa** ♄ W	25
43510	—— Mischung neuer, meist buntblättriger Sorten	30
43512	Echeveria secunda	25
43514	—— metallica	50
43515	—— De Smetiana, entschieden die feinste und schönste, ganz silberweiss überzogen	50
43518	—— hybrida, schöne Hybriden in Prachtmischung	30
43520	**Epacris, beste Mischung** ♄ K	40
43530	**Erica, schönste Kap-Species gemischt**	40
43537	**Erythrina corallodendron**, echt ♄ W	50
43539	—— **crista galli**, dunkelkirschrot ♄ W	50
43541	—— **Hendersoni** ♄ W	50
43550	Eucalyptus amygdalina ♄ K . . . . . 20 Gr. 2 ℳ 20 ₰	20
43551	—— citriodora, sehr wohlriechend, selten, leicht wachsend	30
43552	—— globulus . . . . . 20 Gr. 1 ℳ 30 ₰	20
43554	—— obliqua, schiefwachsender	20
43556	—— robusta, grosser	20
43560	**Exacum affine, reizendes, wohlriechendes Topfgewächs mit dunkellila Blumen**	40
43568	Ferdinanda eminens, schön ♄ K	30
43570	Freesia hybrida. Sehr leicht aus Samen zu ziehen, blühen im ersten Winter nach der Frühjahrsaussaat. Ausgezeichnete, wohlriechende Schnittblume	20

43575	Fuchsia **coccinea** ♄ K	35
43577	—— **syringaeflora** ♄ K	25
43581	—— **fulgens** ♄ K	40

Fuchsia hybrida. Фуксія.

Prächtige Mischung gefüllter und einfacher Blumen meines Elite-Sortimentes, sicher gute Resultate ergebend.

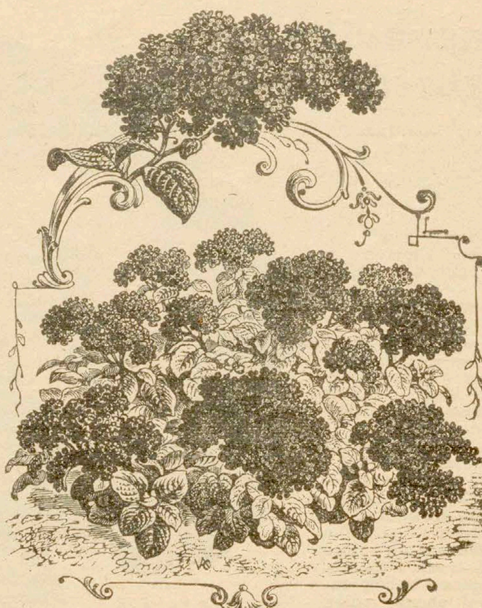
*43585	**Fuchsia hybrida**, einfache und gefüllte in Prachtmischung	50

43592	Genista canariensis, wohlriechender Ginster ♄ K	30
43594	—— florida ♄ K	30

Gesneria. Геснерія.

Abbildung siehe Abteilung Knollen.

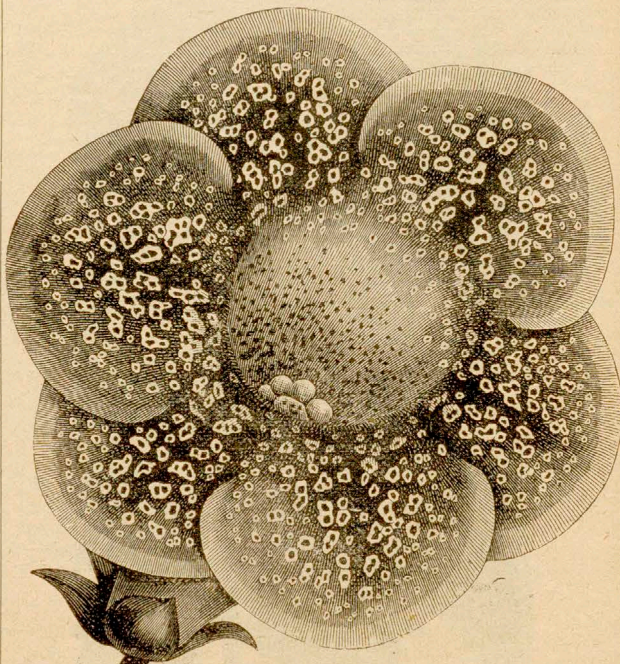
43601	**Gesneria macrantha**, glänzend scharlach	30
43605	**Gesneria robusta perfecta**. Neue prachtvolle Gesneria (Gesneria-Knollen siehe Seite 126.)	30
43607	—— —— —— Reinweiss	50
43608	—— —— —— Reingelb	50



No. 43658. **Heliotropium incanum hybridum.** Neue grossblumige Race mit feinem Geruch. à Port. 25 ₰. (s. S. 85.)

Gloxinia hybrida. Глоксинія.

No.	Siehe auch Neuheiten.	à Port. ₰
43610	**Ein Sortiment aus 5 d. nachstehend. Sorten** à 1 Port.	100
43612	Gloxinia hybrida crassifolia pendula, mit hängenden Blumen	30
43614	—— —— —— erecta, mit aufrechtstehenden Blumen, Prachtmischung	30
*43615	—— —— —— in prachtvoller Mischung	30
*43616	—— —— —— erecta, „leuchtend rot mit weissem Rand" (Kaiser Friedrich)	30
43617	—— —— —— —— „Dunkelviolett mit weissem Rand"	30
43618	—— —— —— —— Scharlach-Königin, siehe Neuheiten	50
*43620	—— —— **grandiflora, leucht. scharlach, Defiance**	30
43621	—— —— —— alba „Schneeweiss"	30
43622	—— —— —— „Princess Victoria Louise", siehe Neuheiten	100
43624	—— —— —— grossblumige Varietäten in allen Nüancen gemischt	30
*43632	—— —— —— **Heinemanns allerneueste getigerte u. leopardierte grossbl. Hybriden** (s. Abb.)	40
43634	—— —— —— **„tricolor"**, Prachtmischung	50
43636	—— —— —— **„venosa"**, Prachtmischung	40
43638	—— —— —— **neue rosenrot leopardierte**	30
43640	—— —— —— „Auguste Victoria" (s. Abb. Abt. Knollen)	100



No. *43632. **Gloxinia hybrida grandiflora, neueste getigerte und leopardierte** in Prachtmischung. à Port. 40 ₰.

(Gloxinien-Knollen siehe Seite 127.)

No. — à Port. ₰

43648 **Gossypium** herbaceum, **Baumwollenstrauch** ♃ W . 15

43650 Grevillea robusta ♄ K 20

43652 Habrothamnus aurantiacus ♄ K 30

43653 —— elegans, zierlicher ♄ K 30

43655 **Hedychium Gardnerianum** ♄ 30

*43656 **Heliotropium hybridum, die vorzüglichsten Sorten gemischt** (Vanille) (s. Abb. Pflanzenkat. S. 121) 25

43658 —— **incanum hybridum. Neue grossblumige Race, blüht ganz willig im Aussaatjahre schon und hat einen ganz aparten vom gewöhnlichen Heliotrop abweichenden Geruch** (s. Abb. S. 84) 25

43669 Hibiscus coccineus, dunkelroter ♃ K 25

43671 —— macrophyllus ♄ W 50

43673 —— mutabilis ♃ K 25

43675 —— puniceus ♃ K 30

43677 —— rosa sinensis, gemischt ♃ K 75

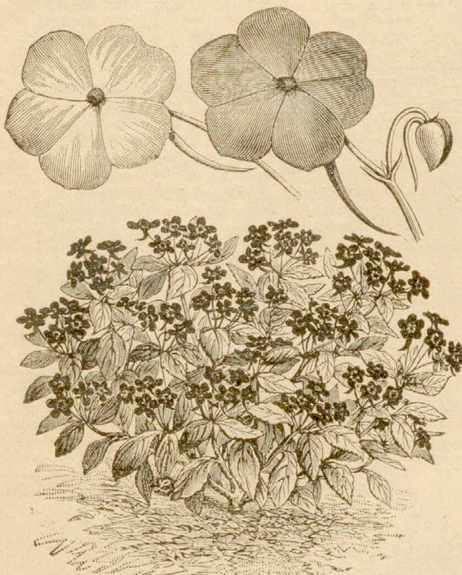
43679 —— roseus grandiflorus ♃ K 40

43680 —— „Sonnenuntergang“. Prächtige grossbl. Sorte. Gelb 50

*43687 **Impatiens Sultani** 30

*43688 —— —— hybrida, neue Hybriden, sind sehr leicht aus Samen zu ziehen, wachsen kräftig u. blühen leicht. Können auch an warmen Stellen des Gartens ausgepflanzt werden. 30

43690 —— —— —— nana. Neue, niedrig bleibende Varietäten, die dieser Eigenschaft wegen besonders zu empfehlen sind. Reiches Farbenspiel (s. Abb.) 30



No. 43690. **Impatiens Sultani hybrida nana**, neue niedrige Varietäten in schöner Mischung. à Port. 30 ₰.

43695 Indigofera Dosua, dunkelrosenroter ♄ K 15

43700 **Ipomoea Leari**, himmelblau ♃ Schl. W 30

43702 —— scarlatina ♃ Schl. W 25

43705 Isoloma hirsutum multiflorum, reichblühend, sehr zu empf. 50

43711 Jochroma coccinea, scharlachrot ♄ W 25

43715 **Kennedya bimaculata, violette** ♄ **Schl. K.** 25

43717 —— ovata macrophylla ♄ Schl. K. 25

43719 —— Maryattae, scharlachrote ♄ Schl. K. 40

43721 —— ovata alba, weisse ♄ Schl. K 25

43723 —— —— purpurea ♄ Schl. K 30

43727 —— rubicunda, dunkelrote ♄ Schl. K 30

43738 **Lantana, vorzügl. schöne Sort. gem.** ♄ K 20 Gr. 60 ₰ 15

43750 Lapageria rosea, prachtvolle Schlingpflanze 100

43755 Laurus Camphora, Kampferbaum 20

43764 Libonia floribunda, rot- und gelbblühend 60

43770 **Lisianthus Russellianus**, hellviolett ♃ W 50

43772 Lobelia littoralis, reizend für Töpfe und Ampeln . . . 25

43777 Lophospermum coccineum, scharlachrot 40

43779 —— **scandens** Schl. K 30

43788 **Mandevillea suaveolens**, wohlriech. Mandel ♄ Sch. K. 20

43799 **Medeola asparagoides**, Guirlandenstrauch ♄ K . . . 25

43804 Melianthus major 50

43810 **Mesembrianthemum cordifolium fol. var.** (siehe auch Nr. 31842) 25

43818 **Methonica Planti** (Gloriosa), prächt. Schlingpfl. W Schl. 75

43827 **Mimosa pudica**, schamhafte Sinnpflanze ♄ W 20 Gr. 80 ₰ 15

43830 Montbretia crocosmiaeflora 30

43834 —— —— neue Varietäten in schöner Mischung 50

43840 **Musa Ensete**, die prächtigste u. dekorativste Banane W (s. Abb.) . . . . 100 Korn 4 ℳ 30

43842 —— rosacea, mit weissem Stamm- und Blätteranflug . 50

43844 —— Martini, prachtvoll . . . . 5 Korn 60

43846 —— **Sumatrana, sehr schön gezeichnet, entwickelt sich schnell und leicht. Eine der besten Spielarten** . . . . **100 Korn 3 ℳ 50 ₰** 30

43848 **Naegelia hybrida. Von meinen prachtvollen Hybriden gesammelt,** gemischt 50

43850 **Nerium Oleander**, verschied. Sorten K 20 Gr. 60 ₰ . 15

43852 Nertera depressa, niedliche Miniaturpflanze mit korallenähnlichen Beeren übersäet 40

43856 Nierembergia frutescens, lila ♄ K 15



No. 43840. **Musa Ensete. 100** Korn 4 ℳ, à Port. 30 ₰.

No. — à Port. ℳ ₰

43861 **Passiflora coerulea**, Passionsblume ♄ Schl. W . . . — 15

43865 —— **edulis, essbare weisse** . . . . — 35

43872 **Pelargonium, grossbl. engl. Prachtsorten** gemischt K — 75

*43878 —— **Scarlet oder Zonale**, alle Sorten meines reichhaltigen Sortimentes gemischt . . . . — 25

43880 —— —— buntblätterige Spielarten, schön gemischt . — 25

43890 **Phormium tenax**, neuseeländischer Flachs, sehr dekorative Zimmerpflanze ♃ K . . . . — 20

43892 —— —— fol. varieg. . . . . — 40

43896 Pilea callitrichoides. Feuerwerkspflanze . . . . — 40

43898 Plumbago capensis, reizender blauer Winterblüher . . — 40

43900 **Poinciana Gilliesi**, prächtig ♄ K . . . . — 15

43902 —— **pulcherrima**, niedrige . . . . — 15

43912 **Poinsettia pulcherrima**, prächtige ♄ K . . . . . . — 60

43918 Polygala cordata, Kreuzblume ♄ W . . . . — 40

43920 —— Dalmaisiana . . . . — 40

43922 —— grandiflora superba . . . . — 40

43924 —— myrtifolia, myrtenblätterige . . . . — 30

43926 —— speciosa . . . . — 30

Primula chinensis,

chinesische Topfprimel. Unübertroffene Winterblüher.

43928 Nicht gefranste in schönster Mischung . . . . — 20

Fimbriata, mit gefransten Blumen.

43930 Fimbriata coccinea, feuerrote (s. Abb.) . . . . — 40

*43931 —— alba, weisse . . . . — 50

43932 —— —— rosea, rosa angehaucht, prachtvoll . . . . . — 40

43934 —— kermesina, lebhaft dunkelrote . . . . — 50

43935 —— —— violacea, eigenart. Rot, eine d. schönst. Primeln — 50

43936 —— striatiflora, mit reizend gezeichneten Blumen . . — 50

43937 —— punctata elegantissima, prachtvolle Primel . . . — 50

*43938 —— coerulea, neue blaue . . . . — 50

*43940 —— gefranste, schönste Farben gemischt (s. Abb. S. 86) — 30

*43941 —— —— —— —— —— . . . . . . doppelte Portion 50

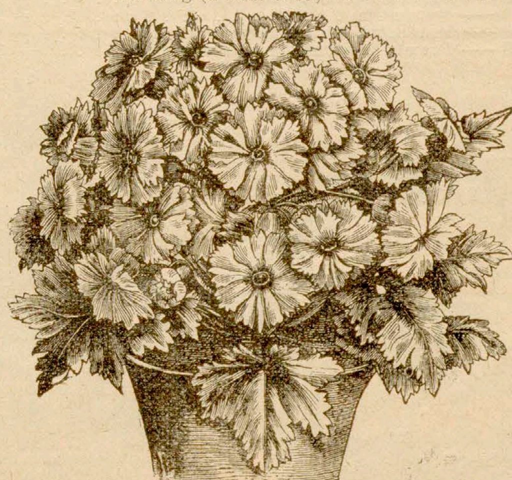
43945 —— erecta rubra, robuste dunkelrote . . . . — 50

43946 —— —— alba, robuste weisse . . . . — 50

Die „Erecta“-Sorten zeichnen sich durch hochfeine Blumen und kompakten Bau aus.

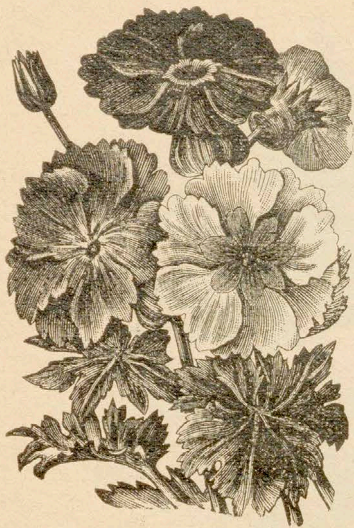
43948 —— —— in schöner Mischung . . . . — 50

43949 —— Standard. Eine hervorragend grossblumige Mischung (s. Abb. S. 86.) . . . . — 60

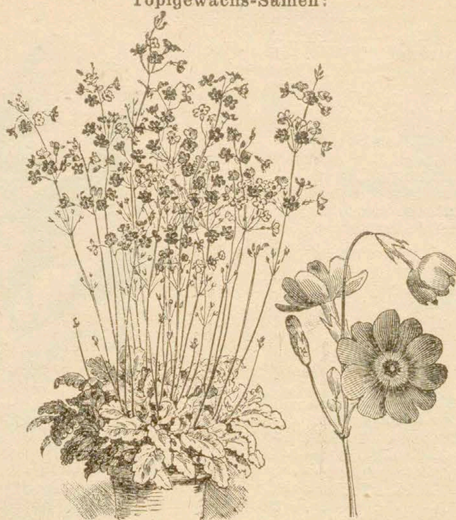


No. 43930. **Primula chinensis fimbriata coccinea.** Schönste feuerrotblühende Primel. à Port. 40 ₰.

Topfgewächs-Samen:



No. *43940. **Primula chinensis fimbriata.** Gefranste, schönste Farben gemischt. à Port. 30 ₰. (s. S. 85.)



No. 43987. **Primula Forbesi**, eine reizende, zierliche Primel. à Port. 40 ₰.



No. *43965. **Primula chinensis fimbriata fl. pl.** Gefüllte verschiedene Sorten gemischt. à Port. 60 ₰.

Primula Fimbriata filicifolia,

No.	gefranste, farnkrautblätterige, robuste Sorte. à Port.	ℳ.	₰
43950	alba, weisse	—	50
43951	rubra, purpurkarminrote	—	50
43952	mutabilis, sehr schön, besitzt das schönste Rot im ganzen Sortiment	—	60
43953	Gipsy Queen, neu	—	50
43954	Rosy Queen, prachtvoll zartrosa	—	50
43955	marmorata lilacina, mit eigenartigen schönen Blumen	—	50
43956	gigantea alba, eine der besten weissen Primeln mit Riesenblumen	—	75
43957	Prachtmischung farnkrautblätteriger Sorten	—	50

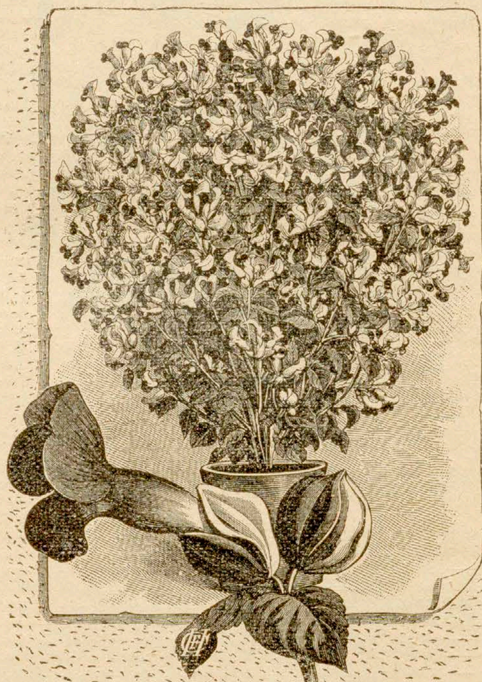
Fimbriata plena,

gefranste gefülltbl., einen grossen Teil gefüllter Blumen bringend.

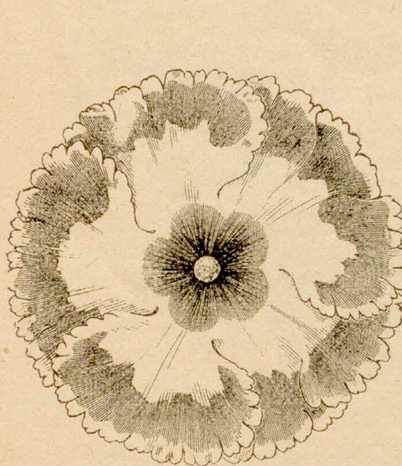
43961	Fimbriata alba plena, weissgefüllte	—	75
43962	—— coccinea plena, gefüllte feuerrote, kommt ziemlich treu aus Samen	—	75
43963	—— kermesina plena, karmoisinrote gefüllte	—	75
*43965	—— plena, gefüllte, verschied. Sorten gem. (s. Abb.)	—	60
43981	Ein schönes Sortiment in 6 Sorten à 1 Port.	1	75

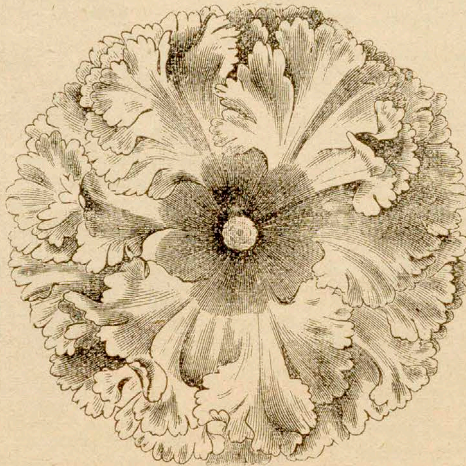
*43985	**Primula obconica.** Diese neue Primel hat sich ausgezeichnet bewährt; sie blüht das ganze Jahr hindurch, dazu kommt, dass die Kultur aus Samen die leichteste ist, vor allem viel sicherer als die der chinensis. Ich kann Primula obconica aufs wärmste empfehlen. 1 Gr. 2 ℳ.	—	25
*43986	—— —— grandiflora	—	30
43987	—— Forbesi, neu, ähnlich der obconica (s. Abb.) Drei Monate nach der Aussaat fängt sie an zu blühen und blüht ununterbrochen weiter.	—	40
43991	**Rhodochiton volubile**, windendes Rosenkleid ♄ K. Schl.	—	25
43995	**Rhododendron arboreum hybridum**, baumartige Alpenrose, prächtige Varietäten gemischt ♄ K.	—	30
43999	**Rivina humilis**, mit leuchtend roten Beeren ♄ W	—	30
44003	Rochea falcata, prachtvoll blühende Succulente	—	30
44005	Saintpaulia ionantha. Dunkelblau veilchenblütig	—	100
*44007	**Salvia patens**, dunkelblaue ♄ K	—	30
44008	—— **splendens compacta**, scharlachrot ♄ W	—	30
44009	—— —— „Ingenieur Clavenad"	—	30
44014	**Solanum capsicastrum**, scharlachfrüchtiger Nachtschatten ♄ K	—	15
44015	—— ciliatum, blau mit roten Früchten ♄ K	—	15
44016	—— cyananthum	—	20
44017	—— Hendersoni, mit orangeroten Früchten	—	20
44019	—— **Pseudo-Capsicum**, rote Strausskirsche	—	10

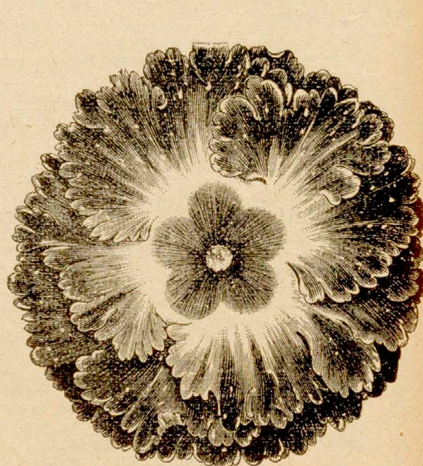
No.		à Port. ℳ.	₰
44021	Sollya heterophylla ♄ Schl. K.	—	25
44025	**Statice arborescens**, bis $2^1/_2$ m hoch ♃ K	—	30
44027	—— **imbricata**, prachtvolle ♃ K	—	30
44029	—— **macrophylla**, grossbl. prächtig ♃ K	—	25



No. 44044. **Torenia Fournieri grandiflora compacta**, reizende Blüten, hellblau mit Samtig-schwarzblau (Heinemann). à Port. 25 ₰. (s. S. 87.)







No. 43949. **Primula chinensis fimbriata „Standard".** Prachtvolle Mischung. à Port. 60 ₰. (s. S. 85.)

No.	Topfgewächs-Samen:	à Port. ℳ. ₰.
44031	Stephanophysum longifolium mit schönen scharlachroten Blüten	— 30
44033	**Streptocarpus**, neueste Hybriden in Prachtmischung ca. 600 Korn	— 40
44035	Swainsonia coronillaefolia ♄ K	— 30
44037	—— Greyana, Greys purpurrote, weissgefleckte	— 30
44038	—— Osborni, Osborns purpurne, gelbgefleckte	— 30
44039	**Tecoma Smithi**, reizende Kalthauspflanze	— 50
44040	**Torenia Bailloni**, gelbblühende Ampelpflanze	— 25
44042	—— **Fournieri grandiflora**, blau	— 25
44043	—— —— —— coelestina, neu, prachtvoll	— 40
44044	—— —— —— **compacta** (Heinemann 87), ununterbrochen mit vielen hellblauen samtig-schwarzblau gefleckten Blüten übersäet. Eine wertvolle, leicht zu kultivierende Marktpflanze. (S. Abb. S. 86)	— 25
44050	Tetranema mexicanum, niedliche Miniaturpflanze	— 30
44052	Tradescantia discolor W	— 60
	Tritoma, Sorten s. unter Stauden No. 41458 u. s. f.	

No.		à Port. ℳ. ₰.
44070	**Tropaeolum pentaphyllum** Schl. K	— 30
44072	—— tricolor grandiflorum Schl.	— 40

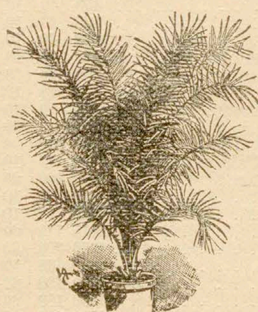
Tydaea. Тидея.

44075	Tydaea hybrida, Heinemanns neue reichblühende Varietäten	— 40
44076	—— —— grandiflora, neue grossblumige Varietäten in Prachtmischung (s. Abb. S. 127)	— 50
44080	Verbena citriodora, Citronengeruch ♄ W	— 30
44085	**Veronica hybrida, Kalthaus-Species gemischt**	— 40
44090	**Vinca rosea**, rosenfarbenes Sinngrün ♄ K	— 20
44092	—— —— **alba**, weisses, innen rot	— 20
44094	—— —— **nova species**, reinweisses	— 20
*44096	—— —— **gemischt**	— 20
44104	Yucca aloifolia, aloeblätterige Palmenlilie ♄ K	— 10
44108	—— —— **variegata** ♄ K	— 15
44110	—— angustifolia ♄ K	— 25

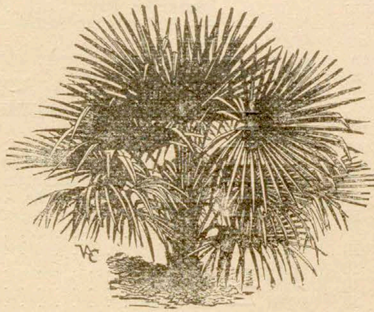
Einige Palmen-Samen.

Palm seeds — Graines exotiques de Palmiers — Нѣсколько Пальмъ.

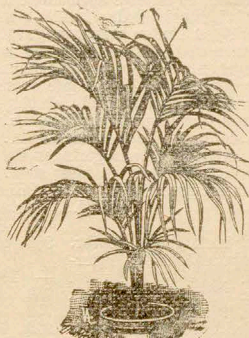
Alle Palmensamen werden sofort nach Eingang der Importe geliefert. Für Palmensamen gilt dieselbe Bemerkung wie für Koniferen- und Laubholz-Samen. **Hier nicht aufgeführte Sorten stehen zum Preise meiner Konkurrenz zur Verfügung.**



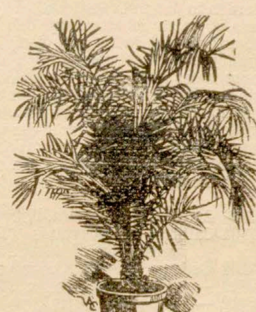
No. 45196. **Phoenix tenuis.** 100 Korn 1 ℳ 20 ₰, 10 Korn 20 ₰.



No. 45130. **Chamaerops excelsa.** 50 Korn 25 ₰.



No. 45162. **Kentia Belmoriana.** 100 Korn 4 ℳ, 10 Korn 50 ₰.



No. 45198. **Phoenix reclinata.** 10 Korn 40 ₰.

Kultur.

Obschon junge Palmenpflanzen jetzt wohlfeil genug sind, ziehen doch Manche die noch wohlfeilere Saat vor, oder es macht Vergnügen, selbst Palmen aus Samen zu ziehen. Man legt die grossen Samen in grobe Sägespäne von weichem Holze, stellt sie sehr warm und hält die Masse **stets mässig feucht**. Wie das Keimblatt sich zeigt, verpflanzt man mit grösster Behutsamkeit und sehr locker (damit die Keimwurzel nicht abbricht) in Heideerde und hält die jungen Pflanzen warm und feucht.

No.	(Preise veränderlich).		₰
45100	Areca Baueri	10 Korn	40
45102	—— rubra	10 —	50
45120	Caryota urens	10 —	50
45130	Chamaerops excelsa (s. Abb.)	50 —	25
45132	—— humilis, 1 Pfd. 2 ℳ 25 ₰,	50 —	25
45134	Chamaedorea elegans	10 —	50
45146	Cocos Bonneti	5 —	50
45148	—— plumosa	5 —	50
45149	—— Weddelliana	5 —	40
45158	Corypha australis 10 Korn 25 ₰,	100 —	200
45159	Cycas revoluta	2 —	—
45160	Geonoma gracilis 100 K. 6 ℳ,	5 —	40
45161	—— Schottiana	5 —	50
45162	Kentia Belmoriana (s. Abb.) 10 K. 50 ₰,	100 —	400
45163	Kentia Canterburyana	5 Korn	60
45164	—— Forsteriana 100 K. 4 ℳ,	10 —	50
45166	Latania borbonica, 1 Pfd. 4 ℳ 50 ₰, 100 Korn 2 ℳ 25 ₰	10 —	25
45172	Oreodoxa regia	10 —	40
45180	Pandanus utilis	5 Früchte	75
45192	Phoenix canariensis	10 Korn	15
45194	—— dactylifera 100 K. 1 ℳ 75 ₰	10 —	25
45196	—— tenuis, (s. Abb.) 100 K. 1 ℳ 20 ₰	10 —	20
45198	—— reclinata (s. Abb.)	10 —	40
45200	—— sylvestris	10 —	40
45201	—— pumila 100 K. 3 ℳ 50 ₰	10 —	40
45203	—— leonensis 100 K. 2 ℳ 75 ₰	10 —	30
45212	Pritchardia filamentosa	20 —	20
45225	Sabal umbraculifera	10 —	25
45229	—— Adansoni	20 —	15
45227	—— Palmetto	10 —	15
45235	Seaforthia elegans	10 —	30
45240	Washingtonia robusta 100 K. 1 ℳ 50 ₰	10 —	20
45270	**Ein Sortiment von 10 leicht zu kultivierenden Palmensamen à 1 Port.**		350
45272	—— —— **von 6 leicht zu kultivierenden Palmensamen à 1 Port.**		200

Samen von Farnen.

Ferns — Fougères — Папоротники.

Kultur.

Man füllt flache Samenschalen, mit grober Heide- oder Topferde oben aufgesiebt, drückt die Oberfläche glatt und fest, feuchtet sie gehörig an und schabt mit dem Messer die als brauner, grüner oder gelber Staub erscheinenden Samenkörner (Sporen) von der Rückseite des Blattstückes, mit welchem der Same meist verschickt wird (manche Sorten sind reiner Same), und so Jahre lang keimfähig bleibt. Hierauf deckt man eine Glastafel darüber. Nun stellt man sie an einen warmen schattigen Ort und bewässert nur durch Untersetzer. Bald bildet sich Moos, darauf erscheinen kleine hellgrüne, glänzende Schuppen (die ersten Zellen), welche ein Würzelchen bilden, an dem sich nun erst das Pflänzchen mit Blättern entwickelt. Man schneidet dieselben nach und nach samt der anhängenden Erde mit einem Messer heraus und pflanzt sie anfangs in sehr kleine Töpfchen, wo die kleinen Pflanzen schattig und unter Glas rasch heranwachsen.

No.		ℳ.	₰
46100	**Ein Sortiment von 100 Sorten** Kalthaus- und Warmhaus-Farne	25	—
46106	—— —— **von 25 Sorten** Kalthaus- und Warmhaus-Farne	5	—
46108	—— —— **von 12 Sorten** Kalthaus- und Warmhaus-Farne	1	80
46112	—— —— **Baumfarne von 12 Sorten**	3	50
46118	—— —— **Freilandfarne von 12 Sorten**	1	80
46124	**Freilandfarne gemischt** à Port.	—	25
46136	**Kalthausfarne und Warmhausfarne gem.** à Port.	—	30

Samen von Wasserpflanzen.

Водяныя растенія.

No.		à Port. ℳ. ₰.
46400	Alisma Plantago	— 10
46420	Calla palustris	— 20
46440	Cyperus alternifolius	— 40
46442	—— Papyrus	— 50
46444	—— rotundus	— 25
46460	Euryale ferox 3 Korn	— 50
46480	Iris acoroides	— 10
46500	Mimulus ringens	— 30
46510	Nelumbium luteum 5 Korn	— 40
46512	—— pekinense rubrum 2 Korn	— 40
46514	—— speciosum 5 Korn	— 40
46520	Nuphar lutea	— 25
46530	Nymphaea alba (s. Abb.)	— 25
46536	—— Lotus	— 50
46540	—— zanzibariensis	— 50



No. 46530. **Nymphaea alba,** à Port. 25 ₰.

No.		à Port. ℳ. ₰.
46550	Papyrus antiquorum	— 50
46590	Sagittaria sagittifolia	— 30
46591	—— montevidensis	— 40
46595	Scirpus natalensis	— 15
46610	Trapa natans 2 Nüsse	— 20
46620	Typha latifolia	— 15
46630	Victoria regia 2 Korn	— 50
46640	Vallisneria spiralis	— 50
46645	Zizania aquatica	— 10
46700	Ein Sortiment von 12 Sorten Wasserpflanzen fürs Freie	2 50
46702	— — — 6 — —	1 20
46804	— — — 12 Sorten Wasserpflanzen für Zimmeraquarien	2 50

XV. Ziergehölze.

Tree- and Shrub-Seeds — Graines d'arbres et d'arbustes — Украсительныя деревья.

Die mit B bezeichneten halten unter Bedeckung im Freien aus, die mit F bezeichneten sind frostfrei zu überwintern.

Bemerkung:

Da die Gehölzsamen nicht unter meiner speciellen Aufsicht gesammelt werden können, und es auch oft nicht möglich ist, vor dem Versand derselben eine sorgfältige Keimprobe vorzunehmen, übernehme ich weder für Irrtümer in der Benennung, noch für völlige Keimfähigkeit Garantie; dagegen gebe ich die Versicherung, dass ich nur Samen zum Versand bringe, welcher mir nach möglichst eingehender Prüfung als **gut** und **verkäuflich** erscheint.

Preise ohne Verbindlichkeit.

a. Nadelhölzer, Koniferen.

Иглистыя деревья или коинферы.

Kultur.

Die meisten Koniferen können nur aus Samen gezogen werden, und wenn auch einige aus den Gattungen Cupressus, Juniperus, Thuja etc. aus Stecklingen und Ablegern wachsen, so ist dies doch nur ein Notbehelf. Die Saaten, welche man nur bei grossem Bedarf ins Freie macht, werden in den mit sandiger Erde gefüllten Töpfen kalt, wenigstens nur mässig warm gehalten und bekommen viel Luft und Schatten, so wie sie aufgehen. Es ist gut, die Pflänzchen schon im ersten Sommer zu verstopfen, im folgenden Frühjahr einzeln in kleine Töpfe zu setzen, sonst muss man später zu viel von den langen Wurzeln abschneiden. Die im Freien gedeihenden Koniferen werden erst im dritten Jahre in die Baumschule gepflanzt und bis dahin in frostfreien Kästen überwintert. Manche Koniferen-Sorten haben nur einen geringen Prozentsatz keimfähiger Körner, oft kaum 10%, doch es lässt sich dieser Uebelstand nicht beseitigen, da man die guten von geringen Körnern nicht trennen kann.

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
47100	Araucaria imbricata, lieferbar im August u. Septbr.	900	60	10
47104	Callitris quadrivalvis (Thuja articulata), vierklappige F	—	160	20
47108	**Cedrus Libani**, Ceder vom Libanon	750	60	10
47110	—— **atlantica** B	750	60	10
47112	—— Deodara, Himalaya-Ceder, europäischer Same	900	60	10
47118	**Cryptomeria japonica**, japan. C., prächt. F	360	40	10
47120	—— —— **Lobbi** F	600	60	10
47121	—— —— **ericoides**	—	120	20
47122	—— —— viridis	—	160	20
47130	**Cunninghamia sinensis**, chinesische C. F	—	440	45
47132	—— —— **glauca**, graugrüne, selten F	—	400	40
47140	**Cupressus** Benthami, schön F	750	60	10
47142	—— Corneyana	750	60	10
47144	—— disticha (Taxodium), Eibencypresse	180	20	10
47146	—— **funebris**, Trauercypresse aus China F	600	60	10
47148	—— **glauca**	750	60	10
47150	—— —— pendula	750	60	10
47154	—— Goveniana F	750	60	10
47158	—— **Lawsoniana**	600	40	10
47159	—— —— pyramidalis (s. Abb.)	1350	100	15
47164	—— sempervirens	150	20	10
47166	—— —— horizontalis	150	20	10
47170	—— —— pyramidalis	150	20	10
47172	—— thyoides, weisse Ceder	—	160	20
47174	—— torulosa, schön	560	40	10
47176	—— Tourneforti B	250	40	10
47190	**Gingko biloba** (Salisburia adiantifolia), 100 Nüsse 1,20 M., 10 Nüsse	—	—	15
47200	**Juniperus** Bermudiana	1125	80	10
47202	—— communis, 100 Pfd. 24 M.	45	10	—
47206	—— excelsa, hoher	450	40	10
47210	—— japonica	600	60	10



No. 47159. **Cupressus Lawsoniana pyramidalis** 1 Pfd. 13.50 M., 20 Gr. 1 M., à Port. 15 ₰.

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port ₰
47212	Juniperus Oxycedrus	135	20	10
47214	—— Sabina, Sadebaum	210	20	10
47216	—— **virginiana, vorzügliche Qualität, aus Amerika importiert**	450	40	10
47218	—— —— italienischer Same	135	20	10
47220	—— —— pendula	450	40	10
47222	—— —— pyramidalis, pyramidenförmiger	450	40	10
47232	Libocedrus decurrens	1800	120	20
47240	**Pinus Cembra**, Zürbelkiefer . . . 100 Pfd. 96 M.	130	20	10
47242	—— **alba**, amerikanische Weisstanne	1125	80	10
47244	—— amabilis	3000	200	20
47246	—— australis, australische	4350	300	30
47248	—— **balsamea**, amerikanische Balsam-Tanne	750	45	10
47250	—— **canadensis**, Schierlingstanne	2550	160	20
47252	—— canariensis, canarische	600	60	10
47254	—— **cephalonica vera**	1125	80	10
47256	—— Douglasi	1875	140	20
47258	—— Fraseri	4350	300	30
47260	—— halepensis	600	45	10
47262	—— insignis	1650	120	20
47264	—— Llaveana	3600	180	20
47266	—— Morinda	1800	120	20
47268	—— monticola	3600	240	30
47270	—— Menziesi	4350	300	30
47272	—— **Nordmanniana**, prachtvolle Edeltanne	405	40	10
47274	—— palustris	—	220	30
47276	—— nobilis (amerikanischer Same)	3000	200	20
47278	—— **Pinea**, italienische Nusskiefer B	75	20	10
47280	—— **Pinsapo**, spanische Fichte, prachtvoll	525	40	10
47282	—— ponderosa	2250	160	20
47284	—— rigida, reiner Same	2250	160	20
47286	—— **Sabiniana** B	1200	80	10
47290	—— Torreyana	2700	180	20
47300	Retinospora obtusa	2250	160	20
47301	—— squarrosa	—	320	35
47302	—— pisifera	1800	120	20
47310	Taxodium sempervirens	525	40	10
47318	Taxus baccata, Eibenbaum	250	20	10
47320	—— —— erecta	750	60	10
47330	**Thuja asplenifolia**, Lebensbaum	—	140	20
47332	—— articulata	—	160	20
47334	—— aurea, goldgelber, von Stecklingspflanzen	300	40	10
47336	—— **compacta**, gedrungener	300	40	10
47338	—— gigantea, riesenhafter B	550	40	10
47342	—— Lobbi	1950	140	20
47344	—— Meldensis	—	100	10
47346	—— nepalensis	—	80	10
47348	—— occidentalis	675	60	10
47350	—— orientalis	150	20	10
47352	—— pyramidalis	330	40	10
47356	—— tatarica, tatarischer	450	40	10
47358	—— **Warreana**	1800	120	20
47360	Torreya californica	1125	80	10
47380	**Wellingtonia gigantea**, amerik. Riesentanne B	5250	340	35

Gangbare Wald- und Gehölz-Samen siehe No. 6700 bis 6770.

b. Laubhölzer und Sträucher.

Лиственныя деревья и кустарники.

Kultur.

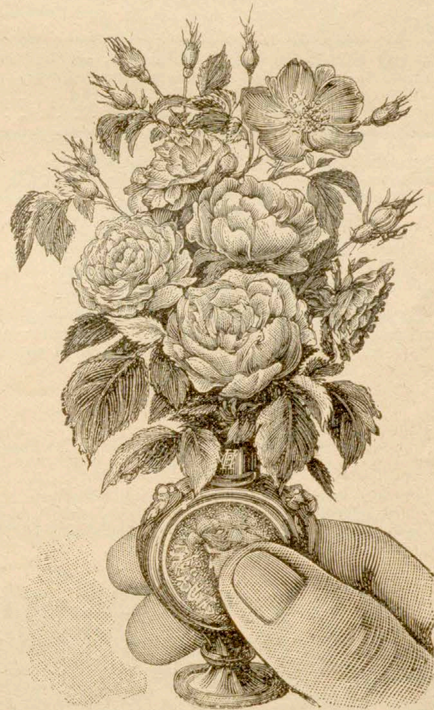
Die Aussaat der hier eingereihten Baum- und Straucharten geschieht meistenteils ins freie Land, und wenn man kleine Portionen aussäet, ist die Aussaat in flachen Holzkästen vorzuziehen. Man legt dazu sogenannte Saatbeete an, die an einer freien und sonnigen Stelle gelegen sein müssen, damit sie den wohlthätigen Einwirkungen der Atmosphäre vollständig ausgesetzt sind. Das Land muss gut zubereitet, gelockert und zerkleinert sein, auch gut in Dungkraft stehen, jedoch nicht frisch gedüngt. Man säet reihenweise in Furchen, die mit einer Hacke gezogen werden, in Abständen von 10—15 cm, und die in ihrer Tiefe der Stärke der einzelnen Samenkörner entsprechen. Nachdem die Körner dann in die Furchen eingestreut sind, feine in Abständen von 2 cm, grössere bis 5 cm, grosse bis 10 cm, wird die bei Seite gesetzte Erde überzogen und festgedrückt, oder, wie es mehr zu empfehlen ist, es werden die Samen mit gesiebter Lauberde und Sand vermischt, eingedeckt. Nach Beendigung der Saat überbraust man stark und durchdringend und überdeckt zur besseren Erhaltung der Bodenfeuchtigkeit die ganze Oberfläche mit fein gehacktem, vorher getrocknetem Moose oder halb verrottetem Laube bis zur Stärke von 5 cm. Bis zu dieser Stärke sind die aufgehenden Sämereien im Stande, die Deckschicht zu durchbrechen. Stärkere Lagen müssen beim Keimen des Samens entfernt werden. Nach dem Aufgehen beschränkt sich im Verlaufe des Sommers die Pflege darauf, dass man etwa zu dicht stehende Pflänzchen durch Ausroden verdünnt, die Beete vom Unkraute rein erhält, mehrmals behackt und auflockert und nach Bedürfnis begiesst. Im nächsten Frühjahre verpflanzt man die am meisten entwickelten Pflanzen in die Baumschule, während man die schwächeren noch ein Jahr unter gleicher Pflege der Beete auf den Saatstellen belässt. In gleicher Weise behandelt man auch grössere Aussaaten von Nadelhölzern.

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port ₰
47480	Abrus praecatorius	—	110	20
47500	Acacia Julibrissin, orientalische Akazie F	105	20	10
47505	Acer campestre, Maassholder F . 100 Pfd. 27 M.	45	10	—
47507	—— macrophyllum, grossblumig	330	40	10
47511	—— Negundo, eschenbl. Ahorn . 100 Pfd. 30 M.	45	10	—
47512	—— —— fol. var.	405	40	10
47515	—— Pennsylvanicum	450	40	10
47517	—— Pseudo-Platanus . . . . . 100 Pfd. 46 M.	70	10	—
47519	—— —— **fol. atropurpureis**	225	20	10
47520	—— platanoides . . . . . . 100 Pfd 32 M.	50	10	—
47521	—— rubrum, roter	1650	120	15
47523	—— saccharinum, Zucker-A.	525	40	10
47535	Aesculus rubicunda, rotblühende Kastanie	135	10	—
47540	**Ailanthus glandulosa**, Götterbaum, 100 Pfd. 30 M.	45	10	—
47545	Alnus glutinosa . . . . 100 Pfd. 56 M.	75	10	—
47547	—— incana . . . . 100 Pfd. 117 M.	150	20	—
47555	Amorpha fruticosa	105	20	10

Laubhölzer:

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
47560	Ampelopsis Veitchi	480	40	10
47565	—— hederacea, Beeren	255	40	10
47570	Amygdalus communis amara, bittere Mandel	110	—	—
47575	—— —— dulcis, süsse Mandel	110	—	—
47577	—— persica, Pfirsichsteine	75	—	—
47583	Arbutus Unedo, Erdbeerbaum, F., reiner Same	375	40	10
47589	**Aristolochia Sipho,** schöne Schlingpfl. f. Lauben	—	720	40
47590	Aucuba japonica, verschiedene Sorten gemischt	600	60	10
47593	Azalea mollis 2 Gr. 2 ℳ 40 ₰	—	—	75
47599	—— americana, amerikan.	—	640	50
47605	**Berberis Aquifolium,** Mahonia (Beeren)	225	20	10
47607	—— japonica	750	60	10
47611	—— Jamesoni	750	60	10
47613	—— vulgaris, reiner Same	110	20	—
47615	—— —— purpurea, purpurroter	375	40	10
47621	Betula alba pendula, Trauerbirke	110	20	10
47625	—— nigra, schwarze	1800	120	15
47627	—— odorata	75	20	10
47629	—— rubra, rote	2250	160	20
47631	—— papyrifera	—	140	20
47639	Bignonia Catalpa, syringenblätterig. Catalpabaum	110	20	10
47641	—— radicans, schöne Schlingpflanze	1800	120	15
47649	Buxus sempervirens	300	40	10
47657	Calycanthus floridus, blütenreich. Gewürzstrauch B	600	60	10
47659	—— praecox, fr. B.	400	40	10
47661	—— —— grandiflorus, grossblütiger	675	60	10
47677	Carya alba, Hickory-Nuss	135	—	—
47684	Carpinus Betulus 100 Pfd. 73 ℳ	110	—	—
47685	Castanea vesca macrocarpa	90	—	—
47686	—— japonica	550	—	—
47689	Ceanothus azureus, azurblauer Säckelbaum F	750	60	15
47691	—— americanus	—	160	20
47693	—— Gloire de Versailles	—	100	10
47703	**Celastrus scandens,** reiner Same	1350	100	10
47711	Celtis australis, gemeiner Zürgelbaum	150	—	—
47713	—— occidentalis, abendländischer	135	—	—
47715	Cercis Siliquastrum	110	—	—
47731	**Clematis, neue grossbl. Hybriden meiner über 200 Sorten enthaltenden Sammlung**	—	—	50
47733	—— Vitalba	110	20	10
47735	—— Viticella, kletternde	150	20	10
47743	Colutea arborescens, baumartiger Blasenstrauch	135	20	10
47749	Cornus mascula, Korneliuskirche	75	10	—
47750	—— sanguinea, blutrote	75	10	—
47759	Coronilla glauca, blaugrüne Peltschen	—	40	10
47761	Corylus Avellana, gewöhnliche Haselnuss	90	—	—
47765	Cotoneaster buxifolia, buxblätt. Quittenmispel B	360	40	10
47773	Crataegus coccinea, scharlachrot	75	10	—
47775	—— Crusgalli, langspornig	135	20	10
47779	—— **glabra** (Photinia serrulata), schöner immergrüner Strauch mit glänzenden Blättern	255	30	10
47781	—— **Oxyacantha** (**Weissdorn in Beeren**) 100 Pfd. 16 ℳ	30	—	—
47783	—— —— reiner Same 100 Pfd. 54 ℳ	75	10	—
47791	**Cydonia vulgaris,** Quitte	360	40	10
47795	**Cytisus Laburnum,** Bohnenbaum, Goldregen	135	20	10
47797	—— alpinus, von den Alpen	300	40	10
47799	—— sessilifolius, stielloser	—	100	10
47801	—— nigricans	900	60	10
47803	Daphne Laureola, Seidelbast	—	160	20
47804	—— Mezereum, Kellerhals	1350	100	10
47807	Deutzia crenata fl. pl., gefüllte Deutzie	750	60	10
47811	—— Fortunei, Fortunes Deutzie	900	60	10
47819	Diospyros Lotus, italienische Dattelpflaume	110	20	10
47821	—— virginiana, virginischer	210	20	10
47827	Evonymus europaeus, Pfaffenhütchen	180	20	10
47829	—— japonicus F	255	40	10
47833	—— latifolius, breitblätteriges	260	40	10
47845	Fraxinus excelsior pendula, hängende Esche	45	—	—
47847	—— americana alba	180	20	—
47849	—— Ornus, Manna-Esche	60	10	—
47857	Gleditschia horrida	180	20	10
47863	—— triacanthos 100 Pfd. 32 ℳ	50	—	—
47871	**Glycine frutescens,** strauchartige, sehr schön	380	40	10
47873	—— **sinensis,** chinesische, 100 Korn 3 ℳ — ₰ 10 Korn 40 ₰			
47877	Gymnocladus canadensis, canad. Schusserbaum	450	40	10
47885	Hedera Helix, gewöhnlicher Epheu	75	20	10
47887	—— quinquefolia, wilder Wein (Ampelopsis)	260	40	10
47895	Hibiscus syriacus, syrischer Eibisch, meliert	110	20	10
47897	—— —— fl. pl., gefüllt	180	20	10
47907	Ilex Aquifolium, Stechpalme (Beeren)	75	10	—
47909	—— —— fol. aureis variegatis, goldbunte B	180	20	10
47911	—— —— argenteis —— silberbunte B	180	20	10
47913	—— laurifolia, lorbeerblätterige	180	20	10
47917	Juglans nigra 100 Pfd. 40 ℳ	60	—	—
47929	Kalmia angustifolia, reiner Same	—	800	50
47935	Koelreuteria paniculata, rispenblütige B	110	20	10
47941	Laurus nobilis, Lorbeerbaum F	60	20	10
47943	Laurus Sassafras	900	60	10
47949	Ligustrum japonicum F	110	20	10
47951	—— vulgare, gemeiner 100 Pfd. 45 ℳ	75	10	—
47955	**Liriodendron tulipifera,** Tulpenb., amerik. Same	375	40	10
47957	—— **tulipifera**	110	20	10
47965	Lonicera Caprifolium, Geissblatt	600	60	10
47967	—— brachypoda fol. aureis reticulatis	1500	100	10
47977	**Maclura aurantiaca** (Osagenorange), orangefarb.	300	40	10
47985	Melia Azedarach, glatter Zedrach	110	20	10
47993	**Mespilus pyracantha,** Feuerdorn	150	20	10
47999	**Morus alba,** weisse Maulbeere	270	40	10
48001	—— **Moretti,** Morettis Maulbeere	750	60	10
48009	Myrtus communis	560	40	10
48011	—— tarentina, kleinblätterig	525	40	10
48019	Oreodaphne californica	900	60	10
48027	Paeonia arborea	1800	120	20
48030	**Paliurus aculeatus, Christusdorn**	60	10	—

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
48037	**Paulownia imperialis,** prächtige P. B.	150	20	10
48048	Philadelphus coronarius, wilder Jasmin	2700	180	20
48049	Phillyraea angustifolia, schmalbl. Steinlinde B	210	20	10
48060	Platanus orientalis, morgenländische	60	—	—
48070	—— occidentalis, abendländische	60	—	—
48075	Prunus Laurocerasus, Kirsch-Lorbeer	150	20	10
48077	—— lusitanica, portugiesischer B	150	20	10
48079	—— **Mahaleb,** Mahaleb-Kirsche	90	—	—
48081	—— spinosa, Schwarzdorn	60	—	—
48091	**Punica Granatum,** Granate	750	60	10
48099	**Pyrus communis,** Birnenkerne	225	20	10
48103	—— **Malus, Aepfelkerne**	110	20	10
48105	—— paradisiaca, Paradies-A. zu Unterlagen	135	20	10
48111	Rhamnus Alaternus, immergrüner Wegdorn B	180	20	10
48113	—— catharticus	180	20	10
48119	**Rhododendron pontic. max.,** Genter Varietäten	2700	180	20
48129	**Rhus Cotinus,** Perrückenstrauch	600	60	10
48133	—— typhina, Hirschkolben, Essigbaum	180	20	10
48135	Ribes aureum	900	60	15
48136	—— sanguineum	—	280	30
	Ribes, Fruchtsorten siehe No. 6829 u. d. f.			
48143	Rosa bengalensis	260	40	10
48145	—— Remontant, franz. Hybriden, reiner Same	—	280	30
48147	—— canina, reiner Same, zur Anzucht von Unterlagen 100 Pfd. 30 ℳ	50	—	—
48150	—— polyantha hybr. pl. Die Sämlinge dieser niedlichen Rose blühen schon wenige Monate nach der Aussaat. Teils einfach, halbgefüllt und gefüllt variieren die Blumen in verschiedenen Farben. Es giebt wohl kaum eine für den Laien anziehendere Kultur als die Anzucht dieser Röschen aus Samen (s. Abb.) 100 Früchte 9 ℳ, 10 Früchte 1 ℳ (Die Früchte enthalten oft eine ziemliche Menge Samen).	—	—	50



No. 48150. **Rosa polyantha hybrida plena.** à Port. 50 ₰.

No.		à 1 Pfd. ₰	à 20 Gr. ₰	à Port. ₰
	Rubus Idaeus siehe No. 6841.			
48154	Salix Caprea, Saalweide	150	20	10
48155	Sophora japonica, japanischer B	135	20	10
48167	—— —— **pendula** B	180	20	10
48175	Sorbus Aucuparia, Eberesche	60	—	—
48181	Spartium scoparium, Besenstrauch 100 Pfd. 53 ℳ	75	10	—
48189	**Spiraea callosa** (Fortunei), rotbl. Spierstrauch.	—	140	20
48193	—— **Douglasi**	—	360	35
48195	—— Lindleyana	750	60	10
48197	—— opulifolia	—	100	20
48211	**Syringa vulgaris**	150	20	10
48213	—— —— alba, weisser	180	20	10
48221	Staphylea pinnata	300	20	10
48229	Sterculia platanifolia	300	20	10
48251	Tilia americana, amerikanische Linde	225	20	10
48253	—— **argentea,** Silber-Linde	180	20	10
48255	—— europaea grandifolia	90	20	10
48257	—— macrophylla, grossblätterige	300	40	10
48267	Viburnum Lantana, wilder Schlingbaum	110	10	—
48269	—— Opulus, Schneeballenstrauch	135	10	—
48271	—— Tinus, Laurus Tinus F	135	10	—
48279	Vitex Agnus castus, Keuschbaum B	135	20	10
48287	Weigelia rosea	—	320	35
48289	—— arborea grandiflora	—	400	40
48299	Zizyphus sativa	210	20	10

Obst-Samen (siehe No. 6800 bis 6853).

PFLANZEN-KATALOG.

Descriptive catalogue of plants — Catalogue descriptif des plantes — Каталогъ растеній.

Alle hier nicht aufgeführten Arten werden auf speciellen Wunsch meiner verehrten Abnehmer den Bestellungen zum Katalogspreise der Konkurrenz beigefügt.

A. Special-Sortimente der Freiland-Pflanzen.

Herbaceous Biennials and Perennials — Plantes vivaces de pleine terre — Въ садахъ ростущіе цвѣты.

I. Dianthus Caryophyllus flore pleno (Topf-Chornelken).

Carnations — Oeillets — Гвоздика горшечная.

Nachstehende Nelken-Sortimente enthalten die wertvollsten blumistischen Spielarten, und steht ein specielles Verzeichnis mit Beschreibung und Kulturanleitung unentgeltlich und franco zu Diensten.

Dieselben können von Anfang Oktober bis Ende Mai bei nicht zu starkem Frost versandt werden und stehen in kräftigen, gut durchgewurzelten Topfpflanzen zur Verfügung.

Ein Muster-Sortiment von 10 der schönsten Elite-Sorten mit Namen, die schönsten meines weltbekannten Sortimentes inkl. „Germania" . . . . 6 M.
Dasselbe in 20 Sorten . . . . 10 M.

Ein Muster-Sortiment von 6 der schönsten einfarbigen Sorten in Scharlach, Gelb, Rosa, Weiss, Violett etc., das Beste dieses Genres . . . . 4 M. 50 Pf.

Neuheiten:

„Germania" (siehe Abbildung S. 91).

Sehr wohlriechende Prachtnelke von edlem rosenartigem Bau der Blumen und prächtig goldgelber Farbe. Ein schöneres Gegenstück zu der Rose „Maréchal Niel" kann man sich unter den Nelken nicht denken. à Stück 60 Pf., 10 Stück 5 M.

„Weisse Dame."

Schönste reinweisse Topfnelke . . . . à Stück 1 M.

„Kardinal."

Neue kompakt wachsende Zwergnelke mit edelgebauten, dichtgefüllten, glänzend roten Blumen. Sehr schöne aparte Neuheit. à Stück 75 Pf. 10 Stück 6 M.

Neue Victoria-Nelken.

Dieselben bilden eine durchaus neue distinkte Gattung Topfnelken. Die sehr buschigen, niedrigen Pflanzen fallen sofort durch ihren urkräftigen gedrungenen Wuchs ins Auge und sind höchst charakteristisch durch ihre graugrünen, straffen und saftigen Blätter. Sie übertreffen bei weitem die von anderer Seite ausgebotenen sogenannten Kaiser-Nelken.

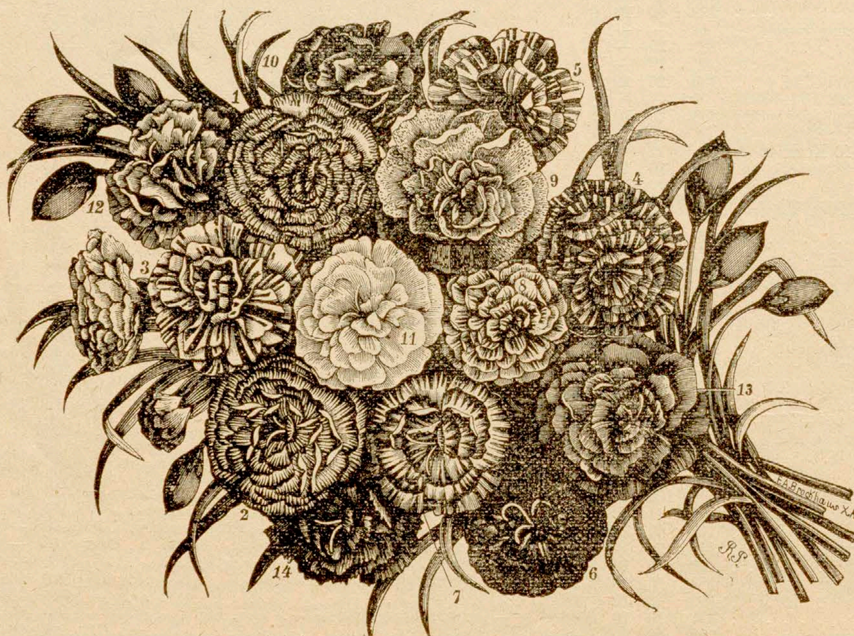
Ein Sortiment Victoria-Nelken

von 20 der schönsten Sorten mit Namen inkl. „Frau Küchler" 15 M. — Pf.
von 10 dergleichen . . . . 5 M. — Pf.
à Stück nach Wahl des Herrn Bestellers 60 Pf.

Schönste weisse Victoria-Nelke „Frau Küchler". (S. Abb. Neuheiten). Dies ist wohl unstreitig die schönste weisse Victoria-Nelke. Sie besitzt alle Vorzüge dieser mit Recht sehr beliebten Gattung, **übertrifft aber alle ihresgleichen durch ihren angenehmen Wohlgeruch u. Blütenreichtum,** à Stück 1 M., 2 St. 1½ M.

Remontant- oder immerblühende Nelken.

		M.	Pf.
Ein Muster-Sortiment immerblühender Nelken (Remontant-) in 10 vorzüglichen Sorten		5	—
Ein Muster-Sortiment immerblühender Nelken (Remontant-) in 5 vorzüglichen Sorten 3 M.	à Stück	—	80
Souvenir de la Malmaison, bekannte Prachtnelke, echte Sorte, 2 Stück 1 M. 50 Pf.	à Stück	1	—
Gloire de Nancy, schönste reinweisse	à „	1	—
Alegatière, schönste scharlachrote	à „	1	20
Kanarienvogel, schönste reingelbe	à „	1	20



Ein Sortiment (siehe Abbild.) **von 100 der vorzüglichsten Elite-Sorten mit Namen (Matadore!)** 24 M. — Pf.
von 50 dergleichen . . 12 M. — Pf.
— 25 — . . 6 M. — Pf.
— 10 — . . 2 M. 50 Pf.
Dieselben . . à Stück — M. 40 Pf.

Topfnelken, Dianthus Caryophyllus flore pleno (⅓ natürl. Grösse). In gut bewurzelten Senkern abgebbar.

Schottische Federnelken (Pinks) mit Diadem- und Randzeichnung.

Dianthus plumarius scoticus fl. pl.,

10 Stück in schönsten Sorten mit Namen 3 ℳ 50 ₰, 5 Stück 2 ℳ.
10 Stück weissgefüllte, sehr wohlriechend, 3 ℳ 50 ₰.

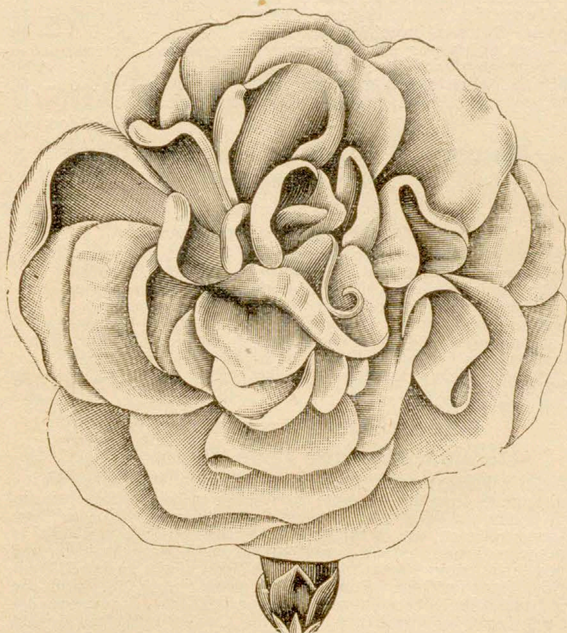
Neuheiten:

Ernest Ladham. Neue sehr grossblumige Varietät mit rosenroten, nach der Mitte dunkler gefärbten Blumen.
à Stück 75 ₰, 10 Stück 6 ℳ.

Her Majesty. Schneeweiss, mit riesig grossen, gefransten Blumen. Wohl die schönste zur Binderei.
à Stück 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

Dianthus Caryophyllus fl. pl., Landnelken.

	ℳ	₰
Bewurzelte Senker, sicher gefülltblühende, in allen Farben spielende Blumen liefernd, 10 Stück	1	25
100 Stück 10 ℳ, à Stück	—	20



Topfnelke „Germania", à Stück 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ (s. S. 90).

II. Helleborus.

(Weihnachtsrose).

Christmas-rose — Rose de Noël —
Рождественная Роза. (Siehe Abbildung).

Eine Specialität meines Geschäftes, erfolgreiche Resultate von Befruchtungen des H. abschasicus mit H. guttatus und anderen. Die allgemeinen Vorzüge derselben, den älteren Sorten gegenüber, bestehen in schönerer Blütenform, reicherem Blühen, grösseren Blumen und distinkterem, leuchtenderem Farbenspiel.

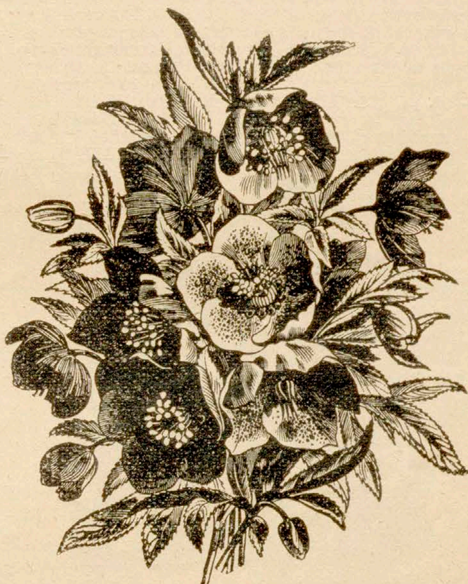
Die Sorten **Gretchen Heinemann, Frau Irene Heinemann, Kommerzienrath Benary, F. C. Heinemann** etc. sind in Folge grosser Nachfrage auch für diese Saison nicht abgebbar.

Zweijährige Sämlinge, aus Samen der schönsten punktierten und grossblumigen Varietäten gezogen, **die von keiner anderen Sammlung bis jetzt erreicht, noch übertroffen wurden,** erlasse
10 Stück 6 ℳ, à Stück 75 ₰,

Grossblumige einfarbige . . . 10 Stück 5 ℳ, 1 Stück 60 ₰.

Von anderen Seiten angebotene, vorgeblich neue Helleborus-Hybriden, enthalten, soweit ich dieselben kenne, absolut keine neuen von meinen Sämlingen abweichende Formen oder Farben, im besten Fall sind sie ähnlich oder gleich meinen nunmehr durch Samen und Pflanzen 20 Jahre im Handel verbreiteten Sorten.

Helleborus niger, die allbekannte weisse Christrose.
10 Stück 2.50 ℳ, à Stück 30 ₰.



Helleborus (Weihnachtsrose). Grossbl. einfarbige, 10 Stück 5 ℳ, 1 Stück 60 ₰. — Neue punktierte à Stück 75 ₰, 10 St. 6 ℳ.

III. Phlox decussata, perennierender Phlox

(Flammenblumen).

Perennial Phlox — Phlox vivace — Многолѣтнiй Флоксъ.

Elite-Sortiment

der prächtigsten Phlox-Varietäten meiner grossen Kollektion, 10 Sorten 4 ℳ.

Aeltere Jahrgänge.

Nach meiner Wahl à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ,
100 Stück ohne Namen 15 ℳ, 10 Stück ohne Namen 2 ℳ.

Zwergsorten

Dieselben enthalten das Vollkommenste, was bis jetzt in Bezug auf niedrigen und gedrungenen Bau erzielt wurde. Um dieselben recht niedrig und buschig zu erhalten, empfiehlt sich eine **alljährliche Umpflanzung.** à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.

Stauden oder mehrjährige Zierpflanzen für das freie Land.

Biennials and Perennials — Plantes vivaces — Многолѣтнiя растенiя.

Von diesen offeriere ich in bester Auswahl folgende Sortimente, bei deren Zusammenstellung möglichste Rücksicht auf langdauernden Flor, sowie verschiedenste Farbennüancen genommen ist.

Die Pflanzen sind einjährig, grösstenteils aus Samen gezogen und, da **im Topfe kultiviert, zu jeder Zeit vom März ab versendbar. Der Erfolg ist daher,** im Gegensatz zu den aus dem freien Land entnommenen geteilten Stauden, **ein ganz gesicherter. 100 Stück in vielen schönen Sorten 24 ℳ, 50 Stück in 25 Sorten 8 ℳ, 25 Stück in 25 Sorten 4 ℳ 50 ₰, 10 Stück in 10 Sorten 2 ℳ 50 ₰.**

Alle hier nicht genannten Arten können stets in bester Qualität zu den Preisen meiner Konkurrenz geliefert werden.

Ein Sortiment

Alpenpflanzen zur Verwendung für Grotten, Felspartien etc. von 10 Sorten 6 ℳ, von 5 Sorten 3 ℳ 50 ₰, **Edelweiss inbegriffen.**

Ausdauernde Blattpflanzen von 10 Stück in 5 Sorten 5 ℳ, von 5 Stück in 5 Sorten 3 ℳ.

Wasserpflanzen, zur Kultur im Freien, von 10 Sorten 4 ℳ 50 ₰, von 5 Sorten 2 ℳ 50 ₰.

Besonders empfohlen:

	ℳ	₰
Achillea Ptarmica fl. pleno. Eine zu allen Zwecken mit grossem Vorteil verwendbare Staude, mit Unmassen reizender, reinweisser, zierlicher Blumen fortwährend bedeckt. 10 Stück 3 ℳ, à Stück	—	40
Anemone japonica „Honorine Jobert". Prachtvolle dankbar blühende weisse Anemone	—	40
Anemone jap. Lady Ardilaun, neu, grossbl., weiss . . .	1	50

Bellis perennis fl. pl. „Brillant".
10 Stück 2 ℳ, à Stück 30 ₰.

à Stück ℳ ₰

Anemone jap. „Wirbelwind", neu, sehr empfehlenswert (Abb. u. Beschreib. siehe Neuheiten) . . . . — 50
100 Stück 30 ℳ, 10 Stück 4 ℳ.

Bellis perennis fl. pl., gefülltblühende Gänseblümchen, Tausendschön oder Massliebchen, in weissen und rosaroten Farben. 10 Stück 60 ₰, 25 Stück 1 ℳ 20 ₰, 100 Stück 4 ℳ — —
—— **aucubaefolia fl. pl.**, gelbbuntblätterige 10 St. 2 ℳ — 30
—— —— **fl. pl. „Brillant"**, leuchtenddunkelkarmoisinrot, die effektvollste Farbe dieser Pflanzen (s. Abbild.) 10 Stück 2 ℳ — 30
—— —— **fl. pl. „Schneeflocke". Reinstes Weiss** 10 Stück 2 ℳ — 40
—— —— **maxima alba**, riesenblumig, weiss, 100 Stück 10 ℳ, 10 Stück 1 ℳ 25 ₰ — 20



Gentiana acaulis. 10 Stück 4 ℳ 50 ₰, à Stück 50 ₰.

Coreopsis grandiflora. Mit prächtigen grossen goldgelben Blumen; ausgezeichnet als Schnittblume, wie auch als hervorragende Gartenzierde. . . . . . . 10 Stück 4 ℳ — 50
Delphinium hybridum, 10 Stück nach meiner Wahl 4 ℳ — 50
Diclytra spectabilis, Frauenherz . . . 10 Stück 2 ℳ 50 ₰ — 35
Funkia cucullata albo-marginata. Sowohl zur Verwendung im Freien, wie im Topfe . . . . . 10 Stück 4 ℳ — 50

à Stück ℳ ₰

Funkia subcordata grandiflora, prächtige Neuheit fürs freie Land, grossbl., weiss . . . . — 75
Gaillardia grandiflora hybrida. Prächtige grossblumige Hybriden. Unentbehrlich zur Anfertigung langstieliger Bouquets oder als Vasenblume. . . . . . 10 Stück 4 ℳ — 50
Gentiana acaulis (s. Abbild.), tief azurblau, eine der prächtigsten Alpenpflanzen . . . . 10 Stück 4 ℳ 50 — 50
Gnaphalium Leontopodium (s. Abb.), das echte sehr gesuchte **Edelweiss der Alpen** . . . . . 10 Stück 3 ℳ — 40
Gunnera scabra. Wohl die vornehmste aller ausdauernden Blattpflanzen; verlangt etwas Schutz im Winter. Starke Pflanzen . . . . à Stück 1 ℳ 50 ₰ bis 3 —
Gynerium argenteum, Pampasgras . . . . . 10 Stück 4 ℳ — 50
Helianthus (Harpalium) rigidus. Sehr hübsche Staude mit goldgelben Blumen. . . . . 10 Stück 4 ℳ — 50

Helianthus multiflorus fl. pl. „Goldregen" (siehe Abb. Neuh.). Prächtige ausdauernde Sonnenblume, mit kleinen goldgelb gefüllten Blumen reich übersäet, 10 Stück 5 ℳ — 75

Hepatica triloba fl. coeruleo pl., blaugefüllt . . . . . . — 75
—— —— **rubro pl.**, rotgefüllt . . 10 Stück 2 ℳ 50 ₰ — 30
Heracleum eminens, Herkuleskümmel . . . . — 60
Hesperis matronalis fl. albo pl., weiss . . . 10 Stück 5 ℳ — 55
Heuchera sanguinea (s. Abb. Samenkatalog S. 78). Eine der schönsten Stauden mit langen roten Blütenrispen, deren Dauer den ganzen Sommer währt. . . . 10 Stück 4 ℳ — 50
Hoteia (Spiraea) japonica, schön zum Treiben . . . . . — 40
—— **jap. splendens**, eine grossartige Verbesserung der vorgenannten Varietät 1 50
Spiraea palmata, schön karmoisinrosa . . . . — 50
Iris (siehe Abt. Blumenzwiebeln u. Knollen).

Myosotis palustris grandiflora „Nixenauge"

(s. Abb. Neuheiten).

Neues riesenblumiges Vergissmeinnicht.

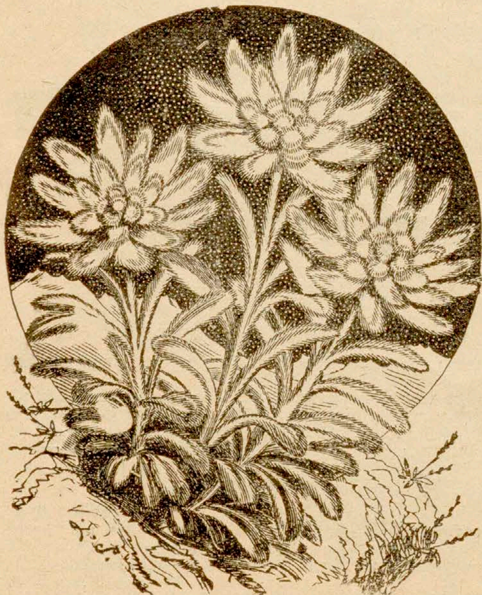
Eine sehr willkommene Verbesserung des allbekannten volkstümlichen, an Bächen und Gräben wachsenden „Vergissmeinnicht". Es unterscheidet sich von der Stammart durch doppelt so grosse Blumen und reicheres Blühen. Diese einfache Beschreibung wird gewiss genügen, dieser prächtigen Neuheit in jedem noch so bescheidenen Garten eine sichere Aufnahme zu verschaffen. Die Kultur ist kinderleicht und nimmt es mit jedem nicht zu trockenen Standort fürlieb. 10 Stück 3 ℳ — 40

Paeonien (Pfingstrosen).

Paeonia chinensis flore pleno (s. Abb.).

Unter **Pfingstrosen, Pfundrose** oder **auch Putennie**, wie im Volksmunde genannt — kannte man bisher in den Städten wie auf dem Lande nur die grosse, tiefdunkelrote Blume. — Nur wenigen Pflanzenfreunden war es bekannt, dass man seit einigen Jahren in den Gärtnerkreisen emsig danach strebt, durch Befruchtungen und Veredelungen **neue Varietäten in den Farben wie in der Blütenform** hervorzubringen. **Von wirklich grossem Erfolg sind die erzielten Resultate, die vor allem auch den Hauptwert** der Stamm-Mutter behalten haben — nämlich **„vollständig winterhart zu sein, ohne jeden Schutz und Decke"** auszuhalten und bei **gutem Standort**, durch mit jedem Jahre zunehmende Triebe und reicheres Blühen ihrem Besitzer zu danken.

Nachstehend offeriere ich eine Auswahl wirklich prachtvoller Blüher in durchgehends **starken**, mehrjährigen Pflanzen **mit vielen Trieben. — Die Blumen sind dicht gefüllt und einzig schön in ihrem feinen Farbenspiel.**



Gnaphalium Leontopodium, Edelweiss.
10 Stück 3 ℳ, à Stück 40 ₰.

Paeonia chinensis flore pleno.
10 Stück in Sorten nach Wahl des Bestellers ℳ 6.—.
20 „ „ „ „ „ „ „ 10.—.
Einzelne Sorten à Stück 75 ₰.
Elite-Sortiment von 6 Stück in 6 Sorten aus den schönsten und verschiedensten Farben **meiner Wahl** für 3 ℳ 50 ₰.

No. **Paeonia chinensis flore pleno:**

1 **Abel de Pajol,** purpurrosa mit weisslichen Reflexen.
4 **Ambroise Verschaffelt,** violettlila, in Rosa übergehend.
6 **Anemonaeflora striata plena,** blassrosa.
15 **Carnea flore pleno,** hellfleischfarbig.
17 **Carnea superba,** weiss.
19 **Chateaubriand,** dunkelrosa.
22 **Cuprea,** kupferrosa.
25 **Dr. Bretonneau,** dunkelrosalila.
26 **Duc de Brabant,** leuchtendrosa, im Verblühen lilarosa.
27 **Duchesse d'Aumale,** rosa, innen weiss.
32 **Edulis albiflora pl.,** weiss.
33 — **superba pl.,** rosa.
40 **Globosa,** blassrosa, innen weiss.
42 **Hericarteana,** karmoisinrot, nach innen kupferfarbig.
44 **Houletti,** hellrosa, innen gelblichweiss.
47 **Isabelle Karlitzky,** lebhaft karmoisin.
54 **Lutea variegata,** gelblichweiss, innen zartrosa.
58 **Mad. Bollet,** rosafleischfarbig mit weissen Rückseiten.
62 „ **Dhur,** zartfleischfb., lila getuscht, teilw. karmin gesäumt.
63 „ **Furtado,** karmoisin, innen karmin mit kupferrotem Schein.
64 „ **James Odier,** hochrosa.
65 „ **Lebon,** lebhaft kirschrot, weiss getuscht, mit silberartigen Reflexen.
67 „ **Loix,** violettrosa mit weissem Saum.
68 „ **Meunier,** karmoisin mit weissen Spitzen.
72 „ **Varoquiez,** Mitte zartrosa, lila getuscht.
73 „ **Vilmorin,** lebhaft rosa.
78a **Mutabilis,** hochrot.
81 **Nivea,** schneeweiss.
89 **Poitsii rosaeformis,** dunkelkarmin mit Rosa.
92 **Purpurea superba,** dunkelpurpurviolett.
96 **Rosea mutabilis,** lebhaft rosa, weiss gerandet.
97 **Rosea Ne plus ultra,** rosenrot.
100 **Sir Gaspard Callot,** violettrosa mit weissen Reflexen.
102 **Speciosa,** dunkelviolettrosa, innen chamois.
106 **Triomphe de l'expos. de Lille,** lebhaft fleischfb. m. weiss. Schein.
108 **Variabilis grandiflora,** karmoisinrot.
109 **Vicomte de Freeville,** rosa, zartrosa gesäumt.
110 **Viktor Daruflet,** dunkelpurpurviolett.
112 „ **Jaquet,** leuchtend karmin.
114 **Victoire Modesta,** weiss, innen schwefelgelb.
115 **Ville de Soissy,** hochrosa, innen lachsrosa.

Nebenstehende Sorten erlasse ich zu folgenden Preisen:

Einzelne Sorten **nach Wahl des Bestellers** à St. 75 ₰.
10 Stück in Sorten **nach Wahl des Bestellers** für 6 ℳ.
20 „ „ „ „ „ „ **Bestellers** für 10 ℳ
Ein Elite-Sortiment v. 6 St. in 6 Sorten aus den schönsten und verschiedensten Farben nach **meiner** Wahl für 3 ℳ. 50 ₰

	à Stück ℳ. ₰
Papaver orientale hybrida. Dieser prächtige grossblumige, feuerrote Staudenmohn ist eine weitleuchtende Zierde für jeden Privatgarten	— 45
Plumbago Larpentae. Prächt. Einfassungspflanze, die fast immer mit vielen gentianblauen Blumen bedeckt ist. Sehr empfehlenswert, 10 St. 4 ℳ.	— 50
Pyrethrum hybridum „Tasso". Einfachblühend, in Form einer Marguerite, aber prächtig leuchtend dunkelblutrot. Mit abgeschnittenen weissen Margueritenblumen einen wenig gekannten herrlichen Effekt gebend	— 75
Pyrethrum hybridum fl. pl., schönste gefülltbl. Sort., 10 St. 5 ℳ.	— 60
Primula veris elatior, Gartenprimel, in extra schöner Farbenmischung 100 Stück 8 ℳ., 10 Stück 1 ℳ. 25 ₰	— 15
—— **rosea,** einer der prächtigsten Frühlingsblüher, 10 St. 3 ℳ.	— 40
—— **japonica,** in schönen Farben	— 60
—— **auricula,** Aurikel, in schönen Farben, 100 Stück 10 ℳ., 10 Stück 1 ℳ. 20 ₰,	— 15
Rheum palmatum tanguticum, thibetanischer Rhabarber mit geschlitztem Blatte, eine der imposantesten u. schönsten ausdauernden Blattpflanzen	1 —
—— **officinale.** Mit grossen, äusserst dekorativen Blättern	1 20
—— **Queen Victoria,** beste Sorte zum Verspeisen, 10 St. 3 ℳ.	— 40
Saxifraga speciosa. Sollte in keinem Garten fehlen. Eine der effektvollsten früh- und schönstblühenden Stauden	1 50

Viola tricolor maxima (Stiefmütterchen, Pensées), überwinterte Pflanzen in schönstem Farbenspiel, 100 St. $2^1/_2$ ℳ.
—— —— ——, grösstblumige und gefleckte Trimardeau, Odier- (Bugnots Cassiers), 100 Stück 4 ℳ.

Freilandfarne.

Perennial ferns — Fougères de pleine terre —

Въ садахъ ростущіе папоротники.

Specialität meines Geschäftes.

Zur Bepflanzung von feuchten oder schattigen Stellen, Terrarien, sowie auch zur Zwischenpflanzung in Sträucher-Gruppen etc. besonders zu empfehlen. Tausch- oder Kauf-Offerten hierin nehme gern entgegen.

Osmunda regalis, Königsfarn. à Stück 80 ₰

Struthiopteris germanica. 10 Stück 5 ℳ., à Stück 60 ₰

		à Stück ℳ. ₰
Adiantum Capillus veneris, Frauenhaarfarn,	10 Stück 5 ℳ.	— 65
—— pedatum, prachtvoll!		2 —
Aspidium aculeatum		1 50
—— **lobatum**		1 59
—— **rigidum** (Polystichum)		2 —
*—— **spinulosum**	10 Stück 5 ℳ.	— 60
Asplenium Filix femina (Athyrium)	10 — 4 ℳ.	— 50
—— **ruta muraria**		— 75
—— **septentrionale**		1 —
—— **Trichomanes**		— 75
—— **viride**		1 —
Athyrium Filix femina (Asplenium)	10 Stück 4 ℳ.	— 50
—— —— —— **Victoriae, echt!** Gitterfarn. Höchst seltene und schöne Sorte		1 25
—— **F. f. Goeringianum pictum**		1 50
—— —— **gracile**	10 Stück 6 ℳ.	— 75
Blechnum **boreale,** Rippenfarn (Lomaria)	10 — 4 ℳ.	— 50
***Cyrtomium falcatum**	10 — 5 ℳ.	— 75
Cystopteris fragilis	10 — 6 ℳ.	— 80
Dyctiogramme japonica fol. varieg., neu, prachtvoll!		2 50
Lastraea F. m. cristata. Sehr schön		1 50
—— —— Pindari		— —
Onoclea sensibilis	10 Stück 4 ℳ.	— 50
***Osmunda regalis,** kgl. Traubenfarn (s. Abb.) Sämlingspflanzen		— 80

		à Stück ℳ. ₰
Osmunda regalis cristata		2 —
Polypodium calcareum (Robertianum)		1 50
—— **Dryopteris**	10 Stück 3 ℳ.	— 40
—— **Phegopteris**	10 — 5 ℳ.	— 60
—— **Thelipteris**	10 — 3 ℳ.	— 50
—— **vulgare**	5 — 2 ℳ.	— 50
Polystichum angulare proliferum		1 —
—— **rigidum (Aspidium)**		2 —
—— **setosum**		1 50
Pteris aquilina, Adlerfarn		— 50
Scolopendrium officinarum	10 Stück 4 ℳ.	— 50
—— —— crispum		1 50
—— —— daedaleum		2 —
Struthiopteris germanica (s. Abb.), echt!	10 Stück 5 ℳ.	— 60
—— japonica		3 —
***Woodsia obtusa,** sehr schön	10 Stück 3 ℳ.	— 40

Zu Massenpflanzungen **100** Stück nach meiner Wahl **8** bis **10** ℳ.

Ein Sortiment Farne	ℳ. ₰
von 10 Sorten nach meiner Wahl	5 —
von 5 Sorten nach meiner Wahl	2 —
von 5 Sorten mit kleinen, zierlichen Wedeln für Terrarien etc., nach meiner Wahl	4 50

Viola odorata, wohlriechendes Veilchen.

Violet — Violet — Фіалка душистая.

Die Veilchensorten variieren mehr oder weniger, sowohl in Farbe, wie in Füllung, alle aber blühen zweimal, im Frühjahr und im Herbst.

I. Einfache Veilchen. Freilandpflanzen. Preise für Topfpflanzen siehe S. 94.

	à Stück ₰	10 Stück ℳ. ₰
Kermesina, das schönste weinrot blühende sehr wohlriechende Veilchen	60	5 —
Barrensteini, blau, in grossen Massen blühend	30	2 —
The Czaar, grösstblühendes Veilchen, dunkelblaues	30	2 50
—— —— **weiss,** schönstes weisses	40	3 50
Victoria Regina, Riesenveilchen, dunkelblau, schönstes, grösstes und reichblühendstes	45	3 50

	à Stück ₰	10 Stück ℳ. ₰
Kronprinzessin von Deutschland. Entwickelt ihre grossen tiefblauen Blumen vom **Juni an**	50	4 —
Sansprez, das beste existierende Treibveilchen für den Winter	40	3 —
Baumveilchen (en arbre)	100	— —
Russica, russisches Treib-	30	2 —
Augusta, bestes Treib-	30	2 50

Neuheit.

Viola odorata, „Prinzessin v. Wales". (S.Abb. halbe nat.Grösse.) **Diese Sorte wird als das schönste aller** existierenden Monats-Veilchen gepriesen. Die Blumen sind grösser als diejenigen aller bekannten Arten, tief violettblau, sehr langstielig und sehr wohlriechend. Sie ist ausserordentlich reich und willig blühend, so dass ich sie warm empfehlen kann. à Stück ℳ 1.—, 2 St. 1½ ℳ.



Viola odorata „Prinzessin von Wales", à Stück 1 ℳ, 2 St. 1½ ℳ.

2. Gefüllte Veilchen.

Freilandpflanzen.

Preise für Topfpflanzen siehe unten!

	à Stück ₰	10 Stück ℳ ₰
Alba plena, echt, gutgefüllt, weiss	50	3 50
Deutsche Kaiserin, Blumen blau, dicht gefüllt	40	3 50
Ruhm von Kassel, stark gefüllt, violett	60	5 —
Swanley white (Comte de Brazza), weiss	60	5 —
Belle de Chatenay, schwarzblau, dicht gefüllt	60	5 —
Mad. Millet, mit dichtgefüllten, rosenroten Blumen u. weisser Mitte. Bis jetzt das beste rosenrot gefüllte	80	6 —

Vorstehende Sorten enthalten das Beste, was in dieser Beziehung existiert. Es giebt noch viele andere, die jedoch kaum dem geübten Auge zu unterscheiden sind.

Freilandpflanzen.

5 Sorten Viola odorata, einfach 2 ℳ.
5 Sorten Viola odorata, gefüllte 2 ℳ 50 ₰.

Topfpflanzen

aller vorstehenden Sorten werden 15 ₰ per Stück höher berechnet, sind aber, da sie Ballen halten und deshalb sicher anwachsen, sehr empfehlenswert.

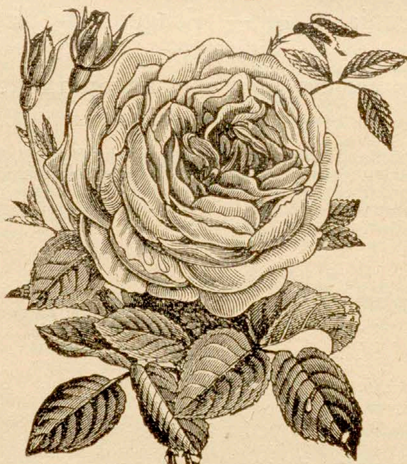
Der Versand geschieht ohne Topf, wenn dies nicht besonders gewünscht wird! Bei grösseren Entnahmen bedeutende Preisermässigung.

B. Rosen.

Roses — Rosiers — Розы.

Hochstämmige Rosen.

Sollten im Laufe des Winters durch starken Frost grosse Verluste an meinen Vorräten eintreten, dann behalte ich mir event. einen Preis-Aufschlag vor.



Dieselben enthalten nur die ausgesucht schönst. Effekt-Rosen, von der reinsten weissen bis z. schwarzpurpurnen Färbung; Wurzeln, Stamm und Krone sind tadellos. **Geringere** und daher auch **billigere Qualität** führe ich im Interesse meiner werten Kundschaft **nicht.**

100 Stück **110** ℳ, 50 Stück **60** ℳ
10 Stück 15 ℳ, 1 Stück 1 ℳ 60 ₰.
Sorten nach **Vorschrift** des Herrn **Bestellers** à St. 2 ℳ.
1 Stück **Maréchal Niel**, in schönen hohen Exemplaren 2—3 ℳ.

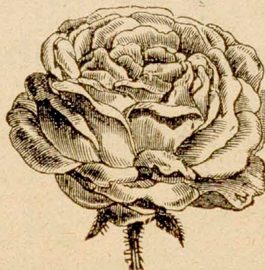
Trauer-Rosen
mit schönen ausgebildeten 2jährigen Kronen, das egale Paar 7 ℳ, à Stück 3 ℳ.

Niedrige Rosen, in allen gangbaren empfehlenswerten Sorten vertreten.

	ℳ ₰
100 Stück aus nachfolgenden 5 Klassen	40 —
50 Stück aus nachfolgenden 5 Klassen	25 —
Noisetterosen in 10 Sorten 5 ℳ, in 5 Sorten	3 —
Bourbonrosen in 10 Sorten 5 ℳ, in 5 Sorten	3 —
Theerosen in 10 schönsten Sorten 5 ℳ, in 5 Sorten	3 50
Souvenir de la Malmaison, atlasweiss, eine der schönsten und edelsten Rosen à Stück	— 70
Maréchal Niel, schönste gelbe Theerose, 10 Stück 7 ℳ, à Stück	— 80
Remontant-Rosen, 25 schönste Sorten	12 —
——— 10 schönste Sorten	5 —
Moosrosen, 5 schönste, ein- und mehrmals blühende Sorten	3 —
1 Stück rotgefüllte Moosrose 60 ₰ 5 Stück	3 —
1 St. weissgefüllte remontier. Moosrose „Blanche Moreau"	1 —
Schlingrosen in schönsten Sorten à Stück 60 ₰, 5 Stück 2 ℳ 50 ₰, 10 Stück	4 50

Schlingrosen, mehrmals blühende oder remontierende, à Stück 1 ℳ, 10 Stück 8 —

	ℳ ₰
Centifolienrosen, rotgefüllte . . . à Stück 50 ₰, 10 Stück	3 —
Dijonensis à Stück	— 60
Rosa Lawrenceana, rosa. **Reizendes immerblühendes** gefülltes Miniatur-Röschen à Stück	— 60



Bengal- oder Monatsrosen.

Bengal- oder Monatsrosen

(s. Abb.), in weissen, rosa-, feuer- und purpurroten Sorten, wie **Hermosa, Duché** weiss, **Nemesis, Eugène Beauharnais** etc., à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ, 100 Stück nach meiner Wahl 35 ℳ.

Neue Monatsrosen:

Abbé Miolan. Niedrige Sorte mit purpurroten schön gebauten Blumen . . . . à Stück 50 ₰.
Alexina. Die schönste weisse Bengalrose, sehr grossblumig, à Stück 80 ₰.

à Stück ℳ. ₰.

Laurette Messimy. Blume mittelgross, glänzend chinesischrot, im Grunde lebhaft kupferiggelb, kräftig wachsend. Schönste aller Monatsrosen, ... 10 Stück 6 ℳ. — 80

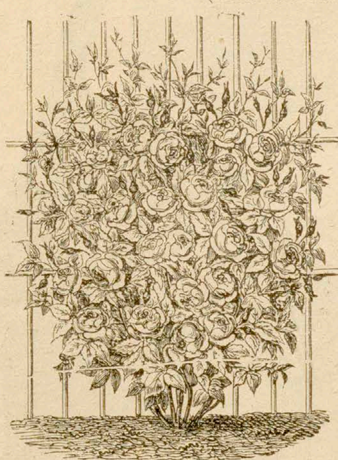
Vesuv. Eine der schönsten Bengalrosen, mit lebhaft roten und rosenroten Blumen auf ein und derselben Pflanze. Sehr interessante und effektvolle Sorte . . 10 Stück 6 ℳ. — 75



Rosa rugosa „Mme. George Bruant". Niedrig, à Stück 1 ℳ.

Spalier- und Pyramiden-Rosen.

(Siehe Abbildungen).



Spalierrose.



Pyramidenrose.

Zu dieser äusserst eleganten Kulturform eignen sich fast alle niedrigen Rosen, und wird eine kurze Anleitung jeder Bestellung gratis beigegeben.

5 Stück	2jährige	Pflanzen	3 ℳ. 50 ₰.
10	—	—	6 ℳ. — ₰.
25	—	—	14 ℳ. — ₰.

Niedrige immerblühende vielblumige Rosen.

(Rosa multiflora plena).

Reiches (in Dolden bis zu 50 Blumen) Blühen, niedriger kompakter Wuchs, Wohlgeruch und schönes Farbenspiel werden dieser Gattung eine hervorragende Stellung unter allen Rosen geben. Sie wird eine unentbehrliche Zierde des kleinsten Gartens, wie des grössten Parkes bilden. . . . . 2 —

6 distinkte Sorten in prächtigem Farbenspiel. 7 50

Clotilde Soupert. (S. Abb.). Reinweiss mit roter Mitte! Prächtige, sehr empfehlenswerte Neuheit.
à Stück 75 ₰, Hochstamm à Stück 2 ℳ.

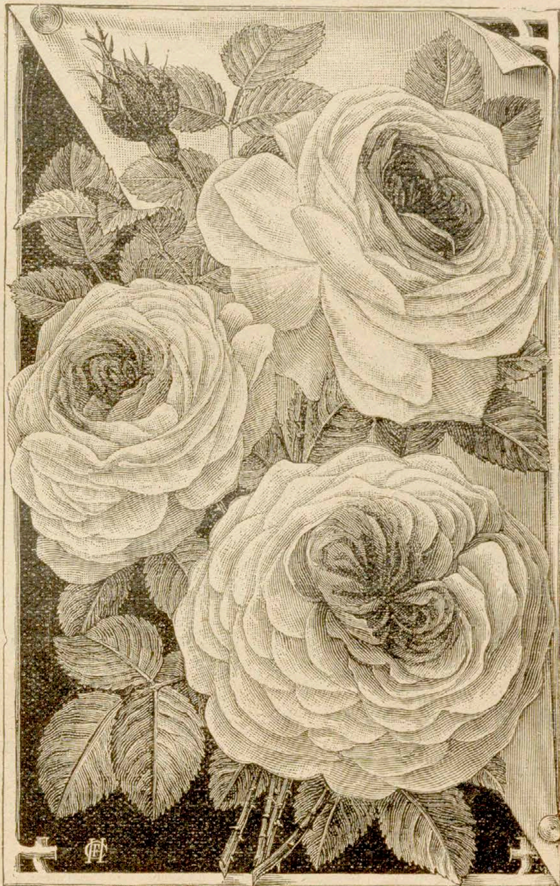
Neuheiten oder besonders empfehlenswerte Sorten.

Nur in niedrigen Exemplaren abgebbar.

à Stück ℳ. ₰.

Remontierende stachellose Schlingrose „Zéphirin Drouot". Sehr seltene und wohl die schönste existierende Schlingrose, kräftig wachsend, reich blühend, ganz stachellos und mit grossen effektvollen glänzend roten Blumen . . . . 2 Stück 2 ℳ. 1 50

Rosa rugosa Mme. George Bruant. (S. Abb.). Diese neue Sorte widersteht ohne Bedeckung den strengen nordischen Wintern. Sie stammt aus einer Befruchtung der Rose „Kaiserin des Nordens" mit „Sombreuil". Die Blume ist weiss, die Knospen länglich, köstlich und stark duftend, auch ohne Blüten bildet sie in Folge ihrer lederartigen, dunkelgrün glänzenden Blätter einen prachtvollen Zierstrauch. Niedrig . . . . 2 Stück 1 ℳ. 50 ₰. 1 —



Allerneueste, immerblühende, grossblumige Polyantha-Rose „Clotilde Soupert".
à Stück 75 ₰, Hochstamm à Stück 2 ℳ.

Die Braut. (The Bride). **Theerose.** Sowohl nach Angabe des amerikanischen Züchters, als auch nach dem Urteil eines der grössten deutschen Rosenkenners ist dies **die schönste weisse Theerose.** . . . . 1 —

Gloire de l'exposition de Bruxelles. Remontantrose. Dunkelsamtig amarantpurpurn 1 50

Duchesse of Albany, Theerose. Ein Sämling von der weltbekannten „La France"-Rose, die sie jedoch durch brillantere und dunklere Färbung bei weitem übertrifft. 1 20

Augustine Guinoisseau, Theerose. Die **weisse** La France-Rose. Eine prächtige, sehr empfehlenswerte Neuheit . . . 1 50

Kaiserin Augusta Viktoria, Theehybride. Sehr reichblühend, grossblumig, blassgelb, m. herrlichem Wohlgeruch. Eine der schönsten Schnittrosen 1 20

La France 1889, Theehybride. Blendend leuchtend rot. Ein prachtvolles Gegenstück der allbekannten La France 1 —

Gloire Lyonaise. Die erste **gelbe Remontantrose.** Chromgelb, reinweiss umsäumt. Bau der Blumen wie eine Theerose 1 —

—— de Margottin, Remontantrose. Die Farbe dieser Sorte ist die **blendendste** und **feurigste** unter allen Rosen. Sie sollte auch nicht in der kleinsten Sammlung fehlen . . 1 —

Kronprinzessin Viktoria, Bourbonrose. Unterscheidet sich von der allbekannten **Souvenir de la Malmaison** durch schöne gelbe Färbung der Blumen . . . . 1 —

Souvenir de la Malmaison „rouge". Blumen samtig-dunkelrot . . . . 1 —

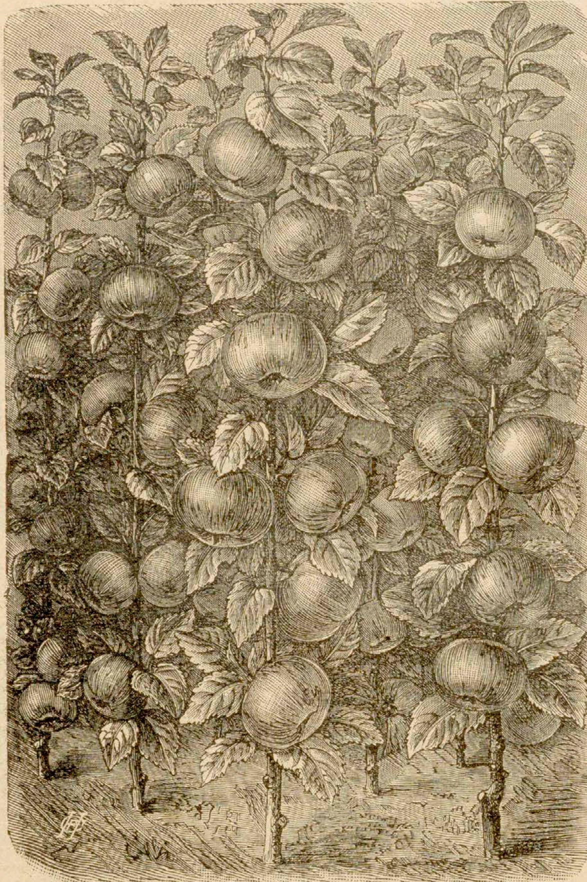
Die beiden letztgenannten Varietäten bilden schöne Gegenstücke zu der mit Recht beliebten „Souvenir de la Malmaison".

C. Obst-Sortimente.

Fruit trees — Arbres fruitiers — Фруктовыя деревья.

Reiser von Neuheiten können nicht abgegeben werden.

In Anbetracht des noch immer sehr bedeutenden Importes von Früchten sollte es auch der kleinste Grundbesitzer nicht verabsäumen, Obstbäume anzupflanzen; für letzteren empfehle ganz besonders das leicht- und reichtragende Zwergobst, welches auch geringe Aufmerksamkeit reichlich lohnt, und nach dem allbekannten Ausspruch schmeckt ein selbstgezogener Apfel besser als die schönste indische Ananas. **Damit nun auch Laien erfolgreiche Resultate erzielen, reihte ich in meine Gartenbibliothek ein Heft No. 12 ein, welches die Kultur des Zwergobstes in den hübschesten und gebräuchlichsten Formen knapp, aber erschöpfend und leichtfasslich behandelt.** Der Preis ist 30 ₰.



Apfel „Belle de Pontoise". à Stück 1 ℳ 50 ₰.

Im Nachstehenden biete ich meinen geehrten Geschäftsfreunden eine Elite von Obstsorten, welche das Edelste und Bewährteste ihrer Art umfasst. Trotz der beschränkten Auswahl ist nicht nur auf Mannigfaltigkeit und Schönheit der Fruchtgestalten, sondern auch auf vorzügliche innere Qualitäten, sowie auf eine möglichst lückenlose Reihenfolge und Haltbarkeit der Frucht Rücksicht genommen worden, ohne die als **vorzüglich** empfohlenen Neuheiten aus den Augen zu lassen. **Hier nicht aufgeführte Neuheiten anderer Firmen liefere ich meinen werten Kunden zum Preise meiner Konkurrenz.**

a. Aepfel (niederstämmig).

Apples — Pommiers — Яблони.

Neuheiten.

à Stück ℳ ₰

Heinemanns Schlotterapfel. Reife und Nutzung Dez. **bis zur neuen Ernte**; sehr gute Tafel u. Wirtschaftsfrucht. Niederstämmige einjähr. Veredelungen . . 1 25

Hochstämme 2 50

Beauty of Bath. Wird durch Mr. Gladstone bei weitem übertroffen . . . . 2 —

Belle de Pontoise (s. Abb.). **Echt!** Direkt vom Züchter aus Pontoise bezogen. Ein Sämling der allbekannten Sorte „Kaiser Alexander", den er aber an **Feinheit** des Geschmackes und besonders an Haltbarkeit weit **übertrifft.** Es ist der schönste und grösste bis jetzt existierende Winter-Apfel **und übertrifft in jeder Beziehung den Bismarckapfel.** Ein fernerer Vorzug ist der, dass er jedes Jahr sichere Ernten giebt. Reifezeit November bis März . . . . à Stück ℳ 1 50.

Bismarckapfel. Ich führe diesen Reklameapfel nur, um Zweifelnden Gelegenheit zu geben, durch vergleichenden Anbau sich von der Richtigkeit des oben Gesagten zu überzeugen, à Stück 1 50

Calville Lesans (s. Abb. Neuh.). Man schreibt diesem Winterapfel **eine grosse Zukunft zu.** Die Form und Reifezeit ist wie die der **weissen Winter-Calville,** dagegen ist der **Wuchs** des Baumes **kräftiger** und sein **Ertrag** von **schön** ausgebildeten Früchten **reich u. sicher.** Derselbe hat sich hier ausgezeichnet bewährt, **und kann ich denselben meiner verehrten Kundschaft als unübertroffene feine Tafelfrucht auch für kältere Lagen aufs wärmste empfehlen** 1 50

à Stück ℳ ₰

Edel-Rambour von Winnitza, grösster Winterapfel der Welt 4 —

Friedrich der Grosse (Reinette). Eine Tafelfrucht von höchster Vollkommenheit. Fleisch gelblich, saftreich, von köstlich gewürztem, weinigem Zuckergeschmack. Frucht mittelgross; Schale goldgelb, sonnenwärts dunkelrot mit Rostanflug und Warzen. Reift Ende Dezember und hält sich bis März—April . . . . 2 —

Grahams königl. Jubiläumsapfel. Frucht gross, konisch, goldgelb. Die Frucht verträgt den Transport gut u. ist eine Marktfrucht I. Ranges. Reifz. Oktober bis März . . . 2 —

Kronprinz Rudolf. Ein sehr schöner vorzüglicher Wirtschaftsapfel, reich tragend, pyramidal wachsend. Reif. Dez. bis März . . . . 2 —

Lanes Prince Albert. Wird von Autoritäten als einer der schönsten Aepfel gepriesen 1 20

Mr. Gladstone. Sehr frühreifend. Fr. scharlachrot gefärbt; Fleisch gelblich und saftreich, wohl einer der schönsten und verlockendsten Sommeräpfel . . . . 1 —

Niedwetzkiana, eine in Mittelasien in wildem und auch kultiviertem Zustande gefundene Apfelsorte, deren Holz, Schale, Blätter, Blüten und Früchte rot sind . . . . . 4 —

Schöner von Nordhausen. Ein prächtig gefärbter Tafelapfel I. Ranges, der selbst in rauhen Gegenden, in trockenen wie feuchten Lagen gut gedeiht. Aehnelt der Pariser Rambour-Reinette und hält sich bis April, ohne zu welken . . . . 2 —

Soflaham. Eine der schönsten frühen Apfelsorten . . . . . 1 —

The Queen. Fleisch sehr zart, schmelzend, mit süssweinigem, aromatischem Geschmack! Sehr **grosse** Frucht ersten Ranges. Reif. Nov. bis März 1 20

Trauerapfel „Elise Rathke". Ein Zier- und Fruchtbaum I. Ranges. Die elegant herabhängenden Zweige sind dicht besetzt mit goldgelben Früchten bester Qualität. Hochstämme 3 ℳ 50 ₰, niedrig 2 50

Winter-Bananen-Apfel. Frucht sehr gross, goldgelb, leichtrot gefärbt. Der Geschmack erinnert an den der Banane. Kräftig pyramidal wachsend 2 50

Aeltere, aber bewährte und anerkannt beste Sorten meiner Wahl,

niederstämmig à Stück 1 ℳ, 10 St. 9 ℳ, 100 St. 80 ℳ.

Horizontal-Cordons (fertige, formierte Exemplare), ein- und zweiarmig, ganz nach meiner Wahl, doch werden Wünsche betreffs der Reifezeit etc. möglichst berücksichtigt. à St. ein- und zweiarm. 1 ℳ 50 ₰ u. 2 ℳ 50.

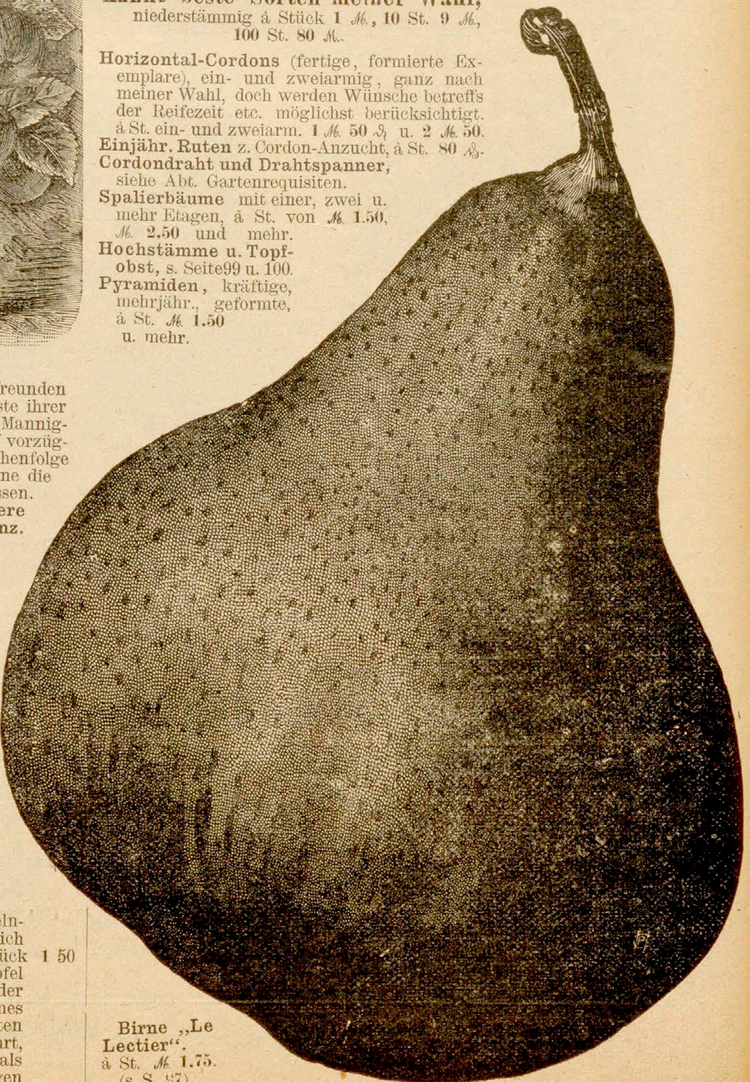
Einjähr. Ruten z. Cordon-Anzucht, à St. 80 ₰.

Cordondraht und Drahtspanner, siehe Abt. Gartenrequisiten.

Spalierbäume mit einer, zwei u. mehr Etagen, à St. von ℳ 1.50, ℳ 2.50 und mehr.

Hochstämme u. Topfobst, s. Seite 99 u. 100.

Pyramiden, kräftige, mehrjähr., geformte, à St. ℳ 1.50 u. mehr.



Birne „Le Lectier". à St. ℳ 1.75. (s. S. 97).

b. **Birnen** (niederstämmig).

Pears — Poiriers — Груши.

Neuheiten.

à Stück ℳ ₰

Bergamotte Kronprinz Rudolph. Wohlschmeckend und fruchtbar. Reifezeit November bis März . 2 —

Bergamotte von Gent. Prachtvolle Winterbirne, Sämling der Bergamotte d'Esperen, deren gute Eigenschaften sie besitzt, sie aber an Grösse übertrifft . . . . 2 —

Beurré Chaudy. Fleisch fein und saftreich. Reifz. November 1 20

—— Baltet père. Eine der schönsten existierenden Butterbirnen. Reifezeit Dezember . 2 —

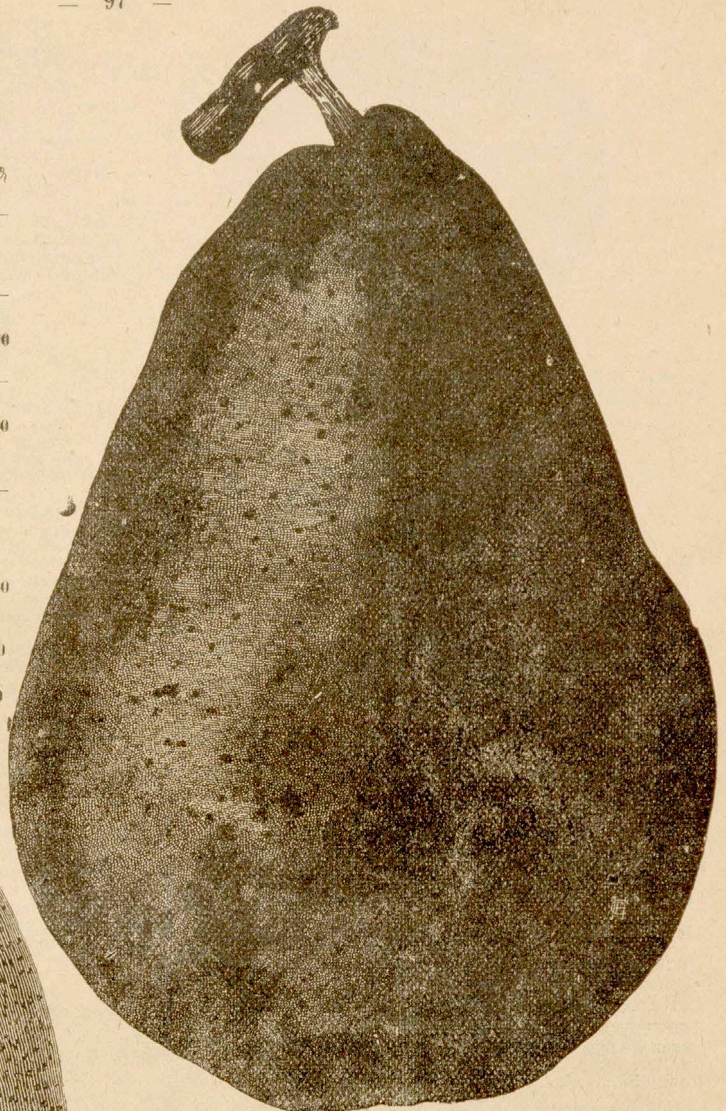
Comte de Chambord. Prachtvolle Herbstbirne von feinem, weinartigem Geschmack. Reifz. Sept. 1 80

Docteur Jules Guyot (s. Abb.) Frucht gross, strohgelb, karminrosa gestrichelt; Fleisch fein und aromatisch. Reifezeit August . . . . 3 —

König Karl von Württemberg. Frucht sehr gross, Schale graugrün, in der Lagerreife grüngelb, rostig punktiert und marmoriert; das Fleisch ist saftreich und angenehm gewürzt; Reifz. Ende Oktober bis Ende November 1 20

La France. Im Geschmack viel feiner als **Duchesse d'Angoulême.** Reifz. Nov. **Frucht ersten Ranges, bis jetzt unübertroffen** 1 50

Le Congo. Frucht mittelgross, sehr gezuckert und parfümiert. Reifezeit November bis Dezember 1 50



Birne „Marguerite Marillat". à Stück 2 ℳ

à Stück ℳ ₰

Le Lectier (s. Abb. S. 96). Vorzüge dieser neuen Sorte: Kräftiger schön geformter Wuchs des Baumes, im ersten Jahre beginnende und dauernd anhaltende Tragbarkeit desselben, schöne grosse Form der Frucht, Feinheit des Geschmackes und Zartheit d. Fleisches; eine der besten Herbstbirnen 1 75

Mademoiselle Solange. Die früheste aller Birnen 1 50

Marguerite Marillat (s. Abbild.). Reichtragende, prächtig gefärbte, feinschmeckende und grossfrüchtige Herbstbirne . . . . 2 —

Prémices de Maria Lesueur. Durch prächtiges Aussehen sowohl, als auch durch Grösse und Wohlgeschmack empfehlenswerte und erprobte Neuheit. Reifezeit Oktober . . . . 2 —

Sanguinole, Blutbirne. Sehr fruchtbare Sorte. Frucht mittelgross, Fleisch blutrot mit violettem Schein 1 75

Triomphe de Tourraine. Fleisch fest, fein, saftreich, sehr süss und gewürzt. Frucht sehr gross. Schale gelb, sonnenwärts rot. Ausgezeichnete Tafelfrucht. Reifezeit Ende November bis Januar 2 —

Triomphe de Vienne. Eine der grössten bekannten Birnen. Ausgezeichnete Frucht; Reifz. Ende Aug. 1 20

Vanillen-Butterbirne. Eine der **wertvollsten Neueinführungen.** Fleisch sehr saftig, gezuckert und von feinstem Aroma. Reifezeit November . . . 2 —

Aeltere, aber bewährte und anerkannt beste Sorten meiner Wahl, niederstämmig,

à Stück 1 ℳ, 10 Stück 9 ℳ, 100 Stück 80 ℳ

Horizontal-Cordons nach meiner Wahl, doch werden Wünsche betreffs der Reifezeit etc. berücksichtigt. Ein- oder zweiarmig . . . . 2 bis 3 —

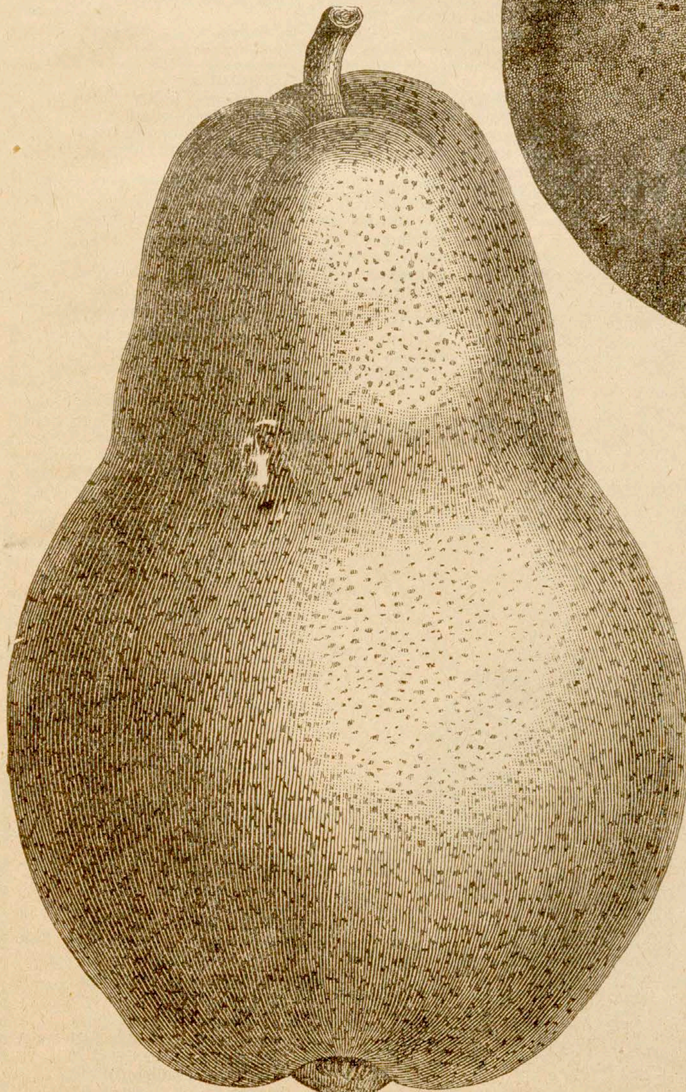
Einjährige Ruten, zur Cordon-Anzucht . . . . . — 80

Cordondraht u. Drahtspanner s. Abt. Gartenrequis.

Spalierbäume, à Stück aufwärts von 1 75

Hochstämme und Topfobst siehe S. 99 u. 100.

Pyramiden, kräftige, mehrjährig geformte 1 50
Je nach Stärke mehr.



Birne „Docteur Jules Guyot".
à Stück 3 ℳ



Niederstämmige Birne. 1 Stück 1 ℳ, 10 Stück 9 ℳ.

c. Aprikosen (niederstämmig).

Apricots — Abricotiers — Абрикосы.

Neuheiten.

	à Stück ℳ	₰
Gloire d'Auvergne. Prachtvolle Neuheit m. grossen weissen wohlschmeckenden Früchten	3	—
Souvenir d'Amic. Die grösste Frucht unter allen Frühsorten. Fleisch erster Qualität	2	—
Alexander, Alexis . . . je	2	50

Letztere zwei sind neue Einführungen aus der Krim, die ihrer grossen Widerstandsfähigkeit geg. Witterungseinflüsse wegen zum Anbau in Deutschland sehr empfohlen werden.

Aeltere, aber bewährte und anerkannt beste, für deutsches Klima passende Sorten meiner Wahl,

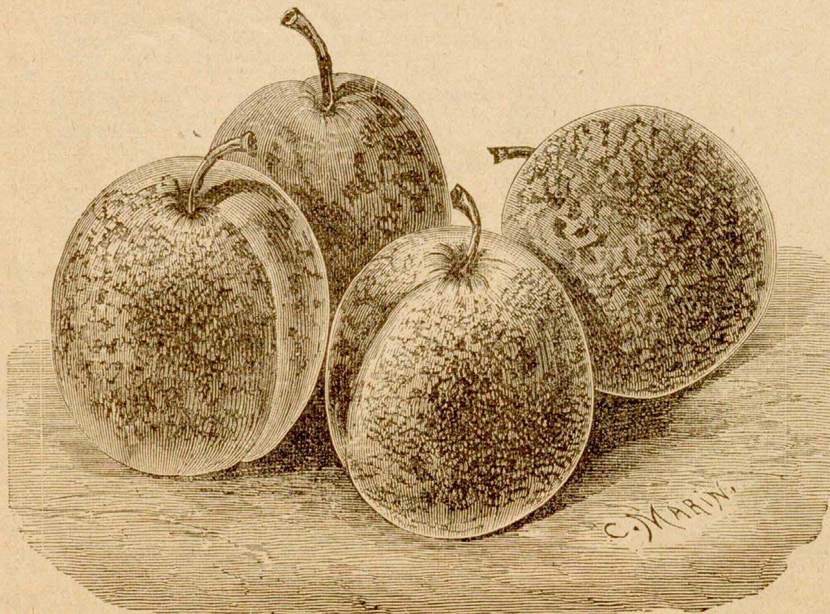
niederstämmig, . . . 100 Stück 125 ℳ, 10 Stück 14 ℳ	1	50
Spalierbäume, aufwärts von	2	50
Hochstämme und Topfobst siehe S. 99 u. 100.		

d. Pfirsichen (niederstämmig).

Peaches — Pêchers — Персики.

Neuheiten.

Amsden- oder Juni-Pfirsiche. Frucht mittelgross; Schale rot, sonnenwärts schwärzlichrot; sehr saftig und süss. Reifezeit Juni	2	—
Eiserner Kanzler (s. Abb. Neuheiten). Die beste Sorte für norddeutsches Klima. Vollständig winterhart ohne jede Bedeckung	2	—



Mirabelle „Königin der Mirabellen", echt, niedrig, à Stück 2 ℳ

Pfirsichen:	à Stück ℳ	₰
Frühe Alexander-. Verbindet mit Frühreife alle Eigenschaften, die an eine feine Tafelfrucht gestellt werden	2	—
—— **Beatrice.** Frucht mittelgross, purpurbraun gefärbt; Fleisch weiss und sehr saftig	2	—
—— **der Markthallen.** Frucht mittelgross, Fleisch vorzüglich in jeder Beziehung. Reifezeit Juli bis August	2	—
Maipfirsiche, Briggs rote. Eine neue Sorte, die in günstigem Klima sogar im Mai reifen soll	2	—

Aeltere, anerkannt beste Sorten meiner Wahl.

Niederstämmig . . . 10 Stück 14 ℳ	1	50
Spalierbäume, aufwärts von	2	50
Hochstämme und Topfobst, siehe S. 99 u. 100.		

e. Pflaumen (niederstämmig).

Plums — Pruniers — Сливы.

Neuheiten.

Anna Späth. Eine Haus-Zwetsche von hohem wirtschaftlichen Wert. Die Früchte sind grösser und saftreicher als die Stammsorte. Ausserord. reichtragend. . . Hochst. ℳ 2.50	1	—
Frühe aus Bühlerthal. Die frühe Reifezeit dieser alljährlich reiche Ernten gebenden vorzüglichen Hauszwetsche wird sie f. jed. Obstgarten unentbehrl. machen. . . Hochst. ℳ 2.—	1	—
Grossherzog. Die grösste existierende Zwetschensorte. Frucht blauschwarz, von köstlichem Wohlgeschmack. Reifezeit Ende September. Wuchs kräftig, gedeiht in jedem Boden und giebt jährlich reiche Ernten	2	—
Monarch. Prachtvolle englische Neuheit. Frucht sehr gross, dunkelviolett. Fleisch feinster Qualität	1	50
Königin der Mirabellen, echt! Kreuzungsresultat zwischen der Mirabelle und Reineclaude. Die Frucht dieser neuen Sorte besitzt den angenehmen Wohlgeschmack der bekannten Mirabelle und erreicht dabei die Grösse der Reineclaude. (S. Abb.) . . . Hochstämmig 3 ℳ 50 ₰,	2	—
Reineclaude de Razaimbaut. Mittelgross, von ausgezeichnetem Geschmack. Reifz. Juli	1	20
Schöne von Paris, sehr schöne, schon in der ersten Hälfte des August reifende Pflaume	1	50
Blutpflaume, Prunus Pissardi. Mit schwarzroten Blättern (s. Ziergehölze).		

Japanische Pflaumen.

Unter den vielen in den letzten Jahren aus Japan eingeführten Sorten haben sich die beiden nachfolgenden vor allen anderen besonders ausgezeichnet. Ihr herrliches, hier an Pflaumen bis jetzt unbekanntes Aroma wird ihnen raschen Eingang verschaffen.

Botan. Frucht gross, länglich, schön gelb mit Rot gefärbt. Der Geschmack ist ananasartig. Reifz. Anfang August	1	50
Kelsey-, Japan. Bo-Tan-Kio. Da diese Sorte sich in unserem Klima nicht bewährte, habe ich sie im Interesse meiner geehrten Abnehmer fallen lassen.		
Satsuma oder japanische Blutpflaume. Grosse deliciöse Frucht mit dunkelrotem Fleische	1	50

Aeltere, anerkannt beste Sorten meiner Wahl.

Niederstämmig . . . 10 Stück 9 ℳ	1	—
Spalierbäume mit einer Etage	2	—
Hochstämme und Topfobst siehe S. 99 und 100.		

f. Kirschen (niederstämmig).

Cherries — Cérisiers — Вишни.

Neuheiten.

D'Olivet. Die Eigenschaften dieser frühen Sorte sind bis jetzt noch nicht in der Klasse der frühen Kirschen vertreten. Sie ist fein süss-säuerlich, grossfrüchtig und dunkelrot	1	20
Belle de Montreuil. Eine bedeutende Verbesserung der beliebten „Königin Hortense"	2	—
v. Lades Oktober-Knorpelkirsche. (Vorrat gering). Diese wertvolle Sorte reift im Oktober u. ihre Früchte hängen bis zum Frost, in manchen Jahren sogar bis Mitte November frisch am Baum, immer gleich wohlschmeckend. Hochstämmig	3	50
niedrig	1	50
Allerheiligen-Trauerkirsche, hochstämmig (s. Neuheiten)	3	50

Aeltere, anerkannt beste Sorten meiner Wahl.

Niederstämmig . 10 Stück ℳ 7.	—	80
Spalierbäume, von ℳ 1.70 bis und mehr.	3	50
Hochstämme und Topfobst siehe S. 99 und 100.		
Kornelkirsche, Cornus mas. Sehr gesucht z. Einmachen. Auch als Zierstrauch sehr zu empfehlen. Blüht Anfang April u. bringt schöne hochrote Früchte, die auch unter d. Namen Herlitze bekannt sind. 2 jährige Sträucher	—	30
Schattenmorelle	1	—

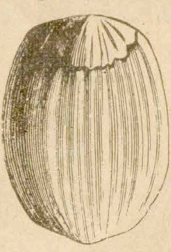
g. Haselnüsse. Hazelnut — Noisettiers — Орѣхи.



In den grossfrüchtigsten und ertragreichsten Sorten, à St. 70 ₰, 10 Sort. 6 ℳ.

Mit dunkelroten Blättern, gleichzeitig einer der wertvollsten Ziersträucher, à St. 80 ₰., Hochstämme à St. 2 ℳ 50 ₰.

Mit goldgelben Blättern, ein herrliches Gegenstück zur vorgenannten. Zu allen Jahreszeiten ganz konstant. à St. 1 ℳ 50 ₰.



Besonders empfohlen:

Reichtragende weichschalige von Cosford. Ausgezeichnete Sorte, deren Anpflanzung nicht genug empfohlen werden kann. à Stück 1 ℳ.

Lambertsnüsse für Anpflanzung im Grossen. (Preise brieflich.)

h. Feigen. Figs — Figuiers — Смоковница.

In diversen ausgezeichneten Sorten . . . . à Stück 1 20

i. Kastanien. Spanish Chestnuts — Châtaigniers — Каштаны.

Castanea japonica (s. Abb.), allerneueste japanische Esskastanie. Dieselbe trägt vom 2. Jahre ab reich und willig ihre grossen und wohlschmeckenden Früchte und hält unsere deutschen Winter ohne Nachteil aus (25 Grad unter 0 soll sie ertragen können).

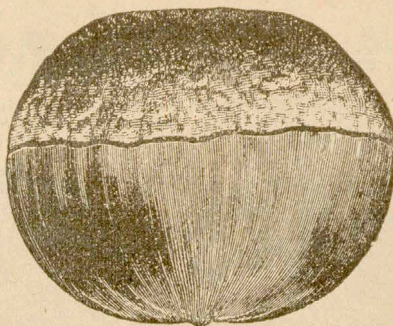
	à Stück ℳ	₰
Hochstamm (Vorrat knapp)	5	
Halbstämme	3	50
Sämlinge	2	—

k. Mandeln. Almonds — Amandiers — Миндаль.

à Stück 1 ℳ.

Neuheit.

Hatch, neue, extra grossfrüchtige sehr empfehlenswerte Sorte 2 50



Castanea japonica. Sämlinge, à Stück 2 ℳ.

l. Mispeln. Medlars — Néfliers — Ирга.

	à Stück ℳ	₰
à gros fruits, grossfrüchtige, extra, niedrig	—	75
Hochstamm	2	—

m. Quitten. Quinces — Cognassiers — Айва.

Gewöhnliche	1	—
Portugiesische, eine der besten Species, 2 m hoch	2	—
Champion, neue riesenfrüchtige. Uebertrifft alle Sorten durch ihre Grösse, Tragbarkeit und Dauer der prächtig gefärbten Früchte	1	25
Reas Mammut. Reichtragende, kräftig wachsende Sorte mit grossen apfelsinenähnlichen Früchten	1	25

Die letzten beiden Sorten zeichnen sich durch Unempfindlichkeit gegen Kälte aus.

n. Rosenäpfel (Hagebutten).

Rosa rugosa alba	10 Stück 6 ℳ	1	—
— — **rubra**	10 „ 6 „	1	—

Liefern die grössten und zartesten Früchte mit schönem Aroma. Durch ihre grossen Blüten und glänzend-grünen Blätter empfehlen sie sich als Zier-, wie als Fruchtstrauch. Sie übertreffen in jeder Beziehung die gewöhnliche Hagebutte.

o. Hochstämmige Obstbäume,

in den passendsten und bewährtesten Sorten meiner Wahl, bei tadelloser, ausgezeichneter Qualität.

Nur per Bahn versendbar.

Für Grundbesitzer, die grössere Anlagen auszuführen beabsichtigen, stehe mit Special-Offerten jederzeit gern zu Diensten, und kann ich bei grösserer Abnahme bedeutende Preisermässigung in Aussicht stellen, sodass dieselbe mit jeder reellen Offerte wirksam zu konkurrieren im Stande ist.

Aepfel, 100 Stück 160 ℳ, 10 St. 17 ℳ, à St. 1 ℳ 80 ₰.
Birnen, 100 Stück 170 ℳ, 10 St. 18 ℳ, à St. 2 ℳ — ₰.
Aprikosen . . . . 10 St. 28 ℳ, à St. 3 ℳ — ₰.
Pfirsichen . . . . 10 St. 32 ℳ, à St. 3 ℳ 50 ₰.
Pflaumen und Zwetschen 10 St. 17 ℳ, à St. 1 ℳ 80 ₰.

Da bei den gewöhnlichen gerodeten Zwetschenbäumen (Bauernpflaumen) sehr häufig Klagen vorkommen über schlechtes Wachsen, alte krumme Stämme, keine Krone, und was der Uebel noch mehr sind, so habe ich den Verkauf solcher Ware vollständig aufgegeben. Ich bringe nur **veredelte**, schöne, gerade, vollkommen gesunde und starke Bäume zum Verkauf. Es ist dies bei Anpflanzungen ein ganz bedeutender Vorteil; erstens ist das Anwachsen solcher Bäume vollständig gesichert, zweitens tritt die Tragbarkeit einige Jahre eher ein, als bei gerodeten, und drittens werden die Früchte bedeutend grösser und schmackhafter, die natürlich auch einen viel höheren Wert haben. Es stellt sich daher eine solche Anpflanzung mit allen diesen Vorzügen noch obendrein um 50 bis 70 % billiger, als eine solche von gerodeten, unveredelten Zwetschenbäumen.

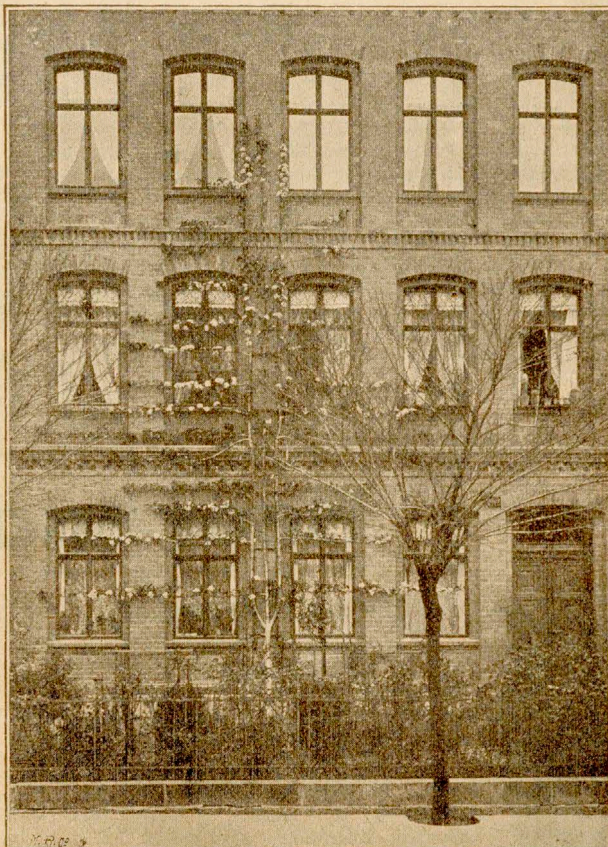
Reineclauden . . 10 Stück 17 ℳ, à Stück 1 ℳ 80 ₰.
Kirschen (knapp) 10 Stück 18 ℳ, à Stück 2 ℳ — ₰.
Sauerkirschen zur Anlage von grösseren Obstplantagen und Anpflanzung an Chausseen liefere auf gefällige Anfrage billigst.
Wallnussbäume . . . 10 St. 22 ℳ, à St. 2 ℳ 50 ₰.
Quitten, portugiesische . . . . . à Stück 2 ℳ 50 ₰.
Mispeln, grossfrüchtige . . . . . à Stück 2 ℳ — ₰.

Hochstämmiges Spalierobst.

(Siehe Abbildung).

Unzähligen Hausbesitzern würde es ein Leichtes sein, auch ohne Garten an der nach der Sonne gelegenen Seite ihrer Wohnung Tafelobst zu ziehen. Nebenstehende Abbildung zeigt ein Haus mit einem von Laienhand gezogenen Spalierbirnbaum, der nach wenigen Jahren bereits das dritte Stockwerk erreicht hat und jährlich seinen Besitzer, wie alle Vorübergehenden durch seinen Blütenflor und dann durch seinen Fruchtanhang erfreut. Es kann wohl nicht leicht etwas Schöneres geben, als ein solcher Baum an verkehrsreicher Strasse, und empfehle ich deshalb derartige Anpflanzung meinen werten Kunden angelegentlichst.

Zu Spalier geeignete Hochstämme erlasse zum Preise der oben offerierten mit einem Aufschlag von 50 ₰ das Stück.



Hochstämmiger blühender Birnen-Spalierbaum in der Moritzwallstrasse zu Erfurt.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

Topf-Obstbäume.

Ich bin im Besitze der grössten Kollektion am hiesigen Platze und führe dieselben als Specialität meines Geschäftes Auf der Thüringer Obstausstellung, welche Anfang Oktober 1893 in Erfurt stattfand, erhielt meine Firma für das dortselbst ausgestellte Topfobst die silberne Staatsmedaille des Herzogtumes Sachsen-Meiningen.



Meinen werten Geschäftsfreunden kann ich die Kultur der Zwergobstbäume in Töpfen oder Kübeln nicht angelegentlich genug empfehlen, sie gehört zu einer der **angenehmsten u. lohnendsten Beschäftigungen** in den Mussestunden. Die Bäumchen erfordern **keine umständliche Behandlungsweise** und lohnen überreich die auf sie verwendete Aufmerksamkeit. **Ein anfangs in der Blüte stehendes und später reichlich mit Früchten beladenes Bäumchen gewährt einen reizenden Anblick,** eignet sich besser als manche blühende oder Blattpflanze zu dekorativen Zwecken und **verbindet so das Nützliche mit dem Angenehmen**; denn der **Fruchtertrag ist stets sicher**, da man es in seiner Macht hat, die Blüten gegen die Unbilden der Witterung zu schützen; die Früchte bilden sich infolge der aufmerksamen Behandlung vollkommen aus und **geben eine köstliche Tafelfrucht,** deren Qualität die Quantität übersehen lässt. **Die mit Früchten behangenen Bäumchen sind eine Zierde des Salons**, **der Veranda**, können auf **Treppen-Rampen** aufgestellt werden und dienen selbst **zum Schmucke einer Fest-Tafel.**

Um Missverständnissen vorzubeugen, wiederhole ich hiermit, dass alle zum Versand kommenden Topfobstbäumchen **zweijähriger Veredlung,** zur Topfkultur geeignet und bislang im freien Land kultiviert worden sind. Der Versand geschieht **ohne Ballen** (ohne Erde an den Wurzeln), da im andern Falle der Fracht- resp. Porto-Betrag den Wert der Sendung übersteigen würde.

Die **Kübel** sind von hartem Oelfassholz, mit zwei eisernen Reifen, dauerhaft gearbeitet, **ohne Anstrich. Nur** auf besonderen Wunsch versende dieselben mit Farbenanstrich und berechne hierfür 30 ₰ per Kübel.

Die **Wahl der Sorten** treffe ich nach langjähriger Erfahrung aufs gewissenhafteste und berücksichtige nach Möglichkeit alle Wünsche meiner verehrten Auftraggeber.

Topfobstbäume (2jährige Veredelung),

in diesem Jahre **noch nicht** tragbare, zur Weiterkultur in Töpfen oder Kübeln geeignete Sorten erlasse ich wie folgt:

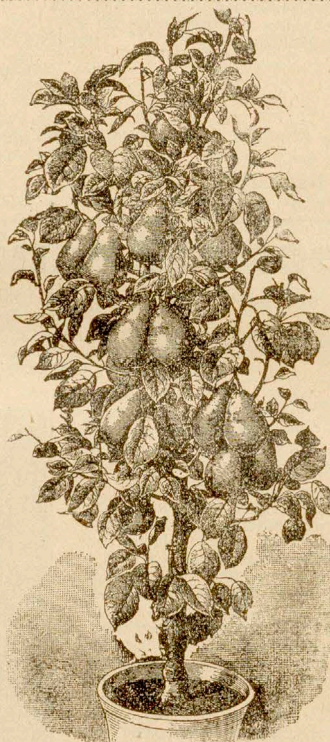
		ℳ ₰		ℳ ₰
Aepfel	à Stück mit Kübel von Hartholz	2 50	ohne Kübel	1 20
Birnen	—— —— ——	2 50	——	1 20
Aprikosen	—— —— ——	3 —	——	1 75
Pfirsichen	—— —— ——	3 —	——	1 75
Pflaumen	—— —— ——	2 50	——	1 20
Kirschen	—— —— ——	2 50	——	1 20

Meiner verehrten Kundschaft empfehle ich: **Anleitung zur Pflege der Obstbäume in Töpfen oder Kübeln, von F. C. Heinemann, fünfte** verbesserte Auflage. Diese kleine Broschüre ist ein sicherer Leitfaden für den Laien; dieselbe enthält in knapper, leicht verständlicher Form **Alles**, was ein guter Kulturerfolg erfordert, und ist eingeteilt, wie folgt: Die Wahl der Sorten, die Töpfe resp. die Erde, das Einpflanzen, das Verpflanzen, das Begiessen, das Düngen, das Beschneiden der Wurzeln, die Ueberwinterung, die Aufstellung während des Sommers, die Form der Bäumchen, das Beschneiden, das Ausbrechen der Früchte, die Feinde.

1 Exemplar 30 ₰.

Tragbare Topfobstbäume.

Bereits in Töpfen resp. Kübeln kultivierte Bäumchen (Birnen, Aepfel, Pflaumen, Kirschen), welche schon getragen haben und Fruchtansatz resp. Tragknospen zeigen, offeriere ich in Töpfen oder Kübeln von ℳ 2.50 an bis 6 ℳ und mehr, je nach Alter, Stärke und Fruchtansatz. Dieselben sind vorrätig und jederzeit versendbar.



Topfobstbaum: Birne,
à St. in Töpfen u. Kübeln zu ℳ 2.50 bis 6 ℳ u. mehr.

Beerenobst.

Bacciferous shrubs — Arbustes bacifères — Фруктовые кустарники.

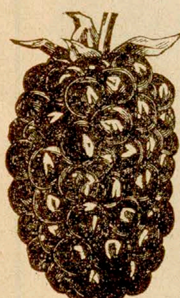
p. Brombeeren,

grossfrüchtige

(siehe Abbildung).

Blackberries — Ronces — Ежевика.

5 schöne, grossfrüchtige amerikanische Sorten 2 ℳ, à Stück 50 ₰.



Brombeeren.
5 Sort. 2 ℳ, à St. 50 ₰.

à Stück	ℳ ₰
Agawam. Reichtragend, sehr süss . . .	— 50
Dornenlose. Sehr fruchtbar	— 60
Taubeere „Lucretia.“ Ausserordentl. fruchtb. u. von ausgezeichneter Qualität	1 —
Wilsons frühe. Wohl die früheste aller Brombeeren, sehr grossfrüchtig und sehr reichtragend	— 50

q. Himbeeren.

Raspberry — Framboisiers — Малины.

		ℳ ₰
100	Stück ohne Namen	8 —
10	„ in 5 ein- und mehrmals tragenden Sorten	3 —
5	„ in ein- und mehrmals tragenden Sorten	2 —
1	„	— 40

Neuheiten.

à Stück	ℳ ₰
Shaffers Colossal. Die Königin der Himbeeren. Sehr reichtragend, grossfrüchtig, fast schwarzrot	— 75
Weisse Magnum bonum. Die reichtragendste u. beste aller weissen Himbeeren. Junge gutbewurz. Stecklingspflanzen	— 30
Baumforths Sämling (s. Abb. S. 101). Die feinste existierende Himbeere für die Tafel. Frucht dunkelrot, sehr aromatisch	— 60
Marlborough (s. Abb. Neuheiten). Wird wegen ihrer Widerstandsfähigkeit am meisten gelobt. Die Früchte sind karmoisinrot und sehr festfleischig	— 50

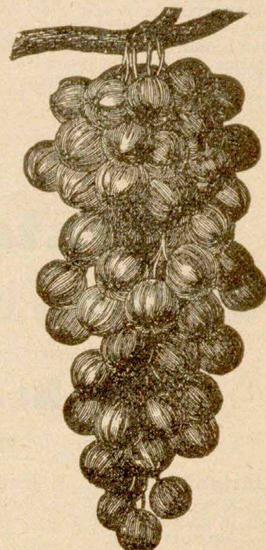
Himbeere Baumforths Sämling. à Stück 60 ₰ (s. S. 100).

r. Johannisbeeren.

Currants — Groseilliers à grappes — Смородины.
(Siehe Abbildung.)

	M.	₰
Ein Sortiment von 10 Sorten	3	—
Ein Sortiment von 5 Sorten	1	50
à St.	—	40
Fays new prolific, neue amerikanische Sorte mit für Johannisbeeren unverhältnismässig grossen Trauben, dabei äusserst reichtragend	—	75
Schwarze Johannisbeeren, 10 St. in 5 Sorten M 3.50, à St.	—	45
Weisse Werdersche oder **grosse weisse Brandenburger**, unstreitig die wohlschmeckendste und grossfrüchtigste aller weissen Johannisbeeren . . . 10 St.	5	—
à St.	—	60

Hochstämmige Johannisbeeren.
(Siehe Abbildung.)
Prachtvolle Stämme, 10 St. 15 —
à St. 2 —
Geringe Qualität entsprechend billiger.


Johannisbeeren.
10 Sorten 3 M., 5 Sort. 1 M 50 ₰, à Stück 40 ₰.

s. Preisselbeeren,

grossfrüchtige amerikanische.

Cranberries — Airelles rouges — Брусники.

Vaccinium macrocarpum. M. ₰

Um einen möglichst schnellen Erfolg zu erzielen, pflanze man per qm 25 bewurzelte Ausläufer. Zweijähr. Ausläufer 10 St. 2 50
à St. — 30

t. Stachelbeeren.

Gooseberries — Groseilliers épineux — Крыжовники.

Mein Sortiment ist nur aus solchen Sorten zusammengesetzt, deren Früchte sich durch Grösse, Dünnschaligkeit, Süsse, Aroma und Reichtum des Fruchtmarkes auszeichnen.

	M.	₰
Ich erlasse hiervon . . . . . à St.	—	50
10 Sorten	4	—
25 —	7	50

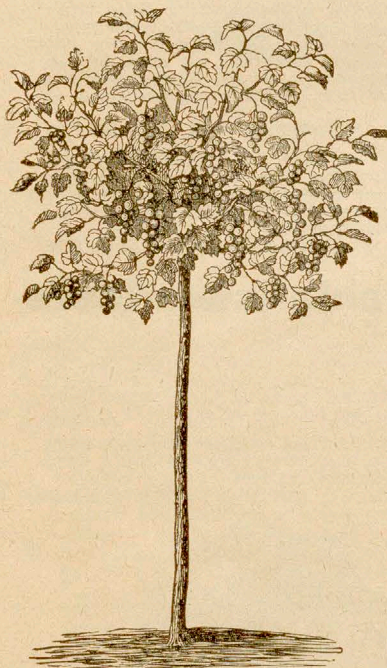
Hochstämmige Stachelbeeren.

	M.	₰
Prachtvolle Stämme . . . 10 St.	15	—
à St.	2	—
Geringe Qualität entsprechend billiger.		

Neuheiten.

	à Stück M.	₰
Früheste von Neuwied. Ausserordentlich grossfrüchtige, dünnschalige, durch ihre frühe Reife wertvolle Sorte deutscher Züchtung. Niedrig	2	50
Yellow Lion. Durch Einführung vorgenannter Neuheit ist die Aufmerksamkeit besonders auf frühreife Sorten gelenkt worden. Die hiergenannte hat sich, abgesehen von der schönen gelben Farbe, der vorhergehenden völlig ebenbürtig erwiesen. Niedrig	—	60
Whinhams Industrie. Die Frucht ist sehr gross, unreif grün, reif dunkelrot und hat einen angenehmen, sehr süssen Geschmack. Niedrig	—	50

Amerikanische Gebirgs-Stachelbeere. Nur zur **Massenanzucht** für Weinbereitung zu empfehlen.
100 St. M. 30.—, 10 St. M. 3.50, 1 St. —.40


Hochstämmige Johannisbeeren.
10 Stück 15 M., à Stück 2 M.


Hochstämmige Stachelbeeren. 10 St. 15 M.
à Stück 2 M.

u. Weinbeere, neue japanische.

Rubus phöniculasius. (Siehe Abbildung S. 102).

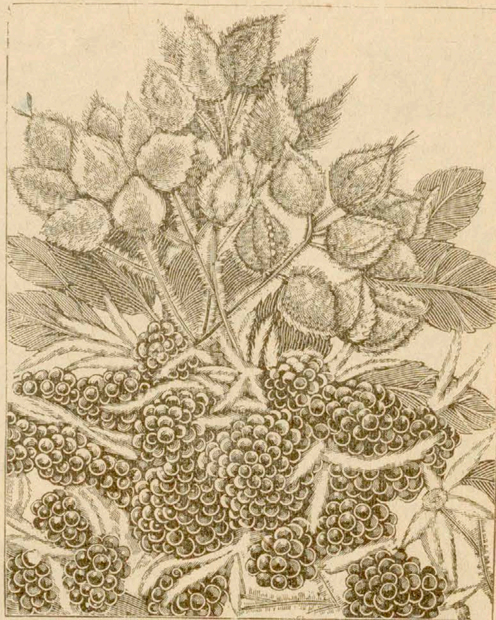
Herr K. Koopmann, fürstl. Hofgärtner zu Wernigerode, schreibt im „Praktischen Ratgeber" am 3. November 1895 Folgendes über diese Weinbeere: „**Neue Weinbeere** (Rubus phoeniculasius). Eine der edelsten Beerenfrüchte liefert diese Weinbeere, sie ist bisher sehr verschieden beurteilt. Soweit das Urteil ungünstig ausgefallen ist, möchte ich jedoch entschieden zu wiederholten Versuchen anraten.

Der Strauch ist nicht ganz winterhart, aber leicht zu schützen. Er verlangt nur über Winter Abhaltung der Sonnenstrahlen. Diejenigen Sträucher, welche im vergangenen Winter beschattet waren, haben dem rauhen Harzwinter getrotzt und heuer herrliche Früchte getragen. Dagegen waren die von der Sonne getroffenen Exemplare im Frühjahr wie versengt und haben nun erst wieder Holz fürs nächste Jahr treiben müssen.

Die Weinbeere gehört zu den Brombeeren mit roter Frucht. Die letztere zeichnet sich durch einen unvergleichlich schönen, er-

haben weinigen Geschmack aus und ist ausserordentlich erfrischend. **Sie darf auf der hiesigen fürstlichen Tafel von Mitte Juli an bis in den September hinein nicht fehlen.** Die Kultur der Weinbeere ist wie die der Brombeere; warme Lage und warmer, nicht zu trockener Boden, spalierartige Formierung an Draht sehr empfehlenswert; Fruchtertrag am vorjährigen Holz, daher fortgesetzte Verjüngung nötig. Jauchedüngung alljährlich erst beim Fruchtansatz. Leichte Winterdecke mit Rohr oder Tannenzweigen."

Starke Pflanzen à Stück 1 ℳ, 10 Stück 8 ℳ
Schwächere „ à „ 50 ₰, 10 „ 4 ℳ.



Neue japanische Weinbeere,
starke Pflanzen à Stück 1 ℳ, 10 Stück 8 ℳ
schwächere „ à „ 50 ₰ 10 „ 4 ℳ

V. Beste Erdbeer-Sorten, junge kräftige Senker.

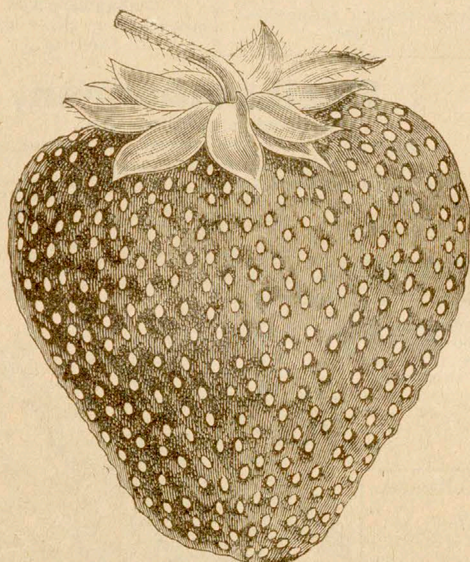
Strawberries — Fraisiers — Земляники.

A. Neue Sorten.

(Grossfrüchtige oder Ananas-Erdbeeren).

à Stück ℳ ₰

Garteninspektor Ad. Koch. Frucht sehr gross, hellrot. Fleisch rosa, sehr aromatisch; Reifezeit früher als bei Noble. Hat sich in schwerem Boden als die rentabelste und schönste aller Erdbeerensorten erwiesen.
100 Stück 7 ℳ, 10 Stück 1 ℳ 25 ₰. — 25



Royal Sovereign.
100 Stück 25 ℳ, 10 Stück 3 ℳ, à Stück 40 ₰.

à Stück ℳ ₰

Souvenir de Mme. Struelens. Diese Neuheit ist unstreitig die dunkelste, fast schwarze Sorte. Die Frucht ist gross, fest und haltbar. Der Geschmack unübertrefflich aromatisch und süss, das Fleisch schwarzrot.
100 Stück 12 ℳ, 10 Stück 2 ℳ, — 25

Scharlach-Königin (Scarlet-Queen). Schöne grossfrüchtige Sorte prachtvoll scharlachrot, ein reizendes Gegenstück von Mme. Struelens. Ihr voll aromatischer weinartiger Geschmack und reiches Tragen bei kräftigem Wachstum sind besonders hervorzuheben.
100 Stück 7 ℳ 50 ₰, 10 Stück 1 ℳ 25 ₰, — 20

Sensation. Die Riesen-Erdbeere. Diese Sorte bringt Früchte von ungekannter Grösse und sollte schon deshalb in keinem Sortimente fehlen. Die Pflanze hat aber auch ein besonders kräftiges Wachstum, nur muss ihr gute Düngung und, wenn nötig, genügend Wasser verabreicht werden, um sie so recht zur Entfaltung ihrer Grösse zu bringen.
100 Stück 15 ℳ, 10 Stück 2 ℳ, — 25

Royal Sovereign (s. Abb.) (Königlicher Herrscher). In dieser Sorte vereinigen sich die Vorzüge aller guten Sorten und lobt der Züchter Laxton namentlich ihre Frühreife, prachtvolle grosse scharlachrot glänzende Frucht und feines, edles Aroma derselben.
100 Stück 25 ℳ, 10 Stück 3 ℳ, — 40

B. Einige bewährte ältere empfehlenswerteste Sorten.

Hierbei empfehle No. 6a „Die Kultur der Erdbeeren im Topf und im freien Lande" (aus F. C. Heinemanns Gartenbibliothek).

Dieses kleine Schriftchen ist ein praktischer Ratgeber für den Laien und Privatgärtner; es enthält alles Wissenswerte dieser Kultur in klarer leicht verständlicher Form.
1 Exemplar inkl. Porto 33 ₰. Bei Erdbeer-Aufträgen über 3 ℳ wird dasselbe gratis beigegeben.

Versandzeit der Erdbeerpflanzen: Frühjahr und von Ende August an. Die Topfpflanzen dagegen lassen sich zu jeder Zeit versenden.

Nachstehende Erdbeeren, die Elite-Auswahl unter Hunderten von Sorten, enthalten das Beste aller Züchtungen. Das Sortiment fand während der Tragzeit von allen Besuchern meiner Kulturanstalten, von Laien wie von Fachmännern, gleich grosse Anerkennung, teils wegen ihrer grossen (6 Früchte dieser Sorten erreichten bei guter Kultur das fast unglaubliche Gewicht von 500 Gramm), teils wegen ihrer aromatischen Früchte, alle aber wegen ihrer ausserordentlichen Fruchtbarkeit.

à Stück ℳ ₰

Baumeister Limburger (s. Abb.). Ist als die reichsttragende unter den grossfrüchtigen Sorten sehr warm zu empfehlen. Die Früchte sind von dunkelroter Färbung und erfrischendem weinsüssem Geschmack.
100 Stück 6 ℳ, 10 Stück 1 ℳ, — 15

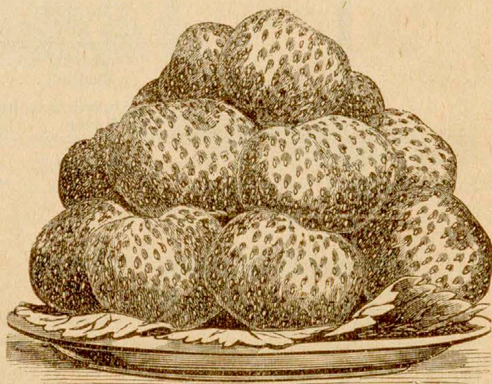
Competitor. Frucht sehr gross, von köstlichem Wohlgeschmack und sehr frühreifend, von leuchtend karminscharlachroter Farbe. Fleisch fest. Eine vorzügliche Markt- u. Tafelfrucht.
100 Stück 8 ℳ, 10 Stück 1 ℳ, — 15

John Ruskin. Eine sehr frühe, reichtragende, vorzügliche Treib- und Marktsorte mit grossen, stumpfkegelförmigen

à Stück ℳ ₰

Früchten von prächtig leuchtend karmoisinroter Farbe
100 Stück 10 ℳ, 10 Stück 1 ℳ 50 ₰, — 20

Kaisers Sämling. Hat dieselben Eigenschaften wie König Albert von Sachsen, übertrifft letztgenannte jedoch durch eine um 14 Tage frühere Reifezeit.
100 Stück 8 ℳ, 10 Stück 1 ℳ, — 15

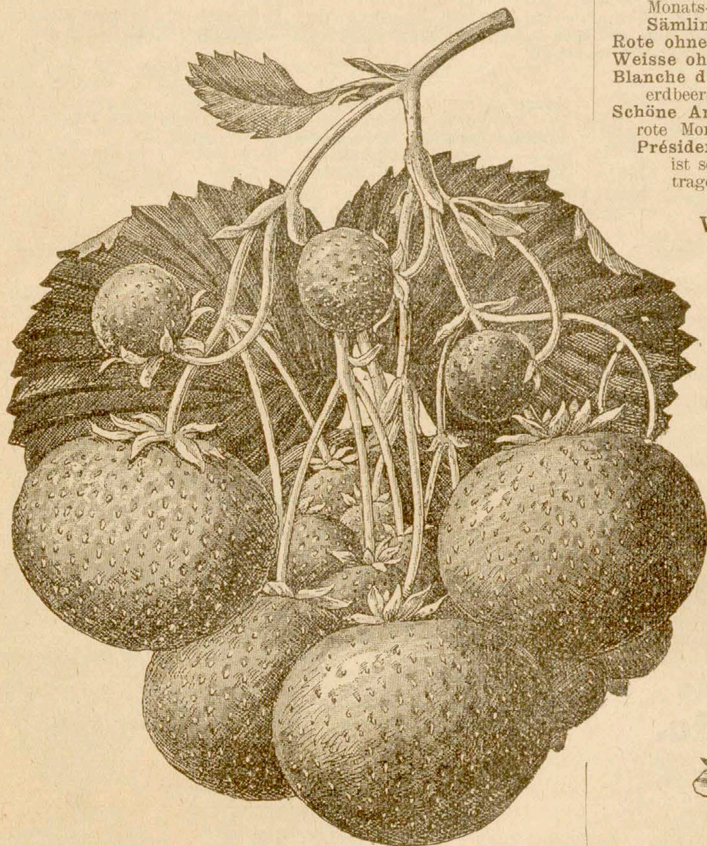


Baumeister Limburger.
à St. 15 ₰, 10 St. 1 ℳ, 100 St. 6 ℳ.

Fortsetzung: Erdbeeren. à Stück M. ₰

König Albert von Sachsen. Eine überaus reichtragende Sorte, deren Früchte sich durch enorme Grösse, vorzügliche Haltbarkeit und köstlichen aromatischen Wohlgeschmack auszeichnen.
100 Stück 3 M. 50 ₰, 10 Stück 60 ₰, — 10

Laxtons Noble. (Siehe Abb.). Eine prachtvolle Erdbeere. Die Früchte sind sehr gross, wohlgeformt und von aromatisch-weinartigem Geschmack, mit festem Fleisch und von leuchtend scharlachroter Farbe.
100 Stück 3 M. 50 ₰, 10 Stück 60 ₰, — 10



Laxtons Noble.
1 Stück 10 ₰, 10 Stück 60 ₰, 100 Stück 3 M. 50 ₰.

Marguérite. Eine Dessert-Frucht 1. Ranges. Enorm gross, schön lebhaft glänzendrot, länglich kegelförmig. Fleisch orangerot, sehr saftig und gewürzreich. Zur Massenkultur und auch zum Treiben sehr zu empfehlen.
100 Stück 5 M., 10 Stück 1 M., — 15

Ornément de table. Eine ganz vorzügliche, schönfrüchtige, frühe Sorte von aromatischem Wohlgeschmack.
100 Stück 7 M. 50 ₰, 10 Stück 1 M., — 15

Ruhm von Cöthen. Eine prachtvolle Tafelfrucht erster Grösse. Fleisch blutrot, fest, voll und vom allerfeinsten Aroma. Reifezeit ziemlich früh.
100 Stück 12 M., 10 Stück 1 M. 50 ₰, — 20

Teutonia. Vorzügliche Sorte zum Treiben. Früchte sehr gross, länglich-rund und von lebhaft roter Farbe. Fleisch rosa und sehr saftig. Die Pflanze ist ungemein reichtragend und sehr früh. 100 Stück 6 M., 10 Stück 1 M., — 10

Théodore Mulié. Sehr grosse Frucht mit feinem, sehr saftigem und gezuckertem Fleisch (zum Treiben ausgezeichnet.) 100 Stück 7 M. 50 ₰, 10 Stück 1 M., — 15

Walluf (Jukunda). Ganz besonders für Tafel-, Markt- und Konservenfrucht zu empfehlen. Hauptvorzüge sind: Festes Fleisch, feines weinsäuerliches Aroma, aufrechtstehende Fruchtstiele und herrlich leuchtende Färbung. Besonders fällt ins Gewicht, dass sie nicht wie andere Erdbeersorten einer mehrmaligen Umpflanzung bedurfte, sondern auf ein und demselben Standort 7 Jahre hindurch eine **unverminderte und anhaltende** Tragbarkeit gezeigt hat.
100 Stück 3 M. 50 ₰, 10 Stück 60 ₰, — 10

Weisse Ananas-. Grosse Frucht, weiss mit feinem rosa Schimmer angehaucht. Fleisch schneeweiss, sehr süss, saftig, schmelzend, mit ganz natürlichem Ananasgeschmack. Vortrefflich geeignet zu Bowlen. Eine in jeder Beziehung empfehlenswerte Sorte, die in keinem Garten fehlen sollte.
100 Stück 6 M., 10 Stück 1 M., — 15

Ausserdem offeriere ich zum Anbau im Grossen:
1000 Stück Erdbeerpflanzen in durchaus grossfrüchtigen, reichtragenden Marktsorten, wie Walluf, Marguérite, Baumeister Limburger, König Albert etc. nach meiner freien Wahl mit 25 M. . . . . 100 Stück 3 —

C. Monats- oder immertragende Erdbeeren.

à Stück M. ₰

Neue Monats-Erdbeere „Die Freigebige" (s. Abb.). Die Früchte dieser Neuheit erreichen 30—35 mm in der Länge, sind oval und schön dunkelrot gefärbt. Das Fleisch hat schönstes Waldbeeraroma. Der Wuchs ist kräftig und die Fruchtbarkeit unerreicht gross. Es ist mit einem Wort die grösste, feinstschmeckende und reichtragendste Monats-Erdbeere. 100 Stück 10 M., 10 Stück 1 M. 50 ₰, — 20
Sämlingspflanzen . . . 100 Stück 5 M., 10 Stück 70 ₰, — 10
Rote ohne Ranken . . . . 100 „ 5 M., 10 „ 70 ₰, — 10
Weisse ohne Ranken . . . 100 „ 5 M., 10 „ 70 ₰, — 10
Blanche d'Orléans, die beste grossfrüchtigste **weisse** Monatserdbeere, 100 Stück 8 M., 10 Stück 1 M., — 15
Schöne Anhaltinerin, eine sehr ergiebige feinschmeckende rote Monatserdbeere, 100 Stück 7 M. 50 ₰, 10 Stück 1 M., — 15
Président Meurein, hat die Grösse einer Ananas-Erdbeere, ist sehr fein von Geschmack und mehrmals im Jahre tragend . . . . 100 Stück 10 M., 10 Stück 1 M. 50 ₰, — 20

Vierländer- oder Moschus-Erdbeere „Royal Hautbois" zeichnet sich durch moschusartigen Geschmack aus.
100 Stück 8 M., 10 Stück 1 M. 25 ₰, — 15

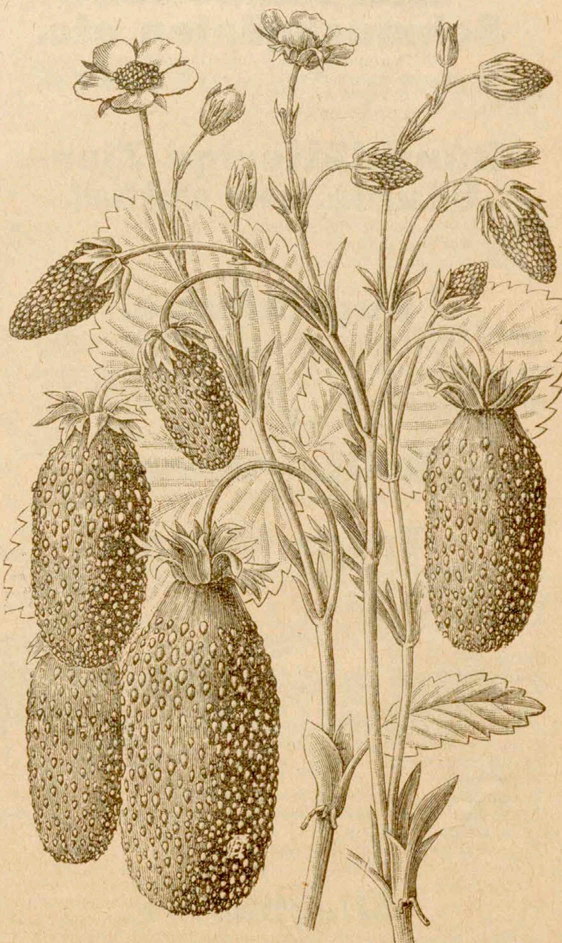
Bei grösserem Bedarf als die hier verzeichneten Quantitäten stehe mit Special-Offerten zu Diensten, mit dem Bemerken, dass meine Vorräte es erlauben, jeder reellen Konkurrenz wirksam zu begegnen!

D. Erdbeer-Topfpflanzen.

Von allen unter Rubrik A und B aufgeführten Erdbeerensorten ist ein Teil in Töpfen kultiviert u. kann ich dieselben, so lange der Vorrat reicht, mit einem **Aufschlag von 5 ₰ per Stück** abgeben.



Erdbeer-Topfpflanze.



Neue Monats-Erdbeere „Die Freigebige".
à Stück 20 ₰, 10 Stück 1.50 M., 100 Stück 10 M.
Sämlingspflanzen 100 St. 5 M., 10 St. 70 ₰, à St. 10 ₰.

D. Ziersträucher und Bäume.

Ornamental shrubs and trees — Arbustes et arbres ornementales — Кустарники и деревья для украшенія.

Bei grösseren Lieferungen zur Anlage von Parks, Gärten, Fasanerien etc. etc. kann ich nach vorheriger Vereinbarung äusserst günstige Preise stellen.

Die Preise nachstehender Sträucher-Sortimente sind so billig als möglich, die Exemplare zwei- und dreijährig, **in dem Stadium des Alters, in welchem dieselben am besten fortwachsen** und auch noch nicht durch Holz beschwert sind, das beim Pflanzen doch zurückgeschnitten werden muss und Fracht und Porto unnützerweise erhöht.

Ziersträucher

in 2–3jährigen, mehrere Male verpflanzten Exemplaren,

	ℳ.	₰
100 Stück in 25—50 auserwählten Sorten	40	—
100 Stück in 25 guten Sorten	30	—
50 Stück in 25 vorzüglichen Sorten	20	—
50 Stück in 12 guten Sorten	17	50
25 Stück in 10 guten Sorten	10	—
10 Stück in 10 vorzüglichen Sorten	6	—
10 Stück in 10 guten Sorten	5	—
10 Stück in 10 buntblätterig. Sorten erster Wahl	8	—
5 Stück in 5 buntblätterigen Sorten erster Wahl	4	50

Besonders empfohlen:

Sortimente, die speciell für Vorgärten nach meiner Wahl zusammengestellt sind:

	ℳ.	₰
10 Stück schönblüh. Sorten mit Namen	7	50
5 Stück schönblüh. Sorten mit Namen	4	50
10 Stück in verschiedenen Sorten mit auffallend schöner Belaubung	10	—
5 Stück in verschiedenen Sorten mit auffallend schöner Belaubung	6	—

Pyramidenbäume,

wie Eiche, Pappel etc.

in 6 verschiedenen Arten. à Stück 1 ℳ. 75 ₰, 5 Stück 8 ℳ.

Zierbäume für Schmuckgärten etc.

(in Pyramiden-, Halb- und Hochstämmen).

	ℳ.	₰
100 Stück in auserlesenen Sorten . . . ℳ 90 bis	150	—
10 Stück in 10 auserlesenen Sorten	18	—
5 Stück in 5 auserlesenen Sorten	10	—

Buntblätterige Zierbäume, sehr effektvoll.

	ℳ.	₰
20 prachtvoll buntblätterige Sorten	30	—
10 prachtvoll buntblätterige Sorten	18	—
5 prachtvoll buntblätterige Sorten	10	—

Kugelbäume.

à Stück	ℳ.	₰
Robinia Pseudo-Acacia inermis, Kugelakazie. 100 Stück 140 ℳ, 10 Stück 18 ℳ,	2	—
Fraxinus excelsior globosa, mit vollständig kugelrunder Krone . . . 10 Stück 18 ℳ,	2	—
Ulmus campestris umbraculifera, neue kugelrunde, kronenbildende Ulme, sehr schön	3	50

Solitairbäume.

	ℳ.	₰
10 Stück in 10 auserlesenen Arten 30 ℳ	4	—

Trauerbäume.

	à Stück	
10 schöne Sorten in gut bewurzelt. kräftig. Exempl 20 - 30 ℳ.	—	—
5 **extra schöne** Sorten 12—30 ℳ.	—	—
Trauerbirken, sehr effektvoll	2	50
Trauerkirschen, einer der feinstbelaubten Trauerbäume. Mittelhoch, grün- und buntblätterige	2	—
Trauerweissdorn	2	50
Trauerbuchen	3	50
Trauerulmen	2	50
Trauerebereschen	2	50
Trauerebereschen, buntblätterige	3	—
Trauerweiden, schöne Exemplare	2	50
Trauerhaselnüsse, einer der schönsten Trauerbäume	3	50
Trauerlinde	3	—
Trauereschen, Fraxinus excelsior pendula	2	—
Trauereschen mit bunten Blättern	3	—
Trauerpappeln, sehr schön	2	50
Trauer-Erbsenbaum, Caragana arborescens pendula, hängender Erbsenbaum	2	50

Alleebäume.

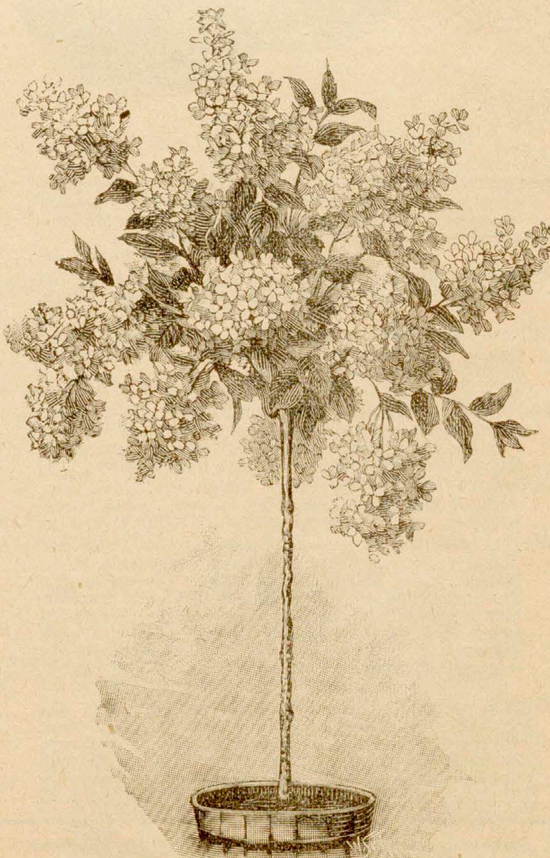
	ℳ.	₰
100 Stück, je nach der Stärke u. Seltenheit 130—250 ℳ, 10 St. 15 ℳ,	—	—
Acer platanoides, Ahorn . . . 100 Stück 80 ℳ,	1	50

à Stück	ℳ.	₰
Aesculus hippocastanum, weissbl. Kastanie 10 Stück 12 ℳ,	1	50
—— **rubicunda,** rotblühende Kastanie . . . 10 Stück 15 ℳ,	2	—
Robinia Pseudo-Acacia, gewöhnliche Akazie	1	50
—— —— **inermis, Kugelakazie** . 100 St. 140 ℳ, 10 St. 18 ℳ,	2	—
Tilia platyphylla, grossblätterige Linde	2	50

Zierbäume,

deren häufige Verwendung ich ganz besonders empfehle:

	ℳ.	₰
Acer Negundo foliis variegatis, buntblätteriger virginischer Ahorn . . . 10 Stück 18 ℳ,	2	—
—— **Platanus Reitenbachi,** purpurblätteriger Ahorn, ebenso schön wie die Blutbuche. . . . 100 Stück 120 ℳ,	2	—
Betula alba foliis atropurpureis, rotblätterige Birke von 2 bis 3 m Höhe	2	—
Cerasus acida fl. pl., gefüllte Sauerkirsche	2	—
—— **Avium fl. pl.,** gefüllte Süsskirsche	2	—
Corylus Avellana atropurpurea, Blutnuss	2	—
Crataegus oxyacantha fl. albo, rubro und coccineo. Gefülltblühender Weissdorn, weisser, roter und feuerroter	2	—
Fagus sylvatica foliis atropurpureis, Blutbuche 2 ℳ 50 ₰ bis	5	—
Fraxinus excelsior globosa, kugelförmige Esche, Ersatz für die Kugelakazie in Gegenden, wo solche erfrieren 10 St. 18 ℳ,	2	25
—— —— **fol. var.,** buntblätterige Esche	2	—
Prunus Pissardi, Blutpflaume mit schwarzroten Blättern, prachtvolle Einführung . . . Hochstämmig 2 ℳ, niedrig	—	80
—— **triloba,** rosenroter gefülltblühender Pflaumenbaum. Hochstämmig 2 ℳ, niedrig	1	—
Quercus Concordia, Goldeiche . . . hoch 3 ℳ, niedrig	1	75
—— **pedunculata atrosanguinea,** echte Bluteiche. Hochstämmig 4 ℳ 50 ₰, niedrig	2	50
—— —— **fastigiata,** Pyramideneiche	2	—
Robinia hispida, rotblühende Akazie, prächtiger Zierbaum	2	20
Tilia tomentosa, Silberlinde	3	—
Ulmus campestris fol. argent. var., silberblätteriger Rüster	2	—



Hydrangea paniculata grandiflora (Kronenbäumchen). à Stück ohne Kübel 2 ℳ

Fortsetzung: Zierbäume. à Stück M. ₰

Hydrangea paniculata grandiflora (s. Abb. S. 104), das schönste und effektvollste aller blühenden Kronenbäumchen . . . . 2 —
Syringa chinensis, Flieder, Kronenbäumchen . . . 2 50
Viburnum Opulus, Schneeball. Vered. Kronenbäume 2 50

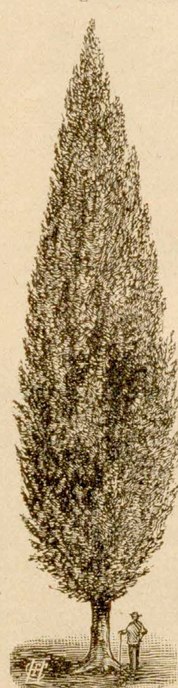
Diese drei Sorten bilden als Kronenbäumchen einen reizenden und effektvollen Gartenschmuck, besonders für Vorgärten.

Einige Ziersträucher,

die ich wegen ihrer hervorragenden Eigenschaften besonders empfehle:

Acacia Neo-Mexicana (Robinia). Eine immerblühende Akazie mit prächtigen rosafarbenen aufrechtstehenden Blütentrauben. Vollständig winterhart, sehr kräftig . . . 1 50

—— **pendulifolia purpurea** (Pseud-Akazie), Trauerakazie mit grossen dunkelroten Blüten 1 50



Populus alba Bolleana, Silberpappel. à St. höchst. 3 M. $1\frac{1}{2}$—2 m hoch 1 M. 50 ₰.

Cornus sibirica aurea Späthi. Blätter sind bronzegrün, mit Goldgelb breit eingefasst und leiden selbst bei der grössten Hitze nicht 1 50

Cytisus Laburnum semperflorens. Neuer Immerblühender Goldregen. Sehr empfehlenswert . . . . 2 —

Ligustrum robustum marginatum aureum. Einer der empfehlenswertesten buntblätterigen Ziersträucher 1 25

Pirus spectabilis floribunda Scheideckeri. Schon einjährige Bäumchen dieses prächtigen Zierapfels waren übersäet mit grossen, schön gefüllten, leuchtendroten Blüten 1 50

Populus alba Bolleana (s. Abb.). Neue Pyramiden - Silberpappel. Durch ihren kräftigen, elegant-pyramidalen Wuchs, sowie prächtige silberglänzende Färbung der Unterseite der Blätter kann man diese Einführung mit zu den schönsten der letzten Jahre rechnen. $1\frac{1}{2}$—2 m hoch 1 50

Ptelea trifoliata aurea. Der schönste Zierstrauch mit goldgelber Belaubung, die sich auch in den stärksten Sonnenstrahlen nicht verliert . . 1 50

Sorbus aucuparia fructu dulci, mährische süsse Eberesche. (S. Neuheiten.) . . . . 3 —

—— —— **luteo.** Sehr zierende, gelbfrüchtige Eberesche . . . . . . 2 —

Syringa japonica. Neuester japanischer Flieder. Die Blütendolden dieser aus dem nördlichsten Japan stammenden Abart erreichen eine Länge von 40 bis 60 cm und entfalten sich in den Monaten Juli und August. Im deutschen Klima vollständig winterhart 1 50

—— **villosa** (Brettschneider). Ebenfalls eine neue japanische Einführung, die sich durch spätere Blütezeit ihrer grossen prächtig rosenrot gefärbten Blütendolden auszeichnet . 2 —

Syringa vulgaris „Andenken an Louis Späth“. Dies ist unzweifelhaft die schönste existierende Fliedersorte. Die einzelnen Blüten sowohl, wie die Rispen sind sehr gross, von prachtvoll dunkelpurpurroter Farbe und halten diesen prächtigen Farbenton bis zum vollständigen Verblühen . 1 25

—— **Marie Legrey**, schönste weissblühende Fliedersorte . . 1 50

Syringa vulgaris fl. pl. Neue gefüllte Fliederarten.

Durch die an eine gefüllte Hyacinthe erinnernde Füllung dieser Neuheit wird deren Blütedauer bedeutend verlängert. Sie erhielt in Paris und London stets die ersten Preise, ein Umstand, der wohl am meisten für ihren Wert spricht. Nachstehende 4 Sorten haben **die schönsten und distinktesten Farben** des jetzt schon sehr zahlreichen Sortimentes.

Fortsetzung: Neue gefüllte Flieder. à Stück M. ₰

Michel Buchner, lilarosa 1 50
Präsident Grévy, dunkelblau 1 50
Léon Simon. Hellblau mit hellkorallenroten Knospen. Einzige Färbung sowohl unter den einfachen wie gefüllten Syringen 1 50
Madame Lemoine. Prachtvoll schneeweiss . . . . . . 2 —

Buxus-Pyramiden.

(Siehe Abbildung.)

Dieselben lassen sich vielseitig und, da sie sehr **unempfindlicher Natur**, mit grossem Erfolg verwenden, sowohl ausgepflanzt in das Freie als Solitärpflanzen, wie auch in Kübeln an Treppenaufgängen etc.; sehr dekorativ!

à Paar 12 bis 20 M., à Stück 5 bis 9 M.

Mit Kübel à Stück 1 M. teurer.



Buxus-Pyramide.

Koniferen.

Ich führe dieselben in den empfehlenswertesten und schönsten Varietäten, **die unsere harten Winter ohne Störung ertragen.**

Grössere Partien zu Anlagen erlasse zu billigen Preisen, welche auf Verlangen gern brieflich mitgeteilt werden.

Die Koniferen lassen sich vielseitig verwenden, besonders als Einzelpflanzen auf Rasen, in Kübeln an Treppenaufgängen u. s. w. und bilden ein geradezu unentbehrliches Material für jede Gartenanlage.

Ein Sortiment Koniferen von 10 schönen Sorten nach meiner Wahl, je nach Grösse und Seltenheit . . . 20—25 M.

Ein Sortiment Koniferen von 5 schönen Sorten nach meiner Wahl, je nach Grösse und Seltenheit . . 10—30 M.

Bitte bei den Bestellungen besonders zu bemerken, ob die Koniferen in Töpfen resp. Kübeln verschickt werden sollen oder nicht. Preise für Prachtexemplare, von 2 m Höhe und darüber, stehen brieflich zu Diensten.

Weidenstecklinge.

Verzeichnis steht bei Bedarf zu Diensten.

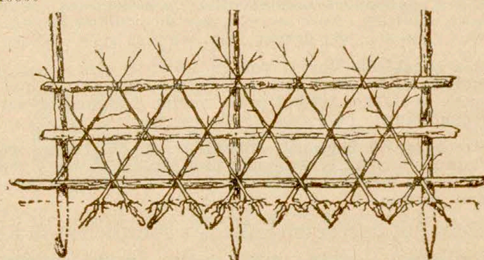
Weissdornpflanzen.

Боярышникъ.

(S. Abb.)

Hierzu empfehle ich aus Heinemanns Gartenbibliothek: No. 6d: **Die Kultur des Weissdorns**, das Exemplar 30 ₰

		M.	₰
100	Stück I. Qualität, kräftige verpflanzte Ware . . .	2	50
1000	— I. — — — — . . .	20	—
10000	— I. — — — — . . .	150	—



Pflanzweise der Weissdornpflanzen.

Schwedischer Bocksdorn, Schottische Zaunrosen, Hainbuchen etc. etc. Stehe auf Verlangen mit brieflicher Offerte zu Diensten.

E. Elite harter Schlingsträucher.

Ornamental climbing plants — Plantes grimpantes de pleine terre — Вьющіеся кустарники.

Die Schling- und Kettersträucher, die Lianen der Gärten, sind zur Dekoration nackter Baumstämme, zur Bekleidung von Mauern und Säulen, wie zur Bildung von Lauben und Schattengängen unentbehrlich, und verleihen den Gärten einen malerischen und grotesken Charakter. Die in folgenden Sortimenten offerierten Arten und Varietäten gehören zu den besten, die der Handel zu bieten hat. Ich erlasse:

1 Sortiment von 5 Sorten nach meiner Wahl 3 M.

1 Sortiment von 10 Sorten nach meiner Wahl 6 M.

à Stück M. ₰

Ampelopsis quinquefolia, wilder Wein. Für rauheres Klima die schönste, rasch wachsende Schlingpflanze. 10 Stück 3 M. — 40

—— —— **fol. varieg.** Buntblätteriger wilder Wein. Sehr schön 1 —

Ampelopsis muralis, selbstklimmender wilder Wein. Der einzige an Mauern etc. selbstklimmende wilde Wein, der unsere norddeutschen Winter aushält. Der vielgerühmte A. Veitchi hält bekanntlich hier nicht aus. à Stück 75 ₰.

Fortsetzung: Schlingsträucher.

	à Stück M. ₰
Aristolochia Sipho, grossblätterige Osterluzei. Eine der imposantesten Schlingpflanzen in starken kräftigen Exemplaren	2 —
Bignonia grandiflora	— 75
—— **radicans**, Trompetenstrauch	— 60
—— **sanguinea praecox**	— 75
Glycine (Wistaria) chinensis, blaue Traubenwinde. Eine der schönsten Schlingpflanzen, mit herrlichen bohnenartigen dunkelblauen, wohlriechenden Blütentrauben	1 50
—— **multijuga**. Mit Blütentrauben von 75 cm bis 1 m Länge. Färbung der Blumen wie bei vorgenannter	1 50

Hedera, Epheu.

Als härteste, anspruchslose und sehr dekorative Zimmerpflanze kann ich den Epheu zu vielseitiger Verwendung warm empfehlen.

Unter den vielen im Handel befindlichen Sorten sind die nachstehend verzeichneten die besten:

	à Stück ₰
Hedera algeriensis fol. var., buntblätteriger	100
—— **conglomerata**, schön für Felspartien	50
—— **cordata, grossblätteriger**, herzförmiger Epheu	60
Hedera dentata, grossblätteriger, sehr schön	60
—— **foliis pictis**, kleinblätteriger, weiss panachierter	50
—— **Hendersoni variegata**, mit silbergrauer Belaubung	150
—— **Helix** —— panachierter	75
—— **hibernica**, bekannter für Gräber etc. . . 10 Stück 3 M.	40
—— —— **marginata**, schön weissbunt	60
—— **foliis variegatis**, gelb panachiert	75
—— **marginata argentea**, schön weissbunt	100
—— **pannonica**, kleinblätteriger, zierlich geformt	75
—— **pensylvanica**, stark geschlitztblätteriger	75
—— **Roegneriana**, mit grossen herzförmigen Blättern	60

1 Sortiment Hedera von 10 schönen Sorten 4—8 M.
1 Sortiment Hedera von 5 schönen Sorten 2 M. 50 ₰.

Lonicera brachypoda fol. aureis var., goldgelb geadert	50
—— **flava**, gelbblühendes Geissblatt	50
—— **Hallei, echtes Geissblatt (Jelängerjelieber)**; die weissen Blüten duften wie Orange und blühen anhaltend	
—— **punicea**, scharlachrotes Geissblatt	40
—— **semperflorens**, prächtiges immerblühendes Geissblatt	60
—— **sinensis**, chinesisches Geissblatt	40
Periploca graeca, griechische Winde	50
Rosa rubifolia, Kletterrosen . . . 5 Sorten 2 M. 50 ₰.	60
Rubus americanus, Brombeeren . . . 5 schöne Sorten 2 M.	60

Clematis. Die ausdauernde Waldrebe.

Auf den allgemeinen deutschen Gartenbau-Ausstellungen zu Erfurt und Hannover erhielt meine Clematis-Sammlung die ersten Preise.

Meine Sammlung ist sehr reichhaltig (wohl die reichhaltigste des Kontinentes) und befinden sich ca. 200 **im Freien ausdauernde** Sorten dieser Pflanzengattung in Kultur. Die vielseitige Verwendung der Clematis, die in Deutschland noch sehr wenig gekannt ist, und durch welche man einen dauernden Flor, sowohl ausgepflanzt ins Freie, als auch im Kübel oder Topf, erzielen kann, besteht in folgenden verschiedenen Kulturmethoden:

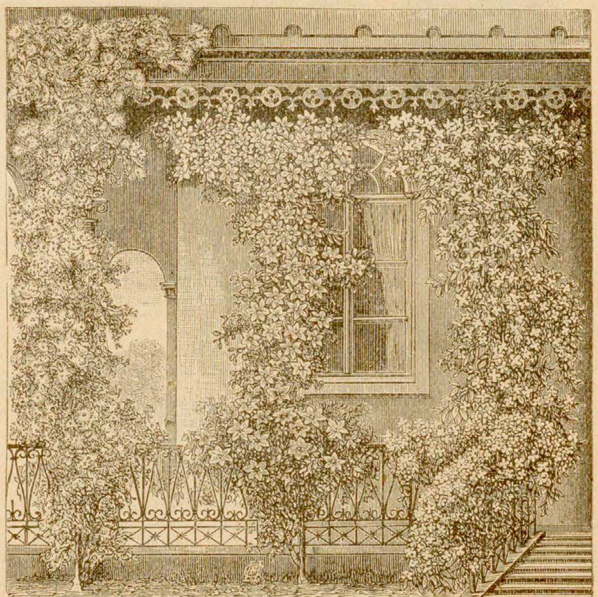
a) Als **Schlingpflanzen** für Häuser (im Verein mit Aristolochia Sipho höchst effektvoll), Mauern, Geländer etc. bis 10—12 m hoch.
b) Als **Einzelpflanze** für Rasenparterres an Draht-Ballons, Pfählen mit und ohne Schirm, Spiralcordons etc.
c) Als **Feston** zur Verbindung von hochstämmigen Rosen, Pfeilern etc.
d) Als **Deckungspflanze** für Felspartien, Baumstämme etc.
e) Wenn niedergehakt wie Verbenen, lassen sich dieselben mit grossem Effekt zur **Teppichgärtnerei** verwenden.
f) Als **Topf- oder Kübelpflanze** an Drahtfächern, Ballons oder Schirmen gezogen, eignen sie sich vorteilhaft fürs Zimmer und Gewächshaus.

Zur Sicherheit des guten Erfolges ist es nötig, bei Einsendung der Bestellungen die Art der Verwendung anzugeben, damit die dafür passendsten Sorten ausgewählt werden können. Die Kultur bietet keine Schwierigkeiten dar; beim Pflanzen wähle man nur eine fette Erde, vermischt mit etwas Lehm und Sand, bedecke dieselbe mit verrottetem Pferdedünger oder sonstigen gleichwirkenden Substanzen; ausserdem bewirkt ein öfteres Begiessen mit aufgelöstem Dunge ein robustes, schnelles Wachstum und einen langanhaltenden üppigen Flor. Im ersten Jahre thut man wohl, die Zweige auf die zu bedeckende Fläche zu leiten, während in späteren Jahren von allem oben Erwähnten nichts mehr nötig ist, und die geringe Mühe wird durch den prachtvollen, mit jedem Jahre zunehmenden Flor auf das Reichlichste belohnt. Noch bemerke, dass die gefülltblühenden Sorten oft erst im zweiten oder dritten Jahre wirklich gefüllt blühen.

Der abgebbare Vorrat von in Töpfen gezogenen Verkaufspflanzen beziffert sich auf circa 10,000 Stück, und kann ich auch in diesem Artikel jeder reellen Konkurrenz wirksam entgegentreten!

Der Versand beginnt, sobald es die Witterung zulässt, und kann bis zum Herbst stattfinden, da in Töpfen kultivierte Pflanzen bei frostfreiem Wetter stets mit Erfolg ausgepflanzt werden können.

Mein Specialverzeichnis von sämtlichen in Kultur befindlichen Sorten wird jedem Interessenten auf Wunsch kostenlos zugeschickt.



Links: Clematis graveolens . . . à St. 1 M.
Mitte: Clematis Jackmani-Klasse . . . à St. 1 M.
Rechts: Clematis montana grandiflora, wohlriechende, à St. 75 ₰, 10 St. 6 M.

Ferner empfehle ich: „F. C. Heinemanns Gartenbibliothek“ No. 1: Die Clematis, Einteilung, Pflege und Verwendung. Nach dem Englischen übersetzt von Hofgarteninspector Hartwig und F. C. Heinemann. Zweite verbesserte Auflage. Preis 1 M. 50 ₰, per Kreuzband 1 M. 60 ₰.

	M. ₰
1. Ein Sortiment grossblumiger Clematis in 10 schönen Sorten für den Frühjahrsflor	10 —
2. Ein Sortiment dergleichen in 5 schönen Sorten	6 —
3. Ein Sortiment grossblumiger Clematis in 10 schönen Sorten für Sommer- und Herbstflor	13 50
4. Ein Sortiment dergleichen in 5 schönen Sorten	7 50
5. Ein gemischtes Sortiment für immerwährenden Flor in 10 Sorten aus allen Klassen	10 —
6. Ein Sortiment dergl. in 5 Sorten	6 —
7. 100 Stück in vielen Sorten nach meiner Wahl aus allen Klassen	80 —
8. 100 Stück in vielen Sorten nach meiner Wahl aus einer Klasse	100 —
9. Zum Treiben geeignete Sorten à Stück 2—4 M.	

Fortsetzung: Clematis.

Neueste Clematis.



No. 187.

Clematis Frau Hedwig Heinemann

(s. Abb.).

à Stück ℳ ₰

Eine neue gefülltblühende Clematis. Sie ist ein Sämling, den ich vor einigen Jahren erzog und genau auf seinen Wert prüfte, und der sich als eine ganz hervorragende Neuheit bewährt hat. Er gehört zur Lanuginosa-Klasse und zeichnet sich ganz besonders durch ausserordentlichen Blütenreichtum und durch sehr grosse aussergewöhnlich dicht- und regelmässig gefüllte Blumen von lebhaft rötlich-violetter Farbe aus. Im ersten Jahr nach der Anpflanzung bringt diese Clematis, wie viele der übrigen gefüllten Sorten, mehr einfache Blumen, um so üppiger und auffallender ist ihre Blumenfüllung in den nächsten Jahren. 2 St. 5 ℳ, 3 —

No. 186. **Clematis Jackmani alba.**

à Stück ℳ ₰

Die einzige weisse Sorte der mit Recht beliebtesten Jackmanigruppe 1 25

Clematis Jackmani atrorubra (Madame E. André).

War schon die Einführung der Clematis Jackmani rosea, rubra und alba eine Errungenschaft für diese so beliebte Klasse, so ist es bei der obengenannten in noch viel grösserem Masse der Fall. Sie bringt uns zum erstenmal die vielgesuchte dunkelsamtig rote Farbe u. hat im übrigen die prächtigen Eigenschaften der Stammart. 2 Stück 3 ℳ 2 —

No. 204. **Clematis Jackmani rosea** (Mad. Baron-Veillard).

Die Färbung dieser Sorte ist heller als die vorgenannte, ihr Blütenreichtum geradezu enorm zu nennen, eine ausserordentlich raschwachsende und sehr widerstandsfähige Sorte. Sehr empfehlenswert . . . . 1 —

No. 188. **Clematis Jackmani rubra** (Mad. Furtado Heine).

Es ist dies die erste grossblumige Clematis, deren Farbe die Bezeichnung „rot" beanspruchen kann. Sie erhielt auf allen Ausstellungen, wo sie in Konkurrenz trat, die ersten Preise und ist gleich der Clematis Jackmani die bedeutendste Einführung ihrer Art . . . . 3 —

No. 143. **Clematis coccinea** aus Texas.

Ist hochkletternd, bringt brillantscharlachrote fleischige Blumen und hält unsere Winter im Freien aus. Zweijährige Sämlinge . . . . 10 Stück 6 ℳ 50 ₰. — 75

No. 203. **Clematis Davidiana.**

Eine schöne, wenn auch kleinblütige, nicht rankende Stauden-Clematis, deren zahlreiche, aufrechte Triebe in jedem Blattwinkel eine Menge prächtig himmelblauer, glockenförmiger Blumen mit angenehm **hyacintenartigem Wohlgeruch** tragen. Diese neue wertvolle Einführung wird durch ihren grossen Blütenreichtum, sowie durch das Kolorit und den **angenehmen Duft** ihrer Blumen bald der bevorzugte Liebling in allen Gärten sein . . . . 1 —

No. 209. **Clematis graveolens.** (s. Abb. S. 106)

Die einzige rein gelbblühende Spielart. Die Blüten sind zwar klein, erscheinen aber derart massenhaft, dass sie einem gelben über die Pflanzen gebreiteten Tuche gleichen. Im Herbst bilden die glänzenden Seidenbällen ähnlichen Samendolden einen ebenso originellen wie schönen Gartenschmuck bis lange in den Winter hinein. **Echt** . 1 —

Clematis, Freilandpflanzen.

Grossblumige Clematissorten nach meiner Wahl aus dem freien Lande, die schon meterlange Ranken gebracht haben, nach meiner Wahl à Stück 2—4 Mk.

Als unentbehrlich empfehle meinen Clematis-Dünger, à Büchse mit Gebrauchsanweisung 1 ℳ.

F. Kalthaus-Pflanzen.

Greenhouse Plants — Plantes de serre froide — Оранжерейныя растенiя.

Versandzeit der Hauspflanzen beginnt im allgemeinen Ende April, die zarteren im Mai.

Aucuba japonica.

Die Aucubas sind prachtvolle, grossblätterige, immergrüne Sträucher, deren Kultur im Freien wie im geschlossenen Raume eine ebenso dankbare wie leichte ist, in 1—2 jährigen veredelten Pflanzen abgebbar.



Aucuba-Varietäten.

	ℳ	₰
Ein Sortiment von 10 Sorten nach meiner Wahl	7	70
Ein Sortiment von 5 besten Sorten meiner Wahl		—
1 Stück ℳ 1—2		—
Aucuba japonica, schöne Dekorationspflanzen von circa 1 m Höhe, à Stück von aufwärts.	7	50

Chrysanthemum

in kräftigen Stecklingspflanzen, die im Herbst sicher blühen. (s. Abb.)

Neue vom Oktober an blühende Varietäten.

à Stück ℳ ₰

Diese neue Race stellt sowohl die früh- wie die spätblühenden Sorten vollständig in den Schatten. Denn während die frühblühenden noch zu einer blumenreichen Zeit ihren Flor entwickeln, und daher weniger wertvoll sind, und die spätblühenden von Dilettanten und selbst vom Gärtner oft mangels der nötigen Räumlichkeiten nicht zur Blüte gebracht werden, **beginnt der Flor dieser Gattung schon im Oktober und dauert lange bis in das Jahr hinein**, wodurch eine empfindlich gewesene Lücke der blumenarmen Zeit gut ausgefüllt wird. Es ist diese Chrysanthemumart daher eine sehr bemerkenswerte Neuheit und wird jedem Blumenliebhaber unentbehrlich sein. 10 Stück 4 ℳ, — 50

Nach Farbenwahl des Bestellers 10 „ 5 ℳ, — 60

Im Spätsommer erscheint, da es manchem Liebhaber nicht möglich ist, selbst die Pflanzen zum Blühen heranzuziehen, ein Special-Verzeichnis zum Blühen fertiger Pflanzen dieser mit Recht so beliebt gewordenen Modeblume.

Neu erschienen!
Zu beziehen direkt durch mich oder durch Hermann Dege, Verlagsbuchhandlung, Leipzig.
No. 17 meiner Gartenbibliothek:

Das

„Chrysanthemum“

enthält auf ca. 48 Octavseiten Einleitung (Geschichtliches), Vermehrung, Behandlung der jungen Pflanzen, Anzucht in Buschform, Erziehung der niederen Pflanzen, Erziehung in Pyramidenform, Erziehung zu Hochstämmen, frühblühende Chrysanthemum und deren Kultur zu Ausstellungszwecken, das Düngen, Feinde des Chrysanthemum, monatlichen Arbeitskalender, und führt **jeden Laien wie Fachmann** zu einem erfolgreichen Kulturresultat.
Preis 1 ℳ.



Besonders empfohlen:
Ein Muster-Sortiment Chrysanthemum, bestehend aus den schönsten und prächtigsten Sorten meiner berühmten Sammlung.
In 20 Sorten 8 ℳ, in 10 Sorten 4 ℳ, in 5 Sorten 2 ℳ 50 ₰.

Fuchsien.

Alle Fuchsien sind in gut bewurzelten Stecklingspflanzen **Anfang Mai abgebbar.**
Da das Fuchsien-Sortiment bereits auf über 1000 Sorten herangewachsen war, habe ich mich im Interesse meiner werten Abnehmer entschlossen, dasselbe auf eine Elite-Auswahl zu beschränken.
Dieselben repräsentieren das schönste im Welthandel Existierende ihrer Gattung, und sind ohne Ausnahme Prachtblumen in allen Farbenschattierungen.

Ich erlasse hiervon:

	ℳ	₰
Ein Sortiment von 50 Sorten zu	15	—
— — — 20 — —	8	—
— — — 10 — —	4	—



No. 614. Phénoménal.
²/₃ natürlicher Grösse. à Stück 75 ₰.

Fuchsien für Gruppen
ohne Namen. 100 Stück 20 ℳ, 50 St. 12 ℳ, 25 St. 8 ℳ.
Einzelne nach Wahl des Bestellers zu den beigesetzten Preisen.

a. Gefülltblühende.

1. Weiss-Corollige.
à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.

2. Gestreift-Corollige.
à Stück 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

3. Dunkel-Corollige.
à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.

b. Einfachblühende.

1. Weiss-Corollige.
à Stück 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

2. Dunkel-Corollige.
à Stück 60 ₰, 10 Stück 5 ℳ.

3. Hellsepalige.
à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.

4. Weisscorollige und weisssepalige.
634 **Countess of Aberdeen.** Die auffallendste Neuheit! Kelch, Corolle und Sepalen reinweiss. Seit dem Jahre 1852 ist keine solch distinkte Sorte wieder eingeführt worden. à Stück 1 ℳ.

c. Buntblätter. Fuchsien.

No.		ℳ	₰
376	**Golden Treasure.** Goldgelb mit bronzenem Reflex	—	50
638	—— **Fleece.** Mit goldgelber Belaubung	—	50
486	**Gracilis** fol. var. 10 Stück 4 ℳ,	—	50
324	**Meteor,** Goldgelb mit roten Blattrippen	—	40
488	**Sunray** (Sonnenstrahl). Die schönste bunte	—	60

Neue im Winter blühende Fuchsien.

No. à Stück M. ₰

636 **Fuchsia Lord Ardelaun**, Neuheit. S. karmoisin, C. amarantviolett. Kelch 7–8 cm lang. Sehr empfehlenswert . . 1 —

646 **Winterblüher** (Heinemann). Diese von mir gezüchtete Neuheit hat sich als ausgezeichneter Winterblüher bewährt. Die sehr zahlreich auftretenden Blüten sind einfach, deren Sepalen reinweiss und ihre Corolle feurigrot . . . . — 75

Fuchsien-Species.

Fuchsia **fulgens**, eine schöne, kräftig gebaute Species mit grossen, saftiggrünen Blättern und 7–8 cm langen, orangeroten Blumen . . . . — 40

—— **pumila** (Tom Thumb) . . . . 10 Stück 3 M. — 40

—— **gracilis** . . . . 10 Stück 3 M. — 40

—— **syringaeflora Liboni** . . . . — 50

464 —— **procumbens (Hooker).** Eignet sich vorzüglich für Ampeln . . . . 10 Stück 3 M. 50 ₰, — 50

—— **triphylla, neu!** Eine ganz distinkte, feurigscharlachrot blühende Species, mit dunkelgrüner Belaubung . 1 —

Nur botanisches Interesse habende Species wurden ausgeschlossen.

Hochstämmige Fuchsien-, Heliotrop- und Gnaphalium - Kronenbäumchen.

Grösste Specialkultur dieser Gattung.

Meine grossen Vorräte gestatten mir, diese Fuchsien-Kronenbäumchen zu aussergewöhnlich niedrigen Preisen, welche zu der Mühe und Sorgfalt der Kultur in keinem Verhältnis stehen, abzugeben. Hierzu bemerke, dass diese Bäumchen nicht aus alten ausgeputzten Buschformen erwachsen, sondern in zwei Jahren zu Bleistift glatten geraden Stämmchen mit Kronen herangezogen sind. Dieselben stehen in kleinen Versandtöpfchen, nicht wie die der Konkurrenz in grossen Levkoyentöpfen, **die das Porto um das Doppelte verteuern.**

a) Fuchsia hybrida,

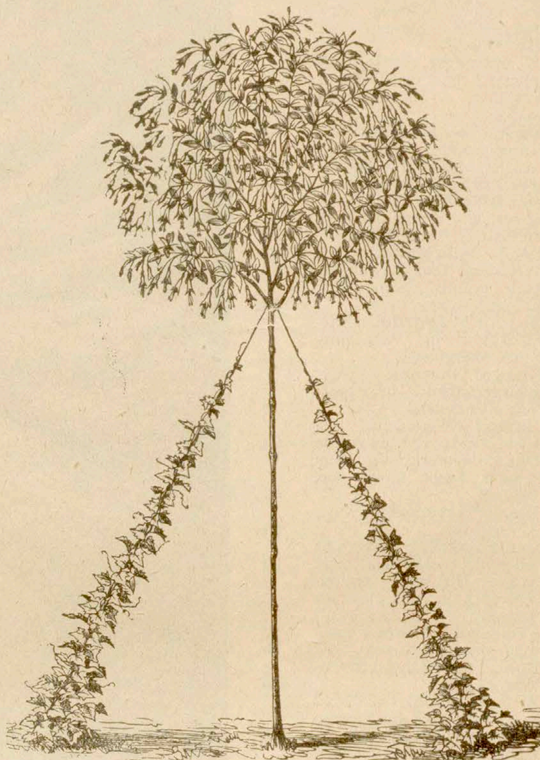
je nach Grösse u. Seltenheit der Sorten, 2, 3 und 4 M.

Meinen hochstämmigen Fuchsien gebührt der erste Rang unter den Erscheinungen der krautartigen Modepflanzen, und keine andere kann mit ihnen in Anmut und Eleganz verglichen werden. In üppiger Kraft erhebt sich der glatte braungefärbte Stamm von 1 bis 1½ Meter Höhe, seine Zweige und Aestchen zu einer Krone ausrundend, welche schon durch die Fülle der saftigen Blätter einen ganz angenehmen Sommerschmuck bietet. Ausserdem ist dieser schöne Bau mit unzähligen, reizenden Blüten behängt, von denen jede, einem leicht bewegten Glöckchen ähnelnd, sich an den losen Umrissen des Geästes wiegt. So bildet das Ganze eine Erscheinung voll Lieblichkeit und bezaubernder Anmut.

b) Fuchsia gracilis

(s. Abb.) à Stück 2 und 3 M.

Die Hochstämme der Fuchsia gracilis gewähren durch die reizende myrthenartige Belaubung einen überraschenden Effekt, der sich während der fast den ganzen Sommer andauernden Blütezeit noch bedeutend steigert, so dass die Kronen von weitem einem zierlichen Korallenbouquet gleichen.



Fuchsia gracilis oder **Hybrida-Hochstamm mit Festons von Pilogyne suavis.**
à Stück 2 und 3 M., 2 Stück Pilogyne suavis 75 ₰.

c) Heliotropium (Vanille),

à Stück M. ₰

Die Höhe der offerierten Bäumchen ist ca. 1 bis 1,30 Meter . 3 —

d) Gnaphalium lanatum.

Prachtvolle Kronenbäumchen mit wolliger silberweisser Belaubung . . . . 3 —

Georginen.

Dahlia — Georgina — Георгиѣы.

Pflanzen lieferbar vom Mai ab. Knollen vom Herbst zum Frühjahr zu untenstehenden Preisen.

Alle Georginen sind als Pflanzen und als trockene Topfknollen abgebbar, letztere jedoch nur vom Herbst bis Frühjahr, so lange der Vorrat reicht. Sobald Knollen vergriffen, erlaube ich mir, die etwa bestellten Sorten in blühbaren Pflanzen zur geeigneten Auspflanzzeit im Mai nachzuliefern, da die Kultur derselben ebenso erfolgreich als die der trockenen Knollen ist. Preise der **Pflanzen** ⅓ billiger.

I. Kaktus-Dahlien, Georginen (s. Abb. S. 110).

Meine Sortimente wurden auf der Gartenbau-Ausstellung in Hannover allgemein bewundert und erhielten den ersten Preis.

Die seit einigen Jahren so beliebten Kaktus-Dahlien, Abkömmlinge der bekannten Georgine oder Dahlie **Juarezi**, haben sich durch ihre groteske Form und auffallende, aparte Schönheit mit Recht eine hervorragende Stellung bei allen Blumenliebhabern erobert, und noch jedes Jahr entstehen neue Sorten dieser prächtigen Race, welche die alten an Schönheit und Farbenreichtum übertreffen. Meine ausgedehnten Züchtungen der letzten Jahre haben ganz hervorragende **Neuheiten** ergeben, die bei allen Besuchern meiner Kulturen und auf verschiedenen Ausstellungen grosses Aufsehen erregten.

Die nachfolgend offerierten Kaktus-Dahlien sind neue, vorzügliche Sorten aus den letzten Jahrgängen, eine von mir gewählte Elite-Sammlung, die bis jetzt in keiner Beziehung übertroffen wurde.

Die mit * bezeichneten Sorten haben die in der Abbildung gezeigte echte Kaktusform.

No. à Stück M. ₰

*1 **Juarezi.** Scharlachrot, erste echte Kaktus-Dahlie . . . . — 50

4 **Riesen-Kaktus.** Prachtvoll purpurrot . . . . — 50

12 **Marianne Harvey.** Tiefkarmoisinrot . . . . — 50

16 **Cochineal.** Tiefkarmoisinrot mit leisem, braunem Anflug . — 50

18 **Lady Hume Campbell.** Leuchtend purpurviolett . . . — 50

No. à Stück M. ₰

20 **Henry Patrick.** Schönste weisse . . . . — 50

21 **William Darvill.** Purpurmagenta, prachtvoll . . . . . — 50

22 **William Pearce.** Glänzend gelb, die schönste dieser Farbe — 50

23 **Zulu.** Violettkarmin . . . . — 50

27 **Sir Trewor Lawrence.** Purpuramarant mit Karmoisin, prachtvoll . . . . — 50

31 **Beauty of Brentwood.** Bläulichrot mit Juarezi- Form — 50

32 **Prince of Wales.** Orangerot, mit breiten, gedrehten Petalen — 50

37 **Centenary.** Terracottafarbig . . . . — 50

40 **U. Ebeling.** (Heinemann.) Scharlachrot, grossbl., sehr reichblühend . . . . — 50

41 **Gartendirektor Siebert.** (H.) **Kupferigorange mit scharlachrotem Reflex, sehr grossblumig** . . . . . — 75

42 **Ed. Meyer.** (H.) Dunkelscharlach m. Bronzeglanz. Extra gut gefüllt . . . . — 50

43 **Augusto Weber.** (H.) Leuchtend kanariengelb . . . . . . — 50

44 **B. Bippart.** (H.) Kanariengelb, mit grossen weissen, in Violett übergehenden Spitzen . . . . — 50

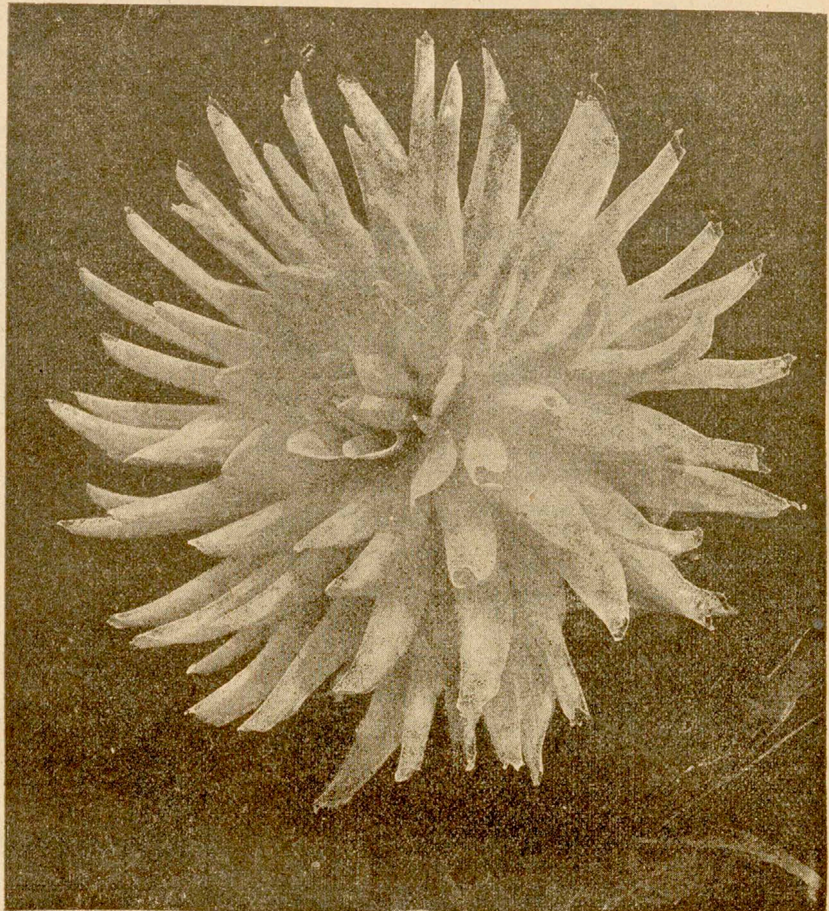
45 **Otto Stehle.** (H.) Gelb, mit weissen Spitzen, einzelne Blumen weiss, kanariengelb bandiert, gut gefüllt . . . . — 50

46 **Hermann Schubert.** (H.) Gelblichweiss mit hellviolettrosa Spitzen; riesenblumig . . . . — 50

Fortsetzung: Dahlien oder Georginen.

No. à Stück M. Pf.

47 Paul Schelosky. (H.) Dunkelblutrot mit grossen reinweissen Spitzen; vorzüglich gefüllt . . . . . . — 50
48 Hauptmann v. Pawel. (H.) Terracotta mit fein gefranzten, gelben Spitzen. Eine prachtvolle, seltene und zarte Farbe . . . . — 50
49 W. Kapferer. (H.) Dunkelpurpurn mit violetten, in Rosenrot übergehenden Spitzen . . . . — 50
51 Baron von Helldorf. (H.) Kupfrigorange, violettrosa bandiert, gut gefüllt. Seltene Farbenzusammenstellung . — 50
52 von Bloedau. (H.) Ockerfarben mit Braun bandiert und mit weissen Spitzen . . — 50
53 Graf Schweinitz. (H.) Weiss mit Violett bandiert, halb gefüllt. Sehr auffallende aparte Farbe . . . — 50
*55 Beauty of Arundel. Karmoisinrot, in Purpurmagenta übergehend . . . . . — 50
*56 Duke of Clarence. Samtigschwarzkarmin, in Scharlach übergehend . . . . . — 50
58 Harry Freemann. Die beste weisse Kaktus-Dahlie — 50
61 Oban. Kupferigrosa. Sehr seltene Farbe unter den Dahlien . . . . — 50
62 BlackPrince. Fast schwarz, edel gebaut . . . . — 60
63 Centenial. Magentakarmin mit schwarzviolettem Rand — 50
76 Sidney Hollings. Dunkelschwarzbraun mit violetten Spitzen . . . . — 50
*75 ProfessorBaldwin. Leuchtend orangescharlach . . . — 50
*78 Robert Cannell. Schön violettrosa . . . . — 50
*83 Ernest Cannell. Leuchtend scharlach, nach den Spitzen in Orange übergehend . . — 50
84 Princess Christian. Leuchtend karmoisin . . . . . . — 50
85 Mrs. Thornton . . . . . — 50
*86 Sir Roger. Scharlachrot, nach den Spitzen orange . — 50
*87 Edward Hawley. Karmoisinrot . . . . — 50
88 Emily Girdlestone. Orangerot . . . . — 50
89 Glory of Brentwood. Grossblumig, dunkelpurpurrot . — 50



Kaktus-Dahlie „Lady Penzance" à Stück 1 M. 50 Pf.

Ich erlasse:
eine Muster-Kollektion Kaktus-Dahlien von 10 verschiedenen Elite-Sorten nach meiner Wahl zu 6 M., 5 Elite-Sorten meiner Wahl 4 M.

91 Mrs. Keith. Brillant silberigrosa, nach der Mitte gelblich — 50
95 Feuergold. Leuchtend rot, beim längeren Blühen färben sich die Spitzen goldig. Sehr reichblühend . . . . . . — 50
*99 Jubelbraut (Delikata). Pfirsichblütenrosa, nach der Mitte in Hell- und dann in Goldgelb übergehend . . . . . . — 75
101 Baron Schroeder. Leuchtend purpurn, schön und reich über dem Laube blühend . . . . — 50
102 Bertha Mawley. Prächtige Neuheit. Die Blumenblätter sind an den Spitzen violettrot und gehen dann in das Innere der Blume von glühend Scharlach zu Goldgelb über . . — 60
103 Claribel. Purpurrosa. Sehr reich und über dem Laube blühend . . . . — 75
104 Countess of Gosford. Prächtige Form der Blumen. Zimmtbraun, nach dem Innern der Blume goldgelb . . 1 —
106 Josephine. Dunkelblutrot . . . . — 60
107 Kynerith. Brillantscharlachrot . . . . — 60
108 Lady Skelmerdale. Schlüsselblumenfarbige prächtig geformte Blume. Sehr reichblühend . . . . — 60
109 Rayon d'or. Glänzend orangerot mit Weiss gestreift . — 60
110 William Rayner. Gut geformte lachsrote Blumen, die sich schön über dem Laube tragen . . . . — 60

II. Allerneueste Sorten.

Meine Neuzüchtungen von Kaktus- und einfachen Dahlien erhielten vom Kulturausschuss des Erfurter Gartenbauvereines die höchste Auszeichnung „ein Wertzeugnis".

(Mehrere Morgen Land werden jährlich ausschliesslich mit Dahliensämlingen behufs Erzielung neuer Sorten bebaut).

à Stück M. Pf.

*112 Die Unvergleichliche (Matchless), die schwärzeste aller Kaktus-Dahlien. Samtigbraunpurpurn, nach der Mitte zu in Schwarzbraun übergehend. Reich und über dem Laube blühend . . . . 1 —
*113 Purple Prince. Beim Aufblühen schwarzpurpurn, später in leuchtendes Violettkarmin übergehend. Sehr schön . 1 —
*114 Gloriosa. Leuchtend zinnoberscharlach. Blumenblätter lang und gedreht, die silberweiss schillernden Spitzen der Rückseite verleihen der Blume von der Seite gesehen ein prächtiges Aussehen 1 50
*115 Mrs. Peart. Gelblichweiss, zuweilen in Reinweiss übergehend . . . . 1 —
*116 Lady Penzance Schwefelgelb, grossblumig, prachtvolle Blume; schönste gelbe Kaktus-Dahlie (s. Abb.) 1 50

No. à Stück M. Pf.

*117 Marie Hedlier. Crêmegelb mit Orange getuscht, leicht gefüllt, mit langen spitzen Blumenblättern . . . . 1 —
118 Ernest Glosse. Violettkarmin mit crêmegelber Mitte; grossblumig . . . . 1 —
121 Kaiserin Auguste Victoria. Reinweiss, grossblumig, zuweilen nur halb gefüllt, jedoch sehr reich und schön über dem Laube blühend . . . . 1 —
122 Nordlicht. Halbgefüllte prachtvolle Kaktusform, brennend scharlachrot; die Blume eignet sich wie keine andere ihresgleichen zur Binderei. Ebenso aber auch als Gruppen- und Einzelpflanze wegen ihres graziösen Wuchses . . . 1 —

III. Georginen, neueste riesenblumige.

Nicht zu verwechseln mit den sogenannten grossblumigen Arten, welche durch diese Klasse vollständig in den Schatten gestellt werden.

1 Mustersortiment dieser riesenblumigen Georginen in 10 Elite-Sorten nach meiner Wahl 5 M.
5 Elitesorten meiner Wahl 3 M.

Besonders empfohlen:

Grossfürst Alexis, die schönste riesenblumige weiss mit zart Fleischfarbe behaucht, in Zellenform, einzig in dieser Klasse, extra! . . . . 1 —

IV. Georginen, schönste grossblumige.

Ich führe unter dieser Abteilung nur solche Sorten, welche sich durch auffallende Farbe und Zeichnung auszeichnen.

10 Stück 3 M., à Stück 50 Pf.

V. Georginen, Zwerg-Sorten.

In den schönsten Farben und Zeichnungen.

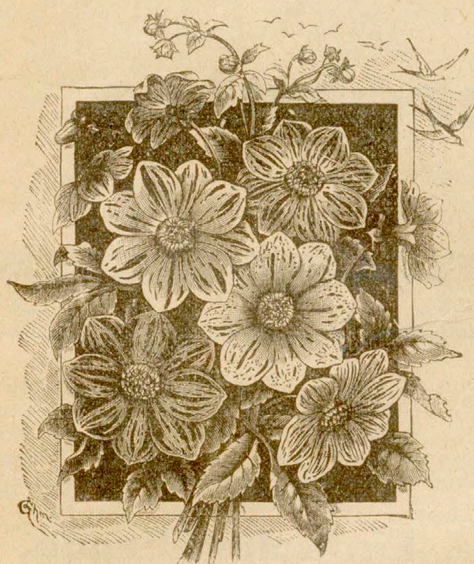
10 Stück 4 M., à Stück 50 Pf.

VI. Georginen, Liliput-Sorten.

Sehr wertvoll für Bindezwecke.
10 Stück 4 M, à Stück 50 ₰.

VII. Georginen, Dahlien, neueste einfache Varietäten.

Die einfachen G. haben eine Vollkommenheit in jeder Beziehung erreicht, die sie für jeden Garten geradezu unentbehrlich machen, besonders auch wegen der ausgezeichneten Verwendbarkeit ihrer hocheleganten Blumen für alle Arten Bindezwecke.



Einfache Georginen oder Dahlien.

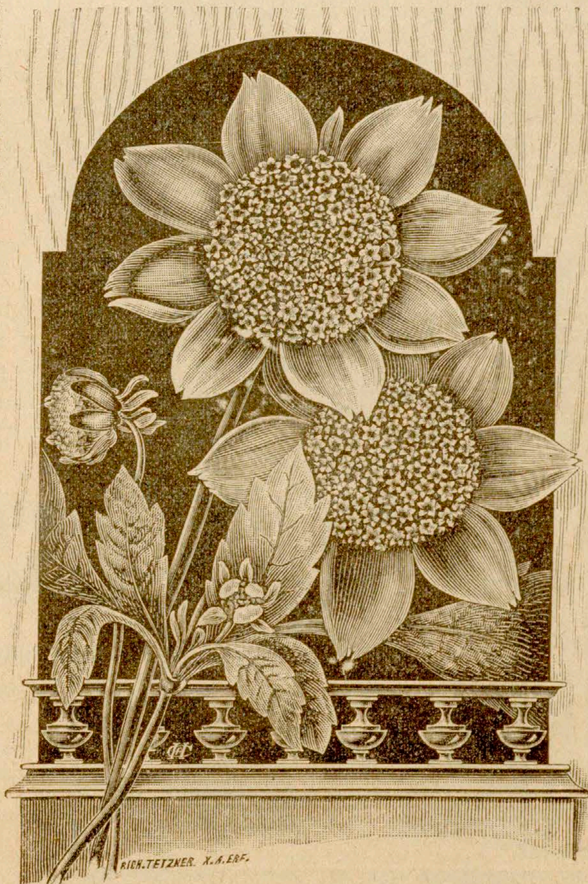
Muster-Sortimente

der schönsten einfachen Dahlien, nur Elite-Sorten, sowohl passend als unübertroffene Gartenzier, wie als elegante Schnittblume etc.
10 Elite-Sorten 5 M, 5 Elite-Sorten 3 M.

No.
501 **Canary.** Kanariengelb, grossblumig, guter Wuchs.
509 **Parragon.** Samtig-kastanienbraun mit Purpurrosa gerändert.
517 **Frau Olga Steinbrück** (Heinemann). Samtig feurig-purpurn, in Karmin verlaufend. Blumen schön geformt.
520 **Citrone** (H.). Leuchtendes gelb. Eschenblätterig.
521 **Kamerun** (H.). Schwarz und rot unregelmässig gestreift.
526 **Curiosum** (H.). Salmfarbig, höchst originelle Blume.
527 **Frau Adolf Stürcke** (H.). Schön geformt, samtig purpur-braun.
529 **Chilwel Beauty.** Gelb mit Karmoisin gerandet, extra.
530 **Dr. Moffat.** Dunkelkastanienbraun mit Karmoisin gerandet.
532 **Florie Fischer.** Malvenfarbig mit weissem Centrum.
533 **Kate Green.** Prächtig orangerot.
538 **Mrs. Bowman.** Feurig purpurn.
540 **Monte Christo.** Scharlachrot, goldbronziert.
544 **F. C. Heinemann** (H.). Grundfarbe milchweiss, mit Karmoisin gerandet.
545 **Amos Perry.** Dunkelbraun, mit Dunkelkarmin gerandet.
547 **Barbara** (H.). Modefarben, mit Braunrot gestreift u. gestrichelt.
548 **Circe** (H.). Chamoisrosa mit Karminrot gestreift und gestrichelt.
549 **Diana** (H.). Reingelb mit leuchtend Orange gestreift.
550 **Elsam** (H.). Dunkelviolettpurpurn mit Karmin gestreift und gestrichelt. Gute Gruppenpflanze.
551 **Flora** (H.). Weiss, mit Violett gestreift und gestrichelt.
553 **Hadar** (H.). Rosiglila mit Purpurbraun gestreift.
555 **Pfirsichblüte** (H.). Pfirsichblütenrosa mit gelber Mitte.
558 **Mikado.** Orangepurpurn mit gelben Spitzen und Centrum.
559 **Conspicua.** Weiss mit leuchtend Violett bandiert.
561 **Daisy.** Weiss mit breiten kirschroten Spitzen.
562 **Bagamoyo** (H.). Grundfarbe rahmweiss mit Orangerot bandiert.
570 **Major von Wissmann** (H.). Fast schwarz, mit runder schön geformter Blume.
571 **Mme. Oberst Grant-Duff** (H.). Leuchtend scharlach, ausserordentlich grossblumig, reichblühend, niedrig und gedrungen.
572 **Frau Dr. Sophie Rhoden** (H.). Schwefelgelb, beste gelbe.
573 **Frau Dr. Biltz** (H.). Violettrosa mit dunkelroten Streifen. Wuchs niedrig und sehr gedrungen.

Fortsetzung: Georginen.

No.
575 **Frau Barthelmes** (H.). Zartrosa mit Dunkelrosa schattiert und mit grossem, leuchtend goldgelbem Centrum.
577 **Frau Bernhard Hoffmann** (H.). Leuchtend rosa mit bläulichem Schein, stahlblauen Spitzen und ockergelbem Centrum.
578 **Frau Dr. Koeniger** (H.). Lilarosa mit ockergelbem Centrum. Sehr grossblumig, reichblühend, niedrig und gedrungen.
579 **Frl. Anna Lucas** (H.). Grundfarbe kupferigscharlach mit dunkeln Rändern und strohgelben Spitzen.
581 **Frau Stadtrat Lange** (H.). Hellrot mit Blutrot gestreift, sehr grossblumig, niedrig und gedrungen.
584 **Claudia.** Karminrosa mit lilarosa Spitzen und gelbem Centrum.
586 **Mrs. W. C. Harvey.** Schön rotviolett mit Lilarosa gerandet.
587 **Emily.** Schönes Magentarot mit violettem Schein und dunkelpurpurner Mitte.
589 **Gulielma.** Weiss mit Gelb bandiert, schöne Blume.
591 **Maude.** Grundfarbe reinweiss mit Purpurviolett gerandet.
592 **Northern Star.** Leuchtendbraunrot mit Orangegelb gerandet.
593 **Miss Gordon.** Violettkarmin mit grossem goldgelbem Centrum.
598 **Deuil du député Thiers.** Samtig karminviolett mit purpurbrauner Mitte und dunkeln Staubfäden.
599 **Lucien Chaurée.** Orange, nach den Spitzen in Lila verlaufend, mit grosser purpurbrauner Mitte und dunkeln Staubfäden.
600 **Souvenir de Mme. Chrétien.** Crêmegelb mit dunkelpurpurnem Centrum.
601 **Lyon.** Schwarzlaubig mit blutroten Blumen.
602 **Le Nankin.** Schwarzlaubig mit gelben Blumen.
605 **Margueriten-Dahlie. Die Blumen dieser Dahlie haben in Form und Farbe eine täuschende Aehnlichkeit mit den allbekannten und beliebten Margueriten. Reinweiss.**
607 **Gertie Bywater.** Grundfarbe weiss, mit Kanariengelb gerandet.
611 **Oscar Böhme** (H.). Die einzelne Pflanze bildet einen hübschen mit goldgelben Blumen übersäeten Busch. Schöne gelbe Sorte.
612 **Carl Wagner** (H). Wuchs kompakt und niedrig, Blumen leuchtend karminpurpurn mit eigentümlichem Metallreflex.
613 **Josef Bruggmayer** (H). Blumen dunkelblutrot, nach den Spitzen der Blumenblätter hellkarmin abgetuscht. Schöne Farbe.
614 **Julius Eberius** (H). Blumen teilweise karmoisin mit Rosa bandiert, teilweise schön gestreift und dunkel getuscht.
615 **Frau Generalin von Bronsart** (H). Lebhaft karminrosa, reichblühend, auffallende schöne Sorte.
617 **Ferdinand Schöningh** (H.). Goldgelb mit Karminrot gestreift.
619 **Frau von Butlar, geb. v. Hatten** (H.). Jedes einzelne Blumenblatt ist mit einem violetten Streifen umsäumt, der sich von der weissen Grundfarbe scharf abhebt.
620 **Graf Bülow von Dennewitz** (H.). Riesenblumig. Blumen lebhaft dunkelkarmoisin mit Hellkarmin bandiert. Kompakt wachsend.



No. 636. **Dahlia hybrida „Aegir“** (s. S. 112). à Stück 2 M

Fortsetzung: Georginen.

No.
621 **Graf Bernstorff** (H.). Samtig dunkelpurpurn, sehr kompakt wachsend.
622 **Frau Lyda Schlegelmilch** (H.). Schönste reinweisse einfache Dahlie, gute Schnittblume.
623 **Carl Schmidt** (H.) (in Firma Haage & Schmidt). **Weiss mit Lebhaftrosa stark gestreift und gestrichelt.**
624 **A. Schwiglewski** (H.). Weiss mit Braungelb bandiert. Das einzelne Blumenblatt ist etwas gedreht, so dass die ganze Blume in Verbindung mit der eigentümlichen Farbe und Zeichnung einen originellen Eindruck macht.
628 **Baron von Exterde** (H).. Riesenblumig, reichblühend, dunkelrot und ziemlich kompakt wachsend.
629 **Rentmeister Keimer** (H.). Sehr grossblumig, lebhaftes Karmin mit gelblichem Centrum.
630 **Fabrikant C. A. Kleemann** (H.). Prachtvolle riesenblumige, leuchtend scharlachrote Gruppenpflanze.
631 **Fabrikant R. Trenk** (H.). Riesenblum., reichblühende Gruppenpflanze. Blumen lebhaft karminrosa mit bläulichem Anflug.

Von vorstehenden Sorten erlasse:

Nach meiner Wahl à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ.
Nach Wahl des Herrn Bestellers à Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.

Neueste Sorten:

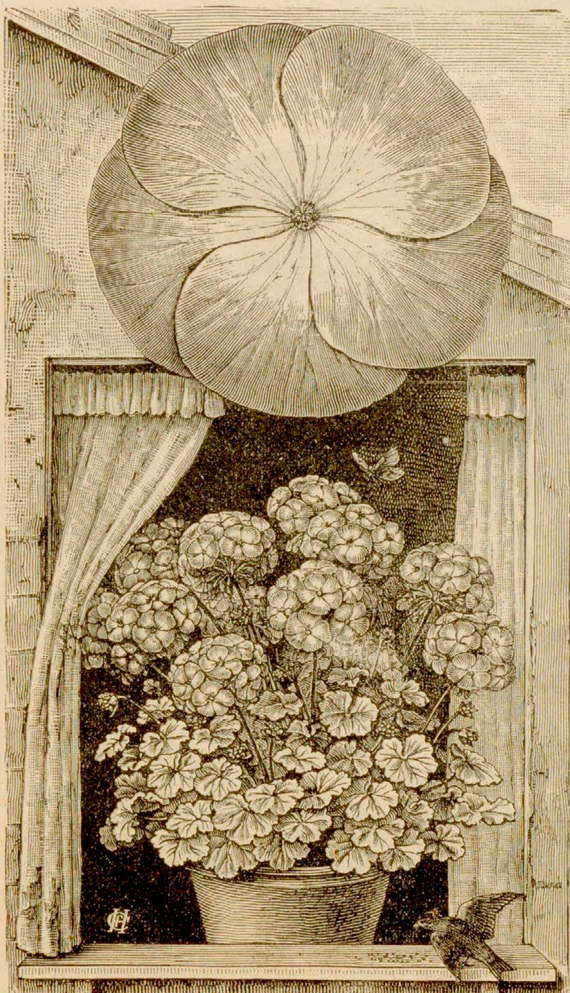
No.		à Stück ℳ ₰
632	**Frau Geh. Bau-Rath Lochner.** Crêmeweiss mit Orangescharlach breit bandiert, grossblumig, sehr schön	1 —
633	**K. Rotter.** Samtigdunkelpurpurn mit feurig Blutrot schön bandiert, nach dem Saum in Leuchtendkarminviolett übergehend. Die schönste ihrer Art	— 75
634	**Excellenz von Lenz.** Brillantlilarosa mit gelbem Centrum. Sehr grossblumig und reichblühend. Eine ausgezeichnete Gruppenpflanze	2 —
635	**Violetta.** Violetpurpurn mit schmalen weissen Streifen. Centrum schwefelgelb mit hellerem Ring umgeben. Sehr grossblumig und schön über dem Laube blühend	1 —
636	**Aegir** (s. Abb. S. 111). Eine ganz neue eigentümlich geformte Dahlienart, die sehr an ein gefülltes Pyrethrum erinnert. Die die Staubgefässe einschliessenden Röhren sind derart vollkommen ausgebildet, dass sie die ersteren vollständig verschwinden lassen. Die äusseren Blumenblätter sind lilarosa, an den Spitzen teilweise geschlitzt. Der Wuchs ist tadellos. Die Blumen blühen stets über dem Laube, und ist die ganze Pflanze auf einige Schritt Entfernung nicht als Dahlie resp. Georgine zu erkennen	2 —

Scarlet-Pelargonien

(auch Zonal-Pelargonien und Geranien genannt).

Geranium — Geranium zonale — Pelargonium zonale — Скарлетъ Пеларгоніи.

Mein Scarlet-Pelargonium-Sortiment erhielt auf den allgemeinen deutschen Gartenbau-Ausstellungen zu Erfurt die ersten Preise.



Wie bei den Fuchsien, so auch hier, habe ich im Interesse meiner verehrten Abnehmer aus der Masse der jährlich erscheinenden Sorten Alles gestrichen, was nicht durch Schönheit der Blumen oder der gesamten Pflanzenform den Anspruch auf Eliteblumen ersten Ranges machen kann.

a. Einfachblühende.

Neueste grossblumige Sorten,
à Stück 50 ₰,
10 Stück 4 ℳ, 20 Stück 6 ℳ 50 ₰, 100 Stück 30 ℳ.

Von älteren Sorten erlasse:
10 Stück 2 ℳ 50 ₰, 25 Stück 6 ℳ.
50 — 11 ℳ, 100 — 20 ℳ.
100 — ohne Namen 18 ℳ.

Niedrige Sorten für Freilandgruppen

No. in 5 Hauptfarben.

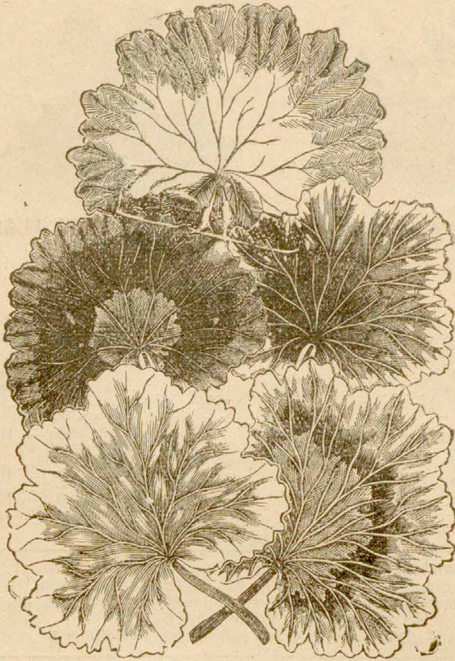
437 **West-Brighton-Gem.** Das schönste Scharlachrot, extra!
312 **Henri Jacobi.** Dunkelstes Amarantkarmoisin.
489 **Königin Olga von Württemberg.** Dunkelrosenrot mit weisser Mitte.
436 **Duchesse de Cars.** Die schönste niedrige weisse Varietät.
444 **Surprise.** Lachsfarben, sehr reichblühend.
507 **Madame Geduldig.** Prächtig atlasglänzendes Rosa.

Von vorstehenden erlasse:
1 Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ, 100 Stück 24 ℳ.

b. Gefülltblühende.

Von neuen Sorten erlasse:
à St. 50 ₰, 10 St. 4 ℳ, 20 St. 6 ℳ 50 ₰, 100 St. 30 ℳ.

Von älteren Sorten erlasse:
10 St. 2 ℳ 50 ₰, 25 St. 6 ℳ, 50 St. 11 ℳ, 100 St. 20 ℳ
100 Stück ohne Namen 18 ℳ.



c. Buntblätterige Scarlet-Pelargonien.

Die buntblätterigen Pelargonien bilden eine hervorragende Zierde unserer Gärten. Grössere und kleinere Gruppen von verschiedenfarbigen Sorten in geschmackvollen Formen zusammengestellt, auch im Verein mit Teppichbeet-Pflanzen, Iresine etc. sind im grünen Rasen von unbeschreiblichem Effekt. Zusammenstellungen für solche Gruppen liefere ich zu den billigsten Preisen bei Angabe der Beetgrösse. Ebenso jedoch, wenn nicht noch schöner, gedeihen die buntblätterigen Pelargonien im Zimmer. Ganz besonders eignen sie sich für sonnig gelegene Fenster; dort wachsen sie freudig und gewähren durch die prachtvoll gezeichneten Blätter im Verein mit ihrem Blütenflor einen reizenden Anblick, während die meisten anderen Zimmerpflanzen, der grellen Sonne ausgesetzt, leider zu Grunde gehen.

I. Bronzefarbige.

Für Freiland-Gruppen sehr geeignet.

Ich erlasse dieselben in den besten, gangbarsten Sorten, à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ, 100 Stück 20 ℳ.

Black Vesuvius, schwarzblätteriges Pelargonium, à Stück 1 ℳ.

II. Drei- und vierfarbige.

à Stück 60 ₰, 10 Stück 4 ℳ.

III. Weissbunte und gelbe.

(Besonders für Einfassungen empfehlenswert).

à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ.

41 **Mme. Salleroi.** Weiss-grün; bekannte Einfassungspflanze, 10 Stück 3 ℳ, à Stück 40 ₰.

IV. Gefülltblühende, buntblätterige.

à Stück 75 ₰, 10 Stück 6 ℳ.

d. Pelargonium peltatum

Epheublätteriges Pelargonium

(s. Abb.).

Das Farbenspiel und die Grösse der Blumen der epheublätterigen Pelargonien haben so überraschende Fortschritte gemacht, dass eine gleich dankbar blühende und leicht **kultivierbare Zimmerpflanze** kaum zu finden ist. Besonders effektvoll ist sie als Ampelpflanze oder am Topfspalier gezogen.

10 Stück 4 ℳ, 5 Stück 2 ℳ, à Stück 50 ₰.

Muster-Sortiment

der schönsten und neuesten grossblumigen gefüllten Epheupelargonien im prächtigsten Farbenspiel. 5 Elite-Sort. 3 ℳ.

e. Grossblumige englische Odier-Pelargonien.

Mein Sortiment enthält ausschliesslich schöne, neuere und allerneueste unübertroffene Sorten. Ich erlasse hiervon:

10 Sorten 5 ℳ 50 ₰, 1 Stück 65 ₰.



Epheublätteriges Pelargonium.

10 Stück 4 ℳ, 5 schönste Sorten 2 ℳ, à Stück 50 ₰.

Einige empfehlenswerte Teppich- und Gruppen-Pflanzen.

Цвѣты для ковровыхъ клумбъ.

Bei grösserer Entnahme bedeutende Preisermässigung.

Die Preise per 100 oder 1000 Stück lassen sich im Herbst nicht bindend feststellen, da der Vermehrungserfolg sehr von der Winter und Frühjahrs-Witterung abhängig ist. Der Preis der Alternantheren stellt sich per 100 Stück ungefähr auf 8 bis 12 ℳ im Frühjahr ohne Töpfe. Von kleinblätterigen Pflanzen, wie Alternantheren, Antennarien etc., ist der Bedarf per Quadratmeter circa 150—200 Stück, von grossblätterigen, wie Coleus, Iresinen etc. 50—100 Stück je nachdem man die Anlage rasch effektvoll zu haben wünscht. **Preisanschlag für auszuführende Teppichbeete wird auf Wunsch eingesandt.**

Beginn des Versandes im Mai, zur geeigneten Pflanzzeit! Die mit † bezeichneten sind ausdauernd.

Diese Preise gelten nur für Frühjahrsvermehrung.

Reizende Neuheit für Rasenparterres und Vorgärten etc.

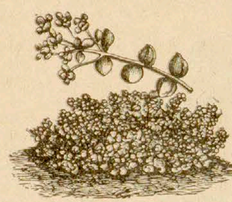
„SALVE"

Vorstehende Buchstaben sind 35 cm hoch, 25 cm breit, aus Thon verfertigt und können, wenn mit roten, weissen, gelben Teppichpflanzen bepflanzt, leicht im Rasen eingesetzt werden und bilden so eine schöne neue Zierde des Gartens, gleichsam einen Blumengruss für jeden Eintretenden.

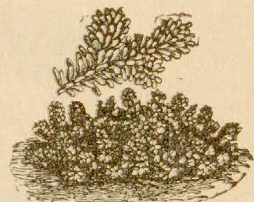
☞ Ich erlasse angeführte 5 Buchstaben (Salve) zu 7 ℳ. 50 ₰.

	ℳ. ₰
Hierzu gelbblätterige Bepflanzung	4 —
—— rote dunkelblätterige Bepflanzung	8 —
—— weisse silberblätterige Bepflanzung	8 —

	10 St. ℳ. ₰	à St. ℳ. ₰
Achyranthes siehe Iresine.		
Agaven (siehe S. 115).		
Ageratum „Kind von Dresden", das niedrigste und schönste blaue	3 —	— 40
—— „Louise Bonnet", weiss, kompakt	2 —	— 30
Alternanthera amabilis, rot und gelb	1 50	— 20
—— amoena spectabilis, leuchtendrot	1 50	— 25
—— chromatella, chamois	1 50	— 20
—— paronichioides, rot, grün u. gelb, reizend	1 50	— 20
—— —— nana aurea, niedrigste gelbe	1 50	— 20
—— purpurea, dunkelbraunrot	1 50	— 20
—— (Teleianthera) versicolor, braunrot mit Rosarot	1 50	— 20
—— versicolor aurea	1 50	— 20
†Antennaria tomentosa, niedrig, silberweiss	2 50	— 20
†Arenaria laricifolia, schöne niedrige grüne Teppichpflanze. Für feinere Arbeiten ganz unentbehrlich. 100 Stück 1 ℳ.	— 60	— —
Bellis perennis fl. pl. „Brillant", leuchtend dunkelkarmoisinrot	2 —	— 30
—— —— —— Schneeflocke", reinweiss	2 —	— 40
Centaurea candidissima, silberweiss	2 50	— 30
Cineraria maritima, silberweiss	2 50	— 30
†Cerastium tomentosum, silberweiss, niedrig	2 50	— 30
†Clematis Jackmani	— —	1 —
Coleus Verschaffelti, blutrot	2 50	— 30
—— Hero, schwarz	2 50	— 30
—— Citrone, goldgelb	2 50	— 30
Obige 3 Sorten sind die besten für Freilandgruppen.		
Cuphea platycentra, mit unzähligen scharlachroten Blumen	2 50	— 30
Echeveria secunda	3 —	— 40
—— metallica	— —	1·2 —
—— Desmetiana	— —	1 —
Zur Teppichbeetbepflanzung empfehle besonders obige 3 Sorten.		
Fuchsia pumila, 20—30 cm Höhe, bildet reizend schöne, mit Blüten übersäete pyramidale Büsche	3 —	— 40
—— gracilis foliis variegatis, buntblätterige	— —	— 50
Gnaphalium lanatum, weissbelaubt	2 —	— 25
—— miniatum. Sehr schön silberweiss, niedrig und feinblätterig	2 —	— 25
*Hedera hibernica, grossblättriger Epheu	3—5 —	
je nach Grösse 40 ₰ bis	— —	— 60
Iresine Lindeni, dunkelblutrot	2 —	— 25
—— Biemülleri, schönste	3 —	— 40
—— Verschaffelti splendens, feurigkarmoisin	2 —	— 25
—— foliis aureis reticulatis	2 —	— 30
—— Wallisi, Höhe 20 cm, dunkelbraunrot	2 —	— 30
Kleinia repens	2 —	— 30
Lantana, Zwergsorten:		
—— Schneeball, reinweiss	2 50	— 30
—— Dr. Faust, reingelb	2 50	— 30
—— Jacqueminot, leuchtend rot	2 50	— 30
—— Lilli, rosa	2 50	— 30
Lobelia „Kaiser Wilhelm", intensiv blau. Sämlingspflanzen 100 Stück 2 ℳ.	— 25	— —
—— „Ruhm von Koblenz", Stecklingspflanzen, dunkelblau, reichblühend	2 —	— 25
—— „Schwabenmädchen", Stecklingspflanzen. Kornblumenblau mit grossem weissem Auge	2 —	— 25
†Mentha Pulegium gibraltarica. Pelzartig wachsend, grasgrün, durch Arenaria übertroffen	2 —	— 25
Mesembrianthemum cordifolium varieg. Höhe 10 cm.	2 —	— 30
Pyrethrum parthenifolium aureum. Samenpflanzen 100 Stück 1 ℳ. 80 ₰,	— 20	— —
Pelargonien, siehe Seite 112 bis 113.		
Salvia argentea. Grossblätteriger Silbersalbei	2 —	— 25
Santolina incana. Feine silbergraue Belaubung	2 50	— 30
Sedum carneum variegatum. Höhe 10 cm, mit nadelartigen weisslichen Blättern	2 —	— 25



Sedum dasyphyllum. à Stück 10 ₰, 10 Stück 80 ₰.



Sedum Lydium. à Stück 10 ₰, 10 Stück 80 ₰.

† Sedum.

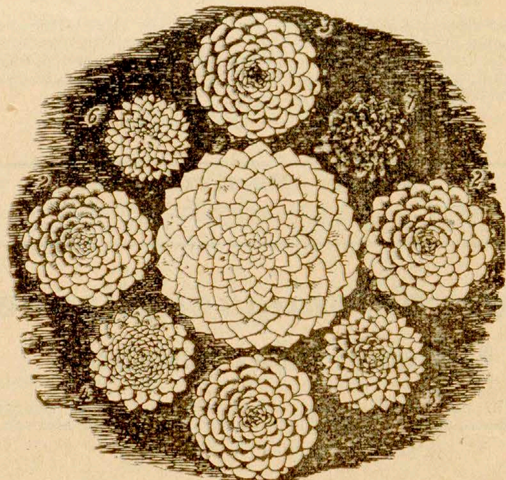
Reizende, im Freien ausdauernde Miniaturpflanze, zur Bepflanzung von Terrarien, Felspartien und Teppichbeeten sehr zu empfehlen.

	10 St. ℳ. ₰	à St. ℳ. ₰
acre aureum	— 80	— 10
anglicum	— 80	— 10
dasyphyllum, silberweiss (s. Abb.)	— 80	— 10
Lydium (s. Abb.) purpurrot, reizendes Gegenstück zu dasyphyllum	— 80	— 10
stellatum	— 80	— 10
virescens	— 80	— 10

Besonders empfohlen: Sedum spurium für Ränder, Böschungen, Rabatten, Grabhügel etc. als Ersatz von Rasen, wo solcher verbrennt, oder in Folge ungenügenden Lichtes nicht gedeiht. (Sicher anwachsend.) Pflanzweite 5 cm. Stecklinge: 100 Stück 2 ℳ., 500 Stück 6 ℳ., 1000 Stück 10 ℳ.

	10 St. ℳ. ₰	à St. ℳ. ₰
†Spergula pilifera aurea, reizend, goldgelb	3 —	— 40
Verbena melindris splendens	3 —	— 40
Verbenen. 100 Stück Sämlingspflanzen, ab Mai versendbar, in Weiss, Feuerrot und Blau	4 —	— —

Sempervivum. Земпервивумъ.



Sempervivum (1/3 natürlicher Grösse).

No. 1. tabulaeforme. No. 2. tectorum. No. 3. californicum. No. 4. spinosum. No. 5. montanum. No. 6. Funki. No. 7. tomentosum.

Vorstehendes Sortiment von 7 Sorten erlasse zu 1 ℳ. 25 ₰.

Eine ganz reizende Zimmerzierde für Blumenschalen, Terrarien etc. bilden die Sempervivum, und zwar bei folgender Anwendung: Man bringe die erhaltenen Pflanzen im Sommer an recht sonnige Lage in das freie Land, löse die sich an den Seiten bildenden Triebe ab und pflanze sie wieder; hierdurch erhält man bis zum Herbst eine Menge ganz allerliebster Miniaturpflänzchen, die man in Blumenschalen, gefüllt mit sandiger Erde (zum Wasserabzug bedecke man den Boden des Gefässes mit einer starken Lage von Scherben etc.) teppichartig pflanzt. Um an Pflanzen zu sparen und den Effekt zu erhöhen, kann man einige Felder dieses so arrangierten Miniaturbeetchens mit farbigen Sandarten circa 1/4 cm hoch bedecken. Eine Blumenschale von 30 cm Durchmesser, wie beschrieben, herzustellen, genügen 20—30 Pflanzen in diversen Sorten. Schliesslich bemerke ich noch, dass selbst die kleinsten, 1/2 cm im Durchmesser haltenden Pflänzchen, wenn auch ohne Wurzeln, anwachsen.

Ich erlasse hübsche Miniaturpflänzchen, zu vorerwähntem Zwecke passend:

25 Stück in 5 Sorten meiner Wahl 1 ℳ. 50 ₰.
50 Stück in 5 Sorten meiner Wahl 2 — 50 —
100 Stück in 5 Sorten meiner Wahl 5 — — —

Fortsetzung: Teppichbeet- und Gruppenpflanzen.

Sempervivum (s. Abbild. S. 114).	100 St.	10 St.	à St.
	ℳ ₰	ℳ ₰	ℳ ₰
— **avernense**	8 —	1 —	— —
— **californicum** (s. Abb. No. 3)	7 50	1 —	— —
— fimbriatum	— —	2 —	— 30
— Funki (s. Abb. No. 6)	— —	2 —	— 30
— **montanum** (s. Abb. No. 5)	— —	1 50	— 20
— **Reginae Amaliae**	— —	5 —	— 60
— **spinosum** (s. Abb. No. 4)	— —	2 —	— 25
— **tabulaeforme** (s. Abb. No. 1)	— —	4 —	— 50
— **tectorum** (s. Abb. No. 2)	— —	2 —	— 30

Sempervivum:	10 St.	à St.
	ℳ ₰	ℳ ₰
tomentosum (s. Abbild. No. 7). Die Spitzen der einzelnen Blättchen sind mit glänzend silberweissen, feinen Fädchen untereinander verbunden	1 50	— 20
Ich erlasse nach meiner Wahl:		
Ein Sortiment Sempervivum für das freie Land: 100 Stück in 10 Sorten 10 ℳ, 10 Stück in 5 Sorten	1 —	— —
Für das Kalthaus . . . 5 Sorten	3 50	— —

Agaven, Yucca etc.

Агаве—Юкка и пр.

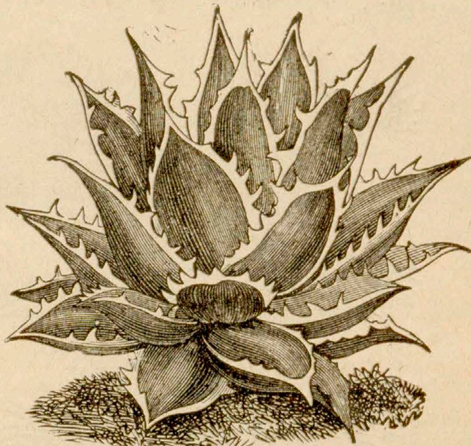


Yucca recurvata pendula.
à Stück je nach Stärke 1 bis 5 ℳ.

Mein Sortiment enthält die schönsten und seltensten Arten, und stehe ich auf Wunsch mit Grössen-Angabe gern zu Diensten. Der Durchmesser der verkäuflichen Pflanzen variiert zwischen 0,10 bis 0,75 Meter.

	ℳ ₰
5 charakteristische Sorten nach meiner Wahl	10 —
10 charakteristische Sorten nach meiner Wahl	ℳ 18 bis 20 —

Von Dasylirion, Agave und Yucca sind **schöne Schau-Exemplare vorrätig!** Bei Bedarf stehe mit specieller Offerte gern zu Diensten.



Agave. Je nach Stärke u. Seltenheit à Stück ℳ 1.50—50 ℳ.

Einige empfehlenswerte Gruppen-Pflanzen,

die sich durch raschen Wuchs und schöne Blattform zur Dekoration von Rasenparterres, auch als Einzelpflanzen und zu Gruppen ganz besonders eignen.

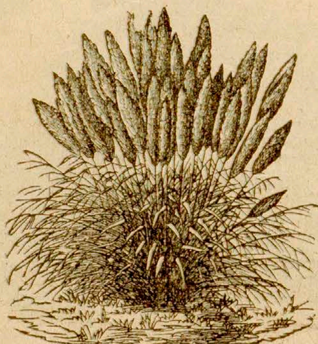
Нѣкоторые замѣчательные цвѣы.

Ein Sortiment raschwüchsiger Blattpflanzen zur Bepflanzung eines Beetes inkl. Einfassungspflanzen: von ca. 1—2 Mtr. Durchm. 2—3 ℳ, — von 2—3 Mtr. Durchm. 6—8 ℳ, — von ca. 3—4 Mtr. Durchm. 10—15 ℳ.

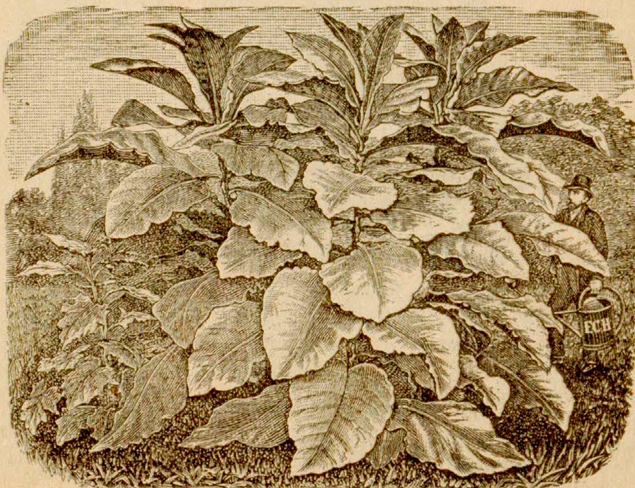
Vorstehende Preise sind nur Durchnittsangaben, und lassen sich je nach Seltenheit der dazu zu verwendenden Pflanzen erniedrigen oder erhöhen.
Beginn des Versandes nicht vor Anfang Mai.

	10 St.	à St.
	ℳ ₰	ℳ ₰
Arundo Donax wird 3 bis 4 m hoch	7 —	— 80
—— —— **foliis varieg.**, buntblätterig	10 —	1 25
Canna in diversen Sorten (s. Abt. Blumenzwiebeln und Knollen).		
Cannabis gigantea, Riesenhanf	1 50	— 20
Centaurea candidissima	2 50	— 30
Coleus, in 10 der schönsten Sorten	4 —	— 50
Eucalyptus globulus, Fieberheilbaum, Sämlinge	5 —	— 60
Eucalyptus amygdalina	— —	— 75
Georginen, prachtvolle Einführungen, (s. S. 109—112)	à Stück ℳ ₰	
Gynerium argent., Pampasgras (s. Abb.), 10 Stück 5 ℳ,	— 60	
Lavatera arborea variegata. Elegante Einzelpflanze	1 —	
Musa Ensete (s. Abb. S. 119), prachtvolle tropische Blattpflanze . . . ℳ 2, 3 bis	30 —	
Nicotiana colossea (s. Abb.), schönste und grösste aller einjähr. Blattpflanzen . . . 10 Stück 4 ℳ	— 50	
Nicotiana wigandioides. Sämlingspflanz. 10 — 2 ℳ	— 25	

	10 St.	à St
	ℳ ₰	ℳ ₰
Perilla nankinensis, chinesisches Erzblatt. Samenpflanzen . . . 100 Stück 3 ℳ,	— 30	— —
Ricinus in den schönsten Sorten. Samenpflanzen	2 —	— 25
Solanum in diversen Sorten, wie z. B. argenteum, purpureum, laciniatum, robustum, quitoense etc., zeichnen sich durch raschen Wuchs und schöne Belaubung aus	2 50	— 30
Tritoma Uvaria grandiflora, prachtvoll. Herbstblüher	— —	— 75
Wigandia caracasana	2 —	— 25
Zea Caragua	1 50	— 20
—— **japonica fol. variegatis,** Bandmais	1 50	— 20



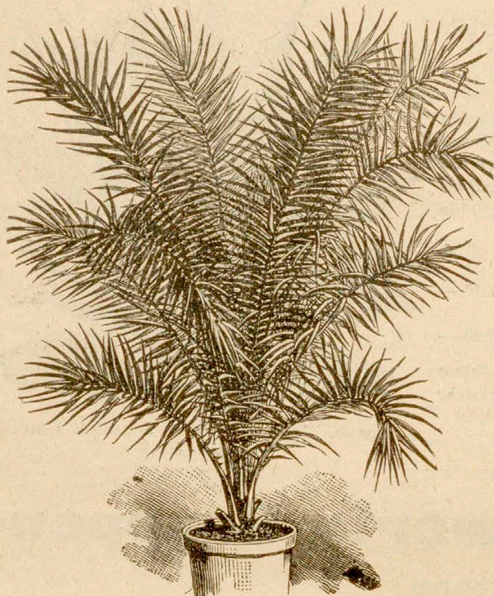
Gynerium argenteum (Pampasgras),
10 Stück 5 ℳ, à Stück 60 ₰.



Nicotiana colossea, Riesen-Tabak.
1 Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.

Empfehlenswerte Pflanzen
für
Salon- u. Zimmerdekoration.

Nachfolgend offeriere eine Elite-Auswahl derjenigen Palmen, Blattpflanzen etc., die auch unter der Hand des unerfahrenen Laien gut gedeihen und eine reizende Zierde für den Blumentisch bilden. **Hierzu empfehle (ganz besonders als kleines Geschenk für Damen passend): „Die Kultur und Pflege der Pflanzen im Zimmer", 5. vermehrte Auflage, aus F. C. Heinemanns Gartenbibliothek. Heft 10. Preis 1 ℳ.**



Phoenix, Dattelpalme, à St. 3 ℳ. bis 15 ℳ. Schaupflanzen für Rasenparterres, Wintergärten etc. à 100 bis 300 ℳ. und teurer.

Palmen:

à Stück ℳ. ₰

Areca Baueri (Seaforthia robusta). Prachtexemplare ℳ. 3 bis 6 —

Chamaerops excelsa. Mit 2 bis 10 charakterisierten Wedeln. ℳ. 2 bis 6 —

—— **humilis.** Von gedrungenerm Wuchse als die vorgenannte und sehr hart. Mit 3 bis 5 Blättern 2 ℳ., 60 bis 70 cm hoch ℳ. 3 bis 5 —

Cocos Weddeliana. Die feinstgefiederte Palme ℳ. 2.50 bis 3 50

Corypha australis. Eine der wertvollsten, in jedem Zimmer gedeihenden Palmen. Schöne Pflanzen, ... ℳ. 2 bis 3 —

Kentia Belmoreana, eine der schönsten und härtesten Zimmerpalmen . . . . ℳ. 2 u. 3 —

Latania borbonica, bekannte und beliebte Zimmerpalme, in schönen Pflanzen . . . . ℳ. 2 bis 3 — und mehr.

Phoenix leonensis. Mit 4 bis 5 Wedeln . . . . . ℳ. 3 bis 4 —

Phoenix reclinata . . . . ℳ. 3 bis 15 —

Die Dattelpalmen gehören unstreitig zu den schönsten und passendsten für Zimmerkultur.

Seaforthia elegans, bildet prachtvolle Fiederwedel. Pflanzen mit charakterisierten Wedeln . . . . ℳ. 3 bis 5 —

Hübsche Palmen für den Blumentisch.
10 Stück, je nach Stärke 12—30 ℳ.
5 Stück, je nach Stärke 5—20 ℳ.
1 Stück von 1 ℳ. 50 ₰ an aufwärts.

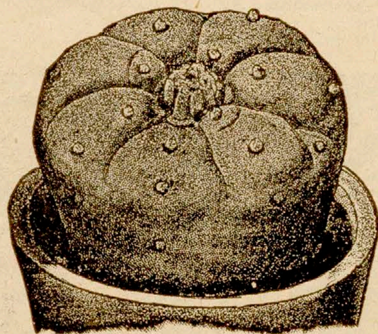
Kakteen.

Aus meinem reichhaltigen Special-Verzeichnis über Kakteen, welches Interessenten porto- und kostenfrei zu Diensten steht, habe ich nachstehend eine Auswahl hervorragend schöner Sorten zusammengestellt, die das Interesse der Pflanzenfreunde zu erregen berechtigt sind.

Es dürfte wohl kaum eine Pflanzenfamilie geben, die so **bescheiden in ihren Ansprüchen an Kultur** ist, als die **Kakteen,** und dabei weist sie eine Reichhaltigkeit und Mannigfaltigkeit in ihren Formen auf, dass sie immer und immer wieder die Bewunderung aller Pflanzenliebhaber auf sich lenkt.

Zusammenstellung einiger hervorragend schöner Kakteen.

Ueber Kultur siehe meine Broschüre Nr. 10, Pflege der Pflanzen im Zimmer. Preis 1 ℳ.



Anhalonium Williamsi, à Stück 1—8 ℳ.

Anhalonium Williamsi, Web. (Echinocactus Williamsi, Lem.) (s. Abb.) à Stück ℳ. ₰

von 2—3 cm Durchmesser . . . . ℳ. 1 bis 2 —
„ 3—4 „ „ . . . . 3 —
„ 4—5 „ „ . . . . 4 —
„ 5—6 „ „ . . . . ℳ. 5 bis 8 —

Astrophytum myriostigma, Bischofsmütze ℳ. 2, 3, 4, 5, 6 bis 8 — stärkste . . . . ℳ. 10 bis 20 —

Cereus colubrinus, Otto, 8—10 cm hoch . . . . . ℳ. 1 bis 3 —

—— **flagelliformis,** auf Cereus veredelt . . . . ℳ. 1.50 bis 3 —

—— **formosus monstruosus** . . . . 50 ₰, 1, 2 bis 3 —

—— **grandiflorus,** echt, „Königin der Nacht" . 75 ₰ bis 3 — von herrlichem Wohlgeruch. Stärkere Pflanzen . . . . ℳ. 3, 4, 5 bis 20 —

—— **Martini,** Hort. gall., leicht blühend . . . . . 50 ₰ bis 2 —

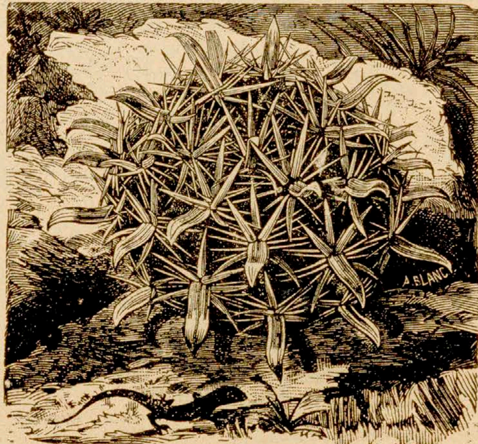
à Stück ℳ. ₰

Cereus nycticalus, Link, „Prinzessin der Nacht", ähnlich der „Königin der Nacht" . . . . 50 ₰, 1 ℳ. bis 10 —

—— **Roezli,** neue prachtvolle Species, aus Südmerika, schöne dunkelgrüne Säulen bildend, mit 5—8 cm langen Mittelstacheln bei grösseren Pflanzen. Blumen sehr gross, von roter Farbe . . . . ℳ. 3 bis 5 —

—— **Seideli,** Lem., leichtblühend . . . 50 ₰, ℳ. 1, 2, 3 bis 5 —

—— **Serpentinus,** Lag., schön zu Unterlagen . . 50 ₰ bis 3 —



Echinocactus cornigerus flavispinus, à Stück 1 bis 10 ℳ. (s. S. 117).

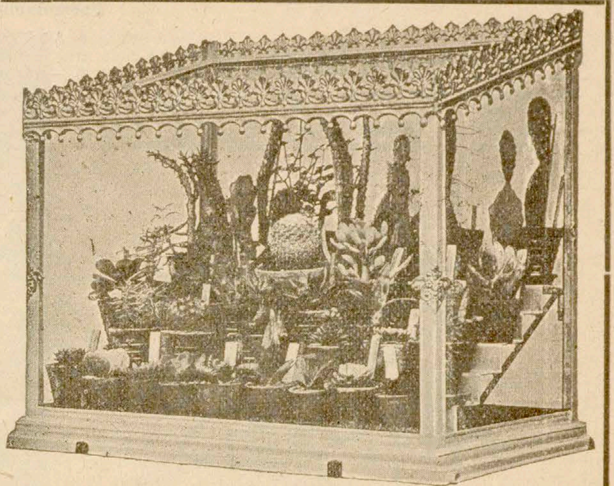
F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

à Stück ℳ ₰

10 Sorten Cereus meiner Wahl, in recht verschiedenen, interessanten Formen, für . . . . 4 —

10 Sorten Cereus meiner Wahl, stärkere, für ℳ 6 bis 12 —

Echinocactus Cachetianus, Engelm. (setispinus), dankbar blühend . . . . 40 ₰ bis 1 —
—— —— starke blühbare . . . . ℳ 2 bis 5 —
—— **californicus**, Cels (viridescens Nutt), **sehr schöne Species**, leicht blühend, ... 50 ₰, ℳ 1, 2, 3, 4 bis 10 —
—— **capricornis**, Dietr., Original-Pflanzen, 3—7 cm hoch, 4—8 cm Durchmesser (selten) . . . . . . ℳ 3, 4, 5 bis 10 —
—— **coptonogonus**, Lem., ... ℳ 1, 3 bis 8 —
—— **cornigerus**, Sämlinge, schön . . . . . . ℳ 1, 3, 4 bis 10 —
—— —— **flavispinus**, Haage jr., Original-Pflanzen, 5—18 cm Durchm., gelbstachlig (s. Abb. S. 116) ℳ 1, 2, 5 6, 8 bis 10 —
—— **crispatus**, DC., schöne Original-Pflanzen, ℳ 1, 2, 3, 4, 5 bis 6 —
—— **cylindraceus**, Engelm. (Leopoldi) . ℳ 2, 3, 4, 5 bis 10 —
—— **electracanthus**, Lem. (hystrichacanthus) ℳ 2, 4, 6, 8, 10 bis 20 —
—— **gibbosus**, DC., ... ℳ 1, 2, 3 bis 6 —



Gesetzlich geschützt (D. R. G. M. No. 19522).
Fig. 3. **Heinemanns Miniatur-Gewächshaus** mit Stellage und einem Sortiment Succulenten.

Modell A.

Höhe 40 cm, Länge 45 cm, Breite 30 cm. (**Hellgrau lackiert mit** Gold abgesetzt.)

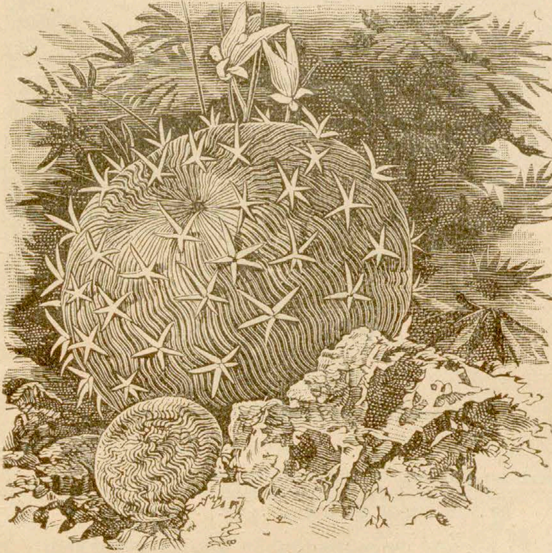
à Stück ℳ ₰

1. Häuschen **mit** herausnehmbarer Treppenstellage **und ohne Pflanzen einschliesslich Verpackung** 16 50
3. Häuschen (s. Fig. 3) **mit Treppenstellage und einem Sortiment von 25 Succulenten** u. Kakteen einschl. Verpackung 29 —
5. **Ein gut goldbronzierter eleganter Ständer** dazu von 78 cm Höhe, einschliesslich Verpackung 7 50

Modell B.

Höhe 34 cm, Länge 36 cm, Breite 26 cm. (**Hellgrau lackiert** mit Gold abgesetzt.)

1. Häuschen **mit Treppenstellage und ohne Pflanzen** einschliesslich Verpackung 12 60
3. Häuschen (s. Fig. 3) **mit Treppenstellage und mit einem Sortiment** von 16 Succulenten und Kakteen einschliesslich Verpackung 20 50
5. Ein **gut goldbronzierter eleganter Ständer** dazu **von** 78 cm Höhe, einschliesslich Verpackung 7 50



Echinocactus multicostatus,
à Stück 2—6 ℳ.

Echinocactus Grusoni, neue prachtvolle Species mit langen, breiten, **goldgelben** Stacheln dicht besetzt, Samen-Pflanzen . . . . ℳ 1 bis 3 —
—— —— **Originale**, 6—30 cm Dm. . . . . . . ℳ 5, 6, 10 bis 25 —
—— **Ottonis tortuosus**, sehr leicht und dankbar blühend 50 ₰, ℳ 1 bis 5 —
—— **scopa candidus**, prachtvoll . . . . ℳ 2 bis 3 —
—— —— —— **cristatus**, auf Cereus veredelt . . ℳ 4, 6 bis 8 —
—— **texensis** . . . . ℳ 1, 2, 3, 5, 10 bis 15 —

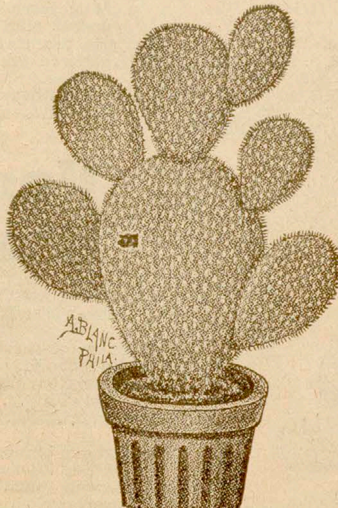
10 Sorten Echinocactus meiner Wahl in recht verschiedenen interessanten Formen, je nach Grösse . . . . ℳ 8, 12, 20 bis 30 —

Echinocactus Le Contei, Engelmann (Devils pin cushion) oder d. **Teufels Nadelkissen**. Dieser ist in d. Bestachelung jedenfalls der schönste Echinocactus. Stacheln sehr lang, breit und ineinander verwoben, bei einigen Exemplaren rot, bei anderen gelb. Sämlinge, Haselnussgrösse 1 50
—— —— **Original-Pflanzen** . . . . ℳ 3, 5, 8 bis 10 —
—— —— sehr starke Pracht-Exemplare . . . . . ℳ 12 bis 20 —
—— **multicostatus**, Hild. (s. Abb.), seltene Art, 4—8 cm. Durchmesser . . . . ℳ 2, 3, 4, 5 bis 6 —
—— **mamillosus**, Lem., Blum. gelb, gross, leichtblüh. ℳ 1 bis 3 —
—— **scopa candidus**, Pfersd. . . . . ℳ 2 bis 5 —

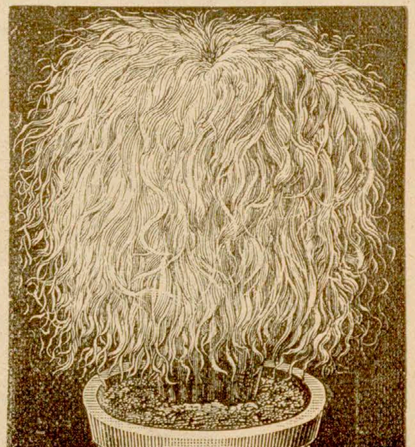
Echinocereus Berlandieri, Engelm. . . . . ℳ 1 bis 2 —
—— **caespitosus**, Engelm., sowohl in der Bewaffnung als auch in Blüte und Geruch eine der schönsten Kakteen, die in keiner Sammlung fehlen darf. 50 ₰, ℳ 1, 2, 3 bis 5 —



Aloe variegata à St. 75 ₰, 1 ℳ bis 4 ℳ (s. S. 118).



Opuntia microdasys, à St. 1 ℳ (s. S. 118).



Pilocereus senilis à St. 1 ℳ bis 20 ℳ (s. S. 118).

Fortsetzung: Kakteen.

à Stück ℳ ₰
Echinocereus caespitosus, auf Cereus gepfropft ℳ 1, 2 bis 3 —
—— **chloranthus,** Engelm., Original-Pfl. ℳ 2, 3, 4, 5 bis 6 —
—— **enneacanthus,** Engelm. prachtv., grosse, purpurfarbige Blumen. . . . . . 50 ₰, ℳ 1, 2, 3, 4, 5 bis 6 —
—— **mojavensis,** leichter Blüher, prachtvolle grosse Blumen. Originale . . . . ℳ 3 4, 5 bis 6 —

Epiphyllum Russellianum Gaertneri, à Stück 1- -3 ℳ.

Echinocereus ℳ ₰
—— **10 Sorten meiner Wahl für** . . . . 6 —
—— **10 —— —— in stark. Pflanzen für** . . . . . . 8 —
—— **10 —— —— in stärk. Pflanzen für** . ℳ 10 bis 20 —
Echinopsis Eyriesi cristata, schön . . . . ℳ 2, 3 — 5 —
—— **zuecarimana cristata** veredelt auf Cereus 2, 3 — 5 —
—— **multiplex cristata,** Salm., schön . ℳ 1. 50, 3 — 5 —
—— **Pentlandi Maximiliana** . . . . . . ℳ 1, 2, 3 — 4 —
Epiphyllum Russellianum Gaertneri, neu (s. Abb.). Ganz prachtvolle Florblume, dankbar blühend. Blumen leucht. scharlach, regelmässig geformt, ähnlich wie Cereus speciosissimus, daher ganz verschieden von den übrigen bekannten Epiphyllumsorten. Veredelte Pflanzen ℳ 1 bis 3 —
Mamillaria applanata, Engelm., im Frühjahr mit grossen, weiss. Blüten u mit roten Früchten besetzt. 50 ₰, ℳ 1, 2 bis 3 —
—— **bumamma,** Ehrbrg., **Sämlinge** . . . . . 50 ₰, ℳ 2 bis 5 —
—— **cornifera,** selten . . . . ℳ 1, 2, 3 bis 4 —
—— **Haageana,** Pfersd., schön, mit kurzen silberweissen Randstacheln, die Mittelstacheln mit brauner Spitze, **echt** . . . . ℳ 1, 2, 3, 4 bis 6 —
—— **maschalacantha** . . . . 50 ₰ bis 3 —
—— **micromeris,** Engelm., niedliche Species mit dichtanlieg. fein. weiss. Stacheln. Original-Pflanzen ℳ 2, 3 bis 4 —
—— **nivea,** Wendl. s. bicolor . . . . . . 50 ₰, ℳ 1, 2, 3 bis 4 —
—— —— **cristata,** Hort., veredelt . . . . ℳ 3 bis 5 —
—— **uncinata,** Zucc. . . . . ℳ 1, 2, 3 bis 5 —
Opuntia microdasys, Lem. (s. Abb. S. 117) . . . . 1 —
Pelecyphora asselliformis pectinata, Ehrenbg., allerliebste Form mit feinen, weissen, kurzen anliegenden Stacheln ℳ 2, 3, 4 bis 5 —
Phyllocactus Cooperi, gelbblühend, **echt** . . . . — 60
—— **Kampmanni,** prachtv. Blumen, sehr gross, purpurkarm. — 75
—— **kermesinus magnus** . . . . 1 —
—— **Pfersdorffi** (s. Abb.), prachtvolle grosse Blumen, aussen gelb, nach innen weiss, wohlriechend . . . . 1 —
—— **in diversen,** weiss-, rot- und gelbblühenden Hybriden à 60 ₰, 75 ₰, ℳ 1, 1.50 bis 2 —
Pilocereus Bruennowi. Schöne kräftige Pflanzen . . . . ℳ 5, 6, 8, 10 bis 15 —
—— **senilis,** Lem., Sämlinge (s. Abb. S. 117) . . ℳ 1 bis 2 —
—— —— Original-Pflanzen . . . . ℳ 4, 5, 6, 10 bis 20 —
—— —— „ starke Prachtexemplare 1—1½ m hohe Schaupflanzen ℳ 50, 60, 80 bis 100 —

Mesembrianthemum tigrinum, 10 St. 4 ℳ, à Stück 50 ₰

Phyllocactus Pfersdorffi, à Stück 1 ℳ.

ℳ ₰
Miniatur-Kakteen in Miniaturtöpfen von 2—5 cm Durchm. und 2—5 cm Höhe, je nach Wunsch.
10 Stück in 10 Sorten . . . . 4 —
100 „ „ 10 „ . . . . 30 —

Kakteen und Succulenten in Miniaturtöpfchen
100 Stück ℳ 25.—, 10 Stück 3 —

Einige succulente Pflanzen.

à Stück ℳ ₰
Agave Victoriae Reginae, prachtvoll, die schönste Agave, stark ℳ 3, 4, 5, 6, 8, 10 bis 30 —
Aloe longiaristata, prachtvoll, wächst in schöner, runder Form, sehr zu empfehlen . . . . . . ℳ 1, 2, 3 bis 5 —
Aloe picta . . . . 50 ₰ bis 2 —
—— **variegata,** Lin., eine der hübschesten Zimmerpflanzen (s. Abb. S. 117) . . . . 75 ₰, ℳ 1, 2 bis 4 —
Euphorbia jaquiniflora, prachtvoller Winterblüher, unstreitig die schönste dieser Klasse, bringt gleich der E. splendens schöne, **leuchtend zinnoberrote Blumen.** Sie **blüht zweimal** im Jahr, im April bis Mai und dann im Dezember bis Januar und entwickelt einen reichen Blütenflor. Die Blüten entwickeln sich 2—4 nach einander aus den Blattwinkeln, so dass der mit Blüten bedeckte Zweig einer langen Blütenrispe gleicht. Zur feinen Binderei sehr zu empfehlen . . . . ℳ 1 bis 2 —
Gasteria verrucosa, Tit., reizend . . . . 50 ₰ bis 3 —
Haworthia in den verschiedensten schönsten Sorten von 75 ₰, ℳ 1, 1.50, 2, 3 bis 4 —
Mesembrianthemum tigrinum, in Form und Zeichnung der Blätter das schönste (s. Abb.) . . . . . . 10 Stück ℳ 4. — 50

Verschiedene Blattpflanzen.

Unter dieser Abteilung empfehle ich Pflanzen, die ihrer dekorativen Blätter oder ihres interessanten Habitus wegen beliebt sind.

à Stück ℳ ₰
Akazien für Zimmerkultur, Sämlingspflanzen 5 Sorten ℳ 2.50, — 60
Aralia Sieboldi. Eine der beliebt. Zimmer-Blattpflanz. ℳ 1 bis 2 —
Araucaria excelsa, Norfolktanne . . . . ℳ 6 bis 15 —
—— **Bidwilli** . . . . 8 —
Aroideen, Anthurium, Philodendron etc., 5 Sorten bester Wahl 10 ℳ 50 ₰, 2 bis 3 —
Asparagus tenuissimus, neu! Die feinst belaubte und zierlichste Zimmerpflanze. . . . . 10 Stück 5 ℳ — 70
Asparagus plumosus nanus, neu. Fast noch schöner als vorgenannte . . . . 2 —
Aspidistra (Plectogyne), eine der härtesten Zimmerblattpfl. . 2 —
Aucuba, s. S. 107.
Begonien, 10 Sort. schöne bunte Rex-Varietäten 5 ℳ — —
—— 5 Sort. **allerneueste prachtvoll gezeichnete** 4 ℳ 50 ₰. 1 —

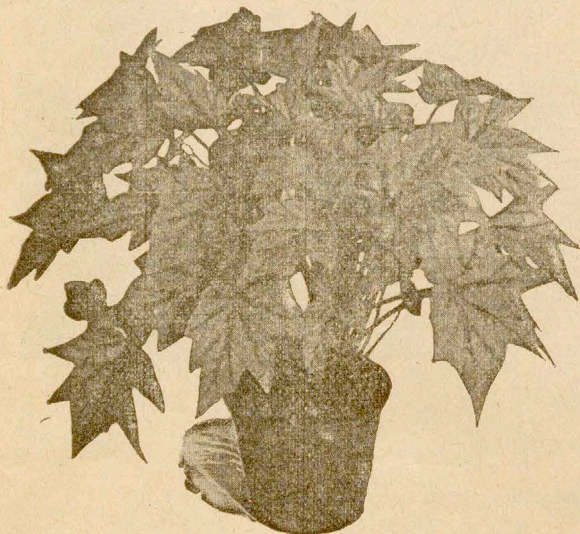
Fortsetzung: Blattpflanzen.

Begonia Rex - diadema „Louis Kappe".

(S. Abbildung.) à Stück ℳ ₰

Wie die Abbildung zeigt, eine der schönsten, wenn nicht die schönste Einführung ihrer Art. Die ganze Pflanze bildet ein Bouquet silberglänzender Blätter von aparter origineller Form. Sie eignet sich ganz vorzüglich als Zimmerpflanze, auch geben die abgeschnittenen Blätter ein unübertreffliches Material für feinere Binderei etc. Neuheit I. Ranges. Junge Pflanzen . . . . 2 Stück 1 ℳ 20, — 75

Begonia Rex-diadema „Gloire de Vesinet" . . . . . . 1 —



Begonia Rex-Diadema „Louis Kappe" à Stück 75 ₰, 2 St. 1 ℳ 20 ₰.

Nachfolgende Arten von Begonien zeichnen sich teils durch prachtvoll gefärbte Blätter, teils durch reichen Blütenflor aus:

à Stück ℳ ₰

Begonia Credneri, ausgezeichneter Winterblüher 1 50
—— **albo-picta** . . . . — 75
—— **argentea guttata**, prachtvoll . . . . 1 —
—— **cupreata** . . . . ausgezeichnet . . . . 1 —
—— **fuchsioides** . . . . harte . . . . — 50
—— **metallica** . . . . Zimmerpflanzen . . . . — 75
—— **Lubbersi** . . . . 1 —
—— **punctata** . . . . — 75
—— **Mad. Leonett** . . . . 1 —
—— **Président de Bureuille** . . . . 1 —
—— **hybrida Margaritae**, neue dankbar blühende Sorte . . . . — 75
Bromeliaceen, in 5 prachtvollen Sorten . . . . 7 ℳ 50 ₰, — —
Caladium (s. Abb. Abt. Knollen), 5 **buntblätterige** Prachtsorten . . . . 2 ℳ 50 ₰, — 60
Citrus chinensis, ohne Früchte 2 50
—— —— mit Fruchtansatz (letztere nur im Herbst) ℳ 4.— bis 10 —

à Stück ℳ ₰

Coffea arabica, arabischer Kaffeebaum, vorzügl. für Zimmerkultur . . . . 2 Stück 1 ℳ, — 75
Coleus, 10 schönste Sorten (s. Abb. Topfgewächssamen). 4 ℳ — —
Croton, 5 Sorten, beste Varietäten . . . . 12 ℳ, 2 50
Cyperus (s. Abt. Wasserpflanzen, S. 121).
Dracaena (Cordyline). Je nach Grösse und Seltenheit erlasse:

10	Sorten	grünblätterige Dracaenen		8—20 Mk.	
5	—	—	—	4—10 —	
1	—	—	—		1 —
10	—	buntblätterige	—	15—40 —	
5	—	—	—	8—20 —	
1	—	—	—		2 —

Einzelne starke Schaupflanzen 10—25 ℳ

Evonymus, japanischer Buchsbaum, 10 Stück in schönen Sorten 4 ℳ, — 50
Sehr empfehlenswerte, unempfindliche und dekorative Zimmerpflanze.

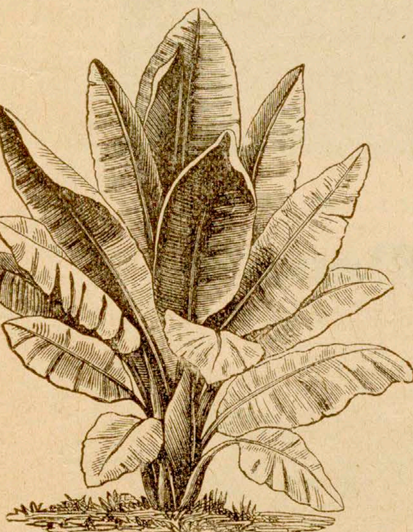
Eugenia australis, hübsche myrtenartige Zimmerpflanze . . 1 —
Farne für temperiertes Haus, Zimmer-Aquarien, Terrarien (Adiantum, Pteris etc.).
—— . . . 10 schönste Sorten 6 ℳ, 5 schönste Sorten 2 ℳ 50 ₰, — 50
—— für Zimmerkultur passend . . . . 50 ₰ bis 1 50
Ficus elastica, Gummibaum . . . . ℳ 1.50 bis 3 —
Gynura aurantiaca. Prachtvoll samtigviolett schillernd . . — 75
Hibiscus Cooperi, sehr schön buntblätterig . . . . — 75
Laurus, Lorbeer, Kronenbäume und Pyramiden . ℳ 40 bis 400 —
Maranten . . . . 5 schöne Sorten 7 ℳ, 1 50
Musa Ensete (s. Abb.), zum Aufstellen im Sommer auf Parterres etc. besonders empfehlenswert . . ℳ 2, 3 bis 30 —
Nertera depressa. Mit korallenroten Beeren übersäet . . . . — 75
Ophiopogon Jaburan fol. aureis marginatis. Reizend zur Dekoration von Terrarien, Jardinièren, Blumentischen etc. 1 20
—— **spicatus fol. variegatis.** Weissbuntblätterig, ebenso verwendbar wie vorgenannte . . . . 1 —
Pandanus utilis, Schraubenpalme (s. Abbild.), für helle Zimmer sehr empfehlenswert . . . . ℳ 2 bis 3 —
—— **Veitchi**, sehr schöne, weisspanaschierte, . . . ℳ 4 bis 25 —
Peperomia resedaeflora und **P. marmorata** . . . . — 75
Schöne und leicht zu kultivierende Zimmerpflanzen.
Philodendron pertusum. Schöne, leicht zu kultivierende Aroidee . . . . ℳ 2 bis 10 —

Plectranthus fruticosus, Mottenpflanze, ... — 50
Pogostemon Patchouli, die echte Patchoulipflanze. Verbreitet einen angenehmen Wohlgeruch, der gar nicht zu vergleichen mit den meisten im Handel befindlichen Imitationen . . . . 2 Stück 1 ℳ, — 60
Die Blätter dieser beiden Pflanzen sind als bester Schutz gegen Motten unübertroffen.

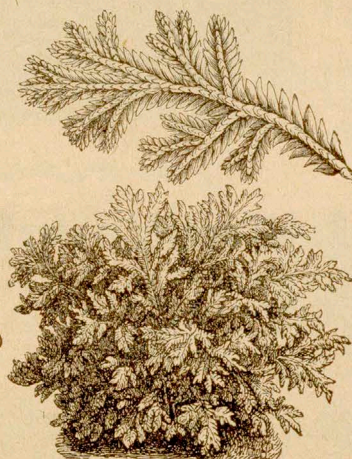
Rohdea japonica fol. var. Eine vorzügliche Blattpflanze mit harten, dunkelgrünen, weiss und gelbpanachierten Blättern. Als eines der härtesten Zimmergewächse besonders zu empfehlen . . . . ℳ 3 bis 5 —
Selaginella, Moosfarn (s. Abb.). Reizende Pflanzengattung, die eine Mannigfaltigkeit von Blattformen enthält, wie selten eine andere; die schuppenartigen Blätter schillern in den verschiedensten Tönen des gesättigten Grüns bis Stahlblau. Ich empfehle dieselben meiner verehrten Kundschaft zur Dekoration von Zimmerfontainen, feuchten Terrarien etc. . . . . — 50
5 **Selaginellen** 2 ℳ 50 ₰.
10 **Selaginellen** 4 ℳ 50 „

Strobilanthes Dyerianus. Dunkelrosa in Hellrosa verlaufend, ganz neue prachtvolle Blattpflanze ℳ 1 bis 2 —

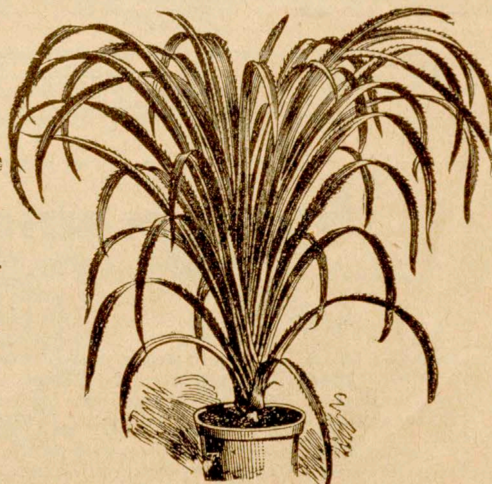
Yucca recurvata pendula (s. Abb. S. 115) . . . . . ℳ 1 bis 5 —



Musa Ensete, à Stück ℳ 2, 3 bis 30 ℳ



Selaginella, Moosfarn.
5 Selaginellen 2 ℳ 50 ₰
10 Selaginellen 4 ℳ 50 ₰



Pandanus utilis. à Stück 2 bis 3 ℳ.

Ausstattung von Wintergärten jeder Grösse zu soliden Preisen. Mit Beschreibungen und Preisnotizen über vorzüglich kultivierte, prachtvolle Schau-Exemplare, welche sich zur Dekoration von grösseren Salons, Wintergärten etc. besonders eignen, stehe jederzeit gern zu Diensten.

Ampel- und Schlingpflanzen für das Zimmer.

Цвѣты для висячихъ корзинъ и вьющіеся.

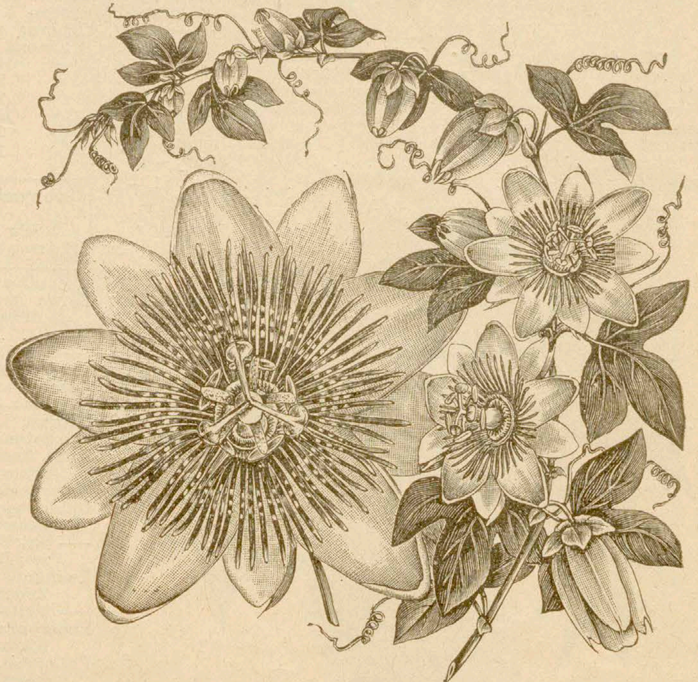
Plantes grimpantes. — Climbing plants.

Passende Ampeln hierzu siehe Abteilung Gartenrequisiten etc.

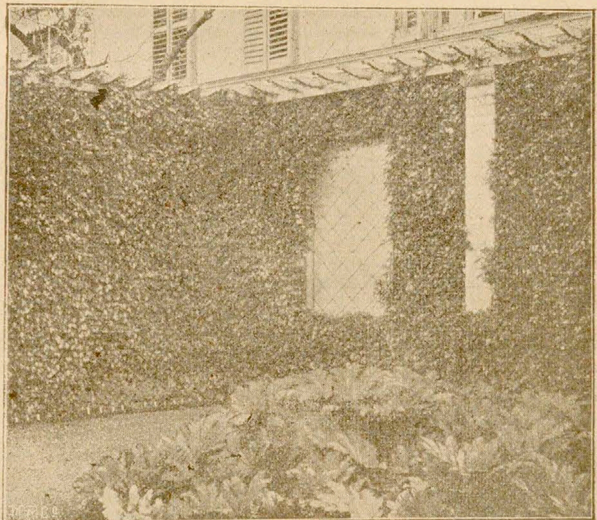
à Stück ℳ. ₰

Aristolochia elegans. Samtig bräunlich-amarantrot — 75
Ceropegia elegans. Hochinteressante Blüten . . 1 50
Chlorophytum Sternbergianum foliis variegatis. Weiss und grün gestreift . . . . . . 1 —
Cissus discolor, m. prächtig schillernder Belaubung. 75 ₰ bis 1 —
Epheu, siehe Seite 106.
Fragaria indica. Mit erdbeerartigen Früchten . — 50
Cobaea scandens. Schnellwachsend (abgebbar Mai) — 25
Fuchsia procumbens, blütenreiche Ampelfuchsie — 40
—— **hybrida „Marinka".** Aussergewöhnlich blütenreich . . . . — 50
Hoya carnosa (Asclepias). Allbekannte sogenannte Wachsblume . . . . 1 —
—— —— **fol. var.** 1 20
Isolepis gracilis. (s. Abb. S. 121 *d*) . . . . — 50
Leucophytum Browni. Reizend silberweisse Belaubung . . . . — 60
Lotus peliorhynchus. Prächtig rot blühend . . — 40
Medeola asparagoides. Reizend für Ballgarnituren. 40 ₰ bis — 75
Othonna crassifolia Reizende, sehr anpruchslose Ampelpflanze . . . . 2 Stück 75 ₰, — 40
Panicum variegatum, hübsch buntblätterig . . . — 40
Passiflora coerulea. Schön und reichblühend. 10 Stück 4 ℳ, — 50
—— **„Constance Elliot".** Neu. Reinweiss. 10 Stück 4 ℳ, — 50
—— **Impératrice Eugénie,** prächtige, im Zimmer leicht, blühende, wohlriechende Passionsblume (s. Abb.) . . . . 1 —
—— **princeps coccinea,** scharlach . . . . 1 —
—— **violacea.** Schönste für Topf- u. Zimmerkultur 1 —
Pelargonium peltatum. Epheublätteriges P. in gefüllten u. einfachen Spielarten. 5 Elitesorten 3 ℳ. — 50
Pellionia Daveauana u. P. pulchra. Reizende Ampelpflanze . . . . — 75
Pilogyne suavis. (S. Abb. S. 109u. neben.) Reizende Schlingpflanze mit epheuartigen, freudiggrünen Blättern. Wohl die schönste und beste aller Zimmer- und Gartenschlingpflanzen leidet nie vom Ungeziefer! . . . . 10 Stück 3 ℳ. 50 ₰, — 40
Plumbago capensis. Mit prächtigen blauen Blüten — 75
Saxifraga sarmentosa, Judenbart . . . . . . — 50
—— —— **tricolor superba.** Weiss, rot und grün panachiert 2 50
Schubertia grandiflora, mit schönen, wohlriechenden, weissen Blumen, neu, extra . . ℳ 3 bis 6 —
Solanum jasminoides floribundum (s. Abb. und Beschreib. S. 122). . . . . — —
Stephanotis floribunda. Die weissen Blüten der St. haben den feinsten Wohlgeruch 1 50
Tradescantia viridis und Tr. zebrina. Sehr dankbare Ampelpflanzen . . . . — 50
—— **multicolor.** Uebertrifft die beiden vorgenannten durch prachtvolle Blattpanachüre . . — 50
—— **alba variegata.** Die schönste weissbunte . — 50

Ein Sortiment Ampel- oder Schlingpflanzen für das Zimmer von 5 Sorten
2 ℳ. 50 ₰.



Passiflora „Impératrice Eugénie". à Stück 1 ℳ.



Pilogyne suavis. 10 Stück 3 ℳ. 50 ₰, à Stück 40 ₰.

Sumpf- und Wasserpflanzen

für Bassins, Aquarien, feuchte Terrarien — Plantes aquatiques — Aquatic plants.
Болотныя и водяныя растенія.

A. bedeutet: zur Kultur für Zimmeraquarien, F.: im Freien, AF.: dass die betreffenden Arten im Sommer im Freien zu halten, jedoch im Hause zu überwintern sind.

Besonders empfohlen:
F. C. H.s Gartenbibliothek No. 16: **Aquarium, Terrarium und Zimmergewächshäuschen,** ihre Verwendung, Bepflanzung etc. mit vielen Abbildungen. 2. Aufl. Preis 50 ₰ — inkl. Porto 55 ₰.
Bei Wasserpflanzen-Bestellungen im Betrage von 3 ℳ. gratis.

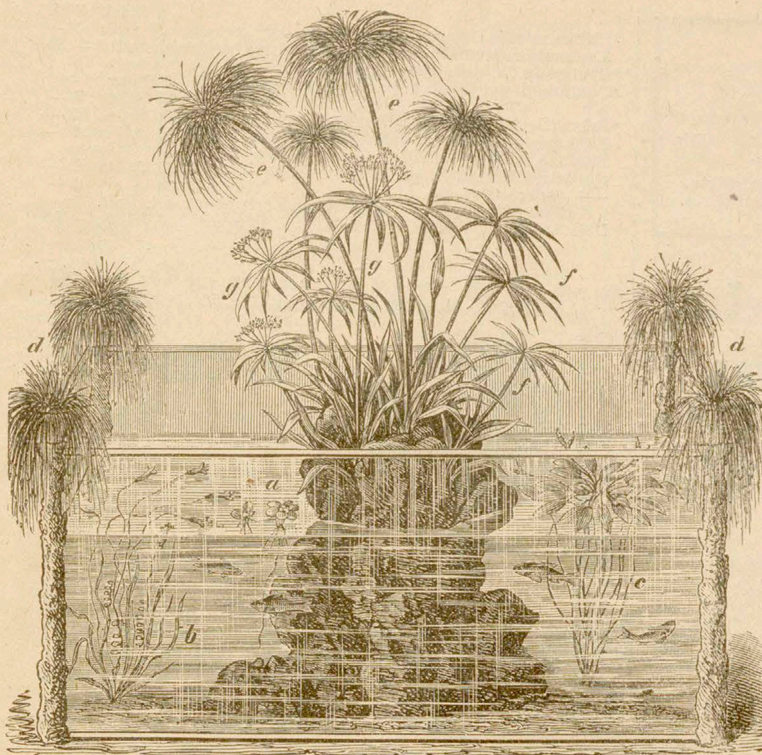
à Stück ℳ. ₰

Acorus calamus F. . . . . 10 Stück 3 ℳ, — 40
—— —— **foliis variegatis F.** Schönste panachierte 10 St. 4 ℳ, — 50
Alisma Plantago F. Froschlöffel . . . . — 40
—— **natans F.** . . . . — 50
Aponogeton distachyon AF (s. Abb. c S. 121), im Winter blühend, nach Vanille duftend, reizend für Zimmeraquarien . . . 1 —



à Stück ℳ. ₰

Azolla canadensis AF. Zierliche schwimmendes Farn, m. selaginellenartiger oder moosartiger Belaubung (S. Abb.) 10 Stück 10 ₰, — —
100 Stück 75 ₰, — —
Butomus umbellatus F . . . . — 50



Aquarium.

a. Trianaea bogotensis, à Stück 50 ₰, *b.* Vallisneria spiralis, à Stück 40 ₰, *c.* Aponogeton distachyon, à Stück 1 — ℳ, *d.* Isolepis gracilis, à Stück 50 ₰, *e.* Cyperus papyrus, à Stück 1 bis 2 ℳ, *f.* C. alternifolius, à Stück 50 ₰, *g.* C. laxus, à Stück 60 ₰.

à Stück ℳ ₰

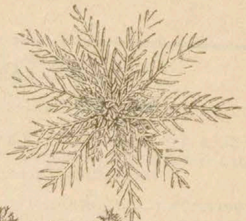
Calla palustris F . . . . — 60
Caltha palustris flore pleno. Schön gelb gefüllt u. frühbl. — 50
Carex pendulina maxima F . . . . — 60
—— **Pseudo-Cyperus** . . . . — 50
Ceratophyllum demersum F. Untergetauchtes Wasserheu . — 50
Cyperus alternifolius A (s. Abb. *f*) . . . . — 50
—— —— **fol. variegatis** A echt 1 25
—— **distans**, die dekorativste Art . . . . — 60
—— **gracilis** . . . . — 75
—— **laxus** A (s. Abb. *g*) . . . . — 60
—— **natalensis** . . . . — 60
—— **Papyrus** AF (s. Abb. *e*). Bekannte Papierpflanze. ℳ 1 bis 2 —
***Darlingtonia californica** . . . . ℳ 5 bis 10 —
***Dionaea muscipula**, wunderbarer Fliegenfänger. Recht feucht zu halten 1 50
***Drosera rotundifolia**, rundblätteriger Sonnentau . . . . . — 80
***Dionaea** und **Drosera** sind in den Monaten September bis Mai im ruhenden Zustand.
Eichhornia azurea A., prachtvoll! . . . . 1 —
—— **speciosa** A., mit interessanter Blattbildung 1 50
Elodea canadensis F. . . . . — 50
Equisetum limosum F. Dekorativ . . . . — 50
—— **maximum** F . . . . — 50
Glyceria aquatica F . . . . — 50
Heteranthera zosteraefolia A. . . . . 10 Stück 3 ℳ — 40
—— **reniformis** A. . . . . 10 — 5 ℳ — 60
Hippuris vulgaris F. . . . . 10 — 3 ℳ — 50
Hydrocharis morsus ranae F. Froschbiss . . . . — 60
Isolepis gracilis A. (s. Abb. *d*) . . . . — 50
Iris Pseud-Acorus . . . . — 40

Zur Ausschmückung von sumpfigen Stellen in Gärten, Teichrändern, Flussufern etc. empfehle die neuen prachtvollen gefüllten

japanischen „Iris Kämpferi“, Schwertlilie,

im grossartigsten Farbenspiel. Sie halten die härtesten Winter aus, blühen in Weiss, Blau, Samtigviolett und Dunkelpurpur.
à Stück **1** ℳ **50** ₰.

Juncus zebrinus F. Zebraartig grün und gelb gestreifte . — 75
Jussiaea grandiflora AF . . . . — 75
Limnanthemum nymphaeoides F . . . . — 75
Limnocharis nymphaeoides A 75
Menyanthes trifoliata F . . . . — 40
Myriophyllum proserpinacoides (Herpestes reflexa) A. und AF. (s. Abb.); reizend, leichtwachsend. 10 Stück 3 ℳ — 40
Nepenthes, Kannenträger von 8 ℳ aufwärts.
Nuphar lutea F. . . . . 1 —



Myriophyllum proserpinacoides (Herpestes reflexa). à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 ℳ.



Nymphaea alba.
à Stück 80 ₰, 10 Stück 7 ℳ.

à Stück ℳ ₰

Nymphaea alba. Weisse Wasserrose (s. Abb. . . . . 10 St. 7 ℳ, — 80
—— **zanzibariensis purpurea** A. . . 2 50
Pistia Stratiotes A. . . . . — 80
Polygonum amphibium F. Hübschblühende Sumpfpflanze . . . . . . —
Ranunculus Lingua F . . . . — 50
Sagittaria montevidensis AF. Prächtig blühend . . . . — 60
Sagittaria sagittaefolia F. . . . . — 50
Sarracenia Drummondi, S. rubra, S. variolaris. Amerikanische Sarracenien mit kannenförmigen Blättern . . . 3 —
Scirpus lacustris F. Hochwachsend . . . . — 50
—— **palustris** F. Niedrig . . . . — 50
—— **Tabernaemontani** F. . . . . — 60
Sparganium simplex F. . . . . — 40
Stratiotes aloides F. Interessante schwimmende Wasserpflanze 1 —
Trianaea bogotensis AF. (s. Abb. *a*, Aqu.), schwimmend, 10 Stück 4 ℳ, — 50
Typha angustifolia, F. Kolbenrohr . . . . — 50
—— **stenophylla** F. . . . . — 50
Vallisneria spiralis A. In Aquarien mit Glaswänden lässt sich an dieser hochinteressanten Pflanze mit dem Mikroskop der Saftumlauf beobachten (s. Abb. *b* Aqu. spec. femina und mas.) . . . . 10 Stück 3 ℳ, — 40

Hier nicht aufgeführte Sorten liefere zu den Preisen meiner Konkurrenz.

Die mit * bezeichneten sind sogenannte fleischfressende Pflanzen

Ein Sortiment Sumpf- resp. Wasserpflanzen

für Zimmeraquarien von 5 Sorten, je nach Seltenheit, ℳ 2 bis 3 —
für **Bassins im Freien** von 5 Sorten. . . . . 2 —
für **Bassins im Freien** von 10 Sorten . . . . 4 —

Zur Bepflanzung von Ufern an Teichen, Seen etc. billigste Preise brieflich.



Abutilon. 5 schöne Sorten 2 ℳ 50 ₰, à Stück 60 ₰.



Heliotropium (Vanille). 10 Stück 3 ℳ 50 ₰, à Stück 40 ₰.

Orchideen,
die Blumen des Paradieses.

Ich führe nur solche Sorten, die sich besonders für den Dilettanten eignen, der nicht über warme Häuser verfügen kann und nur mässige, resp. billige Orchideenpreise anlegen will.

10 gesunde u. gut etablierte Sorten von 30 ℳ aufwärts.
5 gesunde u. gut etablierte Sorten von 10 ℳ aufwärts.
1 Stück von 3 ℳ an.

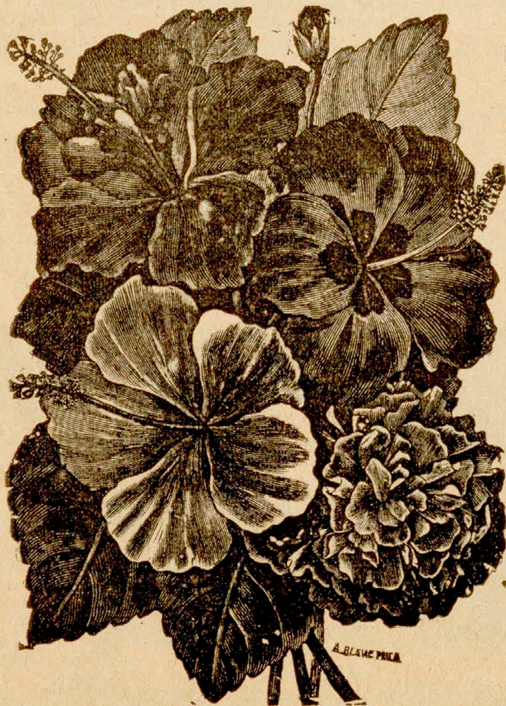
Schönblühende Topfpflanzen:

Die mit * bezeichneten sind vorzügliche Winterblüher.



Chrysanthemum frutescens (Margueriten).
Grossblumig weiss, à Stück 50 ₰.

	à Stück ℳ ₰
***Abutilon** (s. Abb. S. 121), schöne neue Sorten . . 2 ℳ 50 ₰,	— 60
Achimenes (s. S. 126).	
Azalea indica, je nach Stärke . . . . ℳ 1.50, 3 bis	6 —
—— **pontica** . . . . 10 Stück 12 ℳ,	1 50
***Chrysanthemum indicum** (s. S. 108).	
—— **frutescens** (s. Abb.). Die allbeliebte, auch im Winter blühende, weisse Margueritenblume. **Grossblumig** . . .	— 50
—— —— **grossblumig, goldgelb**	— 75



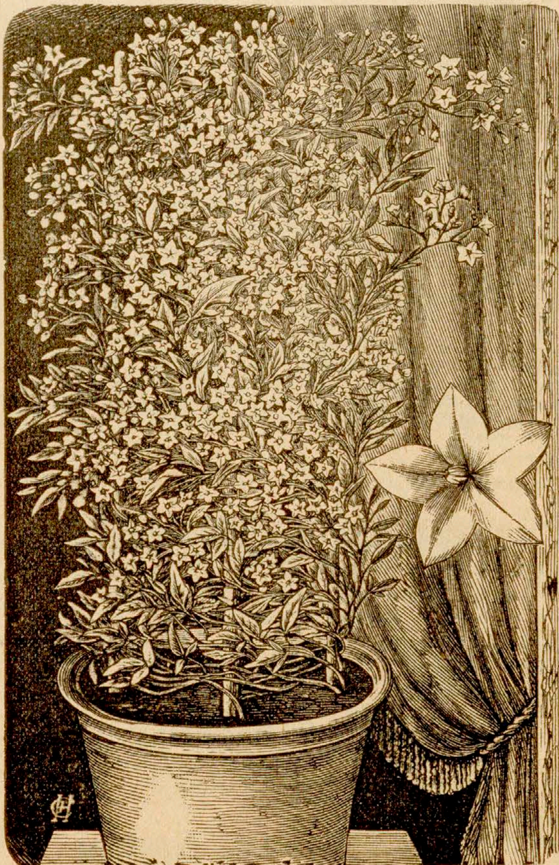
Hibiscus rosa-sinensis, à Stück 1 ℳ (S. S. 123).

	à Stück ℳ ₰
Clivia miniata (Imantophyllum), feurigorangerot . ℳ 2 bis	5 —
Crassula rubicunda. Dankbar blühend und leichtwachsend	— 50
***Cyclamen** (s. Abt. Knollengewächse).	
***Cyclamen persicum u. pers. giganteum**, blühb. Pflanz. 75 ₰ bis	3 —
***Erica** (Heide), in verschied. guten Sorten . . 10 Stück 10 bis	15 —
Eucharis amazonica, wohlriechend, weiss. 1 ℳ 50 ₰ bis	2 —
Fuchsia (s. S. 108 u. 109).	
Gardenia florida fl. pl. . . . . 1 ℳ 50 ₰ bis	2 —
—— **radicans fl. pl.** . . . . 1 ℳ 50 ₰ bis	2 —
Beide bringen feine weisse Blumen mit dem herrl. Duft.	
Heliotropium, Vanille (s. Abb. 121), . 10 Stück 3 ℳ 50 ₰,	— 40

Myrten-Kronenbäumchen.



Die Myrte zählt seit undenklichen Zeiten zu jenen bevorzugten Pflanzen, die als Geschenk jederzeit und bei Jedermann auf eine freundliche u. dankbare Annahme zu rechnen haben. — Ich besitze zur Zeit einen grossen Vorrat **prachtvoll kultivierter Kronenbäumchen** mit dicht belaubten Kronen, die ich aufs angelegentlichste meiner werten Kundschaft empfehlen kann, à Stück **2, 2.50** u. **3 Mk.**



Solanum jasminoides floribundum. (S. S. 123).
à Stück 60 ₰.

Heliotrop „Capus“. Bekanntlich zeichnen sich die Blüten des Heliotrop durch einen angenehmen Vanilleduft aus und werden deshalb auch im Volksmund als Vanilleblume bezeichnet. Die hier offerierte neue Sorte duftet auch herrlich, aber erinnert mehr an Apfel oder Pfirsich und kann allen Liebhabern von wohlriechenden Blumen aufs wärmste empfohlen werden . . . . — 60

à Stück *M.* *Pf.*

***Hibiscus rosa-sinensis** (s. Abb. S. 122). Die grossen, prachtvoll leuchtendrot gefärbten Blüten erheben sich frei über der schönen, dunkelgrünen, lackglänzenden Belaubung und bilden dadurch einen effektvollen Zimmerschmuck, besonders für den Winter . . . . 1 —
Hoya carnosa (Asclepias), Wachsblume, beliebte Zimmerpfl. 1 —
***Jasminum Sambac.** Weiss, wohlriechend 1 50
***Impatiens Sultani,** atlasrosa . . . . 2 Stück 60 *Pf.* — 40
Lantana (s. S. 114).
***Laurus tinus,** weissblühender Lorbeer. In Buschform . . 1 50
—— —— Kronenbäume . . . . per Paar *M.* 30 bis 50 —
***Libonia floribunda,** eine prachtvoll gelb und rot im Winter blühende Pflanze . . . . — 50
Metrosideros (Callistemon). Schöne Neuholländer Pflanze 1 —
Nelken, immerblühende (Topf- s. S. 90).
Nerium Oleander (Oleanderbaum), 10 Sorten gefüllte und einfache meiner Wahl . . . . 10 *M.*; *M.* 1 bis 2 —
Passiflora, Passionsblume (s. S.120).
***Pavonia intermedia.** Fast immerwährend blühend . . . . 1 —
Pelargonium (s. S. 120).
Petunien, 10 Sorten gefüllte und einfache, worunter die neuesten gefransten (s. Abb. Samenkatalog). 3 *M.* 50 *Pf.*, — 50

à Stück *M.* *Pf.*

Pilea serpylifolia. Feuerwerkpflanze, hochinteressant . . — 50
***Primula chinensis grandiflora fl. pl.,** neue grossblumige weissgefüllte chinesische Primel . . . . . 10 Stück 7 *M.*, — 75
Punica Granatum nana compacta, Zwerggranate 1 50
Rhododendron hybridum, buschig mit Knospen, je nach Stärke . . . . 2 *M.* 50 *Pf.* bis 6 —
Rochea falcata mit zinnoberroten Dolden 1 20
Ruellia macrantha. Diesen vorzüglichen **Winterblüher** kann ich jedem Blumenliebhaber angelegentlichst empfehlen. Im Winter mit zahlreichen grossen, leuchtend karminrosafarbigen Blumen bedeckt. Die geringen Ansprüche in Bezug auf Pflege machen sie zu einer wertvollen, sehr beliebten Zimmerpflanze . . . . — 75
Salvia splendens „Ingenieur Clavenad“. Sehr empfehlenswerte feuerrotblühende Salvia. . . . . 10 Stück 6 *M.*, — 75
Salvia patens. Ultramarinblau. . . . 10 Stück 3 *M.* 50 *Pf.*, — 50
Solanum jasminoides floribundum (s. Abb. S. 122). Die traubenartigen, schneeweisen Blüten bedecken im Herbst und Winter die ganze Belaubung und sind zur Dekoration des Blumentisches sehr zu empfehlen . . . . — 60
Thyrsacanthus rutilans. Ausgezeichneter Winterblüher mit dunkelroten Blumen . . . . 1 —
***Tropaeolum majus fl. pl.** Dichtgefüllter Winterblüher . 1 —
Tydaea (s. Knollen und Zwiebelgewächse S. 127).
Verbenen, 10 Stück in den schönsten Farben . . . . . . 3 —
*Veronica, mit schönen Blütentrauben. Empfehle besonders folgende 3 Sorten:
—— **buxifolia violacea,** violett . . . . — 50
—— **hybrida bolide,** leuchtend rot . . . . — 50
—— —— Murillo, weiss . . . . — 75

Blumen-Zwiebeln und -Knollen.

Flowering bulbs — Bulbes et tubercules — Луковицы и корневицы.

Meistens bis Ende April in trockenem Zustande versendbar.

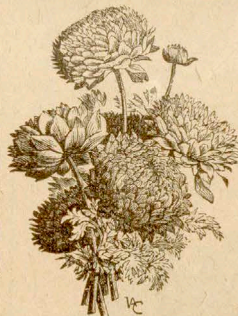
Kultur etc. derselben siehe Heinemanns Garten-Bibliothek No. 9. 4. Auflage. 1 Exemplar 1 *M.*



Anemone, einfache in allen Farben gemischt.
100 Stück 1 *M.* 50 *Pf.*, 10 Stück 20 *Pf.*

Anemonen.

			M. *Pf.*
Gefüllte, in 25 Prachtsorten	100	Stück	5 —
—— scharlachrote	10	—	— 60
—— ——	100	—	5 —
—— **in** schönem Farbenspiel	100	—	3 25
—— —— ——	10	—	— 40
Einfache in schönem Farbenspiel (s. Abbild.) . . .	100	—	1 50
—— —— —— ——	10	—	— 20



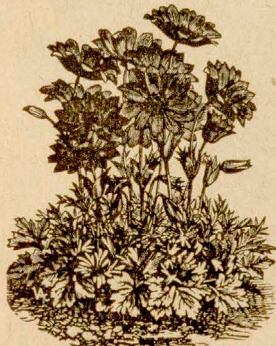
Besonders empfohlen:

Neue französische Anemonen.

	10 St. *M.* *Pf.*	à St. *M.* *Pf.*
Anemone chrysanthemiflora, neu, sehr schöne mit dem Chrysanthemum ähnlichen Blumen, alle Farben gemischt. (s. Abb.)	2 —	— 25
Gloire de Nantes	2 50	— 30
Ponceau	4 —	— 50

à Stück *M.* *Pf.*

Anemone fulgens, prächtig scharlachrote (s. Abbildung). [illegible]
100 Stück 6 *M.*, 10 Stück 70 *Pf.*, — 10
—— —— **fl. pl.** (s. Abb.) . 100 Stück 6 *M.*, 10 Stück 70 *Pf.*, — 10



Anemone fulgens.
à St. 10 *Pf.*, 10 St. 70 *Pf.*

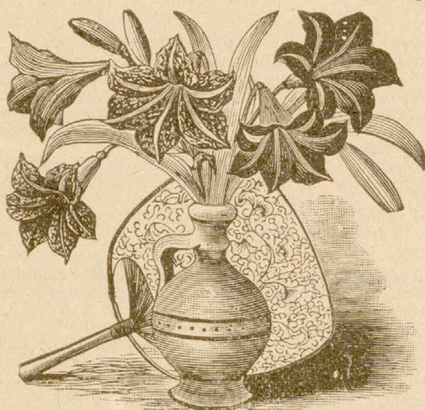


Anemone fulgens fl. pl.
à Stück 10 *Pf.*, 10 Stück 70 *Pf.*

Ranunkeln.

Gefüllte holländische, Prachtfarben	100	Stück	1 50
—— —— ——	10	—	— 20
—— —— in 25 Prachtsorten	100	—	4 50
—— —— in 25 Prachtsorten	50	—	3 —
—— türkische, blühen etwas früher u. grösser. In schönem Farbenspiel, . 100 Stück 1 *M.* 50 *Pf.*,	10	—	— 20

Ranunculus asiaticus superbissimus (s. Abbildung Samenkatalog). Die empfehlenswerteste Ranunkel; blüht herrlich vom Juli bis September. 100 Stück 1 *M.* 90 *Pf.*, 10 Stück — 15



Amaryllis vittata. à Stück 1 M. 50 ₰

	à Stück M. ₰
Anemone hepatica fl. coeruleo pl.	— 80
——— rubro pl. 10 Stück 3 M.,	— 40
Achimenes (s. Gesneriaceen S. 126)	
Agapanthus umbellatus 75 ₰ bis	1 —
Amaryllis Belladonna 10 Stück 4 M.,	— 50
—— formosissima, Jakobslilie 10 Stück 4 M.,	— 50
—— Tettaui, prachtvoll M. 2 bis	3 —
—— **vittata**, in prächtiger Färbung (s. Abb.)	1 50
—— —— hybrida, prachtvoll	3 50
Amorphophallus Rivieri 10 Stück 6 M. 50 ₰,	— 75
Anthericum Liliastrum, prachtvoll wohlriechend	— 70
Apios tuberosa, Knollenwicke. Sehr wohlriechende ausdauernde Schlingpflanze (s. Abb. S. 125)	— 60
Arum sanctum, schwarze oder Trauer-Calla (s. Abb. S. 125), angetriebene Knollen	1 —

Begonia hybrida gigantea,

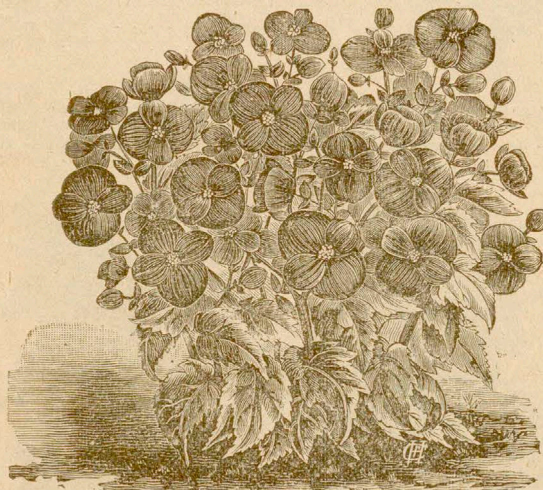
(Specialität meines Geschäftes)!

knollenartige, riesenblumige Hybriden vom feurigsten Scharlach in allen Schattierungen bis zum reinsten Weiss und gesättigten Gelb.

Dieselben empfehlen sich ihrer grossen Verwendbarkeit und leichten Kultur halber ganz besonders für die Dilettanten und gedeihen, im Sommer in das Freie gepflanzt, ebenso schön als im Zimmer oder Gewächshause. In folgenden Hauptfarben: (S. Abb. auch Neuheiten)

	100 St. M. ₰	10 St. M. ₰	à St. M. ₰
Rosa	20 —	2 50	— 30
Scharlachrot	20 —	2 50	— 30
Leuchtend rote Nüancen	20 —	2 50	— 30
Reinweiss	20 —	2 50	— 30
Reingelb	20 —	2 50	— 30
Chamois	20 —	2 50	— 30
Goldorange m. dkl. Mitte	35 —	4 —	— 50
Orangegelb	35 —	4 —	— 50
Faust, schwarz-purpurn	35 —	4 —	— 50

Vorstehende 9 Prachtsorten je 1 Stück 2 M. 50 ₰.
Alle Farben gemischt 10 St. 2 M., 100 St. 18 M.



Begonia hybrida gigantea. Heinemanns neue riesenblumige! In allen Farben gemischt: 10 Stück 2 M., 100 St. 18 M.

Begonia hybrida globosa,

reizend für Topfkultur niedrig u. kompakt wachsend.

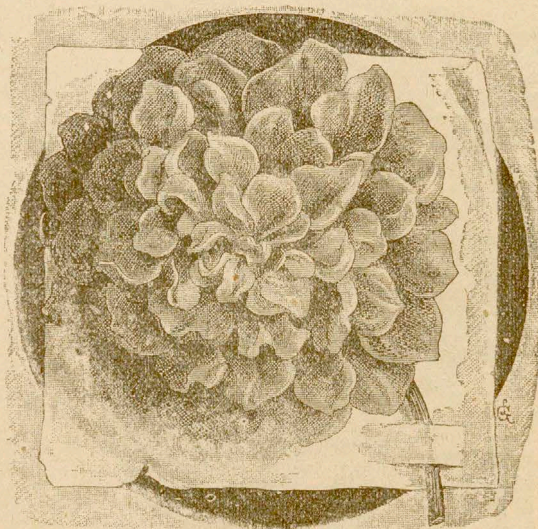
in folgenden 3 Farben:

	10 St. M. ₰	à St. M. ₰
Rosa	4 —	— 50
Feurigrot	4 —	— 50
Weiss	4 —	— 50

Gefülltblühende Elite-Knollen-Begonien:

(s. Abb.)

Auch diese Gattung ist in grossartiger Weise vervollkommnet worden. Meine neuesten riesenblumigen gefüllten Begonien wurden von allen Besuchern meiner Kulturen bewundert. Das Sortiment enthält circa 200 Sorten im schönsten Farbenspiel, unter denen sich die besten im Handel existierenden Sorten befinden.



Gefüllte Elite-Knollen-Begonien. à Stück 1 M. 10 Stück 7 M. 50 ₰. Aeltere Sorten à Stück 40 ₰, 10 St. 3 M. 50 ₰

Ich erlasse schönste blühbare Knollen, aus den effektvollsten und neuesten Sorten nach Farben gewählt. à Stück 1 M., 10 Stück 7 M. 50 ₰.

Aeltere gefüllte in diverser Form und Farbe, die sich ihrer hängenden Blüten wegen besonders zur Ampel-Kultur eignen, à Stück 40 ₰, 10 Stück 3 M. 50 ₰.

Die Knollen der gefülltblühenden Begonien sind von Natur viel kleiner als die einfachen und erfordern aus diesem Grunde beim Antreiben eine etwas sorgfältigere Kultur als die letzteren.

Begonia fulgens.

Diese Begonia ist eine neu eingeführte Species aus Bolivia. Sie ist knollentragend, und ihre runden Blätter, von kurzen Stielen getragen, bilden einen kompakten niedrigen Busch, aus dem sich den ganzen Sommer hindurch zahlreiche, in gleichem Ton wie die Blumen gefärbte Blütenstengel ca. 20 cm über dem Laube erheben. Die Blüten sind glänzend karmoisin, 7—8 cm gross und besonders am Morgen zart duftend. Jeder Blütenstengel entwickelt nach und nach 5—10 Blumen. Sie widersteht auch der Hitze viel besser als die anderen Begonien.

Ein Beet mit dieser Begonia bepflanzt, bildet einen unbeschreibbar blendenden Effekt, und ist diese Neuheit für Gruppen das Wertvollste, was seit langem eingeführt wurde.

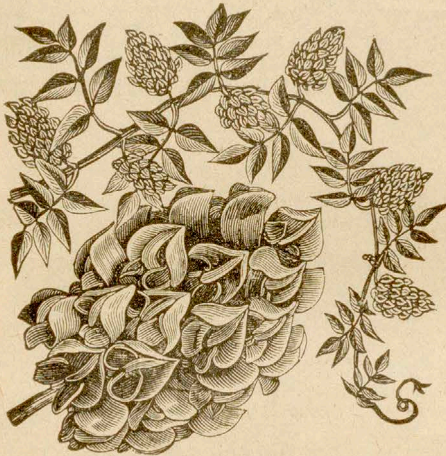
Knollen à Stück 1 ℳ., 2 Stück 1 ℳ. 50 ₰.

Begonia odoratissima (Baumanni hybrida).

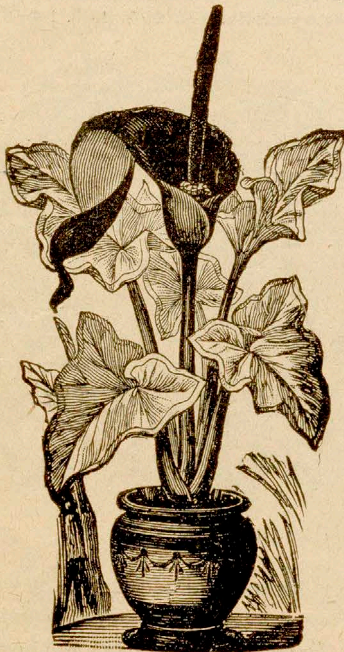
Neue wohlriechende grossblumige Begonie.

Diese neue Begonie ist besonders deshalb erwähnenswert, weil ihre Blumen schön duften, ähnlich wie Theerosen. Ihre Farbe ist lebhaft rosa, die Blätter sind mehr rund, wie die der **Gigantea-Race**, und dunkelgrün. Die Blumen blühen hoch über dem Laube, und ist die Sorte gleich gut zur Topf- wie Freilandkultur.

Knollen à Stück 1 ℳ. 50 ₰, 2 Stück 2 ℳ. 50 ₰.



Apios tuberosa, Knollenwicke. à Stück 60 ₰ (s. S. 124).

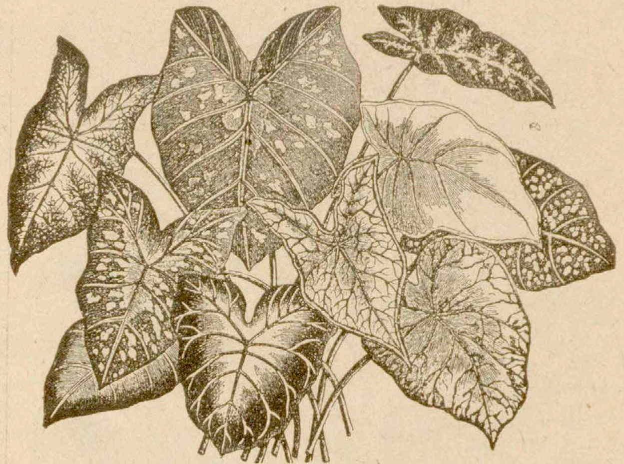


Arum sanctum, schwarze oder Trauer Calla.

angetriebene Knollen.

(s. S. 124). à Stück 1 ℳ

	à Stück	ℳ	₰
Boussingaultia baselloides, schöne Schlingpflanze	10 Stück 2 ℳ,	—	25
Caladium antiquorum (Colocasia) (s. Abb.), für den Topf und für das Freie	10 Stück 5 ℳ,	—	60
—— **buntblätterige**, 10 schönste Sorten in schönen Knollen (s. Abb.) für 4 ℳ., 5 Sorten 2 ℳ 50 ₰,		—	60



Caladium, buntblätterige.

5 schönste Sorten 2 ℳ. 50 ₰, à Stück 60 ₰

	à St. ℳ	₰
Calla aethiopica, schöne Zimmerpflanze	—	75
—— —— **kleiner Edelstein** (Little Gem), circa 1 Fuss hoch, mit prachtvoll grossen weissen Blumen, eine Zimmerpflanze von unschätzbarem Wert	1	—
—— —— **gigantea**, Riesen-Calla, mit enorm grossen Blättern und weissen Blumen	2	—
—— albo-maculata (Richardia). Mit schönen, weissgefleckten Blättern . . . 10 St. 4 ℳ,	—	50
Calystegia pubescens fl. pl., schön gefülltblühende ausdauernde rosa Schlingpflanze, in Wurzeln abgebbar 10 St. 2 ℳ,	—	30



Caladium antiquorum.

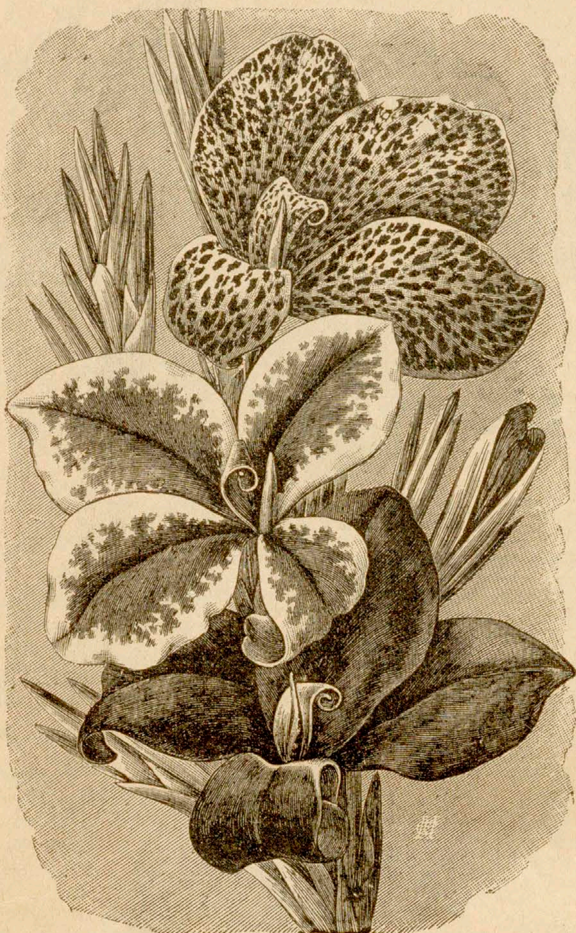
10 Stück 5 ℳ, à Stück 60 ₰.

Canna indica, indisches Blumenrohr.

	à Stück	ℳ	₰
Grünblätterige Varietäten	10 Stück 3 ℳ,	—	40
Rot- und dunkelblätterige	10 — 4 ℳ,	—	50
Canna indica. 1 Sortiment von 10 Sorten nach meiner Wahl		4	—
Canna iridiflora Ehmanni, schön karminrot blühend		—	80

Neue frühblühende Crozysche gladiolenblütige Hybriden.

No.		à Stück ℳ	₰
40	**Kaiser Wilhelm II.** Niedriger Wuchs, grünblätterig; grosse leuchtend scharlachrote Blumen, untere Petalen goldgelb gestreift, extra! . . . 10 Stück 6 ℳ,	—	75
50	**Madame Crozy.** (S. Abb. S 126). Wuchs ganz niedrig und gedrungen, Blätter grün, Blumen gross, scharlach mit Goldgelb bandiert	1	—
	Königin Charlotte. Blumen granatrot mit breitem kanariengelben Rand	1	50
63	**Admiral Courbet.** Niedrig, Blätter grün, schmal und spitz, mit Gelb etwas gestreift, Blumen goldgelb mit Blutrot gefleckt	1	
67	**J. D. Cabos.** Ziemlich hochwachsend; schönste rotlaubige; Blumen gross, prachtvoll orangegelb, extra!	1	—
69	**Alphonse Bouvier.** Blumen sehr gross und in grossen Dolden blühend; sehr schönes helles Blutrot	1	50
80	**Admiral Gervais.** Niedrig, grünblätterig, Blumen leuchtend purpurscharlach, goldgelb gerandet	1	50
81	**Chr. Henderson.** Mittelhoch, grünblätterig; Blumen gross, feurigscharlach mit blutroten Flecken, extra!	2	—
84	**Marquise Arthur de l'Aigle.** Sehr niedrig und gedrungen, Blätter grün; Blumen orange mit Dunkellachsfarben und Dunkelkanariengelb schön gerandet	1	50
90	**Sophie Buchner.** Blätter grün, Blumen sehr gross, dunkelscharlachrot mit Karmin gestreift, extra!	1	—
98	**F. Neuvesel.** Hoch und sehr kräftig wachsend, prachtvoll dunkelblätterig; Blumen leuchtend orangekarmin, extra!	1	50



Neueste frühblühende Crozysche gladiolenblütige Canna.
à Stück meiner Wahl 1 ℳ.
5 — — — 4 ℳ. 50 ₰
10 — — — 8 ℳ.
(S. S. 125).

Canna.

Ausserdem erlasse aus meinem reichhaltigen grossblumigen Pracht-Sortiment:
1 Stück nach meiner Wahl ℳ. —.75.
10 Sorten „ „ „ „ 5.—.



1. Ferraria tigrida alba. à Stück 40 ₰.
2. Ferraria tigrida. 10 Stück 1 ℳ. 75 ₰, à St. 20 ₰.

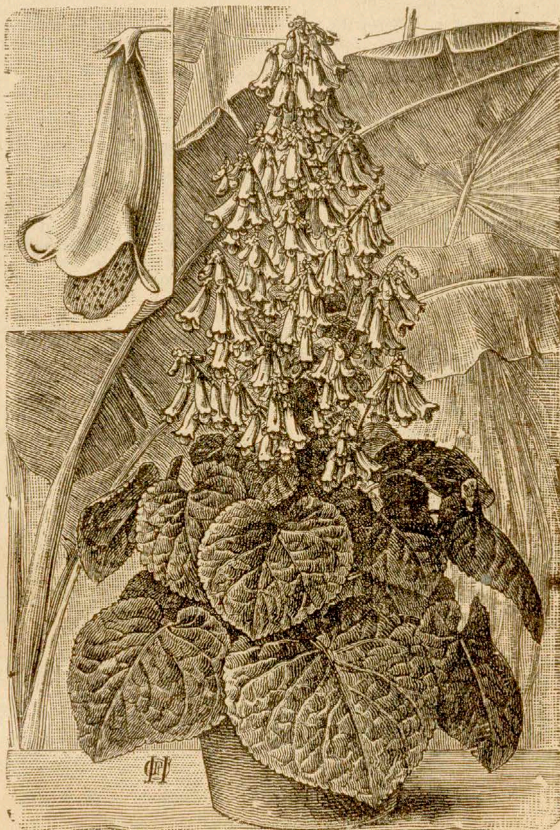
	à Stück ℳ. ₰
Chlidanthus fragrans, mit grossen gelben wohlriechenden Blumen	— 40
Convallaria majalis, Maiblumenkeime, nur im November lieferbar.	
Cyclamen coum (vernum) . .	— 60
—— europaeum, 10 Stück 1½ ℳ.,	— 25
—— hederaefolium, Teppich- und Einfassungspflanze. 10 St. 3 ℳ. 50 ₰,	— 40
—— **persicum**, Alpenveilchen 10 St. 4 ℳ.,	— 50
—— —— **giganteum**, das schönste u. grossblumigste Alpenveilchen (s. Abb. Topfgewächssamen)	— 75
Angetriebene blühbare Pflanzen von Cyclamen persicum und persicum giganteum, 1 ℳ. 50 ₰ bis	3 —
Dahlien, einfache, gefüllte und Kaktus- (s. S. 109 bis 111)	— —
Diclytra spectabilis, Jungfernherz oder Doppelsporn, 10 Stück 2 ℳ.,	— 30
Erythrina Crista galli, Korallenbaum	1 —
Eucharis amazonica, prachtvoll, weiss, wohlriechend. 1 ℳ. 50 ₰ bis	2 —
Ferraria tigrida (s. Abb.) . . . . 10 Stück 1 ℳ. 75 ₰,	— 20
—— —— **flore albo, neu!** (S. Abb.) Weiss mit Kastanienbraun und Gelb. Prachtvoll!	— 40
—— **lilacina,** neu, violettblau; sehr effektvoll	— 40
Georginen, einfache, gefüllte u. Kaktus-Dahlien. (S. S. 109 bis 111).	

Gesneriaceen.

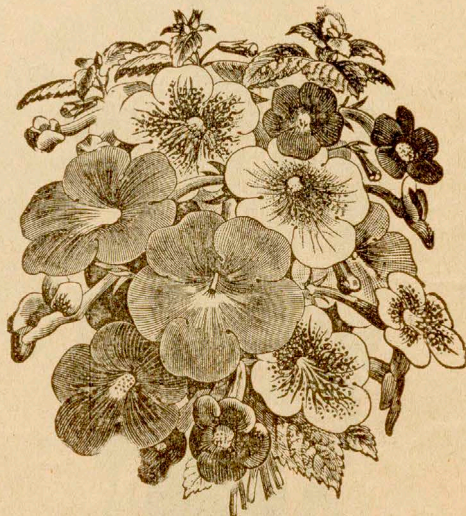
(Kulturanleitung gratis). (Schönblühende Topfpflanzen).

Grösste Special-Kultur am Platze.

Nachstehende Sortimente empfehle ich meinen verehrten Geschäftsfreunden als das Beste und Wertvollste, was in diesem Artikel existiert. Von den ersten gärtnerischen Kapazitäten wurden meine Kulturen als die bedeutendsten und besten anerkannt.



Gesneria robusta perfecta. à St. 25 ₰, 10 St. 1 ℳ. 50 ₰ (s. S. 127).



Achimenes, schönste Farben.
10 Sorten à 3 Knöllchen 2 ℳ. (s. S. 127).

Besonders empfohlene Neuheit.

Sehr niedrige, stark verzweigte Gewächse mit prachtvollen Blumen.

Naegelia-Achimenes „Rubicond", feuerrot à Stück 50 ₰
—— —— **„Violetta", leuchtend karmin.** — — 30 ₰
—— —— **„Pyramidal".** . . . . — — 30 ₰
Vorstehende 3 Sorten à 2 Stück 1 ℳ. 50 ₰.

Fortsetzung: Blumenzwiebel und -Knollen.

Gesneria robusta perfecta (s. Abb. S. 126), in feuerroten, gelben und weissen Farbenschattierungen, mit prachtvoll gezeichneten samtartigen Blättern, in Prachtsorten gemischt. à Stück 25 ₰, 10 Stück 1 ℳ 50 ₰.

	ℳ	₰
Achimenes, in den schönsten Farben (s. Abb. S. 126)		
—— —— 5 Sorten à 3 Knöllchen	1	—
—— —— 10 — à 3 —	2	—
—— —— 10 — ohne Namen	—	30
—— coccinea, scharlachrot, prachtvoll. (4 Knöllchen genügen zur effektvollen Bepflanzung eines Topfes.) 25 Stück 1 ℳ 20 ₰, 5 Stück	—	30

Gloxinien.

Eine der prächtigsten und dankbarsten Florblumen für das Zimmer und den Salon ist die „Gloxinia" in ihren neuesten Spielarten. Die schöne Belaubung und der reiche, lang anhaltende Flor, die über alle Beschreibung zarten und doch ausserordentlich brillanten Färbungen in Weiss mit Rosa und Karminpurpur, desgleichen in Weiss und samtig Azurblau, wie auch in blauen und roten Nüancen, sind Eigenschaften, mit denen keine ihresgleichen ausgestattet ist.

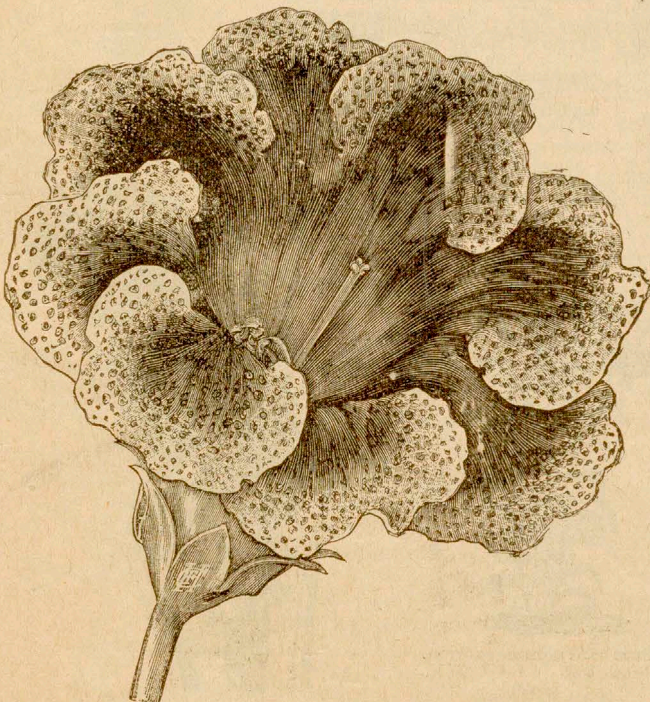
	10 St. ℳ	₰	à St. ₰
Gloxinia crassifolia erecta in prachtvollem Farbenspiel	3	—	40
—— —— —— „Leuchtend rot mit weissem Rand" (Kaiser Friedrich)	4	—	50
—— —— —— „Leuchtend violett mit weissem Rand" (Heinemann)	4	—	50
—— hybr. grandiflora erecta venosa (Heinem.) salpiglossenartig, prachtv. gezeichn. Neuheit.	4	—	50
—— —— —— „Auguste Victoria" (Heinemann) prachtvoll dreifarbig gezeichnete Hybride (s. Abb.)	5	—	60
—— —— —— tricolor	4	—	50
—— —— —— rosenrote leopardierte	4	—	50
—— —— —— Heinemanns neue getigerte und leopardierte Prachtvarietäten	4	—	50
—— —— —— scharlachrot (Défiance),			
—— —— —— kirschrot,			
—— —— —— reinweiss,			
—— —— —— schwarzviolett,			
vier seltene Farben, jede	5	—	60

Weitere Sorten siehe Abt. Neuheiten.

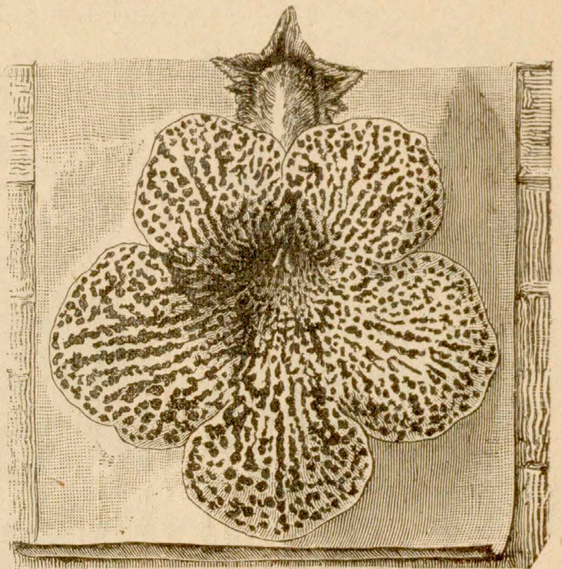
Isoloma hirsutum, sehr schöne, winterblühende Gesneriacee, prachtvolle Zimmerpflanze	—	—	50
Tydaea hybrida. Prächtige Hybriden in orchideenartigem Farbenspiel	2	—	25

Neuheit!

Tydaea hybrida grandiflora (s. Abb.). Niedrig, kompakt wachsende neue Sorten mit prachtvoll getigerten Blumen von scharlachroter, feuerroter und karminroter Farbe	2	—	25



Gloxinia hybrida grandiflora „Auguste Victoria." 10 Stück 5 ℳ, 1 Stück 60 ₰.



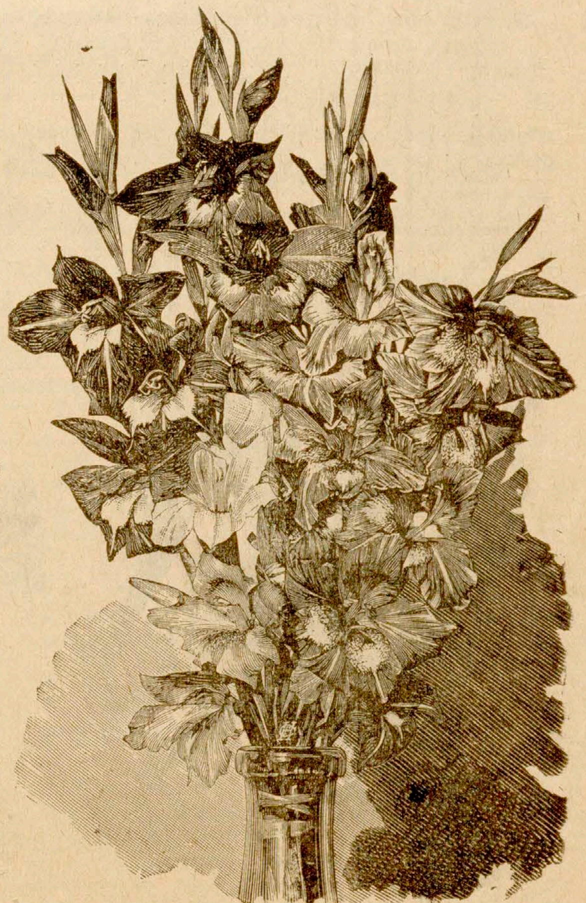
No. 44076. Tydaea hybrida grandiflora. (Heinemann.) Neu grossblumige, niedrige Varietäten gemischt. 10 Stück 2 ℳ, à Stück 25 ₰.

Gladiolus

Gladiolen, Französische Prachtsorten.

(Gladiolus gandavensis hybridus.) (s. Abb.)

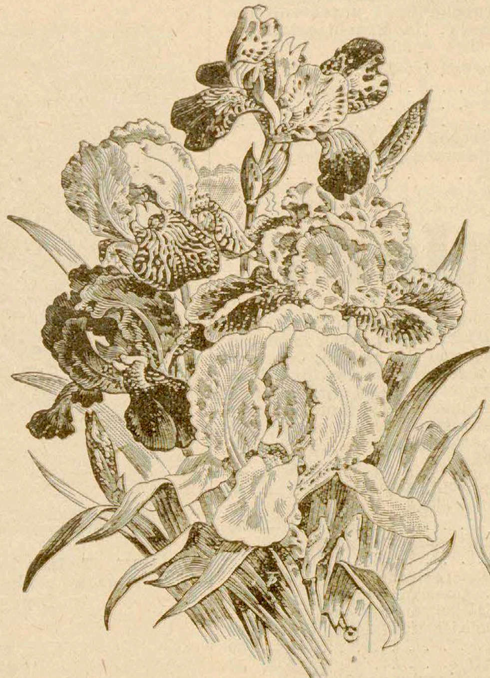
	ℳ	₰
10 schönste Sorten meiner Wahl	ℳ 2, 3, 5	—
100 Stück in 10 Sorten meiner Wahl	ℳ 20, 30, 40	—
25 — — 25 — — — —	10	—
50 — — 50 — — — —	18	—
100 — — Prachtmischung	12	—
10 — — —	1	50



Gladiolus gandavensis-Hybriden. 10 Stück in Prachtmischung 1 ℳ 50 ₰, 10 schönste Sorten meiner Wahl 2, 3, 5 ℳ.



Gladiolen, neue grossgefl. Hybriden.
Schönste Sorten nach meiner Wahl
10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰.



Iris germanica. 10 schönste Varietäten 3 ℳ.
In schönsten Farben ohne Namen 100 St. 8 ℳ, 10 St. 1 ℳ.



Lilium auratum. Je nach Grösse
à Stück 1 ℳ 20 ₰ bis 3 ℳ.

Gladiolen, neue grossgefleckte.

(Gladiolus hybridus Lemoinei.) (S. Abb.)

	ℳ	₰
10 schönste Sorten meiner Wahl	4	—
1 Stück meiner Wahl	—	50
10 — Prachtmischung	2	50
100 — — —	20	—

Gladiolen, neueste riesenblumige.

(Gladiolus hybridus Nanceianus und Childsi.)

	ℳ	₰
10 schönste Sorten meiner Wahl	6	—
1 Stück — — —	1	—
10 — in Prachtmischung	4	—

Gladiolen-Species, besonders f. Gruppen u. Bindereien.

		ℳ	₰
Gladiolus floribundus	10 Stück	1	40
—— gandavensis, schön für Gruppen	10 —	1	60
—— psittacinus	10 —	1	40
—— Brenchleyensis, blendend schön	10 —	1	20
—— ramosus, prachtvoll	10 —	1	20
—— communis	10 —	1	40
—— Colvilli	10 —	—	60
—— —— alba, beste reinweisse zur Bouquetbinderei	10 —	1	—

	10 St. ℳ	10 St. ₰	à St ℳ	à St ₰
Hedychium Gardnerianum, prachtvoll	—	—	—	60
Hoteia japonica (Spiraea), besonders zum Treiben geeignet, eine der schönsten ausdauernden Stauden mit grossen weissen Blütenrispen, die sich vortrefflich zu Bouquets eignen	4	—	—	50
Hyacinthus candicans	2	—	—	25
Iris germanica (s. Abb.) Schwertlilie, in den prächtigsten Farben. 10 schönste Varietäten	—	—	3	—
—— —— in vielen Farben ohne Namen, 100 St. 8 ℳ	1	—	—	—
—— iberica, prachtvoll	—	—	—	75
—— Kämpferi, prachtvolle grossblumige einfachblühende japanische Schwertlilie	—	—	—	50
—— pumila, in Dunkelblau, Hellblau, Gelb und Weiss, prächtige Einfassungspflanzen	2	50	—	30
—— Susiana, Dame in Trauer	4	—	—	60
Ismene calathina, weissblühend, wohlriechend	—	—	—	75

Lilium*

(s. Bemerkung über essbare Lilienzwiebeln!)

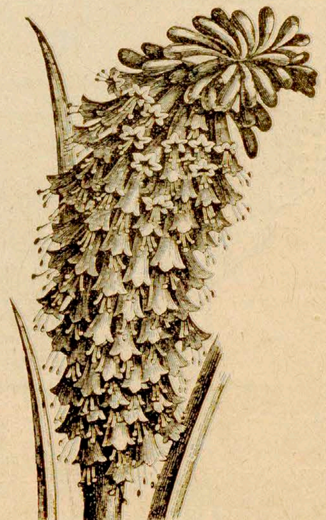
*auratum Goldbandlilie (s. Abb.), in gesund., blühbaren import. Knollen. Je nach Grösse . . . . . . ℳ 1.20 bis 3 —
candidum, weisse Gartenlilie . . . . 10 Stück 2 ℳ, — 25



Montbretia crocosmiaeflora. Blühbare Knollen.
100 St. 7 ℳ 50 ₰, 10 St. 1 ℳ, à St. 15 ₰. (s. S. 129).



Lilium lancifolium rubrum.
10 Stück 6 ℳ, à Stück 75 ₰
(s. S. 129).



Tritoma Uvaria grandiflora.
10 Stück 4 ℳ, à Stück 50 ₰
(s. S. 129).



Tuberosen, gefülltblühende.
à Stück 20 ₰, 10 Stück 1 ℳ 50 ₰.

Lilium:		à St. ℳ ₰
*bulbiferum, Feuerlilie	10 Stück 3 ℳ,	— 40
Candidum fl. pl., gefüllte weisse Gartenlilie		— 60
Colchicum (Scovitzianum), citronengelb	ℳ 2 bis	4 —
excelsum (testaceum, Isabellinum), hellgelb		1 25
lancifolium (speciosum) album, weiss		1 —
—— Krätzeri, zartweiss		1 50
—— punctatum, echt, weiss, rot punktiert		1 —
—— rubrum (s. Abb. S. 128), rot	10 Stück 6 ℳ,	— 75
longiflorum, reinweiss		— 50
Martagon, Türkenbund		— 25
tenuifolium, reizende Miniaturlilie, leuchtend scharlach		1 50
*Thunbergianum grandiflorum, dunkelrot,	10 St. 3 ℳ 50 ₰,	— 50
*tigrinum., reich u. schönblühende Tigerl.,	10 — 1 ℳ 20 ₰,	— 25
*—— fl. pl., prachtvoll gefülltblüh. Tigerlilie	10 — 2 ℳ — ₰,	— 30
*umbellatum, dunkelblutrot	10 — 2 ℳ 50 ₰,	— 30

1 Sortiment von 5 schönblühenden Lilien, je nach Stärke und Seltenheit . . . . à Stück ℳ 3, 6 bis 10 —

1 Sortiment von 10 schönblühenden Lilien, je nach Stärke und Seltenheit . . . . à Stück ℳ 5, 10 bis 30 —

	10 St. ℳ	10 St. ₰	à St. ℳ	à St. ₰
Montbretia crocosmiaeflora (s. Abb. S. 128). Prachtvoll, im Freien ausdauernd . 100 St. 7 ℳ 50 ₰,	1	—	—	15
Oxalis tetraphylla (esculenta), schön lachsrot 100 St. 3 ℳ 70 ₰,	—	—	—	10
Paeonia herbacea (chinensis), Pfingstrosen, gefülltblühend (s. Abt. Stauden)	6	—	—	75
Paeonia tenuifolia fl. pl., feuerrot, feinlaubig	—	—	—	75
Salvia patens	3	50	—	50
Scilla maritima, Meerzwiebel	—	—	1	—
Schizostylis coccinea	2	—	—	30
Tritoma hybrida nana, remontierende	4	—	—	50
—— Uvaria grandiflora (s. Abb. S. 128), prachtvoller Herbstblüher im Freien; frostfrei im Kalthaus oder Keller (in trockene Erde eingeschlagen) zu überwintern	4	—	—	50
Tritonia aurea, für Gruppen und zur Topfkultur	1	50	—	20
Tropaeolum pentaphyllum	—	—	1	50
—— tricolor grandiflorum (Jaratti)	—	—	1	—
Tuberosen (Polyanthes tuberosa fl. pl.) (s. Abb.), gefüllte. Die Tuberose hat bekanntlich den stärksten und feinsten Wohlgeruch und ist leicht zum Blühen zu bringen	1	50	—	20
Vallota purpurea, prachtvoll dunkelscharlachrot, 75 ₰ bis	—	—	1	50



Bindereien

und

Bindeartikel von lebenden und getrockneten Blumen etc.



zu allen möglichen Zwecken geeignet, bitte ich aus meinem Herbst-Katalog No. 191 zu ersehen, welcher porto- und kostenfrei gern versandt wird.

Telegramm-Adresse: „Heinemanns Erfurt".

Für rechtzeitiges und frisches Eintreffen wird garantiert.

Wenn erforderlich, geschieht die Beförderung mit Schnell- und Kurierzügen als „Dringend", was einen Portozuschlag von 1 ℳ kostet.

Blumenbindereien in lebenden oder getrockneten Blumen liefere ich bei sauberster und geschmackvollster Ausführung in jeder Preislage, vom billigsten bis zum teuersten und zwar:

a) Frische Bindereien:

Brautkränze, Brautbouquets,
Brautführerinnen-, Ball-, Geburtstags-,
Tauf-, Abschieds- und Ansteckbouquets etc.
Touffes und Ranken für Damen,
Cotillonbouquets,
Blumengrüsse in eleganten Kartons,
Blumenkörbe mit frischen Blumen,
Blumen-Lyra, Blumen-Kissen,
Blumenspiegel, Jardinièren.
Couvertsträusschen für Damen und Herren u. s. w.

Grab- und Sargschmuck:
Trauerkränze aus frischem Lorbeerlaub
und frischen oder künstlichen Blumen.
Palmen- oder Cycaswedel mit Bouquets
und Atlasschleife,
Trauerkreuze, Anker, Kronen,
sowie jedes andere Arrangement in feinster Ausführung vom billigsten bis zum teuersten.

Vorstehende Artikel können auch aus getrockneten oder künstlichen Blumen und Gräsern hergestellt werden.

b) Bindereien aus trockenem oder künstlichem Material:

Trauerkränze in runder und ovaler Form.
Palmen oder Makartkränze.
Gräser-Bouquets mit künstlichen Blumen.
Makart-Bouquets
für Vasen- und Wanddekoration, flach oder rund gebunden, in naturellen, farbiger oder bronzierter Ausführung.

Allerneueste Bouquets à la Makart.
Tropisches Wandbouquet
aus präparierten (unvergänglichen) Palmen-Wedeln gebunden.
Künstliche Blüten- und Fruchtzweige.
Makart- und Kranz-Material jeder Art.

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT—THÜRINGEN.

Majolika-Vasen und Jardinièren

in feiner Ausführung stehen zu billigen Preisen zu Diensten.

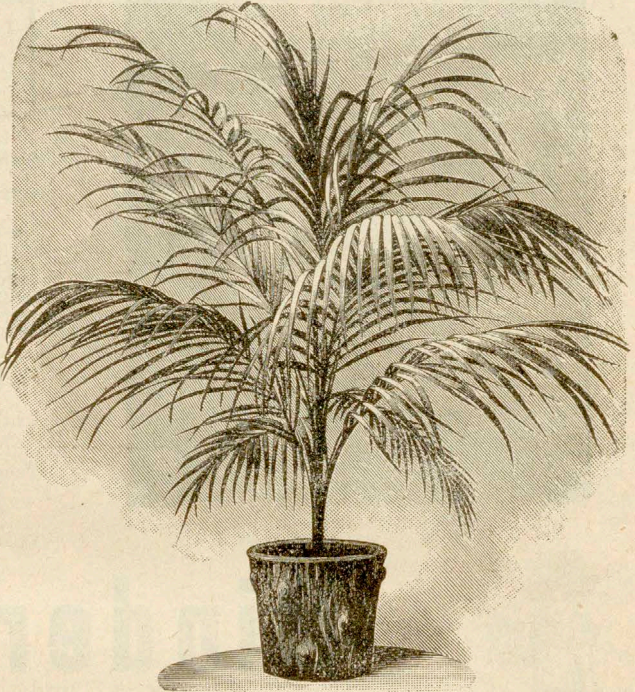
Abbildungen nebst Preisen bitte ich aus meinem Katalog No. 191 Seite 20 und 21 zu ersehen, von welchem Exemplare kosten- und portofrei zur Verfügung stehen.

Unvergängliche (konservierte) Naturpflanzen.

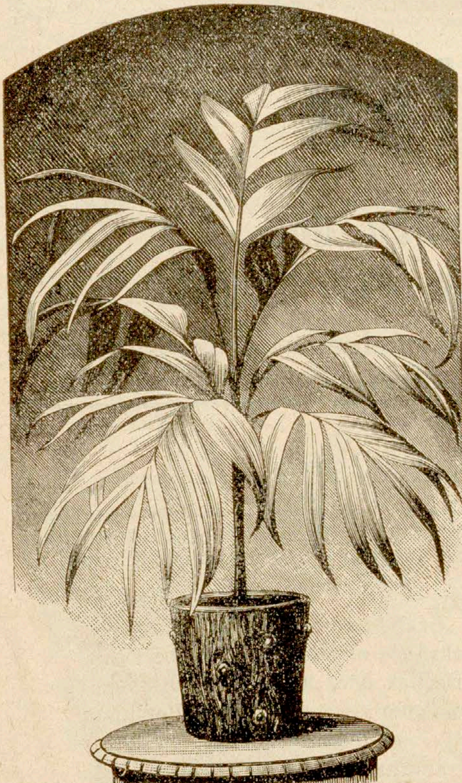
Diese Pflanzen sind aus natürlichen Blättern zusammengesetzt, welchen durch ein eigenes Verfahren ihre Naturfarbe wiedergegeben ist.

Ueberall, wo lebende Pflanzen im Zimmer nicht gedeihen wollen, teils wegen Mangel an Licht und Luft, oder wo Gas gebrannt wird, teils wegen zu hoher Standorte, die das Begiessen erschweren, bieten die hier angebotenen **unvergänglichen Pflanzen** — **vollständigen Ersatz**, nicht allein durch ihre **naturgetreue** Farbe, sondern durch die der Natur abgelauschte **treue Wiedergabe** der **Charakteristik.**

Ich glaube deshalb im Interesse meiner werten Kundschaft gehandelt zu haben, die Aufmerksamkeit auf diesen **prachtvollen, unvergänglichen** und dabei **billigen Dekorationsartikel** zu lenken, wobei **ich wiederum nur die schönsten, beziehentlich der Natur am sprechendsten** ähnlichen Pflanzen ausgewählt habe, da ja auch in diesem neuen Artikel bereits so viel minderwertige Ware anderseits angeboten wird, die weder auf Naturtreue, noch Unvergänglichkeit Anspruch erheben kann.



Areca-Palme. Grösse III mit 8 Wedeln wie abgebildet 6 M.



Chamaedorea. à Stück 6 M.

Unvergängliche Naturpflanzen.

Areca-Palme (s. Abb.)

Grösse			à Stück	M.	Pf.
II	ca. 60 cm hoch,	5	Wedel	3	50
III	„ 100 „ „	8	„	6	—
IV	„ 125 „ „	11	„	14	—
V	„ 2 m „ Stamm 1 m (13 Wedel)			18	—

Chamaedorea (s. Abb.)

I	ca. 50 cm hoch,	5	Blätter	4	—
II	„ 70 „ „	7	„	6	—
III	„ 100 „ „	10	„	9	—
IV	„ 150 „ „	15	„	15	—

Chamaerops humilis.

I	ca. 60 cm hoch,	5	Blätter	4	—
II	„ 70 „ „	7	„	6	—
III	„ 90 „ „	10	„	8	—
IV	„ 140 „ „	15	„	12	—

Cyperus.

Grösse			à Stück	M.	Pf.
I	ca. 50 cm hoch m.	9	Wedeln	2	25
II	„ 60 „ „ „	15	„	3	75

Latania borbonica.

I	ca. 150 cm hoch,	7	Blätter	15	—
II	„ 200 „ „	9	„	22	—
III	„ 250 „ „	11	„	27	—

Thrinax (dauerhafte Palme).

I	ca. 60 cm hoch,	4	Bl.	4	50
II	„ 80 „ „	6	„	6	80
III	„ 100 „ „	8	„	9	—
IV	„ 125 „ „	10	„	14	—
VI	„ 250 „ „	13	„	22	50

Die **Preise vorstehend offerierter** Pflanzen verstehen sich sämtlich **ohne** Topf.

Ich bemerke für das Ausland, dass diese Pflanzen nicht unter „Künstliche Pflanzen“ fallen, sondern den billigeren Zollsatz für gefärbte und präparierte Naturblätter tragen.

Ich empfehle zum Einpflanzen derselben:

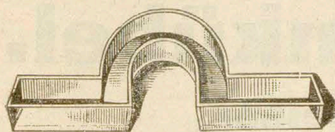
Pflanzenkübel aus Korkholz,

die einerseits zierender als gewöhnliche Töpfe und Holzkübel sind und anderseits wieder lange nicht so teuer als die ornamentierten Eichenholzkübel.

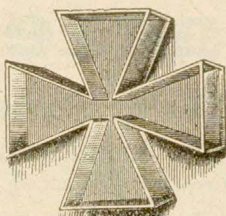
Grösse				
Grösse	I	20×20 cm.	à Stück M. 1.80	Die Masse bedeuten Höhe und Tiefe und sind im Lichten genommen.
„	II	25×25 „	à „ „ 2.25	
„	III	30×30 „	à „ „ 3.—	

F. C. HEINEMANN, königl. preuss. Hoflieferant, ERFURT — THÜRINGEN.

Blumen-Tafeldekorationen aus feinem Krystallglas.



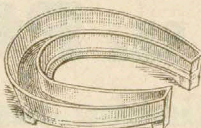
i) Halbkreis mit Absatz.



g) Kreuz.

Blumen-Tafeldekoration aus feinem Krystallglas. Eine ebenso geschmackvolle wie hochfeine Tafeldekoration bilden meine aus Krystallglas bestehenden Rinnen. Dieselben können mit lebenden od. getrockneten Blumen gefüllt werden. Die Blumenrinnen haben ausserdem die guten Eigenschaften, dass sie einen unbeschränkten Verkehr bei der Tafel gestatten und nicht wie andere hohe Aufsätze oder grössere Pflanzen nach kurzer Zierde weggestellt werden müssen. Dies ist mithin der **billigste, praktischste** und **feinste Schmuck für kleine**, wie für die **grössten Tafeln.**

		leer	frisch gefüllt		künstl. gef.	
		ℳ ₰	ℳ ₰	ℳ ₰	ℳ ₰	ℳ ₰
a) **Mittelstück**	22 cm Länge	— 75	1 75	bis 2 50	2 —	bis 3 —
b) —	30 — —	1 10	2 50	— 5 —	3 50	— 7 —
c) **Halbkreis**	25 — —	— 60	1 50	— 2 50	2 —	— 3 50
d) **Boot**	40 — —	1 —	2 —	— 3 —	2 50	— 4 —
e) **Ring m. Vase**	15 — —	2 10	4 —	— 5 —	4 50	— 5 50
f) **Triangel**	15 — Dchm.	— 50	1 25	— 2 50	2 —	— 4 50
g) **Kreuz** (s. Abb.)	20 — —	1 50	3 —	— 4 —	3 50	— 5 —
h) **Viertelkreis**	20 — Länge	— 60	1 50	— 2 —	2 —	— 3 —
i) **Halbkreis mit Absatz** (s. Abb.)	30 cm Länge	1 20	3 —	— 4 —	4 —	— 5 —



k) Hufeisen.

k) **Hufeisen** (s. Abb.). 16 cm Durchmesser, leer ℳ 1.20; frisch gefüllt ℳ 2.— bis ℳ 3.50, künstlich gefüllt ℳ 3.— bis ℳ 5.—.

l) **Schwan.** Leer ℳ 1.50; frisch gefüllt ℳ 2.— bis ℳ 3.—; künstlich gefüllt ℳ 4.—.

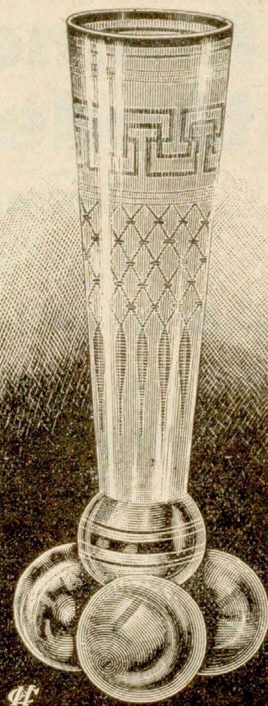
Vasen aus Krystallglas

mit fein gravierten Verzierungen zum Einstecken von Couvert-Sträusschen. Reizende Tafelzierde.

a) **Vasen** mit Kugelfuss, fein graviert u. m. Goldrand in ganz reizender Ausführung, Höhe circa 14 cm (s. Abb.), 10 Stück 12 ℳ, à Stück 1 ℳ 40 ₰.

b) **Vasen,** krugartig, Höhe ca. 9 cm, 10 Stück 7 ℳ 50 ₰, à Stück 80 ₰.

Preise von Couvert-Sträusschen siehe Herbst-Katalog No. 191.



Vasengläschen mit Kugelfuss. Abbildung ²⁄₃ der natürl. Grösse. à Stück ℳ 1.40, 10 Stück ℳ 12.—.

Vegetations-Gefässe, Wetteranzeiger etc.

Hochinteressanter Zimmerschmuck: Bei Ersteren wird die Aussenseite der porösen, aus Thon hergestellten Wasserbehälter mit Thimothee-Gras besäet, welches bald eine reizende, mehrere Wochen dauernde, frischgrüne Bekleidung bildet.

Fisch-Behälter,

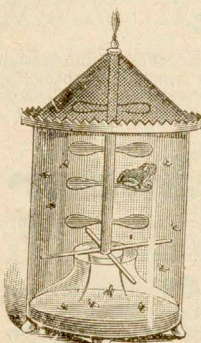
Höhe 35 cm, Breite 17 cm inkl. Glas 3 ℳ.
Dazu erforderlich:
Samen nebst Gebrauchs-Anweisung gratis.

Oster-Hase mit Eiern

(s. Abb.), à Stück inkl. Verpackung 3 ℳ.

Blumen-Vase,

Höhe 22 cm, Breite 17 cm, à Stück 2 ℳ.
Dazu erforderlich:
Samen nebst Gebrauchs-Anweisung gratis.



Laubfrosch-Haus. (Höhe 32 cm).

Es gewährt viel Vergnügen, diesen Wetter-Propheten zu beobachten. An diesem verbesserten Häuschen ist eine **Neuheit** angebracht und zwar **derart, dass sich die Fliegen selbst fangen,** indem sie vom Boden aus unten hinein kriechen und nicht wieder herauskommen. Sie dienen teils dem Bewohner zur Speise, teils kommen sie in dem Wasser um, das man in den Untersatz giesst; der Apparat dient also **einem doppelten Zwecke** und ersetzt die vielfach unästhetischen **Fliegenfallen.** Unter das Häuschen, gerade in die Mitte, legt man etwas Zucker, um die Fliegen anzulocken. **Preis inkl. Verpakung** à Stück ℳ 5.

Aquarien,

in solider, prachtvoller Ausführung.

a) Viereckig, 33 cm lang und 23 cm breit; mit Löwenfüssen, Blumentopf-Haltern an den Ecken und Hahn zum Wasserablassen.
à Stück 12 ℳ.

b) Sechseckig, 33 cm lang und 33 cm breit, mit Löwenfüssen und Hahn zum Wasserablassen.
à Stück 8 ℳ.

Sehr empfehlenswert!

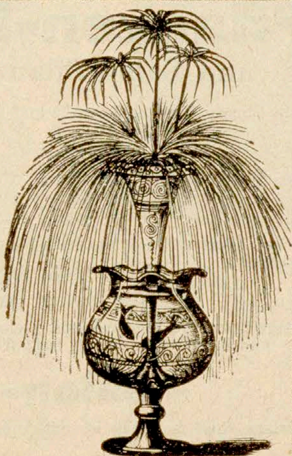
Oster-Hase mit Eiern,



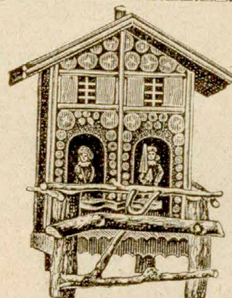
im Grünen sitzend, Höhe 22 cm, Breite 17 cm, einschliesslich Packung ℳ 3 — Gebrauchsanweisung und der dazu nötige Same wird gratis beigefügt.

à Stück 3 ℳ inkl. Verpackung.

Jederzeit versendbar! Goldfisch-Glas mit Isolepis-Kultur. Schönst. Zimmerschmuck, passendes und angenehmes Geschenk zu jeder Gelegenheit. Der im Glase stehende bepflanzte Einsatz kann nach Belieben herausgenommen werden.
à Stück 5 ℳ, einschl. Verpack.
Schönstes Geschenk!



Ganze Höhe des Glases mit Einsatz ohne Bepflanzung 46 cm.



Wetterhäuschen,

sehr niedlich, aus Naturholz, lackiert, 25 cm hoch. Wenn die Frau aus der Thür tritt, giebt es gutes, beim Mann schlechtes Wetter.
Gebrauchsanweisung bei jedem Häuschen. . . à Stück 2 ℳ 75 ₰ einschliesslich Verpackung.

Blumentische, Palmenständer u. Pflanzenkübel.

Blumentische aus Schmiedeeisen,

in solider, elegantester Ausführung.

Sehr empfehlenswerte und praktische Neuheit!

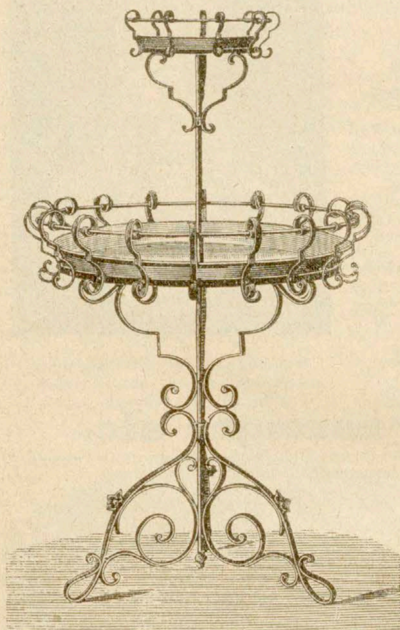
No. 960. Blumentisch, Korb und Aufsatz zum Drehen.

(Siehe Abbildung.)

Das Praktische dieser Neuerung liegt im Worte selbst, und wird von jedem Liebhaber anerkannt werden. Die Umständlichkeit beim Giessen und Reinigen der Pflanzen fällt weg und hauptsächlich ist man im Stande, durch zeitweises Drehen allen Pflanzen die Wohlthat des Lichtes angedeihen zu lassen, wodurch die Lebensdauer derselben verlängert wird und so das Arrrangement des Tisches gleichmässig erhalten bleibt.

Die tadellose künstlerische Ausführung desselben ist hochelegant, und der Preis dazu beispiellos billig. Höhe 126 cm, Durchmesser 60 und 24cm. Farbig bronziert **30** ℳ. Vergoldet **34** ℳ.

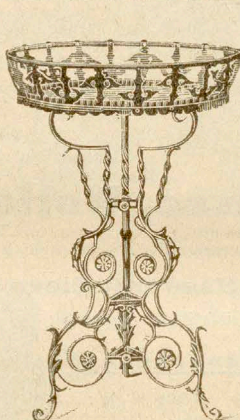
No. 977. **Blumentisch**, feststehender. Höhe 90 cm, 50 cm Durchmesser. Bronziert **16** ℳ. Vergoldet **17** ℳ. **50** ₰.



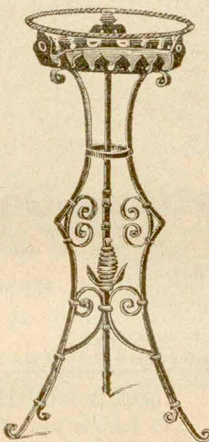
No. 960. **Blumentisch mit drehbarem Korb.** Höhe 126 cm, Durchm. 60 und 24 cm. Farbig bronziert 30 ℳ. Vergoldet 34 ℳ.

No. 950. Blumentisch zum Drehen.

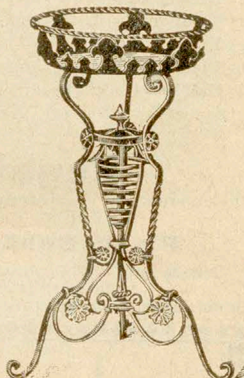
Höhe 92 cm, 52 cm Durchm. Gestell zusammenlegbar. Bronziert **25** ℳ. Vergoldet **27** ℳ.



No. 384. **Blumentisch**, feststehend. **Vergoldet.** Höhe 90 cm, Durchmesser des Korbes 58 cm. 20 ℳ.



No. 386. **Palmenständer**, schwarz mit **echter** Kupferverzierung. Höhe 80 cm, oberer Durchm. 35 cm. 13 ℳ.



No. 387. **Palmenständer**, schwarz mit **echter** Kupferverzierung. Höhe 70 cm, oberer Durchm. 38 cm. 17 ℳ.

No. — à Stück ℳ

384 **Blumentisch** aus Schmiedeeisen, feststehend. **Vergoldet.** Höhe 90 cm, Durchmesser des Korbes 58 cm (s. Abb.) 20

385 **Blumentisch** aus Schmiedeeisen, feststehend. Höhe 90 cm, Durchmesser des Korbes 58 cm, **Gold mit Schwarz** (s. Abb. No. 384) 22

No.

386 **Palmenständer** aus Schmiedeeisen, **äusserst solide und elegant gearbeitet**; Höhe 80 cm, oberer Durchmesser 35 cm. **Schwarz mit echter Kupferverzierung** (s. Abb.) à St. ℳ 13

387 **Palmenständer** aus Schmiedeeisen, **äusserst solide und elegant gearbeitet**; Höhe 70 cm, oberer Durchmesser 38 cm. **Schwarz mit echter Kupferverzierung**, feines Salonstück (s. Abb.) à Stück ℳ 17

Pflanzen-Kübel

für Dekorations- und Salon-Pflanzen in künstlerischer Ausführung, aus fehlerfreiem Eichenholz gefertigt.



No. 294. **Salon-Pflanzenkübel.**

290 **Runde Form**, Holz hell, geölt und lackiert. Beschlag schwarz lackiert

von	30	40	50 cm Durchmesser
à Stück ℳ	4.—	7.50	12.—

291 **Runde Form** mit Kopfverzierung, Holz hell, geölt und lackiert. Beschlag schwarz lackiert

von	35	45 cm Durchmesser
à Stück ℳ	7.—	11.—

292 **Kantige Form** mit Kopfausschnitt und gekehlten Stäben, Holz hell, geölt und lackiert. Beschlag ist verzinkt.

von	30	40 cm Durchmesser
à Stück ℳ	7.50	13.—

293 **Kantige Form** mit Kopfausschnitt, gekehlten und geschnitzten Stäben. Der Beschlag ist reich verziert und in Silber bronziert. Holzfarb. antike Eiche von 35 cm Durchmesser 14 ℳ. 50 ₰.

294 Salon-Pflanzenkübel

mit Untersatz, Kopf und Fuss ist mit Ausschnitt versehen. **Ausführung:** Holz antike Eiche, Beschlag in Silber bronziert (s. Abb).

von	20	25 cm Durchmesser
à Stück ℳ	6.50	9.—

Dekorations-Artikel.

Dieselben dienen zur Aufstellung in Gängen, auf Rasenplätzen, Wegen, vor Lauben etc., überhaupt da, wo deren Zweck die Erzielung einer dekorativen Wirkung sein soll. Sehr empfehlenswert. Die Tiere sind aus gebranntem Thon mit durchaus naturgetreuer Oelmalerei und wetterbeständig.

No.		à St. ℳ. ₰
56	Rehkalb liegend, 37 cm lang, 24 cm hoch	9 —
57	—— stehend, 37 cm lang, 40 cm hoch	12 —
59	Hase in sitzender Stellung, 43 cm lang, 35 cm hoch	12 50
60	—— in liegender oder kauzender Stellung, 40 cm lang, 16 cm hoch	12 50

Die Packungskosten dieser Artikel betragen ungefähr 12% des angesetzten Preises.



No. 56. Rehkalb, à Stück 9 ℳ.

Diverse Requisiten,

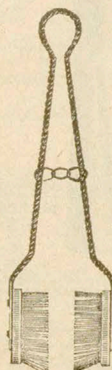
die ich allen Blumenliebhabern, der geschmackvollen Ausführung und des billigen Preises wegen, nicht genug empfehlen kann.

Blattreiniger

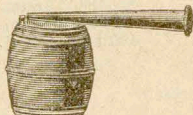
(s. Abb.).

Eine sehr praktische Bürste zum Reinigen der Blätter. Man legt beide Bürsten um das Blatt, drückt zu und zieht ab. Ober- und Unterseite wird auf diese Weise schnell und gründlich gereinigt.

à Stück 1 ℳ. 25 ₰.



No. 401. Blattreiniger. à St. 1 ℳ. 25 ₰.



Tauspender (Mundspritze) à Stück 60 ₰.

Tauspender,

ein Requisit, welches der Blumenliebhaber nötig hat, wenn er die Pflanzen gesund und gut aussehend erhalten will (Rafraichisseur).

—— Mundspritze (s. Abb.) . . . . . à Stück 60 ₰,
—— mit einfachem Gebläse, . . à Stück 1 ℳ. 75 ₰
10 Stück 15 ℳ.
—— „Alexandra" mit Doppelgebläse aus Patentgummi und rundem Glas (s. Abb.), à Stück 3 ℳ, sehr zu empfehlen.

Tauspender „Alexandra" à Stück 3 ℳ.

Tauspender „Primrose", eine verbesserte Konstruktion des Columbus-Sprüher (s. Abb.) Dieser ist nach dem Urteile fachkundiger Leute der beste aller bis jetzt existierenden Bestäuber, und kann ich denselben aufGrund eigener Erfahrungen nicht dringend genug empfehlen.

Bei diesem Tauspender kann jedes beliebige Glas in Höhe von 10 bis 16 cm u. mit einer Hals- bezw. Pfropfenweite von $1^1/_2$ bis 2 cm verwendet werden.

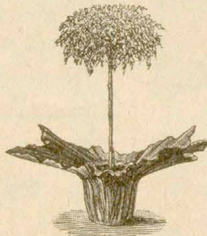
Das Ventil lässt sich mit Leichtigkeit auf- u. abziehen, wodurch sich im Glas genügend Luft sammelt, welche einen anhaltenden, äusserst gleichmässigen und dabei doch starken Tau verbreitet. Da der Tauspender jedes Gebläse, wie Gummiball etc. entbehrt, so kann man beim Bestäuben bequem die Pflanzen erreichen und ist die Handhabung somit eine sehr leichte. **Das betreffende Glas darf nur zu ³/₄ mit Wasser gefüllt werden.** . . . . à Stück 1 ℳ. 25 ₰.

Tauspender „Primrose". Sehr empfehlenswert! à Stück 1 ℳ. 25 ₰.

Thermometer von schwarzlackiertem Holz und weissen Zahlen mit eingelegter Glasröhre 20 cm 30 cm lang,
à Stück 50 ₰, 60 ₰.
—— von Glas mit Papier-Skala 20 cm 25 cm lang,
à Stück 50 ₰, 60 ₰.

Wetterglas (Baroskop) mit Thermometer. Wetter und Temperatur zeigend. . . . . à Stück 2 ℳ. 40 ₰.

Ampel, von verzinntem Eisendraht mit Zinkbassin für die Blumentöpfe . . . . à Stück 3 ℳ. 50 ₰.
Die Ampeln haben einen inneren Durchmesser von 13 cm. Auf Wunsch liefere ich auch die Ampeln in anderen Grössen und erhöht oder erniedrigt sich der Preis hierbei dementsprechend.



Pflanze mit Topfschleier garniert.

Topfschleier

aus gekrepptem farbigen Seidenpapier. Diese äusserst zierlichen Topfhüllen lassen sich bequem um jeden Blumentopf legen. Um sie zu befestigen, steckt man sie entweder mit Nadeln zusammen oder bindet ein farbiges Band darum.

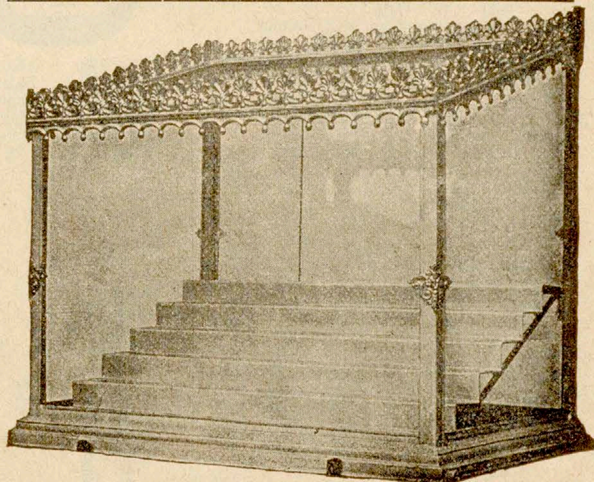
	10 St. ℳ. ₰	à S ₰
Grösse I, farbig sortiert	— 75	10
Grösse II, „ „	1 50	20
Grösse III, „ „	1 80	25

NeueZimmergiesskanne



Es wird gewiss schon jeder Blumenliebhaber aus Erfahrung wissen, wie schwierig es ist, dichtbesetzte Blumentische und Fensternischen, ohne Wasser neben die Töpfe zu verschütten, **richtig und nach Bedarf zu begiessen.** Wie die Abbildung zeigt, nimmt man d. Glasmundstück am Ende des Gummischlauches in die Hand, drückt, sobald der Topf nach Wunsch begossen, mit Zeigefinger u. Daumen auf den weichen Schlauch u. fährt so nach Bedarf fort, bis alles begossen ist, dann legt man einfach das Glasende wieder in die Kanne hinein. Zur vorteilhaften Kultur unentbehrlich, weil, wie gesagt, die richtige Menge Wasser für jeden Topf leicht abzumessen ist.

à St. ℳ. 1.50, inkl. Packg. u. Porto ℳ. 1.75.



Heinemanns Miniatur-Gewächshaus mit herausnehmbarer Treppenstellage. (Gesetzlich geschützt. D. R.-G.-M. No. 19,522.)

Modell A. Höhe 40 cm, Länge 45 cm, Breite 30 cm. (Hellgrau lackiert mit Gold abgesetzt).
Häuschen (s. Abb.) mit herausnehmbarer Treppenstellage und ohne Pflanzen **einschliesslich Verpackung** . . . . . ℳ. 16 ₰ 50

Modell B. Höhe 34 cm, Länge 36 cm, Breite 25 cm. (Hellgrau lackiert mit Gold abgesetzt).
Häuschen (s. Abb.) mit Treppenstellage und ohne Pflanzen **einschliesslich Verpackung** 12 60
Ein gut goldbronzierter eleganter Ständer dazu von 78 cm Höhe, einschliesslich Verpackung 7 50

Garten-Geräte.

No. à St. ℳ ₰

104a **Astsäge**, spitze, mit Tülle zum Befestigen an einer Stange (S. Abb.) 1 65

118 **Aststösser** (s. Abb.) 2 30

346 **Basthalter** aus federhartem Messingdraht . . . . — 30

177 **Baumkratzer**, bedeutend verbessert, mit Holzstiel 1 05

178 **Baumkratzer** mit langer eiserner Tülle (s. Abb.) 1 90

183 **Baumrindenbürste** (s. Abb.) . . 1 80

100 **Baumsäge**, Hohenheimer Form (s. Abb.). Blatt 30 cm 1 75

101 —— mit doppelter Zahnung (s.Abb.). Blatt 24 cm 1 50

102 —— als **Taschensäge** (s. Abb.) . 1 45

104 —— aus bestem Gussstahl m. Fuchsschwanzgriff, beide Seiten gezahnt, mit feinen und groben Zähnen, für trockenes und grünes Holz. Blattlänge 35 cm (s. Abb.) . . . . . 2 —

339 **Baumschere „Standard"**, zum Ausputzen, Lichten und Beschneiden aller Arten Bäume und Sträucher in 2—6 m Entfernung vom Boden. Diese Scheren erzeugen einen ausserord. saubern und glatten Schnitt bei geringstem Kraftaufwande. Mittlere Grösse, für Aeste bis 30 mm Stärke:

Stangenlänge	2 m	3 m	4 m
fertig m. Stange ℳ	6.50	7.50	8.50

Ohne Stangen können diese Scheren **nicht** abgegeben werden (s. Abb.).

Beet-Schoner „Stumme Diener", (s. Abb.), für Erdbeeren, Gurken, Melonen etc., gewähren Schutz den Saatbeeten gegen Vögel.
100 St. 12 ℳ, 10 St. 1 ℳ 30 ₰ — —

249 **Blumen- oder Obstpräsentierschere** (s. Abb.). Schneidet und hält die Blume bezw. Obst gleichzeitig 2 —

Blumenspritze, s. unt. **Gartenspritzen**.

Brause oder **Regenspender** mit abnehmbarem Stirnblech (s. Abb.). Preis per Garnitur 1 50

160 **Düngergabel** von Stahl mit Hickory-Stiel, dreizinkig . . . . 2 —

161 —— —— —— vierzinkig (s. Abb.). 2 10

162 **Düngerhaken** v. Stahl (s. Abb.), dreizinkig, m. Hickory-Stiel 2 40

275 **Erdbohrer**, Bohlkens Patent, aus bestem Stahlguss (s. Abb.). Derselbe findet Verwendung zum Einsetzen der Pfähle, für Einfriedigungen, beim Brunnenbohren, zum Pflanzen von Bäumen und Untersuchen d. Bodens, sowie zur Herstellung von Düngerlöchern bei grossen, alten Bäumen.

105	130	160 mm Durchm.
6.50	9	11 ℳ

270 **Erdsiebe** mit starkem geflochtenen Boden, zum Sortieren der Topf- und Mistbeeterde, auch zum Bedecken der Aussaat mit Erde. Maschenweite 9 mm 4 ℳ 80 ₰, 11 mm 5 —

392 **Gartengeräte für Damen und Kinder** (s. Abb. S. 135):
a) für **Damen**: solid gearbeitet mit polierten Buchenholzstielen, 100 cm lang, ganze Garnitur . . 4 —
b) für **Kinder**: mit polierten Buchenholzstielen, 72 cm lang, ganze Garnitur . . . . 2 —

140 **Gartenhacke** ohne Stiel,

6½	7½	8	9	9½	10	11 cm
70	75	80	85	100	110	120 ₰

(siehe Abb. S. 135) mit Stiel
140 150 155 160 175 190 200 ₰

144 —— von Stahlblech ohne Stiel in 7 Nummern . . 50 ₰ bis — 75

141 —— Schwanenhalsform ohne Stiel,

7½	9½	16	18½	20½ cm
85	100	160	180	200 ₰

(siehe Abb. S. 135) mit Stiel
160 175 235 255 275 ₰

142 —— **mit Karst**, ohne Stiel . . . 1 20

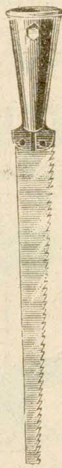
142 —— —— —— und Stiel . . . 2 —
(siehe Abb. S. 135).

143 —— **Kartoffelhacke** (s. Abb. S. 135) ohne Stiel . . . .

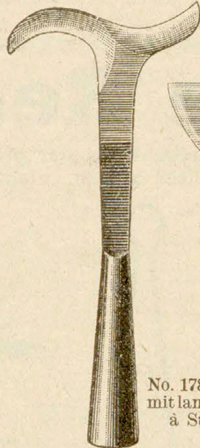
10½	11½	13	14½ cm breit
140	160	175	180 ₰

mit Stiel per Stück 75 ₰ mehr.

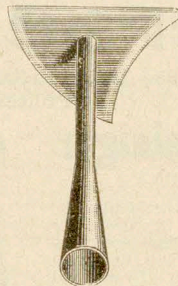
457 **Doppelradhacke „Planet Jr."**, (s. Abb. S. 135) mit 2 Hackmessern und 4 Kultivatorscharen . . . . 38 —
—— —— noch mit Rechen u. Pflugkörpern 50 —



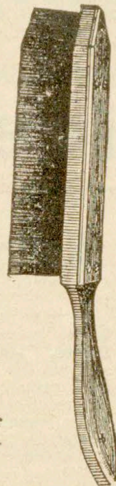
No. 104a. Astsäge, spitze, mit Tülle z. Befestig. an einer Stange à Stück 1 ℳ 65 ₰.



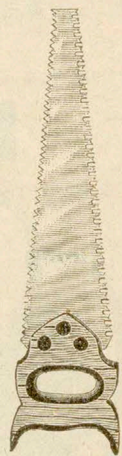
No. 118. Aststösser à Stück 2 ℳ 30 ₰.



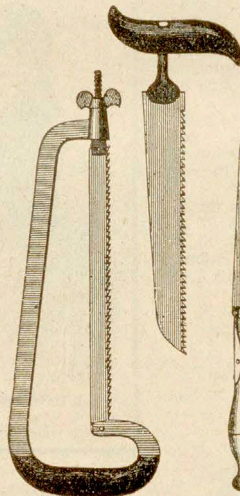
No. 178. Baumkratzer mit langer eiserner Tülle. à Stück 1 ℳ 90 ₰.

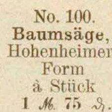


No. 183. Baumrindenbürste, à Stück 1 ℳ 80 ₰.

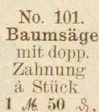


No. 104. Baumsäge mit Fuchsschwanzgriff und doppelt gezahntem Blatte. à Stück 2 ℳ.

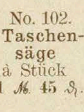




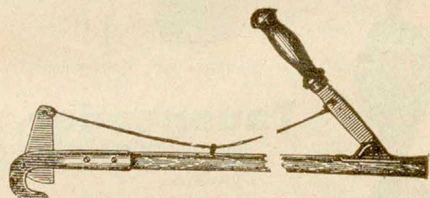
No. 100. Baumsäge, Hohenheimer Form à Stück 1 ℳ 75 ₰.



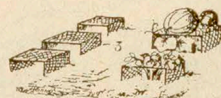
No. 101. Baumsäge mit dopp. Zahnung à Stück 1 ℳ 50 ₰.



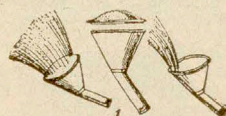
No. 102. Taschensäge à Stück 1 ℳ 45 ₰.



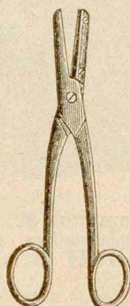
No. 339. Standard-Baumschere, à Stück ℳ 6.50, 7.50 und ℳ 8.50.



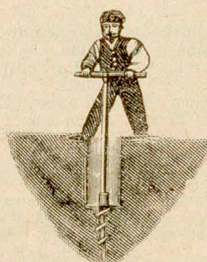
Beetschoner „Stumme Diener". 100 Stück 12 ℳ, 10 Stück 1 ℳ 30 ₰.



Brause oder Regenspender, per Garnitur 1 ℳ 50 ₰.



No. 249. Blumen- od. Obstpräsentierschere. à Stück 2 ℳ.



No. 275. Erdbohrer. in drei Grössen v. ℳ 6.50 bis 11 ℳ.



No. 161. Düngergabel 2 ℳ 10 ₰.



No. 162. Düngerhaken 2 ℳ 40 ₰.

No. — *M.* *Pf.*

190 **Gartenhacken: Bügelhacken** mit ovalen Stielen aus hartem Holz und leicht ersetzbarer Schneide. (S. Abb.)

S. No.	190	191	192	193
Breite	100	130	160	180 mm
M.	**1.60**	**1.90**	**2.20**	**2.50**

211 —— **AmerikanischeBügelhacken mit Rechen.** (S. Abbild.) Gestell: Stahl. Stiel: rund.

S. No.	211	212
Breite	100	140 mm
M.	3.50,	4.—

120 **Gärtnerkelle** (s. Abb. S. 136) . . 1 20

808 **Garten-Säe-Maschine „Planet Jr.“** (s. Abb)., zugleich **Räderhacke, Kultivator, Hacke und Pflug.** Ein vorzügliches, seit einigen Jahren erprobtes praktisches Gerät. Komplett 75 —

Gartenmesser (s. Abb.)

1a	in Büffelhorn, einklingig	1 25
2	„ Elfenbein, einklingig	3 —
3	„ — zweiklingig	3 75
222	„ Ebenholz, stark mit Säge	3 —
230	„ —	1 50
231	„ —	2 —
232	„ —	2 25
233	„ —	3 60
234	„ —	2 20
235	„ —	1 80

Sämtliche Messer sind bestes **Solinger** Fabrikat, bekanntl. **besser** und **billiger** als **englisches.**

134 **Gartenspritze „Simplex“,** Länge 78 cm (s. Abbild.) Einfachste Konstruktion und bequemste Handhabung; die Spritze wird beim Gebrauche in einen Eimer gestellt und wirkt sehr weittragend 4 50

Gartenspritzen für Gewächshäuser etc. m. Strahl u. Brause, ganz aus Messing.

No.	Rohrlänge	Durchmesser	*M.* *Pf.*
127a	30 cm	$2^1/_2$ cm	2 80
128a	35 cm	3 cm	4 —
129a	40 cm	3 cm	4 25
130a	45 cm	$3^1/_2$ cm	5 —
131a	50 cm	4 cm	7 —

127 —— (s. Abb. S. 136), stehende Form, doppelt wirkend, 32″ × $1^1/_4$″ mit wechselnder Brause oder Strahlrohr . . 17 —

133 **Blumenspritze** für Zimmerkultur, 20 cm lang, mit Brause . . . . — 75

370 **Gartenschnurhalter** mit 7 m langer Schnur (s. Abb. S. 136) . . . . — 75

188 **Gartenwalze** (s. Abb. S. 136), äusserst praktisch, von leicht. Gang. Walzengrösse 16×16″. Gewicht 98 Kilo. 63 —
Diese Gartenwalze findet infolge des schweren Gewichtes zum Festwalzen der Fusswege bei Sandfüllung und bei der Pflege der Rasenflächen Verwendung.

378 **Geisfuss** zum Ausschneiden dreieckiger Pfropfreiser (s. Abb. S. 136) 1 20

Giesskannen aus Weissblech mit verzinntem Bandeisenfuss (s. Abb. S. 136)

No.	3	4	5	6
Durchm.	20	$21^1/_2$	23	$24^1/_2$ cm
Höhe	28	28	28	33 cm
à St. *M.*	**1.60**	**1.80**	**2.—**	**2.40**

Hacken, siehe unter Gartenhacken.

399 **Handbeil,** prima gestählt, und mit poliertem Eschenstiel (s. Abb. S. 136) 1 70

347 —— amerik., aus Gussstahl, goldbronziert, mit Hammer und Nagelzieher. Sehr praktisch. (S. Abb. S. 136) 3 60

Hand-Rasenmähmaschine, s. Rasenmähmaschinen S. 136/137.

391 **Hamsterfalle.** Eine neue Konstruktion. Aus galvanisiertem Eisendraht, stark gearbeitet (s. Abb. S. 136) 10 St. *M.* 1.80, — 20

106 **Heckenschere** (s. Abb. S. 136) mit Flügelschraube u. messing. Stellrad 6 —

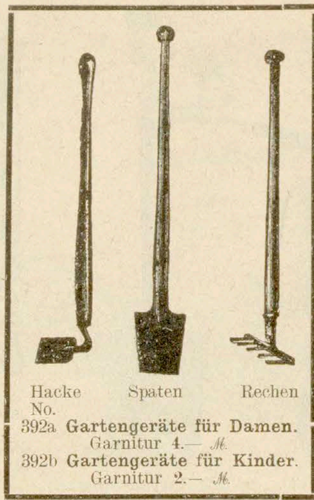
107 —— m. Flügelschr. ohne Stellrad: klein *M.* 3.75, mittel *M.* 4.20, gross 4 50

Hydronetten, mit Strahl und Brause und 1 m langem Spiralschlauch, stärkste Konstruktion, ganz aus Messing, Tragweite 15–18 m (s. Abb. S. 136)

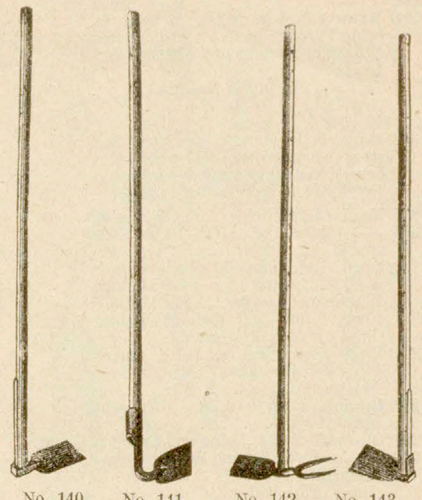
No.	Rohrlänge	Durchmesser	*M.* *Pf.*
122a	30 cm	$2^1/_2$ cm	12 25
123a	40 cm	3 cm	16 —
124a	45 cm	3 cm	18 —
125a	50 cm	3 cm	21 —
126a	55 cm	3 cm	26 —

Kartoffelhacken s. unter Gartenhacken.

365 **Kastenfalle „Triumph“** (s. Abb. S. 136). Beste u. praktischste Konstruktion, aus Eichenholz gearbeitet.
1. Grösse 120 cm lang, 22 cm hoch, 21 cm breit . . . . 16 —
Darin können mit Sicherheit Katzen, Marder, Iltis u. alle kleineren Raubtiere lebend gefangen werden.
2. Grösse 160 cm lang, 40 cm hoch, 35 cm breit, für grössere Raubtiere 22 —



No.
392a **Gartengeräte für Damen.** Garnitur 4.— *M.*
392b **Gartengeräte für Kinder.** Garnitur 2.— *M.*

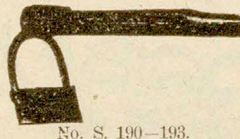


No. 140. **Gartenhacke** 1.40 *M.* bis 2 *M.*

No. 141. **Gartenhacke** Schwanenhalsform *M.* 1.60 bis 2.75 *M.*

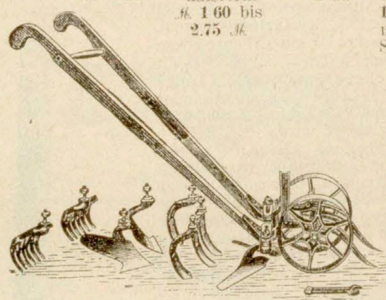
No. 142. **Gartenhacke** mit Karst 2 *M.*

No. 143. **Kartoffelhacke** in 4 Grössen ohne Stiel v. **140 bis 180** *Pf.* mit Stiel per St. 75 *Pf.* mehr.

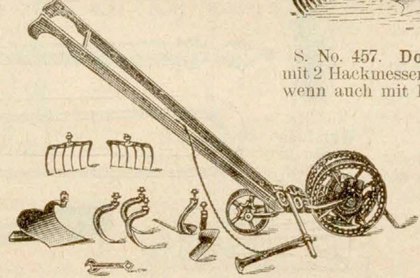


No. S. 190–193.
S. No. 190–93. **Bügelhacken** mit ovalen Stielen aus hartem Holz und leicht ersetzbarer Schneide.

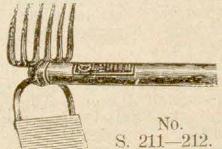
No.	190	191	192	193
Breite	100	130	160	180 mm
M.	1.60,	1.90,	2.20,	2.50.



S. No. 457. **Doppelradhacke „Planet Jr.“,** mit 2 Hackmessern und 4 Kultivatorscharen 38 *M.*, wenn auch mit Rechen und Pflugkörpern 50 *M.*

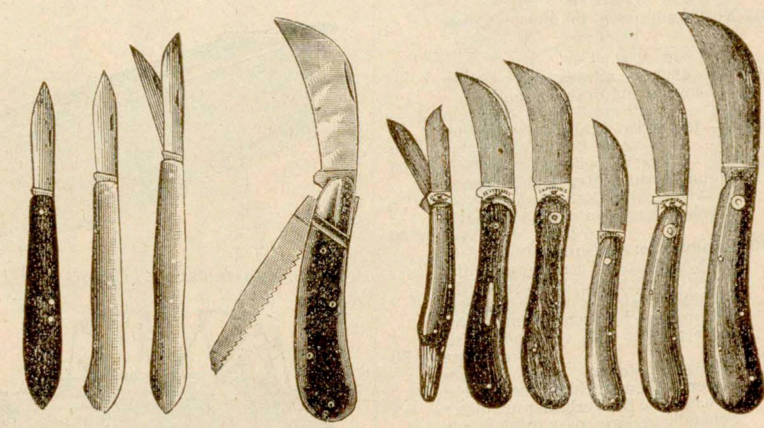


S. No. 808. **Garten-Säe-Maschine,** zugleich Räderhacke, Kultivator, Harke und Pflug à Stück 75 *M.*



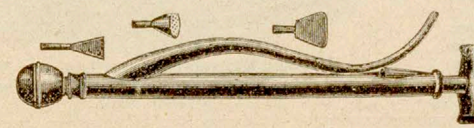
No. S. 211–212.
Amerikanische Bügelhacken mit Rechen.
Gestell: Stahl. Stiel: rund.

No.	211	212
Breite	100	140 mm
M.	3.50,	4.—



Gartenmesser

	in Büffelhorn	in Elfenbein		in Ebenholz						
No.	1a	2	3	222	235	233	234	230	231	232
M.	1.25	3.—	3.75	3.—	1.80	3.60	2.20	1.50	2.—	2.25



No. 134. **Gartenspritze „Simplex“** à Stück 4 *M.* 50 *Pf.*

No. à Stück ℳ ₰

280 **Krauthobel** (s. Abb.), Ia Qualität, echte Tyroler mit feinst gedängelten Gussstahl-Messern und eiserner Vorlage.
74×27,5 cm mit 4 Messern 13 50
95×32 5 — . . . . 23 —
100×34 6 — . . . . 29 —

332 **Mausefalle,** amerik., von Blech mit starken Kupferdraht-Federn (s. Abb.), beste Konstruktion mit dem grössten Erfolge von mir selbst erprobt . — 60

335 **Maulwurfsfalle** (s. Abb.), doppelte, — 35

334 —— einfache (s. Abb.). Diese Falle wurde im Vorjahr sehr viel gekauft, da sich dieselbe ebenfalls zum Einfangen der sehr lästigen Wühlmäuse eignet. No. 334/335 dürfen nur mit behandschuhter Hand aufgestellt werden . . . . . — 25

245 **Messerschärfer** (s. Abb.), amerikanischer, besonders f. Gartenmesser sehr geeignet. . . . . — 75

169 **Numerierzange** (s. Abb. 137), sehr praktisch . . . . 4 —

260 **Obstpflücker** m. Leinwandsäckchen — 90

164 **Pflanzer** von hartem Holz mit massiver Eisenspitze (s. Abb. 137)

in Stärke von	21	28	34	40 mm
à	—.90,	1.—,	1.10,	1.20 ℳ.

330 **Pflanzenherausheber,** best. System 1 50

138 **Rasenkantenstecher,** ohne Stiel 2 20
—— mit Stiel (s. Abb. S. 137) . . . 3 —

187 **Rasenmähmaschine** f. Handbetrieb (s. Abb. S. 137). Bewährtestes System.

Schnittfläche:	26 cm	31 cm	38 cm
à Stück ℳ	32.—	36.—	45.—

186 **Rasenschere,** Patent-, 32 cm Länge (s. Abb. 137). Dieselbe ist auseinander zu nehmen, wodurch das Schleifen sehr erleichtert wird 2 50

172 **Rasensprenger „Rival“,** amerikanischer. Derselbe wird durch Wasserdruck in Bewegung gesetzt und verteilt das Wasser als feinen Sprühregen über eine Rasenfläche von mehr als 1000 Quadratfuss. — Es ist der einzige regulierungsfähige Sprenger, der bei jedem Wasserdruck anwendbar ist . . . . 5 —
Gummischlauch 3/4“ weit, zum Rasensprenger passend, à Meter . . 2 50

368 **Raupenfackel mit Asbestdocht** (s. Abb. S. 137). Dieselbe wird mit Spiritus oder Petroleum gefüllt und dient zum Abbrennen der Raupennester 1 65

117 **Raupenschere** (s. Abb. S. 137) . 3 60

156 **Rechen** von Stahl mit Stosseisen u. gedrehten Zinken (s. Abb. S. 137),

	ohne Stiel	mit Stiel
8 zinkig	— ℳ 60 ₰	1 ℳ 25 ₰
10 zinkig	— ℳ 66 ₰	1 ℳ 30 ₰
12 zinkig	— ℳ 70 ₰	1 ℳ 40 ₰

158 —— **Laubrechen** mit amerikanischem Stiel zum Losschrauben . 3 —

342 **Rollbandmasse** in starker Lederkapsel

5	10	15	20 Meter
3.60	5.20	6.60	8 ℳ.

343 **Rollbandmasse** in Messingkapsel

5	10	15	20 Meter
2.40	3.60	4.80	6 ℳ.

108 **Rosenschere,** schwarz mit polierter Schneide und Drahtabschneider.
22 cm 3 ℳ 40 ₰, 24 cm 4 —

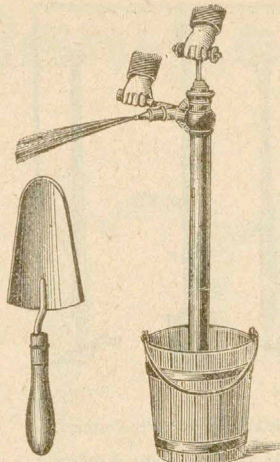
109 —— fein poliert m. Drahtabschneider,
22 cm 3 ℳ 80 ₰, 24 cm 4 20

110 —— — — m. Büffelhornschalen, 20 cm 4 60

L. **Neue Rosen- oder Rebenschere** (s. Abb. S. 137). Entschieden das bequemste und praktischste Modell.
20.5 cm 2 ℳ, 22 cm 2 50

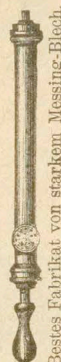
345 **Rosenschere „Goliath“** (s. Abb. S. 137). Mittelst der daran befindlichen Vorrichtung kann man die Schere an eine Stange befestigen, wodurch solche auch als Obst- oder Raupenschere zu verwenden ist.
40 cm Länge 4 50

L. **Neueste Rosen- oder Rebenschere** m. beweglicher Schneide (siehe Abb. S. 137). Die Verbesserung dieser Schere liegt darin, dass die Schneide sich beim Gebrauche auf- und abzieht, wodurch der zu schneidende Gegenstand nicht gequetscht, sondern **glatt und sauber wie mit dem Messer abgetrennt wird.** Um die Feder, falls sie einmal schadhaft werden sollte, auswechseln zu können, ist jede mit einem Mutterschräubchen befestigt, die also im Notfall nur abzuschrauben ist, um die Auswechslung bewirken zu können. Sehr zu empfehlen. . . . . 3 —



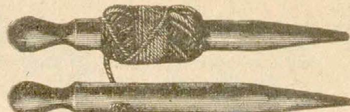
No. 120. **Gärtnerkelle.** ℳ 1.20

No. 127. **Garten-Spritze,** stehende Form. 32“×1 1/4“ à St. 17 ℳ.

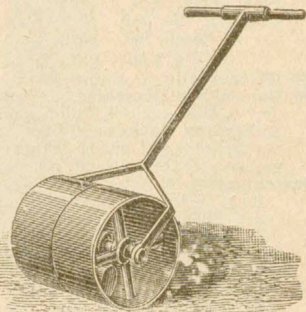


Bestes Fabrikat von starkem Messing-Blech.

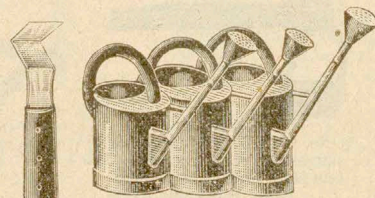
Gartenspritzen. No. 127a bis 131a von ℳ 2.80 bis 7 ℳ.



No. 370. **Gartenschnurhalter** mit 7 m langer Schnur, à Stück 75 ₰.



No. 188. **Gartenwalze,** à Stück 63 ℳ 98 Kilo schwer.

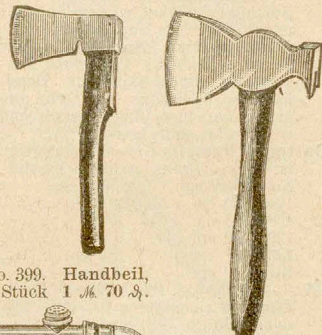


No. 388. **Gieskannen,** à St. ℳ 1.60 bis 2 ℳ 40 ₰

Hydronette in verschiedenen Grössen,
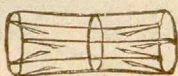
No. 122a	123a	124a	125a	126a
à 12.25 ℳ	16 ℳ	18 ℳ	21 ℳ	26 ℳ

No. 378. **Geisfuss** à Stück 1 ℳ 20 ₰

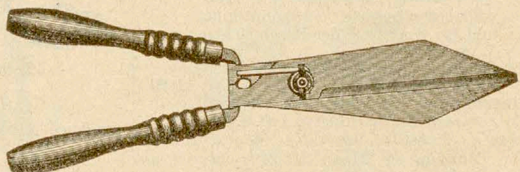


No. 399. **Handbeil,** à Stück 1 ℳ 70 ₰.

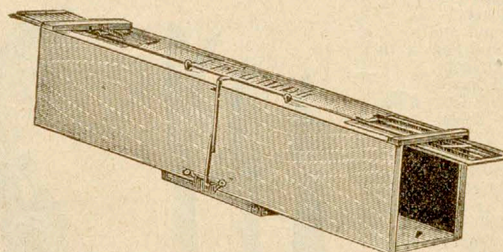
No. 347. **Handbeil** amerikanisches, à St. 3 ℳ 60 ₰.



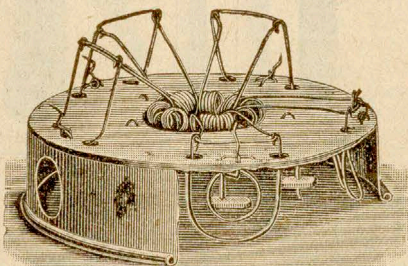
No. 391. **Hamsterfalle,** 10 Stück 1 ℳ 80 ₰, à Stück 20 ₰.



No. 106. **Heckenschere,** à Stück 6 ℳ



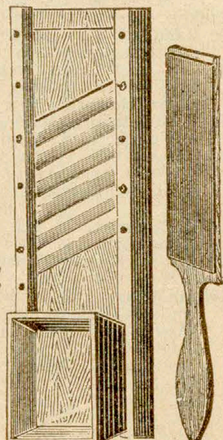
No. 365. Kastenfalle „**Triumph**“. 1. Grösse à Stück 16 ℳ, 2. — — — 22 ℳ.



No. 332. **Mausefalle,** amerikan. von Blech. (Mit dem grössten Erfolge von mir selbst erprobt.) à Stück 60 ₰.



No. 335. **Maulwurfsfalle,** à Stück 35 ₰



No. 280. **Neuer Krauthobel** in 3 Grössen à 13 1/2 bis 29 ℳ

No. 245 **Messerschärfer** à St. 75 ₰

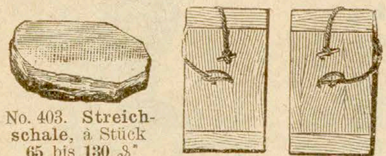


No. 334. **Maulwurfs- oder Wühlmausfalle.** à Stück 25 ₰.

No.		à St. ℳ	₰
103	**Sichel** mit poliertem Heft, fertig zum Gebrauch (s. Abb.) . .	—	60
484	**Amerikanischer Schraubenschlüssel,** neue Form, 200 mm (s. Abb.)	2	—
151	**Schaufeln,** stählerne, spitze . . ohne Stiel . . . . . . **60 ₰** und	—	75
	mit Stiel (s. Abb.) **1 ℳ 20 ₰** u.	1	40
375	**Schwabenfalle, neueste verbesserte,** mit Gebrauchsanweisung. Ganz vorzüglicher Apparat . .	1	60
119	**Spargelmesser** mit gerader, breiter Klinge (s. Abb.)	1	80
369	—— gebogen mit Knopf (s. Abb.) 39 cm lang	1	50
146	(4) **Spaten** neuer Patent- mit Federtülle und stählernen Rippen auf beiden Seiten (s. Abb). Derselbe hat die grösste Widerstandsfähigkeit, wodurch ein Abbrechen vollständig ausgeschlossen bleibt. Sehr zu empfehlen! . . . . Ohne Stiel	2	50
	Mit Stiel	3	—
148	(14/4) **Spaten, Erfurter spitze** aus **Gussstahl** (s. Abb.).		
	mit Stiel, Ia. Qualität	2	40
	ohne Stiel, —	1	65
159	**Gabelspaten** (s. Abb.) vierzinkig mit D Griffel	3	90
402	—— **Patent-**, (s. Abb.), **dreizinkig** ohne Stiel, mit verstärkten Rippen, aus bestem Stahl, unterdem Hammer geschmiedet	4	50
403	**Streichschalen,** beste gelbe belg. Vorzüglichstes Mittel zum Abziehen, selbst der feinsten Messer. (s. Abb.)		

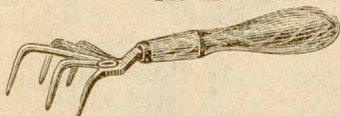
No.	0,	1,	2,	3,	4,	5,	6
à St. ℳ	1.30,	1.20,	1.05.	—.95,	—.90,	—.75,	—.65.

No.		ℳ	₰
371	**Trittbretter,** mit Fussschlingen und Griffen versehen (s. Abb.) Grösse 25×47 cm. Frisch bestellte Beete werden, sobald keine Walze in Anwendung kommen kann, mit diesen Brettern festgetreten und geglättet. 2 Stück inkl. Schnüre **1 ℳ 80 ₰.**		
400	**Universalhammerzange** (s. Abb.) Ia. Qualität, **fein vernickeltes** äusserst praktisches Werkzeug, dient gleichzeitig als Hammer, Beisszange, Beil, Gasrohrzange, Drahtschneider, Schraubenzieher und Nagelzieher	4	80
121	**Unkrautkratze,** verzinnt (s. Abb.)	—	60
123	**Wegeschippen** (Schaufelhacke) (s. Abb.), 140 mm breit, mit Stiel	2	20
124	—— 190 mm breit, mit Stiel . . .	2	60
L.	**Weintraubenschere** (s. Abb.) . .	—	50
404	**Wetzsteine** (s. Abb.), zum Schärfen von Sensen, Sicheln etc.,		
	beste **Bayerische**	—	70
	„ **Ammergauer**	—	40

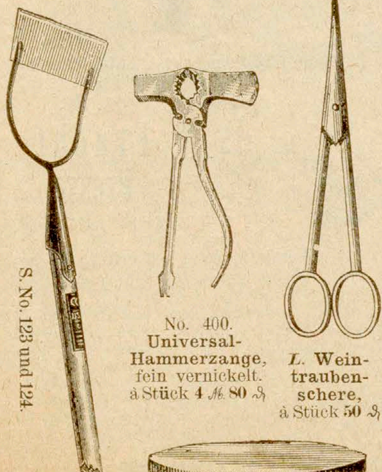


No. 403. **Streichschale,** à Stück 65 bis 130 ₰.

No. 371. **Trittbretter** 2 St. inkl. Schnüre 1.80 ℳ.



No. 121. **Unkrautkratze,** verz. à St. **60 ₰**



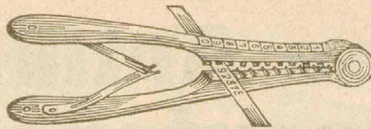
S. No. 123 und 124.

No. 400. **Universal-Hammerzange,** fein vernickelt. à Stück **4 ℳ 80 ₰**

L. **Weintraubenschere,** à Stück **50 ₰**

Wegeschippen à St. 2.20 u. 2.60 ℳ

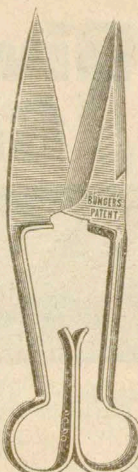
No. 404. **Wetzsteine** à Stück **70** und **40 ₰.**



No. 169. **Numerierzange,** à Stück **1 ℳ**



Pflanzer. No. 164. **90 ₰** bis **1.20 ℳ**

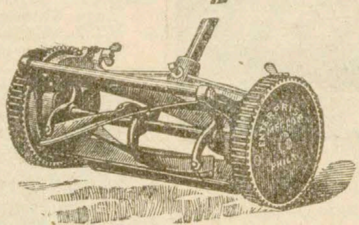


No. 186. **Rasenschere,** Patent-, à St. **2 ℳ 50 ₰.**



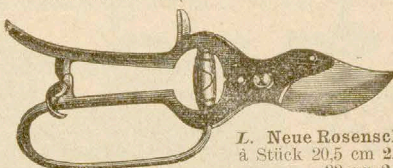
No. 138. **Rasenkantenstecher.** **3 ℳ**



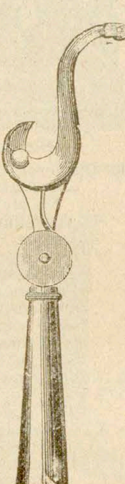


No. 187. **Hand-Rasenmähmaschine** in 3 Grössen, à **32, 36** und **45 ℳ**

No. 368. **Raupenfackel** à Stück **1 ℳ 65 ₰.**

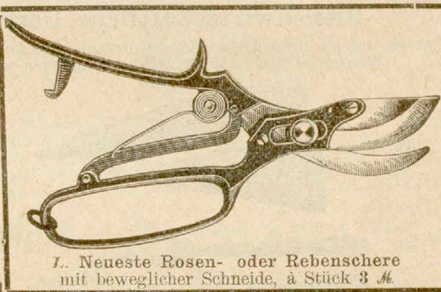


L. **Neue Rosenschere,** à Stück 20,5 cm **2.— ℳ,** 22 cm **2.50 ℳ**

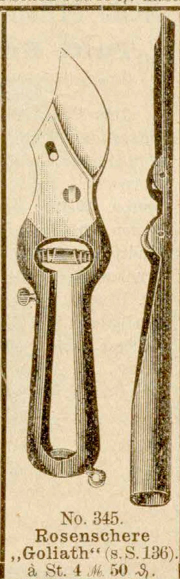


No. 117. **Raupenschere,** à Stück **3 ℳ 60 ₰.**

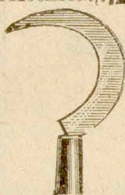
No. 156. **Rechen,** in 3 Grössen ohne Stiel **60** bis **70 ₰,** m. Stiel **125** bis **140 ₰.**



L. **Neueste Rosen- oder Rebenschere** mit beweglicher Schneide, à Stück **3 ℳ**



No. 345. **Rosenschere „Goliath"** (s. S. 136). à St. **4 ℳ 50 ₰.**



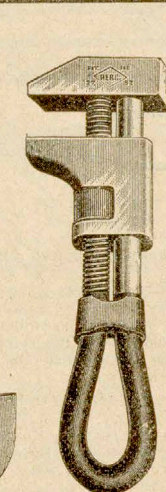
No. 103. **Sichel,** à Stück **60 ₰**



No. 402. **Patent-Gabelspaten** ohne Stiel, 3zink. à Stück à **4.50 ℳ**



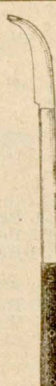
No. 151. **Schaufel,** **60** und **75 ₰** **120** u. **140 ₰**



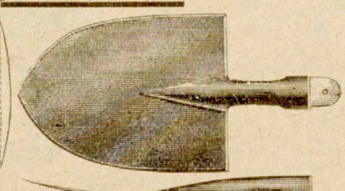
No. 484. **Amerik. Schraubenschlüssel,** neue Form, 200 mm, **2 ℳ**



No. 119. **Spargelmesser,** à Stück **1 ℳ 80 ₰**



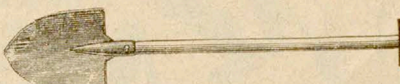
No. 369. **Spargelmesser,** à Stück **1 ℳ 50 ₰**



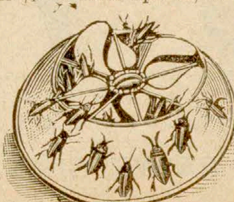
No. 146 (4). **Neuer Patentspaten,** à St. ohne Stiel **ℳ 2.50,** mit Stiel **3 ℳ**



No. 159. **Gabelspaten,** à Stück **3 ℳ 90 ₰.**

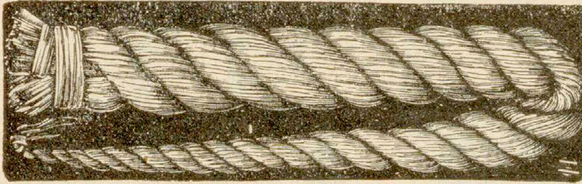


No. 148 14/4. **Erfurter Spaten,** à Stück **2 ℳ 40 ₰**

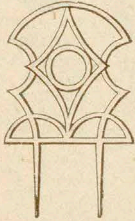


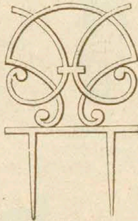
No. 375. **Schwabenfalle,** à Stück **1 ℳ 60 ₰.**

Diverse Artikel und Gartenutensilien.



Bast, Raphia-, à Pfund 90 ₰, 10 Pfund 7 ℳ.
(Preise für Bast gelten freibleibend).







Beeteinfassungen

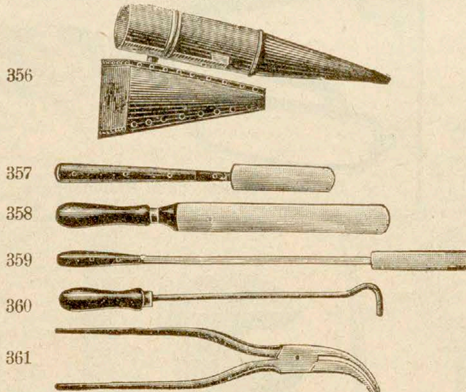
No. 2.
à Stück 20 ₰,
10 St. 1 ℳ. 75 ₰,
100 St. 15 ℳ.
Grösse: 27×13½ cm.

No. 3.
à Stück 20 ₰,
10 St. 1 ℳ. 75 ₰,
100 St. 14 ℳ. 50 ₰.
Grösse: 25×15 cm.

Baumwachs,
1 Pfd. 1,50 ℳ.
½ Pfd. 90 ₰.

Bienenwirtschaftliche Geräte,

welche infolge ihrer grossen Brauchbarkeit von Autoritäten der Bienenzüchterei angelegentlichst empfohlen werden.

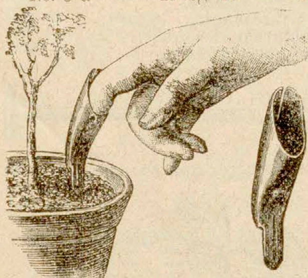


No.		à Stück ℳ. ₰
355	**Bienenmaske** mit Stoffüberzug	1 80
356	**Rauchmaschine** oder Smoker aus Weissblech (s. Abb.)	2 25
357	**Deckelmesser**, 30 cm lang (s. Abb.)	1 —
358	**Honigmesser**, zweischneidig und dünn ausgeschliffen (s. Abb.)	1 10
359	**Wabenmesser**, gerade, 48 cm ganze Länge (s. Abb.)	1 —
360	**Nutenreiniger** (s. Abb.)	— 75
361	**Wabenzange**, 25 cm lang (s. Abb.)	1 10
362	**Absperrgitter**, wodurch nur die Königin abgeschlossen wird und den Bienen der Zugang frei bleibt, à Meter	2 50

Bast, Raphia (s. Abb.) . . . . . . à Pfund 90 ₰, 10 Pfund 7 ℳ,
No. 346 **Basthalter** aus federhartem Messingdraht . . à St. 30 ₰,
Baumwachs, kaltflüssig (s. Abb.), 1 Pfund 1 ℳ. 50 ₰, ½ Pfd. 90 ₰,
Beeteinfassungen aus Gusseisen in sehr gefälligen Formen (s. Abb.)
No. 2 à Stück 20 ₰, 10 Stück 1 ℳ. 75 ₰, 100 Stück 15 ℳ,
No. 3 à —— 20 ₰, 10 —— 1 ℳ. 75 ₰, 100 —— 14 ℳ. 50 ₰,
Bleidraht . à Pfund 60 ₰,

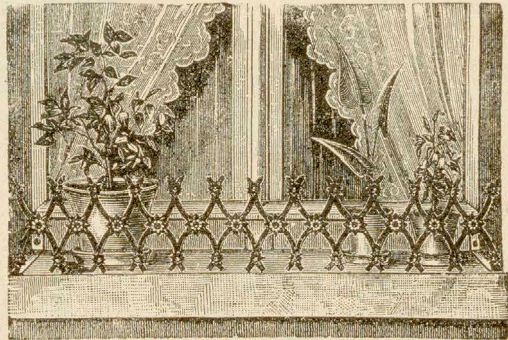
	à St. ℳ. ₰	10 St. ℳ. ₰
Drahtspanner	40	3 —
—— Schlüssel dazu	25	2 20
—— Spannschrauben	25	
—— Spannhebel	9	

Fingerspaten, zum Auflockern der Erde in Töpfen (s. Abbild.) äusserst praktisch u. einem längst lästigen Uebelstand abhelfend . . à Stück — 50 — —



Fingerspaten, à Stück 50 ₰

	à St. ℳ. ₰	10 St. ℳ. ₰
Fangtopf f. Gartenschnecken, Kellerasseln, Oehrlinge, Gartenmäuse u. ähnl. Ungeziefer (s. Abb. S. 139). Sehr prakt., sowohl in Mistbeetkästen, wie im freien Lande mit ausserordentl. Erfolge anwendbar.	1 50	10 —



Blumengitter, à Stück 1 ℳ. 75 ₰ und 3 ℳ.

340. **Universal-Blumengitter** (s. Abb.), grün lackiert, mit Gold abgesetzt.

Die praktischen Blumengitter dienen als Schutzmittel bei Aufstellung von Pflanzen ausserhalb des Fensters und werden, da sie dem Hause gleichzeitig ein vornehmes Aussehen geben, viel gekauft. Dieselben werden zusammengeschoben versandt und lassen sich je nach Breite des Fensters auseinanderziehen und mittels zweier Schrauben am Fensterrahmen befestigen. Eine jede Fensterbrüstung kann somit ohne Gefahr und mit Leichtigkeit als Blumenbrett dienen.

Sehr zu empfehlen!

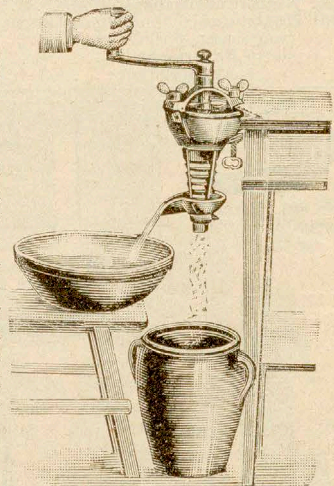
		à Stück ℳ. ₰
No. 1.	Mit geraden Stäben für Fenster bis 1 m breit	1 —
No. 2.	— — — und aufgenieteten, geschweiften Verzierungen für Fenster bis 110 cm breit	1 80
No. 3.	— geraden Stäbchen und Rosetten für 1,20 Meter Fensterbreite	1 50
No. 4.	— geschweiften Stäbchen u. Rosetten für 1,50 Mtr. Fensterbreite	2 80

Neue Fruchtpresse „Tutti Frutti".

(Gesetzlich geschützt).

Das Praktischste und Beste der Welt, presst in vorzüglicher Qualität Johannisbeeren, Kirschen, Himbeeren, Weinbeeren, Heidelbeeren, Preisselbeeren, Hollunderbeeren etc., auch für Fruchtsäfte, Gelées, Tomaten etc. Dieselbe ist bequemer zu handhaben und leichter zu reinigen, wie jede andere Presse. (S. Abb.)

Preis à Stück 10 ℳ.



Neue Fruchtpresse „Tutti Frutti", à Stück 10 ℳ. (Gesetzlich geschützt).

No. 398.

Frucht-Presse.

(Siehe Abbildung).

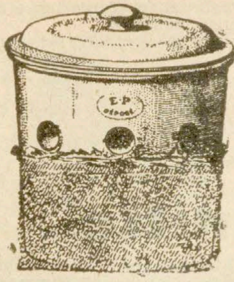
Verzinnt, solid gearbeitet, für gekochte Kartoffeln, Obst, Beeren etc.

	à Stück ℳ. ₰
kleine	1 50
grosse	1 80

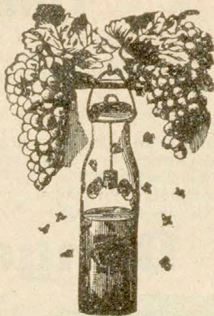


No. 398. Fruchtpresse, à Stück 1 ℳ. 50 ₰ u. 1 ℳ. 80 ₰.

Diverse Artikel:



Fangtopf für Garten-Ungeziefer aller Art.
10 St. 10 *M.* à St. 1 *M.* 50 *Pf.*

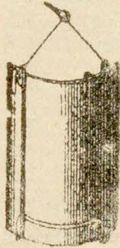


Unfehlbarer Wespenfänger. 10 St. 20 *M.*, à St. 2 *M.* 50 *Pf.*

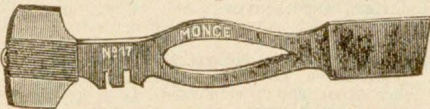
à St. *M.* *Pf.*

Gebogene Glasplatten (s. Abb.). Sie bewirken durch die hinter derselben sich entwickelnde Wärme eine bedeutend frühere Reife und gleichzeitig eine vollkommenere Ausbildung der Früchte, Pfirsiche, Weintrauben etc. Sehr empfehlenswert.
100 Stück 35 *M.*, — 45

Geschnittenes Walzblei als Etiquetten, 13 bis 14 mm lang, 100 Stück 90 *Pf.*



Gebogene Glasplatten.
100 Stück 35 *M.*, à Stück 45 *Pf.*



No. 352. **Glasschneider, amerikanischer** mit Kittmesser und Brecher, à St. 50 *Pf.*

à St. *M.* *Pf.*

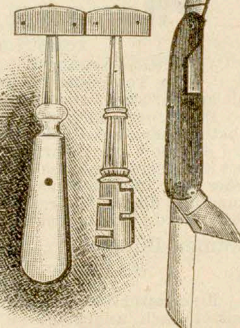
Glaserdiamanten in guter Fassung.

No. 2. Mit Messinghammer und Horngriff (s. Abb.), sehr elegant . . . . . 6 —

No. 8. Mit Messinghammer, Eisengriff u. Glasbrecher (s. Abb.) 6 75

No. 7. Mit Taschenmesser, zweiklingig, und Glasbrecher (s. Abb.). Eine sehr praktische Konstruktion. 9 —

No. 352. **Glasschneider, amerikanischer**, mit Kittmesser und Brecher (s. Abb.) . . . . — 50



No. 2 6 *M.* No. 8 6 *M.* 75 *Pf.* No. 7 9 *M.*

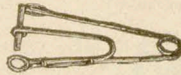


No.		à St. *M.* *Pf.*
366	**Hängematten** aus Ia Bindfaden gefertigt:	
	No. I für Kinder, Tragkraft 75 kg, Länge 200 cm . . .	1 75
	No. II — Erwachsene, Tragkraft 200 kg, Länge 280 cm	2 75
	No. III — — 250 kg, — 280 cm	3 75
367	—— aus sechsfacher Hanfschnur gefertigt, mit Messingösen. Diese befindet sich in einer Tasche und sind derselben noch zwei eiserne Schraubhaken für eine ständige Befestigung beigefügt. Tragkraft 250 kg, Länge 270 cm	5 —

Neue patentierte Insektenfalle. Unfehlbarer Wespenfänger (s. Abb.). Derselbe ist an Weinspalieren, Bäumen etc. während der Fruchtreife aufzuhängen und braucht nur dann erneuert zu werden, wenn man die toten Wespen entfernen will. Die Kapsel wird vor dem Aufhängen mit Lockspeise, wie Honig oder Syrup, angefüllt. Aus eigener Erfahrung kann ich diesen Apparat meiner Kundschaft aufs wärmste empfehlen. Ich erlasse 10 Stück zu 20 *M.*, 2 50

No. à Stück *M.* *Pf.*

397 **Kirschenentkerner** (s. Abb.)
a) Verzinnt mit Feder . . . . . . — 20
b) Dieselben mit Porzellaneinsatz — 60



No. 397. Kirschenentkerner, à St. 20 u. 60 *Pf.*



Pfahlbänder für Bäume. à St. 30—40 *Pf.*, 100 St. 28—36 *M.*

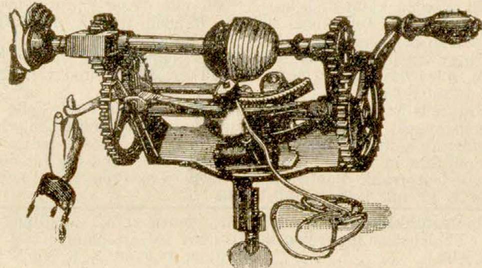
Pfahlbänder, um **Rosen** und frisch gepflanzte **Bäume** anzubinden, die vermöge ihrer Konstruktion das so gefährliche Scheuern der Bäume vollständig vermeiden.
— Für Rosen . . 100 Stück 10 *M.*, — 15
— Für Bäume (s. Abb.), 3—10 cm Umfang, No. 1 100 Stück 28 *M.*, — 30
— — — 10—24 cm Umfang, Nr. 2 100 Stück 31 *M.*, — 35
— — — 24—35 cm Umfang, No. 3 100 Stück 36 *M.*, — 40

351 **Rettigscheibenschneider** (s. Abb. S. 140) . . . . — 45

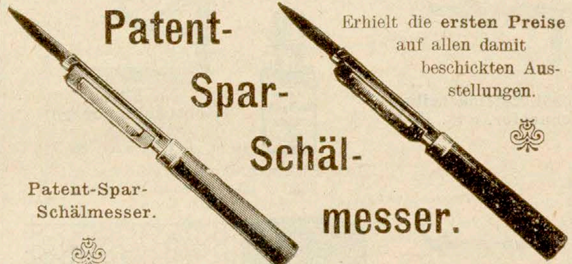
Schälmaschine

für den Familiengebrauch.

Die Hausfrau erspart mit dieser Maschine viele Zeit, und nicht minder hervorzuheben ist der geringe Abfall, welcher durch das gleichmässige Schälen erzielt wird, wie auch die Sauberkeit der geschälten Früchte. Mittelst dieser Maschine schält man:
Kartoffeln, Mohrrüben, Aepfel, Birnen, Citronen, Rettige etc.



No. 6. **Schälmaschine,** à Stück 13 *M.* 75 *Pf.* inkl. Kiste, sowie Schraubenzieher, Reserve-Messer und Zunge.
Schälmaschine No. 4, m. ein. Schälmesser, à Stück *M.* 19.50 inkl. Kiste
—— No. 4, mit zwei Schälmessern inkl. Kiste, à Stück *M.* 32.—



No. 381b No. 381a

Das hiermit angebotene

Patent-Sparschälmesser

hat sich in der Praxis als das **beste** und **preiswürdigste** Schälmesser **bewährt** und sollte deshalb in keiner Haushaltung fehlen.

à St. *M.* *Pf.*

No. 381b **fein vernickelt** m. **schwarzem Holzgriff (Ebenholz)** per Dutzend 14 *M.*, 1 25
Auch als **Dessertmesser** verwendbar.

No. 381a stahlpoliert mit weissem Holzgriff. Zum gewöhnlichen Gebrauche . . . . per Dutzend 10 *M.*, 1 —

Seine Vorzüge sind:

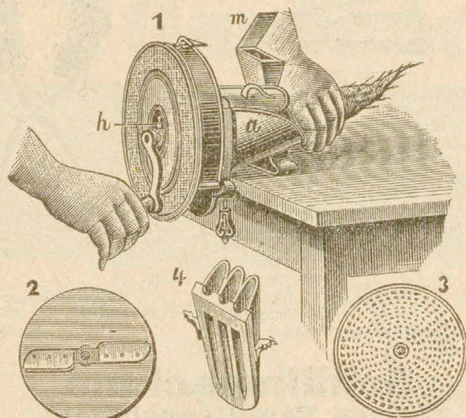
1. **Einfachste** und **bequemste Handhabung selbst für die ungeübteste Hand.**
2. Es schält **Alles,** wie Aepfel, Gurken, Möhren, Kartoffeln etc.
3. Es schält besser als jede Maschine.
4. Es ist billiger als jede Maschine.
5. Es bedarf keiner Reparaturen, wie sie bei Maschinen häufig vorkommen.
6. Es braucht keinen besonderen Aufbewahrungsort wie eine Maschine.
7. Es kann auch (381b) als feines Dessertmesser zum Obstschälen verwendet werden.
8. Man schneidet sich nicht damit.
9. Man schält spars. d. feinste Citronenschale, d. feinst. Gurkensalat.
10. Man schält schnell und bequem.
11. Es ist aus bestem Stahl.
12. Es braucht niemals geschliffen zu werden.
13. Wer einmal an das Messer gewöhnt ist, wird es **nie** wieder bei Seite legen.

Stachelzaundraht, verzinkt (s. Abb. S. 140) . . . . . . *M.* *Pf.*
weit besetzt, in Rollen von 100 m 4 80
eng — — — — 100 m . . . . 5 —

Diverse Artikel.

Die Universal-Küchenmaschine

(gesetzlich geschützt).



Figur 1. Macht fast alle anderen Handwerkzeuge, als Kraut- oder Gurkenhobel, Reibemaschinen, Wiegmesser, Kaffee- und Gewürzmühlen, sowie auch Bohnenschneidemaschinen überflüssig.

Figur 2 ist die in der Maschine angebrachte **Schneidscheibe,** welche durch Drehen am Hebel Figur 1 zu jeder beliebigen Stärke gestellt werden kann und lassen sich mit dieser Kraut, Gurken, Bohnen, Nudeln, Kohlrüben, Möhren, Mandeln u. s. w. in schwache oder starke Scheiben als auch in Streifen sauber schneiden.

Figur 3 ist die **Reibscheibe,** um schnell und sauber Kartoffeln, roh oder gekocht, Semmeln, Leber, Kreen und vorzüglich Mandeln zu reiben.

Figur 4 ist der **Bohnenschneider**, welcher an Stelle des Blecheinganges a Figur 1 gesetzt wird, um die Bohnen schön schräg schneiden zu können. Die an der Maschine angebrachte **Gewürz- und Kaffeemühle** in Figur 1 ist leicht verstellbar und ist mit einem vorzüglichen franz. Mahlwerk versehen. Der Preis ohne Kaffeemühle ℳ 12, mit Kaffeemühle ℳ 15.—.

373 **Tischtuchklammern,** vernickelt. Dienen zum Festhalten der Tischdecken im Freien, auf Balkons, in Gartenlauben etc. (S. Abb.) . . . . 10 Stück 1 ℳ 80 ₰, à Stück — ℳ 20 ₰

Traubensäckchen aus wetterfestem Stoff zum Schutz gegen Wespen etc., mit Patent-Gummiverschluss.

Dieselben habe ich in folgenden Grössen abgebbar:

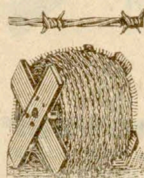
19×16 cm 100 Stück 10 ℳ, 10 Stück 1 ℳ 20 ₰
24×18 — 100 — 13 ℳ, 10 — 1 ℳ 50 ₰.

No. 351. **Rettigscheibenschneider.** à St. 45 ₰.



Holz-Etikettentinte, à Flacon 60 ₰.

No. 373. **Tischtuchklammern,** vernickelt. 10 St. ℳ 1.80, à St. 20 ₰.



Stachelzaundraht.
Weit besetzt 100 m ℳ 4.80
eng — 100 — — 5.—

Verzinktes Drahtgeflecht.
Maschenweite: 2½″ bis ½″
per lauf. Meter: 35—110 ₰

Verzinktes Drahtgeflecht zu Einzäunungen etc. (s. Abb.), gegen **Wild, Geflügel** etc.

Maschenweite:	½″	½″	¾″	1″	1¼″	1½″	2″	2½″
Breite p. lauf. Mtr.:	50	100	100	100	100	100	100	100 cm
	à 55	110	65	50	50	45	35	45 ₰

Zinkdraht für Cordons etc., ca. 20 m auf 1 Pfd. . à Pfd. 1 ℳ.

Nelkenringe von Draht, die anstatt des Anbindens mit Bast verwendet werden. Es sind offene Ringe, mit denen man den Blumenstengel umfasst und in das Stäbchen eindrückt.
100 Stück 30 ₰, 1000 Stück 2 ℳ 50 ₰.

Neue patentierte
Zink-Etiketten

aus präpariertem Zink. Etiketten zum Anhängen:
No. 7, 1 ℳ per 100 Stück, 3½ cm lang, 2 cm breit.
No. 8, 2 ℳ per 100 Stück, 7 cm lang, 4 cm breit.
Etiketten, zugespitzte, in die Erde zu stecken:
No. 4, 9 cm lang, ℳ 2.— per 100 Stück.
No. 2, 15 cm lang, ℳ 3.50 — 100 —
No. 1, 20 cm lang, ℳ 4.— — 100 —

Zink-Draht für Anhänge-Etiketten, ca. 500 Stück = 80 ₰.
100 Stück = 20 ₰, à Pfund ca. 500 Stück = 80 ₰.

Zinktinte . . . . à Flacon 60 ₰.

Tuffsteine

zur Anlage von Grotten, Springbrunnen, Terrarien etc., in schön geformten Steinen.
50 kg. 6 ℳ, 250 kg. 25 ℳ inkl. Emb., unter 50 kg. m. 20% Det.-Aufschl.

	100 Pfd. ℳ	₰	10 Pfd. ℳ	₰
Heideerde	4	50	—	50
Kakteen-Erde, beste Mischung, ...	7	50	1	—
Erdmischung zur Verpflanzung aller Arten von Zimmerpflanzen etc.	4	—	—	50
Zierkorkholz, zur Dekoration für Zimmer wie Gärten sehr geeignet . . . . . à Pfd. 50 ₰,	—	—	4	—

Düngemittel.



Clematisdünger, à Karton 80 ₰. **Dünge-pulver,** à Flac. 70 ₰.

Dr. C. Rübesamens Pflanzennahrung für Topfgewächse und Zimmerkulturen. 1 Probeportion 15 ₰.

Gramm	50	100	1000
ℳ	0.60	1.—	6.—

inkl. Gebrauchsanweisung.

Künstlicher Clematisdünger (s. Abb.).
Der beste und erprobteste Dünger f. diese jetzt m. Recht allgemein beliebte Schlingpflanze. à Karton 80 ₰.

Erfurter Dünge-Pulver (s. Abb.). Für Zimmerpflanzenkultur sehr zu empfehlen.
à Flacon 70 ₰.

Erfurter Pflanzen-Nährstoff (s. Abb.). Für Topfpflanzen, Obst, Weinreben und Gemüse aller Arten sehr zu empfehlen, da es kräftig und nachhaltig wirkt.
1 Karton 1 ℳ 75 ₰, ½ Karton 1 ℳ, 10 Pfund 5 ℳ.



Pflanz.-Nährstoff
1 Karton 1 75 ℳ.
½ — 1 — —
10 Pfd. 5 ℳ.

Hochkonzentrierte
Pflanzen-Nährsalze,

vollständig geruchlos,
(deshalb besonders für bewohnte Räume zu empfehlen)
für Topfpflanzen, Gemüsepflanzen und Rasen,
mit ausführlicher, praktischer Anweisung über deren Verwendung.

Die **sichere** und **sehr hohe** Ertragssteigerung bei **Gemüse, Obstbäumen, Reben** etc., die **prachtvolle Ausbildung** der Blumen und Sträucher **zu mehrfacher** Grösse, die **Feinheit** der Gemüse und Küchengewächse, das **Aroma** des Obstes, die **Gesundung** kränklicher und im Wachstum stehenbleibender Pflanzen **durch Verwendung dieser Nährsalze** bringen den Gärtnereien, wie dem Obst-, Wein-, Tabak- und Hopfenbau **bedeutende Vorteile.**

Blumen-Dünger, *Professor Wagners feinster,* **Karton mit 250 Gramm,** für 25—50 Töpfe genügend, mit Gebrauchs-Anweisung 50 ₰.

Eine unter dem Namen „Fertilin" im Handel vorkommende und vielfach angepriesene Blumennährsalzlösung kann sich jeder leicht und billiger selbst herstellen, wenn er 20 Gramm unserer Nährsalze in 1 Liter Wasser auflöst, von dieser Lösung etwa 1 halbes Weinglas voll in einer Gieskanne mit 10 Liter Wasser vermischt u. damit die Pflanzen v. Zeit zu Zeit begiesst.

Gemüse-Dünger, Karton mit 500 Gramm 60 ₰.
Genügt für 10 Quadratmeter bei direktem Ausstreuen aufs Land vor der Pflanzung.
In Wasser gelöst, rechnet man 20 Gramm Nährsalz auf 20 Liter Wasser, eine Lösung, die für 1 Quadratmeter Bodenfläche genügt.
Gebrauchs-Anweisung liegt jedem Karton bei.

Rasen-Dünger, Karton mit 1000 Gramm für 20 Quadratmeter genügend, 1 ℳ.
Nach Gebrauchs-Anweisung zu verfahren.

Preise der Dünger in plombiertem 5 Kilo-Säckchen:

5 Kilo	**Blumen-Dünger**	**Postkolli brutto,**	**(franko)**	ℳ 6 —
5 Kilo	**Gemüse-Dünger**	do.	do.	„ 3 50
5 Kilo	**Rasen-Dünger**	do.	do.	„ 3 50

Der **Hauptwert** dieses Düngers liegt in seiner **schnellen Wirkung** und sicheren Gewähr für ausreichende Ernährung aller Pflanzen, demzufolge **beschleunigtes Wachstum** und **volle Fruchtbildung!**

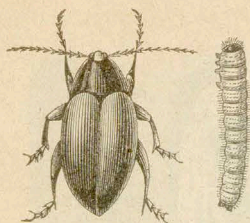
Hornspäne, extrafeine, in Wasser aufgelöst, als Aufguss oder unter die Erde gemischt zu verbrauchen. Für Topf- wie Freilandkultur wohl eines der bestwirkenden Düngemittel. **Feinste reine Qualität,** à Pfd. 30 ₰, 10 Pfd. 2 ℳ 50 ₰, 100 Pfd. 15 ℳ.

Mittel gegen schädliche Insekten, Pflanzenpilze etc.



Antisept. Flüssigkeit, à Flacon 100 gr. 80 ₰.





Erdfloh-Pulver.

Erprobtes und bewährtes Mittel zur Vertilgung dieser so lästigen Insekten. Man streut das Pulver über das Erdreich weg. 1 Packet à 5 Kilo zum Versuch 1 ℳ inkl. Packung. 20 Kilo excl. Packung 2 ℳ 50 ₰.

Mehltauvertilger.

Ein unfehlbares Mittel gegen Mehltau und Pilze an Rosen, Weinstöcken etc. Von den berühmtesten Züchtern stets angewandt; per Fl., ca. 175 Gr. Inhalt, inklus. Gebrauchsanweisung 1 ℳ (30 Gr. der Lösung auf 10 Liter Wasser).



Nikotin-Seife.
Topf 80 ₰.



Teppichrasen-Sand,
Büchse 1 ℳ 20 ₰.

Nicotin-Seife (s. Abb.). **Langbewährtes Mittel** zur vollständigen Vertreibung aller Insekten, Blattpilze etc. Es kann auch bei den **zartesten** Pflanzen angewandt werden ohne die geringste Gefahr der Blattverletzung:

	ℳ	₰
Ein Topf, ca. 60 Gr. enthaltend	—	80
Ein Topf, ca. 120 Gr. enthaltend	1	20

Erfurter Raupenharz, bewährtes Mittel gegen den Frostspanner
à Pfund 1 ℳ — ₰
2 Pfund 1 ℳ 80 ₰



B. Unkrauttöter, à Stück 15 ℳ.

	ℳ	₰
Erfurter antiseptische Flüssigkeit (s. Abb. S. 140). Das beste reinlichste und deshalb bequemste Mittel zur Vertreibung aller Arten Ungeziefer, Mehltau u. s. w., à Flacon (100 Gr.)	—	80
à Flacon (250 Gr.)	1	60

Zur Vertilgung des Unkrautes (wie z. B. Gänseblümchen, Wegerich u. s. w.) im Rasen empfehle ich:

*Climax - Pulver in Paketen . . . . . . à — 80
vollständig in Wasser löslich.
Ein Packet genügt zur Herstellung von ca. 10 Liter Flüssigkeit für den Gebrauch. Weder für Hände noch Kleidung nachteilig. (Gebrauchsanweisung wird beigefügt.)

Erfurter Teppichrasen - Sand (s. Abb.), à Büchse 1 20
10 Pfd. 5 ℳ, 100 Pfd. 45 ℳ.

B. **Unkrauttöter,** Patent Wikeham. Es ist endlich gelungen, ein Instrument (s. Abb.) herzustellen. welches wirklich die Gänseblümchen, Löwenzahn u. s. w. **zerstört,** ohne dass dadurch der umgebende Rasen irgendwie beschädigt werden könnte. Dieser neue **Unkrauttöter** besteht aus einer 90 cm langen, metallenen Röhre, die mit einer Spritze und **selbstthätigem** Ventil versehen ist. Der obere Teil der Röhre dient zur Aufnahme des in Wasser aufgelösten Climax* und ist so eingerichtet, dass man nur die Spitze in die Pflanze zu stechen braucht, um soviel Flüssigkeit dem Zellengewebe zuzuführen, dass sie gänzlich zerstört wird 15 —

Wurmtöter.

Das beste Mittel zur Beseitigung von Würmern bei Topfpflanzen, sowie im freien Grunde auf Rasenplätzen, Gemüsebeeten etc. Dasselbe schädigt selbst die zarteste Topfpflanze nicht; per Flasche ca. 175 Gr. Inhalt, inklus. Gebrauchsanweisung 1 ℳ (40 Gr. der Lösung genügen auf 10 Liter Wasser).

Idin, Rattentod (s. Abb.).
Bestes und radikalstes Mittel zur sofortigen Ausrottung von Ratten und Mäusen. (Kein Gift für Menschen und Haustiere).
Erfolg grossartig.



10 Kartons 6 ℳ 50 ₰, 5 Kartons 3 ℳ 50 ₰, 1 Karton 80 ₰, 100 Kartons 50 ℳ.

Meerzwiebel als **Radikalmittel** zur Vertilgung von Ratten. à Stück 1 ℳ.

Genaue Anleitung wird jedem Auftrag beigegeben.

Die Gebrauchs - Anweisungen zu vorstehend empfohlenen Artikeln sind den Packungen derselben aufgedruckt.

Vogelfutter.

Samen in bestgereinigten Qualitäten.

	à Pfund ℳ	₰
Buchweizen, silbergrauer	—	40
Canariensamen	—	30
Distel, Feld-	—	75
Hafer, geschälter	—	40
Hanfsamen	—	30
Hirse, gelbe	—	30
— Gold- oder Blut-	—	30
— Senegal, kleinstkörnige	—	45
— französische feinste weisse	—	40
— in Kolben oder Aehren	—	60
— Tuch- oder Weber-Karden (Dipsacus fullonum)	—	55
Kürbiskerne	—	75
Leindotter (Myagrum sativum)	—	30
Leinsaat	—	30
— Riesen-, grösstsamige	—	45
Mais, Pferdezahn-, grosskörniger	—	30
— kleinkörniger	—	30
Mohn, blauer	—	45
— grauer	—	45
Reis in Hülsen	—	55
Salatsamen, alter, weiss Korn	1	05
— — schwarz —	—	55
Sommerrübsen	—	30
Sonnenblumen	—	45
— grösstsamige russische	—	60
Wegebreit (Plantago lanceolata)	—	55
Wicken, Feld-	—	30
Zürbelkiefer (Pinus cembra)	1	30

Holz-Etikettentinte,
unauslöschliche (s. Abb. S. 140), à Flacon 60 ₰.

Nummerhölzer und Pflanzenstäbe.

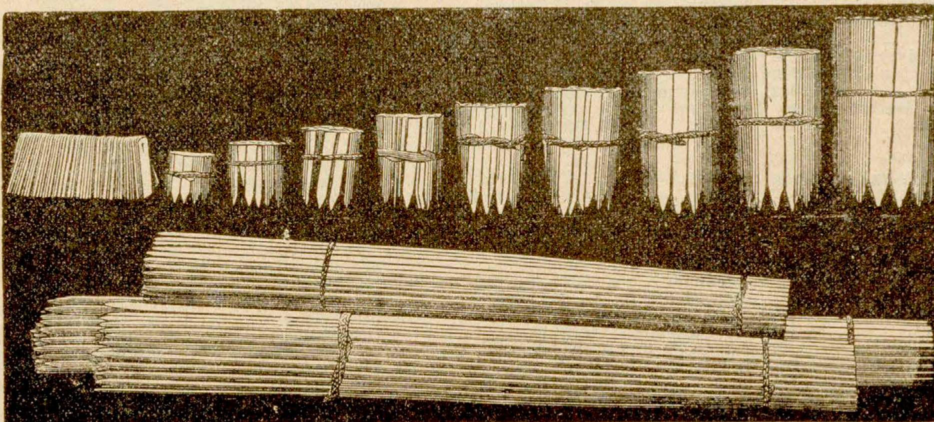
(Thüringer Wald-Fabrikate in bester Qualität.)

Nummerhölzer:
zum Einstecken in die Erde

	1000 Stück ℳ	₰	100 Stück ₰
0,10 m	2	—	25
0,12 m	2	50	30
0,14 m	3	—	35
0,16 m	3	60	40
0,18 m	4	50	50
0,20 m	5	—	60
0,22 m	6	—	70
0,24 m	6	50	75
0,28 m	7	50	90
zum Anhängen mit Oesen			
0,10 m	3	—	35
zum Anhängen gestrichen, mit Oesen und dem nötigen Draht.			
0,9 m	5	—	60

Pflanzenstäbe:

	1000 Stück ℳ	₰	100 Stück ₰
0,30 m	3	—	35
0,40 m	3	60	40
0,50 m	5	60	60
0,60 m	7	—	80
0,70 m	8	—	100
0,85 m	10	—	120
1,00 m	13	—	160
1'15 m	28	—	240
1,30 m	24	—	280
1,45 m	27	—	300
1,60 m	33	—	400



Rosenpfähle, geschält,
150 cm lang, 100 Stück 9 ℳ, 10 Stück 1 ℳ.

Tonkinstäbe, sehr widerstandsfähig g. Fäulnis.
150 cm lang von 10—11 mm. Stärke in der Mitte gemessen. 100 Stück 7 ℳ 50 ₰, 10 Stück 90 ₰.

Nistkästen aus ausgehöhlten Baumstämmen ohne Verletzung der Rinde (s. Abb.).

		ℳ	₰			ℳ	₰
No. 1. Für Meisen (1)	à Stück	1	20	No. 5. Für Staare (6) . . . . . . 10 Stück 12 ℳ 50 ₰,	à Stück	1	20
No. 2. — Fliegenschnäpper (2)	à —	—	90	No. 6. — Kleiber oder Spechtmeisen (7)	à —	1	40
No. 3. — Buschrotschwänzchen (3)	à —	1	—	No. 7. — Hohltauben (8)	à —	1	50
No. 4. — Segler oder Mauerschwalben (5)	à —	1	50	No. 8. — Rotkehlchen (10)	à —	1	75

Grössere Quantitäten entsprechend billiger. — Die in Klammern gestellten Nummern entsprechen denjenigen der Broschüre No. 19.

An Vereine und Korporationen gewähre bei grösserem Bezuge ganz besonders günstige Preise.

Ich empfehle noch ganz besonders an Interessenten **Brochüre No. 19: Winke, betreffend das Aufhängen der Nistkästen für Vögel. Im Auftrage der Sektion für Tierschutz** bearbeitet von **K. Th. Liebe.** 11. Auflage mit 10 Abbildungen von **B. Schallwitz,** Preis 20 ₰.

Vogelfutter siehe Seite 141.

Inhalts-Verzeichnis des General-Kataloges.

A. Einteilung des Kataloges.

B. Alphabetisches Register der Samen, Pflanzen, Knollen und Zwiebeln.

Hier nicht aufgezählte Blumen-Sämereien für Ziergärten sind unter den alphabetisch geordneten Abteilungen „Sommerblumen S. 57.“ „Blattpflanz. S. 67.“ „Ziergräser S. 68.“ „Schlingpfl. S. 70.“ „Stauden S. 72.“ „Topfgew. S. 78.“ „Palmen S. 87.“ „Farne S. 87.“ „Wasserpfl. S. 87.“ „Ziergehölze S. 88.“ zu finden.

C. Alphabetisches Register der Blumen-Bindereien, Schmuck-Gegenstände, Garten-Geräte und diversen Requisiten etc.

Druck: Nationale Verlagsanstalt, Buch- und Kunstdruckerei, Act.-Ges., München.



$^1/_5$ der natürlichen Grösse.

Heinemanns

Abreiss-Kalender

(7. Jahrgang)

in prachtvollem Farbendruck,

für Blumen- und Gemüse-, Obst-, Garten- und Zimmerkulturen

für 1896.

Jedermann, der nur irgend welches Interesse an Blumen und Pflanzen hat, sollte nicht versäumen, sich in den Besitz von Heinemanns Abreisskalender für 1896 zu setzen.

Dieser Abreisskalender zeichnet sich vor anderen Kalendern dadurch vorteilhaft aus, dass bei ihm nicht die Reklame in den Vordergrund geschoben ist, sondern dass er wirklich

gemeinnützige Winke und Ratschläge für die Arbeit im Obst-, Gemüse- und Blumengarten und der Zimmer-Kultur

in erschöpfender Weise bringt, neben **dem weiteren Inhalt an täglichen Küchenzetteln** und **praktisch erprobten Koch- und anderen Rezepten.** — Eine vorteilhafte Aenderung hat die Einrichtung des Abreissblockes dadurch erfahren, dass auf jedem Blocke unten das Datum wiederholt ist, wodurch das Aufsuchen eines Datums, eventuell zum Zweck von Notizen, wesentlich erleichtert wird.

Durch diese Vorzüge bildet er einen „**nützlichen Familienfreund**", dessen Tageszettel nicht, wie sonst üblich, in den Papierkorb wandern, sondern aufgehoben werden, um bei Gelegenheit nach deren Ratschlägen verfahren zu können. Im allgemeinen Interesse entbehrt er aller politischen Daten und der sonst nicht immer beliebten Sinnsprüche; dagegen enthält er die Zeiten des Sonnen- und Mond-Auf- und Unterganges und die **durch Rotdruck hervorgehobenen Sonntage**, sowie die kirchlichen **Festtage**, deren Erinnerung gewiss Jedermann willkommen ist.

Allwöchentlich ist ein weiteres Blatt, zum Teil illustriert, eingeschoben, das eine längere **Abhandlung** und genaue **Anleitung** zu irgend einer gärtnerischen Arbeit enthält.

Die günstige Aufnahme, die der Kalender bisher von seiten des Publikums gefunden hat, wird dem neuen Jahrgang noch eine viel grössere Verbreitung verschaffen.

Ladenpreis 50 Pfg.
(einschl. Packung u. Porto 75 Pfg.).

Zu beziehen sowohl direkt von mir, als auch von den meisten Buch- und Papierhandlungen.

Ankauf seltener Pflanzen oder Neuheiten.

Ich bin stets bereit, Neuheiten oder seltene Pflanzen von blumistischem Werte (auch neue und durch sorgfältige Kultur **verbesserte Gemüse** und **landwirtschaftliche Produkte**) durch Kauf oder Tausch zu erwerben, und bitte ich daher, mir diesbezügliche Angebote machen zu wollen.

Langjährige Verbindung mit allen Konkurrenz-Firmen hiesigen Platzes setzt mich in den Stand, Bestellungen bei denselben ohne Preiserhöhung zum Beipack ausführen zu lassen, wodurch meinen werten Abnehmern ausser grossen Weitläufigkeiten bedeutende Portokosten erspart werden.

Garten-Architektur.

Gartenanlagen aller Art, vom kleinsten Hausgarten bis zu den grössten landschaftlichen Verschönerungen, auf Verlangen Pläne, welche ich von einem der ersten Landschaftsgärtner unserer Zeit anfertigen lasse, **unentgeltlich**, wenn ich die **Lieferungen der zu den Anlagen benötigenden Artikel erhalte**, andernfalls berechne ...en billigst.

F. C. HEINEMANN

Kgl. Preuss. Hoflief[...]

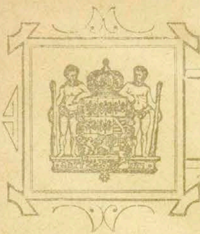
ERFURT.



Photographie eines meiner blühenden Asternfelder.

(Text siehe Seite 40, Abteil. VIII C.)

Druck: Nationale Verlagsanstalt, Buch- und Kunstdruckerei, Act.-Ges., München.



Samen- & Pflanzen-Handlung.

Raum für die Freimarke.

Herrn F. C. Heinemann

Königl. Preuss. Hoflieferant.

Erfurt, Thüringen.

G/96 196-97.